C. IULII CAESARIS
COMMENTARII
DE BELLO GALLICO.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

DR. RUDOLF MENGE,
PROFESSOR AN DER LATINA ZU HALLE.

I. BÄNDCHEN.
BUCH I–III.

VIERTE, VERBESSERTE AUFLAGE.

GOTHA.
FRIEDR. ANDR. PERTHES.
1891.

VORWORT
zur ersten Auflage.

Da der Zweck dieser Sammlung von Schulausgaben als bekannt vorausgesetzt werden darf*), so braucht an dieser Stelle nicht weiter ausgeführt zu werden, dafs die hier zu Cäsars Büchern von dem gallischen Kriege gegebene Erklärung frei ist von jeder Gelehrsamkeit und nur das bietet, was der Schüler der Tertia etwa bedarf, um sich ordentlich zu präparieren. Ausgeschlossen sind also auch alle Erörterungen über grammatische Fragen und Realien und ebenso alle Inhaltsangaben und Bemerkungen über den Zusammenhang. Denn mufs auch nach diesen Gesichtspunkten die Lektüre des Schriftstellers in der Schule betrieben werden, so will es uns doch verkehrt scheinen, einerseits dem Lehrer vorzugreifen, der am besten wissen mufs, wo und wie jene Erörterungen unter Bezugnahme auf den sonstigen Klassenunterricht einzustreuen sind, anderseits dem Schüler den Vorteil zu rauben, unter Anleitung des Lehrers aus eigener Kraft den Zusammenhang im einzelnen und im ganzen zu erkennen. Das einzige, was an Gelehrsamkeit streift, sind Bemerkungen über selten vorkommende Worte oder Konstruktionen, vor deren Aneignung gewarnt werden soll.

Im übrigen bieten die Anmerkungen dem Schüler weiter nichts als Hilfen, welche ihn befähigen sollen, die Wort-

*) Vgl. Rud. Menge: Über die Erklärungsgrundsätze der „Bibliotheca Gothana“ und deren Anwendung auf die Schulausgabe von Cäsars Bellum Gallicum in „N. Jahrb. f. Phil. und Päd.“ 1884, II. Abt., S. 177—188.

und Satzfügung zu erkennen, den Inhalt im einzelnen zu verstehen und eine deutsche Übersetzung zu liefern. Gemeinschaftliche Erzeugung einer guten Übersetzung in der Unterrichtsstunde ist zwar eine sehr fördernde Beschäftigung; aber diese Übung scheint wenig geeignet für Tertianer, welche den deutschen Sprachschatz noch zu wenig beherrschen, um aus ihrem eigenen Wortvorrat eine erträgliche Übersetzung schöpfen zu können. Beweis dafür sind die dicken Phrasenhefte, welche in dieser Klasse so oft vom Lehrer diktiert werden. Dieses Diktieren möchten wir verbannt wissen, damit die Aufmerksamkeit nicht dadurch gestört wird, mehr Zeit für die eigentliche Erklärung gewonnen wird und zugleich mehr gelesen werden kann. Auch meinen wir, daſs dem Schüler von vornherein nicht gestattet werden dürfte, wenn er präpariert ist, von längeren Lesestücken, deren Verständnis für ihn nicht zu schwer ist, undeutsche, wörtliche Übersetzungen vorzubringen. Diese verderben den Sinn für die deutsche Sprache; und werden sie auch nur in den unteren Klassen geduldet, so vermag später alles Diktieren von schönen Phrasen die üble Wirkung nicht zu beseitigen: bis in die obersten Klassen bekommt man jene Wendungen immer wieder zu hören und zu lesen.

Um den Schüler nun zu befähigen, mit den ihm gestatteten Mitteln eine deutsche Übersetzung hervorzubringen, durfte in einer für Tertia berechneten Ausgabe mit den Anmerkungen nicht allzu sehr gekargt werden. Dieselben enthalten oft bloſs Warnungen vor dem Falschen, Hindeutungen aufs Richtige, oft aber auch die ganze deutsche Wendung, aber fast stets in einer Form, daſs der Schüler noch zu einiger Selbstthätigkeit genötigt wird. Auch wurde fast nie die wörtliche Übersetzung hinzugesetzt, damit der Schüler immer angehalten werde, die ihm unbekannte Vokabel aufzuschlagen. Von dem Lehrer läſst sich erwarten, daſs er sich nach dem ursprünglichen

Sinn der einzelnen Vokabeln erkundigen und finden lassen wird, wie sich aus der Grundbedeutung der Worte die hier passende Übersetzung entwickelt. Diese Übung ist für Tertianer förderlicher als das Nachschreiben von Phrasen und unterbricht die Aufmerksamkeit nicht.

Ein besonderes Verfahren ist zuweilen eingeschlagen bei Worten, welche die Schüler erfahrungsmäſsig im Lexikon nicht nachsehen, weil sie eine Bedeutung derselben kennen. In solchen Fällen nämlich, wo diese nicht passen würde, sind, um zur Überlegung zu nötigen, mehrere oder sämtliche bei Cäsar vorkommende Bedeutungen des Wortes mitgeteilt, aus denen der Schüler die passende auszuwählen hat. Das schien zweckmäſsiger, als etwa auf ein Spezialwörterbuch zu verweisen, wo der Schüler ohne weiteres Nachdenken in der Regel so lange sucht, bis er die bezügliche Stelle hinter einer Bedeutung verzeichnet findet. Das Spezialwörterbuch möchten wir überhaupt durch unsere Ausgabe verdrängen, damit einerseits Zeit gespart wird, anderseits der Schüler von rein mechanischer Thätigkeit möglichst fern gehalten wird. Übrigens wurde durch dieses unser Verfahren der Kommentar nicht umfangreicher, da später, wo jene Vokabeln wieder vorkommen, auf jene Anmerkungen verwiesen werden konnte. Es ist natürlich, daſs solche lexikalische Anmerkungen schon im zweiten Buche seltener werden und im dritten kaum noch vorkommen, während umgekehrt die Verweise allmählich häufiger werden.

Verwiesen ist nie nach vorwärts, sondern stets nur auf Stellen, die vermutlich von dem Schüler schon in der Klasse gelesen sind. Um diese Art zu verweisen planmäſsig durchführen zu können, machten wir eine Voraussetzung, die wohl der Wirklichkeit entspricht. Wir meinen, daſs es ziemlich allgemein üblich ist, in Untertertia jährlich drei Bücher von Cäsars Gallischem Kriege zu lesen, entweder Buch I—III oder Buch IV—VI. Das VII. bezügl. VIII. Buch

wird wohl immer nur, sei es in Obertertia, sei es in einer besonders guten Untertertia, mit Schülern behandelt werden, die einen jener beiden Abschnitte gelesen haben. Daher haben wir unsere Anmerkungen im ersten Buche und ebenso im vierten Buche für Anfänger in der Cäsarlektüre berechnet, während sie im zweiten und dritten und entsprechend im fünften und sechsten das voraussetzen oder auf das Bezug nehmen, was in den vorhergehenden Büchern desselben Teiles gelehrt ist. Die Anmerkungen des siebenten und achten Buches setzen die Lektüre eines der zwei ersten Teile voraus, nehmen aber auf keinen von beiden unmittelbar Bezug. Solche Ungleichheit der Erklärung beruht also auf einem wohlüberlegten Plane, für den der Herausgeber auf Billigung hofft.

Eine Neuerung ist auch die vorausgeschickte „Anleitung zum Übersetzen“. Es ist bekannt, welche Schwierigkeiten die Behandlung der lateinischen Participial-Konstruktionen und der Satzgebilde, welche im Deutschen gern substantivisch wiedergegeben werden, dem Schüler bei der Übersetzung bereitet und welche Weitläufigkeit des Kommentars es anderseits verursacht, wenn der Herausgeber in dieser Rücksicht Hilfe gewähren will. Indem wir eine Anzahl der am häufigsten vorkommenden Fügungen mit allen möglichen Übersetzungen vorausschickten, auf die wir in den Anmerkungen anfangs genauer, später in der Regel nur im allgemeinen verweisen, glauben wir dem Schüler eine für die meisten Fälle ausreichende Anleitung gegeben zu haben, ohne den Kommentar anschwellen zu lassen.

Wir hoffen, mit unseren zwar nicht gerade spärlichen, aber fast stets sehr kurzen Anmerkungen die Schüler in den Stand zu setzen, ohne Zeitvergeudung und unter genügender Selbstthätigkeit den lateinischen Text im allgemeinen zu verstehen und eine deutsche Übersetzung hervorzubringen, die nicht Wort für Wort der Korrektur des Lehrers bedarf;

eine solche zu erreichen, die sich anhört wie das Erzeugnis eines modernen Schriftstellers, war nicht unsere Absicht.

Daſs während des Unterrichts die Erklärung dem Schüler vor Augen liegt, scheint uns nicht wünschenswert, denn dies verführt zu schlechter häuslicher Vorbereitung, wirkt leicht zerstreuend auf die Schüler und macht eigentliches Extemporieren unmöglich. Wir haben daher den Herrn Verleger vermocht, Text und Anmerkungen gesondert drucken zu lassen. Für diejenigen, welche die Anmerkungen lieber unter dem Text zu sehen wünschen, ist ein Teil der Auflage in der in Deutschland üblichen Form hergestellt worden.

Dem Texte vorausgeschickt ist eine kurze Einleitung über Cäsar und über das römische Kriegswesen zu Cäsars Zeit, die als Unterlage für gelegentliche Ausführungen des Lehrers dienen soll. Angehängt ist eine Karte von Gallien und ein geographisches Register. Beide enthalten nur die in Cäsars Kommentarien vorkommenden Namen und sind so eingerichtet, daſs der Schüler bei seiner Präparation mit Leichtigkeit sich zurechtfinden kann. Auf der Karte, die mit einigen Änderungen dem *Orbis antiquus* von Menke entnommen ist, bezeichnen die Hauptfarben die verwandtschaftlichen und politischen Beziehungen der gallischen Völker unter einander; die Schraffierung ist verwendet, um die Ausdehnung des gallischen Aufstandes im 7. Kriegsjahre anschaulich zu machen. Weitere Anschauungsmittel zu geben, halten wir für Aufgabe des Unterrichtes, nicht des Buches.

Der Text ist auf Grund aller in den letzten Jahrzehnten erschienenen kritischen Ausgaben, Abhandlungen und gelegentlichen Bemerkungen, soweit dieselben zu erlangen waren, festgestellt unter Anlehnung an Nipperdey und mit Berücksichtigung des Schulzweckes. Ein Bericht über die Textesgestaltung im einzelnen wird am Schluſs des Werkes besonders gegeben werden.

Der Herausgeber ist sich bewufst, bei dieser Art der Schriftsteller-Erklärung, die sich möglichst an die jeweilige Leistungsfähigkeit der Schüler anpassen will, hier und da über das Zuwenig oder Zuviel geschwankt zu haben, und wird deshalb Belehrung und Verbesserungsvorschläge aus Kollegenkreisen mit gröfstem Dank entgegennehmen. Den geehrten Freunden und Kollegen, die ihn schon jetzt gütigst mit Rat und That unterstützt haben, den Herren Dr. E. Ludwig in Bremen, Dr. Sigm. Preufs in Landau (Pfalz), Dr. G. Kühn und Dr. R. Schläger in Eisenach, fühlt er sich gedrungen, schon an dieser Stelle seinen herzlichsten Dank auszusprechen.

Eisenach, im Februar 1883.

Rudolf Menge.

VORWORT
zur zweiten Auflage.

Diese Ausgabe des „Bellum Gallicum" hat so schnell Eingang in den Schulen gefunden, dafs es scheint, als ob sie einem vorhandenen Bedürfnisse entgegengekommen sei. Ich habe deshalb bei der Vorbereitung der zweiten Auflage von gröfseren Umgestaltungen Abstand genommen, ohne aber auf Änderungen ganz zu verzichten. Für den Text wurden solche herbeigeführt durch die weiter schreitende Ausarbeitung des „Lexicon Caesarianum", welches ich in Gemeinschaft mit Sigmund Preufs herausgebe; denn dieses veranlafst fortwährend sich erneuernde, immer wieder von anderen Punkten ausgehende Erwägungen der Überlieferung, des Sprachgebrauchs und der kritischen Beiträge der Fachgenossen. Für die Anmerkungen habe ich mir die Winke zunutze gemacht, welche von verschiedenen Beurteilern ge-

geben wurden. Und so hoffe ich denn, dafs diese Auflage als eine verbesserte wird angesehen werden.

Halle a. d. Saale, im Mai 1887.

Rudolf Menge.

VORWORT
zur dritten Auflage.

Bei dieser dritten Auflage sind Text und Anmerkungen nur an wenigen Stellen geändert worden. Neu hinzugefügt sind Abschnitte zur „Übung", damit besonders stilistische und lexikalische Einzelheiten, welche in den betreffenden Büchern vorgekommen sind, zusammengefafst und sicherer angeeignet werden können. Auch soll dem Lehrer hierdurch sowie durch die „Anleitung" die Möglichkeit gegeben werden bei der Abfassung des Textes zu den Exercitien und Extemporalien sich eines freieren deutschen Ausdrucks zu bedienen, damit das „Übersetzungsdeutsch" mehr und mehr aus unserm Schulleben schwindet. Aufserdem ist durch einen geographischen Abrifs dafür gesorgt worden, dafs die Schüler sich mit den Schauplätzen der Handlung genauer bekannt machen können, als es das blofse Namenverzeichnis gestattete. (Einleitung, Geographischer Abrifs, Geographisches Register und Karte von Gallien können von jetzt ab in einem Sonderheft vereinigt bezogen werden.)

Für die wohlwollende und ermutigende Beurteilung, die das Buch in seiner bisherigen Gestalt gefunden hat, sage ich herzlichen Dank. Hoffentlich erlangen auch diese Zugaben und Änderungen den Beifall der Sachverständigen.

Halle a. d. Saale, den 7. Juni 1889.

Rudolf Menge.

VORWORT
zur vierten Auflage.

Text und Anmerkungen sind von neuem durchgearbeitet worden, ohne dafs sich Anlafs zu gröfseren Änderungen gefunden hätte. Dafs ich auf dem richtigen Wege war, als ich mich entschlofs zahlreichere Hilfen zu einer wirklichen Verdeutschung zu bieten, glaube ich daraus folgern zu dürfen, dafs ich Nachahmung gefunden habe. In dieser neuen Auflage bin ich noch mehr bestrebt gewesen alle undeutschen Wendungen zu beseitigen und durch bessere zu ersetzen. Denn kaum giebt es eine wichtigere Aufgabe für den eigentlichen Sprachunterricht als die Schüler zu gutem Geschmack im Gebrauche der Muttersprache zu erziehen.

Halle a. d. Saale, den 9. April 1891.

Rudolf Menge.

Anleitung zum Übersetzen.

Anleitung zum Übersetzen.

A. [*id*,] *quod constituerant:*
1) [das,] was sie beschlossen hatten;
2) ihr Beschlufs.
NB. ähnlich: *quid constituissent.*

B. [*is*] *dies, quem constituerat cum legatis:*
1) der Tag, welchen er ... verabredet hatte;
2) der ... verabredete Tag.
pons, qui erat ad Genavam:
3) die Brücke, welche sich ... befand;
4) die Brücke bei Genf;
5) die Genfer Brücke.

C. *maturat proficisci:*
1) er beeilt sich aufzubrechen;
2) er bricht schleunigst auf;
3) er beschl. seinen Aufbruch.

D. *cum diu pugnatum esset, (postquam diu pugnatum est):*
1) als lange gekämpft w. war;
2) nachdem man lange gekämpft hatte;
3) nach einem langen Kampf.
dum haec geruntur:
4) während(indem)das geschah;
5) während dieser Vorgänge;
6) inzwischen, unterdes.

E. *damnatus, a, um* (durch alle Kasus):
1) verurteilt;
2) nachd., als, da, obgl. er v. war;
3) nachd., als man ihn v. hatte;
4) wenn er verurteilt würde [worden wäre];
5) nach seiner Verurteilung;
6) infolge seiner Verurteilung.

F. *milites cohortatus proelium committit:*
1) nachdem er eine Ansprache an d. Soldaten gehalten hatte, begann er das Treffen;
2) er hielt eine Ansprache ... und eröffnete das Treffen.
NB. manchmal steht „aber“ oder auch „dann“ statt „und“.
3) nach einer Ansprache ... eröffnete er das Treffen.
4) *milites non cohortatus* ohne eine Ansprache zu halten.

Entsprechend werden die Participia passiva passiv übersetzt.

G. *milites convocatos castigavit:*
1) er tadelte die zusammengerufenen Soldaten;
2) er tadelte die S., welche er zusammengerufen hatte;
3) nachdem er die S. zusammenger. hatte, tadelte er sie;
4) er rief die Soldaten zusammen und tadelte sie;
5) nach Berufung der S. gab er ihnen einen Verweis.

H. *his hortantibus, qui:*
1) indem, als, während diejenigen ermahn[t]en, welche;
2) da diej. ermahn[t]en, welche;
3) wenn diejenigen ermahn[t]en, welche;
4) obgleich diejenigen ermahn[t]en, welche;
[5) während der Ermahnung derjenigen, welche;]
6) auf die Ermahnung derjenigen, welche;
7) trotz der Ermahnung derjenigen, welche.

nullo hortante:
8) ohne dafs jem. ermahnte, anfeuerte (ermahnt hätte).

J. *cupiditate gloriae adductus:*
1) von Ruhmbegierde, Ruhmsucht verleitet, getrieben;
2) wegen, aus Ruhmbegierde;
3) infolge seiner Ruhmbegierde;
4) voller Ruhmbegierde.

hac oratione adductus:
5) von dieser, durch diese Rede verleitet, bestimmt;
6) wegen dieser Rede;
7) auf diese Rede hin;
8) infolge dieser Rede.

K. *proelio facto:*
1) nachdem, als, da das Treffen geliefert war;
2) nachdem er [sie] das Treffen geliefert hatte[n];
3) wenn, indem, dadurch dafs ein Treffen geliefert wird (oder aktiv);
4) nach dem Treffen;
5) hierauf; infolge dessen; hierdurch;

Ähnlich: *quibus rebus cognitis, quo facto, hac oratione habita cet.*

L. *Helvetii oppidis exustis profecti sunt:*
1) die Helvetier brachen auf, nachdem ihre Städte eingeäschert waren;
2) nachdem (als) die H. ihre Städte eingeäschert hatten, brachen sie auf;
3) die H. äscherten ... ein und brachen (dann) auf;
4) die Städte wurden eingeäschert, und dann brachen die H. auf;
5) nach Einäscherung ihrer St. brachen die H. auf.
NB. manchmal steht „aber" statt „und".

M. *Hostibus victis, ubi (postquam) dux rediit in castra:*
1) als der Feldherr, nachdem (da) die Feinde besiegt waren, ins Lager zurückkehrte;
2) als der F., nachdem er ... bes. hatte, ... zurückkehrte;
3) als der Feldherr nach Besiegung d. Feinde zurückkehrte [zurückgekehrt war];
4) als der Feldherr die Feinde besiegt hatte und ...;
5) als die Feinde besiegt waren und der Feldherr ...:
6) die Feinde waren besiegt; als dann (aber) der Feldherr.

N. 1) *flumen vado transitur:*
Der Flufs k a n n an einer Furt durchschritten werden (ist zu Fufs passierbar);
2) *conatu destiterunt:*
sie m u f s t e n von ihrem Vorhaben ablassen.
NB. mit Negation: „sie brauchten nicht ...";
3) *misit, qui ... sustinerent:*
er schickte Leute, welche ... abhalten s o l l t e n [um ... abzuwehren, zur Abwehr];
4) *petit, ut statuat:*
er bittet, eine Entscheidung treffen zu d ü r f e n;
5) *terreor:*
ich l a s s e mich schrecken;
6) *fūgit:*
er w u f s t e zu entkommen.

O. *puto eum venire:*
1) ich glaube, dafs er kommt;
2) ich glaube, er kommt;

3) wie ich glaube, kommt er;
[4) ich glaube an sein Kommen];
5) nach meiner Ansicht kommt er;
6) vermutlich kommt er;
7) er kommt wohl.

eos per fines meos ire patior:
8) ich gestatte, dafs sie durch mein Gebiet ziehen;
9) ich gest. ihnen den Durchzug.

P. [*ea pars,*] *quam Gallos obtinere dictum est (diximus):*
1) [der Teil], von welchem gesagt ist, dafs ihn die Gallier inne haben;
2) welchen, wie gesagt (wie erwähnt), die G. inne haben;
3) welchen nach unsrer Angabe die G. inne haben;

Entsprechend:
[*ea pars,*] *quam Galli obtinere dicuntur:*
4) welchen, wie man sagt (wie es heifst), die Gallier inne haben;
5) welchen angeblich die Gallier inne haben;
6) welchen die Gallier inne haben sollen.

Q. *Orgetorix, ut idem conaretur, ei persuasit:*
1) Orgetorix überredete ihn, dafs er dasselbe unternähme;
2) O. überredete ihn, er möchte dasselbe unternehmen;
3) O. überredete ihn, dasselbe zu unternehmen;
4) O. überredete ihn zu demselben Unternehmen;
5) O. wufste ihn zu dems. Unternehmen zu bereden.

eius rei, quae causa esset, quaesivit:
6) er fragte nach der Ursache hiervon.

R. *non est dubium (non dubito), quin veniat (venturus sit):*
1) es ist nicht zweifelhaft, dafs er kommt;
2) unzweifelhaft, ohne Zweifel, unbedingt kommt er;
[3) sein Kommen ist nicht zweifelhaft.]

S. 1) *homines inimico animo:* feindlich gesinnte Menschen;
2) *vir summa virtute, vir magnae virtutis:* ein sehr tüchtiger Mann.

T. *Gallorum animi avertuntur ab amicitia nostra:*
Gallien wendet sich von [der Freundschaft mit] uns ab.

U. 1) *possidere* im Besitz haben; *praescribere* Vorschriften machen;
2) *vehementer incusare* heftige Vorwürfe machen.

V. *Caesar, quod eis diffidebat, nihil concessit:*
1) Weil Cäsar ihnen nicht traute, machte er ihnen kein Zugeständnis;
2) C. traute ihnen nicht und machte ihnen deshalb k. Z.;
3) aus Mifstrauen machte ihnen C. kein Zugeständnis;
4) C., welcher ihnen n. tr., etc.

X. *fortissime:*
1) sehr tapfer;
2) aufs tapferste;
3) mit gröfster Tapferkeit;
4) auf so tapfere Weise.

Y. *tanta cum laude:*
1) mit so grofsem Ruhm;
2) so rühmlich;
3) auf so rühmliche Weise.

C. IULII CAESARIS
DE BELLO GALLICO
COMMENTARIUS PRIMUS.

Gallia est omnis divisa in partes tres, quarum unam inco- 1
lunt Belgae, aliam Aquitani, tertiam qui ipsorum lingua Celtae,
nostra Galli appellantur. Hi omnes lingua, institutis, legibus inter 2
se differunt. Gallos ab Aquitanis Garumna flumen, a Belgis Ma-
trona et Sequana dividit. Horum omnium fortissimi sunt Belgae, 3
propterea quod a cultu atque humanitate provinciae longissime
absunt, minimeque ad eos mercatores saepe commeant atque ea,
quae ad effeminandos animos pertinent, important, proximique
sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continen-
ter bellum gerunt. Qua de causa Helvetii quoque reliquos Gallos 4
virtute praecedunt, quod fere cotidianis proeliis cum Germanis
contendunt, cum aut suis finibus eos prohibent, aut ipsi in eorum

---

Einleitung.

Kap. 1. 1. *Gallia ... omnis*] „G. im weiteren Sinne“ im Gegensatz zu dem nachher genannten ebenfalls „Gallien“ heifsenden dritten Teile Galliens. — *est ... divisa*] „zerfällt“. — *qui*] Ergänze vorher das Demonstrativum in gleichem Kasus! — *nostrā*] Wir schieben hier „aber“ ein.

3. *quod ... longissime absunt*] „am weitesten abseits wohnen“. — *cultus atque humanitas*] „Gesittung und Bildung“. — *provincia*] ohne Zusatz ist hier die *provincia Narbonensis* im südöstlichen Gallien; Kap. 2, 3 heifst sie *provincia nostra*. — *minime ... saepe*] Benutze das Adverb „selten“! — *animus*] „Charakter“ oder nach Anl. T. — *pertinere ad*] „zu etwas dienen, etwas zur Folge haben“. — *incolo*] „bewohnen“ und „wohnen“; *qui ... incolunt* nach Anl. B^4 oder B^5.

4. *proelio (armis) contendere cum aliquo*] „sich mit jem. schlagen“; der Ablativ mufs im Latein dabei stehn, weil *contendo* eine allgemeinere Bedeutung hat; *cotidianis* wird adverbiell ausgedrückt. — *cum ... prohibent*] „dadurch dafs“ oder „indem ... sie abhalten, zurückweisen“.

5 finibus bellum gerunt. Eorum una pars, quam Gallos obtinere dictum est, initium capit a flumine Rhodano; continetur Garumna flumine, Oceano, finibus Belgarum; attingit etiam ab Sequanis et
6 Helvetiis flumen Rhenum; vergit ad septentriones. Belgae ab extremis Galliae finibus oriuntur, pertinent ad inferiorem partem fluminis Rheni, spectant in septentrionem et orientem solem.
7 Aquitania a Garumna flumine ad Pyrenaeos montes et eam partem Oceani, quae est ad Hispaniam, pertinet; spectat inter occasum solis et septentriones.

2 **Apud** Helvetios longe nobilissimus fuit et ditissimus Orgetorix. Is M. Messala et M. Pisone consulibus regni cupiditate inductus coniurationem nobilitatis fecit et civitati persuasit, ut de
2 finibus suis cum omnibus copiis exirent: perfacile esse, cum vir-
3 tute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri. Id hoc facilius eis persuasit, quod undique loci natura Helvetii continen-

---

5. *eorum*] = „von diesen Völkern“; dann aber auch „von diesem Lande“; wie nachher auch *Sequani, Belgae* für deren Land steht. — *quam Gallos obtinere dictum est*] Der Satz *quam Galli obtinent* ist abhängig gemacht von *dictum est;* s. Anl. P. — *flumen*] Um Mifsverständnisse zu vermeiden, setzt der Lateiner zu geographischen Namen in der Regel eine Bestimmung wie *flumen, mons* u. s. w. — *continere*] „begrenzen, rings umgeben“. — *ab Sequanis*] von der Seite der S. her; wir „mit dem Lande der S.“.

6. *ab extremis ... finibus*] Es ist die (für die Römer) äufserste Grenze des keltischen Galliens gemeint, welche nicht vom Meer gebildet wird; also welche? — *inferior pars Rheni*] übersetze nach *media pars Italiae* = „Mittelitalien“! — *spectare in* od. *ad*] 1) „gerichtet sein nach“, 2) „gelegen sein, wohnen nach“; *spectare inter* (§ 7): gelegen sein nach der Mitte von zwei Himmelsrichtungen; wo wir anwenden „Südost“, „Nordwest“ u. s. w. — Die Himmelsrichtungen scheinen von der *provincia Narbonensis* aus bestimmt zu sein.

I. Teil.

Kap. 2—29. — Jahr 58 v. Chr.

Kap. 2. 1 u. 2. *nobilissimus est*] „er ist der vornehmste Mann“. — *M. Messala et M. Pisone cons.*] „im Konsulatsjahre des M. Mess. und M. Piso“ = 61 v. Chr. — *regnum*] bezeichnet hier die Würde eines Königs. — *cupiditate inductus*] s. Anl. J. — *nobilitatis*] „unter dem Adel“. — *civitas*] „die Bürgerschaft, die Mitbürger, das Volk“, manchmal „das Land“. — *cum omnibus copiis*] hier: „alle mit Weib und Kind“, „mit Sack und Pack“.

3. *id hoc facilius ... persuasit*] *id* ist Objekt zu *persuasit*; *hoc* ist Ablativ des Mafses, zu *facilius* gehörig. — *loci natura*] hier: „die natürl. Be-

tur: una ex parte flumine Rheno latissimo atque altissimo, qui agrum Helvetium a Germanis dividit; altera ex parte monte Iura altissimo, qui est inter Sequanos et Helvetios; tertia lacu Lemanno et flumine Rhodano, qui provinciam nostram ab Helvetiis dividit.
His rebus fiebat, ut et minus late vagarentur et minus facile 4
finitimis bellum inferre possent; qua ex parte homines bellandi
cupidi magno dolore adficiebantur. Pro multitudine autem homi- 5
num et pro gloria belli atque fortitudinis angustos se fines habere arbitrabantur, qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.

His rebus adducti et auctoritate Orgetorigis permoti constitu- 3
erunt ea, quae ad proficiscendum pertinerent, comparare, iumentorum et carrorum quam maximum numerum coëmere, sementes quam maximas facere, ut in itinere copia frumenti suppeteret,
cum proximis civitatibus pacem et amicitiam confirmare. Ad eas 2
res conficiendas biennium sibi satis esse duxerunt; in tertium
annum profectionem lege confirmant. Ad eas res conficiendas 3

---

schaffenheit ihres Landes". — *continere*] hier: „einengen". — *tertia*] nämlich *ex parte*.

4. *his rebus fiebat, ut*] „so kam es, dafs". — *vagari*] Anl. U. — *bellum inferre*] ist nur bei Ländern zu übersetzen: „mit Krieg überziehen". — *qua ex parte*] Eine von den Wendungen, durch welche der Lateiner „Hinsicht" ausdrückt. — *dolor*] auch für unangenehme Empfindungen des Geistes: „Unzufriedenheit, Mifsvergnügen, Ärger, Unmut"; *dolore adficior* „bin mifsvergnügt, unzufrieden".

5. *pro multitudine hominum*] „im Verhältnis zur grofsen Zahl der Bewohner". — *belli atque fortitudinis*] hier = *bellicae fortitudinis*. — *angustos ... fines*] Wir drücken das Mifsverhältnis aus durch Zufügung von „zu". — *se habere arbitrabantur*] s. Anl. O. — *patere*] „sich erstrecken". — Die angegebenen Mafse sind zu hoch.

Kap. 3. 1. *res*] „Gründe". — *adducti ... permoti*] s. Anl. J. — *quae ... pertinent ad*] „was gehört, nötig ist zu". — *proficisci*] auch „ausziehen"; das Gerundivum kann im Deutschen durch ein Substantiv übersetzt werden. — *quam maximus*] „möglichst grofs". — *sementes*] „Aussaaten"; *sem. facere* „ansäen, (Land) bestellen". — *copia ... suppetit*] „der Vorrat reicht aus". — *confirmare*] „versichern" (§ 7), „beteuern", aber auch „festsetzen, befestigen, von neuem ... schliefsen = erneuern".

2. *conficere*] „erledigen". — *duco*] hier = *puto*. — *in ... annum*] giebt den Zeitpunkt an, für oder auf welchen etwas festgesetzt wird. — *lege*] Sie fassen also in der Versammlung einen förmlichen Volksbeschlufs mit Gesetzeskraft.

4 Orgetorix deligitur. Is sibi legationem ad civitates suscepit. In eo itinere persuadet Castico, Catamantaloedis filio, Sequano, cuius pater regnum in Sequanis multos annos obtinuerat et a senatu populi Romani amicus appellatus erat, ut regnum in civitate sua
5 occuparet, quod pater ante habuerat; itemque Dumnorigi Haeduo, fratri Diviciaci, qui eo tempore principatum in civitate obtinebat ac maxime plebi acceptus erat, ut idem conaretur, persuadet ei-
6 que filiam suam in matrimonium dat. Perfacile factu esse illis probat conata perficere, propterea quod ipse suae civitatis imperium obtenturus esset; non esse dubium, quin totius Galliae
7 plurimum Helvetii possent; se suis copiis suoque exercitu illis
8 regna conciliaturum confirmat. Hac oratione adducti inter se fidem et iusiurandum dant et regno occupato per tres potentissimos ac firmissimos populos totius Galliae sese potiri posse sperant.

4 Ea res est Helvetiis per indicium enuntiata. Moribus suis Orgetorigem ex vinclis causam dicere coëgerunt. Damnatum

---

4. *iter*] hier „Rundreise". — *regnum obtinere*] „König werden" oder „König sein". — *populi Romani*] ist wovon abhängig? Der volle Titel für römische Staatsfreunde war *amicus p. R.* in dieser Wortfolge. — *appellare*] „den Titel verleihen", also im Passivum? — *occupare*] drückt eine gewaltsame Handlung aus, etwa: „an sich reifsen"; *regnum occupare:* „sich zum König machen". — *quod*] ist Relativum.

5. *principatus*] ist bei den Galliern kein Staatsamt *(magistratus),* sondern die persönliche hervorragende Stellung, also etwa: „die erste Stelle". — *acceptus*] ist hier Adjekt. und regiert den Dativ. — *ut idem conaretur*] Der von *persuadet* abhängige Satz ist vorgeschoben; wegen der Übersetzung vgl. Anl. Q.

6. *factu*] hinter *perfacile* kann unübersetzt bleiben. — *illis probat*] „ermacht ihnen wahrscheinlich", „weist ihnen nach". — *conata*] von *conatum* „Vorhaben", das aber im Singular selten ist und durch *conatus, ūs* ersetzt wird. — *non esse dubium, quin*] s. Anl. R. — *plurimum possent*] *multum possum* = „ich habe grofsen Einflufs, bin mächtig".

7. *copiae*] „Hilfsmittel, Machtmittel".

8. *adducti*] s. Anl. J. — *inter nos fidem et ius iurandum dedimus*] „wir haben uns (gegenseitig) Wort und Eid gegeben". — *regno occupato*] s. Anl. K^3. — *per ... populos*] gehört wozu? — *totius Galliae*] bei *potiri* ungewöhnlich wofür?

Kap. 4. 1. *res*] „Plan" oder = *id.* — *ex vinclis*] Er ist also gefesselt, was Cäsar besonders hervorhebt, weil in Rom die Untersuchungshaft nicht üblich war. — *causam dicere*] ist ständiger Ausdruck für: vor Gericht „sich verteidigen, sich verantworten"; mithin heifst § 2 *causae dictio?* — *damna-*

poenam sequi oportebat, ut igni cremaretur. Die constituta cau- 2
sae dictionis Orgetorix ad iudicium omnem suam familiam, ad
hominum milia decem, undique coëgit et omnes clientes obaera-
tosque suos, quorum magnum numerum habebat, eodem con-
duxit; per eos, ne causam diceret, se eripuit. Cum civitas ob 3
eam rem incitata armis ius suum exsequi conaretur, multitudi-
nemque hominum ex agris magistratus cogerent, Orgetorix mor-
tuus est; neque abest suspicio, ut Helvetii arbitrantur, quin ipse 4
sibi mortem consciverit.

Post eius mortem nihilo minus Helvetii id, quod constitu- **5**
erant, facere conantur, ut e finibus suis exeant. Ubi iam se ad 2
eam rem paratos esse arbitrati sunt, oppida sua omnia, numero
ad duodecim, vicos ad quadringentos, reliqua privata aedificia in-
cendunt, frumentum omne, praeterquam quod secum portaturi 3
erant, comburunt, ut domum reditionis spe sublata paratiores ad

---

tum] s. Anl. E⁴. — *poena sequitur alqm*] „die Strafe trifft jemanden". — *ut igni cremaretur*] „des Feuertodes".

2. *die constituta*] („ansetzen") sind nicht Abl. absoluti. — *iudicium*] bedeutet auch die Stätte, wo Gericht gehalten wird. — *familia*] = *servi* „die Leibeigenen". — *ad (milia decem)*] giebt die ungefähre Annäherung an eine bestimmte Zahl an. — *coëgit*] *cogo* „zusammenbringen", „aufbieten", „berufen". — *clientes*] „Lehnsleute". — *conduco homines*] = *homines convenire iubeo* („lasse"). — *se eripuit, ne ... diceret*] Wem er sich entzog, drücken wir durch ein Substantiv aus; vgl. Anl. Q⁴.

3. *incitare*] „aufregen, erbittern". — *ius exsequi*] „sein Recht vollziehen, geltend machen". — *magistratus*] („Behörden") gehört nicht zu *agris*.

4. *neque abest suspicio, quin*] „die Vermutung liegt nicht fern". — *ut*] „wie auch wirklich". — *sibi mortem consciscere*] „sich selbst den Tod geben, sich das Leben nehmen".

Kap. 5. 1. *id, quod constituerant*] s. Anl. A.; freilich darf dann *facere* nicht mit „thun" übersetzt werden. — *ut ... exeant*] Leite das Satzglied mit „nämlich" ein!

2. *ubi*] giebt hier einen Zeitpunkt an. — *iam*] „bereits, nunmehr". — *ad eam rem*] sagt der Lateiner lieber als *ad id*. — *numero*] ist Ablativ. — *ad duodecim*] vgl. *ad* Kap. 4, 2. — *reliqui*] mufs öfters mit „(und) sonst alle" übersetzt werden. — *privata aedificia*] sind einzelne Gehöfte oder Höfe, die nicht zu Städten oder Flecken gehören.

3. *portaturi erant*] Das Futurum I oder die Coniugatio periphrastica stehen häufig, um unser „wollen" auszudrücken. — *domum reditio*] Die Konstruktion ist wie bei *domum redeo* „ich kehre heim". — *spem tollere*] „die Hoffnung

omnia pericula subeunda essent; trium mensum molita cibaria
4 sibi quemque domo efferre iubent. Persuadent Rauricis et Tulingis et Latovicis finitimis, ut eodem usi consilio oppidis suis vicisque exustis una cum iis proficiscantur, Boiosque, qui trans Rhenum incoluerant et in agrum Noricum transierant Noreiamque oppugnarant, receptos ad se socios sibi adsciscunt.

6 Erant omnino itinera duo, quibus itineribus domo exire possent: unum per Sequanos, angustum et difficile, inter montem Iuram et flumen Rhodanum, vix qua singuli carri ducerentur, mons autem altissimus impendebat, ut facile perpauci prohibere
2 possent; alterum per provinciam nostram, multo facilius atque expeditius, propterea quod inter fines Helvetiorum et Allobrogum, qui nuper pacati erant, Rhodanus fluit, isque nonnullis locis vado
3 transitur. Extremum oppidum Allobrogum est proximumque Helvetiorum finibus Genava. Ex eo oppido pons ad Helvetios pertinet. Allobrogibus sese vel persuasuros, quod nondum bono animo in populum Romanum viderentur, existimabant, vel vi coacturos, ut
4 per suos fines eos ire paterentur. Omnibus rebus ad profectionem

---

abschneiden, benehmen"; wegen des Satzbaues s. Anl. L. — ***paratus ad***] vom Geist gesagt = „entschlossen zu" (mit Infinitiv). — ***trium mensum***] giebt die Zeit an, für welche die ***molita cibaria*** („Mehl") ausreichen sollen.

4. ***eodem uti consilio***] „sich einem Unternehmen anschliefsen"; wegen des Satzbaues s. Anl. F². — ***oppidis ... exustis***] s. Anl. L⁵. — ***recipere alqm ad se***] „jemanden bei sich aufnehmen"; Satzbau s. Anl. G. — ***socium te adscisco***] „ich verbinde mich mit dir".

Kap. 6. 1. ***omnino***] 1) gänzlich, durchaus; 2) überhaupt, im ganzen, nur. — Zu ***montem*** u. ***flumen*** vgl. zu ***flumen*** Kap. 1, 5. — ***vix qua***] eine bei Cäsar seltene Umstellung für ***qua vix; qua,*** wo man ***ubi*** erwartet, steht für ***qua via*** oder ***qua parte.*** — ***singuli***] Statt „je ein" ist anschaulicher „einer hinter dem anderen"; „nur" bleibt bei niedrigen Zahlen und Gröfsenbestimmungen im Lat. unausgedrückt. — ducerentur] „fahren konnten". — ***impendebat***] „hing über", freier: „beherrschte ihn". — ***prohibere***] kann im Lat. ohne Objekt stehen: „sperren, verlegen".

2. ***expeditus***] (Gegensatz von?) „ohne Hindernis, bequem". — ***nuper***] „unlängst" (61 v. Chr.). — ***pacare***] ist ein milderes Wort für ***imperio subicere*** „Frieden machen mit". — ***vado transitur***] vgl. Anl. N.

3. ***pertinet***] „führt". — ***Allobrogibus***] Konstruiere: ***existimabant, sese vel persuasuros Allobrogibus, quod ..., vel vi coacturos*** (wen?), ***ut paterentur eos ire per fines suos;*** vgl. Anl. O⁹. — ***bono animo***] ersetzt ein Adjektiv.

4. ***omnibus rebus comparatis***] Benutze „Vorbereitungen treffen"! —

comparatis diem dicunt, qua die ad ripam Rhodani omnes conveniant. Is dies erat a. d. V. Kal. April. L. Pisone A. Gabinio consulibus.

Caesari cum id nuntiatum esset, eos per provinciam nostram 7
iter facere conari, maturat ab urbe proficisci et quam maximis
potest itineribus in Galliam ulteriorem contendit et ad Genavam
pervenit. Provinciae toti quam maximum potest militum numerum 2
imperat (erat omnino in Gallia ulteriore legio una), pontem, qui
erat ad Genavam, iubet rescindi. Ubi de eius adventu Helvetii 3
certiores facti sunt, legatos ad eum mittunt nobilissimos civitatis,
cuius legationis Nammeius et Verucloetius principum locum obtinebant, qui dicerent sibi esse in animo sine ullo maleficio iter
per provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum;
rogare, ut eius voluntate id sibi facere liceat. Caesar, quod me- 4
moria tenebat L. Cassium consulem occisum exercitumque eius ab Helvetiis pulsum et sub iugum missum, concedendum non puta-

---

diem dicere] „einen Tag anberaumen". — *qua conveniant*] s. Anl. N[3]. — *a. d. V. Kal. April.*] = *ante diem quintum Kalendas Apriles* = d. 28. März (58 v. Chr.).

Kap. 7. 1. *iter facere*] „marschieren, ziehen". — *conari*] hier noch nicht „versuchen", sondern „damit umgehen, beabsichtigen". — *maturat*] s. Anl. C. — *quam maximis potest itineribus*] = *quam maximis itineribus*, s. Kap. 3, 1. — *iter*] bedeutet hier und oft den Teil des Weges, den jemand auf der Reise oder dem Marsche an einem Tage zurückgelegt. — *ad Genavam*] Beachte *ad*! — *pervenire*] wir „glücklich gelangen, angelangen".

2. *militum numerum imperat*] *impero* ist der ständige Ausdruck für das Auflegen von Leistungen oder Lieferungen; oft läfst es sich übersetzen: befehle zu stellen, zu liefern; lasse mir geben, stellen, fordere, verlange. — *una*] „eine einzige" oder „nur eine". — *pons, qui erat ad Genavam*] s. Anl. B.

3. *nobilissimos*] ist Substantiv. — *cuius legationis ..., qui dicerent*] s. Anl. N; im Deutschen setze beide Male statt des Relativums das Demonstrativum! — *(legationis) princeps*] „der Wortführer". — *locum obtinere*] „als etwas erscheinen, auftreten". — *mihi est in animo*] = *habeo in animo:* „habe im Sinn, bin Willens, beabsichtige". — *maleficium*] „Feindseligkeiten". — *rogare*] ergänze *se*. — *eius voluntate*] „mit seiner Bewilligung"; es läfst sich der Satz im Deutschen verkürzen.

4. *Caesar, quod*] s. Anl. V. — *memoria teneo*] „ich weifs recht wohl, habe nicht vergessen". — *ab Helvetiis*] gehört zu allen drei Infinitiven; die Sätze werden im Deutschen besser aktiv gewendet; warum erscheinen sie im Latein in passiver Form?

5 bat; neque homines inimico animo data facultate per provinciam itineris faciundi temperaturos ab iniuria et maleficio existimabat; 6 tamen, ut spatium intercedere posset, dum milites, quos imperaverat, convenirent, legatis respondit diem se ad deliberandum sumpturum; si quid vellent, ad Id. April. reverterentur.

8 Interea ea legione, quam secum habebat, militibusque, qui ex provincia convenerant, a lacu Lemanno, qui in flumen Rhodanum influit, ad montem Iuram, qui fines Sequanorum ab Helvetiis dividit, milia passuum XVIIII murum in alti-
2 tudinem pedum sedecim fossamque perducit. Eo opere perfecto praesidia disponit, castella communit, quo facilius, si se invito
3 transire conarentur, prohibere possit. Ubi ea dies, quam constituerat cum legatis, venit, et legati ad eum reverterunt, negat se more et exemplo populi Romani posse iter ulli per provinciam dare et, si vim facere conentur, prohibiturum ostendit.
4 Helvetii ea spe deiecti, navibus iunctis ratibusque compluribus

---

5. *neque*] „auch ... nicht“. — Verb. *homines ... temperaturos (esse)!* — *homines inimico animo*] s. Anl. S. — *datā facultate*] löse auf nach Anl. K! *facultas* „Möglichkeit“. — *temperare ab aliqua re*] „etwas unterlassen, vermeiden“. — *iniuria*] „Rechtsverletzung, Gewaltthat“.

6. *spatium intercedit*] Wir drücken aus, dafs, indem Zeit dazwischen vergeht, Cäsar einen Gewinn hat. — *diem ... sumam*] „ich will mir eine Frist nehmen“. — *idus Apriles*] fielen auf den 13. April. — *reverterentur*] lautete in Oratio recta: *revertimini*.

Kap. 8. 1. *ea legione ..., militibus*] sind Abl. instr. — *influit*] „seinen Abflufs hat“. — *milia passuum*] giebt die Länge der Mauer an. — *in altitudinem pedum sedecim*] Den Genetiv mit dem Zusatz *in altitudinem* setzt Cäsar lieber als das Adjectivum *altus* mit Accus. des Mafses.

2. *eo opere*] *opus* steht für allerlei Anlagen, die der Befestigung oder Belagerung dienen. — *praesidium*] „Besatzung, Posten, Schutztruppe“. — *disponere*] „an verschiedenen Punkten aufstellen“. — *castella*] sind feste Plätze jeder Art, die ringsum befestigt sind, also auch „Bastionen“. — *communire*] sowohl „befestigen“ als „fest anlegen“. — *me invito*] „wider meinen Willen“.

3. *quam constituerat*] s. Anl. B. — *negat*] = *dicit ... non;* dieses *non* verbinden wir mit dem folgenden *ulli* zu *nulli*. — *more et exemplo*] „nach Brauch und Vorgang“. — *iter dare*] „Durchmarsch gewähren“. — *vim facere conari*] verkürzen! — *ostendere*] „eröffnen, erklären, darlegen“.

4. In diesem Paragraphen sind alle Participia coniuncta durch Verba finita zu übersetzen. — *ea spe deiecti*] „als sie sich in dieser Hoffnung getäuscht sahen“. — *navibus iunctis*] *naves iungere* „Schiffe zusammenkoppeln“; die

factis, alii vadis Rhodani, qua minima altitudo fluminis erat, nonnumquam interdiu, saepius noctu, si perrumpere possent, conati, operis munitione et militum concursu et telis repulsi hoc conatu destiterunt.

Relinquebatur una per Sequanos via, qua Sequanis invitis 9
propter angustias ire non poterant. His cum sua sponte persuadere 2
non possent, legatos ad Dumnorigem Haeduum mittunt, ut eo deprecatore a Sequanis impetrarent. Dumnorix gratia et largitione 3
apud Sequanos plurimum poterat et Helvetiis erat amicus, quod ex ea civitate Orgetorigis filiam in matrimonium duxerat, et cupiditate regni adductus novis rebus studebat et quam plurimas civitates suo beneficio habere obstrictas volebat. Itaque rem sus- 4
cipit et a Sequanis impetrat, ut per fines suos Helvetios ire patiantur, obsidesque uti inter sese dent, perficit: Sequani, ne itinere Helvetios prohibeant; Helvetii, ut sine maleficio et iniuria transeant.

Ablative geben das Mittel an. — *factis*] mufs durch einen Relativsatz mit aktivem Verbum übersetzt werden. — *vada*] „seichte Stellen". — *qua*] nämlich *parte*, vgl. zu *vix qua* Kap. 6, 1. — *saepius*] stets = „öfter", nie „öfters". — *si*] vertritt nach den Worten des Versuchens, Überlegens u. s. w. das indirekte Fragwort „ob". — *conati*] s. Anl. F². — *operis munitione*] Beachte, dafs *opus munire* auch heifst „ein festes Werk anlegen, eine feste Anlage machen"! — *concursus*] das Zusammenlaufen zum Zweck eines Angriffs. — *repulsi*] nach Anl. F². — *destiterunt*] s. Anl. N.

Kap. 9. 1. *unus*] öfters = „nur, allein". — *invitis*] s. Kap. 8, 2.

2. *sua sponte*] 1) „aus eignem Antriebe"; 2) „auf eigene Hand, für sich allein". — *deprecator*] heifst, wer durch seine Bitte *(preces)* oder Fürsprache etwas abzuwenden sucht; das Subst. für die Person ist im Deutschen wenig gebräuchlich.

3. *gratia*] sowohl die Gunst, die man erweist = „Wohlwollen" als die Gunst, die man geniefst = „Beliebtheit, Einflufs". — *largitio*] „Freigebigkeit". — *plurimum poterat*] s. Kap. 3, 6. — *ea civitas*] = *eorum civitas*. — *cupiditate regni adductus*] übers. entweder nach Anl. J. oder mit „König werden wollen"! — *novis rebus studere*] „auf Umsturz sinnen". — *quam plurimas*] s. *quam maximus* Kap. 3, 1. — *obstringo te beneficio*] „ich verpflichte dich mir durch eine Gefälligkeit".

4. *te per fines meos ire patior*] s. Anl. O. — *obsides inter se dant*] „sie tauschen Geiseln aus". — *perficio*] „ich bringe es dahin, dafs" *(ut)*. — *prohibeant*] s. Kap. 6, 1. — *maleficium et iniuria*] s. Kap. 7, 3 u. 5.

10 Caesari renuntiatur Helvetiis esse in animo per agrum Sequanorum et Haeduorum iter in Santonum fines facere, qui non longe a Tolosatium finibus absunt, quae civitas est in provincia.
2 Id si fieret, intellegebat magno cum periculo provinciae futurum, ut homines bellicosos, populi Romani inimicos, locis patentibus
3 maximeque frumentariis finitimos haberet. Ob eas causas ei munitioni, quam fecerat, T. Labienum legatum praefecit; ipse in Italiam magnis itineribus contendit duasque ibi legiones conscribit et tres, quae circum Aquileiam hiemabant, ex hibernis educit et, qua proximum iter in ulteriorem Galliam per Alpes erat, cum his
4 quinque legionibus ire contendit. Ibi Ceutrones et Graioceli et Caturiges locis superioribus occupatis itinere exercitum prohibere
5 conantur. Compluribus his proeliis pulsis ab Ocelo, quod est citerioris provinciae extremum, in fines Vocontiorum ulterioris provinciae die septimo pervenit, inde in Allobrogum fines, ab Allobrogibus in Segusiavos exercitum ducit. Hi sunt extra provinciam trans Rhodanum primi.

11 Helvetii iam per angustias et fines Sequanorum suas copias traduxerant et in Haeduorum fines pervenerant eorumque agros
2 populabantur. Haedui, cum se suaque ab iis defendere non possent,

---

Kap. 10. 1. *esse in animo*] s. Kap. 7, 3. — *quae civitas*] = *quorum civitas,* vgl. Kap. 9, 3.

2. *magno cum periculo provinciae futurum*] *futurum esse* häufig = Inf. fut. von *fit; magno cum periculo fit:* „es ist mit grofser Gefahr verbunden"; kann *provinciae* Dativ sein? — *loca patentia*] Landstriche, die weder durch natürliche Grenzen geschieden noch durch Befestigungslinien gegen einander geschützt sind, nennen wir offen. — *haberet*] Subjekt ist aus *provinciae* zu entnehmen.

3. *quam fecerat*] s. Anl. B. — *praeficio aliquem alicui rei*] „ich gebe jemandem den Befehl über". — *conscribere*] Bei der Aushebung wurden die Namen der Kriegsdienstpflichtigen in Listen eingetragen. — *qua*] s. Kap. 6, 1; der Relativsatz ist hinter das Hauptverbum zu setzen. — *ire contendit*] s. Anl. C.

4. *loca superiora*] = „Höhen"; *occupatis* s. Anl. L.

5. *his ... pulsis*] sind Abl. abs., zu denen noch ein Abl. instr. hinzutritt. — *quod est ... extremum*] Wir fügen ein Subst. wie „Punkt, Ort" hinzu. — *pervenit*] Kap. 7, 1. — *ulterioris provinciae*] giebt in ungewöhnlicher Weise das gröfsere Gebiet an, in dem die *fines Vocontiorum* gelegen sind. — *primi*] räumlich.

Kap. 11. 1. *copiae*] „Scharen".

2. *Haedui, cum*] s. Anl. V. — *se suaque*] „sich und ihre Habe". — *se defendere ab aliquo*] „sich verteidigen, schützen vor oder gegen jemanden". —

legatos ad Caesarem mittunt rogatum auxilium: Ita se omni tem- 3
pore de populo Romano meritos esse, ut paene in conspectu exercitus nostri agri vastari, liberi eorum in servitutem abduci, oppida expugnari non debuerint. Eodem tempore, quo Haedui, Ambarri, 4
necessarii et consanguinei Haeduorum, Caesarem certiorem faciunt sese depopulatis agris non facile ab oppidis vim hostium prohibere. Item Allobroges, qui trans Rhodanum vicos possessionesque ha- 5
bebant, fuga se ad Caesarem recipiunt et demonstrant sibi praeter agri solum nihil esse reliqui. Quibus rebus adductus Caesar non 6
exspectandum sibi statuit, dum omnibus fortunis sociorum consumptis in Santonos Helvetii pervenirent.

Flumen est Arar, quod per fines Haeduorum et Sequanorum **12**
in Rhodanum influit, incredibili lenitate, ita ut oculis, in utram partem fluat, iudicari non possit. Id Helvetii ratibus ac lintribus iunctis transibant. Ubi per exploratores Caesar certior factus est 2
tres iam partes copiarum Helvetios id flumen traduxisse, quartam fere partem citra flumen Ararim reliquam esse, de tertia vigilia cum legionibus tribus e castris profectus ad eam partem pervenit,

---

rogatum] „mit der Bitte um"; die Begründung ihrer Bitte folgt in Form der Oratio obliqua.

3. *in conspectu*] im Gesichtskreis = „vor den Augen". — *nostri*] gehört nicht zu *agri*. — *vastari non debuerint*] „nicht hätten dürfen"; „nicht" mufs im Deutschen unmittelbar hinter *ut* folgen.

4. *necessarii et consanguinei*] „Freunde und Stammverwandte". — *depopulatis*] ist hier passiv gebraucht. — *non facile*] „kaum noch". Die *vis* der Feinde zeigt sich in den Angriffen und dem Andringen derselben. — *prohibere*] s. Anl. N.

5. *fugā ... se recipiunt*] Sie flüchten sich also zu Cäsar. — *praeter agri solum*] Wir: „aufser dem blofsen Grund und Boden". — *nihil ... reliqui*] ist Subjekt dieses Satzgliedes; „nichts Weiteres" = „sonst nichts".

9. *adductus*] s. Anl. J. — *statuo*] „ich meine". — *fortunas consumere*] „die (Glücksgüter) Habe aufzehren"; s. Anl. L.

Kap. 12. 1. *influit*] „zu dem Rhodanus hinströmt". — *lenitas*] Es ist das geringe Gefälle gemeint. — *iunctis*] s. Kap. 8, 4.

2. *exploratores*] „Patrouillen, Streifscharen". — *tres ... partes*] Bei Bruchzahlen setzt der Lateiner in der Regel das Wort *partes* statt des Nenners, wenn derselbe nur um eins gröfser ist als der Zähler. — *reliquam esse*] hier wörtlich: „noch zurück sein". — *de tertia vigilia*] „während (noch vor Ablauf) der dritten Nachtwache", also vor 2 Uhr nachts.

3 quae nondum flumen transierat. Eos impeditos et inopinantes ag-
gressus magnam partem eorum concidit; reliqui sese fugae man-
4 darunt atque in proximas silvas abdiderunt. Is pagus appellaba-
tur Tigurinus; nam omnis civitas Helvetia in quattuor pagos
5 divisa est. Hic pagus unus, cum domo exisset patrum nostrorum
memoria, L. Cassium consulem interfecerat et eius exercitum sub
6 iugum miserat. Ita sive casu sive consilio deorum immortalium,
quae pars civitatis Helvetiae insignem calamitatem populo Romano
7 intulerat, ea princeps poenas persolvit. Qua in re Caesar non
solum publicas, sed etiam privatas iniurias ultus est, quod eius
soceri L. Pisonis avum, L. Pisonem legatum, Tigurini eodem proelio,
quo Cassium, interfecerant.

13 Hoc proelio facto reliquas copias Helvetiorum ut consequi
posset, pontem in Arare faciendum curat atque ita exercitum tra-
2 ducit. Helvetii repentino eius adventu commoti, cum id, quod
ipsi diebus XX aegerrime confecerant, ut flumen transirent, illum
uno die fecisse intellegerent, legatos ad eum mittunt; cuius le-
gationis Divico princeps fuit, qui bello Cassiano dux Helvetiorum

---

3. *impeditos et inopinantes*] Er traf sie unvorbereitet, weil sie noch ahnungslos waren. — *aggressus*] s. Anl. F. — *concīdit*] also von welchem Verbum simplex? — *se fugae mandare*] „sich zur Flucht wenden, davonlaufen“. — *sese abdere in*] „sich zurückziehen nach“.

4 u. 5. *pagus*] 1) „Gau, Bezirk“; 2) „Stamm“. — *unus*] „allein“. — *memoria*] bezeichnet alles das, dessen man sich aus eigener Erfahrung erinnert; wir: „die Zeit“.

6. *casu ... consilio*] „durch Zufall . . . nach Ratschlufs“. — *pars civitatis Helvetiae*] lösen wir von *quae* und ziehen es in den Hauptsatz. — *insignem calamitatem alicui inferre*] „jem. einen bedeutenden Verlust beibringen“. — *princeps*] Das Adjektiv vertritt ein deutsches Adverb. — *poenas persolvit*] s. Anl. N[2].

7. *qua in re*] „hierbei“. — *publicas . . . privatas iniurias*] „Unrecht gegen den Staat ... gegen seine Person“. — *eius*] = *Caesaris.*

Kap. 13. 1. *hoc proelio facto*] s. Anl. K. — *reliquas copias*] ist Objekt zu *consequi.* — *pontem in flumine facio*] „ich schlage eine Brücke über einen Flufs“. — *curo pontem faciendum*] „ich lasse eine Brücke schlagen“.

2. *commotus*] „bewegt, betroffen, bestürzt, beunruhigt“. — *id*] ist Objekt zu *fecisse.* — *aegerrime*] „mit gröfster Mühe“. — *ut ... transirent*] giebt an, worin das obengenannte *id* besteht; setze „nämlich“ davor ein! — *cuius*] übersetze wie *eius*! — *princeps*] = Haupt; benutze „an der Spitze stehen“!

fuerat. Is ita cum Caesare egit: Si pacem populus Romanus cum 3
Helvetiis faceret, in eam partem ituros atque ibi futuros Helvetios, ubi eos Caesar constituisset atque esse voluisset; sin bello 4
persequi perseveraret, reminisceretur et veteris incommodi populi Romani et pristinae virtutis Helvetiorum. Quod improviso unum 5
pagum adortus esset, cum ii, qui flumen transisissent, suis auxilium ferre non possent, ne ob eam rem aut suae magnopere virtuti tribueret aut ipsos despiceret. Se ita a patribus maioribusque 6
suis didicisse, ut magis virtute quam dolo contenderent aut insidiis niterentur. Quare ne committeret, ut is locus, ubi consti- 7
tissent, ex calamitate populi Romani et internecione exercitus nomen caperet aut memoriam proderet.

His Caesar ita respondit: Eo sibi minus dubitationis dari, **14**
quod eas res, quas legati Helvetii commemorassent, memoria teneret; atque eo gravius ferre, quo minus merito populi Romani accidissent; qui si alicuius iniuriae sibi conscius fuisset, non fuisse 2

---

3. *agere*] „verhandeln mit, reden zu jem.". — *futuros esse*] wie nachher *esse* ist mit „verbleiben" zu übersetzen. — *constituere alqm*] hier „jemanden ansiedeln". — *esse*] s. Anl. O^9.

4. *perseverare*] „darauf bestehen". — *reminisceretur*] lautete in Or. recta *reminiscere*. — *et ... et*] Das erste *et* läfst der Deutsche gern unübersetzt. — *incommodum*] „Mifsgeschick", milder Ausdruck für „Niederlage".

5. *quod*] *(adortus esset)* = „was das betrifft, dafs er" oder kürzer: „wenn er". — *cum*] zeitlich. — *ne*] führt den imperativischen Hauptsatz ein. — *tribuere*] häufiger mit *multum, plurimum* verbunden im Sinne von „jemandem viel zugestehen, viel von etwas halten, viel auf etwas geben" (negativ: „nicht sonderlich auf etwas pochen"), ist hier mit *magnopere* im gleichen Sinne verbunden. — *despicere*] „geringschätzen".

6. *se*] = *Helvetios*. — *ita didicisse*] = „sie seien so gewöhnt worden". — *virtute, dolo contendere*] „sich im Kampf der Tapferkeit, der List bedienen". — *insidiis niti*] „auf Überfälle bauen".

7. *committere*] „begehen, verschulden, es dahin kommen lassen, dafs". — *nomen capere*] „einen Namen bekommen". — *memoriam prodere*] „das Andenken (daran) fortpflanzen, lebendig erhalten".

Kap. 14. 1. *eo ... minus*] *eo* wie *hoc* vor *facilius* Kap. 2, 3. — *mihi aliquid dubitationis datur*] „es giebt für mich Anlafs zum Zweifel". — *memoria tenere*] s. Kap. 7, 4. — Zu *gravius ferre* denke *se* als Subjekt und *eas res* als Objekt; *graviter ferre aliquid* „etwas schmerzlich empfinden, darüber entrüstet, empört sein". — *hoc merito meo accidit*] „das habe ich 1) verdient, 2) verschuldet".

difficile cavere; sed eo deceptum, quod neque commissum a se
intellegeret, quare timeret, neque sine causa timendum putaret.
3 Quod si veteris contumeliae oblivisci vellet, num etiam recentium
iniuriarum, quod eo invito iter per provinciam per vim temptassent,
quod Haeduos, quod Ambarros, quod Allobrogas vexassent, memo-
4 riam deponere posse? Quod sua victoria tam insolenter gloria-
rentur, quodque tam diu se impune iniurias tulisse admirarentur,
5 eodem pertinere. Consuesse enim deos immortales, quo gravius
homines ex commutatione rerum doleant, quos pro scelere eorum
ulcisci velint, his secundiores interdum res et diuturniorem im-
6 punitatem concedere. Cum ea ita sint, tamen, si obsides ab iis
sibi dentur, uti ea, quae pollinceantur, facturos intellegat, et si
Haeduis de iniuriis, quas ipsis sociisque eorum intulerint, item si
7 Allobrogibus satisfaciant, sese cum iis pacem esse facturum. Di-
vico respondit: Ita Helvetios a maioribus suis institutos esse, uti
obsides accipere, non dare consuerint; eius rei populum Romanum
esse testem. Hoc responso dato discessit.

---

2. *qui si*] = *nam si is.* — *eo*] (= „deshalb") *deceptum*, näml. *esse populum Romanum.* — *commissum (esse) a se*] Das Subjekt ist zu entnehmen aus *quare (=propter quod)*; übersetze es lieber aktiv! — *intellegeret ... putaret*] im Deutschen Plusquampf. — *timeret*] s. Anl. N.

3. *quod si*] „wenn nun". — *num ... iniuriarum ... (se) memoriam deponere posse*] gehört zusammen; worin die Gewaltthätigkeiten bestehen, geben die Sätze mit *quod* an. — *iter per vim temptare*] „den Durchzug zu erzwingen suchen". — *vexare*] „schädigen, mifshandeln", aber auch „verheeren". — *memoriam rei depono*] „ich schlage mir etwas aus dem Gedächtnis".

4. *quod*] Kap. 13, 5. — *insolenter*] „ungebührlich". — *se*] bezieht sich mit aufs römische Volk. — *impune*] „ungerochen", ohne sich zu rächen hat das römische Volk bisher das Unrecht ertragen. — *eodem pertinet*] „es läuft eben darauf hinaus", nämlich dafs jetzt die Zeit gekommen sei für ein Strafgericht.

5. *quo*] = *ut eo (gravius).* — *ex commutatione rerum dolere*] Je gröfser das Glück eines Menschen ist, um so empfindlicher wird er von einem Schicksalswechsel getroffen. — Vor *quos ... velint* schiebe das dann folgende *his* ein! — *ulcisci alqm*] 1) „jem. rächen"; 2) „jem. (zur Rache) strafen, züchtigen".

6. *cum ea ita sint*] sowohl „deshalb" als „trotzdem"; vgl. Anl. D[6]. — *quae polliceantur*] s. Anl. A. — *de iniuriis*] Kap. 11, 1 lesen wir von Gewaltthätigkeiten, die an den Häduern verübt wurden. — *satisfacere de*] „Genugthuung leisten für".

7. *ita institutus sum*] „ich bin so gewöhnt". — *accipere, non dare*] In kurzen Gegensätzen liebt der Lateiner das Asyndeton; wir setzen eine Konjunktion. — *hoc responso dato*] s. Anl. K.

Postero die castra ex eo loco movent. Idem facit Caesar **15**
equitatumque omnem, ad numerum quattuor milium, quem ex
omni provincia et Haeduis atque eorum sociis coactum habebat,
praemittit, qui videant, quas in partes hostes iter faciant. Qui 2
cupidius novissimum agmen insecuti alieno loco cum equitatu Hel-
vetiorum proelium committunt; et pauci de nostris cadunt. Quo 3
proelio sublati Helvetii, quod quingentis equitibus tantam multitu-
dinem equitum propulerant, audacius subsistere nonnumquam et
novissimo agmine proelio nostros lacessere coeperunt. Caesar 4
suos a proelio continebat ac satis habebat in praesentia hostem
rapinis, pabulationibus populationibusque prohibere. Ita dies cir- 5
citer quindecim iter fecerunt, uti inter novissimum hostium agmen
et nostrum primum non amplius quinis aut senis milibus passuum
interesset.

Interim cotidie Caesar Haeduos frumentum, quod essent pu- **16**
blice polliciti, flagitare. Nam propter frigora, quod Gallia sub 2

Kap. 15. 1. *castra movere*] „aufbrechen, abrücken, fort- oder abziehen“. — *ex eo loco*] übersetze ohne Substantiv! — *ad numerum quattuor milium*] Wir lassen *numerum* unübersetzt; zu *ad* s. Kap. 4, 2. — *coactum habebat*] drückt besser als *coëgerat* aus, dafs er sie noch bei sich hatte; *cogere* bei Truppen oft = „aufbieten“. — *qui videant*] Wie wir den Zweck bezeichnen, s. Anl. N[3].

2. *cupidius insequi*] „zu hitzig nachsetzen“. — *novissimum agmen* ... *primum agmen*] „Nachhut ... Vorhut“. — *alieno loco*] *alienus* (Gegens. *meus, tuus, suus*) ist eine Stellung, wenn sie für unsere Gegner günstig ist; für uns ist sie dann wie? — *locus*] oft = „Stellung“. — *proelium committere*] „sich auf ein Treffen einlassen; ein Treffen beginnen, liefern“. — *nostri*] Wir: „die Römer“.

3. *sublati*] „gehoben, ermutigt, übermütig gemacht“; s. Anl. F. — *quingentis* („nur 500“; s. Kap. 6, 1) *equitibus*] giebt das Mittel an, wie in der folgenden Zeile *novissimo agmine*. — *propellere*] „in die Flucht schlagen, werfen“. — *subsistere*] „Halt machen, sich stellen“. — *proelio (lacessere)*] eigentl. Abl. des Mittels; der Deutsche denkt aber mehr daran, wozu als wodurch er jem. herausfordert. — *coepi*] läfst sich öfters durch Adverbia übersetzen: 1) „allmählich“; 2) „nunmehr“; 3) „einmal“; 4) „erst“.

4. *continere a*] „zurückhalten von“. — *in praesentia*] (Abl.) „für den Augenblick, vor der Hand“. — *pabulationes*] „Streifzüge nach Futter“.

5. *nostrum primum*] ergänze *agmen*. — *interest inter*] „es ist eine Entfernung, ein Abstand zwischen“. — *milibus*] = *quam milia*.

Kap. 16. 1. *publice*] „im Namen des Staates“. — *flagitare*] Infinitivus historicus, ebenso § 4 *ducere* und *dicere*.

2. *frigora*] „die Fröste, die kalte Witterung“. — *frumenta*] im Plural

septentrionibus, ut ante dictum est, posita est, non modo frumenta in agris matura non erant, sed ne pabuli quidem satis magna
3 copia suppetebat; eo autem frumento, quod flumine Arare navibus subvexerat, propterea uti minus poterat, quod iter ab Arare Hel-
4 vetii averterant, a quibus discedere nolebat. Diem ex die ducere
5 Haedui: conferri, comportari, adesse dicere. Ubi se diutius duci intellexit et diem instare, quo die frumentum militibus metiri oporteret, convocatis eorum principibus, quorum magnam copiam in castris habebat, in his Diviciaco et Lisco, qui summo magistratui praeerat, quem vergobretum appellant Haedui, qui creatur
6 annuus et vitae necisque in suos habet potestatem, graviter eos accusat, quod, cum neque emi neque ex agris sumi possit, tam necessario tempore, tam propinquis hostibus ab iis non sublevetur, praesertim cum magna ex parte eorum precibus adductus bellum susceperit; multo etiam gravius, quod sit destitutus, queritur.

17 Tum demum Liscus oratione Caesaris adductus, quod antea tacuerat, proponit: Esse nonnullos, quorum auctoritas apud plebem

stets vom Getreide auf dem Felde, vgl. § 3. — *non*] = *nondum*. — *satis magna copia*] Wir kurz „genug“. — *suppetere*] „vorrätig, vorhanden sein“.

3. *frumento*] verbinde mit *uti*! — *navibus subvehere*] „zu Schiff nachführen“. — *minus*] fast = *non*. — *iter* ... *avertere*] „abbiegen“. — *a quibus*] = *et ab iis*. — *discedere ab aliquo*] „von jem. lassen“.

4. *diem ex die*] *diem* ist Accusativ der Zeit; „Tag auf Tag“. — *ducere*] (ebenso § 5 *duci*): „hinhalten“; hier ohne Objekt. — *comportare*] „einliefern“.

5. *dies instat*] „der Tag steht bevor“. — *convocatis*] s. Anl. L[3]. — *principes*] „die Häupter, die Edlen, die Edelinge, der Adel“. — *in his*] Wir „unter anderen“. — *Diviciaco et Lisco*] ist Apposition zu *principibus*. — *summo magistratui praeesse*] „an der Spitze der Regierung stehen“. — Von *quem* an sind die Relativsätze in Nebensätze zu verwandeln, die in eine Parenthese gesetzt werden. — *annuus*] Wir setzen das Adverb wie Kap. 1, 4 bei *cotidianus*. — *vitae necisque potestas*] „Gewalt über Leben und Tod“.

6. *graviter alqm. accusare*] „jem. heftige Vorwürfe machen“. — *cum*] oft konzessiv. — Zu *emi* und *sumi* hat man sich *frumentum* zu denken. — *tam necessario tempore*] „bei solchem Drange der Zeit“; ebenso ist aus dem folgenden *propinquis* ein Substantiv zu entnehmen. — *eorum precibus adductus*] s. Anl. J[7]. — *quod sit destitutus*] Die Häduer sind nicht nur undankbar, sondern sie haben ihn geradezu hintergangen durch ihre Versprechungen (§ 1), deshalb führt er um so bitterere Klage.

Kap. 17. 1 u. 2. *adductus*] s. Anl. J. — *quod*] vor *tacuerat* ist Accusativ. — *proponere*] „vorbringen, darlegen, schildern“. — *plurimum valere*]

plurimum valeat, qui privatim plus possint quam ipsi magistratus.
Hos seditiosa atque improba oratione multitudinem deterrere, ne 2
frumentum conferant, quod praestare debeat, si iam principatum 3
Galliae obtinere non possint, Gallorum quam Romanorum imperia
perferre, neque dubitare debeant, quin, si Helvetios superaverint 4
Romani, una cum reliqua Gallia Haeduis libertatem sint erepturi.
Ab iisdem nostra consilia quaeque in castris gerantur hostibus 5
enuntiari; hos a se coërceri non posse. Quin etiam, quod neces- 6
sariam rem coactus Caesari enuntiarit, intellegere sese, quanto id cum periculo fecerit, et ob eam causam, quam diu potuerit, tacuisse.

Caesar hac oratione Lisci Dumnorigem, Diviciaci fratrem, de- 18
signari sentiebat, sed, quod pluribus praesentibus eas res iactari
nolebat, celeriter concilium dimittit, Liscum retinet. Quaerit ex 2
solo ea, quae in conventu dixerat. Dicit liberius atque audacius.
Eadem secreto ab aliis quaerit; reperit esse vera: Ipsum esse 3
Dumnorigem, summa audacia, magna apud plebem propter liberalitatem gratia, cupidum rerum novarum; complures annos por-

---

„sehr viel gelten“. — *privatim*] „ohne Amt, persönlich“. — *hos*] ist Subj. — *improbus*] „böswillig“.

3. *praestare debet*] „es mufs wünschenswerter sein“. — *si iam*] „wenn einmal“. — *principatum obtinere (tenere)*] „die Vormacht bilden, die Führung haben“. — *perferre*] „sich gefallen lassen“.

4. *Romani*] steht in der Mitte der beiden Sätze, deren Subjekt es ist; wir ziehen es aber zu dem Satze mit *quin.* — *una cum reliqua Gallia*] ist zu verbinden mit dem Dativ *Haeduis.*

5 u. 6. *quaeque*] = *et quae (gerantur)*; *geri* = „vorgehen“; aufserdem s. Anl. A. — *quin etiam*] „ja sogar“. — *quod*] s. Kap. 13, 5. — *necessaria res*] „eine dringende Sache“. — *coactus hoc feci*] „ich sah mich genötigt dies zu thun“. — *intellegere*] „wissen“. — *quam ... diu*] gehört zusammen.

Kap. 18. 1. *hac oratione*] gehört zu *designari* „gemeint werden“. — *pluribus praesentibus*] Benutze zur Übersetzung „Gegenwart“! — *iactare*] „erörtern“. — *Liscum retinet*] vgl. Kap. 14, 7 zu *accipere, non dare.*

2. *quaerit*] und *dicit* haben verschiedene Subjekte. — *secreto*] „ohne Zeugen, unter vier Augen“.

3. *ipsum*] hier: „wirklich“. — Vor *summa audacia* schiebe „ein Mann“ ein. — *gratia*] Kap. 9, 3. — *cupidum rerum novarum*] Wer gierig nach Umsturz, also mit der jedesmaligen Lage unzufrieden ist, den nennen wir einen unruhigen Kopf. — *complures annos*] ist Accusativ der Zeit; Subjekt ist noch

toria reliquaque omnia Haeduorum vectigalia parvo pretio redempta
habere, propterea quod illo licente contra liceri audeat nemo.
4 His rebus et suam rem familiarem auxisse et facultates ad lar-
5 giendum magnas comparasse; magnum numerum equitatus suo
6 sumptu semper alere et circum se habere, neque solum domi, sed
etiam apud finitimas civitates largiter posse atque huius potentiae
causa matrem in Biturigibus homini illic nobilissimo ac potentis-
7 simo collocasse, ipsum ex Helvetiis uxorem habere, sororem ex
8 matre et propinquas suas nuptum in alias civitates collocasse. Fa-
vere et cupere Helvetiis propter eam adfinitatem, odisse etiam suo
nomine Caesarem et Romanos, quod eorum adventu potentia eius
deminuta, et Diviciacus frater in antiquum locum gratiae atque
9 honoris sit restitutus. Si quid accidat Romanis, summam in spem
per Helvetios regni obtinendi venire; imperio populi Romani non
modo de regno, sed etiam de ea, quam habeat, gratia desperare.
10 Reperiebat etiam in quaerendo Caesar, quod proelium equestre
adversum paucis ante diebus esset factum, initium eius fugae fac-
tum a Dumnorige atque eius equitibus (nam equitatui, quem au-

---

Dumnorix. — *redempta habere*] „in Pacht haben"; vgl. *coactum habebat* Kap. 15, 1. — *licente*] kommt nicht von *licet*; s. Anl. H[3].

4 u. 5. *his rebus*] Kap. 2, 4. — *res familiaris*] „Vermögen". — *facultates*] „Mittel". — *alere*] „halten".

6. *largiter posse*] selten für *multum posse*; s. Kap. 3, 6. — *causā*] drückt auch hier den Zweck aus: „um ... willen". — *in Biturigibus*] „ins Land der Biturigen". — *collocare*] mit und ohne das Supinum *nuptum*: „verheiraten"; mit wem? wird durch den Dativ ausgedrückt.

7. *soror ex matre*] „Halbschwester mütterlicherseits".

8. *favere et cupere*] „gewogen und zugethan sein". — *etiam suo nomine*] „auch aus persönlichen Gründen". — *antiquus locus gratiae*] „seine frühere einflufsreiche Stellung"; dem ist die Übersetzung von *honoris* anzupassen. — *restitui in locum*] „wieder erlangen".

9. *si quid accidat*] „wenn ... etwas begegne, zustofse". — *per Helvetios*] gehört nicht zu *in spem venire* („Hoffnung bekommen, sich Hoffnung machen"). — *regnum obtinere*] Kap. 3, 4. — *imperio*] „unter der Oberherrschaft". — *quam habeat*] bei *gratia* übers. durch ein Adjektiv, das ausdrückt, dafs er sie jetzt hat. — *despero de aliqua re*] hier „etwas wird mir zweifelhaft".

10. *in quaerendo*] „beim Fragen". — *quod*] Kap. 13, 5. — *adversus, a, um*] ist Gegensatz zu *secundus* „günstig". — *initium ... factum (esse)*] ist der abhängige Hauptsatz. — *equitatui praeesse*] „die Reiterei befehligen".

xilio Caesari Haedui miserant, Dumnorix praeerat); eorum fuga reliquum esse equitatum perterritum.

19 Quibus rebus cognitis, cum ad has suspiciones certissimae res accederent, quod per fines Sequanorum Helvetios traduxisset, quod obsides inter eos dandos curasset, quod ea omnia non modo iniussu suo et civitatis, sed etiam inscientibus ipsis fecisset, quod a magistratu Haeduorum accusaretur, satis esse causae arbitrabatur, quare in eum aut ipse animadverteret, aut civitatem animadvertere iuberet. 2 His omnibus rebus unum repugnabat, quod Diviciaci fratris summum in populum Romanum studium, summam in se voluntatem, egregiam fidem, iustitiam, temperantiam cognoverat; nam, ne eius supplicio Diviciaci animum offenderet, verebatur. 3 Itaque prius, quam quicquam conaretur, Diviciacum ad se vocari iubet et cotidianis interpretibus remotis per C. Valerium Troucillum, principem Galliae provinciae, familiarem suum, cui summam omnium rerum fidem habebat, cum eo colloquitur; 4 simul commonefacit, quae ipso praesente in concilio Gallorum de Dumnorige sint dicta, et ostendit, quae separatim quisque de eo apud

---

Kap. 19. 1. *quibus rebus cognitis*] nach Anl. M; das Hauptverbum ist *arbitrabatur.* — *suspiciones . . . res*] „Verdachtsgründe . . . Thatsachen"; letztere werden mit *quod* eingeführt. — *inter se dare*] „austauschen". — *curare*] Kap. 13, 1; übersetze hier mit „besorgen, vermitteln"; beim Objekt dazu, *obsides dandos,* mache den Verbalbegriff zum Substantivum! — *iniussu meo*] „ohne Befehl von mir"; auch *inscientibus ipsis* gieb durch „ohne" und Substantiv! — *satis est causae*] „es ist Grund genug (vorhanden)"; wozu? ist hier mit *quare* eingeleitet; wir brauchen „um ... zu" mit Infinitiv. — *animadvertere in alqm*] „gegen jem. einschreiten"; statt dieses Wort im folgenden Satz zu wiederholen, sagen wir blofs „es".

2. *his ... rebus*] vertritt den Dativ des Neutrums *haec.* — *repugnare*] „entgegenstehen". — *Diviciaci fratris*] ist Genetiv von *Diviciacus frater.* — *studium*] „Dienstbeflissenheit". — *voluntas*] „Zuneigung, Anhänglichkeit". — *egregius*] „selten". — *temperantia*] „mafsvolle Haltung". — *offendere*] „anstofsen bei, kränken"; zu *Diviciaci animus* s. Anl. T.

3. *itaque*] ziehe in den Nebensatz! — *per ... Troucillum*] gehört nicht zu *remotis* („abtreten lassen"). — *summam fidem habere alicui*] „jem. volles Vertrauen schenken"; worin? ist hier im Genetiv beigefügt.

4. *simul*] verbindet *commonefacit ... et ostendit.* — *commonefacere*] „zu bedenken geben, vorstellen". — *ipso praesente*] Kap. 18, 1. — *ostendere*] „eröffnen, darlegen, mitteilen". — *separatim*] = *secreto,* Kap. 18, 2. — *apud*] „vor".

5 se dixerit. Petit atque hortatur, ut sine eius offensione animi
vel ipse de eo causa cognita statuat vel civitatem statuere iubeat.

20 Diviciacus multis cum lacrimis Caesarem complexus obsecrare
2 coepit, ne quid gravius in fratrem statueret: Scire se illa esse
vera, nec quemquam ex eo plus quam se doloris capere, propterea
quod, cum ipse gratia plurimum domi atque in reliqua Gallia,
3 ille minimum propter adulescentiam posset, per se crevisset; qui-
bus opibus ac nervis non solum ad minuendam gratiam, sed paene
ad perniciem suam uteretur. Sese tamen et amore fraterno et
4 existimatione vulgi commoveri. Quod si quid ei a Caesare gravius
accidisset, cum ipse eum locum amicitiae apud eum teneret, ne-
minem existimaturum non sua voluntate factum; qua ex re fu-
5 turum, uti totius Galliae animi a se averterentur. Haec cum plu-
ribus verbis flens a Caesare peteret, Caesar eius dextram prendit;
consolatus rogat, finem orandi faciat; tanti eius apud se gratiam
esse ostendit, uti et reipublicae iniuriam et suum dolorem eius

---

5. *ut ... statuat*] Anl. N. — *eius*] ist abhängig von *sine offensione animi*; dieses übersetzen wir lieber durch Infinitiv mit „ohne ... zu"; aufserdem vgl. zu *offendere* § 2. — *causam cognoscere*] „eine (Streit-) Sache untersuchen"; s. Anl. L[5]. — *statuere*] Wegen der Wiederholung vgl. den Schlufs der Anmerkung bei *animadvertere* § 1.

Kap. 20. 1 u. 2. *complexus*] s. Anl. F. — *gravius*] s. zu *cupidius*, Kap. 15, 2. — *nec quisquam*] sagt der Lateiner in der Regel statt *et nemo*. — *ex eo plus ... doloris capere*] Als Bruder hatte er noch mehr Grund als andere sich über das Gebahren des Dumnorix zu grämen. — *cum ipse ... plurimum, ... ille minimum posset*] übersetze nach Kap. 3, 6! *posset* gehört zu beiden Sätzen. — *crescere*] „steigen, emporkommen".

3. *nervi*] „Sehnen, Flechsen"; aber auch „Kraft, Macht". — Auch zu *gratiam* gehört das folgende *suam*. Wie lautet *suam* in Or. recta? — *amor fraternus*] hat dieselben zwei Bedeutungen wie *amor fratris*. — *existimatio vulgi*] „öffentliche Meinung". — *commoveor*] „ich lasse mich bestimmen".

4. *quod si*] s. Kap. 14, 3. — *accidit mihi*] s. Kap. 18, 9. — *cum ... teneret*] giebt den Grund an für *neminem ... existimaturum* und ist in dieses Satzglied einzuschalten. — *eum locum amicitiae*] übers. nach *antiquus locus gratiae*, Kap. 18, 8. — *tenere*] „einnehmen". — *qua ex re futurum esse*] So wird das Wort „Folge" umschrieben. — *animi*] s. Anl. T.

5. *pluribus verbis*] auch blofs *pluribus* = „weitläuftiger". — *flens*] „unter Thränen". — *consolatus*] s. Anl. F. — *finem ... facere*] übers. durch ein Verbum! — Wegen *tanti est* „ist so viel wert" mufs *gratia* hier als „Wohlwollen, Freundschaft" gefafst werden. — *rei publicae*] ist Genet. obiect. —

voluntati ac precibus condonet. Dumnorigem ad se vocat, fratrem 6
adhibet; quae in eo reprehendat, ostendit; quae ipse intellegat, quae civitas queratur, proponit; monet, ut in reliquum tempus omnes suspiciones vitet; praeterita se Diviciaco fratri condonare dicit. Dumnorigi custodes ponit, ut, quae agat, quibuscum loquatur, scire possit.

Eodem die ab exploratoribus certior factus hostes sub monte 21
consedisse milia passuum ab ipsius castris octo, qualis esset natura montis et qualis in circuitu adscensus, qui cognoscerent, misit. Re- 2
nuntiatum est facilem esse. De tertia vigilia Titum Labienum, legatum pro praetore, cum duabus legionibus et his ducibus, qui iter cognoverant, summum iugum montis adscendere iubet; quid sui consilii sit, ostendit. Ipse de quarta vigilia eodem itinere, 3
quo hostes ierant, ad eos contendit equitatumque omnem ante se mittit. P. Considius, qui rei militaris peritissimus habebatur et 4
in exercitu L. Sullae et postea in M. Crassi fuerat, cum exploratoribus praemittitur.

---

dolor] Kap. 2, 4. — *condonare alicui aliquid*] 1) „jem. etwas als Geschenk überlassen"; 2) „jem. zu Gefallen etwas erlassen, jem. zuliebe etwas verzeihen".

6. *adhibere*] „zuziehen". — *intellegebat*] s. Kap. 17, 6. — *civitas*] s. Kap. 2, 1. — *proponit*] s. Kap. 17, 1. — *in reliquum tempus*] Für „Zukunft" hat der Lat. kein bes. Wort. — *omnes suspiciones*] Setze den Sing.! — *praeterita*] „das Vergangene". — *custodes ponere alicui*] „jem. unter Aufsicht stellen".

Kap. 21. 1. *exploratores*] s. Kap. 12, 2. — *certior factus*] Anl. F. — *sub monte*] Verwende „am Fuſse"! — Der Satz *qualis esset ... adscensus* ist abhängig von *qui ... cognoscerent* („auskundschaften") und dieses von *misit* („er schickte Leute, welche ... sollten"). Diese Satzform (*α a A*) kann im Deutschen nicht nachgebildet werden. — *natura*] s. Kap. 2, 3. — *in circuitu*] „ringsum". — *adscensus*] 1) „die Steigung"; 2) „die Ersteigbarkeit"; 3) „der Aufgang".

2 u. 3. *de tertia vigilia*] s. Kap. 12, 2. — *legatus pro praetore*] „Legat mit Feldherrnrang". — *his ducibus*] noch von *cum* abhängig; verwende das Subst. „Führung"! — *hoc mei consilii est*] „das ist das Wesen, Ziel meines Planes"; „darauf läuft mein Plan hinaus". — *ostendere*] s. Kap. 19, 4. — *quo*] nämlich *itinere*.

4. *rei mil. peritissimus habebatur*] „er galt als ein sehr erfahrener Kriegsmann". — *in M. Crassi*] nämlich *exercitu*, das auch noch einmal stehen könnte; w i r setzen in beiden Fällen bloſs den betonten Artikel. — *fuerat*] „gedient hatte".

22 Prima luce, cum summus mons a T. Labieno teneretur, ipse
ab hostium castris non longius mille et quingentis passibus ab-
esset, neque, ut postea ex captivis comperit, aut ipsius adventus
2 aut Labieni cognitus esset, Considius equo admisso ad eum ac-
currit, dicit montem, quem a Labieno occupari voluerit, ab hosti-
bus teneri: id se a Gallicis armis atque insignibus cognovisse.
3 Caesar suas copias in proximum collem subducit, aciem instruit.
Labienus, ut erat ei praeceptum a Caesare, ne proelium commit-
teret, nisi ipsius copiae prope hostium castra visae essent, ut
undique uno tempore in hostes impetus fieret, monte occupato
4 nostros exspectabat proelioque abstinebat. Multo denique die per
exploratores Caesar cognovit et montem a suis teneri et Hel-
vetios castra movisse et Considium timore perterritum, quod non
5 vidisset, pro viso sibi renuntiavisse. Eo die quo consuerat inter-
vallo hostes sequitur et milia passuum tria ab eorum castris
castra ponit.

23 Postridie eius diei, quod omnino biduum supererat, cum exer-
citui frumentum metiri oporteret, et quod a Bibracte, oppido
Haeduorum longe maximo et copiosissimo, non amplius milibus
passuum XVIII aberat, rei frumentariae prospiciendum existimavit,

---

Kap. 22. 1. *prima luce*] „bei Anbruch des Tages". — *summus mons*] 1) „der höchste Berg"; 2) „der Gipfel des Berges". — *teneri ab aliquo*] „von jem. besetzt sein, in jemandes Händen sein". — Den mit *ipse* beginnenden Satz ordne durch „während" unter! — *neque ... aut ... aut*] = *et ... neque ... neque*. — *aut Labieni*] vgl. zu *in M. Crassi* Kap. 21, 4.

2. *Considius*] beginnt den Hauptsatz. — *equo admisso ... accurrere*] „herangesprengt kommen". — *quem ... voluerit*] *montem occupari volo* (oder *vis, vult* etc.) = „der Berg soll besetzt werden". — *insignia*] „Abzeichen". — *cognoscere a*] statt des gewöhnlichen *ex* „an".

3. *ut erat ei praeceptum, ne ... committeret*] „gemäſs der Vorschrift Cäsars nicht zu ...". — *ipsius*] Wessen? — *visae essent*] wirkliches Passiv. — *monte occupato*] Anl. L. — *nostros exspectabat*] „wartete (hinter *Labienus* einzuschieben) auf die Ankunft der Unsrigen".

4 u. 5. *multo die*] hier: „spät am Tage". — *castra movere*] s. Kap. 15, 1. — *quod*] *(non vidisset)* ist Relativum. — *pro viso*] „als gesehen". — *(eo) quo consuerat (sequi) intervallo*] „im gewöhnlichen Abstande".

Kap. 23. 1 u. 2. Vor *biduum* schiebe „nur" ein! — *cum*] „bis zu dem Tage, wo". — *et quod ... aberat*] Subjekt ist Cäsar. — *copiosus*] „wohlhabend". — *res frumentaria*] „der Proviant". — *prospiciendum*] Ergänze

iter ab Helvetiis avertit ac Bibracte ire contendit. Ea res per 2
fugitivos L. Aemilii, decurionis equitum Gallorum, hostibus nuntiatur. Helvetii, seu quod timore perterritos Romanos discedere 3
a se existimarent, eo magis, quod pridie superioribus locis occupatis proelium non commisissent, sive eo, quod re frumentaria intercludi posse confiderent, commutato consilio atque itinere converso nostros a novissimo agmine insequi ac lacessere coeperunt.

Postquam id animum advertit, copias suas Caesar in proxi- **24**
mum collem subducit equitatumque, qui sustineret hostium impetum, misit. Ipse interim in colle medio triplicem aciem in- 2
struxit legionum quattuor veteranorum; sed in summo iugo duas legiones, quas in Gallia citeriore proxime conscripserat, et omnia auxilia collocari ac totum montem hominibus compleri et interea 3
sarcinas in unum locum conferri et eum ab his, qui in superiore acie constiterant, muniri iussit. Helvetii cum omnibus suis carris 4
secuti impedimenta in unum locum contulerunt; ipsi confertissima 5

---

esse, wie oft beim Gerundivum. — *iter avertit*] s. Kap. 16, 3. — *ire contendit*] s. Anl. C. — *fugitivi*] „entlaufene Sklaven“.

3. *Helvetii, seu (= sive) quod* ...] „Sei es nun, dafs die Helvetier ...“; das Verbum des Hauptsatzes ist *coeperunt*. — *timore perterritus*] Anl. J. — *discedere ab aliquo*] Kap. 16, 3. — *superioribus locis* (s. Kap. 10, 4) *occupatis*] ist hier mit „trotzdem dafs“ aufzulösen. — *eo, quod*] = *propterea, quod*. — *intercludi posse*] nämlich *Romanos*. — *confido*] „baue darauf“. — *commutato consilio*] (nach Anl. L.) beginnt der Hauptsatz. — *convertere iter*] „umschwenken, kehrt machen“; Satz nach Anl. L. — *a novissimo agmine*] (vgl. *ab Sequanis* Kap. 1, 5) giebt die Stelle an, wo die Römer die Verfolgung empfinden; im Deutschen kann „die Nachhut“ zum Objekt gemacht werden.

Kap. 24. 1. *omnino*] Kap. 6, 1. — *animum advertit*] = *animadvertit* und hat dieselbe Konstruktion. — Das gemeinschaftliche Subjekt Cäsar mufs im Deutschen aus dem Haupt- in den Nebensatz gezogen werden. — *qui* ... *sustineret*] nach Anl. N. — *impetum alcs sustinere*] „jemandes Angriff abwehren“, oder auch blofs „jemandem entgegentreten“.

2. *in colle medio* ... *in summo iugo*] vgl. zu *summus mons* Kap. 22, 1. — *triplicem aciem instruere legionum quattuor*] „vier Legionen in drei Treffen aufstellen“; nachher (§ 5) *prima acies*: „das erste Treffen“. — *quas* ... *conscripserat*] nach Anl. B. — *proxime*] zeitlich.

3. *qui in superiore acie constiterant*] „die oben aufmarschiert waren“.

4 u. 5. *secuti*] verwandle in einen Relativsatz! — *impedimenta*] „Trofs“. — *confertissima acie*] „in eng geschlossener Stellung“. — *reiecto equitatu*]

acie reiecto nostro equitatu phalange facta sub primam nostram
aciem successerunt.

25 Caesar primum suo, deinde omnium ex conspectu remotis
equis, ut aequato omnium periculo spem fugae tolleret, cohortatus
2 suos proelium commisit. Milites e loco superiore pilis missis
facile hostium phalangem perfregerunt. Ea disiecta gladiis de-
3 strictis in eos impetum fecerunt. Gallis magno ad pugnam erat
impedimento, quod pluribus eorum scutis uno ictu pilorum trans-
fixis et colligatis, cum ferrum se inflexisset, neque evellere ne-
4 que sinistra impedita satis commode pugnare poterant, multi ut
diu iactato bracchio praeoptarent scutum manu emittere et nudo
5 corpore pugnare. Tandem vulneribus defessi et pedem referre et,
quod mons suberat circiter mille passuum spatio, eo se recipere
6 coeperunt. Capto monte et succedentibus nostris Boii et Tulingi,
qui hominum milibus circiter XV agmen hostium claudebant et

---

nach Anl. L^3. — *phalange facta*] nach Anl. L^2. — *succedere*] hier: „aufrücken gegen".

Kap. 25. 1. *suo*] nämlich *equo remoto*: nach Anl. L. — *ex conspectu*] „aus dem Gesichtskreis". — *aequato omnium periculo*] „bei gleicher Gefahr für alle". — *spem tollere*] s. Kap. 5, 3. — *cohortatus*] nach Anl. F. — *proelium commisit*] s. Kap. 15, 2.

2. *e loco superiore*] „von oben her". — *pilis missis*] (*mittere* = „werfen") verwandle in einen kausalen Nebensatz! — *ea disiecta*] nach Anl. K^5. — *gladiis destrictis*] nach Anl. L^3.

3. *(aliquid) impedimento est*] ist adjektivisch zu geben; *ad pugnam*: „beim Kämpfen". — *pluribus ... scutis transfixis ... colligatis*] „wenn ... zusammengeheftet waren"; zum Satzbau vgl. Anl. M^5. — *ferrum*] Die eiserne Spitze des Pilums hatte sich unter der Last des daran befindlichen Schaftes nach unten umgebogen. — *evellere*] näml. *pilum* („es"). — *sinistrā impeditā*] „bei der Behinderung, Unfreiheit der Linken". — *satis commode*] „ordentlich".

4. *multi ut*] = *ut multi*. — *iactare bracchium*] „mit dem Arm schütteln"; nach Anl. L. — *manu emittere*] *manu* bleibt unübersetzt; „fahren lassen". — *nudo corpore*] „ungedeckt".

5. *pedem referre*] „zurückweichen". — *subesse*] „in der Nähe sein".

6. *capto monte et succedentibus nostris*] ist mit „als" aufzulösen. — *Boii et Tulingi ... circumvenere*] Ungefähr 15000 Mann stark dienten sie den während der Schlacht allmählich heranrückenden Nachzüglern als Deckung und waren daher selbst kampfbereit, so dafs sie also unmittelbar vom Marsche aus den Kampf gegen die Römer aufnehmen konnten. — *agmen claudere*] „das Ende des Zuges bilden". — *latus apertum*] „die (vom Schilde nicht gedeckte)

novissimis praesidio erant, ex itinere nostros ab latere aperto aggressi circumvenere, et id conspicati Helvetii, qui in montem sese receperant, rursus instare et proelium redintegrare coeperunt.
Romani conversa signa bipertito intulerunt: prima et secunda acies, 7
ut victis ac summotis resisteret, tertia, ut venientes sustineret.

Ita ancipiti proelio diu atque acriter pugnatum est. Diutius 26
cum sustinere nostrorum impetus non possent, alteri se, ut coeperant, in montem receperunt, alteri ad impedimenta et carros suos 2
se contulerunt. Nam hoc toto proelio, cum ab hora septima ad vesperum pugnatum sit, aversum hostem videre nemo potuit. Ad 3
multam noctem etiam ad impedimenta pugnatum est, propterea quod pro vallo carros obiecerant et e loco superiore in nostros venientes tela coniciebant, et nonnulli inter carros raedasque mataras ac tragulas subiciebant nostrosque vulnerabant. Diu cum esset 4
pugnatum, impedimentis castrisque nostri potiti sunt. Ibi Orgetorigis filia atque unus e filiis captus est. Ex eo proelio circiter 5
hominum milia CXXX superfuerunt eaque tota nocte continenter ierunt. Nullam partem noctis itinere intermisso in fines Lingonum die quarto pervenerunt, cum et propter vulnera militum et propter sepulturam occisorum nostri triduum morati eos sequi non potu-

---

rechte Seite, Flanke". — *aggressi*] „durch einen Angriff auf". — *instare*] „herandrängen, vorgehen".

7. *conserva signa*] kehrt macht eigentlich nur das dritte Treffen. — *signa inferre*] „angreifen". — *bipertito*] „nach zwei Seiten". — *prima* ... *acies*] s. Kap. 24, 2. — *sustinere*] s. Kap. 24, 1.

Kap. 26. 1. *anceps proelium*] „eine Schlacht nach zwei Seiten hin, eine Doppelschlacht".

2. *cum*] konzessiv. — *aversum hostem*] „den Rücken eines Feindes".

3. *ad multam noctem*] vgl. zu *multo die* Kap. 22, 4. — *etiam*] „noch". — *pro vallo*] 1) „vor dem Walle"; 2) „als Wall". — *carros obicere*] „eine Wagenburg bilden". — *e loco superiore*] s. Kap. 25, 2. — Zu *nostros venientes* füge im Deutschen ein Substantivum! — *tela conicere*] „schiefsen". — *subicere*] „von unten heraufschleudern".

4 u. 5. *cum esset pugnatum*] Anl. D; füge noch „erst" zum Hauptsatz hinzu! — *ex proelio superesse*] „das Treffen überleben". — *eāque*] gehört zu *nocte*. — *nullam partem noctis*] „keine Minute (keinen Augenblick) in der Nacht". — *intermittere*] „aussetzen", sowohl intransitiv: „eine Pause machen" als transitiv: „unterbrechen". — *die quarto*] am dritten Tage. — *moror*] „ich habe einen Aufenthalt".

6 issent. Caesar ad Lingonas litteras nuntiosque misit, ne eos frumento neve alia re iuvarent: qui si iuvissent, se eodem loco, quo Helvetios, habiturum. Ipse triduo intermisso cum omnibus copiis eos sequi coepit.

27 Helvetii omnium rerum inopia adducti legatos de deditione
2 ad eum miserunt. Qui cum eum in itinere convenissent seque ad pedes proiecissent suppliciterque locuti flentes pacem petissent, atque eos in eo loco, quo tum essent, suum adventum exspectare
3 iussisset, paruerunt. Eo postquam Caesar pervenit, obsides, arma,
4 servos, qui ad eos perfugissent, poposcit. Dum ea conquiruntur et conferuntur, nocte intermissa circiter hominum milia sex eius pagi, qui Verbigenus appellatur, sive timore perterriti, ne armis traditis supplicio adficerentur, sive spe salutis inducti, quod in tanta multitudine dediticiorum suam fugam aut occultari aut omnino ignorari posse existimarent, prima nocte e castris Helvetiorum egressi ad Rhenum finesque Germanorum contenderunt.

28 Quod ubi Caesar resciit, quorum per fines ierant, his, uti conquirerent et reducerent, si sibi purgati esse vellent, imperavit;

---

6. *ne ... iuvarent*] *ne* steht, weil der Brief ein Verbot enthielt; verwende „sollen"! *iuvare* „Vorschub leisten". — *qui si iuvissent*] Wir lassen den relativen Anschlufs fallen, entnehmen aber aus dem *qui* für den Hauptsatz ein *eos*; übersetze: „wenn sie es thäten" (oder kurz: „wo nicht, widrigenfalls"). — *eodem loco habere*] übersetze nach: *servorum loco habere* = „als Sklaven betrachten, wie Sklaven behandeln". — *triduo intermisso*] „nach Verlauf von drei Tagen"; vgl. § 5.

Kap. 27. 1 u. 2. *adducti*] nach Anl. J. — *convenire alqm*] „jemanden treffen". — *ad pedes*] Wessen? — *suppliciter locuti*] „mit demütigen Worten"; ähnlich ist *flentes* mit Präposition und Substantiv zu übersetzen. — *is locus, quo nunc sum*] „mein jetziger Aufenthaltsort (Lagerplatz)". — Bei *iussisset* tritt ein Wechsel des Subjekts ein.

3. *qui perfugissent*] nach Anl. B.

4. *nocte intermissa*] mufs hier bedeuten: „als inzwischen die Nacht eingetreten war"; dieses ist vor den Satz *dum ... conferuntur* zu setzen. — *timore perterriti* und nachher *spe inducti* nach Anl. J. — *supplicio adfici*] hier: „niedergehauen werden". — *in tanta multitudine*] *in* giebt oft 1) den zureichenden („bei"); 2) den unzureichenden Grund („trotz") an. — *dediticii*] sind hier „Gefangene". — *omnino*] Kap. 6, 1. — *ignorari*] „unbemerkt bleiben". — *prima nocte*] s. Kap. 22, 1 zu *prima luce*. — *egredi ex*] „verlassen"; Satz nach F.

Kap. 28. 1 u. 2. Vor *quorum* ziehe *his ... imperavit* herauf! — *mihi purgatus es*] „du bist in meinen Augen gerechtfertigt, ohne Schuld". — *in*

reductos in hostium numero habuit, reliquos omnes obsidibus, 2
armis, perfugis traditis in deditionem accepit. Helvetios, Tulingos, 3
Latovicos in fines suos, unde erant profecti, reverti iussit, et quod omnibus fructibus amissis domi nihil erat, quo famem tolerarent, Allobrogibus imperavit, ut his frumenti copiam facerent; ipsos
oppida vicosque, quos incenderant, restituere iussit. Id ea maxime 4
ratione fecit, quod noluit eum locum, unde Helvetii discesserant, vacare, ne propter bonitatem agrorum Germani, qui trans Rhenum incolunt, e suis finibus in Helvetiorum fines transirent et finitimi
Galliae provinciae Allobrogibusque essent. Boios petentibus Haeduis, 5
quod egregia virtute erant cogniti, ut in finibus suis collocarent, concessit; quibus illi agros dederunt quosque postea in parem iuris libertatisque condicionem, atque ipsi erant, receperunt.

In castris Helvetiorum tabulae repertae sunt litteris Graecis **29**
confectae et ad Caesarem relatae, quibus in tabulis nominatim ratio confecta erat, qui numerus domo exisset eorum, qui arma

---

hostium numero habuit*]** = ***hostium loco habuit, vgl. Kap. 26, 6. — ***in deditionem accipere*]** „zu Gnaden annehmen".

3. ***omnibus fructibus amissis*]** etwa „nach Einbufse ihrer ganzen Fruchtvorräte". — ***nihil est, quo famem tolerem*]** „ich habe nichts zu essen". — ***alicui frumenti copiam facere*]** „jem. hinlänglich Getreide zukommen lassen". — ***quos incenderant*]** nach Anl. B.

4. ***ea ratione*]** = ***eius rei ratione*** „mit Rücksicht darauf". — ***unde ... discesserant*]** läfst sich durch ein Part. Perf. Pass. ausdrücken. — ***vacare*]** „unbewohnt sein". — ***agrorum*]** „des Bodens". — ***qui ... incolunt*]** nach Anl. B. — ***e suis finibus in Helv. fines*]** vgl. Kap. 21, 4 ***in M. Crassi***; hier wird das Substantivum ***fines*** wiederholt, weil ein anderer Kasus eintritt. — ***finitimi*]** übersetze substantivisch!

5. ***Boios*]** von ***collocarent*** abhängig, ist des Nachdrucks halber vorangestellt; wir: „was die B. betrifft, so". — ***petentibus Haeduis*]** ist Dativ. — Wir machen besser aus dem Participein einen Hauptsatz und fügen ***concessit*** asyndetisch an. — ***egregia virtute erant*]** heifst: „sie waren Männer, Leute von seltener Tapferkeit"; hier verbindet C. den Abl. qual. in ungewöhnlicher Weise mit ***cogniti erant***: „sie waren bekannt als". — ***quibus*]** Gieb die relative Verbindung auf! — ***quos ... in parem iuris libertatisque condicionem receperunt*]** „sie gewährten ihnen die gleiche rechtliche und bürgerliche Stellung". — ***(parem) ... atque ipsi erant*]** „wie sie selbst hatten".

Kap. 29. 1. ***tabulae*]** „Verzeichnisse, Listen". — ***litteris Graecis confectae*]** „griechisch geschrieben". — ***et*]** verbindet ***repertae*** mit ***relatae.*** — ***nominatim*]** „einzeln". — ***rationem conficere*]** „Rechnung aufstellen, verzeich-

2 ferre possent, et item separatim pueri, senes mulieresque. Quorum omnium numerorum summa erat capitum: Helvetiorum milia CCLXIII, Tulingorum milia XXXVI, Latovicorum XIV, Rauricorum XXIII, Boiorum XXXII; ex his, qui arma ferre possent, ad
3 milia nonaginta duo. Summa omnium fuerunt ad milia CCCLXVIII. Eorum, qui domum redierunt, censu habito, ut Caesar imperaverat, repertus est numerus milium C et decem.

30 **Bello** Helvetiorum confecto totius fere Galliae legati, prin-
2 cipes civitatum, ad Caesarem gratulatum convenerunt: Intellegere sese, tametsi pro veteribus Helvetiorum iniuriis populi Romani ab his poenas bello repetisset, tamen eam rem non minus ex usu
3 terrae Galliae quam populi Romani accidisse, propterea quod eo consilio florentissimis rebus domos suas Helvetii reliquissent, uti toti Galliae bellum inferrent imperioque potirentur locumque domicilio ex magna copia deligerent, quem ex omni Gallia opportu-

---

nen". — *eorum*] ist mit dem folgenden *qui* zu verbinden. — *pueri, senes*] giebt die Überschriften der einzelnen Kapitel oder Rubriken an. — *arma ferre possum*] Für „waffenfähig" hat der Lateiner kein Wort.

2. *numerorum*] Die einzelnen Posten der Rechnung sind gemeint. — *summa capitum*] „die Zahl der Personen" (oder man läfst *capitum* unübersetzt); dann folgen die einzelnen Posten, hier nach den Völkerschaften geordnet, in gleichem Kasus. — *ex his*] ist nicht mit dem folgenden *qui* zu verbinden. — *qui ... possent*] s. Anl. A. — *ad milia*] s. Kap. 4, 2.

3. *eorum*] hängt von *numerus* ab, bei dem nachher auch noch der Betrag, wie gewöhnlich, im Genetiv steht; eigentlich: als die Zahl derjenigen ... ergab sich die Zahl von. — *qui ... redierunt*] Anl. A. — *censu habito*] Anl. K[1].

II. Teil.

Kap. 30—54.

1. Abschnitt: Kap. 30—36.

Kap. 30. 1. *bellum conficere*] „einen Krieg (glücklich) beendigen, erledigen". — *gratulatum*] drückt im Supinum den Zweck ihres Kommens aus; der Inhalt ihrer Rede folgt im Accus. mit Inf.

2. Von *intellegere sese* ist dann wieder *rem ... accidisse* („sich zutragen") abhängig. — Auch *populi Romani* gehört zu *iniurias*, aber in anderem Sinne als *Helvetiorum*. — *ab aliquo poenas repetere*] von jem. Ersatz holen = „jem. strafen, züchtigen" (Gegensatz: s. Kap. 12, 6). — *eam rem*] = *id.* — *ex usu alicuius accidere*] „vorteilhaft ablaufen für jem., jem. zugute kommen".

3. *eo consilio, uti*] „in der Absicht, um". — *florentissimis rebus*] nach Anl. H[7]; *res* = „Staat". — *domicilio*] steht auf die Frage wozu? — *ex*

nissimum ac fructuosissimum iudicassent, reliquasque civitates
stipendiarias haberent. Petierunt, uti sibi concilium totius Galliae 4
in diem certam indicere idque Caesaris voluntate facere liceret:
sese habere quasdam res, quas ex communi consensu ab eo petere
vellent. Ea re permissa diem concilio constituerunt et iureiurando, 5
ne quis enuntiaret, nisi quibus communi consilio mandatum esset,
inter se sanxerunt.

Eo concilio dimisso idem principes civitatum, qui ante fu- **31**
erant, ad Caesarem reverterunt petieruntque, uti sibi secreto in
occulto de sua omniumque salute cum eo agere liceret. Ea re 2
impetrata sese omnes flentes Caesari ad pedes proiecerunt: Non
minus se id contendere et laborare, ne ea, quae dixissent, enun-
tiarentur, quam uti ea, quae vellent, impetrarent, propterea quod,
si enuntiatum esset, summum in cruciatum se venturos viderent.
Locutus est pro his Diviciacus Haeduus: Galliae totius factiones 3
esse duas: harum alterius principatum tenere Haeduos, alterius
Arvernos. Hi cum tantopere de potentatu inter se multos annos 4
contenderent, factum esse, uti ab Arvernis Sequanisque Germani

---

magna copia] näml. *locorum.* — *stipendiarias haberent*] Wir müssen verwenden „zinsbar machen“.

4. *concilium*] „Landtag“. — *voluntate*] Kap. 7, 3. — Mit *sese habere* folgt im Acc. c. Inf. die beigefügte Begründung ihrer Bitte. — *res ab aliquo petere*] „jem. Wünsche vortragen“.

5. *iure iurando ... inter se sanxerunt*] Wozu sie sich gegenseitig eidlich verpflichteten, ist durch *ne* eingeführt. — *nisi*] heifst nach dem negativen *ne quis*: „aufser“.

Kap. 31. 1. *concilium dimittitur*] „die Versammlung (der Landtag) wird geschlossen“; Satz nach Anl. K. — *idem (= iidem), qui ante fuerant*] nach Anl. B[4] „wie vorher“. — *secreto*] warum nicht = „unter vier Augen“ wie Kap. 18, 2? — *in occulto*] „insgeheim“, so dafs niemand davon erfährt. — *de sua ... salute*] „über ihr eigenes und das allgemeine Beste“. — *agere*] Kap. 13, 3.

2. *impetro aliquid*] „es wird mir etwas (oder: eine Bitte) gewährt“. — *flentes*] Kap. 20, 5. — *id contendo et laboro*] etwa: „das ist mein Streben und meine Sorge“. — *ea, quae dixi*] „meine Mitteilungen“; ähnlich übersetze auch *ea, quae vellent!* — *summum in cruciatum venio*] „ich gehe den schrecklichsten Martern entgegen“.

3. *loqui pro*] „das Wort führen für“. — *Galliae ... factiones esse duas*] Verwende „zerfallen“! — *principatum tenere*] Kap. 17, 3.

4. *inter se contendere de ...*] „sich etwas streitig machen“. — *factum*

5 mercede arcesserentur. Horum primo circiter milia XV Rhenum
transisse; posteaquam agros et cultum et copias Gallorum homines
feri ac barbari adamassent, traductos plures; nunc esse in Gallia
6 ad centum et XX milium numerum. Cum his Haeduos eorumque
clientes semel atque iterum armis contendisse; magnam calamita-
tem pulsos accepisse, omnem nobilitatem, omnem senatum, omnem
7 equitatum amisisse. Quibus proeliis calamitatibusque fractos, qui
et sua virtute et populi Romani hospitio atque amicitia plurimum
ante in Gallia potuissent, coactos esse Sequanis obsides dare nobi-
lissimos civitatis et iureiurando civitatem obstringere, sese neque
obsides repetituros neque auxilium a populo Romano imploraturos
neque recusaturos, quo minus perpetuo sub illorum dicione atque
8 imperio essent. Unum se esse ex omni civitate Haeduorum, qui
9 adduci non potuerit, ut iuraret aut liberos suos obsides daret. Ob
eam rem se ex civitate profugisse et Romam ad senatum venisse
auxilium postulatum, quod solus neque iureiurando neque obsidi-
10 bus teneretur. Sed peius victoribus Sequanis quam Haeduis victis
accidisse, propterea quod Ariovistus, rex Germanorum, in eorum
finibus consedisset, tertiamque partem agri Sequani, qui esset
optimus totius Galliae, occupavisset et nunc de altera parte tertia

---

esse, ut] „sei es dahin gekommen, dafs ...". — *uti ... Germani mercede arcesserentur*] Auch von Cäsar werden öfters Germanen in Sold genommen.

5. *agros*] Kap. 28, 4. — *cultus*] „Lebensweise". — *copiae*] hier „Wohlstand". — *homines feri*] „die wilden Gesellen". — *adamo aliquid*] „ich finde an etwas Gefallen". — *ad numerum*] Kap. 15, 1.

6 u. 7. *semel atque iterum*] „zu wiederholten Malen". — *armis contendere*] Kap. 1, 4. — *amittere*] „einbüfsen". — In den folg. Sätzen ist *Haeduos* noch Subj., an das sich *pulsos* („geschlagen") und *fractos* („geschwächt") anlehnt. — *quibus proeliis*] Gieb den relativen Anschlufs auf! Prädikat des Satzes ist *coactos esse*. — *qui*] Wir führen solche Gegensätze mit „während" ein. — *populi Romani*] gehört auch zu *amicitia* (hier „Bundesgenossenschaft"). — *plurimum potuissent*] Kap. 3, 6. — *nobilissimos*] wie Kap. 7, 3. — *iure iurando obstringere*] „eidlich binden"; der Inhalt des Eides folgt im Acc. mit Inf. — *quominus*] Im Deutschen nimm den Infinitiv mit „zu"! — *dicio*] „Botmäfsigkeit".

8. *unus sum, qui*] (selten statt des blofsen *unus*) „ich bin der einzige, der". — *iurare*] nach Anl. U.

9. *postulatum*] ist Supinum. — *teneri*] „gebunden sein".

10. *peius accidit*] Kap. 30, 2. — *considere*] „sich festsetzen". — *occupare*] „in Beschlag nehmen". — *altera pars tertia*] „das zweite Dritteil". —

Sequanos decedere iuberet, propterea quod paucis mensibus ante Harudum milia hominum XXIV ad eum venissent, quibus locus ac sedes pararentur. Futurum esse paucis annis, uti omnes ex Gal- 11
liae finibus pellerentur, atque omnes Germani Rhenum transirent; neque enim conferendum esse Gallicum cum Germanorum agro, neque hanc consuetudinem victus cum illa comparandam. Ariovi- 12
stum autem, ut semel Gallorum copias proelio vicerit, quod proelium factum sit Admagetobrigae, superbe et crudeliter imperare, obsides nobilissimi cuiusque liberos poscere et in eos omnia exempla cruciatusque edere, si qua res non ad nutum aut ad voluntatem eius facta sit. Hominem esse barbarum, iracundum, te- 13
merarium; non posse eius imperia diutius sustinere. Nisi si quid 14
in Caesare populoque Romano sit auxilii, omnibus Gallis idem esse faciendum, quod Helvetii fecerint, ut domo emigrent, aliud domicilium, alias sedes, remotas a Germanis, petant fortunamque, quaecumque accidat, experiantur. Haec si enuntiata Ariovisto sint, 15
non dubitare, quin de omnibus obsidibus, qui apud eum sint, gravissimum supplicium sumat. Caesarem vel auctoritate sua atque 16
exercitus vel recenti victoria vel nomine populi Romani deterrere

ante] gehört zu ***paucis mensibus***. — ***hominum*** bei ***milia*** lassen wir unübersetzt, vgl. ***capitum*** Kap. 29, 2. — ***locus***] „Platz“.

11. ***futurum esse, ut ... pellerentur***] vgl. zu *factum esse* § 4. — ***neque enim ... neque***] „denn nicht ... noch“. — ***conferendum esse Gallicum***] nämlich ***agrum*** („Boden“): „könne zusammengestellt werden“. — ***hanc consuetudinem***] ***hic*** steht oft, wo wir „hier“ oder „jetzt“ sagen; entsprechend behandle ***ille***!

12. ***ut vicerit***] temporal; der Konjunktiv steht nur wegen der Or. obl. — ***superbe et crudeliter imperare***] „ein hochfahrendes und grausames Regiment führen“. — ***obsides***] ist prädikativer Accusativ. — ***nobilissimus quisque***] „alle Vornehmen“. — ***omnia***] „alle möglichen“. — ***exempla***] Beispiele zur Warnung, „Strafen“. — ***edere***] „verhängen“.

13. ***hominem***] s. § 5. — ***barbarus, temerarius***] „roh, leidenschaftlich“. — Zu ***non posse*** denke ***se*** als Subjekt!

14. ***nisi***] hier „aufser“. — ***est aliquid auxilii in te***] „bei dir ist noch Hilfe zu finden“. — ***ut ... emigrent***] ist Erläuterung zu ***idem***; wir: „nämlich auswandern“. — ***quaecumque accidat (fortuna)***] wir: „wie es auch ablaufen möge“.

15. ***non dubitare***] (nämlich *se*) übers. nach Anl. R! — ***qui ... sint***] nach Anl. B. — ***supplicium sumere de aliquo***] „die Todesstrafe an jem. vollziehen lassen“.

16. ***auctoritas tua***] „das Ansehen deiner Person“. — ***deterreo***] „ab-

posse, ne maior multitudo Germanorum Rhenum traducatur, Galliamque omnem ab Ariovisti iniuria posse defendere.

32 Hac oratione ab Diviciaco habita omnes, qui aderant, magno
2 fletu auxilium a Caesare petere coeperunt. Animadvertit Caesar unos ex omnibus Sequanos nihil earum rerum facere, quas ceteri facerent, sed tristes capite demisso terram intueri. Eius rei quae
3 causa esset, miratus ex ipsis quaesiit. Nihil Sequani respondere, sed in eadem tristitia taciti permanere. Cum ab his saepius quaereret neque ullam omnino vocem exprimere posset, idem Di-
4 viciacus Haeduus respondit: Hoc esse miseriorem et graviorem fortunam Sequanorum quam reliquorum, quod soli ne in occulto quidem queri neque auxilium implorare auderent absentisque Ari-
5 ovisti crudelitatem, velut si coram adesset, horrerent, propterea quod reliquis tamen fugae facultas daretur, Sequanis vero, qui intra fines suos Ariovistum recepissent, quorum oppida omnia in potetsate eius essent, omnes cruciatus essent perferendi.

33 His rebus cognitis Caesar Gallorum animos verbis confirmavit pollicitusque est sibi eam rem curae futuram; magnam se habere spem et beneficio suo et auctoritate adductum Ariovistum finem

---

schrecken"; (seltener:) „hindern". — *Galliam*] ist Objekt. — *defendere alqm ab iniuria*] „jem. gegen Gewaltthätigkeit schützen".

Kap. 32. 1. *hac oratione ... habita*] Anl. K. — *omnes, qui aderant*] Anl. A.

2. *nihil earum rerum*] vgl. zu *haec* Kap. 19, 2. — *capite demisso*] „gesenkten Hauptes". — *res*] „Verhalten". — *quae causa esset*] Anl. Q[6]. — *miratus*] „voll Verwunderung".

3. *respondere*] Welche Form dies ist, zeigt das gleichgeordnete *permanere*. — *nullam omnino vocem exprimere*] „auch nicht ein (oder „kein einziges") Wort herausbringen". — *idem Diviciacus*] Der Lateiner hebt die Gleichheit der Person hervor; wir betonen, dafs wieder dieselbe Handlung stattfindet.

4. *hoc* (vgl. Kap. 2, 3) *esse miseriorem et graviorem*] ist Prädikat zu *fortunam* („Lage"). — *quam reliquorum*] s. Kap. 21, 4 zu *M. Crassi*. — *absentis*] löse in einen Nebensatz auf, der dem folgenden *si coram adesset* („wenn er persönlich zugegen sei") entspricht. — *horreo*] intrans. „ich schaudere"; trans. (selten) „ich bebe vor".

5. *facultas datur*] „es bietet sich die Möglichkeit". — *omnes*] Kap. 31, 12 zu *omnia*.

Kap. 33. 1. *his rebus cognitis*] Anl. K[5]. — *animos*] Anl. T. — *verbis confirmare*] „Mut einsprechen, beruhigen". — *mihi ea res curae erit*] „ich werde mich der Sache annehmen". — *beneficium*] „Beweis von Wohlwollen, gute

iniuriis facturum. Hac oratione habita concilium dimisit. Et se- 2
cundum ea multae res eum hortabantur, quare sibi eam rem co-
gitandam et suscipiendam putaret; imprimis, quod Haeduos, fratres
consanguineosque saepenumero a senatu appellatos, in servitute
atque in dicione videbat Germanorum teneri, eorumque obsides
esse apud Ariovistum ac Sequanos intellegebat; quod in tanto
imperio populi Romani turpissimum sibi et reipublicae esse arbi-
trabatur. Paulatim autem Germanos consuescere Rhenum transire 3
et in Galliam magnam eorum multitudinem venire populo Romano
periculosum videbat; neque sibi homines feros ac barbaros tem- 4
peraturos existimabat, quin, cum omnem Galliam occupavissent,
ut ante Cimbri Teutonique fecissent, in provinciam exirent atque
inde in Italiam contenderent, praesertim cum Sequanos a pro-
vincia nostra Rhodanus divideret; quibus rebus quam maturrime
occurrendum putabat. Ipse autem Ariovistus tantos sibi spiritus, 5
tantam adrogantiam sumpserat, ut ferendus non videretur.

Dienste". — *auctoritas*] wie Kap. 31, 16 oder „die Person". — *adductus*] hier etwa „mit Rücksicht auf". — *iniuriis*] Kap. 31, 16.

2. *secundum ea*] „nächst dem". — Statt hinter *hortabantur* („treiben") fortzufahren *ut ... susciperet,* bringt Cäsar die minder bestimmte Wendung mit *quare,* aber nicht mit folgendem *ea res ... suscipienda esset,* sondern dieses wird noch gemildert, indem es von *putaret* abhängig gemacht wird: „weshalb er, wie er meinte (= nach seiner Ansicht, wohl) die Sache erwägen und in die Hand nehmen müsse". — *quod ... videbat*] in dem hiervon abhängigen Acc. c. Infin. ist Prädikat: *in servitute atque in dicione ... teneri* („sich in sklavischer Abhängigkeit befinden"). — *appellatos*] Anl. G. — *in tanto imperio*] s. Kap. 27, 4 zu *in tanta multitudine*; *tantus* verwandle in das Substantiv „Gröfse"! — *turpissimum*] „eine grofse Schmach".

3. *Germanos ... transire*] ist abhängig von *periculosum (esse),* dieses von *videbat*: „darin erblickte er eine grofse Gefahr".

4. *neque sibi ... temperaturos existimabat, quin*] „auch glaubte er nicht, dafs ... darauf verzichten würden ... zu". — *ut fecissent*] lautete in Or. recta *ut fecerunt* und gehört zum Folgenden; *fecissent* kann unübersetzt bleiben. — *exire*] Wir „einbrechen". — *contendere*] „eilen". — *Rhodanus*] also nur ein Flufs, der an einigen Stellen leicht zu überschreiten war. — *quibus rebus*] ist Dativ. — *quam maturrime*] „unverzüglich". — *occurro*] „entgegentreten, vorbeugen".

5. *spiritus*] „der hohe Geist", daher „Hoheit, Majestät", aber auch „Stolz, hochfahrendes Wesen" (meist im Plural). — *adrogantia*] „Dünkel". — *sibi sumere*] „annehmen, sich angewöhnen". — *ferendus non*] So werden Adjectiva mit negativer Bedeutung ersetzt.

34 Quamobrem placuit ei, ut ad Ariovistum legatos mitteret,
qui ab eo postularent, uti aliquem locum medium utriusque col-
loquio deligeret: velle sese de re publica et summis utriusque
2 rebus cum eo agere. Ei legationi Ariovistus respondit: Si quid
ipsi a Caesare opus esset, sese ad eum venturum fuisse; si quid
3 ille se velit, illum ad se venire oportere. Praeterea se neque
sine exercitu in eas partes Galliae venire audere, quas Caesar
possideret, neque exercitum sine magno commeatu atque moli-
4 mento in unum locum contrahere posse. Sibi autem mirum videri,
quid in sua Gallia, quam bello vicisset, aut Caesari aut omnino
populo Romano negotii esset.

35 His responsis ad Caesarem relatis iterum ad eum Caesar
2 legatos cum his mandatis mittit: Quoniam tanto suo populique
Romani beneficio adfectus, cum in consulatu suo rex atque amicus
a senatu appellatus esset, hanc sibi populoque Romano gratiam
referret, ut in colloquium venire invitatus gravaretur neque de
communi re dicendum sibi et cognoscendum putaret, haec esse,
3 quae ab eo postularet: primum, ne quam multitudinem hominum

---

Kap. 34. 1. *placet mihi*] formelhaft: „ich befinde für gut ... zu". — *qui ... postularent*] Anl. N. — *medius*] (hier in der sonst nur poetischen Verbindung mit dem Genetiv): „in der Mitte (halbwegs) zwischen". — *colloquio*] auf die Frage wozu? — *de summis rebus*] „über die wichtigsten Fragen"; wie ist dann *utriusque* im Deutschen zu beziehen?

2. *a Caesare*] steht hier bei *opus esset*, weil dieses etwa gleich ist: *postulare deberet*. — *quid me vis*] häufig in der Umgangssprache: „was willst du von mir?"

3. *possideo*] Anl. U. — *commeatus*] „Zufuhr, Kriegsbedarf". — *magnum molimentum*] „große Anstrengung, viele Umstände". — *locus*] „Punkt".

4. *bello*] hier: „nach Kriegsrecht, in ehrlichem Kampfe". — *quid tibi negotii est*] „was hast du zu schaffen, zu suchen?"

Kap. 35. 2. *quoniam ... referret*] lautete in Or. recta: *quoniam refers*. — *tanto beneficio adfectus*] „trotzdem er so hohe Gunst erfahren" oder nach Kap. 33, 1; wie ist dann *suo* und *populi Romani* auszudrücken? — *cum ... appellatus esset*] *cum* coincidens oder identicum („indem") hat hier den Konj. bei sich wegen der Or. obliqua; *appellari* s. Kap. 3, 4. — *hanc gratiam referret, ut*] „solchen (in der Weise) Dank abstatte, daß". — *dicere ... cognoscere*] „sich aussprechen ... Kenntnis nehmen". — *haec esse*] beginnt den Nachsatz; wir ergänzen vorher: „so möge er wissen". — *quae ... postularet*] Benutze Anl. A oder U!

amplius trans Rhenum in Galliam traduceret; deinde obsides, quos haberet ab Haeduis, redderet Sequanisque permitteret, ut, quos illi haberent, voluntate eius reddere illis liceret; neve Haeduos iniuria lacesseret, neve his sociisque eorum bellum inferret. Si 4
ita fecisset, sibi populoque Romano perpetuam gratiam atque amicitiam cum eo futuram; si non impetraret, sese, quoniam M. Messala M. Pisone consulibus senatus censuisset, uti, quicumque Galliam provinciam obtineret, quod commodo reipublicae facere posset, Haeduos ceterosque amicos populi Romani defenderet, se Haeduorum iniurias non neglecturum.

Ad haec Ariovistus respondit: Ius esse belli, ut qui vicissent 36
iis, quos vicissent, quemadmodum vellent, imperarent; item populum Romanum victis non ad alterius praescriptum, sed ad suum arbitrium imperare consuesse. Si ipse populo Romano non prae- 2
scriberet, quemadmodum suo iure uteretur, non oportere se a populo Romano in suo iure impediri. Haeduos sibi, quoniam belli 3
fortunam temptassent et armis congressi ac superati essent, sti-

---

3. *obsides*] gehört zu *redderet* und zu *reddere liceret*. — *permitteret, ut ... voluntate* (Kap. 7, 3) ... *liceret*] kann ebenso weitläufig nachgebildet werden, wenn *liceret* mit „dürfen" übersetzt wird. — *iniuria lacessere*] „kränken". — *bellum inferre*] Kap. 2, 4.

4. *si ... fecisset*] und *si non impetraret* (nach Kap. 31, 2) haben verschiedene Subjekte; auf das letzte bezieht sich nachher *sese*, das weiter unten durch *se* wieder aufgenommen wird. — *mihi gratia atque amicitia tecum est*] „ich lebe mit dir in Frieden und Freundschaft". — *senatus censuit, uti ...*] „Der Senat hat sich dahin ausgesprochen, es solle ...". — *quicumque provinciam obtinebit*] „der jedesmalige Statthalter". — *quod (= quantum) commodo* (Abl.) *reipublicae facere posset*] „soweit er es ohne Nachteil für (zum Besten des ...) ... thun könnte". — *Haeduorum*] ist welcher Genetiv? — *non neglegere*] „nicht ungeahndet lassen". Das letzte Satzglied ist im Deutschen weiter oben einzuschalten.

Kap. 36. 1. *qui vicissent, quos vicissent*] nach Anl. A. — *quemadmodum vis*] „nach deinem Belieben". — *alter*] „ein zweiter, anderer". — *ad ... arbitrium*] „nach Gutdünken". — *imperare consuevi*] nach Anl. C.

2. *praescribere*] nach Anl. U. — *uteretur*] (Subjekt ist *populus Rom.*) nach Anl. U u. N. — *in suo iure*] *in* giebt das Gebiet an, auf dem die Störung stattfindet; wir: „in der Ausübung seines Rechtes"; der Satz läfst sich im Deutschen besser aktiv geben.

3. *belli fortuna*] ist im Deutschen ein Subst. — *armis congressi*] nämlich *secum essent*: „sich mit ihm geschlagen hätten"; *armis* steht wie *proelio* Kap. 1, 4.

4 pendiarios esse factos. Magnam Caesarem iniuriam facere, qui
5 suo adventu vectigalia sibi deteriora faceret. Haeduis se obsides redditurum non esse, neque his neque eorum sociis iniuria bellum inlaturum, si in eo manerent, quod convenisset, stipendiumque quotannis penderent; si id non fecissent, longe his fraternum
6 nomen populi Romani afuturum. Quod sibi Caesar denuntiaret se Haeduorum iniurias non neglecturum, neminem secum sine sua
7 pernicie contendisse. Cum vellet, congrederetur: intellecturum, quid invicti Germani, exercitatissimi in armis, qui inter annos XIV tectum non subissent, virtute possent.

37 **Haec** eodem tempore Caesari mandata referebantur, et legati
2 ab Haeduis et a Treveris veniebant: Haedui questum, quod Harudes, qui nuper in Galliam transportati essent, fines eorum popularentur: sese ne obsidibus quidem datis pacem Ariovisti redimere
3 potuisse; Treveri autem: pagos centum Sueborum ad ripas Rheni consedisse, qui Rhenum transire conarentur; his praeesse Nasuam
4 et Cimberium fratres. Quibus rebus Caesar vehementer commotus

---

4. *suo* und *sibi* beziehen sich auf verschiedene Personen. — *aliquid deterius facere*] „etwas verschlechtern, etwas schmälern“.

5. *neque ... neque*] „und (aber) weder ... noch“. — *iniuriā*] vertritt ein Adverb. — *manere in eo, quod convenit*] „dem Übereinkommen treu bleiben, es halten“; *convenit aliquid inter aliquos* „man einigt sich über etwas; es wird etwas abgemacht, festgesetzt“. — *fraternum nomen*] „Brudertitel“. — *longe ... afuturum*] Was weit entfernt ist, kann nichts helfen; Gegenteil: *adesse*.

6. *quod ... denuntiaret*] s. Kap. 13, 5 zu *quod*. — *se*] bezieht sich auf Cäsar. — *neminem contendisse*] s. Kap. 35, 2 zu *haec esse*. — *secum* und *sua* beziehen sich auf verschiedene Personen.

7. *congrederetur*] war in Or. recta Imperativ; übers. mit „herankommen“! — Zu *intellecturum* ergänze *eum* und *esse*. — *inter*] bei Zeitbestimmungen zuweilen im Sinne von *per*. — *tectum non subire*] „unter kein Dach kommen“.

2. Abschnitt: Kap. 37—54.

Kap. 37. 1. *eodem tempore ... referebantur et veniebant*] Nach Wörtern der Gleichheit und Ähnlichkeit (hier *eodem tempore*) steht statt *atque* auch zuweilen *et* (bes. nach *idem*) im Sinne von „wie, als“. — *mandata*] „Bescheid“.

2. *questum*] Das Supinum ist abhängig von dem noch geltenden *veniebant*; beide Worte sind auch zu dem folgenden Gliede *Treveri autem* hinzuzudenken; der Inhalt der Klage geht in den Accus. c. Inf. über. — *datis*] bei *obsidibus* laſs unübersetzt! — *pax Ariovisti*] wie man sonst sagt *pax deûm*: „die Gnade, Huld der Götter“.

3 u. 4. *pagos*] Kap. 12, 4. — *conari*] Kap. 7, 1. — *commotus*] Kap. 13, 2. —

maturandum sibi existimavit, ne, si nova manus Sueborum cum veteribus copiis Ariovisti sese coniunxisset, minus facile resisti
posset. Itaque re frumentaria quam celerrime potuit comparata 5
magnis itineribus ad Ariovistum contendit.

Cum tridui viam processisset, nuntiatum est ei Ariovistum 38
cum suis omnibus copiis ad occupandum Vesontionem, quod est oppidum maximum Sequanorum, contendere triduique viam a suis
finibus processisse. Id ne accideret, magnopere sibi praecavendum 2
Caesar existimabat. Namque omnium rerum, quae ad bellum 3
usui erant, summa erat in eo oppido facultas, idque natura loci 4
sic muniebatur, ut magnam ad ducendum bellum daret facultatem, propterea quod flumen Dubis ut circino circumductum paene totum
oppidum cingit; reliquum spatium, quod est non amplius pedum 5
mille sescentorum, qua flumen intermittit, mons continet magna altitudine, ita ut radices montis ex utraque parte ripae fluminis
contingant. Hunc murus circumdatus arcem efficit et cum oppido 6

---

resistere alicui] „jem. entgegentreten"; *facile resistitur* oder *resisti potest*: „der Widerstand ist leicht".

5. *quam celerrime potuit*] = *quam celerrime* „möglichst rasch". — *rem frumentariam comparare*] „die Verpflegung regeln". — *magna itinera*] „Eilmärsche". — *contendere*] Kap. 33, 4.

Kap. 38. 1. *processisset*] „zurückgelegt hatte". — *ad occupandum Vesontionem*] Wir drücken hier den Zweck durch „um" aus. — *quod est oppidum*] Beseitige den Relativsatz!

2. *id ne accideret*] bei *praecavere* („verhüten") übersetze kurz: „dieses"! — *magnopere*] „mit aller Kraft, um jeden Preis".

3. *res … quae usui sunt*] „Bedürfnisse, Material". — *facultas*] „Möglichkeit"; *facultas alicuius rei est*: „es ist etwas leicht zu beschaffen".

4. *natura loci*] „natürliche Beschaffenheit des Platzes (Landes)"; „Bodenbeschaffenheit"; „natürliche Lage". — *munire aliquid*] „etwas befestigen", „etwas fest anlegen", aber auch „etwas schützen, sichern". — *magnam*] übersetze hier adverbiell! — *ducere bellum*] „den Krieg hinziehen". — *ut circino circumductum*] *ut* leitet einen Vergleich ein; *circinus* giebt das Mittel an, mit welchem etwas gleichsam ringsum gezogen ist.

5. *reliquum spatium*] ist Objekt zu *continet* („nimmt ein"). — *est pedum mille sescentorum*] „beträgt". — *qua*] Kap. 6, 1. — *intermittit*] Kap. 26, 5; hier: „nicht fliefst". — *ita, ut*] „in einer Weise, dafs". — *radīces*] ist nicht Subjekt.

6. *circumdătus*] zu dem der Dativ hinzuzudenken ist, mache zum Hauptverbum (*circumdătus sum alicui* = „ich umgebe"), und füge das Folgende mit

7 coniungit. Huc Caesar magnis nocturnis diurnisque itineribus contendit occupatoque oppido ibi praesidium collocat.

39 Dum paucos dies ad Vesontionem rei frumentariae commeatusque causa moratur, ex percontatione nostrorum vocibusque Gallorum ac mercatorum, qui ingenti magnitudine corporum Germanos, incredibili virtute atque exercitatione in armis esse praedicabant (saepenumero sese cum his congressos ne vultum quidem atque aciem oculorum dicebant ferre potuisse), tantus subito timor omnem exercitum occupavit, ut non mediocriter omnium mentes
2 animosque perturbaret. Hic primum ortus est a tribunis militum, praefectis reliquisque, qui ex urbe amicitiae causa Caesarem se-
3 cuti non magnum in re militari usum habebant; quorum alius alia causa inlata, quam sibi ad proficiscendum necessariam esse diceret, petebat, ut eius voluntate discedere liceret; nonnulli pu-
4 dore adducti, ut timoris suspicionem vitarent, remanebant. Hi neque vultum fingere neque interdum lacrimas tenere poterant: abditi in tabernaculis aut suum fatum querebantur, aut cum fa-
5 miliaribus suis commune periculum miserabantur. Vulgo totis

---

dem Relativum an! — *efficere*] hat selten wie hier noch einen prädikativen Accusativ eines Substantivs bei sich, der angiebt, w o z u etwas gemacht wird.

7. *nocturnus*] „bei Nacht". — *occupato oppido*] nach Anl. L[8].

Kap. 39. 1. *res frumentaria* (= *frumentum*) *commeatusque*] Jeder von beiden Ausdrücken läſst sich mit „Proviant" übersetzen; stehen sie vereint, so sage: „der Proviant und der sonstige Kriegsbedarf". — *ex percontatione* ... *timor occupavit*] „infolge der Erkundigungen ... bemächtigte sich Furcht". — *voces*] „Gerede". — *qui* ... *praedicabant*] regiert den Acc. c. Inf., in welchem die Prädikate im Abl. qualitatis erscheinen; wir sagen: „sie h ä t t e n riesige Körper". — Die mit *saepenumero* beginnende Parenthese hat ihr eigenes Hauptverbum. — *congressos*] wie Kap. 36, 3; nach Anl. F. — *acies oculorum*] Es ist wohl das oft gerühmte „Feuerauge" der Germanen gemeint. — *non mediocriter*] „in nicht geringem Grade". — *mentes animique*] „Kopf und Sinn".

2. *qui* ... *usum habebant*] Diese jungen Leute hatten sich Cäsar angeschlossen, um seiner Freundschaft willen und um bei ihm das Kriegshandwerk zu lernen, von dem sie noch nichts verstanden (*usus* öfters „Erfahrung").

3. *alius aliam causam infert*] „der eine bringt diesen, der andere jenen Grund vor". — *alicui necessarium esse*] hier „jem. drängen". — *diceret*] übersetze mit „angeblich"; vgl. Anl. P[5]. — *ut* ... *liceret*] Kap. 35, 3. — *pudor*] „Ehrgefühl". — *adducti*] Anl. J.

4. *vultum fingere*] „seine Mienen beherrschen".

5. *vulgo*] „allenthalben". — *testamenta obsignare*] Dies thut man zuletzt,

castris testamenta obsignabantur. Horum vocibus ac timore pau-
latim etiam ii, qui magnum in castris usum habebant, milites
centurionesque quique equitatui praeerant, perturbabantur. Qui 6
se ex his minus timidos existimari volebant, non se hostem vereri,
sed angustias itineris et magnitudinem silvarum, quae intercederent
inter ipsos atque Ariovistum, aut rem frumentariam, ut satis com-
mode supportari posset, timere dicebant. Nonnulli etiam Caesari 7
nuntiarant, cum castra moveri ac signa ferri iussisset, non fore
dicto audientes milites neque propter timorem signa laturos.

Haec cum animadvertisset, convocato consilio omniumque or- **40**
dinum ad id consilium adhibitis centurionibus vehementer eos in-
cusavit: primum, quod, aut quam in partem, aut quo consilio
ducerentur, sibi quaerendum aut cogitandum putarent. Ariovistum 2
se consule cupidissime populi Romani amicitiam appetisse; cur
hunc tam temere quisquam ab officio discessurum iudicaret? Sibi 3
quidem persuaderi cognitis suis postulatis atque aequitate con-
dicionum perspecta eum neque suam neque populi Romani gratiam

---

wenn man sein Testament aufsetzt. — *in castris*] steht hier wofür? — *qui praeerant*] nach Anl. A. — *perturbari*] „in Unruhe geraten".

6. *qui ex his*] = *ii ex his, qui.* — *existimari*] „gelten". — *non se hostem vereri* etc.] Das regierende Verbum steht am Ende des Satzes. — *intercedere*] „liegen zwischen". — *rem frumentariam*] ist unter dem Einflusse der vorhergehenden Objektsaccusative *angustias, magnitudinem* in direkte Abhängigkeit von *timere* gekommen, während es eigentlich Subjekt zu *ut ... supportari posset* sein sollte. — *commode*] „leicht". — *supportare*] „nachführen".

7. *castra movere*] Kap. 15, 1. — *signa ferre*] Beim Ausrücken werden die festgesteckten Feldzeichen aus der Erde herausgerissen, um vor den Mannschaften hergetragen zu werden. — *cum ... iussisset*] lautete in Or. recta *cum iusseris.* — *dicto audiens sum*] „ich leiste (dem Befehl) Gehorsam"; Gegenteil: „ich verweigere den Gehorsam".

Kap. 40. 1. *ordo*] oft = *centuria.* — *adhibitis*] Kap. 20, 6. — *vehementer incusare*] (selten = „Vorwürfe machen") Anl. U. — *quod ... putarent, sibi ... cogitandum (esse)*] Hiervon ist der Fragesatz abhängig. — *mihi cogitandum puto*] „ich halte es für meine Sache zu erwägen".

2. *cupidissime appetere rem*] „sich mit gröfstem Eifer um etwas bewerben". — *cur ... quisquam ... iudicaret*] gehören zusammen. — *tam temere*] „so ohne Grund"; gehört wozu? — *discedere a*] „untreu werden, vergessen".

3. *mihi persuadetur*] „ich komme zu der Überzeugung". — *cognitis ... perspecta*] übersetze aktiv nach Anl. K[8]! — *postulatis*] ist Subst. — *condicio*] „Bedingung, Vorschlag".

4 repudiaturum. Quod si furore atque amentia impulsus bellum
intulisset, quid tandem vererentur? aut cur de sua virtute aut
5 de ipsius diligentia desperarent? Factum eius hostis periculum
patrum nostrorum memoria, cum Cimbris et Teutonis a Gaio Mario
pulsis non minorem laudem exercitus quam ipse imperator meri-
tus videbatur; factum etiam nuper in Italia servili tumultu, quos
tamen aliquid usus ac disciplina, quae a nobis accepissent, sub-
6 levarent. Ex quo iudicari posse, quantum haberet in se boni con-
stantia, propterea quod, quos aliquamdiu inermos sine causa timu-
7 issent, hos postea armatos ac victores superassent. Denique hos
esse eosdem, quibuscum saepenumero Helvetii congressi non solum
in suis, sed etiam in illorum finibus plerumque superarint, qui
8 tamen pares esse nostro exercitui non potuerint. Si quos adver-
sum proelium et fuga Gallorum commoveret, hos, si quaererent,
reperire posse diuturnitate belli defetigatis Gallis Ariovistum, cum
multos menses castris se ac paludibus tenuisset neque sui pote-

---

4. *quod si*] Kap. 14, 3. — *amentia*] „Verblendung". — *impulsus*] Anl. J. — *sua* . . . *ipsius*] sind Gegensätze. — *diligentia*] „Gewissenhaftigkeit, Pflichttreue". — *desperare de*] „zu etwas kein Vertrauen haben".

5. *facere alicuius periculum*] (hängt zusammen mit *ex-peri-or*): „sich mit jem. versuchen, messen"; — *memoria*] Kap. 12, 5. — *cum* ... *videbatur*] „als (wo) ... offenbar": vgl. Anl. O^6. — *Cimbris* ... *pulsis*] nach Anl. L^2. — *factum*] nämlich *periculum esse*. — *servili tumultu* etc.] Die Sklaven, welche den Aufstand machten, waren meist kriegsgefangene Germanen, welche als Fechter (Gladiatoren) in Italien die römische Kriegsübung und Schulung kennen gelernt hatten *(acceperant)*. — *quos*] ist gesetzt, als ob statt *servili* geschrieben stände *servorum*. — *aliquid* (Accus. des Maſses) *alqm sublevare*] „jem. einigermaſsen zustatten kommen".

6. *quantum haberet in se boni*] „wie heilsam sei". — *constantia*] „Festigkeit, Ausdauer". — *quos* ... *timuissent*] schalte hinter *hos* ein! — Es empfiehlt sich, diese Sätze passiv zu wenden. — *timeo te*] „du bist mir ein Gegenstand der Furcht".

7. *denique*] „kurz". — *hos*] ist Subjekt; wir setzen das Neutrum. — *quibuscum*] ist in der Konstruktion auf das näherstehende *congressi* bezogen, gehört aber auch zu *superarint*; *congressi* übersetze nach Kap. 36, 3 und löse auf nach Anl. F^2! — *qui tamen*] „während sie doch". — *par sum alicui*] „bin jemandem gewachsen, leiste Widerstand".

8. *adversum proelium*] Kap. 18, 10. — *commovere*] s. zu *commotus* Kap. 13, 2. — *reperire posse*] regiert den Acc. c. Inf. *Ariovistum* ... *adortum* ... *vicisse*. — *defetigatis Gallis*] sind Abl. abs. — *castris se tenere*] Wer das thut, verläſst das Lager nicht. — *sui potestatem non fecit*] „er lieſs sich

statem fecisset, desperantes iam de pugna et dispersos subito ad-
ortum magis ratione et consilio quam virtute vicisse. Cui rationi 9
contra homines barbaros atque imperitos locus fuisset, hac ne
ipsum quidem sperare nostros exercitus capi posse. Qui suum 10
timorem in rei frumentariae simulationem angustiasque itineris
conferrent, facere adroganter, cum aut de officio imperatoris de-
sperare aut praescribere viderentur. Haec sibi esse curae; fru- 11
mentum Sequanos, Leucos, Lingones subministrare, iamque esse
in agris frumenta matura; de itinere ipsos brevi tempore iudica-
turos. Quod non fore dicto audientes neque signa laturi dicantur, 12
nihil se ea re commoveri; scire enim, quibuscumque exercitus
dicto audiens non fuerit, aut male re gesta fortunam defuisse, aut
aliquo facinore comperto avaritiam esse convictam; suam innocen- 13
tiam perpetua vita, felicitatem Helvetiorum bello esse perspectam.
Itaque se, quod in longiorem diem collaturus fuisset, repraesen- 14
taturum et proxima nocte de quarta vigilia castra moturum, ut

---

nicht fassen". — *desperantes*] und *dispersos* beziehen sich auf die Gallier. — *ratio et consilium*] „ein klug angelegter Plan". — Es ist gut, die ganze Periode in drei koordinierte Sätze aufzulösen: 1) bis *reperire posse*, dem ein Pron. demonstr. beizugeben ist; 2) bis *fecisset*; das Hauptverbum ist aus *defetigatis* zu entnehmen; 3) bis Ende; Subjekt ist Ariovist.

9. *cui rationi ..., hac ... posse*] Konstruiere: *ne ipsum qu. sp. hac (ratione), cui rationi ... fuisset, nostros ... capi posse.* — *contra*] „gegenüber". — *alicui rei locus est*] „es ist etwas am Platze". — *hac*] gehört zu *nostros exercitus capi posse;* dieses ist abhängig von *ipsum ... sperare,* wird aber in der Übersetzung vorgeschoben. — *capior*] „ich lasse mich täuschen".

10. *suum timorem conferre in aliquid*] „seine Angst auf etwas schieben". — *rei fumentariae simutatio*] soll bedeuten „die nur erheuchelte, vorgegebene Sorge um die Verpflegung". — *de officio desperare*] hat denselben Sinn wie § 4: *de diligentia desperare.* — *praescribere*] s. Anl. U.

11. *hoc mihi curae est*] „das ist meine Sorge".

12. *quod*] Kap. 13, 5. — *dicantur*] nach Anl. P. — *nihil*] vgl. *aliquid* § 5. — *hac re commoveor*] „das macht Eindruck auf mich, ist mir nicht gleichgültig". — Aus dem Dativ *quibuscumque* ist zu dem Hauptsatze ein Dativ *iis* zu entnehmen. — *male re gesta*] „bei Mifserfolgen". — *aliquod facinus comperītur*] „irgendeine That wird bekannt". — *avaritia convicta est*] „die Selbstsucht ist erwiesen".

13. Wozu mufs *innocentia* der Gegensatz sein? was bedeutet es also?

14. *quod ... collaturus fuisset*] ist Relativsatz; es lautete in Or. recta: *quod in longiorem diem collaturus fui* „was ich auf später zu verschieben beabsichtigte". — *repraesentare*] „in die Gegenwart verlegen, sofort thun". — *quam*

quam primum intellegere posset, utrum apud eos pudor atque officium an timor valeret. Quod si praeterea nemo sequatur, tamen se cum sola decima legione iturum, de qua non dubitaret, sibique eam praetoriam cohortem futuram. Huic legioni Caesar et indulserat praecipue et propter virtutem confidebat maxime.

41 Hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium mentes, summaque alacritas et cupiditas belli gerendi iniecta est,
2 princepsque decima legio per tribunos militum ei gratias egit, quod de se optimum iudicium fecisset, seque esse ad bellum ge-
3 rendum paratissimam confirmavit. Deinde reliquae legiones cum tribunis militum et primorum ordinum centurionibus egerunt, uti Caesari satisfacerent: se nec umquam dubitasse neque timuisse neque de summa belli suum iudicium, sed imperatoris esse existi-
4 mavisse. Eorum satisfactione accepta et itinere exquisito per Diviciacum, quod ex Gallis ei maximam fidem habebat, ut milium amplius quinquaginta circuitu locis apertis exercitum duceret, de
5 quarta vigilia, ut dixerat, profectus est. Septimo die, cum iter non intermitteret, ab exploratoribus certior factus est Ariovisti copias a nostris milibus passuum quattuor et XX abesse.

---

primum] Da *primum* Superlativ (zu *mox*) ist, so ist die Ausdrucksweise wie Kap. 37, 5 *quam celerrime*. — *pudor*] Kap. 39, 3. — *officium*] hier „Pflichtgefühl“. — *valeo*] wir: „ich gelte“.

15. *quod si*] Kap. 14, 3. — *praetoria cohors*] „Leibgarde“. — *indulgere alicui*] „für jem. eine Vorliebe haben“; ebenso gieb *confidere* durch eine Phrase! vgl. Anl. U.

Kap. 41. 1. *hac oratione habita*] Anl. K. — *aliquid convertitur*] „es schlägt etwas um“. — *omnium mentes*] „die allgemeine Stimmung“. — *alacritas ... inicitur*] „Freudigkeit ... greift Platz, erwacht“. — *belli gerendi*] = *pugnandi*.

2. *princeps*] Kap. 12, 6. — *gratias agere*] „Dank abstatten (lassen)“. — *optimum iudicium fecit*] „er hat ein sehr (oder: so) günstiges Urteil gefällt“. — *confirmare*] Kap. 3, 1.

3. *satisfacere alicui*] „jemandem Genugthuung leisten“, „Abbitte thun“. — *dubitasse ... timuisse*] Bilde Phrasen mit „hegen“! — *summa belli*] „Kriegsleitung“. — *meum est iudicium*] „die Entscheidung steht mir zu“.

4. *satisfactione accepta*] löse auf nach Anl. L[3]; *itinere exquisito* nach Anl. L[2]! — *iter exquirere, ut ...*] „solch einen Weg ausfindig machen lassen, daſs ...“. — *fidem habere*] Kap. 19, 3. — *circuitu*] „mit einem Umwege“. — *loca aperta*] „freies Feld“.

5. *iter non intermittere*] Benutze das Adverb „ununterbrochen“! vgl. Anl. C. — *a nostris*] Cäsar sagt oft *nostri*, wo wir *nos* erwarten.

Cognito Caesaris adventu Ariovistus legatos ad eum mittit: 42
quod antea de colloquio postulasset, id per se fieri licere, quoniam propius accessisset, seque id sine periculo facere posse existimare. Non respuit condicionem Caesar, iamque eum ad sanitatem reverti 2
arbitrabatur, cum id, quod antea petenti denegasset, ultro polliceretur, magnamque in spem veniebat pro suis tantis populique Ro- 3
mani in eum beneficiis cognitis suis postulatis fore, uti pertinacia desisteret. Dies colloquio dictus est ex eo die quintus. Interim 4
saepe ultro citroque cum legati inter eos mitterentur, Ariovistus postulavit, ne quem peditem ad colloquium Caesar adduceret: vereri se, ne per insidias ab eo circumveniretur; uterque cum equitatu veniret; alia ratione sese non esse venturum. Caesar, 5
quod neque colloquium interposita causa tolli volebat, neque salutem suam Gallorum equitatui committere audebat, commodissimum esse statuit omnibus equis Gallis equitibus detractis eo legionarios milites legionis decimae, cui quam maxime confidebat,

---

Kap. 42. 1. *quod*] Kap. 13, 5. — *postulare de*] neben *postulare alqd* „etwas wünschen". — *per me licet*] „ich habe nichts einzuwenden"; wobei *id fieri* durch ein bloſses Adverb wiedergegeben werden kann. — *seque*] gehört sowohl zu *existimare* als zu *facere posse.*

2. *condicio*] Kap. 40, 3. — *sanitas*] nämlich *mentis* „Vernunft". — *petenti*] nämlich *sibi*: bei der Übersetzung verwende „Bitte"! — *ultro*] 1) „hinüber"; 2) „noch obendrein, sogar"; 3) „freiwillig, (von) selbst". — *polliceor*] „sich zu etwas erbieten, etwas anbieten".

3. *magnam in spem veniebat*] Kap. 18, 9; hiervon hängt ab: *fore, ut desisteret,* das wir bloſs durchs Futurum von „Abstand nehmen" übersetzen. — *pro*] „zum Dank für, mit Rücksicht auf". — *tanta beneficia*] Kap. 33, 1. — *suis* ... *cognitis* ... *postulatis*] wie Kap. 40, 3. — *diem dicere alicui rei*] Kap. 6, 4.

4. *interim* ... *cum* ... *mitterentur*] gehören zusammen. — *ne quem peditem*] „keinen Mann zu Fuſs". — *per insidias*] übers. durch ein Adverbium! — *circumvenire*] „in eine Falle locken"; „überfallen, hintergehen". — *veniret*] ist in Or. recta Imperativ gewesen. — *alia ratione*] „andernfalls, sonst".

5. *Caesar, quod*] Anl. V. — *colloquium tollitur*] „die Unterredung wird vereitelt". — *causam interponere*] „einen Grund vorschützen"; „ein vorgeschützter Grund" heiſst ein „Vorwand". — *salus*] „die Sicherheit seiner Person". — *commodus*] „angemessen, geraten". — *statuo*] Kap. 11, 6. — *Gallis equitibus*] ist Dativ; den Satz bilde nach Anl. L! — *eo*] hier = *in eos* (ebenso steht das Adverb auch für die anderen Genera), nämlich die den Galliern abgenommenen Pferde. — *confidere*] Anl. U². — *praesidium*] „Be-

imponere, ut praesidium quam amicissimum, si quid opus facto
6 esset, haberet. Quod cum fieret, non irridicule quidam ex militibus decimae legionis dixit: plus, quam pollicitus esset, Caesarem facere; pollicitum se in cohortis praetoriae loco decimam legionem habiturum, ad equum rescribere.

43 Planities erat magna et in ea tumulus terrenus satis grandis. Hic locus aequo fere spatio ab castris Ariovisti et Caesaris aberat.
2 Eo, ut erat dictum, ad colloquium venerunt. Legionem Caesar, quam equis vexerat, passibus ducentis ab eo tumulo constituit.
3 Item equites Ariovisti pari intervallo constiterunt. Ariovistus, ex equis ut colloquerentur et praeter se denos ut ad colloquium ad-
4 ducerent, postulavit. Ubi eo ventum est, Caesar initio orationis sua senatusque in eum beneficia commemoravit, quod rex appellatus esset a senatu, quod amicus, quod munera amplissime missa; quam rem et paucis contigisse et pro magnis hominum officiis con-
5 suesse tribui docebat; illum, cum neque aditum neque causam postulandi iustam haberet, beneficio ac liberalitate sua ac senatus

---

deckung". — *amicus*] „ergeben". — *si quid* (vgl. *aliquid* Kap. 40, 5) *opus facto esset*] „im Falle der Not".

6. *non irridicule*] „nicht unwitzig". — *pollicitum*] nämlich *eum esse;* auf dieses *eum* bezieht sich nachher das Subjekt *se.* — *in loco* (= *loco*) *alicuius habere*] Kap. 26, 6. — *ad equum rescribere*] umschreiben in die Liste derer, die ein Pferd haben, d. i. zu Pferde dienen; diese bildeten in früherer Zeit den bevorzugten Ritterstand: also „zu Rittern machen".

Kap. 43. 1. *satis*] 1) „genug"; 2) „ziemlich". — *aequo spatio*] „gleichweit". — *ut erat dictum*] bezieht sich auf die Verabredungen des vorigen Kapitels.

2. *equis ... vexerat*] Wie *equo vehi* = „reiten", so *equo vehere* = „zu Pferde mit sich führen".

3. *ex equis ut colloquerentur*] Wir heben hervor, daſs die Personen, welche die Unterredung führen, zu Pferde sind.

4. *appellatus esset*] Kap. 3, 4. — *amplissime*] „so reichlich". — *quam rem ... contigisse ... consuesse tribui*] ist abhängig von *docebat;* wir geben den relativen Anschluſs auf. — *pro ... officiis*] „für Gefälligkeiten, Dienste". Damit diese Bedeutung des Wortes leicht ersichtlich sei, muſste *hominum* hinzugefügt werden. — *consuevi*] nach Anl. C[2] „in der Regel". — *docere*] „erklären, mitteilen, vorstellen, jem. hinweisen auf".

5. *cum ... haberet*] Bilde im Deutschen einen Relativsatz! — *aditus*] „Berechtigung". — *beneficio tuo hoc consecutus sum*] „dies habe ich deiner Huld zu danken". — *praemium*] heiſst jede Art Auszeichnung, die man vor anderen voraus hat.

ea praemia consecutum. Docebat etiam, quam veteres quamque 6
iustae causae necessitudinis ipsis cum Haeduis intercederent; quae 7
senatusconsulta quotiens quamque honorifica in eos facta essent;
ut omni tempore totius Galliae principatum Haedui tenuissent,
prius etiam, quam nostram amicitiam appetissent. Populi Ro- 8
mani hanc esse consuetudinem, ut socios atque amicos non modo
sui nihil deperdere, sed gratia, dignitate, honore auctiores velit
esse; quod vero ad amicitiam populi Romani attulissent, id his
eripi quis pati posset? Postulavit eadem, quae legatis in man- 9
datis dederat: ne aut Haeduis aut eorum sociis bellum inferret;
obsides redderet; si nullam partem Germanorum domum remittere
posset, at ne quos amplius Rhenum transire pateretur.

Ariovistus ad postulata Caesaris pauca respondit, de suis vir- **44**
tutibus multa praedicavit: Transisse Rhenum sese non sua sponte, 2
sed rogatum et arcessitum a Gallis; non sine magna spe magnis-
que praemiis domum propinquosque reliquisse; sedes habere in
Gallia ab ipsis concessas, obsides ipsorum voluntate datos; sti-
pendium capere iure belli, quod victores victis imponere con-

---

6. Von *docebat* hängen drei Gruppen von indirekten Fragesätzen ab: 1) *quam ... intercederent*; 2) *quae ... facta essent;* 3) *ut ... tenuissent.* — *iustus*] „triftig, begründet". — *necessitudo*] bei Cäsar blofs in der Bedeutung „Verbindung, Freundschaft". — *intercedere*] „stattfinden, bestehen zwischen".

7. *quotiens quamque* ...] gehören als untergeordnete Bestimmungen zu *quae.* Wir sagen: „so oft und so ...". — *in eos*] natürlich nicht „gegen". — *principatus*] Kap. 17, 3. — *appetere*] Kap. 40, 2.

8. *sui*] ist abhängig von *nihil.* — *gratia*] Kap. 9, 3. — *dignitas*] „Ansehen, Geltung". — *auctior sum*] „ich stehe gröfser da". — *quis pati posset*] schalte in der Übersetzung vor *id iis eripi* ein!

9. *in mandatis dederat*] nicht „unter den Aufträgen", da er ihnen sonst nichts aufgetragen hatte. — *at*] nach Sätzen mit *si,* bei Cäsar selten: „so doch wenigstens".

Kap. 44. 1. *pauca*] Kap. 7, 2 zu *una.* — *virtutes*] „Vorzüge, Verdienste, Vortrefflichkeit". — *multa praedicare*] „viel Rühmens machen".

2. *sua sponte*] Kap. 9, 2. — *arcessitus ab aliquo*] „auf den Ruf jemandes"; entsprechend übersetze *rogatus*! — *spes*] „Aussichten". — *reliquisse*] Für diesen und die folgenden Infinitive gilt noch das im ersten Gliede stehende *sese.* — *concedere*] „abtreten". — Zu *obsides ... datos* gehört auch noch *habere;* die Participia löse in Relativsätze auf! — *stipendium capio*] „ich lasse mir Tribut zahlen". — *quod*] ist Relativum; es bezieht sich worauf?

3 suerint. Non sese Gallis, sed Gallos sibi bellum intulisse; omnes Galliae civitates ad se oppugnandum venisse ac contra se castra habuisse; eas omnes copias a se uno proelio pulsas ac superatas
4 esse. Si iterum experiri velint, se iterum paratum esse decertare; si pace uti velint, iniquum esse de stipendio recusare, quod sua
5 voluntate ad id tempus pependerint. Amicitiam populi Romani sibi ornamento et praesidio, non detrimento esse oportere, atque se hac spe petisse. Si per populum Romanum stipendium remittatur et dediticii subtrahantur, non minus libenter sese recusatu-
6 rum populi Romani amicitiam, quam appetierit. Quod multitudinem Germanorum in Galliam traducat, id se sui muniendi, non Galliae impugnandae causa facere; eius rei testimonium esse, quod nisi rogatus non venerit et quod bellum non intulerit, sed defen-
7 derit. Se prius in Galliam venisse quam populum Romanum. Numquam ante hoc tempus exercitum populi Romani Galliae pro-
8 vinciae finibus egressum. Quid sibi vellet, cur in suas possessiones veniret? Provinciam suam hanc esse Galliam, sicut illam nostram. Ut ipsi concedi non oporteret, si in nostros fines impetum faceret, sic item nos esse iniquos, quod in suo iure se interpellaremus.
9 Quod fratres Haeduos appellatos diceret, non se tam barbarum neque tam imperitum esse rerum, ut non sciret neque bello Allo-

---

3. *castra habere contra aliquem*] „gegen jem. im Felde stehen". — *eas ... superatas esse*] Warum mufste dieser Satz im Lateinischen passive Konstruktion bekommen?

4. *experiri*] s. Anl. U. — *recusare aliquid*] (zuweilen *de aliqua re*) „sich gegen etwas sträuben". — *sua voluntate*] hier etwa: „gutwillig". — *ad id tempus*] steht in Or. obliqua für *adhuc* „bis zu diesem Augenblick, bisher".

5. *ornamento ... esse*] „Ehre bringen". — *petere alqd*] „sich um etwas bewerben". — *remittere*] hier: „erlassen". — Mit dem milderen Namen *dediticii* bezeichnen auch die Römer ihre Unterthanen. — *quam*] ist vergleichend.

6. *quod*] Kap. 13, 5. — *muniendi*] s. Kap. 38, 4. — *nisi ... non*] (stets getrennt) „nur". — *bellum defendo*] „ich verteidige mich"; ebenso kann *bellum infero* durch ein blofses Verbum wiedergegeben werden.

8. *quid sibi vellet, cur*] Die Frage lautete direkt: *quid tibi vis, cur venis?* = „was ist deine Absicht, dafs du ..."? *cur* ist relativ. — *nostram*] nämlich *esse provinciam*. — *ipsi*] bezieht sich auf dieselbe Person wie nachher *suo* und *se*.

9. *quod*] wie § 6. — *fratres appellatos*] Kap. 3, 4. — Bei *non se* beginnt der Hauptsatz. — *imperitus rerum*] „unbekannt mit den Verhältnissen, ohne

brogum proximo Haeduos Romanis auxilium tulisse, neque ipsos in his contentionibus, quas Haedui secum et cum Sequanis habuissent, auxilio populi Romani usos esse. Debere se suspicari si- 10
mulata Caesarem amicitia, quod exercitum in Gallia habeat, sui opprimendi causa habere. Qui nisi decedat atque exercitum de- 11
ducat ex his regionibus, sese illum non pro amico, sed hoste habiturum. Quod si eum interfecerit, multis sese nobilibus principi- 12
busque populi Romani gratum esse facturum; id se ab ipsis per eorum nuntios compertum habere, quorum omnium gratiam atque amicitiam eius morte redimere posset. Quod si discessisset et 13
liberam possessionem Galliae sibi tradidisset, magno se illum praemio remuneraturum et, quaecumque bella geri vellet, sine ullo eius labore et periculo confecturum.

Multa ab Caesare in eam sententiam dicta sunt, quare ne- **45**
gotio desistere non posset: neque suam neque populi Romani consuetudinem pati, uti optime merentes socios desereret, neque se iudicare Galliam potius esse Ariovisti quam populi Romani. Bello superatos esse Arvernos et Rutenos ab Quinto Fabio Ma- 2

Erfahrung"; entsprechend kann *barbarum* übersetzt werden. — *ipsos*] weist betonend aufs Subjekt des vorigen Satzes zurück.

10. *simulata amicitia*] übers. mit Hilfe von „Vorwand"! — *quod ... habeat*] (*quod* ist gebraucht wie § 6 u. 9) setzen wir entweder hinter *suspicari*, oder wir lassen die Stellung bestehn und übersetzen *simulata amicitia* mit Hilfe der Phrase „etwas nur zum Vorwand nehmen" nach Anl. L[3]. — *sui*] vor *opprimendi* kann sich nicht auf Cäsar beziehen.

11. *non pro amico, sed hoste*] In der Regel wird auch bei so kurzen Gegensätzen die Präposition wiederholt.

12. *quod si eum interfecerit*] Die Or. recta lautet: *quod si te interfecero*. — *principibus ... gratum facere*] „den Edlen einen Gefallen thun". — *nuntii*] „Sendlinge". — *compertum habere*] vgl. Kap. 15, 1 zu *coactum habere*. — *quorum*] bezieht sich worauf? Gieb den relativen Anschlufs auf! — *mors*] vertritt hier das Substantiv zu *interficere*; übersetze es durch einen Bedingungssatz!

13. *discessisset*] lautet in Or. recta *discesseris*. — *magno praemio aliquem remunerari*] „jem. etwas reichlich vergelten". — *bellum gerere volo*] „ich bin geneigt einen Krieg zu führen"; *bellum geri volo* „ich will, dafs ein Krieg geführt werde, will ihn geführt haben". — *sine ullo tuo labore*] „ohne alle Bemühungen deinerseits". — *bellum conficere*] Kap. 30, 1.

Kap. 45. 1. *in eam sententiam*] „des Inhalts, darüber". — *negotio desistere*] „eine Sache fallen lassen". — *iudicare*] „der Meinung sein, glauben".

ximo, quibus populus Romanus ignovisset neque in provinciam
3 redegisset neque stipendium imposuisset. Quod si antiquissimum
quodque tempus spectari oporteret, populi Romani iustissimum
esse in Gallia imperium; si iudicium senatus observari oporteret,
liberam debere esse Galliam, quam bello victam suis legibus uti
voluisset.

46 Dum haec in colloquio geruntur, Caesari nuntiatum est equites
Ariovisti propius tumulum accedere et ad nostros adequitare, la-
2 pides telaque in nostros conicere. Caesar loquendi finem facit
seque ad suos recepit suisque imperavit, ne quod omnino telum
3 in hostes reicerent. Nam etsi sine ullo periculo legionis delectae
cum equitatu proelium fore videbat, tamen committendum non
putabat, ut pulsis hostibus dici posset eos ab se per fidem in col-
4 loquio circumventos. Posteaquam in vulgus militum elatum est,
qua adrogantia in colloquio Ariovistus usus omni Gallia Romanis

---

2. *quibus ... ignovisset*] „aber er hätte sie begnadigt“; zu den folgenden Verben ist im Deutschen aus *quibus* der entsprechende Kasus des Relativs zu ergänzen oder mit „ohne“ fortzufahren. — *in provinciam redigere*] kurz für *in provinciae formam redigere* „zur Provinz machen“; hier lieber: „zu Unterthanen machen“; warum?

3. *si antiquissimum quodque tempus spectari oportet*] (wörtlich?): „wenn die Länge der Zeit maſsgebend sein soll“; *quodque* steht wegen des in dieser Wendung formelhaften Superlativs, trotzdem bloſs von zweien die Rede ist. — *observare*] hier: „in Betracht ziehen“. — *quam ... voluisset*] ist ein Relativsatz des Grundes. — *victam*] nach Anl. G³ oder mit „trotz“. — *suis legibus uti*] Seine eigne Verfassung zu haben ist das Zeichen der Unabhängigkeit.

Kap. 46. 1. *in colloquio aliquid gerere*] „etwas in der Unterredung verhandeln“. — *tumulum*] *accedere* kann nicht den bloſsen Accus. regieren; also wovon ist *tumulum* abhängig?

2. *loquendi finem facere*] wofür § 4 eintritt *colloquium dirimere* „die Unterredung abbrechen“. — *ne quod omnino*] s. *nullam ... omnino* Kap. 32, 3. — *telum reiecit*] „er that seinerseits einen Wurf“.

4. *sine periculo est aliquid*] „etwas ist ungefährlich“. — *legionis delectae*] verbinde mit *proelium*! — *committendum*] ist mit dem Folgenden zu verbinden; vgl. Kap. 13, 7. — *pulsis hostibus*] Anl. L. — *per fidem*] „unter Anwendung eines Eides“, etwa „meineidig, hinterlistig“. — *circumventos*] Kap. 42, 4.

5. *in vulgus militum*] Verwende das Adverbium „allgemein“! — *elatum est*] hier: „es wurde bekannt“; davon sind drei Fragesätze abhängig; zu dem zweiten ist aus dem ersten ein „wie“ zu ergänzen. — *qua adrogantia usus*] Laſs *usus* unübersetzt und ziehe *adrogantia* als Subjekt in den vorhergehenden

interdixisset, impetumque in nostros eius equites fecissent, eaque
res colloquium ut diremisset, multo maior alacritas studiumque
pugnandi maius exercitui iniectum est.

Biduo post Ariovistus ad Caesarem legatos mittit: Velle se 47
de his rebus, quae inter eos agi coeptae neque perfecta essent,
agere cum eo; uti aut iterum colloquio diem constitueret aut, si
id minus vellet, e suis legatum aliquem ad se mitteret. Collo- 2
quendi Caesari causa visa non est, et eo magis, quod pridie eius
diei Germani retineri non potuerant, quin in nostros tela con-
icerent. Legatum e suis sese magno cum periculo ad eum missu- 3
rum et hominibus feris obiecturum existimabat. Commodissimum 4
visum est Gaium Valerium Procillum, C. Valerii Caburi filium,
summa virtute et humanitate adulescentem, cuius pater a Gaio
Valerio Flacco civitate donatus erat, et propter fidem et propter
linguae Gallicae scientiam, qua multa iam Ariovistus longinqua
consuetudine utebatur, et quod in eo peccandi Germanis causa
non esset, ad eum mittere et Marcum Metium, qui hospitio Ario-
visti utebatur. His mandavit, ut, quae diceret Ariovistus, cogno- 5

Satz! — *interdicere alicui aliqua re*] „jem. etwas verbieten". — *colloquium ... diremisset*] übersetze passiv! — *iniectum est*] verbinde mit *multo maior* zu „bedeutend wachsen".

Kap. 47. 1. *velle se ...*] enthält eine Mitteilung; die dann folgende Aufforderung wird mit *ut* eingeführt. — *res agi coeptae sunt*] „es sind über Fragen Verhandlungen begonnen worden". — *neque*] „aber nicht". — *perfectae essent*] Das grammatische Subjekt ist blofs *res*, aber das bei *coeptae* stehende *agi* ist in den Gedanken noch mit hereinzuziehen; denn die Verhandlungen, nicht die Fragen, sind nicht zu Ende geführt worden. — *id minus volo*] „das mag ich nicht gern". — *e suis legatum aliquem*] „von seinen Leuten jemanden als Bevollmächtigten".

2 u. 3. *causa visa non est*] übersetze aktiv mit „sehen"! — *et eo magis*] ist hier zu übersetzen „und zwar um so weniger"; warum? — *tela conicere*] Kap. 26, 3. — *obicere*] „preisgeben".

4. *commodus*] „zweckmäfsig". — *summa virtute*] s. Anl. S. — *humanitas*] Kap. 1, 3. — *civitas*] „Bürgerrecht". — *et propter ... et pr.*] Als drittes Glied folgt unten *et quod*. — *quā* (nämlich *linguā*) *multā utebatur*] *multus* ist hier Gegensatz zu *rarus* „vereinzelt", bedeutet also etwa „häufig"; übersetze: „geläufig sprach". — *in eo*] nämlich in *C. Valerio Flacco*; *in* bezeichnet das Gebiet, auf dem man sich vergeht; wir brauchen eine andere Präposition. — *hospitio alicuius uti*] „jemandes Gastfreund sein".

5. *cognoscere*] „zur Kenntnis nehmen"; sie haben also keine Vollmacht.

6 scerent et ad se referrent. Quos cum apud se in castris Ariovistus conspexisset, exercitu suo praesente conclamavit: Quid ad se venirent? an speculandi causa? Conantes dicere prohibuit et in catenas coniecit.

48 Eodem die castra promovit et milibus passuum sex a Cae-
2 saris castris sub monte consedit. Postridie eius diei praeter castra Caesaris suas copias traduxit et milibus passuum duobus ultra eum castra fecit, eo consilio, uti frumento commeatuque, qui ex
3 Sequanis et Haeduis supportaretur, Caesarem intercluderet. Ex eo die dies continuos quinque Caesar pro castris suas copias produxit et aciem instructam habuit, ut, si vellet Ariovistus proelio
4 contendere, ei potestas non deesset. Ariovistus his omnibus diebus exercitum castris continuit, equestri proelio cotidie contendit.
5 Genus hoc erat pugnae, quo se Germani exercuerant. Equitum milia erant sex, totidem numero pedites velocissimi ac fortissimi, quos ex omni copia singuli singulos suae salutis causa delegerant; cum
6 his in proeliis versabantur; ad eos se equites recipiebant; hi, si quid erat durius, concurrebant, si qui graviore vulnere accepto
7 equo deciderat, circumsistebant; si quo erat longius prodeundum

6. *praesente*] Kap. 18, 1. — *conclamavit*] ungewöhnlich von einer einzigen Person, soll wohl das laute Schreien bezeichnen. — *an*] „(oder) etwa". — *conantes* (welcher Kasus?) *dicere prohibuit*] „er liefs sie gar nicht zu Worte kommen".

Kap. 48. 1. *castra promovit*] in der Richtung auf Cäsar zu, also näher; zur Übersetzung vgl. *castra movere,* Kap. 15, 1. — *sub monte*] „am Fufse eines Berges". — *considere*] „sich lagern".

2. *praeter castra*] giebt die Richtung des Zuges an. — *frumento commeatuque*] Kap. 39, 1. — *supportare*] Kap. 39, 6.

3. *dies continuos quinque*] „fünf Tage hinter einander"; der Accusativ steht wohl unter dem Einflusse der Worte *instructam habuit,* wegen deren vgl. Kap. 15, 1 zu *coactum.* — *Ariovistus*] ziehe in den Satz mit *ut*! — *proelio contendere*] Kap. 1, 4. — *potestas*] „Möglichkeit, Gelegenheit".

5. *numero*] bleibt unübersetzt. — *omnis copia*] ist die ganze Masse der kriegsfähigen Leute; *copiae* „die Truppen". — *singuli singulos*] „jeder einen". — *suae salutis causa*] „sich zum Schutz, Beistand".

6. *cum aliquo in proelio versari*] „mit jem. in den Kampf gehen". — *est aliquid durius*] „es geht hart her". — *graviore vulnere accepto*] „schwer verwundet". — *circumsistere*] „umringen, in seine Mitte nehmen".

7. *quo*] gehört auch zu *recipiendum*; als Subjekt nimm „man"! — *sublevati*] „sich festhaltend". — *cursum adaequarent*] Mit wem sie Schritt halten, ist leicht ersichtlich.

aut celerius recipiendum, tanta erat horum exercitatione celeritas, ut iubis equorum sublevati cursum adaequarent.

Ubi eum castris se tenere Caesar intellexit, ne diutius com- 49
meatu prohiberetur, ultra eum locum, quo in loco Germani consederant, circiter passus sescentos ab his, castris idoneum locum
delegit acieque triplici instructa ad eum locum venit. Primam 2
et secundam aciem in armis esse, tertiam castra munire iussit.
Hic locus ab hoste circiter passus sescentos, uti dictum est, ab- 3
erat. Eo circiter hominum numero sedecim milia expedita cum omni equitatu Ariovistus misit, quae copiae nostros terrerent et
munitione prohiberent. Nihilo setius Caesar, ut ante constituerat, 4
duas acies hostem propulsare, tertiam opus perficere iussit. Mu- 5
nitis castris duas ibi legiones reliquit et partem auxiliorum, quattuor reliquas in castra maiora reduxit.

Proximo die instituto suo Caesar e castris utrisque copias 50
suas eduxit paulumque a maioribus castris progressus aciem in-
struxit, hostibus pugnandi potestatem fecit. Ubi ne tum quidem 2
eos prodire intellexit, circiter meridiem exercitum in castra reduxit. Tum demum Ariovistus partem suarum copiarum, quae castra minora oppugnaret, misit. Acriter utrimque usque ad vesperum
pugnatum est. Solis occasu suas copias Ariovistus multis et inlatis 3
et acceptis vulneribus in castra reduxit. Cum ex captivis quae- 4
reret Caesar, quam ob rem Ariovistus proelio non decertaret, hanc reperiebat causam, quod apud Germanos ea consuetudo esset, ut

---

Kap. 49. 1. *ubi ... intellexit*] mache zu einem Hauptsatze und knüpfe das Folgende mit „also" oder „nun" an! — *castris se tenere*] Kap. 40, 8. — *locus, quo ... consederant*] gieb im Deutschen durch ein Substantiv wieder! — *acie triplici instructa*] nach Kap. 24, 2 und Anl. L.

2 u. 3. *castra munire*] Kap. 38, 4. — *numero*] Kap. 48, 5. — *expedita*] ziehe in der Übersetzung zu *hominum*! *expeditus* ist einer, der kein Gepäck hat: „schlagfertig, gefechtsbereit".

4. u. 5. *nihilo setius*] „nichtsdestoweniger". — *opus*] „Schanzarbeit". — *maiora*] Wir setzen nicht den Komparativ.

Kap. 50. 1. *instituto suo*] Nach seiner Gewohnheit rückte er mit seinen Truppen aus. — *pugnandi potestatem facere*] „eine Schlacht anbieten".

3. *multis et inlatis et acceptis vulneribus*] „nach großen Verlusten auf beiden Seiten, beiderseits".

4 u. 5. *cum ... quaereret*] Anl. D[3]. — *hanc reperiebat causam*] „erfuhr er, der Umstand sei die Ursache". — *proelio decertare*] „eine entscheidende

matresfamiliae eorum sortibus et vaticinationibus declararent, utrum
5 proelium committi ex usu esset necne; eas ita dicere: Non esse fas
Germanos superare, si ante novam lunam proelio contendissent.

51 Postridie eius diei Caesar praesidium utrisque castris, quod
satis esse visum est, reliquit, omnes alarios in conspectu hostium
pro castris minoribus constituit, quod minus multitudine militum
legionariorum pro hostium numero valebat, ut ad speciem alariis
uteretur; ipse triplici instructa acie usque ad castra hostium ac-
2 cessit. Tum demum necessario Germani suas copias castris edu-
xerunt generatimque constituerunt paribus intervallis, Harudes,
Marcomanos, Triboces, Vangiones, Nemetes, Sedusios, Suebos, om-
nemque aciem suam raedis et carris circumdederunt, ne qua spes
3 in fuga relinqueretur. Eo mulieres imposuerunt, quae in proelium
proficiscentes passis manibus flentes implorabant, ne se in servi-
tutem Romanis traderent.

52 Caesar singulis legionibus singulos legatos et quaestorem
2 praefecit, uti eos testes suae quisque virtutis haberet; ipse a
dextro cornu, quod eam partem minime firmam hostium esse
3 animadverterat, proelium commisit. Ita nostri acriter in hostes
signo dato impetum fecerunt, itaque hostes repente celeriterque
procurrerunt, ut spatium pila in hostes coniciendi non daretur.

Schlacht liefern". — *sortibus ... declarare*] wir „durch Los ... kund thun". — *ex usu*] Kap. 30, 2. — *non est fas*] 1) „es ist wider den Willen der Götter"; 2) „es ist Sünde".

Kap. 51. 1. *satis esse*] „ausreichen"; Satz nach Anl. B. — *alarii*] Die Hilfsvölker führten den Namen *alarii,* weil sie früher auf den Flügeln *(alae)* zu stehen pflegten. — Vor *quod minus* schalte den Satz mit *ut* ein; ein Wort wird dann überflüssig. — *minus valere*] „nicht stark genug sein". — *pro*] Kap. 2, 5. — *triplici ... acie*] Kap. 24, 2.

2. *necessario*] „notgedrungen".

3. *eo*] Kap. 42, 5. — Zu *proficiscentes*] setze „Männer" oder „Krieger". — *passis*] kommt nicht von *patior.* — *flentes*] Kap. 20, 5. — *alqm in servitutem alicui tradere*] „jem. in die Knechtschaft jemandes fallen lassen".

Kap. 52. 1 u. 2. *legioni alqm praeficere*] Kap. 10, 3. — *a dextro cornu*] „von seinem rechten Flügel aus"; welchem Flügel der Feinde steht dieser gegenüber? Vgl. § 6. — *minime firmam*] übersetze mit dem Superlative des Gegenteils von *firmus*!

3. *ita ... acriter*] wie nachher *ita (que) repente.* — *spatium ... datur*] „es bleibt ... Zeit"; verpafste man den rechten Augenblick zum Schleudern

Reiectis pilis comminus gladiis pugnatum est. At Germani cele- 4
riter ex consuetudine sua phalange facta impetus gladiorum ex-
ceperunt. Reperti sunt complures nostri milites, qui in phalangas 5
insilirent et scuta manibus revellerent et desuper vulnerarent.
Cum hostium acies a sinistro cornu pulsa atque in fugam conversa 6
esset, a dextro cornu vehementer multitudine suorum nostram aciem
premebant. Id cum animadvertisset Publius Crassus adulescens, 7
qui equitatui praeerat, quod expeditior erat quam ii, qui inter aciem
versabantur, tertiam aciem laborantibus nostris subsidio misit.

Ita proelium restitutum est, atque omnes hostes terga ver- **53**
terunt neque prius fugere destiterunt, quam ad flumen Rhenum,
milia passuum ex eo loco circiter quinquaginta, pervenerunt. Ibi 2
perpauci aut viribus confisi transnare contenderunt aut lintribus in-
ventis sibi salutem reppererunt. In his fuit Ariovistus, qui navi- 3
culam deligatam ad ripam nactus ea profugit; reliquos omnes equi-
tatu consecuti nostri interfecerunt. Duae fuerunt Ariovisti uxores, 4
una Sueba natione, quam domo secum duxerat, altera Norica,
regis Voccionis soror, quam in Gallia duxerat a fratre missam:

---

der Wurfspiefse, so blieb nichts anderes übrig, als dieselben, wie hier, unbenutzt von sich zu werfen und Mann gegen Mann mit den Schwertern zu kämpfen.

4. *impetum excipere*] „dem Angriff standhalten, ihm begegnen".

5. *reperti sunt*] Im Deutschen nimmt man nicht das Passivum. — *nostri milites*] übers. wie einen Genet. partit.! — *insilire in*] „losspringen auf". — *desuper vulnerarent*] In der Regel stöfst der Legionar mit dem Schwerte um den Schild des Gegners seitlich herum von unten nach oben; da dies hier nicht anging, so suchten sie über den oberen Rand des Schildes, den sie mit der Linken herabrissen, hinweg nach der Brust des Gegners, also von oben nach unten zu stofsen.

6. *pellere*] „schlagen, werfen". — *multitudo*] bezeichnet öfters die Übermacht. — *premere*] „bedrängen, ins Gedränge bringen".

7. *adulescens*] Dieser Zusatz bezeichnet Crassus als den jüngeren gegenüber seinem noch lebenden Vater. — *expeditior erat*] „er war minder beschäftigt, minder in Anspruch genommen". — *inter aciem versari*] „am Gefechte beteiligt sein". — *laborare*] oft = *premi*.

Kap. 53. 1. *proelium restituere*] wörtlich! — *terga vertere*] „kehrt machen, davonlaufen".

2. *perpauci*] s. zu *singuli* Kap. 6, 1. — *confisus*] „im Vertrauen auf". — *invenire aliquid*] „zufällig antreffen". — *sibi*] bleibt unübersetzt.

3. *nancisci*] „zufällig auf etwas stofsen". — *reliquos ... interfecerunt*] wende passiv!

4. *Sueba*] ist Nominativ. — *Norica*] „aus Norikum". — *ducere aliquam*]

utraque in ea fuga perierunt; duae filiae: harum altera occisa,
5 altera capta est. Gaius Valerius Procillus, cum a custodibus in fuga trinis catenis vinctus traheretur, in ipsum Caesarem hostes
6 equitatu persequentem incidit. Quae quidem res Caesari non minorem quam ipsa victoria voluptatem attulit, quod hominem honestissimum provinciae Galliae, suum familiarem et hospitem, ereptum e manibus hostium sibi restitutum videbat, neque eius calamitate de tanta voluptate et gratulatione quicquam fortuna
7 deminuerat. Is se praesente de se ter sortibus consultum dicebat, utrum igni statim necaretur, an in aliud tempus reservaretur:
8 sortium beneficio se esse incolumem. Item Marcus Metius repertus et ad eum reductus est.

54 Hoc proelio trans Rhenum nuntiato Suebi, qui ad ripas Rheni venerant, domum reverti coeperunt; quos Ubii, qui proximi Rhenum incolunt, perterritos senserunt: insecuti magnum ex his nu-
2 merum occiderunt. Caesar una aestate duobus maximis bellis confectis maturius paulo, quam tempus anni postulabat, in hiberna in Sequanos exercitum deduxit; hibernis Labienum praeposuit;
3 ipse in citeriorem Galliam ad conventus agendos profectus est.

---

wird mit und ohne Zusatz von *uxorem* oder *in matrimonium* vom Manne gesagt, wie *nubere alicui* von der Frau. — *duae filiae*] nämlich *Ariovisti fuerunt*.

5. *cum ... traheretur*] „welcher mitgeschleppt wurde"; s. Anl. V[4]. — *incidere in alqm*] „auf jem. stofsen".

6. *quae quidem res*] = „und dies", aber mit scharfer Betonung, um die Kraft des *quidem* zu ersetzen. — *voluptatem afferre*] „Freude bereiten". — *homo honestissimus*] „einer der angesehensten Männer". — *eripere*] „retten". — *restituere*] hier = *reddere*. — *calamitas*] „Mifsgeschick, Unfall". — *gratulatio*] hier: „Siegesjubel". — *quicquam*] ist nicht Nom. — *deminuere de re nihil*] „etwas nicht verringern, verkümmern, einer Sache keinen Abbruch thun".

7. *se praesente*] Kap. 18, 1. — *sortibus consulere*] wir: „die Lose befragen" (eigentlich?). — *igni ... necaretur*] nach Anl. N[3] („den Feuertod sterben"). — *beneficio tuo*] „Dank dir".

Kap. 54. 1. *trans Rhenum*] gehört zu *nuntiato*. — *coeperunt*] Kap. 15, 3. — *Rhenum*] kann nicht abhängen von *incolunt*. — *perterritum te sentio*] „ich bemerke deine Verwirrung". — *insequi alqm*] „sich auf jem. werfen, über jem. herfallen".

2. *maximis bellis*] *magnus* übers. nicht stets mit „grofs"! — *conficere*] Kap. 30, 1 u. Anl. L. — *in hiberna deducere*] Verwende „beziehen lassen". — *praeposuit*] = *praefecit*; vgl. Kap. 10, 3. — *conventus agere*] „Gerichtstage, Kreistage abhalten".

COMMENTARIUS SECUNDUS.

Cum esset Caesar in citeriore Gallia, ita uti supra demon- 1
stravimus, crebri ad eum rumores adferebantur, litterisque item
Labieni certior fiebat omnes Belgas, quam tertiam esse Galliae
partem dixeramus, contra populum Romanum coniurare obsides-
que inter se dare. Coniurandi has esse causas: primum, quod 2
vererentur, ne omni pacata Gallia ad eos exercitus noster addu-
ceretur; deinde, quod ab nonnullis Gallis sollicitarentur, partim 3
qui, ut Germanos diutius in Gallia versari noluerant, ita populi
Romani exercitum hiemare atque inveterascere in Gallia moleste
ferebant, partim qui mobilitate et levitate animi novis imperiis
studebant, ab nonnullis etiam, quod in Gallia a potentioribus atque 4

I. Teil.

Kap. 1—33. — Jahr 57 v. Chr.

1. Abschnitt: Kap. 1—15.

Kap. 1. 1. *adferri*] „gelangen, dringen". — *quam ... dixeramus*] s. Anl. P. — *coniurare*] „einen Bund schliefsen"; im Lateinischen wird im folgenden Satze dasselbe Wort noch einmal im Genetiv des Gerundiums gesetzt, wo wir blofs „dazu, davon, es" u. s. w. sagen.

2. *omni pacata Gallia*] übers. nach I, 6, 2 unter Anwendung des betr. Substantivs! — *ad eos*] = *ad Belgas*.

3. *ab nonnullis*] Diese werden in zwei Klassen geteilt: 1) *qui moleste ferebant*; 2) *qui ... studebant*. Dann wird noch eine dritte Klasse hinzugefügt mit *ab nonnullis etiam ..., qui poterant*. — *ut ... noluerant, ita ... moleste ferebant*] „wie sie nicht gewünscht hatten, so es ungern sahen, bedauerten". — *Germanos ... versari*] Anl. O[9]. — *inveterascere*] „einaltern, sich einnisten, sich festsetzen". — *mobilitas et levitas animi*] „Unbeständigkeit und Leichtsinn". — *novis imperiis studebant*] Sie wünschten, dafs nun wieder jemand anderes die Oberherrschaft in Gallien habe, blofs der Veränderung wegen; vgl. I, 9, 3.

4. *quod ... occupabantur*] übers. aktiv nach I, 3, 4 und als Parenthese; das Imperf. drückt den Versuch der Handlung aus. — *potentiores*] wir „mäch-

iis, qui ad conducendos homines facultates habebant, vulgo regna occupabantur, qui minus facile eam rem imperio nostro consequi poterant.

2 His nuntiis litterisque commotus Caesar duas legiones in citeriore Gallia novas conscripsit et, inita aestate in interiorem Gal-
2 liam qui deduceret, Quintum Pedium legatum misit. Ipse, cum
3 primum pabuli copia esse inciperet, ad exercitum venit. Dat negotium Senonibus reliquisque Gallis, qui finitimi Belgis erant, uti ea, quae apud eos gerantur, cognoscant seque de his rebus cer-
4 tiorem faciant. Hi constanter omnes nuntiaverunt manus cogi,
5 exercitum in unum locum conduci. Tum vero dubitandum non
6 existimavit, quin ad eos proficisceretur. Re frumentaria comparata castra movet diebusque circiter quindecim ad fines Belgarum pervenit.

3 Eo cum de improviso celeriusque omnium opinione venisset, Remi, qui proximi Galliae ex Belgis sunt, ad eum legatos Iccium
2 et Andecombogium, primos civitatis, miserunt, qui dicerent se suaque omnia in fidem atque in potestatem populi Romani per-

---

tige Männer". — *conducere homines*] „Leute in Sold nehmen, anwerben". — *facultates*] I, 18, 4. — *vulgo*] I, 39, 5. — *imperio nostro*] I, 18, 9.

Kap. 2. 1. *commotus*] Anl. J. — *inita aestate*] „nach Beginn des Sommers". — Konstruiere: *et Quintum Pedium misit, qui inita aestate ... deduceret*; Anl. N^8.

2. *cum primum*] (hier ungewöhnlich mit Konj.) „sobald als"; schiebe diesen Nebensatz hinter den Hauptsatz! — *copia est*] Verwende „genug!"

3. *negotium*] „Auftrag". — *uti ... cognoscant*] „sie sollten zu erfahren suchen". — *geri*] I, 17, 5.

4. *constanter*] drückt nicht nur die Beharrlichkeit im Thun einer Person, sondern auch die Übereinstimmung bei mehreren aus. — *cogere*] „zusammenziehen".

5. *Tum vero*] „da nun aber". — Für *dubitandum non (esse)* verwende „ohne Zaudern"! Vgl. Anl. R^2.

6. *re frumentaria comparata*] I, 37, 5. — *ad fines*] also noch nicht *in fines*.

Kap. 3. 1. *de improviso*] „unversehens". — *celerius omnium opinione*] „unerwartet schnell". — *proximus sum*] „ich wohne am nächsten"; *Galliae* ist Dativ; *ex Belgis* vertritt einen Genet. partit.

2. *qui dicerent*] Anl. N. — *se suaque omnia*] „sich mit ihrer ganzen Habe"; was ist Subjekt zu *permittere*? — *in fidem atque in potestatem ...*

mittere, neque se cum Belgis reliquis consensisse neque contra
populum Romanum coniurasse paratosque esse et obsides dare et 3
imperata facere et oppidis recipere et frumento ceterisque rebus
iuvare; reliquos omnes Belgas in armis esse, Germanosque, qui 4
cis Rhenum incolant, sese cum his coniunxisse, tantumque esse 5
eorum omnium furorem, ut ne Suessiones quidem, fratres consanguineosque suos, qui eodem iure et isdem legibus utantur, unum imperium unumque magistratum cum ipsis habeant, deterrere potuerint, quin cum his consentirent.

Cum ab his quaereret, quae civitates quantaeque in armis 4
essent et quid in bello possent, sic reperiebat: Plerosque Belgas esse ortos ab Germanis Rhenumque antiquitus traductos propter loci fertilitatem ibi consedisse Gallosque, qui ea loca incolerent,
expulisse solosque esse, qui patrum nostrorum memoria omni 2
Gallia vexata Teutonos Cimbrosque intra fines suos ingredi prohibuerint; qua ex re fieri, uti earum rerum memoria magnam sibi 3
auctoritatem magnosque spiritus in re militari sumerent. De nu- 4

---

permittere] (*fides* legt Pflichten auf, *potestas* räumt Rechte ein) „auf Gnade und Ungnade übergeben". — *consensi cum aliquo*] „ich bin mit jem. im Einverständnisse".

3. *imperata facere*] „den Befehlen nachkommen, Gehorsam leisten". — *oppidis recipere*] wen? Wir: „die Thore (oder die Städte) öffnen". — *ceterisque rebus*] *res* hier = „Bedürfnisse"; oder übers. kurz „und sonst".

4 u. 5. *qui ... incolant*] s. Anl. B[4]. — *tantus eorum furor est*] „so grofs ist bei ihnen die Leidenschaft, die Raserei (der Fanatismus)". — Zu *Suessiones* ist *fratres consanguineosque* Apposition. — *isdem legibus uti*] s. I, 45, 3 zu *suis legibus uti*. — *unum imperium unusque magistratus*] „gemeinschaftliches Regiment in Krieg und Frieden". — *ipsis*] = *Remis*. — *quin ... consentirent*] ist durch Subst. auszudrücken; vgl. Anl. Q[4].

Kap. 4. 1. *cum ... quaereret*] Anl. D[3]. — *quid in bello potest?*] „wie grofs sind seine Streitkräfte?" — *reperiebat*] I, 50, 4. — *loci*] „der Gegend". — *qui ... incolerent*] Anl. B.

2. *solus sum, qui*] vgl. *unus sum* I, 31, 8. — *memoria*] I, 12, 5. — *omni Gallia vexata*] übers. aktiv und mache *Teutonos Cimbrosque* zum Subjekt, auf das nachher mit „sie" zurückgewiesen wird!

3. *qua ex re fit*] „so kommt es". — *memoriā*] hier: „in der Erinnerung hieran". — *auctoritas*] „Geltung, Gewicht". — *magnos spiritus*] I, 33, 5. — *in re militari*] „in Sachen (Fragen) des Krieges". — *sibi sumere*] (= „sich herausnehmen") ist doppelt zu übersetzen: zu *auctoritas*: „sich beilegen"; zu *spiritus*: „annehmen".

mero eorum omnia se habere explorata Remi dicebant, propterea quod propinquitatibus adfinitatibusque coniuncti, quantam quisque multitudinem in communi Belgarum concilio ad id bellum polli-
5 citus sit, cognoverint. Plurimum inter eos Bellovacos et virtute et auctoritate et hominum numero valere; hos posse conficere armata milia centum, pollicitos ex eo numero electa sexaginta
6 totiusque belli imperium sibi postulare. Suessiones suos esse
7 finitimos; fines latissimos feracissimosque agros possidere. Apud eos fuisse regem nostra etiam memoria Deviciacum, totius Galliae potentissimum, qui cum magnae partis harum regionum, tum etiam Britanniae imperium obtinuerit; nunc esse regem Galbam; ad hunc propter iustitiam prudentiamque summam totius belli omnium voluntate deferri; oppida habere numero XII, polliceri
8 milia armata quinquaginta; totidem Nervios, qui maxime feri
9 inter ipsos habeantur longissimeque absint; quindecim milia Atrebates, Ambianos decem milia, Morinos XXV milia, Menapios VII milia, Caletos X milia, Veliocasses et Viromanduos totidem, Adua-
10 tucos XVIIII milia; Condrusos, Eburones, Caeroesos, Paemanos, qui uno nomine Germani appellantur, arbitrari ad XL milia.

---

4. *explorata habere*] ist stärker als *exploravisse*; vgl. *coactum habere* I, 15, 1. — *propterea quod* ... *cognoverint*] regiert den eingeschalteten Fragesatz. — *propinquitates*] „gemeinsame Abstammung“; dann kann *adfinitates* mit „verwandtschaftliche Beziehungen“ übersetzt werden. — *quantam multitudinem pollicitus es?*] „wie grofs ist die Truppenzahl, die du versprochen (zugesagt) hast?“

5. *plurimum valere*] „den gröfsten Einflufs haben, obenan stehen“. — *conficere*] „aufbringen“. — *armata milia*] = *armatorum milia*; ebenso nachher *electa* („auserlesene Leute“). — *pollicitos*] näml. *esse*. — *belli imperium*] „Oberleitung des Krieges“; wird nachher *summa totius belli* genannt.

6. *latus*] „ausgedehnt“.

7. *memoria*] wie § 2. — *cum* ... *tum*] bedeutet fast dasselbe wie *et* ... *et*. — *Britanniae*] ist nicht von *imperium* abhängig. — *imperium obtinet*] „er führt im Krieg den Oberbefehl“. — *omnium voluntate hoc fiebat*] „man war allgemein geneigt, dies geschehen zu lassen, dies zu thun“. — *habere* ... *polliceri*] Das Subjekt ist aus § 6 zu entnehmen.

8. *haberi*] „gelten“.

9 u. 10. *milia*] ist Objektsaccusativ, abhängig von dem noch regierenden *polliceri*; dieses ist auch noch bei *Condrusos* hinzuzudenken, hier aber abhängig von *arbitrari*, zu dem man aufserdem *se* zu ergänzen hat. Über die

Caesar Remos cohortatus liberaliterque oratione prosecutus **5**
omnem senatum ad se convenire principumque liberos obsides ad
se adduci iussit. Quae omnia ab his diligenter ad diem facta
sunt. Ipse Diviciacum Haeduum magnopere cohortatus docet, quanto 2
opere rei publicae communisque salutis intersit manus hostium
distineri, ne cum tanta multitudine uno tempore confligendum sit.
Id fieri posse, si suas copias Haedui in fines Bellovacorum intro- 3
duxerint et eorum agros populari coeperint. Cum his mandatis
eum ab se dimittit. Postquam omnes Belgarum copias in unum 4
locum coactas ad se venire vidit neque iam longe abesse ab iis,
quos miserat, exploratoribus et ab Remis cognovit, flumen Axonam,
quod est in extremis Remorum finibus, exercitum traducere ma-
turavit atque ibi castra posuit. Quae res et latus unum castro- 5
rum ripis fluminis muniebat et, post eum quae essent, tuta ab
hostibus reddebat et, commeatus ab Remis reliquisque civitatibus
ut sine periculo ad eum portari possent, efficiebat. In eo flumine 6

Germanen können die Remer nichts Bestimmtes melden, sondern blofs angeben, was sie „glauben"; warum?

Kap. 5. 1. *cohortatus*] Anl. F. — *alqm liberaliter oratione prosequi*] „an jem. freundliche Worte richten". — *principum liberos*] ist Subjekt zu *adduci*. — *ad diem*] „auf den Tag", darin eben zeigt sich die Pünktlichkeit.

2. *magnopere cohortari*] „eindringlich zureden". — *docere*] I, 43, 4. — *quanto ... opere*] (= *quantopere*) giebt den Grad an, wie w i c h t i g es ist. — *communis salutis*] vgl. *salus* I, 31, 1. — *manus ... distinentur*] „die Streitkräfte werden (getrennt gehalten) an der Vereinigung gehindert". — *confligendum est*] „man mufs sich schlagen".

4. *in unum locum*] ist in dem Verbum „vereinigen" schon genügend mit ausgedrückt. — *venire*] „anrücken"; *ad* ist also in feindlichem Sinne gebraucht. — *neque*] teile in *et* (mit *cognovit* zu verbinden) und *non* (zu *longe* gehörig)! — *ab iis*] ist nicht regiert von *abesse*. — *quos miserat*] Anl. B; ebenso nachher *quod est*. — *exploratores*] I, 12, 2. — *flumen Axonam*] beginnt den Hauptsatz und ist wie auch *exercitum* abhängig von *traducere*. — *maturavit*] Anl. C.

5. *quae res*] „diese Mafsregel"; gestalte die folgenden Sätze passiv, so dafs also *latus* („Flanke") *unum* das erste Subjekt wird! — *muniebat*] I, 38, 4. — *post te quae sunt*] „dein Rücken" oder „du im Rücken". — Bei *tutus* steht die Person oder Sache, v o r welcher man gedeckt ist, mit *a*. — Konstruiere: *et efficiebat, ut commeatus ... possent*. — *commeatus*] im Plural meist „Transporte".

6. *in eo flumine pons erat*] Benutze „führen"! — *in altitudinem*] gehört

pons erat. Ibi praesidium ponit et in altera parte fluminis Quintum Titurium Sabinum legatum cum sex cohortibus relinquit; castra in altitudinem pedum XII vallo fossaque duodeviginti pedum munire iubet.

6 Ab his castris oppidum Remorum nomine Bibrax aberat milia passuum octo. Id ex itinere magno impetu Belgae oppugnare
2 coeperunt. Aegre eo die sustentatum est. Gallorum eadem atque Belgarum oppugnatio est haec. Ubi circumiecta multitudine hominum totis moenibus undique in murum lapides iaci coepti sunt murusque defensoribus nudatus est, testudine facta portas suc-
3 cendunt murumque subruunt. Quod tum facile fiebat. Nam cum tanta multitudo lapides ac tela conicerent, in muro consistendi
4 potestas erat nulli. Cum finem oppugnandi nox fecisset, Iccius Remus, summa nobilitate et gratia inter suos, qui tum oppido praefuerat, unus ex iis, qui legati de pace ad Caesarem venerant, nuntium ad eum mittit: Nisi subsidium sibi submittatur, sese diutius sustinere non posse.

7 Eo de media nocte Caesar isdem ducibus usus, qui nuntii ab Iccio venerant, Numidas et Cretas sagittarios et funditores
2 Baleares subsidio oppidanis mittit; quorum adventu et Remis cum

---

zu *vallo*; vgl. I, 8, 1. — Welche Ausdehnung des Grabens ist wohl bei *duodeviginti pedum* zu verstehen?

Kap. 6. 1. *ex itinere*] „vom Marsche aus". — *impetus*] „Ungestüm". — *sustentatum est*] unpersönlich „man hielt sich".

2. *eadem atque*] „ebenso wie". — *oppugnatio*] Die von Verben abgeleiteten Substantiva auf *-io* drücken oft die W e i s e oder die M ö g l i c h k e i t aus, die bezügliche Handlung vorzunehmen. — *circumicere moenibus*] Dativ; „rings um die Mauern aufstellen"; Satz nach L[3], so dafs im Deutschen alle Satzglieder von „wenn" *(ubi)* abhängig werden. — *coepti sunt*] übersetze aktiv, mit „man"! — Mit *testudine facta* beginnt der Hauptsatz. Das „Sturmdach" ist beschrieben Einl. § 21. — *portas succendere*] „Feuer an die Thore legen".

3. *potestas*] I, 48, 3. — *nulli*] auch sonst bei Cäsar für *nemini*, wider den gewöhnlichen Sprachgebrauch.

4. *oppugnandi*] Verwende „Sturm"! — *summa nobilitate*] = *vir summa nobilitate* („Adel"). — *praefuerat*] „das Kommando geführt hatte" (während des Sturmes). — *sustinere*] wie § 1 *sustentare*.

Kap. 7. 1. *eo*] nämlich in die Stadt. — *ducibus*] ist, wie auch nachher *nuntii*, prädikative Bestimmung („als"). — *usus*] löse auf mit „indem"!

2. *adventu*] ist kausal: „infolge von". — *et ... et*] „einerseits ... ander-

spe defensionis studium propugnandi accessit, et hostibus eadem
de causa spes potiundi oppidi discessit. Itaque paulisper apud 3
oppidum morati agrosque Remorum depopulati omnibus vicis ae-
dificiisque, quo adire potuerant, incensis ad castra Caesaris om-
nibus copiis contenderunt et ab milibus passuum minus duobus
castra posuerunt; quae castra, ut fumo atque ignibus significaba- 4
tur, amplius milibus passuum octo in latitudinem patebant.

Caesar primo et propter multitudinem hostium et propter 8
eximiam opinionem virtutis proelio supersedere statuit, cotidie 2
tamen equestribus proeliis, quid hostis virtute posset et quid
nostri auderent, periclitabatur. Ubi nostros non esse inferiores 3
intellexit, loco pro castris ad aciem instruendam natura opportuno
atque idoneo (quod is collis, ubi castra posita erant, paululum
ex planicie editus tantum adversus in latitudinem patebat, quan-
tum loci acies instructa occupare poterat, atque ex utraque parte

---

seits". — *defensio*] „Abwehr". — *studium ... accessit*] Wenn Eifer noch dazu kommt, dann wächst der ursprünglich vorhandene. — *potiundi oppidi*] läfst darauf schliefsen, dafs man früher auch *oppidum potiri* gesagt hat. — *discedere*] hier „schwinden".

3. *morati ... depopulati*] nach Anl. F[1]. — *paulisper*] Wir setzen „nur" hinzu; vgl. I, 6, 1. — *vicis aedificiisque* (I, 5, 2) *incensis*] nach Anl. L[2]; das aus *morati* entnommene „nachdem" regiert natürlich weiter. — *ab milibus passuum minus duobus*] *ab* mit Abl. des Mafses = „in einer Entfernung von (weniger als =) nicht ganz 2000 Schritt".

4. *significatur*] „es wird angedeutet, es läfst sich erkennen". — *amplius milibus*] = *amplius quam milia*. — *patere*] I, 2, 5.

Kap. 8. 1. *eximia opinio virtutis (hostium)*] „die aufserordentliche Meinung von ...". — *proelio supersedere*] „von einer Schlacht absehen".

2. *posse*] „vermögen"; mache *virtute* zum Subjekt! — *quid ... auderent*] verwende „Mut"! — *periclitari*] „Versuche machen".

3. *ubi*] „als"; der Hauptsatz beginnt erst bei *ab utroque*; eingefügt ist vor demselben ein kausaler Abl. *loco ... idoneo,* an den sich die Parenthese *quod is collis ... redibat* anschliefst. Für die Übersetzung mache aus *ubi ... intellexit* einen Hauptsatz; ebenso aus *loco ... idoneo* („es war nun der Platz ..."). Der eigentliche Hauptsatz ist mit „daher" anzuschliefsen. — *inferior*] „schwächer". — *editus*] „sich erhebend". — *adversus*] ist Adj.: „an der Vorderseite, vorn". — *tantum ... patebat, quantum ... occupare poterat*] „er war nur so breit, dafs (eigentlich?) ... ihn ganz einnehmen konnte". — *acies instructa*] „ein Heer in Schlachtordnung". — *ex utraque parte*] hier

lateris deiectus habebat et in frontem leniter fastigatus paulatim
ad planiciem redibat), ab utroque latere eius collis transversam
4 fossam obduxit circiter passuum quadringentorum et ad extremas
fossas castella constituit ibique tormenta collocavit, ne, cum aciem
instruxisset, hostes, quod tantum multitudine poterant, ab lateri-
5 bus pugnantes suos circumvenire possent. Hoc facto duabus le-
gionibus, quas proxime conscripserat, in castris relictis, ut, si quo
opus esset, subsidio duci possent, reliquas sex legiones pro castris
in acie constituit. Hostes item suas copias ex castris eductas
instruxerant.

9 Palus erat non magna inter nostrum atque hostium exercitum.
Hanc si nostri transirent, hostes exspectabant; nostri autem, si ab
illis initium transeundi fieret, ut impeditos aggrederentur, parati in
2 armis erant. Interim proelio equestri inter duas acies contende-
batur. Ubi neutri transeundi initium faciunt, secundiore equitum
3 proelio nostris Caesar suos in castra reduxit. Hostes protinus ex
eo loco ad flumen Axonam contenderunt, quod esse post nostra
4 castra demonstratum est. Ibi vadis repertis partem suarum co-
piarum traducere conati sunt, eo consilio, ut, si possent, castellum,

---

„rechts und links". — *lateris deiectus habebat*] „er fiel schroff ab". — *in frontem fastigatus*] „nach vorn (sanft) ansteigend" wie die Seite eines Dachgiebels. — *ab utroque latere*] „auf beiden Seiten"; vgl. I, 1, 5 zu *ab Sequanis*. — *ad planiciem redire*] „sich wieder in die Ebene verlaufen". — *transversa fossa*] Ein Substantivum!

4. *ad extremas fossas*] s. zu *prima luce* I, 22, 1. — *quod tantum multitudine poterant*] „bei ihrer Übermacht". — *pugnantes suos*] gehört zusammen; verwende „Leute" und löse das Part. mit „während" auf!

5. *hoc facto*] Anl. K[5]. — *quas ... conscripserat*] Anl. B. — *proxime*] wie I, 24, 2. — *si quo opus esset*] *quo* heifst „wohin" und ist also wovon abhängig? — *eductas*] Anl. G.

Kap. 9. 1. *palus*] etwa „Ried". — *si*] I, 8, 4. — *impeditos*] „während sie sich nicht wehren könnten". — *parati in armis erant*] „sie standen schlagfertig".

2. *neutri*] ist Subjekt. — Die absoluten Abl. *secundiore ... proelio* sind mit „als" aufzulösen; da nun der vorige Satz auch schon mit „als" eingeleitet war, so wird dieser blofs mit „und" angefügt; vgl. Anl. M.

3. *esse*] „fliefsen"; zum Satz vgl. Anl. P.

4 u. 5. *eo consilio*] übersetze mit „in der Absicht" und folg. Infinitiv! — *si possent*] „womöglich"; *si minus* (vgl. I, 16, 3 zu *minus*) *potuissent*: „wo

cui praeerat Quintus Titurius legatus, expugnarent pontemque inter-
scinderent; si minus potuissent, agros Remorum popularentur, qui 5
magno nobis usui ad bellum gerendum erant, commeatuque nostros
prohiberent.

Caesar certior factus ab Titurio omnem equitatum et levis **10**
armaturae Numidas, funditores sagittariosque pontem traducit
atque ad eos contendit. Acriter in eo loco pugnatum est. Hostes 2
impeditos nostri in flumine aggressi magnum eorum numerum
occiderunt; per eorum corpora reliquos audacissime transire co- 3
nantes multitudine telorum reppulerunt; primos, qui transierant,
equitatu circumventos interfecerunt. Hostes ubi et de expugnando 4
oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse intellexerunt,
neque nostros in locum iniquiorem progredi pugnandi causa vide-
runt, atque ipsos res frumentaria deficere coepit, concilio convo-
cato constituerunt optimum esse domum suam quemque reverti et,
quorum in fines primum Romani exercitum introduxissent, ad eos
defendendos undique convenirent, ut potius in suis quam in alienis
finibus decertarent et domesticis copiis rei frumentariae uterentur.

---

nicht". — *praeerat*] II, 6, 4; Satz nach Anl. B. — *popularentur ... prohiberent*] stehen auf gleicher Stufe mit *expugnarent ... interscinderent.* — *magno usui esse*] „sehr nützlich sein". — *gerendum*] bleibt unübersetzt.

Kap. 10. 1. *levis armaturae*] ersetzt die bei C. nicht vorkommende Verbindung *leviter armati.*

2. *hostes*] gehört zu *impeditos* (vgl. Kap 9, 1), das in der Übersetzung mit *in flumine* zu verbinden ist.

3. *per corpora*] „über die Leichen hinweg". — *reliquos ... conantes*] gehort zusammen; löse das Part. durch „welche" auf! — *audacissime*] Verwende „Unerschrockenheit"! — *multitudo telorum*] „ein Hagel von Geschossen". — *circumventos interfecerunt*] nach Anl. G.

4. *hostes ubi*] nach Anl. V[1]; doch lassen sich auch alle die mit *ubi* eingeleiteten Nebensätze in Hauptsätze verwandeln; vgl. Kap. 8, 3. — *spes me fefellit de ...*] „ich habe mich in der Hoffnung getäuscht zu ... können". — *neque*] = *et ... non*; letzteres gehört nicht zu *viderunt.* — *in iniquiorem locum*] „in eine minder günstige Stellung". — *res frumentaria me deficit*] „der Proviant geht mir aus". — *coepit*] I, 15, 3. — *concilio convocato*] Anl. L. — Von *constituerunt* ist abhängig 1) ein Accus. mit dem Inf.; 2) *convenirent,* welches einem *conveniamus* der Or. recta entspricht. — *domus*] „Heimat". — *et quorum*] Vor *quorum* schiebe ein: *ad eos ... convenirent.* — *domesticae copiae*] „Vorräte des eigenen Landes".

5 Ad eam sententiam cum reliquis causis haec quoque ratio eos de-
duxit, quod Diviciacum atque Haeduos finibus Bellovacorum appro-
pinquare cognoverant; his persuaderi, ut diutius morarentur ne-
que suis auxilium ferrent, non poterat.

11 Ea re constituta secunda vigilia magno cum strepitu ac tu-
multu castris egressi nullo certo ordine neque imperio, cum sibi
quisque primum itineris locum peteret et domum pervenire pro-
2 peraret, fecerunt, ut consimilis fugae profectio videretur. Hac re
statim Caesar per speculatores cognita insidias veritus, quod, qua
de causa discederent, nondum perspexerat, exercitum equitatumque
3 castris continuit. Prima luce confirmata re ab exploratoribus om-
nem equitatum, qui novissimum agmen moraretur, praemisit. His
Quintum Pedium et Lucium Aurunculeium Cottam legatos prae-
fecit. Titum Labienum legatum cum legionibus tribus subsequi
4 iussit. Hi novissimos adorti et multa milia passuum prosecuti
magnam multitudinem eorum fugientium conciderunt, cum ab ex-
tremo agmine, ad quos ventum erat, consisterent fortiterque im-

---

5. *cum reliquis causis*] „aufser den anderen Gründen". — *haec ratio*] = *huius rei ratio*; vgl. I, 28, 4. — *his*] = *Bellovacis.*

Kap. 11. 1. *cum strepitu*] Anl. Y. — *egressi*] Anl. F. — *nullo ... peteret*] Es war nicht angeordnet, in welcher Reihenfolge die Heerhaufen der einzelnen Völker abziehen sollten und wer während des Rückzugs das Kommando über das Ganze haben sollte: daher wollte jeder der einzelnen Führer (mit seinen Leuten) der erste auf dem Wege sein *(primum ... locum peteret).* — *nullo ordine*] In ähnlicher Weise wird oft „ohne" ersetzt, vgl. Anl. H^8. — *fecerunt*] „und so kam es".

2. *hac re ... cognita*] nach L^3. — *qua de causa discederent*] Die Ursache ihres Abzugs, die Cäsar uns mitgeteilt hat, kannte er damals noch nicht; vgl. Anl. Q^6.

3. *prima luce*] I, 22, 1. — *res confirmatur*] „es wird die Bestätigung gebracht". — *morari alqm*] „jem. aufhalten".

4. *novissimi*] (vorher *novissimum agmen)* sind der Heerhaufe, welcher im Zuge den letzten Platz hat; die Nachhut dieses Haufens heifst nachher *extremum agmen,* die Spitze *priores.* — *prosequi*] „nachfolgen" kommt oft an die Bedeutung „verfolgen" heran. — *fugientium*] „auf der Flucht". — Von *cum* sind die beiden unverbunden nebeneinanderstehenden Satzglieder *ab extremo agmine ... sustinerent, priores ... ponerent* abhängig. Wir ordnen das zweite Glied mit „während" unter; das regierende *cum* aber übersetzen wir mit „denn". — *ab extremo agmine*] „hinten", giebt die Stelle an, wo diejenigen, *ad quos ventum erat,* sich zur Wehr setzten *(consisterent).*

petum nostrorum militum sustinerent, priores, quod abesse a pe- 5
riculo viderentur neque ulla necessitate neque imperio continerentur, exaudito clamore perturbatis ordinibus omnes in fuga sibi
praesidium ponerent. Ita sine ullo periculo tantam eorum multi- 6
tudinem nostri interfecerunt, quantum fuit diei spatium, sub occasumque solis destiterunt seque in castra, ut erat imperatum, receperunt.

Postridie eius diei Caesar, priusquam se hostes ex terrore ac 12
fuga reciperent, in fines Suessionum, qui proximi Remis erant, exercitum duxit et magno itinere confecto ad oppidum Noviodunum
contendit. Id ex itinere oppugnare conatus, quod vacuum ab de- 2
fensoribus esse audiebat, propter latitudinem fossae murique
altitudinem paucis defendentibus expugnare non potuit. Castris 3
munitis vineas agere quaeque ad oppugnandum usui erant comparare coepit. Interim omnis ex fuga Suessionum multitudo in 4
oppidum proxima nocte convenit. Celeriter vineis ad oppidum 5
actis, aggere iacto turribusque constitutis magnitudine operum, quae neque viderant ante Galli neque audierant, et celeritate Romanorum permoti legatos ad Caesarem de deditione mittunt et petentibus Remis, ut conservarentur, impetrant.

---

5. *abesse a periculo*] „aufser Gefahr sein". — *videor*] heifst, wenn *mihi* dazu ergänzt werden kann: „ich glaube". — *necessitas*] „Zwang". — *exaudito clamore*] Anl. K^2. — *perturbantur ordines*] „sie lösen sich völlig auf"; Satz nach Anl. L^3. — *in fuga sibi praesidium ponere*] „sein Heil in der Flucht suchen".

6. *quantum diei fuit spatium*] Wir: „als es die Länge des Tages gestattete". — *ut erat imperatum*] nach Anl. D^3; verwende „gemäfs"!

Kap. 12. 1. *se ex terrore recipere*] „sich vom Schrecken erholen".

2. *ex itinere*] Kap. 6, 1. — *conatus*] Anl. F^2 NB. — *paucis defendentibus*] Anl. H^4; doch wende den Satz passiv!

3. *munitis*] I, 38, 4. — *vineas agere*] „Sturmlauben vorschieben". — *quaeque*] = *et quae*. — *usui esse*] „dienlich sein".

4. *ex fuga*] gehört der Stellung nach zu *multitudo,* der Konstruktion nach zu *convenit* („traf ein"); verwende: „flüchtig"!

5. *celeriter ... constitutis*] mache zu Hauptsätzen! — *aggerem iacere*] „einen (Belagerungs-)Damm bauen". — *magnitudine operum*] verbinde mit *permoti* (= „überrascht, verblüfft")! — *quae neque viderant ante neque audierant*] „wie sie solche vorher weder gesehen noch von ihnen gehört hatten". — *petentibus*] Anl. H^6. — *conservare*] „begnadigen"; Anl. Q.

13 Caesar obsidibus acceptis primis civitatis atque ipsius Galbae regis duobus filiis armisque omnibus ex oppido traditis in deditio-
2 nem Suessiones accepit exercitumque in Bellovacos ducit. Qui cum se suaque omnia in oppidum Bratuspantium contulissent, atque ab eo oppido Caesar cum exercitu circiter milia passuum quinque abesset, omnes maiores natu ex oppido egressi manus ad Caesarem tendere et voce significare coeperunt sese in eius fidem ac potestatem venire neque contra populum Romanum armis con-
3 tendere. Item, cum ad oppidum accessisset castraque ibi poneret, pueri mulieresque ex muro passis manibus suo more pacem ab Romanis petierunt.

14 Pro his Diviciacus (nam post discessum Belgarum dimissis
2 Haeduorum copiis ad eum reverterat) facit verba: Bellovacos omni
3 tempore in fide atque amicitia civitatis Haeduae fuisse; impulsos ab suis principibus, qui dicerent Haeduos a Caesare in servitutem redactos omnes indignitates contumeliasque perferre, et ab Haeduis
4 defecisse et populo Romano bellum intulisse. Qui eius consilii principes fuissent, quod intellegerent, quantam calamitatem civi-
5 tati intulissent, in Britanniam profugisse. Petere non solum Bellovacos, sed etiam pro his Haeduos, ut sua clementia ac mansuetu-

---

Kap. 13. 1. *acceptis*] „er liefs sich geben“; dem entsprechend übersetze *traditis*! — *primis*] ist hier Substantiv; durch *atque* ist es mit *filiis* verbunden. — *in deditionem accipere*] I, 28, 2.

2. *qui ... contulissent*] mache zu einem Hauptsatze, und beginne erst das folgende Satzglied mit „als“! — *suaque omnia*] Kap. 3, 2. — *maiores natu*] „ältere Leute“. — *voce significare*] „durch Zuruf zu verstehen geben“. — *in fidem ac potestatem venire*] (= *se permittere*) s. Kap. 3, 2. — *armis contendere*] s. I, 1, 4.

3. *passis*] I, 51, 3. — *suo more*] gehört zum Hauptverbum.

Kap. 14. 1. *verba facere pro*] hier „Fürbitte einlegen für“.

2. *in fide atque amicitia est*] „er ist ein treuer Freund“.

3. *impulsos*] („aufgehetzt“) ist Particip, das Prädikat folgt später, eingeführt durch *et ... et* (s. I, 13, 4). — *in servitutem redigere*] „der Unabhängigkeit berauben“ (Gegensatz: *in libertatem vindicare*). — *omnes indignitates*] „alle Arten Erniedrigung“. — Zu *perferre* vgl. Anl. N[2].

4. *qui ... principes fuissent*] Es genügt das einfache Substantivum „Anstifter“; dies wird Subjekt zu all den folgenden Verben. — *calamitatem civitati inferri*] „Unheil, Unglück über den Staat bringen“.

5. *clementia uti*] „Grofsmut walten lassen“; was drückt *sua* aus?

dine in eos utatur. Quod si fecerit, Haeduorum auctoritatem apud 6 omnes Belgas amplificaturum, quorum auxiliis atque opibus, si qua bella inciderint, sustentare consuerint.

Caesar honoris Diviciaci atque Haeduorum causa sese eos in 15 fidem recepturum et conservaturum dixit; quod erat civitas magna inter Belgas auctoritate atque hominum multitudine praestabat, sescentos obsides poposcit. His traditis omnibusque armis ex op- 2 pido collatis ab eo loco in fines Ambianorum pervenit, qui se suaque omnia sine mora dediderunt. Eorum fines Nervii attingebant. 3 Quorum de natura moribusque Caesar cum quaereret, sic reperiebat: Nullum aditum esse ad eos mercatoribus; nihil pati vini 4 reliquarumque rerum ad luxuriam pertinentium inferri, quod iis rebus relanguescere animos eorum et remitti virtutem existimarent; esse homines feros magnaeque virtutis; increpitare atque incusare 5 reliquos Belgas, qui se populo Romano dedidissent patriamque virtutem proiecissent; confirmare sese neque legatos missuros ne- 6 que ullam condicionem pacis accepturos.

Cum per eorum fines triduum iter fecisset, inveniebat ex cap- 16

---

7. *quod si fecerit*] Im Deutschen genügt ein bloſses Adverb, durch das diese Handlungsweise als Mittel bezeichnet wird; vgl. Anl. D[6]. — *amplificaturum*] ist Hauptverbum; was fehlt dabei? — *opes*] hier Plural von *ops* „Beistand". — *qua*] = *aliqua*; weshalb steht dies nicht? — *incidere*] hier „ausbrechen". — *sustentare*] Kap. 6, 1; Subjekt sind die Häduer.

Kap. 15. 1 u. 2. *honoris causa*] „aus Rücksicht auf . . .". — *in fidem recipere*] „in seinen Schutz nehmen, zu Gnaden annehmen". — *conservare*] Kap. 12, 5.

3. *fines attingere*] „an das Gebiet grenzen". — *natura*] „Charakter". — *cum quaereret*] Benutze Anl. D[8]!

4. *mercatores*] Römische und griechische Handelsleute zogen auch auſserhalb des römischen Reiches umher und vermittelten Ein- und Ausfuhr. — *nihil pati vini*] = *non pati quicquam vini*. — *res ad luxuriam pertinentes*] Wie nennen wir solche Gegenstände mit einem zusammengesetzten Substantiv? — *remitti*] „abnehmen". — *existimarent*] Anl. O.

5 u. 6. *magnae virtutis*] Anl. S. — *qui . . . proiecissent*] giebt den Inhalt ihres Tadels an. — *patria virtus*] „die von ihren Vätern ererbte Tapferkeit". — *proicere*] etwa „untreu werden" oder „verleugnen, sich (schmählich) entäuſsern". — *confirmare*] I, 3, 1. — *condicio*] I, 40, 3.

2. Abschnitt: Kap. 16—28.

Kap. 16. 1. *triduum*] ist Accusativ auf die Frage wie lange? — *iter facere*] I, 7, 1. — *inveniebat*] = *reperiebat* I, 50, 4; Anl. U. — *amplius*

tivis Sabim flumen ab castris suis non amplius milia passuum X
2 abesse; trans id flumen omnes Nervios consedisse adventumque
ibi Romanorum exspectare una cum Atrebatibus et Viromanduis,
3 finitimis suis (nam his utrisque persuaserant, uti eandem belli
4 fortunam experirentur); exspectari etiam ab his Aduatucorum co-
5 pias atque esse in itinere; mulieres, quique per aetatem ad pugnam
inutiles viderentur, in eum locum coniecisse, quo propter paludes
exercitui aditus non esset.

17 His rebus cognitis exploratores centurionesque praemittit, qui
2 locum idoneum castris deligant. Cum ex dediticiis Belgis reli-
quisque Gallis complures Caesarem secuti una iter facerent, qui-
dam ex his, ut postea ex captivis cognitum est, eorum dierum
consuetudine itineris nostri exercitus perspecta nocte ad Nervios
pervenerunt atque his demonstrarunt inter singulas legiones impe-
dimentorum magnum numerum intercedere, neque esse quicquam
negotii, cum prima legio in castra venisset, reliquaeque legiones
3 magnum spatium abessent, hanc sub sarcinis adoriri; qua pulsa
impedimentisque direptis futurum, ut reliquae contra consistere

---

milia] Wenn nach *amplius*, *longius*, *minus* Zahl- oder Maſsbestimmungen folgen, so kann *quam* wegfallen, ohne daſs deshalb eine Änderung der Konstruktion eintreten muſs.

2. *considere*] I, 48, 1. — *una*] ist Adverb.

3. *eandem*] vor *fortunam* drücken wir aus durch „gemeinschaftlich mit“.

5. *mulieres*] ist Objektsaccusativ; gleichen Kasus vertritt der folgende Relativsatz *qui(que)*. — *per aetatem*] „altershalber“. — *ad pugnam inutilis*] ist ein Wort im Deutschen. — *in eum locum ... conicere*] „schleunigst an einen Ort schaffen“. — *aditus non est*] Benutze „unzugänglich“!

Kap. 17. 1. *exploratores*] I, 12, 2.

2. *cum ... facerent*] verwandle in einen Hauptsatz! — *secuti*] „sich anschlieſsen“ vgl. Anl. F. — *consuetudo itineris*] „Marschordnung“. — *eorum dierum*] ist mit Benutzung von „während“ zu übers. — *pervenerunt ad*] „sie wuſsten zu entkommen zu ...“. — *impedimentorum magnus numerus intercedit inter*] „eine groſse Masse Troſs marschiert zwischen ...“. — *neque ... quicquam*] = *et nihil*. — *nihil est negotii*] „es ist ein Leichtes“. — *magnum spatium*] Im Deutschen setze ein bloſses Adverb, dem „noch“ beizufügen ist!

3. *futurum ..., ut*] dient bloſs zur Umschreibung des Futurs; vgl. I, 42, 3 zu *fore, ut desisterent*. — *contra consistere*] „sich zum Widerstand entgegenstellen“.

non auderent. Adiuvabat etiam eorum consilium, qui rem defere- 4
bant, quod Nervii antiquitus, cum equitatu nihil possent (neque enim ad hoc tempus ei rei student, sed, quicquid possunt, pedestribus valent copiis), quo facilius finitimorum equitatum, si praedandi causa ad eos venissent, impedirent, teneris arboribus incisis atque inflexis crebrisque in latitudinem ramis enatis et rubis sentibusque interiectis effecerant, ut instar muri hae saepes munimenta iis praeberent, quo non modo non intrari, sed ne per-
spici quidem posset. His rebus cum iter agminis nostri impedi- 5
retur, non omittendum consilium Nervii existimaverunt.

Loci natura erat haec, quem locum nostri castris delegerant. 18
Collis ab summo aequaliter declivis ad flumen Sabim, quod supra
nominavimus, vergebat. Ab eo flumine pari acclivitate collis na- 2
scebatur adversus huic et contrarius, passus circiter ducentos infimus apertus, ab superiore parte silvestris, ut non facile introrsus
perspici posset. Intra eas silvas hostes in occulto sese contine- 3
bant; in aperto loco secundum flumen paucae stationes equitum videbantur. Fluminis erat altitudo pedum circiter trium.

---

4. Zu *adiuvabat* (= „empfahl") ist Subjekt *quod Nervii ... effecerant.* Wir schieben vor *quod* ein „der Umstand", oder wir sagen: „folgender Umstand", lassen *quod* unübersetzt und gestalten den folgenden Satz zu einem Hauptsatz. — *nihil posse*] „schwach sein". — *neque ... enim*] hier „denn auch nicht". — *ad hoc tempus*] „bis jetzt". — *studere rei*] „bedacht sein, Wert legen auf ...". — Wenn wir *quicquid possunt* hier übersetzen mit „ihre ganze Stärke", wie mufs dann *valent* wiedergegeben werden? — *quo ... impedirent*] giebt die Absicht an. — *praedandi causa*] „in räuberischer Absicht". — *impedire*] „aufhalten". — *teneris arboribus incisis*] „indem sie junge Bäume einschnitten, kappten". — *ramis enatis*] übersetze mit „Äste herauswachsen liefsen"; warum nicht wörtlich? — *intericere*] „dazwischenpflanzen". — *instar muri*] zu *munimenta* gehörig, übersetze durch ein blofses Adjektiv! — *quo*] ist Ortsadverb.

5. *omittere*] „unbeachtet lassen".

Kap. 18. 1. *natura*] I, 38, 4. — *ab summo*] gehört zu *aequaliter declivis* („sich gleichmäfsig abdachend"). — *quod ... nominavimus*] Anl. B.

2. *ab eo flumine ... nascebatur*] „erhob sich". — *acclivitas*] „Neigung". — *adversus*] ist Adjektiv; er ist mit seinem Abhang dem Abhang des anderen Hügels zugewandt und zwar so, dafs die Ränder sich parallel *(contrarius)* sind. — *passus ducentos*] ist abhängig von *apertus* („kahl"); hierzu tritt als Ortsangabe *infimus* (vgl. I, 22, 1 *summus*), dessen Bedeutung durch den Gegensatz *ab superiore parte* klar ist.

3. *videbantur*] ist wirkliches Passivum.

19 Caesar equitatu praemisso subsequebatur omnibus copiis; sed ratio ordoque agminis aliter se habebat, ac Belgae ad Nervios
2 detulerant. Nam quod hosti appropinquabat, consuetudine sua
3 Caesar sex legiones expeditas ducebat; post eas totius exercitus impedimenta collocarat; inde duae legiones, quae proxime conscriptae erant, totum agmen claudebant praesidioque impedimentis
4 erant. Equites nostri cum funditoribus sagittariisque flumen
5 transgressi cum hostium equitatu proelium commiserunt. Cum se illi identidem in silvas ad suos reciperent ac rursus ex silva in nostros impetum facerent, neque nostri longius, quam quem ad finem porrecta loca pertinebant, cedentes insequi auderent, interim legiones sex, quae primae venerant, opere dimenso castra
6 munire coeperunt. Ubi prima impedimenta nostri exercitus ab iis, qui in silvis abditi latebant, visa sunt, quod tempus inter eos committendi proelii convenerat, ita ut intra silvas aciem ordinesque constituerant atque ipsi sese confirmaverant, subito omnibus copiis
7 provolaverunt impetumque in nostros equites fecerunt. His facile

---

Kap. 19. 1 u. 2. *ratio*] Inwiefern die Einrichtung eine andere war, zeigt § 2. — *ac*] nach *aliter*: „als". — *expeditas ducebat*] „er liefs sie in Gefechtsbereitschaft marschieren".

3 u. 4. *collocare*] „Platz anweisen". — *inde*] bezeichnet die Reihenfolge. — *quae ... erant*] Anl. B. — *claudere*] I, 25, 6. — *proelium committere*] I, 15, 2.

5. *neque nostri ... auderent*] ist noch von *cum* abhängig; dann beginnt der Hauptsatz. Im Deutschen mache auch die von *cum* abhängigen Satzglieder zu Hauptsätzen! — *quem ad finem*] „bis wohin". — *porrecta loca*] „das offene Gelände, die Blöse". — *cedentes*] ist Accusativ. — *opere dimenso*] „nach Absteckung des Werkes", d. h. nach Aufteilung der Strecken an die einzelnen Heeresabteilungen; was ist an dem Ausdrucke auffällig?

6. *prima impedimenta*] „die Spitze des Trosses". — *latere*] „sich verborgen halten". — *quod tempus ... convenerat*] Führe diese Parenthese mit „denn" ein! *convenire* I, 36, 5. Während wir im Deutschen angeben, wofür ein Zeitpunkt festgesetzt wird, setzt der Lateiner die Bestimmung in den Genetiv von *tempus* abhängig. — *confirmaverant*] Als sie die ersten 6 Legionen anrücken sahen, die sie nach den erhaltenen Mitteilungen für eine Legion ansehen mufsten, mochten sie wohl etwas beunruhigt werden; sie ermutigten sich aber wieder bei dem Gedanken an den Beschlufs, dafs sie alle gleichzeitig den Angriff machen würden.

pulsis ac proturbatis incredibili celeritate ad flumen decucurre-
runt, ut paene uno tempore et ad silvas et in flumine et iam
in manibus nostris hostes viderentur. Eadem enim celeritate ad- 8
verso colle ad nostra castra atque eos, qui in opere occupati
erant, contenderunt.

Caesari omnia uno tempore erant agenda: vexillum proponen- 20
dum, quod erat insigne, cum ad arma concurri oporteret, signum
tuba dandum, ab opere revocandi milites, qui paulo longius aggeris
petendi causa processerant, arcessendi, acies instruenda, milites
cohortandi, signum dandum. Quarum rerum magnam partem 2
temporis brevitas et successus hostium impediebat. His difficul- 3
tatibus duae res erant subsidio, scientia atque usus militum, quod
superioribus proeliis exercitati, quid fieri oporteret, non minus
commode ipsi sibi praescribere, quam ab aliis doceri poterant, et
quod ab opere singulisque legionibus singulos legatos Caesar dis-
cedere nisi munitis castris vetuerat. Hi propter propinquitatem 4
et celeritatem hostium nihil iam Caesaris imperium exspectabant,
sed per se, quae videbantur, administrabant.

---

7. *proturbare*] „vor sich her jagen". — *in manibus nostris*] „in unserer nächsten Nähe". — *viderentur*] wie *videbantur* Kap. 18, 3.

8. *adverso colle*] „bergauf". — *in opere*] „beim Schanzen".

Kap. 20. 1. *erant agenda*] Bei der Übersetzung bedenke, dafs er es in Wirklichkeit nicht hat thun können. — *proponere*] Auf dem Feldherrnzelte wurde der Purpur(mantel) aufgehifst wie eine Flagge. — *signum*] ist hier ein Trompetensignal, welches wahrscheinlich „Sammeln" bedeutet; wie sich hiervon das nachher von Cäsar zum Angriff gegebene Zeichen unterscheidet, ist nicht genau bekannt. — Vor *qui paulo* ist *ii* eingeschoben zu denken. — *agger*] bedeutet auch das Material zum Damm, hier wohl besonders Holz.

2. *successus*] „das Heraufrücken". — *impedire*] „unmöglich machen".

3. *difficultatibus*] Der Dativ giebt an, wogegen Abhilfe gewährt wird. — *duae res*] Wir brauchen kein Substantiv. — *usus*] I, 39, 2. — *exercitati*] Anl. E. — *quid fieri oporteret*] ist von den folgenden Infinitiven abhängig; übers. es durch ein substantiviertes Adjektiv! — *non minus commode*] „ebenso gut". — *doceor*] „ich lasse mir zeigen". — *et quod*] führt den zweiten Punkt ein. — *nisi*] Auch hier steht ein negativer Begriff dabei wie I, 30, 5.

4. *nihil* (vgl. *aliquid* I, 40, 5) *iam*] „nicht erst noch". — *exspectare*] „abwarten". — *per se*] „auf eigene Hand". — *hoc videtur*] „dies scheint gut, angemessen, nötig". — *administrare*] „ausführen"; *quae videbantur* kann substantivisch übersetzt werden.

21 Caesar necessariis rebus imperatis ad cohortandos milites,
quam in partem fors obtulit, decucurrit et ad legionem decimam
2 devenit. Milites non longiore oratione cohortatus, quam uti suae
pristinae virtutis memoriam retinerent neu perturbarentur animo
3 hostiumque impetum fortiter sustinerent, quod non longius hostes
aberant, quam quo telum adigi posset, proelii committendi signum
4 dedit. Atque in alteram partem item cohortandi causa profectus
5 pugnantibus occurrit. Temporis tanta fuit exiguitas hostiumque
tam paratus ad dimicandum animus, ut non modo ad insignia
accommodanda, sed etiam ad galeas induendas scutisque tegimenta
6 detrudenda tempus defuerit. Quam quisque ab opere in partem
casu devenit quaeque prima signa conspexit, ad haec constitit, ne
in quaerendis suis pugnandi tempus dimitteret.

22 Instructo exercitu, magis ut loci natura delectusque collis et
necessitas temporis, quam ut rei militaris ratio atque ordo postulabat, cum diversis legionibus aliae alia in parte hostibus resisterent, saepibusque densissimis, ut ante demonstravimus, inter-

---

Kap. 21. 1. Zu *necessariis rebus imperatis* ergänze „nur". — *ad cohortandos milites*] hängt von *decucurrit* ab; übersetze es mit Infinitiv und „zu"! — *quam in partem fors obtulit*] „wohin es der Zufall gerade wollte" (wovon ist *in* abhängig?); er kam zuerst auf den linken Flügel (vgl. Kap. 23, 1).

2 u. 3. *non longiore oratione cohortatus quam*] „ohne eine längere Rede an sie zu halten, als ...". — *memoriam retinere*] = *memorem esse.* — *perturbari animo*] „sich beunruhigen, sich verblüffen lassen". — Vor *quod ... aberant* schalte *dedit* ein! — *quo telum adigi potest*] Für „Schufsweite" fehlt im Lat. ein Substantiv.

4. *profectus*] „wie er sich gewandt hatte". — Vor *pugnantibus* schiebe „schon" ein!

5. *temporis ... exiguitas*] Verwandle *exiguitas* in ein Adjektiv und mache „Zeit" zum Subjekt; ebenso im folgenden Glied „die Feinde"! — *paratus ad dimicandum*] im Deutschen ein Adjektiv. — *ut ... defuerit*] Das Verbum ist im Deutschen heraufzuziehen. — *insignia*] „Abzeichen" (Dienstabzeichen), welche man auf dem Marsche nicht anzulegen pflegt. — *detrudere*] „abschütteln".

6. Verbinde: *quam quisque ... in partem ... devenit et quae signa conspexit prima* („zuerst"); die Satzfügung kann beibehalten werden. — *in partem*] „Stelle". — *signa*] sind hier die Feldzeichen der Manipeln. — *ad haec*] „da". — *suis*] nämlich seine Leute.

Kap. 22. 1. *necessitas temporis*] „Drang der Umstände". — *ratio rei militaris*] „die Regeln der Kriegskunst". — *diversis legionibus*] „da die Front der Legionen verschieden war und". — *alius alia in parte*] „der eine nach

iectis prospectus impediretur: neque certa subsidia collocari neque, quid in quaque parte opus esset, provideri neque ab uno omnia imperia administrari poterant. Itaque in tanta rerum iniquitate 2
fortunae quoque eventus varii sequebantur.

Legionis nonae et decimae milites, ut in sinistra parte acie 23
constiterant, pilis emissis cursu ac lassitudine exanimatos vulneribusque confectos Atrebates (nam his ea pars obvenerat) celeriter ex loco superiore in flumen compulerunt et transire conantes insecuti gladiis magnam partem eorum impeditam interfecerunt. Ipsi transire flumen non dubitaverunt et in locum iniquum pro- 2
gressi rursus resistentes hostes redintegrato proelio in fugam coniecerunt. Item alia in parte diversae duae legiones, undecima 3
et octava, profligatis Viromanduis, quibuscum erant congressi, ex loco superiore in ipsis fluminis ripis proeliabantur. At totis fere 4
a fronte et ab sinistra parte nudatis castris, cum in dextro cornu legio duodecima et non magno ab ea intervallo septima constitisset, omnes Nervii confertissimo agmine duce Boduognato, qui summam imperii tenebat, ad eum locum contenderunt; quorum 5

---

dieser, der andere nach jener Seite hin." — *saepibus ... interiectis*] vgl. *intericere* Kap. 17, 4. — Bei *neque certa* beginnt der Hauptsatz. — *subsidia*] „Reserven". — *pars*] Kap. 21, 6. — *providere*] „vorher anordnen". — *imperia administrare*] „Befehle erteilen".

2. *iniquitas*] „Ungunst"; auch läſst sich „ungünstig" benutzen. — *fortunae eventus varii sequebantur*] „mannigfache Wendungen des Glückes mufsten eintreten".

Kap. 23. 1. *nonae et decimae*] Die Zahl 19 führt keine von Cäsars Legionen. — *ut*] „wie". — *acie*] = *aciei*. — *pilis emissis*] „durch Speer(oder Pilen)salven". — *cursu ... exanimatos*] gehört zu *Atrebates*. — *confectus*] „erschöpft". — *obvenire*] „zufallen". — *conantes*] gehört auch zu *Atrebates*; löse es mit „wie" auf! — *insecuti*] Anl. F. — *impeditam*] Kap. 9, 1.

2. *in locum iniquum progressi*] „sie wagten sich in eine ungünstige Stellung vor und". — Den Accusativ *resistentes hostes* gestalte zum Nebensatz mit „als"! — *rursus resistere*] „wieder sich zur Wehr setzen". — *redintegrato proelio*] Anl. L.

3. *diversae*] „nach einer anderen Seite gerichtet". — *congredi*] „zusammengeraten". — *ipse*] benutze „unmittelbar"! — *proeliabantur*] „waren noch in Kampf verwickelt"; ist nicht mit *ex loco superiore* zu verbinden.

4. *a fronte*] „vorn". — *nudatis ... castris*] wird kausaler Nebensatz. — *cum ... constitisset*] „während ... standen". — *summam imperii tenere*] „den Oberbefehl führen"; doch wird der Relativsatz in ein bloſses Substantiv umgestaltet.

pars ab aperto latere legiones circumvenire, pars summum castrorum locum petere coepit.

24 Eodem tempore equites nostri levisque armaturae pedites, qui cum iis una fuerant, quos primo hostium impetu pulsos dixeram, cum se in castra reciperent, adversis hostibus occurrebant ac
2 rursus aliam in partem fugam petebant; et calones, qui de decumana porta ac summo iugo collis nostros victores flumen transisse conspexerant, praedandi causa egressi, cum respexissent et hostes in nostris castris versari vidissent, praecipites fugae sese manda-
3 bant. Simul eorum, qui cum impedimentis veniebant, clamor fremitusque oriebatur, aliique aliam in partem perterriti fereban-
4 tur. Quibus omnibus rebus permoti equites Treveri, quorum inter Gallos virtutis opinio est singularis, qui auxilii causa ab civitate ad Caesarem missi venerant, cum multitudine hostium castra compleri nostra, legiones premi et paene circumventas teneri, calones, equites, funditores, Numidas diversos dissipatosque in omnes partes fugere vidissent, desperatis nostris rebus domum contenderunt;

---

5. *ab aperto latere*] I, 25, 6. — *circumvenire*] „umgeben". — *summus ... locus*] „der höchst gelegene Punkt". — *petere coepit*] „suchte zu erreichen".

Kap. 24. 1. *eodem tempore ... cum se*] Fange mit „als" an! — *levis armaturae*] Kap. 10, 1. — *qui*] bezieht sich auf *pedites, iis* auf *equites*; *quos ... dixeram* (nach Anl. P) auf beide. — *adversis hostibus occurrebant*] „sie liefen den Feinden gerade in die Hände". — *fugam petere*] „die Flucht ergreifen".

2. Vor *calones* schiebe das unten folgende *cum* ein. — *decumana porta*] „Hinterthor". — *summum iugum*] „der Kamm". — *victores*] ist prädikative Bestimmung. — *praedandi causa egredi*] „zum Plündern ausschwärmen". — *respicere*] hier in ursprünglicher Bedeutung. — *versari*] „sich herumtreiben". — *fugae se mandare*] I, 12, 3.

3. *eorum ... fremitus oriebatur*] „es erhob sich Lärm bei denen". — *qui ... veniebant*] „welche noch im Anzug waren", natürlich auch Trofsknechte. — *alii aliam in partem ferebantur*] „Sie stoben nach allen Seiten auseinander".

4. *permoti (sunt)*] „dies machte sehr grofsen Eindruck auf". — *equites Treveri ..., cum ... vidissent, ... contenderunt*] ist das Gerippe des Satzes. — *quorum virtutis opinio est singularis*] Wir sagen, dafs die Tapferkeit, in deren Rufe sie stehen, aufserordentlich ist. — Der folgende Relativsatz mufs durch „und" angefügt werden. — *diversi dissipatique*] „zerstreut und versprengt". — *desperatis nostris rebus*] übersetze hier mit „verloren geben"! (Aufser im Abl. abs. Passivi fast stets *desperare de re* oder auch *rei*.) — *domum contenderunt*] „ritten schleunigst heim".

Romanos pulsos superatosque, castris impedimentisque eorum hostes potitos civitati renuntiaverunt.

Caesar ab decimae legionis cohortatione ad dextrum cornu 25
profectus, ubi suos urgeri signisque in unum locum collatis duodecimae legionis confertos milites sibi ipsos ad pugnam esse impedimento vidit, quartae cohortis omnibus centurionibus occisis signiferoque interfecto, signo amisso, reliquarum cohortium omnibus fere centurionibus aut vulneratis aut occisis, in his primipilo P. Sextio Baculo, fortissimo viro, multis gravibusque vulneribus confecto, ut iam se sustinere non posset, reliquos esse tardiores et nonnullos ab novissimis defessos proelio excedere ac tela vitare, hostes neque a fronte ex inferiore loco subeuntes intermittere et ab utroque latere instare et rem esse in angusto vidit neque ullum esse subsidium, quod submitti posset, scuto ab novissimis uni 2
detracto, quod ipse eo sine scuto venerat, in primam aciem processit centurionibusque nominatim appellatis reliquos cohortatus milites signa inferre et manipulos laxare iussit, quo facilius gladiis

---

5. *civitati renuntiaverunt*] ziehe an den Anfang des Satzgliedes!

Kap. 25. 1. *Caesar ... profectus, ubi vidit ... vidit ..., quod submitti posset*] ist Nebensatz; der Hauptsatz beginnt § 2 bei *scuto.* Wir übersetzen *profectus* nach Kap. 21, 4 und gestalten *ubi ... vidit* zu einem Hauptsatz; der lateinische Hauptsatz wird mit „da“ eingeführt. — *signis in unum locum collatis*] „weil die Feldzeichen dicht nebeneinander aufgestellt waren“. — *confertus*] „wie zusammengepfercht“. — *ad pugnam impedimento*] I, 25, 3. — *quartae cohortis*] „bei der vierten Kohorte“. — *centurionibus occisis*] Alle diese absoluten Participien übersetze, als ob es Accusative mit Infin. wären! — *Baculus, vir fortissimus*] Wir blofs: „der tapfere B.“. — *multis gravibusque*] Wir lassen „und“ weg. — *confectus*] hier „kampfunfähig“. — *tardior*] „etwas säumig“. — *ab novissimis sum*] „ich stehe im Hintertreffen, in den hintersten Gliedern“. — *proelio excedere*] „den Kampfplatz verlassen“. — *tela vitare*] Benutze „Schufsweite“! — *neque (a fronte) ... et (ab utr. l.)*] „einesteils nicht ... andernteils“, oder einfacher „nicht ... und“. — *intermittere*] ist hier ausnahmsweise mit dem Part. konstruiert. — *res in angusto est*] „die Sache steht schlecht“. — *vidit*] ist eine blofse Wiederholung des obenstehenden *vidit.* — *subsidium*] Kap. 22, 1.

2. *ab novissimis*] wie oben § 1. — *detracto*] Anl. L. — *eo*] Ortsadverb. — *nominatim appellare*] Die Centurionen ruft er einzeln bei Namen, während er die übrigen Mannschaften zusammen durch eine Ansprache anfeuert. — *signa inferre*] Er gebietet einen Vorstofs in der Weise zu machen, dafs dabei die

3 uti possent. Cuius adventu spe inlata militibus ac redintegrato
animo, cum pro se quisque in conspectu imperatoris etiam in extremis suis rebus operam navare cuperet, paulum hostium impetus tardatus est.

26 Caesar, cum septimam legionem, quae iuxta constiterat, item urgeri ab hoste vidisset, tribunos militum monuit, ut paulatim sese legiones coniungerent et conversa signa in hostes inferrent.
2 Quo facto cum alius alii subsidium ferret, neque timerent, ne
aversi ab hoste circumvenirentur, audacius resistere ac fortius
3 pugnare coeperunt. Interim milites legionum duarum, quae in
novissimo agmine praesidio impedimentis fuerant, proelio nuntiato
4 cursu incitato in summo colle ab hostibus conspiciebantur, et Titus
Labienus castris hostium potitus et ex loco superiore, quae res in nostris castris gererentur, conspicatus decimam legionem subsidio
5 nostris misit. Qui, cum ex equitum et calonum fuga, quo in loco
res esset, quantoque in periculo et castra et legiones et imperator versaretur, cognovissent, nihil ad celeritatem sibi reliqui fecerunt.

27 Horum adventu tanta rerum commutatio est facta, ut nostri, etiam qui vulneribus confecti procubuissent, scutis innixi proelium

---

manipuli (hier etwa „Glieder") gelockert werden. *signa* wird oft nicht wörtlich übersetzt; vgl. I, 25, 7.

4. *adventus*] „Erscheinen". — *mihi spes infertur*] „ich schöpfe Hoffnung". — *mihi animus redintegratur*] „ich fasse wieder Mut". — *pro se quisque*] „jeder an seinem Teil". — *etiam in extremis meis rebus*] „auch trotz der gröfsten Gefahr für mich". — *operam navare*] „sich wacker halten".

Kap. 26. 1. *monere*] „die Weisung geben". — *sese coniungere*] „sich aneinanderziehen". — *signa conversa inferre*] I, 25, 7.

2. *quo facto*] Anl. K. — *alius alii subsidium fert*] „sie dienen einander zur Deckung". — *timerent*] Anl. N² NB. — *aversi circumvenimur*] „wir werden im Rücken umgangen".

3. *in novissimo agmine*] „als Nachhut". — *proelio nuntiato*] Anl. L. — *cursum incitare*] „sich in Trab setzen".

4. *potitus* ... *conspicatus*] löse in Relativsätze auf! — *quae* ... *gererentur*] I, 17, 5.

5. *quo in loco res est?*] „wie steht die Sache?" — *nihil sibi reliqui fecerunt*] = *fecerunt, ut nihil sibi reliqui esset* „sie thaten ihr Möglichstes". — *ad celeritatem*] „an Schnelligkeit".

Kap. 27. 1 u. 2. *commutatio*] „Umschwung". — *nostri, etiam (ii,) qui*] „selbst die von unseren Leuten, welche ...". — *vulneribus confecti*] ist stärker als „verwundet". — *procubui*] „ich liege am Boden". — *tum*] „da". — *oc-*

redintegrarent; tum calones perterritos hostes conspicati etiam inermes armatis occurrerunt; equites vero, ut turpitudinem fugae 2
virtute delerent, omnibus in locis pugnant, quo se legionariis militibus praeferrent. At hostes etiam in extrema spe salutis tantam 3
virtutem praestiterunt, ut, cum primi eorum cecidissent, proximi iacentibus insisterent atque ex eorum corporibus pugnarent; his de- 4
iectis et coacervatis cadaveribus, qui superessent, ut ex tumulo tela in nostros conicerent et pila intercepta remitterent; ut non nequi- 5
quam tantae virtutis homines iudicari deberet ausos esse transire latissimum flumen, adscendere altissimas ripas, subire iniquissimum locum; quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat.

Hoc proelio facto et prope ad internecionem gente ac nomine 28
Nerviorum redacto maiores natu, quos una cum pueris mulieribusque in aestuaria ac paludes coniectos dixeramus, hac pugna nuntiata, cum victoribus nihil impeditum, victis nihil tutum arbitrarentur, omnium, qui supererant, consensu legatos ad Caesarem 2
miserunt seque ei dediderunt et in commemoranda civitatis calamitate ex sescentis ad tres senatores, ex hominum milibus LX vix ad quingentos, qui arma ferre possent, sese redactos esse di-

---

curro] I, 33, 4. — *deleo*] „ich tilge, mache vergessen". — *quo*] giebt die Absicht an. — *se praeferre alicui*] (ungewöhnlich) „es jem. zuvorthun".

3 u. 4. *in extrema spe salutis*] „trotz (bei) so geringer Aussicht auf Rettung". — *iacentibus*] übers. durch das bloſse Pronomen! — *deicere*] „niedermachen". — *coacervare*] „auftürmen". — *(ii,) qui superessent*] nach Anl. A; der Satz ist noch von dem obenstehenden *ut* abhängig; das jetzt folgende *ut* leitet einen Vergleich ein. — *tela conicere*] I, 26, 3.

5. *ut ... iudicari deberet*] „so daſs man sagen muſste"; davon ist abhängig *homines ... ausos esse.* — *non nequiquam*] Auch wir sagen „nicht umsonst". — *subire iniquissimum locum*] „sich in eine so ungünstige Stellung vorwagen". — *facilia*] ist prädikativ; das Objekt ist *quae,* vor dem im Deutschen ein Substantiv wie „Aufgaben, Wagnisse" einzuschieben ist. — *redegerat*] ungewöhnlich für *reddiderat.*

Kap. 28. 1 u. 2. *ad internecionem redigere*] „gänzlich vernichten". — *maiores natu*] (Kap. 13, 2) ist Subjekt; mache *cum ... arbitrarentur* zu einem Hauptsatze! — *quos ... dixeramus*] Anl. P. — *aestuaria*] „Seelachen". — *coniectos*] Kap. 16, 5. — *nihil ... impeditum*] „keine Schwierigkeit mehr"; entsprechend übers. *nihil tutum*; — *consensus*] „Einverständnis". — *commemorare*] hier „schildern". — *qui arma ferre possent*] I, 29, 1; beseitige den Relativsatz! — *redigi ad ...*] „herunterkommen, zusammenschmelzen auf ...".

3 xerunt. Quos Caesar, ut in miseros ac supplices usus miseri-
cordia videretur, diligentissime conservavit suisque finibus atque
oppidis uti iussit et finitimis imperavit, ut ab iniuria et maleficio
se suosque prohiberent.

29 **Aduatuci,** de quibus supra scripsimus, cum omnibus copiis
auxilio Nerviis venirent, hac pugna nuntiata ex itinere domum
2 reverterunt; cunctis oppidis castellisque desertis sua omnia in
3 unum oppidum egregie natura munitum contulerunt. Quod cum
ex omnibus in circuitu partibus altissimas rupes deiectusque ha-
beret, una ex parte leniter acclivis aditus in latitudinem non am-
plius ducentorum pedum relinquebatur, quem locum duplici altis-
simo muro munierant; tum magni ponderis saxa et praeacutas
4 trabes in muro collocabant. Ipsi erant ex Cimbris Teutonisque
prognati, qui, cum iter in provinciam nostram atque Italiam fa-
cerent, iis impedimentis, quae secum agere ac portare non pote-
rant, citra flumen Rhenum depositis custodiam ex suis ac praesi-
5 dium sex milia hominum una reliquerunt. Hi post eorum obitum
multos annos a finitimis exagitati, cum alias bellum inferrent,

---

3. *usus*] ist Verbalform. — *videretur*] „damit man sehe, daſs er". — *conservare alqm*] hier „sich jemandes annehmen". — *finibus meis utor*] „ich verbleibe in meinem Lande". — *iniuria*] I, 7, 5. — *maleficium*] I, 7, 3. — *prohibere*] „fernhalten"; *se prohibere* allein sagt man nicht.

3. Abschnitt: Kap. 29—33.

Kap. 29. 1 u. 2. *de quibus . . . scripsimus*] *scribere* = „erwähnen"; beseitige den Relativsatz! — *ex itinere*] Wir „mitten auf dem Wege". — *munitus*] „fest".

3. *cum*] „während". — *in circuitu*] I, 21, 1. — *ex omnibus partibus*] öfters „auf allen übrigen Seiten". — *deiectus*] „schroffe Wände". — *in latitudinem*] ähnlich wie *in altitudinem* I, 8, 1. — *tum*] führt die Maſsregeln ein, die sie jetzt noch treffen.

4. *qui, cum*] Gieb den relativen Anschluſs auf! — *iter facere in*] (mit Accus.) „sich auf den Weg machen nach". — *agere*] „führen". — *custodia ac praesidium*] Sie hatten nicht nur wie eine Wache auf etwaige Gefahr zu achten, sondern bildeten auch selbst die Bedeckung. — *ex suis*] verbinde mit *sex milia hominum!* — *una*] Sie lieſsen diese Schar gemeinschaftlich zurück; sie selbst trennten sich nachher auf ihren Wegen.

5. *obitus*] steht selten vom Untergange eines ganzen Volkes. — *exagitati*] (Anl. F). Bei ihrem Bestreben, sich ein gröſseres Gebiet zu erwerben, wurden sie wie ein Wild umhergehetzt, indem sie bald kriegerische Einfälle in die Nach-

alias inlatum defenderent, consensu eorum omnium pace facta hunc sibi domicilio locum delegerunt.

Ac primo adventu exercitus nostri crebras ex oppido excur- 30
siones faciebant parvulisque proeliis cum nostris contendebant;
postea vallo pedum XII in circuitu quindecim milium crebrisque 2
castellis circummuniti oppido sese continebant. Ubi vineis actis 3
aggere exstructo turrim procul constitui viderunt, primum irridere ex muro atque increpitare vocibus, quod tanta machinatio
ab tanto spatio instrueretur: quibusnam manibus aut quibus 4
viribus, praesertim homines tantulae staturae (nam plerumque omnibus Gallis prae magnitudine corporum suorum brevitas nostra contemptui est), tanti oneris turrim in muro sese collocare confiderent?

Ubi vero moveri et appropinquare moenibus viderunt, nova 31
atque inusitata specie commoti legatos ad Caesarem de pace miserunt, qui ad hunc modum locuti: non existimare Romanos sine 2
ope divina bellum gerere, qui tantae altitudinis machinationes

---

barländer machten, bald sich gegen solche wehrten. — *alias . . . alias*] Adverb. — *consensu eorum omnium*] verbinde mit *delegerunt*! *omnium* nach Kap. 4, 7. — *pace facta*] Anl. L.

Kap. 30. 1. *primo adventu*] (Kap. 25, 3) = *cum primum advenit.* — *contendere*] I, 1, 4.

2. *pedum XII*] Füge im Deutschen das Adjektiv hinzu, welches die hier gemeinte Ausdehnung bezeichnet! — Bei *milium* darf *passuum* ausgelassen werden. — *sese continere*] hier „bleiben“.

3. *vineis actis*] Kap. 12, 3. — *exstruere*] „aufführen“. — *turris constituitur*] „ein Turm wird errichtet, aufgeführt“. — *irridere*] ist Hauptverbum. — *increpitare vocibus*] „laut höhnen“. — *ab tanto spatio*] übersetze nach Kap. 7, 3 *ab milibus*!

4. *quibusnam manibus*] verb. mit *collocare*! — *praesertim*] „noch dazu“. — *tantulae staturae*] Anl. S. — *omnibus Gallis*] auch den Nichtbelgern. — *prae*] „im Vergleich zu“. — *tanti oneris*] Anl. S. — *in muro collocare*] Die Gallier haben keine Ahnung von Wandeltürmen, sondern kennen blofs solche, die auf den Mauern stehen; daher glauben sie natürlich, dafs auch dieser Turm auf eine Mauer gesetzt werden sollte.

Kap. 31. 1—3. *moveri*] Wir setzen das Reflexivum; wo steht das Subjekt? — *nova atque inusitata species*] „die wunderbare und ungewöhnliche Erscheinung“. — *commoti*] I, 18, 2. — Von *locuti* (Anl. F) hängt die Oratio obliqua bis wie weit ab? — Zweimal fehlt in dieser indirekten Rede das Pro-

3 tanta celeritate promovere possent, se suaque omnia eorum pote-
4 stati permittere dixerunt. Unum petere ac deprecari: si forte pro sua clementia ac mansuetudine, quam ipsi ab aliis audirent, statuisset Aduatucos esse conservandos, ne se armis despoliaret.
5 Sibi omnes fere finitimos esse inimicos ac suae virtuti invidere;
6 a quibus se defendere traditis armis non possent. Sibi praestare, si in eum casum deducerentur, quamvis fortunam a populo Romano pati, quam ab his per cruciatum interfici, inter quos dominari consuessent.

32 Ad haec Caesar respondit: Se magis consuetudine sua quam merito eorum civitatem conservaturum, si prius, quam murum
2 aries attigisset, se dedidissent; sed deditionis nullam esse condicionem nisi armis traditis. Se id, quod in Nerviis fecisset, facturum finitimisque imperaturum, ne quam dediticiis populi Romani in-
3 iuriam inferrent. Re nuntiata ad suos, quae imperarentur, fa-
4 cere dixerunt. Armorum magna multitudine de muro in fossam, quae erat ante oppidum, iacta, sic ut prope summam muri aggerisque altitudinem acervi armorum adaequarent, et tamen circiter

---

nomen *se*. — *se suaque*] Kap. 3, 2. — *tantae altitudinis*] Anl. S. — *se potestati alicuius permittere*] „sich jemandem unterwerfen“.

4. *petere ac deprecari*] Der Lateiner setzt, um den Begriff „bitten“ stark zu betonen, zwei Verba dieses Sinnes; wir setzen zu dem Verbum noch ein Adverb. Dafs *deprecari* eigentlich bedeutet „vorbitten“, d. h. „durch Bitten etwas abwenden“, braucht nicht angedeutet zu werden, da es der Inhalt der Bitte *ne se* ... *despoliaret* genügend zeigt. — *pro*] „gemäfs, bei“. — *clementia*] II, 14, 5. — *audire*] hier „rühmen hören“; ähnlich II, 12, 5. — *conservare*] II, 12, 5.

5. *invidere*] „neidisch sein“. — *defendere*] I, 11, 2. — *traditis armis*] Anl. K.

6. *mihi praestat*] „ich ziehe vor“; dazu gehört nachher *quam interfici*. — *si in eum casum deducemur*] „wenn es mit uns so weit kommen sollte“. — *quamvis*] ist hier Accusativ. — *ab his*] Wir „von Leuten“. — *per cruciatum*] „auf qualvolle Weise“. — *dominari*] Anl. U.

Kap. 32. 1 u. 2. *merito eorum*] löse in einen Satz mit „weil“ auf! — *aries*] „Sturmbock“. — *deditionis nulla est condicio*] „von Ergebung kann keine Rede sein“. — *in Nerviis*] „an, bei den Nerviern“. — *(ne) quam*] = *aliquam* (warum fehlt *ali*?). Wir übersetzen dieses *(ali)quis* oft mit „irgendwie, irgendwo“. — *dediticii*] I, 44, 5.

3. *res*] hier „Antwort, Bescheid“. — *quae imperarentur, facere*] II, 3, 3.

4. *multitudine* ... *iacta* und *parte* ... *retenta* löse auf nach Anl. L[2]! — *quae erat ante oppidum*] Anl. B. — *prope summa altitudo*] „fast ganz die

parte tertia, ut postea perspectum est, celata atque in oppido re-
tenta portis patefactis eo die pace sunt usi.
Sub vesperum Caesar portas claudi militesque ex oppido exire 33
iussit, ne quam noctu oppidani ab militibus iniuriam acciperent.
Illi ante inito, ut intellectum est, consilio, quod deditione facta 2
nostros praesidia deducturos aut denique indiligentius servaturos
crediderant, partim cum his, quae retinuerant et celaverant, armis,
partim scutis ex cortice factis aut viminibus intextis, quae subito,
ut temporis exiguitas postulabat, pellibus induxerant, tertia vigilia,
qua minime arduus ad nostras munitiones adscensus videbatur,
omnibus copiis repentino ex oppido eruptionem fecerunt. Celeriter, 3
ut ante Caesar imperarat, ignibus significatione facta ex proximis
castellis eo concursum est, pugnatumque ab hostibus ita acriter 4
est, ut a viris fortibus in extrema spe salutis iniquo loco contra
eos, qui ex vallo turribusque tela iacerent, pugnari debuit, cum
in una virtute omnis spes salutis consisteret. Occisis ad homi- 5
num milibus quattuor reliqui in oppidum reiecti sunt. Postridie 6
eius diei refractis portis, cum iam defenderet nemo, atque intro-
missis militibus nostris sectionem eius oppidi universam Caesar

---

Höhe“. — *perspectum est*] „es stellte sich heraus“. — *pace utimur*] „wir halten Frieden“.

Kap. 33. 1. *exire ex*] „verlassen“. — *oppidani*] „die Einwohner“; *incola* braucht C. nicht. — *iniuriam accipere*] „mifshandelt werden“.

2. *ante*] gehört zu *inito consilio*: sie hatten schon vorher ihren Entschlufs gefafst. — *ut intellectum est*] „wie es sich zeigte“. — *deditione facta*] Anl. K. — *praesidia deducere ... servare*] „die Posten einziehen ... besetzt halten“. — *aut denique*] „oder wenigstens“. — *cum his ... armis*] den eben erst erwähnten. — *quae ... celaverant*] Anl. B. — *scutis*] noch abhängig von *cum*; diese *scuta* sind teils *ex cordice facta,* teils *viminibus intextis facta.* Diese Rutengeflechte wurden in aller Eile *(subito),* also nicht mit der sonst gewöhnlichen Sorgfalt (dazu gab es keine Zeit), mit Fellen überzogen. Die Worte *ut ... postulabat* begründen blofs das *subito.* — *qua*] I, 6, 1. — *adscensus*] I, 21, 1. — Das seltene *repentino* = *repente.*

3 u. 4. *ingnibus significatio fit*] „es wird ein Feuerzeichen gegeben“. — *ut* gehört zu *pugnari debuit.* — *in extrema spe salutis*] II, 27, 4. — *iniquo loco*] II, 23, 2. — *contra eos*] „gegen Leute“; vgl. II, 31, 6 *ab his.* — *una* I, 9, 1. — *consistere*] „beruhen“.

5—7. *ad*] Wenn *ad* = *circiter,* regiert es keinen Kasus. — *defendere*] Gegenwehr leisten“. — *nostris*] gehört zu *militibus.* — *sectio universa*] „die

7 vendidit. Ab iis, qui emerant, capitum numerus ad eum relatus est milium quinquaginta trium.

34 **Eodem** tempore a Publio Crasso, quem cum legione una miserat ad Venetos, Venellos, Osismos, Coriosolitas, Esubios, Aulercos, Redones, quae sunt maritimae civitates Oceanumque attingunt, certior factus est omnes eas civitates in deditionem potestatemque populi Romani esse redactas.

35 **His rebus** gestis omni Gallia pacata tanta huius belli ad barbaros opinio perlata est, uti ab iis nationibus, quae trans Rhenum incolerent, mitterentur legati ad Caesarem, qui se obsides daturas,
2 imperata facturas pollicerentur. Quas legationes Caesar, quod in Italiam Illyricumque properabat, inita proxima aestate ad se re-
3 verti iussit. Ipse in Carnutes, Andes, Turonos quaeque civitates propinquae his locis erant, ubi bellum gesserat, legionibus in
4 hibernacula deductis in Italiam profectus est. Ob easque res ex litteris Caesaris dierum quindecim supplicatio decreta est, quod ante id tempus accidit nulli.

Beute im ganzen". — *ab iis, qui emerant*] Anl. A. — *capitum*] Über den doppelten Genetiv bei *numerus* vgl. I, 29, 3. — *referre*] „angeben".

II. Teil.

Kap. 34.

Kap. 34. *quae civitates*] „Staaten, welche". — *maritimae sunt*] „sie liegen am Meere". — *attingere*] II, 15, 3. — *in deditionem potestatemque ... redigere*] „zur Unterwerfung und in die Gewalt ... bringen".

Schlufs.

Kap. 35.

Kap. 35. 1. *his rebus ... pacata*] Die ersten Ablative (Anl. K[4]) sind den zweiten (Anl. K[1]) untergeordnet; *pacare* I, 6, 2. — *tanta opinio perlata est ad*] „es verbreitete sich eine so hohe Meinung bei ...". — *quae ... incolerent*] Anl. B. — *imperata facere*] II, 3, 3.

2. *inita aestate*] II, 2, 1.

3. *in Carnutes cet.*] gehört zu *deductis*. — *quaeque civitates*] = *et in eas civitates, quae.* — *quae erant*] Anl. B. — *loca, ubi bellum gesserat*] im Deutschen ein blofses Substantiv.

4. *ex litteris Caesaris*] „auf Cäsars (schriftlichen) Bericht hin". — *dierum quindecim*] übersetze durch ein Adjektiv! — Vor *quod* schiebe ein Substantiv ein, welches das Ehrenvolle dieses Beschlusses andeutet! — *ante id tempus*] im Deutschen ein blofses Adverb. — *nulli*] II, 6, 3.

COMMENTARIUS TERTIUS.

Cum in Italiam proficisceretur Caesar, Servium Galbam cum 1
legione XII. et parte equitatus in Nantuates, Veragros Sedunosque
misit, qui a finibus Allobrogum et lacu Lemanno et flumine
Rhodano ad summas Alpes pertinent. Causa mittendi fuit, quod 2
iter per Alpes, quo magno cum periculo magnisque cum portoriis
mercatores ire consuerant, patefieri volebat. Huic permisit, si opus 3
esse arbitraretur, uti in his locis legionem hiemandi causa collo-
caret. Galba secundis aliquot proeliis factis castellisque complu- 4
ribus eorum expugnatis missis ad eum undique legatis obsidibus-
que datis et pace facta constituit cohortes duas in Nantuatibus
collocare et ipse cum reliquis eius legionis cohortibus in vico
Veragrorum, qui appellatur Octodurus, hiemare; qui vicus positus 5
in valle non magna adiecta planicie altissimis montibus undique
continetur. Cum hic in duas partes flumine divideretur, alteram 6

I. Teil.

Kap. 1—6. — Winter 57/56 v. Chr.

Kap. 1. 1. *cum ... proficisceretur*] Anl. D. — *summae Alpes*] „Hochalpen". — *pertinent*] „ihr Gebiet erstreckt sich".

2. *mittendi*] vgl. zu *coniurare* II, 1, 1. — *magnis cum portoriis*] „unter Entrichtung schwerer Zölle". — *ire*] „ziehen". — *consuerant*] Anl. C. — *iter patefacere*] „die Strafse erschliefsen".

3. *permittere*] „anheimstellen". — *hiemandi causa*] Benutze „Winterquartiere"!

4. *secundis ... expugnatis*] nach Anl. K²; *missis ... facta* mache zu Hauptsätzen! dann fahre mit „und daher" fort. — *secundus*] vgl. zu *adversus* I, 18, 10. — *castella*] „feste Plätze". — *qui appellatur*] So kann „namens" umschrieben werden.

5. *adiecta planicie*] „an das sich eine Ebene anschliefst". — *contineri*] I, 1, 5.

partem eius vici Gallis ad hiemandum concessit, alteram vacuam ab his relictam cohortibus attribuit. Eum locum vallo fossaque munivit.

2 Cum dies hibernorum complures transissent, frumentumque eo comportari iussisset, subito per exploratores certior factus est ex ea parte vici, quam Gallis concesserat, omnes noctu discessisse, montesque, qui impenderent, a maxima multitudine Sedunorum et
2 Veragrorum teneri. Id aliquot de causis acciderat, ut subito Galli
3 belli renovandi legionisque opprimendae consilium caperent: primum, quod legionem neque eam plenissimam detractis cohortibus duabus et compluribus singillatim, qui commeatus petendi causa
4 missi erant, propter paucitatem despiciebant; tum etiam, quod propter iniquitatem loci, cum ipsi ex montibus in vallem decurrerent et tela conicerent, ne primum quidem posse impetum suum
5 sustineri existimabant. Accedebat, quod suos ab se liberos abstractos obsidum nomine dolebant, et Romanos non solum itinerum causa, sed etiam perpetuae possessionis culmina Alpium occupare conari et ea loca finitimae provinciae adiungere sibi persuasum habebant.

---

6. *ad hiemandum*] Da die eine Hälfte der Gallier bei der anderen während des Winters in Einquartierung lag, so ist *hiemare* in seiner Grundbedeutung zu nehmen. — *concedere*] „überlassen". — *vacuum relinquere*] „räumen".

Kap. 2. 1. *hibernorum*] „im Winterquartiere". — *qui impenderent*] I, 6, 1 und Anl. B. — *teneri*] I, 22, 1.

2. *bellum renovare*] „wieder Krieg anfangen". — *consilium capere*] „den Entschlufs fassen, sich entschliefsen".

3. *neque eam plenissimam*] = *atque eam non pl.*; „die nicht einmal ganz vollzählig war". — *detractis*] (Anl. K[1]) gehört auch zu *compluribus*. — *commeatus petendi causa*] „nach Proviant"; wahrscheinlich zu den umwohnenden Völkerschaften, welche zu Lieferungen herangezogen wurden. — *paucitas*] „geringe Stärke".

5. *propter iniquitatem loci*] („Ungleichheit der Stellung") gehört nicht zu *existimabant*. — *primum*] Adjektiv.

5. Verbinde *accedebat, quod ... dolebant et ... sibi* (was wider den Sprachgebrauch dabei steht) *persuasum habebant. accedit, quod* oder *ut* häufig für „aufserdem". — *obsidum nomine*] *nomine* dient wie *loco* und *numero* dazu, das prädikative „als" zu ersetzen. — *conari*] (I, 7, 1) gehört nicht nur zu *occupare*. — *finitimae provinciae*] ist nicht Genetiv. — *adiungere alicui*] „vereinigen mit, einverleiben".

His nuntiis acceptis Galba, cum neque opus hibernorum mu- **3**
nitionesque plane essent perfectae, neque de frumento reliquoque commeatu satis esset provisum, quod deditione facta obsidibusque acceptis nihil de bello timendum existimaverat, consilio celeriter convocato sententias exquirere coepit. Quo in consilio, cum tan- 2
tum repentini periculi praeter opinionem accidisset, ac iam omnia fere superiora loca multitudine armatorum completa conspicerentur, neque subsidio veniri neque commeatus supportari interclusis itineribus possent, prope iam desperata salute nonnullae huius- 3
modi sententiae dicebantur, ut impedimentis relictis eruptione facta isdem itineribus, quibus eo pervenissent, ad salutem contenderent. Maiori tamen parti placuit hoc reservato ad extremum consilio 4
interim rei eventum experiri et castra defendere.

Brevi spatio interiecto, vix ut rebus, quas constituissent, col- **4**
locandis atque administrandis tempus daretur, hostes ex omnibus

---

Kap. 3. 1. Beginne im Deutschen den Satz mit *cum* und schiebe die Worte *his nuntiis acceptis* (Anl. K[4]) erst vor *consilio convocato* (Anl. L[3]) ein! *Galba* mufs an passender Stelle in den Nebensatz gezogen werden. — *opus hibernorum*] „die Anlage des Winterquartiers". — *satis provisum est de*] „man hat sich hinlänglich versehen mit". — *deditione facta*] nach Anl. K[4]; *obsidibus acceptis* nach Anl. L[5]. — *de bello timere*] „Feindseligkeiten befürchten". — Zu *exquirere* („fragen nach") mufs im Deutschen ein persönliches Objekt ergänzt werden.

2. Auch hier ist der Satz mit *cum* zu beginnen; *quo in consilio* ist erst vor *prope iam desperata salute* einzuschieben. — *cum tantum repentini periculi accidisset*] *tantum* ist Subjekt; *repentini* übersetze adverbiell! *accidere* „eintreten". — *completa*] („bedeckt") gehört zu *loca*. — *neque ... neque*] I, 36, 5. — *subsidio venitur*] „es kommt Entsatz". — *interclusis itineribus*] nach Anl. L.

3. *desperata salute*] verwandle in einen Hauptsatz mit dem Subjekt „man"! Zur Konstr. s. II, 24, 4. — *ut*] „man solle ...". — *impedimentis relictis cet.*] Anl. L[3]. — *ad salutem contendere*] „sich eilends zu retten suchen".

4. *maior pars*] im Deutschen ein blofses Substantiv. — *placuit*] I, 34, 1. — *ad extremum*] „für den Notfall". — *rei eventum experiri*] „den weiteren Verlauf der Sache abwarten".

Kap. 4. 1. *brevi spatio interiecto*] Benutze „verstreichen"! — *vix ut*] vgl. *vix qua* I, 6, 1. — *collocare atque administrare*] „zurechtlegen und ausführen". Diese beiden Verba sind zu *constituissent* stillschweigend zu ergänzen. — *tempus datur*] mit Dativ des Gerundivs hier „es ist möglich zu

partibus signo dato decurrere, lapides gaesaque in vallum conicere. 2 Nostri primo integris viribus fortiter repugnare neque ullum frustra telum ex loco superiore mittere, ut quaeque pars castrorum nudata defensoribus premi videbatur, eo occurrere et auxilium 3 ferre, sed hoc superari, quod diuturnitate pugnae hostes defessi 4 proelio excedebant, alii integris viribus succedebant; quarum rerum a nostris propter paucitatem fieri nihil poterat, ac non modo defesso ex pugna excedendi, sed ne saucio quidem eius loci, ubi constiterat, relinquendi ac sui recipiendi facultas dabatur.

5 Cum iam amplius horis sex continenter pugnaretur, ac non solum vires, sed etiam tela nostros deficerent, atque hostes acrius instarent languidioribusque nostris vallum scindere et fossas complere coepissent, resque esset iam ad extremum perducta casum, 2 Publius Sextius Baculus, primi pili centurio, quem Nervico proelio compluribus confectum vulneribus diximus, et item Gaius Volusenus, tribunus militum, vir et consilii magni et virtutis, ad Galbam accurrunt atque unam esse spem salutis docent, si eruptione 3 facta extremum auxilium experirentur. Itaque convocatis centu-

. . .“. — *lapides conicere*] „mit Steinen werfen“. — *decurrere . . . conicere*] sind sogen. historische Infinitive.

2. *primo*] = *initio*. — *integris viribus*] löse auf mit „als“ oder „so lange“! — *frustra telum mittere*] „einen Fehlschuſs thun“. — *ex loco superiore*] hier „von ihrem höheren Standort (dem Walle) aus“. — *ut quaeque pars premi videbatur*] „allemal, wenn ein Punkt bedroht schien“. — *occurrere*] hier: „hineilen“.

3 u. 4. *hoc superor*] „darin bin ich im Nachteil“. — *proelio excedere*] II, 25, 1. — *quarum rerum nihil*] vgl. zu *his . . . rebus* I, 19, 2; „während nichts dergleichen . . .“. — *non modo*] heiſst, wenn *sed ne quidem* folgt, und beide Glieder gemeinschaftlich dasselbe Prädikat haben: „nicht nur nicht (kein)“. — *defesso* und *excedendi* sind auch von *facultas daretur* (I, 32, 5) abhängig, das in der Übersetzung hierher zu stellen ist; *ex pugna excedere* „vom Kampfplatz abtreten“. — *constiti*] „ich stehe“.

Kap. 5. 1. *instare*] I, 25, 6. — *languidioribus nostris*] löse mit „während“ auf! — *res est ad extremum perducta casum*] „es ist zum Äuſsersten gekommen“.

2. Mit *P. Sextius Baculus* beginnt der Hauptsatz. — *pili*] kommt nicht von *pilum*. — *quem . . . diximus*] Anl. P. — *compluribus confectus vulneribus*] „mehrfach schwer verwundet“. — *magni*] gehört nicht bloſs zu *consilii* („Umsicht“), sondern auch zu *virtutis*; Anl. S. — *unam*] übersetze „nur noch dann“! — *docere*] I, 43, 4. — *auxilium*] Für „Mittel“ fehlt dem Lat. ein deckendes Wort.

rionibus celeriter milites certiores facit, paulisper intermitterent proelium ac tantummodo tela missa exciperent seque ex labore reficerent, post dato signo ex castris erumperent atque omnem spem salutis in virtute ponerent.

Quod iussi sunt, faciunt ac subito omnibus portis eruptione 6
facta neque cognoscendi, quid fieret, neque sui colligendi hostibus
facultatem relinquunt. Ita commutata fortuna eos, qui in spem 2
potiundorum castrorum venerant, undique circumventos interficiunt
et ex hominum milibus amplius XXX, quem numerum barbarorum
ad castra venisse constabat, plus tertia parte interfecta reliquos
perterritos in fugam coniciunt ac ne in locis quidem superioribus
consistere patiuntur. Sic omnibus hostium copiis fusis armisque 3
exutis se in castra munitionesque suas recipiunt. Quo proelio 4
facto, quod saepius fortunam temptare Galba nolebat atque alio
se in hiberna consilio venisse meminerat, aliis occurrisse rebus
viderat, maxime frumenti commeatusque inopia permotus postero
die omnibus eius vici aedificiis incensis in provinciam reverti contendit ac nullo hoste prohibente aut iter demorante incolumem 5
legionem in Nantuates, inde in Allobroges perduxit ibique hiemavit.

---

3. *certiorem facere alqm*] „jem. in Kenntnis setzen, wissen lassen". — *intermitterent*] war in Or. recta Imperativ. — *proelium intermittere*] „den Kampf einstellen". — *tela missa excipere*] „sich gegen die feindlichen Geschosse decken". — *post*] ist Adverb. — *spem ponere in re*] „seine Hoffnung in etwas sehen".

Kap. 6. 1. *quod iubeor* (mit und ohne *facere*)] läfst sich durch eine Präposition und „Befehl" übersetzen. — *cognoscendi*] („sich klar zu werden") verbinde mit *facultatem*! — *quid fit*] „was geht vor?"

2. *ita commutata fortuna*] mache zu einem Hauptsatze! *commutari* „sich ändern, umschlagen". — *in spem veni*] I, 18, 9. — *ex hominum milibus*] hängt ab von *tertia parte*. — *quem . . . constabat*] mache zu einer Parenthese mit „denn" nach Anl. P! — *perterrere*] „Schrecken einjagen"; Satz nach Anl. G^4.

3. *armis exuor*] „ich gehe meiner Waffen verlustig; verliere sie".

4. *quo proelio facto*] (Anl. K^4) ziehe in den folgenden Nebensatz! — *aliis (se) occurrisse rebus viderat*] „anders aber die Verhältnisse gefunden hatte". — *postero die*] gehört zu *reverti contendit* (Anl. C). — *provincia*] I, 1, 3. — *nullo . . . prohibente*] Anl. H^8; zu *prohibere* brauchen wir noch das Objekt „es". — *incolumis*] „ohne Verlust".

7 **His rebus** gestis cum omnibus de causis Caesar pacatam Gal-
liam existimaret, superatis Belgis, expulsis Germanis, victis in
Alpibus Sedunis, atque ita inita hieme in Illyricum profectus esset,
quod eas quoque nationes adire et regiones cognoscere volebat,
2 subitum bellum in Gallia coortum est. Eius belli haec fuit causa.
Publius Crassus adulescens cum legione septima proximus mare
3 Oceanum in Andibus hiemarat. Is, quod in his locis inopia fru-
menti erat, praefectos tribunosque militum complures in finitimas
4 civitates frumenti causa dimisit; quo in numero est Titus Terra-
sidius missus in Esubios, Marcus Trebius Gallus in Coriosolitas,
Quintus Velanius cum Tito Silio in Venetos.

8 Huius est civitatis longe amplissima auctoritas omnis orae
maritimae regionum earum, quod et naves habent Veneti plurimas,
quibus in Britanniam navigare consuerunt, et scientia atque
usu nauticarum rerum reliquos antecedunt; et in magno impetu
maris atque aperto paucis portibus interiectis, quos tenent ipsi,
2 omnes fere, qui eo mari uti consuerunt, habent vectigales. Ab
his fit initium retinendi Silii atque Velanii, quod per eos suos se
3 obsides, quos Crasso dedissent, reciperaturos existimabant. Horum
auctoritate finitimi adducti (ut sunt Gallorum subita et repentina

---

II. Teil.

Kap. 7—16. — Jahr 56 v. Chr.

Kap. 7. 1. *omnibus de causis existimo*] „ich habe allen Grund zu glauben". — *pacatam*] I, 6, 2; die folgenden absoluten Ablative löse als Kausalsätze auf! — *inita hieme*] II, 2, 1 zu *inita aestate.* — *regiones*] „das Land". — *subitum bellum*] Im Deutschen steht das Adverb, wie auch nachher für *proximus.*

2. *adulescens*] I, 52, 7. — *hiemarat*] vor Beginn des Krieges.

3 u. 4. *frumenti causa*] „nach Getreide". — *quo in numero*] = *quorum in numero* oder kurz „darunter".

Kap. 8. 1. *huius est civitatis amplissima auctoritas*] „dieser Staat genießt das größte Ansehen". — Der Genetiv *regionum earum* beschränkt den Genet. part. *orae maritimae,* den wir mit „an" wiedergeben. — *quod et ... et*] „erstens, weil ... sodann weil"; das dritte *et* führt einen zweiten Hauptsatz ein. — *usus*] I, 39, 2. — *in magno impetu maris atque aperto*] „bei gewaltigem, ungehemmtem Anprall des Meeres". — *interiectum esse*] „nur hier und da vorhanden sein"; Satz nach An. K^1. — *omnes*] ist Objekt; mache es im Deutschen zum Subjekt! — *mari uti*] „das Meer befahren".

2—4. *ab his fit initium*] übersetze aktiv! — *auctoritas*] („maßgebendes) Beispiel". — *subitus*] „unüberlegt". — *consilia*] „Entschließungen". —

consilia) eadem de causa Trebium Terrasidiumque retinent, et celeriter missis legatis per suos principes inter se coniurant nihil nisi communi consilio acturos eundemque omnis fortunae exitum esse laturos, reliquasque civitates sollicitant, ut in ea libertate, 4
quam a maioribus acceperant, permanere quam Romanorum servitutem perferre mallent. Omni ora maritima celeriter ad suam 5
sententiam perducta communem legationem ad Publium Crassum mittunt, si velit suos reciperare, obsides sibi remittat.

Quibus de rebus Caesar ab Crasso certior factus, quod ipse 9
aberat longius, naves interim longas aedificari in flumine Ligere, quod influit in Oceanum, remiges ex provincia institui, nautas gubernatoresque comparari iubet. His rebus celeriter administratis 2
ipse, cum primum per anni tempus potuit, ad exercitum contendit. Veneti reliquaeque item civitates cognito Caesaris ad- 3
ventu, simul quod, quantum in se facinus admisissent, intellegebant, legatos, quod nomen ad omnes nationes sanctum inviolatumque semper fuisset, retentos ab se et in vincla coniectos, pro magnitudine periculi bellum parare et maxime ea, quae ad usum navium pertinent, providere instituunt, hoc maiore spe, quod multum na-

---

principes] I, 16, 5. — *nihil nisi*] giebt zusammen: „alles"; das Subj. *se* fehlt. — *coniurare*] II, 1, 1. — *eundem omnis fortunae exitum feremus*] „wir wollen zusammen jede Wendung des Geschicks ertragen". — *accipere*] „ererben"; nach Anl. B. — *permanere in*] „festhalten an".

5. *perducere ad*] „gewinnen für". — *suos reciperare*] „die Seinigen wiedererhalten".

Kap. 9. 1. *naves longae*] heifsen die Kriegsschiffe im Gegensatz zu den in der Regel kürzeren Lastschiffen. — *remiges instituere*] „Ruderknechte einstellen". — *nautas comparare*] „Matrosen anwerben".

2. *administrare*] II, 20, 4. — *cum primum*] II, 2, 2. — *per anni tempus possum*] „die Jahreszeit erlaubt es mir".

3. *Veneti . . . quod* („weil") *intellegebant* (Anl. V) . . ., *instituunt*] ist das Gerippe des Satzes. — *facinus in se admittere*] „sich eine Unthat zuschulden kommen lassen"; worin diese besteht, giebt die Parenthese *legatos . . . coniectos* an. — *quod nomen*] = *quorum nomen* („Amt"); vgl. *quo in numero* Kap. 7, 4. — *inviolatum fuit*] „es hat für unverletzlich gegolten". — *pro*] „entsprechend". — *bellum parare*] „sich zum Kriege rüsten". — *quae ad usum navium pertinent*] hier „der Schiffsbedarf". — *providere aliquid*] „für etwas Sorge tragen". — *instituere*] mit Inf. „Anstalten treffen, beginnen". — *hoc*] I, 2, 3. — *spes*] „Zuversicht". — *natura loci*] I, 38, 4.

4 tura loci confidebant. Pedestria esse itinera concisa aestuariis, navigationem impeditam propter inscientiam locorum paucitatemque
5 portuum sciebant, neque nostros exercitus propter frumenti inopiam
6 diutius apud se morari posse confidebant; ac iam ut omnia contra opinionem acciderent, tamen se plurimum navibus posse, Romanos neque ullam facultatem habere navium neque eorum locorum, ubi
7 bellum gesturi essent, vada, portus, insulas novisse; ac longe aliam esse navigationem in concluso mari atque in vastissimo atque
8 apertissimo Oceano perspiciebant. His initis consiliis oppida mu-
9 niunt, frumenta ex agris in oppida comportant, naves in Venetiam, ubi Caesarem primum esse bellum gesturum constabat, quam plu-
10 rimas possunt, cogunt. Socios sibi ad id bellum Osismos, Lexovios, Namnetes, Ambiliatos, Morinos, Diablintes, Menapios adsciscunt; auxilia ex Britannia, quae contra eas regiones posita est, arcessunt.

10 Erant hae difficultates belli gerendi, quas supra ostendimus,
2 sed multa Caesarem tamen ad id bellum incitabant: iniuriae retentorum equitum Romanorum, rebellio facta post deditionem, de-

---

4. *esse*] gehört nicht zu *pedestria*; das regierende Verbum folgt unten. — *concisus*] „zerrissen". — *aestuaria*] II, 28, 1. — *impeditus*] „erschwert".

5. Von *neque (= et non)* gehört blofs *et* zu *confidebant* („waren überzeugt").

6. *ac iam ut*] enthält ein Zugeständnis; wir: „und selbst gesetzt, dafs". — *contra opinionem accidere*] „wider Erwarten ablaufen". — *plurimum navibus posse*] Verwende „eine Seemacht haben"! — *Romanos . . . novisse*] ordne im Deutschen mit „während" unter! — *nullam facultatem habeo navium*] S. zu *facultas* I, 38, 3. — *locorum*] ist nicht mit *navium* zusammenzustellen. — *loca, ubi bellum gesturi essent*] übersetze durch ein blofses Substantiv, wie II, 35, 3! — *vadum*] „die seichte Stelle" bedeutet bald „Furt" bald „Untiefe".

7. *longe aliam*] verbinde mit dem ersten *atque* (= „als")! — *conclusum mare*] „Binnenmeer". — *apertus*] „frei, hafenlos".

8 u. 9. *his initis consiliis*] Es sind die § 3 genannten Mafsregeln gemeint. — *ex agris*] „vom Lande". — *primum*] ist Adverbium. — *ubi . . . constabat*] Anl. P. — *quam plurimas possunt*] s. I, 7, 1 zu *quam maximis potest itineribus*.

10. *adscisco*] I, 5, 4. — *contra eas regiones*] „diesen Ländern gegenüber"; Satz nach Anl. B!

Kap. 10. 1 u. 2. *erant*] *esse* öfters = „wirklich bestehen". — *belli gerendi*] „der Kriegsführung". — *ostendere*] I, 19, 4. — *multa*] „vierlerlei". — *retentorum equitum*] giebt an, worin ihre Gewaltthat besteht; wir: „die wider-

fectio datis obsidibus, tot civitatum coniuratio, imprimis, ne hac parte neglecta reliquae nationes sibi idem licere arbitrarentur.
Itaque cum intellegeret omnes fere Gallos novis rebus studere et 3
ad bellum mobiliter celeriterque excitari, omnes autem homines natura libertati studere et condicionem servitutis odisse, priusquam plures civitates conspirarent, partiendum sibi ac latius distribuendum exercitum putavit.

Itaque Titum Labienum legatum in Treveros, qui proximi **11**
flumini Rheno sunt, cum equitatu mittit. Huic mandat, Remos 2
reliquosque Belgas adeat atque in officio contineat Germanosque, qui auxilio a Belgis arcessiti dicebantur, si per vim navibus flumen transire conentur, prohibeat. Publium Crassum cum cohortibus 3
legionariis XII et magno numero equitatus in Aquitaniam proficisci iubet, ne ex his nationibus auxilia in Galliam mittantur ac tantae nationes coniungantur. Quintum Titurium Sabinum legatum cum 4
legionibus tribus in Venellos, Coriosolitas Lexoviosque mittit, qui eam manum distinendam curet. Decimum Brutum adulescentem classi 5
Gallicisque navibus, quas ex Pictonibus et Santonis reliquisque pacatis regionibus convenire iusserat, praeficit et, cum primum posset, in Venetos proficisci iubet. Ipse eo pedestribus copiis contendit.

Erant eiusmodi fere situs oppidorum, ut posita in extremis **12**
lingulis promunturiisque neque pedibus aditum haberent, cum ex

---

rechtliche Festnahme". — *facta*] bleibt unübersetzt. — *ne*] Schiebe ein „die Befürchtung". — *hac parte neglecta*] „wenn dieser Landstrich unbestraft bliebe". — *mihi idem licet*] „ich darf mir dasselbe erlauben".

3. *novis rebus studere*] I, 9, 3. — *mobiliter*] „leicht". — *excitor*] „ich lasse mich begeistern, fortreifsen". — *naturā alicui rei studere*] „einen natürlichen Hang haben zu ...". — *condicio*] etwa „Zustand". — *conspirare*] „sich verständigen, sich zusammenthun". — *latius distribuere*] „weiter auseinanderlegen".

Kap. 11. 1 u. 2. *in officio continere*] „im Zaume halten". — *auxilio*] verbinde mit *arcessiti*. — *per vim ... conari*] I, 14, 3 zu *per vim temptare*.

4 u. 5. *eam manum*] vgl. *quo in numero* Kap. 7, 4. — *distinere*] „fernhalten"; das Gerundiv hängt ab von *curare* = „dafür sorgen, dafs". — *cum primum*] II, 2, 2.

Kap. 12. 1. *fere*] „in der Regel". — *situs*] Wir müssen den Singular anwenden. — *ut*] Mache diesen Satz unabhängig! — *extremis*] vgl. *summus* I, 22, 1. — *neque pedibus aditum haberent*] Von wo aus sind sie also unzu-

alto se aestus incitavisset, quod bis accidit semper horarum XII spatio, neque navibus, quod rursus minuente aestu naves in vadis
2 adflictarentur. Ita utraque re oppidorum oppugnatio impediebatur;
3 ac si quando magnitudine operis forte superati, extruso mari aggere ac molibus atque his oppidi moenibus adaequatis, suis fortunis desperare coeperant, magno numero navium appulso, cuius rei summam facultatem habebant, sua deportabant omnia seque
4 in proxima oppida recipiebant; ibi se rursus isdem opportunitati-
5 bus loci defendebant. Haec eo facilius magnam partem aestatis faciebant, quod nostrae naves tempestatibus detinebantur, summaque erat vasto atque aperto mari, magnis aestibus, raris ac prope nullis portibus difficultas navigandi.

13 Namque ipsorum naves ad hunc modum factae armataeque erant: carinae aliquando planiores quam nostrarum navium, quo
2 facilius vada ac decessum aestus excipere possent; prorae admodum erectae atque item puppes, ad magnitudinem fluctuum tempe-
3 statumque accommodatae; naves totae factae ex robore ad quamvis

---

gänglich? — *altum*] „die hohe See". — *aestus se incitat*] „die Flut drängt heran". — *semper horarum XII spatio*] „regelmäfsig in einem Zeitabstand von 12 Stunden". — *aestus minuit*] (beachte das Aktiv!): „die Flut fällt"; Anl. H. — *adflictari*] „Schaden leiden, gefährdet werden".

2. *utraque re*] „hier wie dort". — *impediebatur*] zu *impeditus* III, 9, 4.

3. Zu *si quando* ... *superati* ... *coeperant* sind Subjekt die Belagerten; sämtliche Participialkonstruktionen koordiniere dem *si* ... *coeperant!* — *superatus sum*] „ich sehe mich überwunden". — *(mare) extrudere*] „zurückdrängen". — *moles*] sind unregelmäfsig aufgeschüttete Steinmassen im Gegensatz zu dem regelmäfsigeren *agger*. — *moenibus*] ist Dativ. — *fortunis*] „Lage"; zur Konstruktion vgl. II, 24, 4. — *coeperant*] I, 15, 3. — *naves appellere*] „Schiffe landen lassen". — *facultas*] I, 38, 3.

4 u. 5. *opportunitates loci*] „Vorteile der Lage". — *summa*] ist Prädikat. — *prope nullis portibus*] „bei dem fast gänzlichen Mangel an Häfen"; das übrige übersetze dem entsprechend! — *navigandi*] Mache „Schiffahrt" zum Subjekt!

Kap. 13. 1. *aliquanto*] „beträchtlich". — *decessus aestus*] Für „Ebbe" hatten die Lateiner kein besonderes Wort. — *excipere*] etwa „überwinden" oder „nicht zu leiden haben unter".

2. *prora*] „Vorderdeck"; also *puppis?* — *erectus*] „hoch". — *magnitudo (fluctuum)*] „Gewalt". — *accommodatus ad alqd.*] „entsprechend".

vim et contumeliam perferendam; transtra ex pedalibus in altitu- 4
dinem trabibus confixa clavis ferreis digiti pollicis crassitudine; an- 5
corae pro funibus ferreis catenis revinctae; pelles pro velis alutaeque
tenuiter confectae; hae sive propter lini inopiam atque eius usus 6
inscientiam, sive eo, quod est magis verisimile, quod tantas tem-
pestates Oceani tantosque impetus ventorum sustineri ac tanta
onera navium regi velis non satis commode posse arbitrabantur.
Cum his navibus nostrae classi eiusmodi congressus erat, ut una 7
celeritate et pulsu remorum praestaret, reliqua pro loci natura,
pro vi tempestatum illis essent aptiora et accommodatiora. Neque 8
enim his nostrae rostro nocere poterant (tanta in iis erat firmi-
tudo), neque propter altitudinem facile telum adigebatur, et ea-
dem de causa minus commode copulis continebantur. Accedebat, 9
ut, cum saevire ventus coepisset et se vento dedissent, et tempe-
statem ferrent facilius et in vadis consisterent tutius, et ab aestu

---

3. *quaevis vis et contumelia*] etwa „jede Art Widerwärtigkeit und Ungemach".

4. *transtra*] sind Querbalken, die das Verdeck tragen. — *ex pedalibus in altitudinem trabibus*] „aus fufsstarkem Langholz". Dem entsprechend übersetze *clavus digiti pollicis crassitudine*; *digiti* bleibt unbeachtet.

5. *pro funibus*] „statt mit Tauen". — *alūta*] ist mit Alaun weich gegerbtes Leder.

6. *hae*] „letztere", nämlich *pelles* und *alutae*. — *eius usūs*] ist Genetiv von *is usus* „diese Verwendung". — *sive eo, quod ... arbitrabantur*] „deshalb ... weil"; das erste *quod* ist Relativum. — Wir müssen *velis* („Leinensegel") weiter oben einschalten. — *tanti impetus ventorum*] *impetus* vertritt ein Adjektiv. — *tanta onera navium*] „solche Kolosse von Schiffen"; oder es ist „kolossal" zu verwenden. — *non satis commode posse*] gehört zu beiden Infinitiven: „es sei nicht recht möglich zu ..." (mit Inf. Activi).

7. *classi ... eiusmodi congressus erat*] übersetze wörtlich mit „Zusammentreffen"! — *unus*] I, 9, 1. — *pulsu remorum praesto*] „durch die Ruderkraft bin ich im Vorteil". — *reliqua*] ist Subjekt. — *pro loci natura*] „in Anbetracht der Örtlichkeit".

8. *neque enim ... neque*] „denn weder ... noch". — *adigere*] „hinaufschleudern"; Anl. N[1]. — *copulis* („Enterhaken") *continere*] gieb durch ein Verbum!

9. *accēdebat ut ... et ferrent et ... consisterent*] ist ein Glied, dem als zweites *et ... timerent* gegenübergestellt ist; zu *accedebat, ut* vgl. Kap. 2, 5. — *se vento dare*] „sich vor den Wind legen". — *in vadis tutius consistere*] „mit geringerer Gefahr auf die Untiefen auflaufen". — *ab aestu relictae*] Es wird

relictae nihil saxa et cautes timerent; quarum rerum omnium nostris navibus casus erat extimescendus.

14 Compluribus expugnatis oppidis Caesar, ubi intellexit frustra tantum laborem sumi neque hostium fugam captis oppidis reprimi
2 neque iis noceri posse, statuit exspectandam classem. Quae ubi convenit ac primum ab hostibus visa est, circiter CCXX naves eorum paratissimae atque omni genere armorum ornatissimae pro-
3 fectae ex portu nostris adversae constiterunt; neque satis Bruto, qui classi praeerat, vel tribunis militum centurionibusque, quibus singulae naves erant attributae, constabat, quid agerent aut quam
4 rationem pugnae insisterent. Rostro enim noceri non posse cognoverant; turribus autem excitatis, tamen has altitudo puppium ex barbaris navibus superabat, ut neque ex inferiore loco satis commode tela adigi possent et missa ab Gallis gravius acciderent.
5 Una erat magno usui res praeparata a nostris, falces praeacutae insertae adfixaeque longuriis, non absimili forma muralium falcium.
6 His cum funes, qui antemnas ad malos destinabant, comprehensi
7 adductique erant, navigio remis incitato praerumpebantur. Quibus

---

die Zeit bezeichnet, wo die Flut zurückgetreten ist. — *nihil timeo*] Anl. N[2]. — *quarum rerum*] Im Deutschen knüpfe mit „während" an! — *rei casus*] „das Eintreten eines Unfalls".

Kap. 14. 1. *expugnatis oppidis Caesar, ubi*] Anl. M. — *labor frustra sumitur*] „die Mühe ist umsonst". — *neque ... neque*] I, 36, 5. — *reprimere*] „verhindern".

2. *primum*] hier „kaum". — *paratissimus*] „völlig schlagfertig". — *omni genere armorum ornatissimus*] „in jeder Hinsicht wohlgerüstet".

3. *non satis mihi constat*] „ich weiſs nicht recht". — *quid agerent*] lautete in Or. recta: *quid agamus?* — *quam rationem pugnae insistamus?*] „auf welche Weise sollen wir den Kampf beginnen?"

4. *cognovi*] „ich habe in Erfahrung gebracht". — *turribus excitatis*] Das folgende *tamen* deutet an, als was für ein Satz dies aufzufassen ist. — Wozu hatte man wohl auf einigen Schiffen Türme errichtet? — *ex ... navibus*] „vonseiten". — *superare*] „überragen". — *neque ... et*] II, 25, 1. — *gravius accidere*] hier „wirksamer treffen".

5. *una res praeparata a nostris*] Verwende „Vorrichtung"! — *magno usui esse*] II, 9, 5. — *inserere atque adfigere*] „einlassen und befestigen an". — Diese *falces* sind *forma non absimili (formae) muralium falcium*; beachte die Verkürzung! Übersetze, als ob dastände *absimiles*!

6. *adducere*] „anziehen". — *navigio incitato*] ordne der Konstruktion

abscisis antemnae necessario concidebant, ut, cum omnis Gallicis navibus spes in velis armamentisque consisteret, his ereptis omnis usus navium uno tempore eriperetur. Reliquum erat certamen 8
positum in virtute, qua nostri milites facile superabant, atque eo magis, quod in conspectu Caesaris atque omnis exercitus res gerebatur, ut nullum paulo fortius factum latere posset; omnes enim 9
colles ac loca superiora, unde erat propinquus despectus in mare, ab exercitu tenebantur.

Disiectis, ut diximus, antemnis, cum singulas binae ac ternae **15**
naves circumsteterant, milites summa vi transcendere in hostium naves contendebant. Quod postquam barbari fieri animadverterunt, 2
expugnatis compluribus navibus, cum ei rei nullum reperiretur auxilium, fuga salutem petere contenderunt. Ac iam conversis 3
in eam partem navibus, quo ventus ferebat, tanta subito malacia ac tranquillitas exstitit, ut se ex loco movere non possent. Quae quidem res ad negotium conficiendum maxime fuit oppor- 4
tuna; nam singulas nostri consectati expugnaverunt, ut perpaucae 5

---

des vorhergehenden Nebensatzes ein! Anl. M, NB. — *remis incitare*] „rasch vorwärts rudern".

7. *necessario concidebant*] Anl. N². — *armamenta*] „Takelwerk". — *ereptis*] ist wörtlich zu verstehen: dies herabfallende Takelwerk wurde von den Römern in den ringsum stehenden Schiffen (Kap. 15, 1) weggerissen (nachher *disiectis* Kap. 15, 1) und wahrscheinlich ins Wasser geworfen, so dafs also auch eine rasche Wiederherstellung den Venetern ganz unmöglich war. — *usum eripere alicuius rei*] „die Benutzung von etwas unmöglich machen".

8. *reliquum*] ist Attribut. — *rem gerere*] „kämpfen". — *paulo*] „einigermafsen". — *latere*] „unbemerkt bleiben".

Kap. 15. 1. *disiectis ... antemnis, cum*] nach Anl. M. — *disicere*] „wegreifsen"; vgl. *ereptis* Kap. 14, 7. — *binae ac ternae*] kommt in seiner Bedeutung auf *binae aut ternae* hinaus. — *circumsistere*] „umschliefsen". — *summa vi*] „mit aller Gewalt".

2. *quod fieri*] Das Verbum bleibt unübersetzt. — *auxilium reperitur alicui rei*] „es findet sich Abhilfe gegen etwas"; vgl. *difficultatibus* II, 20, 3. — *fuga salutem petere*] „sein Heil in der Flucht suchen; sich durch Flucht zu retten suchen". — *contenderunt*] Anl. C.

3 u. 4. *quo*] vgl. *eo* I, 42, 5. — *ventus fert*] ohne Objekt: „der Wind weht". — *se movere*] „sich rühren". — *quae quidem res*] I, 53, 6. — *negotium conficere*] ist volkstümlicher Ausdruck wie: „die Sache abthun".

5. *singulas (naves) consectati*] „eines nach dem andern verfolgten unsere Leute und ...". — *perpaucae*] Setze ein Wörtchen hinzu!

ex omni numero noctis interventu ad terram pervenerint, cum ab hora fere quarta usque ad solis occasum pugnaretur.

16 Quo proelio bellum Venetorum totiusque orae maritimae con-
2 fectum est. Nam cum omnis iuventus, omnes etiam gravioris aetatis, in quibus aliquid consilii aut dignitatis fuit, eo convenerant, tum navium quod ubique fuerat in unum locum coëgerant;
3 quibus amissis reliqui neque quo se reciperent, neque quemadmodum oppida defenderent, habebant. Itaque se suaque omnia
4 Caesari dediderunt. In quos eo gravius Caesar vindicandum statuit, quo diligentius in reliquum tempus a barbaris ius legatorum conservaretur. Itaque omni senatu necato reliquos sub corona vendidit.

17 **Dum haec** in Venetis geruntur, Quintus Titurius Sabinus cum iis copiis, quas a Caesare acceperat, in fines Venellorum per-
2 venit. His praeerat Viridovix ac summam imperii tenebat earum omnium civitatum, quae defecerant, ex quibus exercitum magnas-
3 que copias coëgerat. Atque his paucis diebus Aulerci Eburovices Lexoviique senatu suo interfecto, quod auctores belli esse nole-

---

Kap. 16. 1 u. 2. *bellum conficere*] I, 30, 1. — *cum ... tum*] „nicht nur ... sondern auch“. — *iuventus*] So nennen die Römer die kriegspflichtige Mannschaft. — *omnes gravioris aetatis*] „alle Bejahrteren“. — *aliquid*] „einigermaſsen, irgendwie“! — *navium*] hängt ab von *quod ubique fuerat.*

3. *reliqui ... habebant*] („wuſsten“), das Objekt dazu bilden die beiden Sätze mit *neque.* — *quo se reciperent*] lautete in Or. recta *quo nos recipiamus?* vgl. *quid agerent* Kap. 14, 3. — *se suaque*] II, 3, 2.

4. *eo ... quo*] „um so ... damit desto“. — *graviter vindicare in aliquem*] „streng gegen jem. vorgehen“. — *in reliquum tempus*] I, 20, 6. — *ius alicuius conservare*] „die rechtliche Stellung jemandes achten“. — *sub corona vendere*] Sollten Kriegsgefangene als Sklaven verkauft werden, so setzte man ihnen einen Kranz auf.

III. Teil.

Kap. 17—19.

Kap. 17. 1 u. 2. *praeesse alicui*] „an der Spitze stehen“. — *ac*] Wir fahren lieber mit dem Relativum fort. — *summam imperii tenere*] II, 23, 4. — *copiae*] „Streitkräfte“.

3. *his paucis diebus*] hier „wenige Tage nachher“. — Die *Aulerci Eburovīces* sind bloſs ein Stamm der Aulerci. — *auctor sum belli*] „ich heiſse den Krieg gut“.

bant, portas clauserunt seque cum Viridovice coniunxerunt; magna- 4
que praeterea multitudo undique ex Gallia perditorum hominum
latronumque convenerat, quos spes praedandi studiumque bellandi
ab agricultura et cotidiano labore revocabat. Sabinus idoneo 5
omnibus rebus loco castris sese tenebat, cum Viridovix contra
eum duum milium spatio consedisset cotidieque productis copiis
pugnandi potestatem faceret, ut iam non solum hostibus in con-
temptionem Sabinus veniret, sed etiam nostrorum militum voci-
bus nonnihil carperetur; tantamque opinionem timoris praebuit, 6
ut iam ad vallum castrorum hostes accedere auderent. Id ea de 7
causa faciebat, quod cum tanta multitudine hostium, praesertim
eo absente, qui summam imperii teneret, nisi aequo loco aut op-
portunitate aliqua data legato dimicandum non existimabat.

Hac confirmata opinione timoris idoneum quendam hominem et 18
callidum delegit, Gallum ex iis, quos auxilii causa secum habebat.
Huic magnis praemiis pollicitationibusque persuadet, uti ad hostes 2
transeat, et, quid fieri velit, edocet. Qui ubi pro perfuga ad eos 3
venit, timorem Romanorum proponit, quibus angustiis ipse Caesar
a Venetis prematur, docet, neque longius abesse, quin proxima 4

---

4. *undique ex Gallia*] „aus allen Teilen Galliens". — *perditi homines*] „Gesindel". — *studium*] „Lust an ...". — Für *bellandi* wie auch für *praedandi* setze Substantive ein! — *a cotidiano labore revocare*] „von regelmäfsiger Arbeit abziehen".

5. *omnibus rebus*] Verwende „Hinsicht"! — *castris se tenere*] hier „ruhig in seinem Lager bleiben". — *contra*] räumlich wie Kap. 9, 10. — *duum*] nur hier, = *duorum*; s. zu *singuli* I, 6, 1. — *pugnandi potestatem facere*] I, 50, 1. — *in contemptionem venio*] „ich werde (allmählich) verächtlich". — *vocibus carpere alqm.*] „auf jem. sticheln". — *nonnihil*] vertritt ein Adverb.

6. *tantam opinionem timoris praebet*] „so sehr erregt er den Schein von Furcht, macht er den Eindruck, als ob er sich fürchte".

7. Verbinde *cum tanta multitudine ... legato dimicandum non existimabant* (Anl. O)! — *(eo,) qui ... teneret*] Anl. A. — *aequo loco*] „in günstiger Stellung". — *dari*] „sich bieten" (Anl. K).

Kap. 18. 1 u. 2. *confirmare*] „bestärken in". — *auxilii causa*] „als Hilfstruppen". — *quid fieri velit*] Anl. A.

3. *pro perfuga*] „wie ein Überläufer". — *proponere*] I, 17, 1. — *angustiis*] stelle um, so dafs es von *docet* direkt abhängig wird! — *angustiis ab aliquo premi*] „von jemandem in eine mifsliche Lage gebracht sein".

4 u. 5. *neque longius abesse, quin*] hat den Sinn von „der Gedanke liege

nocte Sabinus clam ex castris exercitum educat et ad Caesarem
5 auxilii ferendi causa proficiscatur. Quod ubi auditum est, concla-
mant omnes occasionem negotii bene gerendi amittendam non esse,
6 ad castra iri oportere. Multae res ad hoc consilium Gallos horta-
bantur: superiorum dierum Sabini cunctatio, perfugae confirmatio,
inopia cibariorum, cui rei parum diligenter ab his erat provisum,
spes Venetici belli et quod fere libenter homines id, quod volunt,
7 credunt. His rebus adducti non prius Viridovicem reliquosque
duces ex concilio dimittunt, quam ab his sit concessum, arma uti
8 capiant et ad castra contendant. Qua re concessa laeti ut explo-
rata victoria sarmentis virgultisque collectis, quibus fossas Roma-
norum compleant, ad castra pergunt.

19 Locus erat castrorum editus et paulatim ab imo acclivis cir-
citer passus mille. Huc magno cursu contenderunt, ut quam mi-
nimum spatii ad se colligendos armandosque Romanis daretur,
2 exanimatique pervenerunt. Sabinus suos hortatus cupientibus si-
gnum dat. Impeditis hostibus propter ea, quae ferebant, onera
3 subito duabus portis eruptionem fieri iubet. Factum est oppor-
tunitate loci, hostium inscientia ac defetigatione, virtute militum
et superiorum pugnarum exercitatione, ut ne unum quidem no-

---

nicht sonderlich fern“, also „sehr nahe“ (der Wahrheit), fast = *non dubitandum esse*: „und es sei nicht weit gefehlt, dafs …“. — *exercitum educere*] „mit dem Heere abrücken“. — *negotium bene gerere*] „einen glücklichen Schlag führen“. — *amittere*] „unbenutzt lassen“.

6. *multae res*] „vielerlei“. — *parum*] „nicht … genug“. — *fere*] Kap. 12, 1. — *velle*] „wünschen“.

8. *laeti ut exploratā victoriā*] „jubelnd und siegesgewifs“. — *collectis*] Verwende „beladen mit“! — *ad castra pergere*] „sich zum Lager aufmachen“.

Kap. 19. 1. *editus*] übers. mit „eine Anhöhe“, und schliefse das Folgende in der Form eines Relativsatzes an (*acclivis*: „welche . . . anstieg“)! — *magnus*] können wir bei *cursus* nicht wörtlich übersetzen. — *spatium*] „Zeit“. — *que*] hinter *exanimati* = „und so denn“.

2. *cupientibus*] Ziehe den Begriff zum Objekte: „das ersehnte Zeichen zum Angriffe“. — *impeditus*] „kampfunfähig“. — *ea, quae ferebant onera*] nach Anl. B; verwende „aufpacken“!

3. *factum est …, ut*] „infolge von“. — *opportunitas*] übersetze mit dem entsprechenden Adjektiv! *locus* „Stellung“. — *inscientia*] „Überraschung“. — *ac*] führt zuweilen wie hier nach negiertem Verbum den Gegensatz ein.

strorum impetum ferrent ac statim terga verterent. Quos impe- 4
ditos integris viribus milites nostri consecuti magnum numerum eorum occiderunt; reliquos equites consectati paucos, qui ex fuga evaserant, reliquerunt. Sic uno tempore et de navali pugna Sa- 5
binus et de Sabini victoria Caesar est certior factus, civitatesque omnes se statim Titurio dediderunt. Nam ut ad bella suscipienda 6
Gallorum alacer ac promptus est animus, sic mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas mens eorum est.

Eodem fere tempore Publius Crassus, cum in Aquitaniam 20
pervenisset, quae pars, ut ante dictum est, et regionum latitudine et multitudine hominum ex tertia parte Galliae est aestimanda, cum intellegeret in iis locis sibi bellum gerendum, ubi paucis ante annis Lucius Valerius Praeconinus legatus exercitu pulso interfectus esset, atque unde Lucius Mallius proconsul impedimentis amissis profugisset, non mediocrem sibi diligentiam adhibendam intellegebat. Itaque re frumentaria provisa, auxiliis equitatuque 2
comparato, multis praeterea viris fortibus Tolosa et Narbone, quae sunt civitates Galliae provinciae finitimae his regionibus, nomina-

---

4. *quos ... consecuti*] Da *impeditos* und *integris viribus* den Grund für das Einholen angiebt, so darf man Kausalsätze daraus bilden: „da jene ..., unsere Leute aber ... waren, so". — *equites*] verbinde nicht mit *reliquos*! — *ex fuga*] Wir: „auf der Flucht".

6. *ut ... sic*] „zwar ... aber". — *alăcer ac promptus*] „leicht entzündlich und rasch entschlossen". — *mens est mollis*] „ihre Sinnesart ist weichlich". — *resistens*] Die Participia des Präsens ersetzen öfters Adjectiva, die auf fähig ausgehn. — *perferre*] „bis zu Ende = standhaft ertragen".

IV. Teil.

Kap. 20—27.

Kap. 20. 1. *eodem ... pervenisset*] gestalte zu einem Hauptsatz! — *ex tertia parte Galliae est aestimanda*] Vielleicht sind die unklaren Worte so zu verstehen: welcher Teil abzuschätzen ist von dem Gesichtspunkte aus, dafs er der dritte Teil Galliens ist; man soll dies also bei der Beurteilung seiner Ausdehnung und Einwohnerzahl nicht aufseracht lassen. — *in iis locis, ubi*] „in Gegenden, wo". — *exercitu pulso*] Anl. L[5], ebenso *impedimentis amissis*. — *non mediocris*] „ungewöhnlich".

2. *res frumentaria*] I, 23, 1. — *comparare*] „aufbringen". — Blofs *Galliae provinciae* sind Genetive. — *nominatim evocare*] „persönlich entbieten".

3 tim evocatis in Sontiatum fines exercitum introduxit. Cuius adventu cognito Sontiates magnis copiis coactis equitatuque, quo plurimum valebant, in itinere agmen nostrum adorti primum
4 equestre proelium commiserunt, deinde equitatu suo pulso atque insequentibus nostris subito pedestres copias, quas in convalle in insidiis collocaverant, ostenderunt. Hi nostros disiectos adorti proelium renovarunt.

21 Pugnatum est diu atque acriter, cum Sontiates superioribus victoriis freti in sua virtute totius Aquitaniae salutem positam putarent, nostri autem, quid sine imperatore et sine reliquis legionibus adulescentulo duce efficere possent, perspici cuperent;
2 tandem confecti vulneribus hostes terga vertere. Quorum magno numero interfecto Crassus ex itinere oppidum Sontiatum oppugnare coepit. Quibus fortiter resistentibus vineas turresque egit.
3 Illi alias eruptione temptata, alias cuniculis ad aggerem vineasque actis (cuius rei sunt longe peritissimi Aquitani, propterea quod multis locis apud eos aerariae secturaeque sunt), ubi diligentia nostrorum nihil his rebus profici posse intellexerunt, legatos ad Crassum mittunt seque in deditionem ut recipiat, petunt. Qua re impetrata arma tradere iussi faciunt.

22 Atque in ea re omnium nostrorum intentis animis alia ex parte

---

3 u. 4. *coactis*] gehört auch zu *equitatu*. — *hac re plurimum valeo*] „darin besteht meine Hauptstärke". — *primum*] Nachher folgt *deinde*. — *insequentibus nostris*] wende passiv! — *ostendere*] hier „hervorziehen". — *nostros disiectos*] „unsere in Auflösung geratenen Truppen".

Kap. 21. 1. *quid possent*] ist von *perspici* abhängig, das sich hier mit „beweisen" übersetzen läfst. — *efficere*] und nachher *proficere* „ausrichten". — *confecti vulneribus*] Der Lateiner hat kein Wort für „Verlust (im Kampf)" und mufs sich daher mit solchen Wendungen behelfen. — *vertere*] ist nicht Infinitiv.

2 u. 3. *vineas agere*] II, 12, 3. — *illi ... actis*] mache zu einem Hauptsatz! — *alias*] ist Adverb. — *cuniculos agere*] „Minen treiben". — *aerariae*] „(Erz-)Gruben". — *secturae*] „Steinbrüche". — *diligentiā*] („Achtsamkeit") ist Ablativ des Grundes. — *in deditionem recipere*] I, 28, 2.

Kap. 22. 1. *animus meus intentus est in aliqua re*] (ungewöhnlich für *in* oder *ad aliquid* oder *alicui rei*) „meine Aufmerksamkeit ist auf etwas gerichtet". — *alia ex parte*] ist zu verbinden mit *eruptionem facere conatus*; wir setzen „versuchte" hier ein, wiederholen es aber im Anfang des § 4, wo der hier begonnene Satz mit *cum his* wiederaufgenommen wird. — *summam*

oppidi Adiatunnus, qui summam imperii tenebat, cum DC devotis, quos illi soldurios appellant, quorum haec est condicio, ut omnibus 2
in vita commodis una cum iis fruantur, quorum se amicitiae dediderint, si quid his per vim accidat, aut eundem casum una ferant aut sibi mortem consciscant (neque adhuc hominum memoria repertus 3
est quisquam, qui eo interfecto, cuius se amicitiae devovisset, mori recusaret): cum his Adiatunnus eruptionem facere conatus clamore 4
ab ea parte munitionis sublato, cum ad arma milites concurrissent, vehementerque ibi pugnatum esset, repulsus in oppidum tamen, uti eadem deditionis condicione uteretur, ab Crasso impetravit.

Armis obsidibusque acceptis Crassus in fines Vocatium et Ta- **23**
rusatium profectus est. Tum vero barbari commoti, quod oppidum 2
et natura loci et manu munitum paucis diebus, quibus eo ventum erat, expugnatum cognoverant, legatos quoque versum dimittere, coniurare, obsides inter se dare, copias parare coeperunt. Mittuntur 3
etiam ad eas civitates legati, quae sunt citerioris Hispaniae finitimae Aquitaniae; inde auxilia ducesque arcessuntur. Quorum 4
adventu magna cum auctoritate et magna cum hominum multitudine bellum gerere conantur. Duces vero ii deliguntur, qui una 5
cum Quinto Sertorio omnes annos fuerant summamque scientiam rei militaris habere existimabantur. Hi consuetudine populi Ro- 6
mani loca capere, castra munire, commeatibus nostros intercludere

---

imperii tenere] II, 23, 4. — *devoti*] Substantiv: „Getreue". — Der Name *soldurii*, dessen Ableitung unbekannt ist, wird beibehalten.

2. *condicio*] „Verhältnis". — *ut*] regiert zwei parallele Satzgebilde, deren zweites bei *si* (= „wenn aber") beginnt. — *commoda*] „das Gute". — *si quid ... per vim accidit*] „wenn etwas Gewaltsames zustöfst". — *eundem casum una ferre*] „ihr Geschick teilen". — *consciscere*] I, 4, 4.

3 u. 4. *hominum memoriā*] „seit Menschengedenken". — *cum his*] vgl. § 1; setze „also" hinzu. — Bei *clamore sublato* beginne einen neuen Satz mit „als aber", nach Anl. M[5]! — *repulsus impetravit*] Anl. F[2], NB. — *uti eadem deditionis condicione uteretur*] läfst sich im Deutschen sehr verkürzen.

Kap. 23. 2. *Tum vero*] „da aber". — *manu*] „durch Kunst". — *paucis diebus, quibus*] „wenige Tage, nachdem" vgl. Kap. 17, 3. — *obsides inter se dare*] I, 9, 4.

3 u. 4. *Aquitaniae*] ist Dativ. — *magna cum auctoritate*] „mit grofsem Nachdruck", im Gegensatz zu der oft planlosen Kriegsführung der Barbaren.

5 u. 6. *una cum Sertorio fui*] „ich habe unter S. gedient". — *existimari*] „in dem Rufe stehen". — *loca capere*] „geeignete Stellungen wählen".

7 instituunt. Quod ubi Crassus animadvertit, suas copias propter exiguitatem non facile diduci, hostem et vagari et vias obsidere et castris satis praesidii relinquere, ob eam causam minus commode frumentum commeatumque sibi supportari, in dies hostium numerum augeri, non cunctandum existimavit, quin pugna decertaret.
8 Hac re ad consilium delata, ubi omnes idem sentire intellexit, posterum diem pugnae constituit.

24 Prima luce productis omnibus copiis duplici acie instituta, auxiliis in mediam aciem coniectis, quid hostes consilii caperent,
2 exspectabat. Illi, etsi propter multitudinem et veterem belli gloriam paucitatemque nostrorum se tuto dimicaturos existimabant, tamen tutius esse arbitrabantur obsessis viis commeatu intercluso
3 sine ullo vulnere victoria potiri et, si propter inopiam rei frumentariae Romani sese recipere coepissent, impeditos in agmine et
4 sub sarcinis infirmiores animo adoriri cogitabant. Hoc consilio probato ab ducibus productis Romanorum copiis sese castris tene-
5 bant. Hac re perspecta Crassus, cum sua cunctatione atque opinione timoris hostes nostros milites alacriores ad pugnandum effecissent, atque omnium voces audirentur, exspectari diutius non oportere, quin ad castra iretur, cohortatus suos omnibus cupientibus ad hostium castra contendit.

---

7. *quod ubi*] (wie I, 14, 3 *quod si*) „als nun". — *diduci*] „sich teilen lassen". — *in dies*] bei distributiven und komparativen Begriffen „täglich". — *augeri*] übersetze reflexiv! — *pugnā decertare*] s. *proelio decertare* I, 50, 4.

8. *rem ad consilium deferre*] „die Sache an den Kriegsrat bringen"; Satz nach Anl. M. — *idem sentire*] „einverstanden sein"; doch läſst sich auch „Zustimmung" verwenden.

Kap. 24. 1. *duplicem aciem instituere*] „zwei Treffen bilden". — *coniectis*] = *collocatis*. — *quid consilii cepisti*] „welchen Entschluſs hast du gefaſst"?

2 u. 3. *tuto*] „ohne Gefahr", also *tutius?* — *obsessis viis*] giebt an, wodurch *commeatus intercluditur*. — *sine vulnere*] vgl. *confecti vulneribus* Kap. 21, 1. — *potiri*] „erlangen". — *impeditos et ... infirmiores animo*] löse mit „während" auf! *infirmior animo* „minder zuversichtlich".

4 u. 5. *ab ducibus*] gehört zu *probato*. — *sua*] bezieht sich auf das Subj. *hostes*. — *opinio*] „Anschein" oder mit dem Adjektiv „scheinbar". — *alăcer ad pugnandum*] „kampflustig", vgl. II, 21, 5. — *omnium voces audiuntur*] „es werden allgemein Stimmen laut". — *exspectatur*] „man zögert". — *omnibus cupientibus*] „unter allgemeiner Begeisterung".

Ibi cum alii fossas complerent, alii multis telis coniectis de- 25
fensores vallo munitionibusque depellerent, auxiliaresque, quibus
ad pugnam non multum Crassus confidebat, lapidibus telisque sub-
ministrandis et ad aggerem caespitibus comportandis speciem at-
que opinionem pugnantium praeberent, cum item ab hostibus con-
stanter ac non timide pugnaretur, telaque ex loco superiore missa
non frustra acciderent, equites circumitis hostium castris Crasso 2
renuntiaverunt non eadem esse diligentia ab decumana porta castra
munita facilemque aditum habere.

Crassus equitum praefectos cohortatus, ut magnis praemiis 26
pollicitationibusque suos excitarent, quid fieri velit, ostendit. Illi, 2
ut erat imperatum, eductis iis cohortibus, quae praesidio castris
relictae intritae ab labore erant, et longiore itinere circumductis,
ne ex hostium castris conspici possent, omnium oculis mentibus-
que ad pugnam intentis celeriter ad eas, quas diximus, munitiones
pervenerunt atque his prorutis prius in hostium castris constite- 3
runt, quam plane ab his videri aut, quid rei gereretur, cognosci
posset. Tum vero clamore ab ea parte audito nostri redintegratis 4
viribus, quod plerumque in spe victoriae accidere consuevit, acrius

---

Kap. 25. 1. *alii ... alii*] „die einen ... die anderen". — *multis telis coniectis*] „mit einem Hagel von Geschossen". — *ad (pugnam)*] „für". — *confidere*] Anl. U[2]. — *lapidibus comportandis*] löse auf mit „indem sie"! — *ad aggerem*] Auch wir können sagen „zu einem Damm". — *species atque opinio*] verstärken sich gegenseitig (vgl. *petere ac deprecari* II, 31, 4); im Deutschen benutze „völlig". — *constanter*] „hartnäckig". — *non timide*] „unerschrocken". — *(tela) non frustra accĭdunt*] „sind nicht ohne Wirkung".

2. *circumĭtis castris*] verwandle in einen Relativsatz, dessen Verbum zum Subjekt „Reiter" pafst! — *esse ... castra munita*] gehören zusammen. — *ab decumana porta*] (II, 24, 2), steht auf die Frage wo? vgl. *ab* I, 1, 5. — *aditum habere*] Kap. 12, 1.

Kap. 26. 1. *ut*] hängt von *cohortatus* ab. — *quid fieri velit*] Anl. A. NB. — *ostendit*] I, 19, 4.

2 u. 3. *ut erat imperatum*] II, 11, 6. — *eductis* und *circumductis* mache zu Hauptverben! — *praesidio relictae*] ist attributiv. — *intritae* (ungewöhnlich) *ab labore erant*] „bei voller Kraft waren"; wörtlich? — *omnium ... mentibus intentis ad ...*] „da aller Sinn gerichtet war auf ...". — *videri*] ist wirkliches Passiv. — *quid rei gereretur*] *rei* bleibt unübersetzt. — *cognoscere*] „bemerken".

4. *redintegratis*] Verwende „frisch" und setze „wieder" zum Hauptverbum! — *impugnare*] kann ohne Objekt stehen wie auch „angreifen".

5 impugnare coeperunt. Hostes undique circumventi desperatis omnibus rebus se per munitiones deicere et fuga salutem petere
6 intenderunt. Quos equitatus apertissimis campis consecutus ex milium L numero, quae ex Aquitania Cantabrisque convenisse constabat, vix quarta parte relicta multa nocte se in castra recipit.

27 Hac audita pugna maxima pars Aquitaniae sese Crasso dedidit obsidesque ultro misit; quo in numero fuerunt Tarbelli, Bigerriones, Ptianii, Vocates, Tarusates, Elusates, Gates, Ausci, Ga-
2 rumni, Sibuzates, Cocosates. Paucae ultimae nationes anni tempore confisae, quod hiems suberat, hoc facere neglexerunt.

28 **Eodem** fere tempore Caesar, etsi prope exacta iam aestas erat, tamen, quod omni Gallia pacata Morini Menapiique supererant, qui in armis essent neque ad eum umquam legatos de pace misissent, arbitratus id bellum celeriter confici posse eo exercitum adduxit. Qui longe alia ratione ac reliqui Galli bellum gerere coe-
2 perunt. Nam quod intellegebant maximas nationes, quae proelio contendissent, pulsas superatasque esse continentesque silvas ac
3 paludes habebant, eo se suaque omnia contulerunt. Ad quarum initium silvarum cum Caesar pervenisset castraque munire instituisset, neque hostis interim visus esset, dispersis in opere nostris subito ex omnibus partibus silvae evolaverunt et in nostros impe-

---

5 u. 6. *desperatis omnibus rebus*] II, 24, 4. — *per munitiones*] „über die Verschanzungen hinab“. — *intendere*] mit Infinitiv selten für „angestrengt, eiligst suchen zu …“. — *quae* („so viele“) … *constabat*] Kap. 6, 2. — *multa nocte*] vgl. zu *multo die* I, 22, 4; doch füge noch „erst“ hinzu!

Kap. 27. 1. *ultro*] I, 42, 2. — *quo in numero*] III, 7, 4.

2. *ultimus*] „sehr fern wohnend“. — *suberat*] „vor der Thür stand“. — *neglegere*] mit Infin.: „versäumen, unterlassen“; setze die Verba weiter oben hin!

V. Teil.

Kap. 28 u. 29.

Kap. 28. 1. Gleich hinter *eodem fere tempore* ist *adduxit* einzuschalten. — *(aetas) exacta est*] „ist vorüber“. — *supererant, qui*] läfst sich durch Adverbien ersetzen. — *arbitratus*] „in der Meinung“. — *qui*] Drücke den Gegensatz schärfer aus! — *alius* … *ac*] III, 9, 7.

2. *proelio contendere*] „eine Schlacht liefern“. — *continens*] „weit ausgedehnt“. — *se suaque*] II, 3, 2.

3 u. 4. *instituere*] „Anstalten treffen lassen“. — *neque* … *visus esset*] „ohne dafs … sich hätte blicken lassen“. — *in opere*] „bei der Arbeit“. —

tum fecerunt. Nostri celeriter arma ceperunt eosque in silvas 4
reppulerunt et compluribus interfectis longius impeditioribus locis secuti paucos ex suis deperdiderunt.

Reliquis deinceps diebus Caesar silvas caedere instituit, et ne **29**
quis inermibus imprudentibusque militibus ab latere impetus fieri posset, omnem eam materiam, quae erat caesa, conversam ad hostem collocabat et pro vallo ad utrumque latus exstruebat. In- 2
credibili celeritate magno spatio paucis diebus confecto, cum iam pecus atque extrema impedimenta ab nostris tenerentur, ipsi densiores silvas peterent, eiusmodi sunt tempestates consecutae, uti opus necessario intermitteretur et continuatione imbrium diutius sub pellibus milites contineri non possent. Itaque vastatis omnibus 3
eorum agris, vicis aedificiisque incensis Caesar exercitum reduxit et in Aulercis, Lexoviis reliquisque item civitatibus, quae proxime bellum fecerant, in hibernis collocavit.

---

evolare] „hervorbrechen". — *longius ... secuti*] Der Gegensatz zum Vorigen, den diese und die folgenden Worte enthalten, mufs angedeutet werden; Satz nach Anl. L NB. — *impeditiora loca*] „ziemlich unwegsame Gegenden". — *pauci*] „einige wenige".

Kap. 29. 1. *deinceps*] bei *reliqui* ersetzen wir durch „alle". — *silvas caedere*] „die Wälder lichten". — *imprudentibus militibus*] Die Soldaten versahen sich des nicht. — *collocabat*] Er liefs es so aufschichten, dafs die Baumkronen nach aufsen gerichtet waren. — *pro vallo exstruebat*] „er liefs es als Wall aufbauen".

2. *magnum spatium conficere*] „eine grofse Strecke fertig bringen". — *extrema impedimenta a nostris tenentur*] „der hinterste Teil des Gepäcks ist in unsere Hände gefallen". — Den koordinierten Satz *ipsi . . . peterent* ordne mit „während" unter! — *petere*] II, 23, 5. — *eiusmodi*] beginnt den Hauptsatz. — *necessario*] I, 51, 2. — *intermittere*] „einstellen". — *continuatione*] ersetze durch ein Adjektiv! — *imbres*] „Regengüsse". — *sub pellibus*] = *sub tentoriis;* Gegensatz sind die Baracken *casae,* welche in den *hiberna* errichtet wurden. — *contineri*] „gelassen werden".

3. *proxime*] zeitlich wie I, 24, 2. — *bellum facere*] „Krieg anfangen".

Zur Übung.

A. Setze Überschriften über die einzelnen Bücher, Teile und Abschnitte a) deutsch b) lateinisch.

B. Stilistisches *).

I. Vom Substantivum:

1. Was weifst du über die Behandlung geographischer Namen (I, 1, 5)?
2. Was ist zu bemerken über *nostri* (I, 26, 3. III, 20, 4), *sui* (II, 8, 4), *sua omnia* (II, 3, 2)?
3. Was über *proficiscentes* (I, 51, 3), *devoti* (III, 22, 1), *finitimi* (I, 28, 4), *potentiores* (II, 1, 4), *nobilissimi* (I, 7, 3)?
4. Was über die Substantiva auf *-io* (II, 6, 2)?
5. Mit welchen Mitteln ersetzt der Lateiner zusammengesetzte Substantive des Deutschen? a) Kriegsglück (I, 36, 3); Quergraben (II, 8, 3); Hochalpen (III, 1, 1); Mehrzahl (III, 3, 4). — b) Mittelitalien, Niederrhein (I, 1, 6). — c) Südost (I, 1, 6). — d) Kriegsschauplatz (II, 35, 3. III, 9, 6); Schiffsbedarf (III, 9, 3).
6. Wie drückt der Lateiner Bruchzahlen aus (I, 12, 2; 31, 10)?
7. Welche Substantive hast du gehabt als Vertreter von Adjektiven (II, 21, 5; 22, 2. III, 13, 6 [zwei]; 19, 3; 24, 5; 29, 2)?
8. Was ist zu bemerken über *fortunae* (I, 11, 6), *indignitates* (II, 14, 3), *situs* (III, 12, 1)?

II. Vom Adjectivum:

1. Wie können deutsche negative Adjectiva (und Adverbia) ersetzt werden? a) unüberlegt (III, 8, 3). — b) unerschrocken (III, 25, 1), unerträglich (I, 33, 5). — c) ungefährlich (I, 46, 3), unzugänglich (II, 16, 5).
2. Welche andere Mittel giebt es deutsche Adjectiva zu vertreten? a) III, 19, 6. I, 33, 5. — b) I, 40, 8 *(ratio et consilium)*, III, 25, 1 *(species atque opinio)*. — c) I, 8, 1.

---

*) Die Regeln, welche sich aus der vorausgeschickten Anleitung gewinnen lassen, sind hier unberücksichtigt geblieben.

3. Übersetze die zusammengesetzten Adjectiva „leichtbewaffnet" (II, 10, 1), „kampfbereit" (II, 21, 5), „kampflustig" (III, 24, 5), „fünfzehntägig" (II, 35, 4).
4. Was heifst: „viele schwere Wunden" (II, 25, 1)?
5. Welche besondere Übersetzungen giebt es a) für den Komparativ (I, 49, 5; 15, 2. II, 25, 1. III, 28, 3)? — b) für den Superlativ α) III, 14, 2. — β) I, 53, 6. — γ) I, 41, 2; 43, 4. II, 27, 5. — δ) bei *quisque* I, 31, 12. — ε) II, 25, 1.
6. Siehe B, I, 7, oben S. 57.

III. Vom Adverbium:

1. Bestimmungen, die wir adverbiell ausdrücken, bezeichnet der Lateiner oft durchs Adjectivum. Bilde Sätze mit *adversus* (II, 8, 3; 24, 1), *annuus* (I, 16, 5), *aversus* (II, 26, 2), *cotidianus* (I, 1, 4), *idem* (III, 8, 3), *medius* (I, 34, 1), *nocturnus* (I, 38, 7), *princeps* (I, 12, 6), *proximus* (III, 7, 1), *subitus* (III, 7, 1), *repentinus* (III, 3, 2).
2. Andere Ersatzmittel lehrt uns kennen
   a) *locuti* (I, 27, 2), *flens* (I, 20, 5), *fugientium* (II, 11, 4). — b) *petere ac deprecari* (II, 31, 4). — c) *pervenire* (I, 7, 1), *perferre* (III, 19, 6). — d) *per cruciatum* (II, 31, 6). — *quemadmodum vis* (I, 36, 1).

IV. Vom Verbum:

1. Was lehrt uns *augeri* (III, 23, 7), *commutari* (III, 6, 2), *dari* (I, 32, 5. III, 17, 7), *excitari* (III, 10, 3), *moveri* (II, 31, 1), *perturbari* (II, 11, 5)?
2. Warum tritt I, 1, 4 *proelio* zu *contendere*; I, 36, 3 *armis* zu *congredi*; I, 25, 4 *manu* zu *emittere*? Vgl. auch *impetum sustinere* (I, 24, 1), *tela conicere* (I, 26, 3).
3. Wie wird häufig das Futurum I oder die Coniugatio periphrastica übersetzt (I, 5, 3)?
4. Wo wird *factu* hinzugefügt, ohne übersetzt werden zu müssen (I, 3, 6)?

V. Vom Pronomen:

1. Was ist zu bemerken über *ea civitas* (I, 9, 3), *ea ratione* (I, 28, 4), *haec ratio* (II, 10, 5), *quae civitas* (I, 10, 1), *quo in numero* (III, 7, 4), *quod nomen* (III, 9, 3)? ferner über *sine ullo tuo labore* (I, 44, 13), *in extremis meis rebus* (II, 25, 3), *nostri ... ii, qui* (II, 27, 1)?
2. Wie heifsen der Genetiv, Dativ, Ablativ der Neutra *haec* (I, 19, 2), *ea* (I, 32, 2), *quae* (III, 4, 4)?
3. Was ist zu bemerken über
   a) *(aliquis?* II, 32, 2.
   b) *alius?* I, 39, 3. II, 22, 1; 24, 3.

c) *hic?* I, 16, 5 *(in his)*. I, 31, 11 *(hanc consuetudinem)*. III, 13, 6 *(hae)*. II, 31, 6 *(ab his)*.
d) *idem?* I, 37, 1. II, 16, 3. III, 22, 2.
e) *ille?* I, 31, 11.
f) *ipse?* II, 23, 3.
g) *is?* II, 33, 4 *(contra eos)*.
h) *qui?* I, 45, 2. III, 28, 1. — II, 27, 5. (Vgl. auch I, 53, 5).
i) *quisque?* III, 4, 2.

4. Wie wird „es" ausgedrückt, wenn es einen Verbalbegriff wieder aufnimmt (II, 1, 1. III, 1, 2; 15, 2)?

VI. **Von den Partikeln:**

1. Was ist über *atque* I, 28, 5 (nach *par*) und III, 9, 7 (nach *alius*) zu bemerken?
2. Der Lateiner liebt es, gleichgeordnete Satzteile durch korrespondierende Partikeln einzuleiten. Wie macht es der Deutsche? I, 13, 4 *(et ... et)*. II, 25, 1 *(neque ... et)*.
3. Welche Bedeutung hat *neque* I, 7, 5? welche I, 47, 1? *neque ... neque* I, 36, 5? *neque ... aut ... aut* I, 22, 1?
4. Beachte *neque enim* (II, 17, 4), *neque enim ... neque* (I, 31, 11. III, 13, 8), *nec quisquam* (I, 20, 2. II, 17, 2).

VII. **Latinismen:**

1. Gegensatz durch Asyndeton ausgedrückt I, 14, 7.
2. Verkürzter Ausdruck I, 21, 4 *(in M. Crassi)*. III, 14, 5.

C. Lexikalisches.

a.

acies I, 24, 2.
adiuvare II, 17, 4.
adulescens I, 52, 7.
adventus II, 25, 3.
auctor III, 17, 3.
auctoritas III, 8, 3.

beneficium I, 33, 1.

civitas I, 2, 2.
cognoscere I, 19, 5; 21, 1.
confirmare I, 3, 1.
cultus I, 1, 3; 31, 5.

deditio I, 28, 2.
denique I, 40, 7. II, 33, 2.
desperare II, 24, 4.
diversus II, 22, 1; 23, 3.
dolor I, 2, 4.

esse III, 10, 1.
excipere III, 13, 1.
exempla I, 31, 12.

facere II, 14, 6.
fas I, 50, 5.
frumenta I, 16, 2. frumentum (= res frumentaria) I, 39, 1.

gratia I, 9, 3.

homo I, 43, 4.
honoris causa II, 15, 1.

imperare I, 7, 2.
impetrare I, 31, 2.
interdicere I, 46, 4.
intermittere I, 26, 5.
iustus I, 43, 6.

licet I, 42, 1.
locus I, 15, 2; III, 9, 4.

magnitudo III, 13, 2.
magnopere I, 38, 2. II, 5, 2.
magnus I, 38, 4; 54, 2. III, 19, 1. (summus I, 19, 3. tantus II, 35, 1. III, 17, 6.)

b.

Druck von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.

Plutarch, Brutus. Von **R. Paukstadt.**
Sophokles, Antigone. Von **G. Kern. 2. Aufl.** . . . . . ℳ 1. —.
„ König Ödipus. Von **G. Kern. 2. Aufl.** . . ℳ 1. —.
„ Ödipus auf Kolonos. Von **Fr. Sartorius** . . . ℳ —. 80.
„ Elektra. Von **G. H. Müller** . . . . ℳ 1. 20.
„ Philoktetes. Von **G. H. Müller** . . . . . . ℳ 1. —.
„ Aiax. Von **R. Paehler** . . . . ℳ 1. 50.
Thukydides. Von **J. Sitzler.**
Buch 1.
Buch 6 . . . . ℳ 1. 20.
Buch 7 . . . . ℳ 1. 80.
Xenophon, Anabasis. Von **R. Hansen.**
1. Bd.: Buch 1 u. 2. **2. Aufl.** . . . . ℳ 1. 20.
2. Bd.: Buch 3—5. **2. Aufl.** . . . . ℳ 1. 20.
3. Bd.: Buch 6 u. 7 . . . . ℳ 1. 20.
„ Hellenika.
1. Bd.: Buch 1 u. 2. Von **H. Zurborg** . . . . ℳ 1. —.
2. Bd.: Buch 3 u. 4. Von **R. Grosser** . . . . ℳ 1. 20.
3. Bd.: Buch 5—7. Von **R. Grosser** . . . . . ℳ 2. 10.
Xenophon, Memorabilien. Von **E. Weifsenborn.**
1. Bd.: Buch 1 u. 2 . . . . ℳ 1. 20.
2. Bd.: Buch 3 u. 4 . . . . ℳ 1. 20.

B. Lateinische Klassiker.

Caesar, de bello Gallico. Von **R. Menge.**
1. Bd.: Buch 1—3. **4. Aufl.** . . . . ℳ 1. 30.
2. Bd.: Buch 4—6. **4. Aufl.** . . . . ℳ 1. 30.
3. Bd.: Buch 7 u. 8. **3. Aufl.** . . . . ℳ 1. 30.
Anhang hierzu . . . . ℳ —. 60.
Cicero, Rede für Sex. Roscius. Von **G. Landgraf. 2. Aufl.** ℳ 1. —.
„ Rede über das Imperium des Cn. Pompeius. Von **A. Deuerling. 2. Aufl.** . . . . ℳ —. 80.
„ Rede für P. Sestius. Von **R. Bouterwek** . . . . ℳ 1. 50.
„ Rede für Milo. Von **R. Bouterwek** . . . . . . ℳ 1. 20.
„ Reden gegen Catilina. Von **K. Hachtmann. 3. Aufl.** ℳ 1. —.
„ Divinatio in Q. Caecilium. Von **K. Hachtmann.**
„ Rede gegen C. Verres. Von **K. Hachtmann.**
Buch 4 . . . . ℳ 1. 30.
Buch 5 . . . . ℳ 1. 20.
„ Rede für Q. Ligarius. Von **J. Strenge** . . . . ℳ —. 60.
„ Rede für den Dichter Archias. Von **J. Strenge** . ℳ —. 60.
„ Rede für den König Deiotarus. Von **J. Strenge** . ℳ —. 60.
„ de oratore I. Von **G. Stölzle** . . . . ℳ 1. 50.
„ de officiis libri tres. Von **P. Dettweiler** . . . . ℳ 2. 25.
„ Laelius. Von **A. Strelitz** . . . . ℳ 1. —.
„ Tuskulanen. Von **L. W. Hasper.**
1. Bd.: Buch 1 u. 2 . . . . ℳ 1. 20.
2. Bd.: Buch 3—5 . . . . ℳ 1. 20.
„ Cato maior de senectute. Von **H. Anz** . . . . ℳ —. 90.
„ Somnium Scipionis. Von **H. Anz** . . . . ℳ —. 30.
„ Paradoxa. Von **H. Anz** . . . . ℳ —. 60.
Cornelius Nepos. Von **W. Martens. 2. Aufl.** . . . . ℳ 1. 20.
Horaz, Oden und Epoden. Von **E. Rosenberg. 2. Aufl.** . . ℳ 2. 25.
„ Satiren. Von **K. O. Breithaupt** . . . . ℳ 1. 80.
„ Episteln. Von **H. S. Anton** . . . . ℳ 2. 10.

Kammer, E., Homerische Vers- und Formlehre . . . . ℳ —. 80.

Martens, W., Alphabetisch-etymologisches Vocabular zu den Lebensbeschreibungen des Cornelius Nepos . . . . . ℳ —. 80.

Müller, E., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen im Anschlufs an Ciceros Rede für P. Sestius . . . . ℳ —. 30.

„ Aufgaben zu lateinischen Stilübungen im Anschlufs an Ciceros I. u. II. Philippische Rede . . . . ℳ —. 40.

Netzker-Rademann, Deutsch-lateinisches Übungsbuch für Quarta im Anschlufs an die Lektüre des Cornelius Nepos . ℳ 2. —.

Reuchlin, H., Regeln über die Behandlung der Dafs-Sätze im Lateinischen. ℳ 1. —.

Rosenberg, Die Lyrik des Horaz . . . . ℳ 3. —.

Schmidt, E., Vocabeln und Phrasen zu Homers Odyssee. Heft I. (Unter der Presse.)

Schultefs, F., Vorlagen zu lateinischen Stilübungen.
1. Variationen zu Cicero und Livius . . . . . ℳ 2. 40.
2. Variationen zu Cicero und Tacitus . . . . . ℳ 2. 40.

„ Beispielsammlung. (Sonderabdruck aus dem ersten Hefte der „Vorlagen zu lateinischen Stilübungen".) . . . ℳ —. 60.

Schulze, E., Skizzen hellenischer Dichtkunst . . . . . ℳ 2. 40.

Tabellarisches Verzeichnis der hauptsächlichsten latein. Wörter von schwankender Schreibweise nach den neuesten Ergebnissen zusammengestellt. Ein Anhang zu jeder lateinischen Grammatik. ℳ —. 35.

Wagener, C., Hauptschwierigkeiten der lateinischen Formenlehre in alphabetischer Reihenfolge . . . . ℳ 2. —.

Weber, H., Griechische Elementar-Grammatik . . . . . ℳ 2. 40.

„ Lateinische Elementar-Grammatik.
1. Formenlehre. **2. Aufl.** . . . . ℳ 2. —.
2. Elemente der lateinischen Syntax . . . . . ℳ 1. 60.
3. Elemente der lateinischen Darstellung . . . ℳ —. 80.

Hilfsbücher für den Unterricht in Deutsch, Geschichte, Religion.

Baur, W., Beicht- und Communionbuch. **6. Aufl.** . geb. ℳ 3. —.

Becker, W., Leitfaden für den Religionsunterricht zur Vorbereitung auf die Konfirmation. **4. Aufl.** . . . . ℳ 1. —.

Cremer, H., Biblisch-theologisches Wörterbuch der neutestamentlichen Graecität. 6. vermehrte und verbesserte Auflage. ℳ 17. —. geb. ℳ 19. —.

Herbst, W., Hilfsbuch für die deutsche Litteraturgeschichte. **5. Aufl.** ℳ —. 80.

„ Encyklopädie der neueren Geschichte. 46 Lieferungen ℳ 1. —.

„ Aus Schule und Haus. Populär-pädagog. Aufsätze. ℳ 5. —.

Kehr, C., Der Anschauungsunterricht für Schule und Haus auf Grundlage der Hey-Speckterschen Fabeln im Anschluss an W. Pfeiffers 12 Wandbilder. **3. Aufl.** . . . ℳ 1. 60.
Französische Ausgabe.

Kehr-Pfeiffer, Bilder für den Anschauungsunterricht aus den Hey-Speckterschen Fabeln. (4 Lieferungen à 3 Blätter.) **3. Aufl.** ℳ 24. —.

Mezger, K. L. Fr., Hilfsbuch zum Verständnis der Bibel für den Religionsunterricht auf der Stufe des Obergymnasiums und für denkende Freunde des göttlichen Worts.
1. Bändchen . . . . M 2. —.
2. Bändchen . . . . M 1. 20.
3. Bändchen . . . . M 2. 40.
4. Bändchen . . . . M 2. 40.

„ Leitfaden für den Unterricht in der biblischen Religionsgeschichte und Bibelkunde auf der Stufe des oberen Gymnasiums.
1. Heft . . . . M —. 36.
2. Heft . . . . M —. 60.

Niebuhr, B. G., Griechische Heroengeschichten. An seinen Sohn erzählt. **9. Aufl.** kart. . . . . M 1. 60.

— Dasselbe. Mit Anmerkungen zum Übersetzen ins Französische von **E. Burtin. 3. Aufl.** . . . . M 1. 20.

Perthes' Handbibliothek für evangelische Theologen. Ein Nachschlagebuch für das Gesamtgebiet der wissenschaftlichen und praktischen Theologie. 30 Lieferungen à M 1. —. 3 Bde. à M 10. —.

Vademecum aus Luthers Schriften. Für die evang. Schüler der oberen Klassen höherer Lehranstalten zusammengestellt und herausgegeben von **G. Krüger** und **J. Delius. 2. Aufl.** M 1. —.

Whatelys Grundlagen der Rhetorik, von **G. Hildebrand.** . M 4. —.

Wessel, P., Lehrbuch der Geschichte für Prima höherer Lehranstalten . . . . M 2. 40.

Klassische deutsche Dichtungen.

Herausgegeben von **K. H. Keck.**

1. Bd.: Goethes „Hermann und Dorothea". Herausgegeben von **K. H. Keck** . . . . M 1. —.
2. Bd.: Schillers „Wilhelm Tell". Herausgeg. von **O. Kallsen** M 1. 20.
3. Bd.: Goethes „Gedichte". Auswahl von **Fr. Zimmermann** M 1. 40.
4. Bd.: Klopstocks „Messias" in ausgewählten Stücken von **R. Weitbrecht** . . . . M 1. 20.
5. Bd.: Goethes „Iphigenie auf Tauris". Herausgegeben von **K. H. Keck** . . . . M 1. 20.
6. Bd.: Goethes „Götz von Berlichingen". Herausgegeben von **L. Bauer** . . . . M 1. 20.
7. Bd.: Lessings „Emilia Galotti". Herausgegeben von **E. R. Gast** . . . . M 1. 20.
8. Bd.: Schillers „Wallensteins Tod". Herausgegeben von **G. Kern** . . . . M 1. 80.
9. Bd.: Voſs' „Luise". Herausgegeben von **K. Bindel** . . M 1. 40.
10. Bd.: Goethes „Faust". Herausgegeben von **L. W. Hasper** M 3. 60.
11. Bd.: Goethes „Egmont". Herausgegeben von **E. R. Gast** M 1. 20.

Biographieen zu der Sammlung klass. deutscher Dichtungen.

1. Bd.: Ernst Moritz Arndt, der deutsche Reichsherold. Biographie und Charakteristik von **G. Loesche** . . M 1. —.
2. Bd.: Ludwig Uhland als Dichter und Patriot von **H. Dederich** M 2. —.
3. Bd.: Goethe nach Leben und Dichtung von **E. Brenning** M 2. 40.

Verlag von Friedrich Andreas Perthes in Gotha.

Geschichtswerke für Schule und Universität.

Alte Geschichte.

Busolt, G., Griechische Geschichte bis zur Schlacht bei Chaironeia.
1. Teil: Bis zu den Perserkriegen . . . . . . ℳ 12. —.
2. Teil: Die Perserkriege und das Attische Reich ℳ 12. —.

Droysen, I. G., Geschichte Alexanders des Grofsen. Mit 5 Karten von R. Kiepert. (Schul-Ausg.) **3. Aufl.** ℳ 4. —; geb. ℳ 5. —.
„ Geschichte des Hellenismus. 3 Bände. **2. Aufl.** ℳ 44. —.
1. Bd.: Geschichte Alexanders d. Gr. 1. Halbbd. ℳ 7. —.
2. Halbbd. ℳ 7. —.
2. Bd.: Geschichte der Diadochen. 1. Halbbd. ℳ 6. —.
2. Halbbd. ℳ 6. —.
3. Bd.: Geschichte der Epigonen. Mit Register zum ganzen Werk. 1. Halbbd. ℳ 8. —.
2. Halbbd. ℳ 10. —.
„ Vorlesungen über das Zeitalter der Freiheitskriege. **2. Aufl.** 2 Bde. . . . . ℳ 15. —.

Kittel, R., Geschichte der Hebräer.
1. Halbband: Quellenkunde und Geschichte bis zum Tode Josuas . . . . ℳ 6. —.

Schiller, H., Geschichte der römischen Kaiserzeit.
1. Bd., 1. Abtl.: Von Cäsars Tod bis zur Erhebung Vespasians . . . . ℳ 9. —.
2. Abtl.: Von der Regierung Vespasians bis zur Erhebung Diokletians . . . . ℳ 9. —.
2. Bd.: Von Diokletian bis zum Tode Theodosius des Grofsen . . . . ℳ 9. —.

Tiele, C. P., Die assyrische Geschichte incl. der babylonischen und chaldäischen von der frühesten Kunde bis zur Zeit Alexanders des Grofsen.
1. Teil: Bis Sargon II. . . . . ℳ 6. —.
2. Teil: Von der Thronbesteigung Sinacheribs bis zur Eroberung Babels durch Cyrus . . ℳ 7. —

Welzhofer, H., Allgemeine Geschichte des Altertums.
1. Bd.: Der alte Orient bis zum Untergange des assyrischen Reiches . . . . ℳ 6. —.
2. Bd.: Geschichte des griechischen Volkes bis zur Zeit Solons . . . . ℳ 4. —.

Wiedemann, A., Ägyptische Geschichte.
1. Teil: Von den ältesten Zeiten bis zum Tode Tutmes' III. . . . . ℳ 7. —.
2. Teil: Von dem Tode Tutmes' III. bis auf Alexander den Grofsen . . . . ℳ 7. —.
Supplementband . . . . ℳ 2 —.

Druck von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.

C. IULII CAESARIS
COMMENTARII
DE BELLO GALLICO.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

DR. RUDOLF MENGE,
PROFESSOR AN DER LATINA ZU HALLE.

II. BÄNDCEN.
BUCH IV—VI.

VIERTE, VERBESSERTE AUFLAGE.

GOTHA.
FRIEDR. ANDR. PERTHES.
1891.

Anleitung zum Übersetzen.

Anleitung zum Übersetzen.

A. [*id,*] *quod constituerant:*
1) [das,] was sie beschlossen hatten;
2) ihr Beschlufs.
NB. ähnlich: *quid constituissent.*

B. [*is*] *dies, quem constituerat cum legatis:*
1) der Tag, welchen er ... verabredet hatte;
2) der ... verabredete Tag.
pons, qui erat ad Genavam:
3) die Brücke, welche sich ... befand;
4) die Brücke bei Genf;
5) die Genfer Brücke.

C. *maturat proficisci:*
1) er beeilt sich aufzubrechen;
2) er bricht schleunigst auf;
3) er beschl. seinen Aufbruch.

D. *cum diu pugnatum esset, (postquam diu pugnatum est):*
1) als lange gekämpft w. war;
2) nachdem man lange gekämpft hatte;
3) nach einem langen Kampf.
dum haec geruntur:
4) während(indem)das geschah;
5) während dieser Vorgänge;
6) inzwischen, unterdes.

E. *damnatus, a, um* (durch alle Kasus):
1) verurteilt;
2) nachd., als, da, obgl. er v. war;
3) nachd., als man ihn v. hatte;
4) wenn er verurteilt würde [worden wäre];
5) nach seiner Verurteilung;
6) infolge seiner Verurteilung.

F. *milites cohortatus proelium committit:*
1) nachdem er eine Ansprache an d. Soldaten gehalten hatte, begann er das Treffen;
2) er hielt eine Ansprache ... und eröffnete das Treffen.
NB. manchmal steht „aber“ oder auch „dann“ statt „und“.
3) nach einer Ansprache ... eröffnete er das Treffen.
4) *milites non cohortatus* ohne eine Ansprache zu halten.
Entsprechend werden die Participia passiva passiv übersetzt.

G. *milites convocatos castigavit:*
1) er tadelte die zusammengerufenen Soldaten;
2) er tadelte die S., welche er zusammenger. hatte;
3) nachdem er die S. zusammenger. hatte, tadelte er sie;
4) er rief die Soldaten zusammen und tadelte sie;
5) nach Berufung der S. gab er ihnen einen Verweis.

H. *his hortantibus, qui:*
1) indem, als, während diejenigen ermahn[t]en, welche;
2) da diej. ermahn[t]en, welche;
3) wenn diejenigen ermahn[t]en, welche;
4) obgleich diejenigen ermahn[t]en, welche;
[5) während der Ermahnung derjenigen, welche;]
6) auf die Ermahnung derjenigen, welche;
7) trotz der Ermahnung derjenigen, welche.

nullo hortante:

8) ohne dafs jem. ermahnte, anfeuerte (ermahnt hätte).

J. *cupiditate gloriae adductus:*

1) von Ruhmbegierde, Ruhmsucht verleitet, getrieben;
2) wegen, aus Ruhmbegierde;
3) infolge seiner Ruhmbegierde;
4) voller Ruhmbegierde.

hac oratione adductus:

5) von dieser, durch diese Rede verleitet, bestimmt;
6) wegen dieser Rede;
7) auf diese Rede hin;
8) infolge dieser Rede.

K. *proelio facto:*

1) nachdem, als, da das Treffen geliefert war;
2) nachdem er [sie] das Treffen geliefert hatte[n];
3) wenn, indem, dadurch dafs ein Treffen geliefert wird (oder aktiv);
4) nach dem Treffen;
5) hierauf; infolge dessen; hierdurch;

Ähnlich: *quibus rebus cognitis, quo facto, hac oratione habita cet.*

L. *Helvetii oppidis exustis profecti sunt:*

1) die Helvetier brachen auf, nachdem ihre Städte eingeäschert waren;
2) nachdem (als) die H. ihre St. eingeäschert hatten, brachen sie auf;
3) die H. äscherten ... ein und brachen (dann) auf;
4) die Städte wurden eingeäschert, und dann brachen die H. auf;
5) nach Einäscherung ihrer St. brachen die H. auf.
   NB. manchmal steht „aber" statt „und".

M. *Hostibus victis, ubi (postquam) dux rediit in castra:*

1) als der Feldherr, nachdem (da) die Feinde besiegt waren, ins Lager zurückkehrte;
2) als der F., nachdem er ... bes. hatte, ... zurückkehrte;
3) als der Feldherr nach Besiegung d. Feinde zurückkehrte [zurückgekehrt war];
4) als der Feldherr die Feinde besiegt hatte und ...;
5) als die Feinde besiegt waren und der Feldherr ...:
6) die Feinde waren besiegt; als dann (aber) der Feldherr.

N. 1) *flumen vado transitur:*
   Der Flufs kann an einer Furt durchschritten werden (ist zu Fufs passierbar);
2) *conatu destiterunt:*
   sie mufsten von ihrem Vorhaben ablassen.
   NB. mit Negation: „sie brauchten nicht ...";
3) *misit, qui ... sustinerent:*
   er schickte Leute, welche ... abhalten sollten [um ... abzuwehren, zur Abwehr];
4) *petit, ut statuat:*
   er bittet, eine Entscheidung treffen zu dürfen;
5) *terreor:*
   ich lasse mich schrecken;
6) *fūgit:*
   er wufste zu entkommen.

O. *puto eum venire:*

1) ich glaube, dafs er kommt;
2) ich glaube, er kommt;

3) wie ich glaube, kommt er;
[4) ich glaube an sein Kommen];
5) nach meiner Ansicht kommt er;
6) vermutlich kommt er;
7) er kommt wohl.

eos per fines meos ire patior:
8) ich gestatte, dafs sie durch mein Gebiet ziehen;
9) ich gest. ihnen den Durchzug.

P. [*ea pars,*] *quam Gallos obtinere dictum est* (*diximus*)*:*
1) [der Teil], von welchem gesagt ist, dafs ihn die Gallier inne haben;
2) welchen, wie gesagt (wie erwähnt), die G. inne haben;
3) welchen nach unsrer Angabe die G. inne haben;

Entsprechend:
[*ea pars,*] *quam Galli obtinere dicuntur:*
4) welchen, wie man sagt (wie es heifst), die Gallier inne haben;
5) welchen angeblich die Gallier inne haben;
6) welchen die Gallier inne haben sollen.

Q. *Orgetorix, ut idem conaretur, ei persuasit*:
1) Orgetorix überredete ihn, dafs er dasselbe unternähme;
2) O. überredete ihn, er möchte dasselbe unternehmen;
3) O. überredete ihn, dasselbe zu unternehmen;
4) O. überredete ihn zu demselben Unternehmen;
5) O. wufste ihn zu dems. Unternehmen zu bereden.

eius rei, quae causa esset, quaesivit:
6) er fragte nach der Ursache hiervon.

R. *non est dubium* (*non dubito*)*, quin veniat (venturus sit):*
1) es ist nicht zweifelhaft, dafs er kommt;
2) unzweifelhaft, ohne Zweifel, unbedingt kommt er;
[3) sein Kommen ist nicht zweifelhaft.]

S. 1) *homines inimico animo:* feindlich gesinnte Menschen;
2) *vir summa virtute, vir magnae virtutis:* ein sehr tüchtiger Mann.

T. *Gallorum animi avertuntur ab amicitia nostra:*
Gallien wendet sich von [der Freundschaft mit] uns ab.

U. 1) *possidere* im Besitz haben; *praescribere* Vorschriften machen;
2) *vehementer incusare* heftige Vorwürfe machen.

V. *Caesar, quod eis diffidebat, nihil concessit:*
1) Weil Cäsar ihnen nicht traute, machte er ihnen kein Zugeständnis;
2) C. traute ihnen nicht und machte ihnen deshalb k. Z.;
3) aus Mifstrauen machte ihnen C. kein Zugeständnis;
4) C., welcher ihnen n. tr., etc.

X. *fortissime:*
1) sehr tapfer;
2) aufs tapferste;
3) mit gröfster Tapferkeit;
4) auf so tapfere Weise.

Y. *tanta cum laude:*
1) mit so grofsem Ruhm;
2) so rühmlich;
3) auf so rühmliche Weise.

C. IULII CAESARIS
DE BELLO GALLICO
COMMENTARIUS QUARTUS.

Ea, quae secuta est, hieme, qui fuit annus Gnaeo Pompeio, 1
Marco Crasso consulibus, Usipetes Germani et item Tencteri
magna cum multitudine hominum flumen Rhenum transierunt,
non longe a mari, quo Rhenus influit. Causa transeundi fuit, 2
quod ab Suebis complures annos exagitati bello premebantur et
agricultura prohibebantur.

Sueborum gens est longe maxima et bellicosissima Germa- 3
norum omnium. Hi centum pagos habere dicuntur, ex quibus 4
quotannis singula milia armatorum bellandi causa ex finibus edu-
cunt. Reliqui, qui domi manserunt, se atque illos alunt. Hi rur- 5
sus in vicem anno post in armis sunt, illi domi remanent. Sic 6
neque agricultura nec ratio atque usus belli intermittitur. Sed 7

I. Teil.

Kap. 1—15. — Jahr 55 v. Chr.

Kap. 1. 1. *ea, quae secuta est*] Anl. B. — *qui fuit ... consulibus*] parenthetisch: „es war dies das Konsulatsjahr". — *flumen*] Um Mifsverständnis zu vermeiden, setzt der Lateiner den geographischen Namen meist die besondere Bezeichnung *flumen, mons* u. s. w. bei. — *quo*] = *in quod.*

2. *transeundi*] Statt den Verbalbegriff zu wiederholen, setzen wir „es" oder je nach der Konstruktion „davon, dafür, daran, hiervon" u. s. w. — *premi re*] 1) „unter etwas zu leiden haben"; 2) „an etwas Not leiden".

3—5. *pagos habere*] „in Gaue, Bezirke zerfallen". — *ex finibus educere*] „über die Grenzen schicken". — *alo*] 1) *aliquem:* „ich schaffe den Unterhalt für jem."; 2) *aliquid:* „ich stärke, befördere etwas". — *rursus in vicem*] Es ist nicht eine blofse Wiederholung derselben Handlung, sondern es treten für die, welche im vorigen Jahre in den Krieg gezogen waren, andere ein.

6 u. 7. *ratio belli intermittitur*] „man verabsäumt die Kenntnis des

privati ac separati agri apud eos nihil est, neque longius anno
8 remanere uno in loco incolendi causa licet. Neque multum frumento, sed maximam partem lacte atque pecore vivunt multum-
9 que sunt in venationibus; quae res et cibi genere et cotidiana exercitatione et libertate vitae — quod a pueris nullo officio aut disciplina adsuefacti nihil omnino contra voluntatem faciant — et
10 vires alit et immani corporum magnitudine homines efficit. Atque in eam se consuetudinem adduxerunt, ut locis frigidissimis neque vestitus praeter pellis haberent quicquam, quarum propter exiguitatem magna est corporis pars aperta, et lavarentur in fluminibus.

2 Mercatoribus est aditus magis eo, ut, quae bello ceperint, quibus vendant, habeant, quam quo ullam rem ad se importari
2 desiderent. Quin etiam iumentis, quibus maxime Galli delectantur quaeque impenso parant pretio, Germani importatis non

---

Krieges". — *privati ... agri*] ist von *nihil* abhängig; „eigener Grundbesitz". — *neque*] „auch nicht". — *longius*] steht bei Cäsar einige Male von der Zeit. — *anno*] Die Zahl eins bleibt im Latein bei Zeit- und Mafsbestimmungen weg, aufser wo sie stark betont ist. — *remanere ... incolendi causa*] „wohnen bleiben".

8 u. 9. *maximam partem*] vertritt (bei C. nur hier) ein Adverb. — *pecore*] Was giebt ihnen das Vieh? — *in venationibus*] Wir setzen den Sing. — *quae res*] vertritt ein neutrales Pronomen. Im D. wird der Satz besser passiv gewandt. — *et ... et ... et*] Das erste *et* bleibt oft unübersetzt. — *quod ... faciant*] Der Konjunktiv steht, weil der Satz angeführt ist, als ob er aus einem Berichte der Sueben selbst stamme. — *a pueris*] „von Kind auf". — *omnino*] 1) „gänzlich, durchaus"; 2) „überhaupt, im ganzen, nur". — *immanis*] „riesig".

10. *in consuetudinem se adducere*] übersetze mit einfachem Verbum! — *neque ... et*] „einerseits nicht ... anderseits"; doch empfiehlt es sich öfters *neque* wie *non* zu übersetzen. *neque ... quicquam* = *et nihil*, wird wie dieses mit dem partitiven Genetiv verbunden. — *pellīs*] = *pelles*. — *apertus*] „unbedeckt".

Kap. 2. 1. *mercatoribus*] Römische und griechische Handelsleute zogen auch aufserhalb des römischen Reiches umher und vermittelten Ein- und Ausfuhr. — *magis eo, ut ... habeant, quam quo ...*] „mehr deshalb, damit ... als deshalb, weil". — *quae bello ceperint*] Anl. A; *capio* „ich erbeute". — *habeo, cui vendam*] „ich habe einen Käufer (für) ...".

2. *quin etiam*] „ja sogar". — *iumentis*] Hierzu gehört nachher *importatis*. Die starke Betonung, welche *iumentis* durch seine Stellung hat, können wir erreichen durch „was Pferde betrifft, ... so ...". — *magnopere delector aliqua re*] Verwende „Liebhaberei für etwas"! — *quaeque*] fügt einen zweiten Relativsatz an. — *impenso pretio*] „um teueres Geld" zeigt, welche Bedeutung

utuntur, sed quae sunt apud eos nata, prava atque deformia, haec
cotidiana exercitatione summi ut sint laboris efficiunt. Equestribus 3
proeliis saepe ex equis desiliunt ac pedibus proeliantur, equosque
eodem remanere vestigio adsuefecerunt, ad quos se celeriter, cum
usus est, recipiunt; neque eorum moribus turpius quicquam aut 4
inertius habetur, quam ephippiis uti. Itaque ad quemvis numerum 5
ephippiatorum equitum quamvis pauci adire audent. Vinum ad 6
se omnino importari non sinunt, quod ea re ad laborem ferendum
remollescere homines atque effeminari arbitrantur.

Publice maximam putant esse laudem, quam latissime a suis **3**
finibus vacare agros; hac re significari magnum numerum civita-
tum suam vim sustinere non posse. Itaque una ex parte a Suebis 2
circiter milia passuum sescenta agri vacare dicuntur. Ad alteram 3
partem succedunt Ubii, quorum fuit civitas ampla atque florens,
ut est captus Germanorum, et paulo, quam sunt eiusdem generis
ceteri, sunt humaniores, propterea quod Rhenum attingunt, mul-
tumque ad eos mercatores ventitant, et ipsi propter propinquita-
tem Gallicis sunt moribus adsuefacti. Hos cum Suebi multis 4

---

hier *parare* hat. — *quae sunt* ..., *efficiunt*] Konstruiere: *efficiunt cotidiana exercitatione, ut haec, quae sunt ... nata, ... deformia, sint summi laboris.* — *quae sunt apud eos nata*] Anl. B; hinter *deformia* („unansehnlich") schiebe „Tiere" ein. — *summi ... laboris*] Der Genetiv der Eigenschaft mit *esse* wird häufig durch „haben, besitzen" ersetzt. *labor* bezeichnet auch die Fähigkeit *labores* zu ertragen.

3 u. 4. *cum usus est*] „wenn es das Bedürfnis erheischt, wenn es not thut". — *nostris moribus nihil inertius habetur, quam* ...] „in unseren Augen (nach unserer Auffassung) gilt nichts für weichlicher, als ...".

5 u. 6. *equites ephippiati*] Wir haben keine besondere Bezeichnung für Reiter auf gesattelten Pferden. — *ad te adire audeo*] „ich wage mich an dich". — *remollescere*] Wer weichlich wird, verliert die Kraft.

Kap. 3. 1 u. 2. *publice*] „für den Staat". — *magna laus est*] „es ist sehr rühmlich". — *quam latissime*] „möglichst weit". — *vacare*] „wüste liegen". — *sustinere*] (mit und ohne Accus.) „standhalten, Widerstand leisten, Trotz bieten". — *a Suebis*] ist gerade so zu verstehen wie vorher *a suis finibus*. — *agri*] ist nicht Genetiv; *circiter* hat hier den Accusativ bei sich „bis gegen". — *dicuntur*] deutet wohl an, dafs C. selbst an die Richtigkeit dieser Zahl nicht glaubt.

3. *succedere*] „am nächsten sein". — *ut captus noster est*] „nach unsern Begriffen". — *generis*] ist von dem gemeinschaftlichen Stamme mehrerer Völker gesagt; eine ziemlich seltene Bedeutung. — *humanus*] „gesittet". — *ventitare ad alqm*] „bei, mit jem. verkehren".

saepe bellis experti propter amplitudinem gravitatemque civitatis finibus expellere non potuissent, tamen vectigales sibi fecerunt ac multo humiliores infirmioresque redegerunt.

4 In eadem causa fuerunt Usipetes et Tencteri, quos supra dixi-
mus; qui complures annos Sueborum vim sustinuerunt, ad extre-
mum tamen agris expulsi et multis locis Germaniae triennium
2 vagati ad Rhenum pervenerunt. Quas regiones Menapii incolebant
et ad utramque ripam fluminis agros, aedificia vicosque habebant;
3 sed tantae multitudinis aditu perterriti ex iis aedificiis, quae trans
flumen habuerant, demigraverunt et cis Rhenum dispositis praesi-
4 diis Germanos transire prohibebant. Illi omnia experti, cum neque
vi contendere propter inopiam navium neque clam transire propter
custodias Menapiorum possent, reverti se in suas sedes regiones-
5 que simulaverunt et tridui viam progressi rursus reverterunt
atque omni hoc itinere una nocte equitatu confecto inscios inopi-
6 nantesque Menapios oppresserunt, qui de Germanorum discessu
per exploratores certiores facti sine metu trans Rhenum in suos
7 vicos remigraverant. His interfectis navibusque eorum occupatis,
priusquam ea pars Menapiorum, quae citra Rhenum erat, certior
fieret, flumen transierunt atque omnibus eorum aedificiis occupa-
tis reliquam partem hiemis se eorum copiis aluerunt.

---

4. *experti*] Anl. F. — *gravitatem*] „Bedeutung". — *vectigales*] Steuern zahlen ist das Zeichen der Unterthänigkeit. — ***humiliorem te redegi***] „ich habe dein Ansehen verringert"; entsprechend übersetze ***infirmiorem!***

Kap. 4. 1 u. 2. *causa*] „Lage". — *quos supra diximus*] Anl. B.; das folg. *qui* übers. demonstrativ! — *ad extremum*] „schliefslich". — *expulsi*] Anl. F^2.

3. *aditus*] seltener vom Anrücken feindlicher Scharen. — *aedificia*] „Gehöfte, Höfe". — *quae ... habuerant*] Anl. B^4. — *praesidia*] heifsen auch Mannschaften, die zu irgendeinem kriegerischen Zweck aufgestellt sind.

4. *omnia experti*] *omnes, omnia* bedeutet nicht selten „alle möglichen"; *experti* s. Anl. F^2 NB. — *vi contendere*] „Gewalt anwenden". — ***suas sedes regionesque***] umschreibt den Begriff „Heimatland". — *simulo*] „ich thue, als ob".

5 u. 6. *tridui via*] Benutze „Tagemarsch"! — ***omni hoc itinere una nocte equitatu confecto***] Das Fufsvolk hätte einen so weiten Weg nicht so rasch zurücklegen können, mufste wohl auch zur Bedeckung der Weiber und Kinder zurückbleiben. — *inscios*] übersetze adverbiell: „unversehens"; entsprechend *inopinantes*! — *exploratores*] „Streifscharen, Patrouillen".

7. *quae citra Rhenum erat*] Anl. B^4. — *reliqua pars*] Für „Rest" hat der Lat. kein Wort. — *copiae*] 1) „Vorräte"; 2) „Machtmittel"; 3) „Truppen".

His de rebus Caesar certior factus et infirmitatem Gallorum **5**
veritus, quod sunt in consiliis capiendis mobiles et novis plerumque rebus student, nihil his committendum existimavit. Est enim 2
hoc Gallicae consuetudinis, uti et viatores etiam invitos consistere cogant et, quid quisque eorum de quaque re audierit aut cognoverit, quaerant, et mercatores in oppidis vulgus circumsistat, quibusque ex regionibus veniant quasque ibi res cognoverint, pronuntiare cogat. His rebus atque auditionibus permoti de summis 3
saepe rebus consilia ineunt, quorum eos in vestigio paenitere necesse est, cum incertis rumoribus serviant, et plerique ad voluntatem eorum ficta respondeant.

Qua consuetudine cognita Caesar, ne graviori bello occurre- **6**
ret, maturius, quam consuerat, ad exercitum proficiscitur. Eo 2
cum venisset, ea, quae fore suspicatus erat, facta cognovit: missas 3
legationes ab nonnullis civitatibus ad Germanos invitatosque eos, uti ab Rheno discederent, omniaque, quae postulassent, ab se fore

---

Kap. 5. 1. *certior factus, veritus*] löse durch Relativsätze auf! — *infirmitas*] Unzuverlässig nennen wir einen Menschen, der in seinen Entschlüssen veränderlich ist. — *novis rebus studere*] „auf Umsturz sinnen". — *nihil his committendum existimavit*] Warum er glaubte ihnen nichts anheimgeben zu dürfen, sagt er im folgenden Kapitel.

2. *hoc est consuetudinis vestrae*] „dies ist ein Zug eurer Gewohnheit, dies ist üblich bei euch"; das folgende *uti* regiert bis zu Ende des Satzes. — *et ... et*] s. Kap. 1, 9. — *consistere cogo*] „ich halte an". — *circumsistat*] „umringt"; dies wird durch *que* in *quibusque* mit *cogat* verbunden. — *pronuntiare*] „laut erzählen".

3. *auditionibus*] Hierdurch werden diese *res* („Nachrichten") genauer als bloſse Redereien bezeichnet; *permoti* Anl. J^{7}. — *in vestigio*] Auch wir sagen „auf der Stelle" für „augenblicklich". — *necesse est*] Übers. adverbiell! vgl. Anl. P^{5}. — *servire rei*] „sich durch etwas bestimmen lassen". — *ad voluntatem eorum ficta respondi*] „ich habe ihren Wünschen entsprechend ihnen etwas vorgelogen".

Kap. 6. 1. *qua consuetudine cognita*] kausal. — *ne graviori bello occurreret*] Wenn die Gallier sich mit den Germanen vereinigten, so wäre der Krieg, dem er entgegenging, gefährlich geworden.

2 u. 3. *eo cum venisset*] Anl. D^{3}. — *quae fore suspicatus erat, facta cognovit*] Was er bestätigt fand, drücke durch ein Subst. aus! — *uti ... discederent*] Anl. Q. — *omniaque ... fore parata*] ist ein Stück von der Rede der gallischen Gesandten; *quae postulassent* lautete in direkter Rede: *quae postulaveritis.*

4 parata. Qua spe adducti Germani latius vagabantur et in fines Eburonum et Condrusorum, qui sunt Treverorum clientes, pervenerant.
5 Principibus Galliae evocatis Caesar ea, quae cognoverat, dissimulanda sibi existimavit eorumque animis permulsis et confirmatis equitatuque imperato bellum cum Germanis gerere constituit.

7 Re frumentaria comparata equitibusque delectis iter in ea loca
2 facere coepit, quibus in locis esse Germanos audiebat. A quibus cum paucorum dierum iter abesset, legati ab his venerunt, quorum haec
3 fuit oratio: Germanos neque priores populo Romano bellum inferre neque tamen recusare, si lacessantur, quin armis contendant, quod Germanorum consuetudo haec sit a maioribus tradita: quicumque
4 bellum inferant, resistere neque deprecari. Haec tamen dicere: venisse invitos, eiectos domo; si suam gratiam Romani velint, posse iis utiles esse amicos; vel sibi agros attribuant vel patian-

4 u. 5. *spes*] „Aussicht“; *adducti* Anl. J. — *clientes*] etwa: „Schutzgenossen“. — *principibus*] Diese *principes*, welche C. hier zu sich entbietet, sind nicht Fürsten noch Beamten der gallischen Staaten, sondern Edelinge oder Grofse, welche persönlich bedeutenden Einflufs haben; wir sagen: „der Adel“. — *ea, quae cognoverat*] Übers. nach Anl. A. unter Benutzung von „wahrnehmen“. — *sibi*] = *a se*. — *eorum animis permulsis et confirmatis*] C. spricht ihnen freundlich zu und beruhigt sie, als ob sie von den Germanen Schlimmeres befürchteten; zu *animis* s. Anl. T. — *imperato*] *imperare* ist der ständige Ausdruck für das Auflegen von Leistungen oder Lieferungen; oft läfst es sich übersetzen: befehle zu stellen, zu liefern; verlange, fordere, lasse mir geben, stellen. — *constituit*] C. hat den Entschlufs jetzt nicht erst gefafst, sondern ausgesprochen.

Kap. 7. 1. *rem frumentariam comparare*] „die Verpflegung regeln“. — *delectis*] nämlich die im vorigen Kapitel geforderten. — *iter facere*] „marschieren“; *iter facere coepi* „ich trat den Marsch an“. — *audiebat*] Anl. P[5].

2. *a quibus*] nämlich *locis*. — *paucorum dierum iter*] s. *tridui via* Kap. 4, 5; „nur, nur noch“ bleibt bei niedrigen Gröfsen- u. Zahlbestimmungen im Latein unausgedrückt. — *haec mea fuit oratio*] „meine Rede lautete folgendermafsen“.

3. *neque* ... *neque tamen*] „zwar nicht ... aber auch nicht“. — *prior bellum infero*] Auch wir sagen mit Nachdruck „ich fange den Krieg zuerst an“ im Gegensatz zu einem, der dazu herausgefordert ist. — *(armis, proelio) contendere*] „sich schlagen“. — *traditus*] also gewissermafsen ererbt. — *resistere*] „sich wehren“. — *deprecari*] „vorbitten, sich aufs Bitten legen“.

4. *dicere*] In der obliquen Rede ist *se* weggelassen, wie zuweilen geschieht. — *mea gratia*] „gütliches Einvernehmen mit mir“. — *attribuant*] lautete in direkter Rede: *attribuite*. — *possederint*] von *possīdo*.

tur eos tenere, quos armis possederint; sese unis Suebis con- 5 cedere, quibus ne di quidem immortales pares esse possint; reliquum quidem in terris esse neminem, quem non superare possint.

Ad haec quae visum est Caesar respondit; sed exitus fuit 8 orationis: Sibi nullam cum iis amicitiam esse posse, si in Gallia remanerent; neque verum esse, qui suos fines tueri non potue- 2 rint, alienos occupare; neque ullos in Gallia vacare agros, qui dari tantae praesertim multitudini sine iniuria possint; sed licere, 3 si velint, in Ubiorum finibus considere, quorum sint legati apud se et de Sueborum iniuriis querantur et a se auxilium petant: hoc se Ubiis imperaturum.

Legati haec se ad suos relaturos dixerunt et re deliberata 9 post diem tertium ad Caesarem reversuros: interea ne propius se castra moveret, petierunt. Ne id quidem Caesar ab se im- 2 petrari posse dixit. Cognoverat enim magnam partem equitatus 3 ab his aliquot diebus ante praedandi frumentandique causa ad Ambivaritos trans Mosam missam: hos exspectari equites atque eius rei causa moram interponi arbitrabatur.

---

5. *unis*] ersetzen wir durch ein Adverb. — *concedere*] „nachstehen". — *tibi par esse possum*] „mit dir kann ich's aufnehmen". — *reliquus quidem nemo est*] Verwende das Adv.: „sonst wenigstens" u. s. w.

Kap. 8. 1. *quae visum est respondit*] Welcher Infinitiv ist zu *visum est* zu ergänzen? *videtur haec respondere:* „es scheint angemessen, diese Antwort zu geben". — *mihi tecum amicitia est*] „ich lebe mit dir in Freundschaft".

2 u. 3. *neque ... neque*] Von dem ersten *neque* ziehe die Negation zum Prädikat (*hoc non verum est* = „das gebührt sich nicht"), von dem zweiten zu *ullos*; dann bleibt übrig *et ... et* = „einerseits ... anderseits". — *qui*] = *eos, qui*. — *agri*] „Länderstrecken". — *iniuria*] „Rechtsverletzung"; öfters auch „Gewaltthat". — *licere*] ist oft mit „können" zu übersetzen.

Kap. 9. 1. *deliberata*] Anl. L[5]. — *post diem tertium*] „in zwei Tagen". — *castra movere*] Die Römer schlugen auf dem Marsche jeden Tag an der Stelle, bis zu welcher sie vorgerückt waren, ein Lager auf; wofür wird demnach *castra movere* stehen?

2 u. 3. *impetrari*] Was der eine durch Bitten erlangt, gewährt der andere. — *frumentandi causa*] „nach Lebensmitteln". — *moram interponere*] sowohl „Aufschub suchen" als „Aufschub gewähren".

10 Mosa profluit ex monte Vosego, qui est in finibus Lingonum,
et parte quadam ex Rheno recepta, quae appellatur Vacalus, in-
2 sulam efficit Batavorum neque longius ab Oceano milibus passuum
3 LXXX in Rhenum influit. Rhenus autem oritur ex Lepontiis,
qui Alpes incolunt, et longo spatio per fines Nantuatium, Hel-
vetiorum, Sequanorum, Mediomatricum, Tribocorum, Treverorum
4 citatus fertur et, ubi Oceano appropinquavit, in plures defluit
partes multis ingentibusque insulis effectis, quarum pars magna
5 a feris barbarisque nationibus incolitur, ex quibus sunt, qui pisci-
bus atque ovis avium vivere existimantur, multisque capitibus in
Oceanum influit.

11 Caesar cum ab hoste non amplius passuum XII milibus ab-
esset, ut erat constitutum, ad eum legati revertuntur; qui in
itinere congressi magnopere, ne longius progrederetur, orabant.
2 Cum id non impetrassent, petebant, uti ad eos equites, qui ag-
men antecessissent, praemitteret eosque pugna prohiberet, sibique
3 ut potestatem faceret in Ubios legatos mittendi; quorum si prin-
cipes ac senatus sibi iureiurando fidem fecisset, ea condicione,

---

Kap. 10. 1—3. *parte ... recepta*] Der Lateiner hat kein Wort für Arm (eines Flusses). — *oritur ex*] „kommt aus“. — *longo spatio*] „in langem Lauf“. — *citatus fertur*] Der Strom fließt rasch, wenn er starkes Gefälle hat.

4 u. 5. *in plures defluit partes*] Diese verschiedenen Arme, in die er sich teilt, bilden zusammen mit den Einbuchtungen der Meeresküste Inseln. — *insulis effectis*] löse aktiv mit „indem“ auf! — *ex quibus sunt, qui*] „unter denen welche sind, die“. — *piscibus ... vivere*] soll wohl bedeuten, daß sie nur hiervon leben. — *existimantur*] Anl. P.

Kap. 11. 1. *amplius passuum XII milibus*] Wenn nach *amplius, longius, minus* Zahl- oder Maßbestimmungen folgen, so kann *quam* ausfallen, ohne daß deshalb eine Änderung der Konstruktion eintreten muß; wie läßt sich also hier der Abl. erklären? — *ut erat constitutum*] ähnlich wie Anl. D[3]; *constituere* „verabreden“. — *congredi*] wird selten wie hier von freundlichem Treffen gesagt; Anl. F. — *magnopere*] bei *orare* übersetze freier! — *ne ... progrederetur*] Anl. Q.

2 u. 3. *(agmen) antecedere*] „die Vorhut bilden“. — *eos pugna prohiberet*] Es sollte ihnen also verboten werden anzugreifen. — *potestatem facere*] = *permittere*. — *principes*] s. Kap. 6, 5. — *fidem facere*] 1) „Sicherheit geben, leisten“; 2) „Vertrauen, Glauben erwecken oder finden“. — *ea condicione*] verbinde mit *usuros;* sie sind also geneigt, auf den Vorschlag einzugehen, den

quae a Caesare ferretur, se usuros ostendebant: ad has res con-
ficiendas sibi tridui spatium daret. Haec omnia Caesar eodem 4
illo pertinere arbitrabatur, ut tridui mora interposita equites
eorum, qui abessent, reverterentur; tamen sese non longius mili-
bus passuum quattuor aquationis causa processurum eo die dixit:
huc postero die quam frequentissimi convenirent, ut de eorum 5
postulatis cognosceret. Interim ad praefectos, qui cum omni equi- 6
tatu antecesserant, mittit qui nuntiarent, ne hostes proelio laces-
serent et, si ipsi lacesserentur, sustinerent, quoad ipse cum exer-
citu propius accessisset.

At hostes, ubi primum nostros equites conspexerunt, quo- 12
rum erat V milium numerus, cum ipsi non amplius octingentos
equites haberent, quod ii, qui frumentandi causa ierant trans
Mosam, nondum redierant, nihil timentibus nostris, quod legati
eorum paulo ante a Caesare discesserant atque is dies in-
dutiis erat ab his petitus, impetu facto celeriter nostros per-

---

ihnen Cäsar Kap. 8, 3 gemacht hatte, und der noch gilt. — *ostendere*] „erklären, eröffnen, darlegen". — *daret*] lautete in direkter Rede *dā*.

4. *eodem illo pertinet*] Dieser und ähnlicher Wendungen bedient sich der Lateiner, wo wir das Wort „Zweck" verwenden. Welchen Zweck ihre Bitte um eine dreitägige Frist zu haben scheint, giebt der Satz mit *ut* an. — *tridui mora interposita*] s. Kap. 9, 3 und Anl. K³. — *qui abessent*] Anl. B. — *reverterentur*] Anl. N¹. — *aquationis causa*] Ob er wirklich blofs des Wassers wegen noch so weit vorrückte, scheint fraglich.

5. *quam frequentissimi*] s. Kap. 3, 1 zu *quam latissime*. — *convenirent*] lautete in direkter Rede: *convenite* = „findet euch ein". — *cognoscere de*] wird oft vom Richter gesagt, der über etwas befindet, ein Erkenntnis, eine Entscheidung abgiebt.

6. *mittit qui nuntiarent*] „er schickte die Botschaft, den Befehl". — *proelio*] bei *lacessere* ist Ablativ des Mittels; aber der Deutsche denkt mehr daran, wozu als wodurch man jem. reizt oder herausfordert. — *sustinere*] s. Kap. 3, 1.

Kap. 12. 1. *ubi primum*] = *simulatque*. — *quorum*] hängt von *numerus* ab, bei dem nachher auch noch der Betrag der Zahl, wie gewöhnlich, im Genetiv steht. — *cum*] „während". — *quod ... redierant*] betrachte als Parenthese! — *frumentandi causa*] s. Kap. 9, 3. — *nihil timentibus nostris*] (Anl. H) beginnt den Nachsatz; wir müssen von den Worten *impetu facto* (Anl. L⁵) hier einen Teil einschieben. — *indutiis*] giebt an, wofür jener Tag erbeten war. — *perturbare*] Anl. U.

2 turbaverunt; rursus resistentibus consuetudine sua ad pedes disiluerunt, suffossis equis compluribusque nostris deiectis reliquos in fugam coniecerunt atque ita perterritos egerunt, ut non prius fuga desisterent, quam in conspectum agminis nostri venis-
3 sent. In eo proelio ex equitibus nostris interficiuntur quattuor
4 et septuaginta, in his vir fortissimus Piso Aquitanus, amplissimo genere natus, cuius avus in civitate sua regnum obtinuerat ami-
5 cus ab senatu nostro appellatus. Hic cum fratri intercluso ab hostibus auxilium ferret, illum ex periculo eripuit, ipse equo vul-
6 nerato deiectus, quoad potuit, fortissime restitit; cum circumventus multis vulneribus acceptis cecidisset, atque id frater, qui iam proelio excesserat, procul animadvertisset, incitato equo se hostibus obtulit atque interfectus est.

13 Hoc facto proelio Caesar neque iam sibi legatos audiendos neque condiciones accipiendas arbitrabatur ab his, qui per dolum
2 atque insidias petita pace ultro bellum intulissent; exspectare

---

2. *rursus resistentibus*] Wer sich wieder zur Wehre setzt, ist aus den zuletzt vorhergehenden Worten zu entnehmen. — *ad pedes desiluerunt*] Sie sprangen ab, um die Pferde von unten durchbohren zu können. — *suffossis* ... *deiectis*] Anl. L[2]. *deicere* 1) „aus dem Sattel werfen"; im Passivum auch „stürzen", 2) „niedermachen". — *ita perterritos egerunt*] Sie waren also in Verwirrung. — *fugā*] Im Lateinischen könnte auch (wie im Deutschen) der Infin. bei *desistere* stehen. — *in conspectum alicuius venio*] 1) „ich komme jem. in Sicht, vor die Augen"; 2) „es kommt mir jem. in Sicht, ich werde seiner ansichtig".

3 u. 4. *in his*] „unter andern". — *vir fortissimus*] „einer der tapfersten Männer" oder „der so tapfere ...". — *amplissimo genere natus*] bloſs: „aus angesehenem Geschlecht". — *regnum obtinere*] „König werden" oder „König sein". — *appellare*] „den Titel verleihen"; also im Passivum?

5 u. 6. *ex periculo eripuit*] Aus der Gefahr gerettet, zog sich dieser, wie wir hernach erfahren, aus dem Gefecht zurück. — *multis vulneribus acceptis*] Er war also von Wunden bedeckt. — *incitare equum*] „dem Pferde die Sporen geben". — *se hostibus obtulit*] Er stürzte sich in die Feinde, um den Tod zu finden. — *atque*] führt das Endergebnis ein: „und so".

Kap. 13. 1. *hoc facto proelio*] s. Anl. K. — *non iam*] „nicht weiter". — *ab his, qui*] „von diesen Leuten, welche". — *per* ... *insidias*] Die heimtückische Weise zeigt sich darin, daſs sie erst um Frieden gebeten und dann ohne Veranlassung Feindseligkeiten begonnen haben. — *ultro*] 1) „hinüber"; 2) „noch oben drein, sogar"; 3) „(von) selbst, ohne Veranlassung".

vero, dum hostium copiae augerentur equitatusque reverteretur,
summae dementiae esse iudicabat, et cognita Gallorum in- 3
firmitate, quantum iam apud eos hostes uno proelio auctoritatis
essent consecuti, sentiebat; quibus ad consilia capienda nihil
spatii dandum existimabat. His constitutis rebus et consilio cum 4
legatis et quaestore communicato, ne quem diem pugnae prae-
termitteret, opportunissima res accidit, quod postridie eius diei
mane eadem et perfidia et simulatione usi Germani frequentes
omnibus principibus maioribusque natu adhibitis ad eum in castra
venerunt, simul, ut dicebatur, sui purgandi causa, quod contra 5
atque esset dictum et ipsi petissent, proelium pridie commisissent,
simul ut, si quid possent, de indutiis fallendo impetrarent. Quos 6
sibi Caesar oblatos gavisus illos retineri iussit, ipse omnes copias
castris eduxit equitatumque, quod recenti proelio perterritum esse
existimabat, agmen subsequi iussit.

---

2 u. 3. *dum*] „bis". — *equitatusque reverteretur*] erläutert blofs das *augeri*; durch die Rückkehr der Reiterei würden die feindlichen Truppen Verstärkung erhalten. — *infirmitas*] s. Kap. 5, 1. — *quantum ... auctoritatis*] ist Objekt zu *hostes essent consecuti*. — *quibus ... existimabat*] = *itaque ... iis*; Folgesätze werden oft durch Relativsätze vertreten. — *ad consilia capienda*] „zu Anschlägen". — *nihil ... dandum*] Verwende „dürfen"!

4. *consilio ... communicato*] Er beriet seinen Plan gemeinschaftlich mit den obersten Offizieren; worin dieser Plan besteht, giebt der Satz mit *ne* an; s. Anl. Q. — *opportunissima res accidit*] „es kam sehr gelegen". — *postridie eius diei mane*] Solche und ähnliche Zeitbestimmungen bildet der Lateiner, weil ihm ein Subst. für „Morgen" fehlt. — *eadem perfidia ... usi*] „in gleich unredlicher Weise"; entsprechend übers. *simulatione!* — *frequentes ... adhibitis*] Eben durch die Zuziehung des ganzen Adels und der Ältesten sind sie *frequentes*.

5. *simul ... simul*] Ungewöhnlich für *et ... et, cum ... tum*. — *ut dicebatur*] „angeblich". — *contra atque ipse petivi*] „im Widerspruch zu meinem eignen Gesuche". — *proelium committere*] 1) „den Kampf beginnen, einen Angriff machen"; 2) „ein Treffen liefern". — *si quid possum*] „womöglich". — *de indutiis impetrare*] fast = *indutias impetrare*. — *fallendo impetrare*] „durch Lug und Trug sich etwas erwirken" („sich etwas erschwindeln").

6. *tibi oblatus sum*] „ich bin dir in die Hände geraten". — *gavisus*] Anl. F. — *educere*] Verwende „ausrücken"! — *equitatum ... agmen subsequi iussit*] Zu *agmen subsequi* ist der Gegensatz *(agmen) antecedere*, vgl. Kap. 11, 2, wonach es zu übersetzen ist. Welcher von beiden Accusativen Subjekt ist, sagt schon die Erwägung, wo man wohl Truppenteile aufstellen wird, die noch vom letzten Treffen her mutlos sind.

14 Acie triplici instituta et celeriter octo milium itinere confecto prius ad hostium castra pervenit, quam, quid ageretur, Germani
2 sentire possent. Qui omnibus rebus subito perterriti, et celeritate adventus nostri et discessu suorum, neque consilii habendi neque arma capiendi spatio dato perturbantur, copiasne adversus hostem ducere, an castra defendere, an fuga salutem petere praestaret.
3 Quorum timor cum fremitu et concursu significaretur, milites
4 nostri pristini diei perfidia incitati in castra irruperunt. Quo loco qui celeriter arma capere potuerunt, paulisper nostris restiterunt
5 atque inter carros impedimentaque proelium commiserunt; at reliqua multitudo puerorum mulierumque (nam cum omnibus suis domo excesserant Rhenumque transierant) passim fugere coepit; ad quos consectandos Caesar equitatum misit.

15 Germani post tergum clamore audito, cum suos interfici viderent, armis abiectis signisque militaribus relictis se ex castris
2 eiecerunt, et cum ad confluentem Mosae et Rheni pervenissent, reliqua fuga desperata magno numero interfecto reliqui se in flumen

---

Kap. 14. 1. *aciem triplicem instituere*] „drei Treffen bilden (formieren)". — *quid agitur?*] „was geht vor"?

2. *consilii habendi spatium datum est*] „es bleibt Zeit, sich zu beraten". — *perturbantur*] Da hiervon ein Fragesatz abhängig ist (*... ne ... an ... an ... praestaret),* so mufs es übersetzt werden: „wufsten in ihrer Bestürzung nicht"; hinter „wufsten" läfst sich *neque consilii ... dato* in Form eines begründenden Satzes einschieben. — *fugā salutem petere*] „sein Heil in der Flucht suchen; sich durch Flucht zu retten suchen".

3. *significari*] „sich kund thun"; wahrscheinlich konnte man das Durcheinanderlaufen von aufsen sehen. — *pristinus*] ist vom Standpunkt der Vergangenheit aus dasselbe, was vom Standpunkt der Gegenwart aus *hesternus* genannt wird. — *incitatus*] 1) „rasch, eilend"; 2) „aufgebracht, erbittert, erbost".

4 u. 5. *qui ... potuerunt*] „wer konnte", bildet das Subjekt zu *restiterunt* (Kap. 12, 2). — *puerorum*] Wir drücken im Nominativ aus, woraus diese Menge besteht. — *domo excedere*] ein Wort! — *transire*] Übersetze nicht immer mit „überschreiten"! — *passim*] „aller Orten".

Kap. 15. 1 u. 2. *clamore audito, cum ...*] s. Anl. M. — *armis ... relictis*] s. Anl. L; *relinquere* bedeutet hier und sonst einige Male: „im Stich lassen". — *ad confluentem Mosae et Rheni*] = *ad confluentes Mosam et Rhenum*; *confluens* als Substantiv ist erst bei späteren Schriftstellern üblich. — *reliquā fugā desperatā*] Anl. L[3] (aufser im absoluten Abl. des passiven Part.

praecipitaverunt atque ibi timore, lassitudine, vi fluminis oppressi
perierunt. Nostri ad unum omnes incolumes perpaucis vulneratis 3
ex tanti belli timore, cum hostium numerus capitum CCCCXXX
milium fuisset, se in castra receperunt. Caesar iis, quos in 4
castris retinuerat, discedendi potestatem fecit. Illi supplicia cru- 5
ciatusque Gallorum veriti, quorum agros vexaverant, remanere se
apud eum velle dixerunt. His Caesar libertatem concessit.

Germanico bello confecto multis de causis Caesar statuit **16**
sibi Rhenum esse transeundum; quarum illa fuit iustissima, quod,
cum videret Germanos tam facile impelli, ut in Galliam venirent,
suis quoque rebus eos timere voluit, cum intellegerent et posse
et audere populi Romani exercitum Rhenum transire. Accessit 2
etiam, quod illa pars equitatus Usipetum et Tencterorum, quam
supra commemoravi praedandi frumentandique causa Mosam trans-
isse neque proelio interfuisse, post fugam suorum se trans Rhe-
num in fines Sugambrorum receperat seque cum iis coniunxerat.
Ad quos cum Caesar nuntios misisset, qui postularent, eos, qui 3

---

sagt Cäsar stets *desperare de re* oder *rei*); es ist von der Fortsetzung der Flucht zu verstehen, an der sie angesichts der breiten Ströme verzweifeln, die sie aufgeben; daher lassen sich die einen hier niederhauen, der Rest findet den Tod in den Fluten. — *oppressi*] „überwältigt", gehört nicht blofs zu *vi fluminis*.

3. ***ad unum omnes incolumes***] Bedeutet dies nach dem Zusammenhang: „wohlbehalten bis auf den letzten Mann" oder „ohne einen Mann verloren zu haben"? — *ex ... timore*] ist temporal zu fassen, kann aber mit „befreit von" übersetzt werden. — ***hostium***] s. zu ***quorum*** Kap. 12, 1.

4 u. 5. ***potestatem facere***] s. Kap. 11, 2. — ***supplicia cruciatusque Gallorum***] = ***ne a Gallis per cruciatus interficerentur.*** — ***veriti***] Zeige in der Übersetzung, dafs *veriti* den Grund angiebt für ihre Entschliefsung! — ***concedere***] „gewähren".

II. Teil.

Kap. 16—19.

Kap. 16. 1. ***statuo***] „ich meine". — ***iustus***] „vollgültig, triftig". — ***quod***] bleibt unübersetzt; der Satz wird zum Hauptsatz gemacht. — ***impelli***] Anl. N 5. — ***suis rebus timere***] Verwende „Sicherheit"! — ***possum***] „ich habe die Macht"; entsprechend übersetze ***audeo***!

2 u. 3. ***quam commemoravi ... transisse***] Anl. P. — ***fuga***] „Niederlage". — ***eos ... sibi dederent***] In direkter Rede lautete die Forderung: ***eos***

sibi Galliaeque bellum intulissent, sibi dederent, responderunt:
4 Populi Romani imperium Rhenum finire; si se invito Germanos
in Galliam transire non aequum existimaret, cur sui quicquam
5 esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet? Ubii au-
tem, qui uni ex Transrhenanis ad Caesarem legatos miserant,
amicitiam fecerant, obsides dederant, magnopere orabant, ut sibi
6 auxilium ferret, quod graviter ab Suebis premerentur; vel, si id
facere occupationibus reipublicae prohiberetur, exercitum modo
Rhenum transportaret: id sibi ad auxilium spemque reliqui tem-
7 poris satis futurum. Tantum esse nomen atque opinionem eius
exercitus Ariovisto pulso et hoc novissimo proelio facto etiam ad
ultimas Germanorum nationes, uti opinione et amicitia populi
8 Romani tuti esse possint. Navium magnam copiam ad transpor-
tandum exercitum pollicebantur.

17 Caesar his de causis, quas commemoravi, Rhenum transire
decreverat; sed navibus transire neque satis tutum esse arbitra-
batur, neque suae neque populi Romani dignitatis esse statuebat.
2 Itaque, etsi summa difficultas faciendi pontis proponebatur propter

---

nobis dedite! — *bellum inferre*] ist nur bei Ländern zu übersetzen „mit Krieg überziehen"; wie sonst? — *respondere*] Anl. U.

4. *finire*] nur hier bei Cäsar und auch sonst selten = *finem esse.* — *quicquam*] verbinde mit *trans Rhenum!* — *hoc est mei imperii*] „das steht unter meiner Herrschaft".

5 u. 6. *uni*] s. Kap. 7, 5. — *magnopere orabant*] ist Hauptverbum. — *id facere*] enthält eine Wiederholung des Verbums *ferret*; wir setzen kein Verbum, sondern verfahren wie bei *transeundi* Kap. 1, 2. — *occupationes*] sind Dinge, die einen in Anspruch nehmen, *occ. rei publicae* also etwa „Staatsgeschäfte". — *auxilium*] Dafs dies hier die augenblickliche Abhilfe bezeichnen mufs, geht aus dem Gegensatz hervor. — *spes*] Eine gute Aussicht in die Zukunft ist uns ein Trost.

7 u. 8. *opinio*] 1) „die Meinung, die jemand hegt"; 2) „die Meinung, die von jem. gehegt wird = Ruf, Ansehen". — *eius exercitus*] war in direkter Rede *tui exercitūs.* — *Ariovisto pulso*] Die Übersetzung mufs stimmen zu *proelio facto* nach Anl, K[4]; *pellor* „ich erleide eine Niederlage". — *tuā amicitiā tutus sum*] „deine Freundschaft gewährt mir Sicherheit". — *polliceri*] „sich zu etwas erbieten, etwas anbieten, in Aussicht stellen".

Kap. 17. 1. *quas commemoravi*] Anl. B. — *hoc meae dignitatis non est*] „dies verträgt sich nicht mit meiner Würde".

2. *itaque*] ziehen wir in der Regel in den Nebensatz. — *summa*] prädikativ zu *proponebatur* („sich darstellte"). — *faciendi pontis*] übers. substan-

latitudinem, rapiditatem altitudinemque fluminis, tamen id sibi contendendum aut aliter non traducendum exercitum existimabat.
Rationem pontis hanc instituit. Tigna bina sesquipedalia, paulum 3
ob imo praeacuta, dimensa ad altitudinem fluminis, intervallo pedum duorum inter se iungebat. Haec cum machinationibus 4
immissa in flumen defixerat fistucisque adegerat, non sublicae modo derecte ad perpendiculum, sed prone ac fastigate, ut secundum naturam fluminis procumberent, his item contraria 5
duo ad eundem modum iuncta, intervallo pedum quadragenum ab inferiore parte contra vim atque impetum fluminis conversa statuebat. Haec utraque insuper bipedalibus trabibus immissis, 6
quantum eorum tignorum iunctura distabat, binis utrimque fibulis

---

tivisch! *facere* „bauen“. — *rapiditas*] bezeichnet das starke Gefälle. — *id contendo*] „darauf bestehe ich“. — *aut aliter*] „oder aber“.

3. *rationem ... instituit*] Die Konstruktion, welche C. der Brücke gab, scheint den Römern neu gewesen zu sein. Die Kürze der Zeit, in welcher sie erbaut wurde, macht die Annahme nötig, dafs man Rundholz verwendete, das nur an den Berührungsstellen etwas behauen war, und daher an den Enden etwas keilförmig zulief. — *sesquipedalia*] ist nicht von der Länge zu verstehen; diese wird bemessen nach der verschiedenen Tiefe des Flusses. — *paulum*] verbinde mit *praeacuta!* — *intervallo ... iungebat*] Durch Querriegel wurden diese Pfähle paarweise in einem Abstand von zwei Fufs verbunden.

4. *haec ... immissa*] sind Accus.; s. Anl. E[3]. — *cum ... adegerat*] „allemal, wenn“. — *machinationes*] Auch bei unseren Werkleuten heifsen zufällig die zusammengekoppelten Schiffe oder Flöfse, wie sie hier benutzt werden, „Maschinen“; auf diesen Fahrzeugen waren die Gerüste für die Rammen angebracht, mit denen die Pfähle, nachdem sie festgesetzt waren, eingetrieben wurden. — *sublicae modo derecte ad perpendiculum*] *sublicae modo* = *ut sublica*; Pfähle werden gerade nach dem Lot eingetrieben. — *fastigate*] Durch diesen Vergleich mit Dachsparren wird die schräge Linie anschaulicher. — *ut ... procumberent*] drückt die Folge aus; die Neigung findet statt entsprechend der Strömung des Flusses = flufsabwärts.

5. *his ... contraria*] Hier beginnt der Hauptsatz. — *duo ... iuncta*] nämlich *tigna*. — *ab inferiore parte*] nämlich *fluminis*, also stromabwärts. — *contra vim atque impetum*] „gegen den Druck und Andrang“, also flufsaufwärts.

6. *haec utraque*] nämlich Pfahlpaare. — *insuper ... trabibus immissis*] Anl. L[1]. Die Holme werden also in die Lücken, welche die Pfahlpaare haben, von oben eingelassen. — *quantum ... distabat*] Diese Worte sagen nicht, wie weit die Pfähle von einander standen, denn das wissen wir aus § 3, sondern geben das Mafs an, wie tief die Holme eingelassen wurden, nämlich so weit die Pfahlverbindung, das ist hier der erste Querriegel, vom obersten Ende *(insuper)*

7 ab extrema parte destinabantur; quibus disclusis atque in contrariam partem revinctis tanta erat operis firmitudo atque ea rerum natura, ut, quo maior vis aquae se incitavisset, hoc artius
8 inligata tenerentur. Haec derecta materia iniecta contexebantur
9 ac longuriis cratibusque consternebantur; ac nihilo setius sublicae et ad inferiorem partem fluminis oblique agebantur, quae pro ariete subiectae et cum omni opere coniunctae vim fluminis ex-
10 ciperent, et aliae item supra pontem mediocri spatio, ut, si arborum trunci sive naves deiciendi operis essent a barbaris missae, his defensoribus earum rerum vis minueretur, neu ponti nocerent.

18 Diebus decem, quibus materia coepta erat comportari, omni
2 opere effecto exercitus traducitur. Caesar ad utramque partem

---

abstand. — *binis utrimque fibulis destinabantur*] An jedem Brückenbock wurden an den äufsersten Enden, also aufserhalb der Pfahlpaare, durch den Holm, übereinander, zwei Bolzen *(fibulae)* geschlagen; so bekamen die Pfahlpaare einen festen Stand.

7. *quibus ... revinctis*] Gemeint sind noch immer die zwei Pfahlpaare, welche durch die an beiden Enden keilförmig zulaufenden Holme auseinandergesperrt und durch die aufserhalb angebrachten Bolzen nach entgegengesetzter Richtung zusammengeschlossen wurden. — *rerum natura*] „die Beschaffenheit des Ganzen“. — *quo maior ..., hoc*] „je stärker ..., desto“. — *se incitare*] „andrängen“. — *artē inlīgo*] „ich zwänge fest ineinander“.

8. *haec*] sind die Brückenböcke. — *derectā materiā*] Das Adjekt. *derecta* ersetzen wir, indem wir „der Länge nach“ mit *iniecta* verbinden. — *contexere*] „verbinden“, wie der Einschlag die Fäden der Kette verbindet.

9. *nihilo setius*] „trotzdem“. — *et ad inferiorem partem*] *et* entspricht dem *et* vor *aliae*; die Ortsbestimmung wird klar durch den Gegensatz *supra pontem*. — *agere*] „eintreiben“. — *aries*] Wie ein Sturmbock sind diese Streben gegen die Gewalt des Wassers gerichtet; da sie etwas niedriger sind als die *tigna*, so steht das Verbum *subiectae*. — *cum omni opere coniunctae*] Mithin wurden sie erst nach Vollendung der eigentlichen Brücke angebracht und sowohl mit den *tigna bina* durch Latten, als mit den schief abgesägten Stirnseiten der Holme durch grofse Nägel in Verbindung gesetzt. — *vim ... excipere*] „die Gewalt brechen“, dem Druck Widerstand leisten, einen Gegendruck ausüben; wegen des Konjunktivs s. Anl. N.

10. *spatium*] „Entfernung“. — *deiciendi operis*] ein (selten vorkommender) Genetiv des Zweckes, also „zur Zerstörung des Werkes“. — *mittere*] „treiben lassen“; gestalte den Satz aktiv! — *his defensoribus*] „durch diese Wehren“.

Kap. 18. 1. *diebus decem, quibus*] öfters = *d. decem, postquam*. — *coepta erat comportari*] übersetze aktiv! — *omni opere effecto*] Anl. L^3. *efficere* steht öfters wie *perficere*.

pontis firmo praesidio relicto in fines Sugambrorum contendit.
Interim a compluribus civitatibus ad eum legati veniunt; quibus 3
pacem atque amicitiam petentibus liberaliter respondit obsidesque
ad se adduci iubet. Sugambri ex eo tempore, quo pons institui 4
coeptus est, fuga comparata hortantibus iis, quos ex Tencteris
atque Usipetibus apud se habebant, finibus suis excesserant suaque
omnia exportaverant seque in solitudinem ac silvas abdiderant.

Caesar paucos dies in eorum finibus moratus omnibus vicis 19
aedificiisque incensis frumentisque succisis se in fines Ubiorum
recepit atque iis auxilium suum pollicitus, si ab Suebis preme-
rentur, haec ab iis cognovit: Suebos, posteaquam per exploratores 2
pontem fieri comperissent, more suo concilio habito nuntios in
omnes partes dimisisse, uti de oppidis demigrarent, liberos, uxo-
res suaque omnia in silvis deponerent, atque omnes, qui arma
ferre possent, unum in locum convenirent; hunc esse delectum 3
medium fere regionum earum, quas Suebi obtinerent; hic Ro-
manorum adventum exspectare atque ibi decertare constituisse.
Quod ubi Caesar comperit, omnibus rebus iis confectis, quarum 4

---

3. *quibus ... petentibus*] *tibi petenti* „auf deine Bitte". — *liberaliter respondit*] Anl. U^2; *liberaliter* bezeichnet in solchen und ähnlichen Verbindungen die Güte, mit welcher ein höher Gestellter verfährt.

4. *pons institui*] übers. substantivisch! — *fuga comparata*] L^3; vgl. *bellum parare* „sich zum Krieg rüsten". — *hortantibus iis*] Anl. H. — *finibus excedere*] Verwende „verlassen". — *se abdere*] Der Begriff des Verbergens liegt nicht ursprünglich in dem Verbum.

Kap. 19. 1 u. 2. *pauci*] s. Kap. 7, 2. — *moratus*] Anl. F^2. — *aedificia*] s. Kap. 4, 3. — *pollicitus*] Anl. F^2. — *cognoscere*] erheischt an verschiedenen Stellen verschiedene Übersetzung; z. B. „die Erfahrung machen; in Erfahrung bringen; vernehmen; wahrnehmen; in Augenschein nehmen" u. s. w. — *exploratores*] s. Kap. 4, 6. — *pontem fieri*] Anl. O. — *concilio habito*] Anl. L^3: mit *concilium* bezeichnet C. öfters auch die Landtage der Gallier. — *uti ... demigrarent cet.*] giebt den Inhalt der Aufforderung an, welche die Boten überbringen; s. Anl. Q^2. — *sua omnia*] Füge ein Substantiv hinzu! — *deponere*] „in Sicherheit bringen". — *qui arma ferre possent*] So umschreibt der Lateiner das ihm mangelnde Adjektiv „waffenfähig". — *locus*] „Punkt".

3. *hunc*] prädikat. Bestimmung; wir verwenden „zu". — *medium*] nämlich *locum*. — *hic*] Ortsadverb; Subjekt des Satzes ist wieder *Suebos*. — *decertare*] „sich schlagen", meist von Entscheidungskämpfen gesagt.

4. *quod ubi C. comperit*] verwandle in einen Hauptsatz und fahre mit „aber" fort! — *omnibus rebus confectis*] vertritt einen Kausalsatz; welche

rerum causa traducere exercitum constituerat, ut Germanis metum iniceret, ut Sugambros ulcisceretur, ut Ubios obsidione liberaret, diebus omnino decem et octo trans Rhenum consumptis satis et ad laudem et ad utilitatem profectum arbitratus se in Galliam recepit pontemque rescidit.

20 **Exigua** parte aestatis reliqua Caesar, etsi in his locis, quod omnis Gallia ad septentriones vergit, maturae sunt hiemes, tamen in Britanniam proficisci contendit, quod omnibus fere Gallicis bellis hostibus nostris inde subministrata auxilia intellegebat et,
2 si tempus anni ad bellum gerendum deficeret, tamen magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset, genus hominum perspexisset, loca, portus, aditus cognovisset; quae omnia fere
3 Gallis erant incognita. Neque enim temere praeter mercatores

---

Zwecke er erreicht hat, geben die Sätze mit *ut* ... *ut* ... *ut* ... *liberaret* an, die wir mit „nämlich" einleiten. — *ulcisci alm*] 1) „für jem. Rache nehmen"; 2) „an jem. Rache nehmen, ihn strafen". Welche Bedeutung hier paſst, lehrt Kap. 16, 2–4. — *obsidio*] bezeichnet im weiteren Sinne jede Bedrängnis durch Feinde. — *diebus* ... *consumptis*] Anl. L[2]; vor *diebus,* mit dem der Hauptsatz beginnt, schiebe *arbitratus* (Anl. F[2]) ein! *consumere* „verbringen"; *consumi* läſst sich oft auch mit „verstreichen, verflieſsen" übersetzen. — *omnino*] s. Kap. 1, 9. — *satis* ... *ad laudem* ... *profectum (esse)*] hängt von *arbitratus* ab; *profectum* leite nicht von *proficisci* ab! *ad laudem* „für den Ruhm".

III. Teil.

Kap. 20—36.

1. Abschnitt: Kap. 20—22.

Kap. 20. 1. *exigua parte* ... *reliqua*] hat konzessiven Sinn und ist daher mit *etsi* ... *sunt hiemes* zusammenzuziehen; vgl. Anl. M[5]. — *vergere ad*] bezeichnet oft die Lage nach einer Richtung hin. — *maturus*] 1) „reif"; 2) „(früh)zeitig". — *hiemes*] Wir setzen den Sing. — *proficisci*] Anl. U. — *contendit*] mit Infinitiv: „auf etwas bestehen; etwas nachdrücklich versuchen". — *intellegere*] zuweilen = *scire.*

2. *deficio*] 1) mit und ohne *ab aliquo*: „abtrünnig werden, abfallen"; 2) mit und ohne *alm*: „fehlen, ausgehen, nicht ausreichen". — *mihi usui est*] fast = *mihi ex usu est* „es ist mir von Nutzen, vorteilhaft, dienlich". — *adire*] „landen"; Plätze, die dazu geeignet sind, heiſsen nachher *aditus.* — *genus hominum*] „Menschenschlag". — *loca*] heiſsen oft Örtlichkeiten, welche militärisch wichtig sind. — *quae omnia*] „lauter Dinge, welche ...". — *fere*] gehört nicht zu *omnia.*

3. *neque enim*] steht nicht in Beziehung zu dem folgenden *neque,* sondern *neque* ersetzt vor *enim* das einfache *non.* — *non temere*] „nicht leicht". —

illo adit quisquam, neque iis ipsis quicquam praeter oram maritimam atque eas regiones, quae sunt contra Gallias, notum est.
Itaque vocatis ad se undique mercatoribus neque quanta esset 4
insulae magnitudo, neque quae aut quantae nationes incolerent, neque quem usum belli haberent aut quibus institutis uterentur, neque qui essent ad maiorum navium multitudinem idonei portus, reperire poterat.

Ad haec cognoscenda, priusquam periculum faceret, idoneum 21
esse arbitratus Gaium Volusenum cum navi longa praemittit.
Huic mandat, ut exploratis omnibus rebus ad se quam primum 2
revertatur. Ipse cum omnibus copiis in Morinos proficiscitur, 3
quod inde erat brevissimus in Britanniam traiectus. Huc naves 4
undique ex finitimis regionibus et, quam superiore aestate ad Veneticum bellum effecerat, classem iubet convenire. Interim 5
consilio eius cognito et per mercatores perlato ad Britannos a compluribus insulae civitatibus ad eum legati veniunt, qui polliceantur obsides dare atque imperio populi Romani obtemperare.
Quibus auditis liberaliter pollicitus hortatusque, ut in ea senten- 6

---

illo] Ortsadverb. — *neque ... quicquam*] = *et nihil.* — *quae sunt contra Gallias*] Anl. B; *contra* bezeichnet hier die bloſse Lage.

4. *itaque*] ziehe in die nach Anl. L² zu übersetzenden absoluten Ablative hinein! — Hinter dem ersten *neque* schiebe im Deutschen das Hauptverbum ein! — *magnitudo*] bezeichnet bei Raumgröſsen oft den Umfang. — *incolo*] 1) „bewohne"; 2) „wohne". — *usus belli*] bezieht sich auf die Kampfesweise. — *essent*] verbinde nicht mit dem absichtlich so entfernt gesetzten *idonei!* — *multitudo*] oft = „groſse, beträchtliche Zahl".

Kap. 21. 1. *ad haec cognoscenda*] abhängig von *praemittit; cognoscere* s. Kap. 19, 2. — *periculum facere*] „einen Versuch machen"; *peri-culum* ist verwandt mit *ex-peri-or.* — *idoneum esse arbitratus*] schiebe hinter *Volusenus* ein und verwandle es in einen Relativsatz! — *navis longa*] heiſst das Kriegsschiff im Gegensatze zu der in der Regel kürzeren *navis oneraria.*

2—4. *mandat*] Anl. U. — *quam primum*] *primum* vertritt in dieser Verbindung den Superlativ von *mox*; zur Übersetzung vgl. *quam latissime* Kap. 3, 1. — *quam ... effecerat*] Der Relativsatz ist in seinem Beziehungssubstantiv vorangesetzt; zu übersetzen ist er nach Anl. B. — *superior*] bezeichnet oft das Vergangene.

5. *interim*] schiebe im Deutschen in den für die absoluten Abl. eintretenden Satz ein! — *perferre*] Beachte, daſs *ad alm* dabeisteht! — *imperio alicuius obtemperare*] „die Oberherrschaft jem. anerkennen".

6 u. 7. *quibus auditis*] Welches Geschlechts sind diese Ablative? — *liberaliter polliceri*] Anl. U; die Participia löse auf nach Anl. F²! — *Com-*

7 tia permanerent, eos domum remittit et cum iis una Commium, quem ipse Atrebatibus superatis regem ibi constituerat, cuius et virtutem et consilium probabat et quem sibi fidelem esse arbitrabatur, cuiusque auctoritas in his regionibus magni habebatur,
8 mittit. Huic imperat, quas possit, adeat civitates horteturque, ut populi Romani fidem sequantur, seque celeriter eo venturum
9 nuntiet. Volusenus perspectis regionibus omnibus, quantum ei facultatis dari potuit, qui navi egredi ac se barbaris committere non auderet, quinto die ad Caesarem revertitur, quaeque ibi perspexisset, renuntiat.

22 Dum in his locis Caesar navium parandarum causa moratur, ex magna parte Morinorum ad eum legati venerunt, qui se de superioris temporis consilio excusarent, quod homines barbari et nostrae consuetudinis imperiti bellum populo Romano fecissent,
2 seque ea, quae imperasset, facturos pollicerentur. Hoc sibi Caesar

---

mium] ist nicht mehr abhängig von *remittit.* — Vor *cuius* schieben wir ein „einen Mann". — *virtus*] bezeichnet zusammenfassend die Eigenschaften eines tüchtigen Mannes. — *consilium*] „Klugheit, Einsicht, Umsicht". — *probare*] Was einem gut scheint, das weifs man zu schätzen. — *auctoritas tua magni habetur*] „deine Person gilt viel".

8. *imperat*] Der Befehl, den er ihm giebt, folgt im blofsen Konjunktiv. — *quas possit*] Hierzu ist aus dem Folgenden ein Infin. zu ergänzen; wir: „alle nur möglichen". — *fidem alicuius sequi*] Dies thut, wer sich unter jem. Schutz stellt. — *seque*] bezieht sich auf wen?

9. *ei*] *is* vor *qui* mit Konj. ist oft = „einer"; oder auch, wenn es, wie hier, substantivisch gebraucht ist, „ein Mann". — *facultas*] „die Möglichkeit"; *quantum tibi facultatis datum est?* „wie weit ist es dir möglich gewesen?" — *me barbaris committere non ausus sum*] „ich wagte mich nicht unter die Barbaren"; entsprechend behandle *navi egredi!* — *quae ... perspexisset*] Er berichtet also seine Beobachtungen.

Kap. 22. 1. *naves parare*] 1) „Schiffe ausrüsten"; 2) „Schiffe beschaffen"; welches hier pafst, lehrt § 3. — *qui ... excusarent*] Anl. N[8]. — *consilium*] heifst auch das auf einer Entschliefsung beruhende Verhalten; welcher Art dies gewesen ist, sagt der folgende Satz mit *quod.* — *homines barbari ... imperiti*] ist Apposition zu dem nicht besonders ausgedrückten Subjekte; wir lassen *homines* weg und setzen das Adjektiv in die flexionslose Form; *barbarus* ist in den Augen der alten Völker jeder Fremde. — *consuetudinis*] Es ist das Verfahren der Römer gemeint, bei freiwilliger Unterwerfung den Völkern günstigere Bedingungen zu gewähren. — *imperata facere*] u. ähnl. Wendungen: „den Befehlen nachkommen".

satis opportune accidisse arbitratus, quod neque post tergum hostem
relinquere volebat neque belli gerendi propter anni tempus facul-
tatem habebat neque has tantularum rerum occupationes Britanniae
anteponendas iudicabat, magnum iis numerum obsidum imperat.
Quibus adductis eos in fidem recepit. Navibus circiter LXXX 3
onerariis coactis contractisque, quod satis esse ad duas transpor-
tandas legiones existimabat, quod praeterea navium longarum
habebat, quaestori, legatis praefectisque distribuit. Huc accedebant 4
XVIII onerariae naves, quae ex eo loco ab milibus passuum octo
vento tenebantur, quo minus in eundem portum venire possent:
has equitibus distribuit. Reliquum exercitum Quinto Titurio Sa- 5
bino et Lucio Aurunculeio Cottae legatis in Menapios atque in
eos pagos Morinorum, ab quibus ad eum legati non venerant,
ducendum dedit; Publium Sulpicium Rufum legatum cum eo 6
praesidio, quod satis esse arbitrabatur, portum tenere iussit.

His constitutis rebus nactus idoneam ad navigandum tempe- **23**
statem tertia fere vigilia solvit equitesque in ulteriorem portum

---

2. *satis*] 1) „genügend, ziemlich“; 2) „recht“. — *hoc opportune accidit*] sagt man, wenn sich etwas günstig, nach Wunsch trifft. — *volo*] „ich habe Lust“. — *belli gerendi* ... *facultatem habebat*] nach Kap. 21, 9. — *tantulae res*] „so geringfügige Dinge“. — *Britanniae*] kurz für *expeditioni Britannicae*. — *imperare*] s. Kap. 6, 5. — *in fidem recipere*] „zu Gnaden annehmen“.

3. *coactis contractisque*] *cogere* ist von dem Aufbringen der einzelnen Abteilungen zu verstehen, die er dann vereinigte; warum er nur Lastschiffe aufbrachte, giebt der folgende Satz an. — *quod satis* ... *habebat*] Kriegsschiffe hatte er aufserdem in ausreichender Anzahl von dem im vorigen Jahre geführten Veneterkriege her. Zu *satis esse* ist Subjekt *quod* ... *navium habebat*. — *distribuit*] Ergänze *naves!* Er teilte also die Flotte in einzelne Geschwader.

4 u. 5. *ab m. p. octo*] *ab* mit Abl. des Mafses verbunden = „in einer Entfernung von ...“. — *tenebantur*] wird seiner Bedeutung nach klar durch das folgende *quominus*. — *pagus*] s. Kap. 1, 4. — *legati non venerant*] Nur wenn „kein“ = „kein einziger“, wird es im Latein. durch *nullus* bezeichnet. — *ducendum*] Das Gerundiv giebt bei *dare* oft an, zu welchem Zweck man etwas giebt. — *cum eo praesidio*] *eo* ähnlich wie Kap. 21, 9; *praesidium* „Schutztruppe“. — *eo* ... *quod* ... *arbitrabatur*] Anl. B. — *tenere*] „besetzt halten, behaupten“.

2. Abschnitt: Kap. 23—26.

Kap. 23. 1. *rem constituere*] „etwas regeln“. — *nancisci (tempestatem)*] „bekommen“. Dieses und das vorhergehende absolute Partic. löse mit „nachdem“ auf! — *navigare*] „in See gehen, auslaufen“. — *solvere*] häufiger

2 progredi et naves conscendere et se sequi iussit. A quibus cum paulo tardius esset administratum, ipse hora circiter diei quarta cum primis navibus Britanniam attigit atque ibi in omnibus colli-
3 bus expositas hostium copias armatas conspexit. Cuius loci haec erat natura, atque ita montibus angustis mare continebatur, uti
4 ex locis superioribus in litus telum adigi posset. Hunc ad egrediendum nequaquam idoneum locum arbitratus, dum reliquae naves
5 eo convenirent, ad horam nonam in ancoris exspectavit. Interim legatis tribunisque militum convocatis, et quae ex Voluseno cognosset, et quae fieri vellet, ostendit monuitque, ut rei militaris ratio, maxime ut maritimae res postularent, quae celerem atque instabilem motum haberent, ut ad nutum et ad tempus omnes res
6 ab iis administrarentur. His dimissis et ventum et aestum uno tempore nactus secundum dato signo et sublatis ancoris circiter

---

naves solvere: „die Anker lichten, auslaufen, absegeln“. — *naves conscendere*] Bloſses Verbum reflexivum!

2. *cum*] führt einen Gegensatz ein: „während“. — *administrare*] ohne Objekt „zu Werke gehen, Dienst thun“. — *horā quartā*] Die Römer zählen die 12 Tagesstunden vom Sonnenaufgang an. — *expositas*] ist prädik. Bestimmung, bezogen auf das Objekt *copias armatas*; die Truppen waren wie zum Schaugepränge hingestellt.

3. *loci ... natura*] „natürliche Beschaffenheit des Geländes, des Platzes“; oft auch „Bodenbeschaffenheit“ oder „natürliche Lage“. — *angustis*] Die Berge sind nicht eng, sondern beengend, also nahe herantretend. — *continere*] „begrenzen, rings umgeben“. — *ex locis superioribus*] Hier steht bezeichnend der Plural; meist findet sich im allgemeinen Sinne *ex loco superiore* „von oben her“. — *telum adigi posset*] Der Strand konnte also beschossen werden.

4. *egredi*] = *ex navibus egredi.* So umschreibt der Lateiner das intransitive „landen“ oder „sich ausschiffen“ bei Personen. — *arbitratus*] giebt den Grund an, warum er vor Anker liegen bleibt und wartet. — *dum*] „bis“.

5. *hoc fieri volo*] „das ist meine Absicht“. — *ostendere*] s. Kap. 11, 3. — *monuit*] Was er ihnen einschärft, folgt mit *ut* nach einigen Zwischensätzen. Die beiden ersten *ut* sind vergleichend, kommen aber in ihrer Bedeutung einer begründenden Partikel nahe. — *rei militaris ratio*] Mit *ratio* wird oft das Wesen eines Dinges bezeichnet. — *maritimae res instabilem motum habent*] „die See hat eine schnelle und schwankende Bewegung“. — *ad tempus*] „im Augenblicke“. — *res administrantur*] „die Befehle werden vollzogen, der Dienst wird gethan, die Pflicht wird erfüllt“.

6. *his dimissis ... nactus*] wie § 1. — *aestus*] das Wallende: 1) beim Feuer: „die (wallende) Glut“; 2) beim Wasser: „die Flut, die Brandung“. — *uno tempore*] im D. ein Adverb. — *dato signo*] Anl. L[3]. — *planus*] „flach“.

milia passuum septem ab eo loco progressus aperto ac plano
litore naves constituit.

At barbari consilio Romanorum cognito praemisso equitatu 24
et essedariis, quo plerumque genere in proeliis uti consuerunt,
reliquis copiis subsecuti nostros navibus egredi prohibebant. Erat 2
ob has causas summa difficultas, quod naves propter magnitudinem
nisi in alto constitui non poterant, militibus autem ignotis locis,
impeditis manibus, magno et gravi onere armorum oppressis
simul et de navibus desiliendum et in fluctibus consistendum et
cum hostibus erat pugnandum, cum illi aut ex arido aut paulum 3
in aquam progressi omnibus membris expeditis, notissimis locis
audacter tela conicerent et equos insuefactos incitarent. Quibus 4
rebus nostri perterriti atque huius omnino generis pugnae imperiti non eadem alacritate ac studio, quo in pedestribus uti
proeliis consuerant, utebantur.

Quod ubi Caesar animadvertit, naves longas, quarum et spe- 25
cies erat barbaris inusitatior et motus ad usum expeditior, paulum
removeri ab onerariis navibus et remis incitari et ad latus aper-

---

Kap. 24. 1. *consilio ... cognito*] Anl. L[2]; die folg. Participialsätze verwandle in Hauptsätze! — *quo plerumque genere ... uti consuerunt*] Das war also die Hauptwaffe, deren sie sich bedienten. — *prohibebant*] Beachte die Wahl des Tempus!

2. *nisi ... non*] stets getrennt = „nur“. — *in alto*] Die Schiffe mufsten in tiefem Wasser vor Anker gehen. — *militibus*] Diesen Dat. verbinde mit dem Hauptverbum! Die Abl. *ignotis locis* und *impeditis manibus* verwandle ebenso wie den Dat. *oppressis* in Relativsätze, deren Subjekt die Soldaten sind. *locus mihi notus est* „ich bin mit der Örtlichkeit bekannt“. — *oppressus*] „beschwert“, von der drückenden Last. — *consistere*] „festen Fufs fassen“.

3. *cum*] Kap. 23, 2. — *paulum*] vgl. *pauci* Kap. 7, 2. — *omnibus membris expeditis*] Sie waren also an allen Gliedern frei. Diese Bestimmung, sowie die Übersetzung von *notissimis locis* gestalte so, dafs sie sich an das Subjekt *illi* attributiv anlehnen. — *audacter*] Anl. X. — *tela conicere*] Nur ein Verbum! — *equos incitarent*] Sie sprengten also mit den Pferden heran. — *insuefactus*] nur hier: = *adsuefactus.*

4. *studio uti*] „Eifer zeigen“. — *quo ... uti ... consuerant*] Anl. C[2]; dann kann der Infinitiv unübersetzt bleiben. — *pedestre proelium*] vertritt öfters das seltene *terrestre proelium.*

Kap. 25. 1. *ubi*] temporal. — *et ... et*] wie Kap. 1, 9. — *species*] bezeichnet die äufsere Erscheinung. — *usus*] „Verwendung, Handhabung“; die Schiffe waren also leichter zu regieren. — *removeri*] Wir können den aktiven Infinitiv setzen. — *remis incitare*] ist Ersatz für „vorwärts rudern“. — *latus*

tum hostium constitui atque inde fundis, sagittis, tormentis hostes propelli ac submoveri iussit; quae res magno usui nostris fuit.
2 Nam et navium figura et remorum motu et inusitato genere tormentorum permoti barbari constiterunt ac paulum modo pedem rettu-
3 lerunt. Atque nostris militibus cunctantibus, maxime propter altitudinem maris, qui decimae legionis aquilam ferebat, obtestatus deos, ut ea res legioni feliciter eveniret, „desilite“, inquit, „milites, nisi vultis aquilam hostibus prodere: ego certe meum reipublicae
4 atque imperatori officium praestitero“. Hoc cum voce magna dixisset, se ex navi proiecit atque in hostes aquilam ferre coepit.
5 Tum nostri cohortati inter se, ne tantum dedecus admitteretur,
6 universi ex navi desiluerunt. Hos item ex proximis primi navibus cum conspexissent, subsecuti hostibus appropinquarunt.

26 Pugnatum est ab utrisque acriter. Nostri tamen, quod neque ordines servare neque firmiter insistere neque signa subsequi poterant, atque alius alia ex navi, quibuscumque signis occurrerat,

---

apertum] Bei diesen Worten denkt der Römer an die Seite des Kriegers, die vom Schilde nicht gedeckt ist, also welche? — *quae res*] „eine Maſsregel, welche“.

2. *hac re permoveor*] „dies macht Eindruck auf mich“; übers. das Part. *permoti* als Hauptverbum und füge die folgenden Sätze unverbunden (asyndetisch) an! — *paulum modo pedem rettulerunt*] „sie wichen, wenn auch nur ein klein wenig, zurück“.

3 u. 4. *qui ... ferebat*] enthält das Subjekt des Hauptsatzes; s. Anl. A. — *obtestatus*] Anl. E 5. — *ea res*] nämlich sein Vorhaben. — *certe*] 1) „gewiſs, sicherlich“; 2) „wenigstens“. — *praestitero*] Die Volkssprache braucht öfters das Fut. II. statt des Fut. I. — *se ex navi proiecit*] = *ex navi desiluit*. — *aquilam*] oder *signum ferre* wird oft verwendet, um Bewegungen von Mannschaften zu bezeichnen; wir lassen dann in der Regel das Substantiv unberücksichtigt; hier aber übersetze etwa „den Adler in der Hand“.

5 u. 6. *ne*] führt den Inhalt dessen ein, was sie sich gegenseitig zurufen; mache den Satz aktiv! Anl. Q. — *dedecus admittere*] mit und ohne *in se*: „eine Schmach auf sich laden“. — *item*] verbinde mit *subsecuti!* — *primi*] Natürlich konnten nur die Vordersten auf den nächsten Schiffen den Vorgang auf jenem Schiffe sehen, und diese schlossen sich zunächst an. — *appropinquarunt*] Die Übersetzung muſs die feindliche Absicht erkennen lassen.

Kap. 26. 1. *acriter*] Anl. X. — *nostri ..., quod*] Anl. V. — *ordines servare*] „Reih und Glied halten“. — *signa subsequi*] „bei den Fahnen bleiben“. — *atque*] leitet nach negativen Satzgliedern oft einen Gegensatz ein. — *alius alia ex navi*] *alius alium laudat* bedeutet: „der eine lobt diesen, der andere jenen“. — *quibuscumque signis*] *signis* gehört auch zu *se adgre-*

se adgregabat, magnopere perturbabantur; hostes vero notis om- 2
nibus vadis, ubi ex litore aliquos singulares ex navi egredientes
conspexerant, incitatis equis impeditos adoriebantur, plures paucos 3
circumsistebant, alii ab latere aperto in universos tela coniciebant.
Quod cum animadvertisset Caesar, scaphas longarum navium, item 4
speculatoria navigia militibus compleri iussit et, quos laborantes
conspexerat, his subsidia submittebat. Nostri, simul in arido con- 5
stiterunt, suis omnibus consecutis in hostes impetum fecerunt
atque eos in fugam dederunt neque longius prosequi potuerunt,
quod equites cursum tenere atque insulam capere non potuerunt.
Hoc unum ad pristinam fortunam Caesari defuit.

Hostes proelio superati, simulatque se ex fuga receperunt, 27
statim ad Caesarem legatos de pace miserunt, obsides daturos
quaeque imperasset facturos sese polliciti sunt. Una cum his 2

---

gabat („sich anschlofs"), mit dem es im Deutschen zu verbinden ist; *quicumque* „welcher ... gerade". — *magnopere perturbabantur*] nach Anl. U^2 mit „geraten".

2. *notis ... vadis*] s. *ignotis* Kap. 24, 2. — *singulares*] „vereinzelt"; *universi* „die Gesamtheit". — *incitatis equis*] (wie Kap. 24, 3) Anl. L^3; schiebe es aber teilweise vor dem Zusatz *ubi ... conspexerant* ein! — *impeditus*] Wer behindert ist, seine Waffen zu gebrauchen, ist wehrlos; Gegensatz *expeditus* „schlagfertig, gefechtsbereit".

3. *plures*] Sie waren also in gröfserer Anzahl. — *alii ... coniciebant*] Ordne den Satz mit „während" unter! — *ab latere*] wir: „auf der Flanke".

4. *speculatoria navigia*] heifsen auch sonst die Späh- oder Wachtschiffe. — *militibus complere*] Einfaches Verbum! — *quos ... conspexerat*] ordne hinter den Hauptsatz! — *laboro*] „quäle mich ab", daher auch „bin in Not".

5. *nostri, simul*] Anl. V; *simul* steht zuweilen für *simulatque*. — *suis omnibus consecutis*] Verwende „sich anschliefsen" und ordne den Satz mit „und" dem vorangehenden Nebensatze bei! — *neque*] leitet öfters einen Gegensatz ein. — *prosequi*] oft nicht wesentlich verschieden von *persequi*. — *cursus*] „Kurs". — *capere*] „erreichen".

3. Abschnitt: Kap. 27—36.

Kap. 27. 1. *proelio superati*] Da *superare* eine allgemeinere Bedeutung hat als „besiegen", so setzt der Lateiner oft *bello, proelio* hinzu, um diesen engeren Begriff auszudrücken. — *se ex fuga recipere*] Auch hier ist *ex fuga* hinzugesetzt, um die Bedeutung von *se recipere,* die weiter ist, als „sich wieder sammeln", gehörig zu beschränken. — *quae ... imperasset*] s. *imperata facere* Kap. 22, 1.

legatis Commius Atrebas venit, quem supra demonstraveram a
3 Caesare in Britanniam praemissum. Hunc illi e navi egressum, cum ad eos oratoris modo Caesaris mandata deferret, comprehenderant atque in vincula coniecerant; tum proelio facto remiserunt.
4 In petenda pace eius rei culpam in multitudinem coniecerunt et,
5 propter imprudentiam ut ignosceretur, petiverunt. Caesar questus, quod, cum ultro in continentem legatis missis pacem ab se petissent, bellum sine causa intulissent, ignoscere imprudentiae dixit
6 obsidesque imperavit; quorum illi partem statim dederunt, partem ex longinquioribus locis arcessitam paucis diebus sese daturos dixerunt.
7 Interea suos remigrare in agros iusserunt, principesque undique convenire et se civitatesqua suas Caesari commendare coeperunt.

28 His rebus pace confirmata post diem quartum, quam est in Britanniam ventum, naves XVIII, de quibus supra demonstratum est, quae equites sustulerant, ex superiore portu leni vento sol-

---

2 u. 3. *quem ... demonstraveram ... praemissum*] Anl. P; übers. den Infin. aktiv! — *egressum*] s. Anl. E u. Kap. 23, 4. — *cum ... deferret*] In seiner Eigenschaft als Abgesandter Cäsars stand er unter dem Schutze des Völkerrechtes. — *modo*] mit Genetiv ist eines der Wörter, durch welche das deutsche „als" wiedergegeben wird. — *tum*] Wir brauchen bei lebhafter Schilderung auch für Zeitpunkte der Vergangenheit „jetzt". — *proelio facto*] Anl. K.

4. *in petenda pace*] Übers. das Gerundivum substantivisch! — *multitudo*] bezeichnet den unverständigen Haufen des Volkes gegenüber den *principes* (Kap. 6, 5). — *propter imprudentiam*] giebt den Unverstand als Grund an, weshalb sie glauben, Verzeihung erwarten zu dürfen. — *ignosceretur*] Anl. U. *ignoscere* hat meist einen Dativ bei sich, nur *hoc, illud* u. s. w. erscheinen im Accusativ.

5. *quod ... bellum intulissent*] trenne nicht wie im Latein! Zu *bellum inferre* s. Kap. 16, 3. — *ultro*] Kap. 13, 1. — *in continentem*] *continens* kommt als Substantiv bei C. nicht im Nominativ vor.

6 u. 7. *arcessitam*] Anl. E[4]. — *in agros*] „aufs Feld, zur Feldarbeit". — *principesque ... coeperunt*] *coepi* läfst sich oft durch ein Adverb übersetzen: 1) „allmählich"; 2) „nunmehr"; 3) „einmal, auf einmal"; 4) „erst". — *se commendare alicui*] Erweitere die Phrase durch Zusetzung von „Wohlwollen"!

Kap. 28. 1. *pacem confirmare*] „Frieden herstellen". — *post diem quartum, quam*] = dem häufigeren *quarto die, postquam*; Anl. D. — *de quibus ... demonstratum est*] Anl. B. — *tollere*] „an Bord nehmen, einnehmen". — *superior*] (der Sache nach = *ulterior* Kap. 23, 1) bedeutet „östlich", *inferior* = wohin die Sonne sich senkt = „westlich", wie aus dem folgenden Paragraphen hervorgeht. — *solvere*] s. Kap. 23, 1.

verunt. Quae cum appropinquarent Britanniae et ex castris vide- 2
rentur, tanta tempestas subito coorta est, ut nulla earum cur-
sum tenere posset, sed aliae eodem, unde erant profectae, refer-
rentur, aliae ad inferiorem partem insulae, quae est propius solis
occasum, magno sui cum periculo deicerentur; quae tamen ancoris 3
iactis cum fluctibus complerentur, necessario adversa nocte in
altum provectae continentem petierunt.

Eadem nocte accidit, ut esset luna plena, qui dies maritimos 29
aestus maximos in Oceano efficere consuevit, nostrisque id erat
incognitum. Ita uno tempore et longas naves, quibus Caesar 2
exercitum transportandum curaverat quasque in aridum subduxe-
rat, aestus compleverat, et onerarias, quae ad ancoras erant deli-
gatae, tempestas adflictabat, neque ulla nostris facultas aut ad-
ministrandi aut auxiliandi dabatur. Compluribus navibus fractis 3
reliquae cum essent funibus, ancoris reliquisque armamentis amissis

---

2. *aliae ... aliae*] Wir brauchen bei solchen Einteilungen „die einen ... die andern". — *eodem, unde erant profectae*] Anl. A. — *magno sui cum periculo*] Der Genetiv *sui* giebt an, für wen die Gefahr grofs war. — *deici*] „verschlagen werden", stärker als *deferri,* das Cäsar hier wegen *referrentur* vermeidet.

3. *tamen*] Sie hatten zwar Britannien erreicht, kehrten aber doch auch nach Gallien zurück. — *fluctibus complerentur*] Da die Schiffe vor Anker lagen, wurden sie nicht vom Wasser mit emporgehoben, sondern überspült. — *necessario*] Unter diesen Umständen mufsten sie notgedrungen auf die hohe See fahren. — *adversa nocte*] Die Nacht kam ihnen entgegen, sie fuhren also in die Nacht hinein. — *petere terram*] Der Lateiner hat keinen genau entsprechenden Ausdruck für „steuern nach".

Kap. 29. 1. *accidit, ut ...*] oft von zufälligen Ereignissen gebraucht übers. adverbiell nach Anl. R^{2}. — *qui dies*] s. *quae res* Kap. 25, 1. — *maritimi aestus maximi*] Solche Springfluten giebt es im Mittelmeere nicht.

2. *uno tempore*] Kap. 23, 6. — *transportandum curaverat*] Bei *curo* steht die Handlung, die man mit einer Sache vornehmen läfst, im Gerundiv. — *subducere*] der ständige Ausdruck für das Bergen der Schiffe am Lande, bes. zur Winterzeit. — *compleverat ... adflictabat*] Die erste Handlung war abgeschlossen und der hervorgegangene Zustand — dafs die Kriegsschiffe voll Wasser waren — beharrte, während die andere Handlung noch fortdauert. — *adflictare*] „beschädigen". — *facultas datur*] Kap. 21, 9. — *administrare*] Kap. 23, 2.

3. *navibus fractis, cum essent ... inutiles*] Anl. M^{5}. *frangi* ist der gewöhnliche Ausdruck für „scheitern, zerschellen". — *funibus amissis*] Anl. L^{6}. —

ad navigandum inutiles, magna, id quod necesse erat accidere,
4 totius exercitus perturbatio facta est. Neque enim naves erant aliae, quibus reportari possent, et omnia deerant, quae ad reficiendas naves erant usui, et, quod omnibus constabat hiemare in Gallia oportere, frumentum his in locis in hiemem provisum non erat.

30 Quibus rebus cognitis principes Britanniae, qui post proelium ad Caesarem convenerant, inter se collocuti, cum equites et naves et frumentum Romanis deesse intellegerent et paucitatem militum ex castrorum exiguitate cognoscerent, quae hoc erant etiam angustiora, quod sine impedimentis Caesar legiones transportaverat,
2 optimum factu esse duxerunt rebellione facta frumento commeatuque nostros prohibere et rem in hiemem producere, quod his superatis aut reditu interclusis neminem postea belli inferendi causa in Britanniam transiturum confidebant. Itaque rursus coniuratione facta paulatim ex castris discedere et suos clam ex agris deducere coeperunt.

31 At Caesar, etsi nondum eorum consilia cognoverat, tamen et

---

id, quod necesse erat accidere] Wir führen solche Parenthesen durch „und‘ ein. Für das Wort „Folge“ hat der Lateiner kein Substantiv. — *perturbatio*] zuweilen von geistigen Stimmungen: „Bestürzung“.

4. *neque ... et*] Kap. 1, 10. — *possent*] Wir verwenden ein anderes Tempus des Konjunktiv. — *mihi constat*] „es ist für mich ausgemachte Sache, ist mir unzweifelhaft“. — *frumentum provisum non est*] *providere ald* heifst nicht nur „etwas (vorher) anordnen“, sondern auch „sich mit etwas versehen, für etwas sorgen“. — *his in locis*] = *hac in terra.* — *in hiemem*] *in* mit Accus. bezeichnet oft die Zeit, für welche etwas berechnet ist.

Kap. 30. 1. *quibus rebus cognitis*] Anl. K. — *inter se collocuti*] Anl. U u. F^2. — *paucitas*] „geringe Stärke“; entsprechend übers. nachher *exiguitas*! — *hoc*] Dieser Ablat. weist auf den Grund hin, der nachher durch *quod ... transportaverat* mitgeteilt wird. — *etiam*] Was bedeutet dieses beim Komparativ?

2. *factu*] wird nicht übersetzt bei den Adjektiven leicht, gut. — *ducere*] öfters = *existimare.* — *rebellionem facere*] sagt man von dem Besiegten, der den Krieg erneuert. Satz nach Anl. L^3. — *frumentum*] = der Mundvorrat für Menschen; *commeatus* = die Lebensbedürfnisse, welche zugeführt werden müssen; jedes von beiden Worten kann mit „Proviant“ übersetzt werden. Stehen sie nebeneinander, so sage: „Proviant und sonstige Zufuhr“. — *prohibere*] Verwende „abschneiden“! — *his ... interclusis*] Anl. K^3. — *belli inferendi causa*] „in kriegerischer Absicht“. — *paulatim*] Sie gingen also einzeln davon. — *deducere*] „einberufen, abberufen“.

Kap. 31. 1. *at ... etsi ... tamen*] Setze den Konzessivsatz voran, aber

ex eventu navium suarum et ex eo, quod obsides dare intermiserant, fore id, quod accidit, suspicabatur. Itaque ad omnes casus sub- 2
sidia comparabat. Nam et frumentum ex agris cotidie in castra conferebat et, quae gravissime adflictae erant naves, earum materia atque aere ad reliquas reficiendas utebatur et, quae ad eas res erant usui, ex continenti comportari iubebat. Itaque, cum 3
summo studio a militibus administraretur, XII navibus amissis, reliquis ut navigari commode posset, effecit.

Dum ea geruntur, legione ex consuetudine una frumentatum 32
missa, quae appellabatur septima, neque ulla ad id tempus belli suspicione interposita, cum pars hominum in agris remaneret, pars etiam in castra ventitaret, ii, qui pro portis castrorum in statione erant, Caesari nuntiaverunt pulverem maiorem, quam consuetudo ferret, in ea parte videri, quam in partem legio iter fecisset. Caesar 2
id, quod erat, suspicatus, aliquid novi a barbaris initum consilii,

---

in Form eines Hauptsatzes! *etsi* = „zwar". — *eventus*] hier in der selteneren Bedeutung = *fortuna, casus.* — *ex eo*] Worte wie der Umstand, die Thatsache drückt der Lateiner oft durch das neutrale Pronomen aus. — *fore*] vertritt den Infinitiv von *fiet* „es wird (so) kommen". — *quod accidit*] „wie es auch wirklich geschah". — *suspicari*] „argwöhnen, vermuten", auch allgemeiner „voraussetzen"; hier wegen *ex:* „schliefsen".

2. *subsidia*] bezeichnet hier Hilfsmittel, die für alle Fälle in Bereitschaft gesetzt werden. — *et quae ... naves, earum*] = *et earum navium, quae.* — *adflictae*] Stammwort zu *adflictare* s. Kap. 29, 2. — *usui*] Kap. 20, 2. — *ex continenti*] Kap. 27, 5. — *comportare*] „zusammenholen, herbeiholen".

3. *Itaque, cum*] „da nun". — *navibus amissis*] Anl. K[4] („bei"). — *effecit*] Wohin, wie weit er es brachte, giebt der vorgeschobene Satz mit *ut* an.

Kap. 32. 1. *dum ea geruntur*] Anl. D. — *legione ... missa*] mache zu einem Hauptsatze! ebenso *suspicione interposita*; der lateinische Hauptsatz *ii ... nuntiaverunt* ist dann mit „da" einzuführen. — *frumentatum*] „nach" *frumentum*; s. Kap. 30, 2. — *nulla suspicio ... interposita est*] „es liegt kein Anlafs vor ... zu befürchten". — *pars hominum*] So drückt der Lateiner oft „teilweise" aus. — *in statione erant*] Vor jedem der vier Thore hatte in der Regel eine Kohorte die Wache. — *pulvis*] „Staubwolke". — *maior, quam consuetudo fert*] Statt wörtlich zu übersetzen (*ferre* = „mit sich bringen"), verwende „ungewöhnlich"! — *pars*] bezeichnet auch die Richtung. — *quam in partem*] ersetze durch ein blofses Adverb! — *iter facere*] Ein einfaches Verbum!

2. *quod erat*] vgl. zu *quod accidit* Kap. 31, 1. — *aliquid ... consilii*] Wir führen solche nachträglichen Erklärungen mit „nämlich" ein; *consilium capere (inire)* „etwas planen": sowohl „eine Mafsregel ergreifen, eine Ent-

cohortes, quae in stationibus erant, secum in eam partem proficisci, ex reliquis duas in stationem cohortes succedere, reliquas
3 armari et confestim sese subsequi iussit. Cum paulo longius a castris processisset, suos ab hostibus premi atque aegre sustinere et conferta legione ex omnibus partibus tela conici animadvertit.
4 Nam quod omni ex reliquis partibus demesso frumento pars una erat reliqua, suspicati hostes huc nostros esse venturos noctu in
5 silvis delituerant; tum dispersos depositis armis in metendo occupatos subito adorti paucis interfectis reliquos incertis ordinibus perturbaverant, simul equitatu atque essedis circumdederant.

33 Genus hoc est ex essedis pugnae. Primo per omnes partes perequitant et tela coniciunt atque ipso terrore equorum et strepitu rotarum ordines plerumque perturbant, et cum se inter equitum turmas insinuaverunt, ex essedis desiliunt et pedibus proeliantur.
2 Aurigae interim paulatim ex proelio excedunt atque ita currus collocant, ut, si illi a multitudine hostium premantur, expeditum

---

schliefsung fassen“ als auch „einen Anschlag machen“. — *cohortes*] beginnt den Hauptsatz. — *in stationem succedere*] „an Stelle, für jemanden die Wache beziehen“. — *armari*] Das reflexive Verhältnis wird im Latein bei mehreren Verben durch das Passivum ausgedrückt. — *subsequi*] ist durch *confestim* verstärkt; sie sollen unverzüglich folgen.

3. *aegre*] „nur mit Mühe“. — *sustinere*] s. Kap. 3, 1. — *conferta legione*] Benutze Anl. L⁴! — *tela conici*] Wer beschossen wird, ist aus dem Vorhergehenden leicht zu entnehmen.

4. *quod ... pars una erat reliqua*] „nur noch eine Stelle“. — *suspicati*] Anl. F²; bei Verwandlung in ein Hauptverbum mufs natürlich das Tempus des lateinischen Hauptverbum berücksichtigt werden.

5. *dispersos depositis armis ... occupatos*] Verwandle in drei aktive koordinierte Nebensätze mit „als“, deren Subjekt „diese“ ist; ebenso werden *adorti paucis interfectis ... perturbaverunt* koordinierte Sätze mit gleichem Subjekte. — *incertis ordinibus*] Unter solchen Umständen hatte man sich nicht in Reih' und Glied stellen können.

Kap. 33. 1. *genus hoc est pugnae*] „der Kampf ist folgender Art“. — *ex essedis*] Wir sagen lieber „zu Wagen“. — *partes*] wie Kap. 32, 1. — *perequitant*] Wer umherjagt, das ergiebt der Zusammenhang. — *ipse*] „allein, schon“. — *equorum*] Es kann bei *terror* sowohl der im Genetiv stehen, der den Schrecken empfindet, als der, vor dem man ihn empfindet. — *strepitus*] „das Rasseln“. — *cum se ... insinuaverunt*] Mit diesem Eindringen zwischen die römischen Schwadronen beginnt der zweite Teil des ihnen eigentümlichen Kampfes.

2 u. 3. *illi*] sind die zu Fufs streitenden Wagenkämpfer. — *multitudo*] oft

ad suos receptum habeant. Ita mobilitatem equitum, stabilitatem 3
peditum in proeliis praestant; ac tantum usu cotidiano et exercitatione efficiunt, uti in declivi ac praecipiti loco incitatos equos sustinere et brevi moderari ac flectere et per temonem percurrere et in iugo insistere et se inde in currus citissime recipere consuerint.

Quibus rebus perturbatis nostris novitate pugnae tempore **34**
opportunissimo Caesar auxilium tulit; namque eius adventu hostes constiterunt, nostri se ex timore receperunt. Quo facto ad lacessen- 2
dum et ad committendum proelium alienum esse tempus arbitratus suo se loco continuit et brevi tempore intermisso in castra legiones reduxit. Dum haec geruntur, nostris omnibus occupatis, qui erant 3
in agris reliqui, discesserunt. Secutae sunt continuos complures 4
dies tempestates, quae et nostros in castris continerent et hostem a pugna prohiberent. Interim barbari nuntios in omnes partes 5
dimiserunt paucitatemque nostrorum militum suis praedicaverunt et, quanta praedae faciendae atque in perpetuum sui liberandi

---

„Übermacht". — *expeditus*] Gegens. zu *impeditus* „schwierig". — *stabilitas*] „Stetigkeit". — *praestare*] hat die (gute) Eigenschaft, die man zeigt oder beweist, im Accus. bei sich. — *usus et exercitatio*] etwa: „Versuche und Übungen". — *in declivi loco*] „auf abschüssigem Boden". — *incitatos*] Die Pferde befinden sich also in vollem Galopp. — *sustinere*] „zum Stehen bringen". — *brevi*] Wenn sie es in kurzem fertig bringen, so ist es also für sie leicht. — *moderari*] Durch Zügeln verringert man die Schnelligkeit des Laufes der Pferde. — *per temonem*] Sie laufen auf der Deichsel hin bis zu dem quer über dem Nacken der Tiere liegenden Joche.

Kap. 34. 1. *novitate pugnae*] giebt an, weswegen die Römer hierdurch verblüfft waren; *novitas* „die ungewöhnliche ... Weise". — *opportunissimus*] Kap. 13, 4. — *adventus*] „Erscheinen".

2. *quo facto*] Anl. K^5. — *ad lacessendum*] „zum Angreifen" verbinde mit *alienum esse tempus!* *alienus ad* „ungeeignet zu". — *arbitratus*] Anl. E. — *meo me loco contineo*] „ich bleibe in meiner Stellung"; *te contineo* „ich nötige dich zu bleiben, lasse dich bleiben". — *brevi tempore intermisso*] Entweder verwende „Verlauf" oder übersetze nach Anl. K^4!

3 u. 4. *qui erant in agris reliqui*] Wer noch auf den Feldern zurück war, haben wir oben gelesen. — *continuos*] übersetze durch ein Adv.; was zeitlich zusammenhängt, befindet sich hintereinander.

5. *praedicare*] „bekannt machen lassen". — *quanta facultas*] Wir können nicht sagen: welch' grofse Gelegenheit. — *in perpetuum*] „für immer". —

facultas daretur, si Romanos castris expulissent, demonstraverunt. His rebus celeriter magna multitudine peditatus equitatusque coacta ad castra venerunt.

35 Caesar, etsi idem, quod superioribus diebus acciderat, fore videbat, ut, si essent hostes pulsi, celeritate periculum effugerent, tamen nactus equites circiter XXX, quos Commius Atrebas, de quo ante dictum est, secum transportaverat, legiones in acie pro
2 castris constituit. Commisso proelio diutius nostrorum militum
3 impetum hostes ferre non potuerunt ac terga verterunt. Quos tanto spatio secuti, quantum cursu et viribus efficere potuerunt, complures ex iis occiderunt, deinde omnibus longe lateque aedificiis incensis se in castra receperunt.

36 Eodem die legati ab hostibus missi ad Caesarem de pace
2 venerunt. His Caesar numerum obsidum, quem ante imperaverat, duplicavit eosque in continentem adduci iussit, quod propinqua die aequinoctii infirmis navibus hiemi navigationem sub-
3 iciendam non existimabat; ipse idoneam tempestatem nanctus
4 paulo post mediam noctem naves solvit. Quae omnes incolumes ad continentem pervenerunt, sed ex iis onerariae duae eosdem,

---

cogere] ständiges Wort für das Zusammenbringen, Aufbringen, Aufbieten von Truppen. — *venerunt*] Um das feindliche Anrücken zu bezeichnen, können wir nicht „kommen" verwenden.

Kap. 35. 1. *superioribus diebus*] bedeutet auch sonst bei C.: „an einem der früheren Tage". — *fore*] s. Kap. 31, 1; wie es kommen werde, giebt der Satz mit *ut* an. — *de quo ante dictum est*] Anl. B. — *in acie collocare*] „zum Gefecht aufstellen".

2 u. 3. *diutius*] also nicht über den Beginn des Treffens hinaus. — *ac*] s. Kap. 26, 1. — *terga vertere*] „Kehrt machen, davon laufen". — *tanto spatio*] Wir drücken diese räumliche Bestimmung durch bloſses Adverb aus. — *quantum cursu et viribus efficere potuerunt*] „als es ihre Füſse und Kräfte gestatteten". — *aedificia*] Kap. 4, 3.

Kap. 36. 1 u. 2. *de pace*] erweitere zu einem kurzen Hauptsatze! — *imperare*] Kap. 6, 5. — *quod … existimabat*] Sonst hätte er die Geiseln in Britannien persönlich in Empfang genommen. — *propinqua die aequinoctii*] Die Nähe der Tag- und Nachtgleiche ist der Grund. — *infirmis navibus*] Die Schiffe waren zwar ausgebessert, aber doch immerhin in schlechtem Zustand; Satz nach Anl. H. — *hiemi*] Es sind die Stürme des Winters gemeint, denen er die Fahrt nicht aussetzen wollte.

3 u. 4. *nanctus … naves solvit*] s. Kap. 23, 1; doch sorge, daſs der folg.

quos reliqui, portus capere non potuerunt et paulo infra delatae sunt.

Quibus ex navibus cum essent expositi milites circiter tre- 37
centi atque in castra contenderent, Morini, quos Caesar in Britanniam proficiscens pacatos reliquerat, spe praedae adducti primo non ita magno suorum numero circumsteterunt ac, si sese
interfici nollent, arma ponere iusserunt. Cum illi orbe facto sese 2
defenderent, celeriter ad clamorem hominum circiter milia sex convenerunt. Qua re nuntiata Caesar omnem ex castris equita-
tum suis auxilio misit. Interim nostri milites impetum hostium 3
sustinuerunt atque amplius horis quattuor fortissime pugnaverunt
et paucis vulneribus acceptis complures ex his occiderunt. Postea 4
vero quam equitatus noster in conspectum venit, hostes abiectis armis terga verterunt, magnusque eorum numerus est occisus.

Caesar postero die Titum Labienum legatum cum iis legio- 38
nibus, quas ex Britannia reduxerat, in Morinos, qui rebellionem

---

Satz ein Subjekt erhält. — *eosdem, quos relĭqui*] näml. *ceperunt*; s. Kap. 26, 5. — *et*] wie *ac* Kap. 26, 1. — *infra* ... *delatae sunt*] s. zu Kap. 28, 2.

IV. Teil.

Kap. 37 u. 38.

Kap. 37. 1. *exponere*] ersetzt dem Lateiner das Verbum „ausschiffen, landen“ bei Waren und Truppen u. s. w. Vgl. Kap. 23, 4. — *contendere*] mit Ortsbestimmung „eilig marschieren“. — *proficiscens*] benutze Anl. E[5]! — *pacatos reliquerat*] Er hatte sie also als Freunde zurückgelassen. — *adducti*] Anl. J. — *primo*] Adv. der Zeit. — *non ita*] „nicht eben, nicht sonderlich“. — *suorum*] für uns überflüssig. — *circumsistere*] wie Kap. 5, 2; aber hier ist das Objekt zu ergänzen. — *arma ponere*] „die Waffen ablegen, strecken“.

2. *orbe facto*] Einen Kreis (Viereck, Knäuel) pflegt man zu bilden, wenn der Angriff von allen Seiten erfolgt. — *ad clamorem*] „auf das Kampfgeschrei“. — *convenire*] bedeutet auch „herbeikommen, eintreffen, sich einfinden“. — *qua re nuntiata*] benutze Anl. K!

3. *amplius horis quattuor*] Kap. 11, 1. — *fortissime*] Anl. X. — *paucis vulneribus acceptis*] Für „Verlust“ im Kampf hat der Lateiner kein Wort; das Partic. lafs unübersetzt! — *occiderunt*] Übersetze *occīdere* nicht immer mit „töten“.

4. *postea vero quam*] *vero* wird in der Regel so zwischen *postea* ... *quam* eingeschoben. — *in conspectum*] s. Kap. 12, 2.

2 fecerant, misit. Qui cum propter siccitates paludum, quo se reciperent, non haberent, quo superiore anno perfugio erant usi,
3 omnes fere in potestatem Labieni pervenerunt. At Q. Titurius et L. Cotta legati, qui in Menapiorum fines legiones duxerant, omnibus eorum agris vastatis, frumentis succisis, aedificiis incensis, quod Menapii se omnes in densissimas silvas abdiderant, se
4 ad Caesarem receperunt. Caesar in Belgis omnium legionum hiberna constituit. Eo duae omnino civitates ex Britannia obsides
5 miserunt, reliquae neglexerunt. His rebus gestis ex litteris Caesaris dierum viginti supplicatio a senatu decreta est.

Kap. 38. 2. *quo se reciperent*] ist abhängig von *haberent* („wufsten“) und lautete in direkter Rede: *quo nos recipiamus?* — *quo ... perfugio erant usi*] schliefst sich noch an *paludum* an und ist als Parenthese mit „denn“ zu übersetzen. Das Relativum hat sich dem Prädikatssubstantiv angepafst, welches oft bei *uti* neben dem Objektsablativ erscheint, um anzugeben, als was man ein Ding benutzt. — *in potestatem alcs venire*] „jemandem in die Hände fallen“.

3. *legiones duxerant*] Wir brauchen „ziehen, rücken“ in militärischem Sinne ohne Objekt oder bezeichnen die Truppen als Begleitung. — *quod ... abdiderant*] bringe ans Ende des Satzes!

4 u. 5. *omnino*] Kap. 1, 9. — *neglegere*] mit (hier zu ergänzendem) Infin. „versäumen“. — *ex litteris*] „auf den Bericht hin“. — *dierum vigenti*] ersetze durch ein Adjektiv!

COMMENTARIUS QUINTUS.

L. Domitio, Ap. Claudio consulibus discedens ab hibernis 1
Caesar in Italiam, ut quotannis facere consuerat, legatis imperat,
quos legionibus praefecerat, uti, quam plurimas possent, hieme
naves aedificandas veteresque reficiendas curarent. Earum modum 2
formamque demonstrat. Ad celeritatem onerandi subductionesque
paulo facit humiliores, quam quibus in nostro mari uti consue-
vimus, atque id eo magis, quod propter crebras commutationes
aestuum minus magnos ibi fluctus fieri cognoverat, ad onera ac
multitudinem iumentorum transportandam paulo latiores, quam
quibus in reliquis utimur maribus. Has omnes actuarias imperat 3
fieri, quam ad rem multum humilitas adiuvat. Ea, quae sunt 4

I. Teil.

Kap. 1. — Jahr 54 v. Chr.

Kap. 1. 1. ***consulibus***] vgl. IV, 1, 1. — ***praeficio alm rei***] „ich gebe jem. den Befehl über ..., ich übergebe jem. etwas". — ***quam plurimas possent***] nämlich ***aedificare***; zur Übersetzung s. ***quam latissime*** IV, 3, 1. — ***curarent***] IV, 29, 2.

2. ***(navium) modum demonstrat***] Da die Bauart der Schiffe von der gewöhnlichen abweicht, mufs er sie ihnen angeben. — ***ad celeritatem onerandi***] „um sie schnell laden zu können". — ***subductiones***] s. IV, 29, 2. — ***quam quibus***] = ***quam eae sunt, quibus.*** — ***uti consuevimus***] Anl. C. — ***atque id***] „und zwar". — ***commutationes aestuum***] Die Flut teilt sich an der Südwestspitze Englands in zwei Arme; der eine geht durch den Kanal, der andere nimmt seinen Weg um die Nordspitze Schottlands herum und gelangt später an die Südküste Englands als jener. Somit tritt hier häufiger ein Wechsel der Gezeiten (= Ebbe und Flut) und der Wasserströmung ein. Wenn aber die Wellen dort minder hoch gehen, so ist das wohl eine Folge von der geringen Tiefe des Wassers. — ***cognoverat***] Anl. O. — ***multitudo***] IV, 20, 4. — ***transportare***] „überführen".

3 u. 4. ***actuarias fieri***] Aber trotzdem sie als Ruderschiffe eingerichtet wurden, versah man sie doch auch mit Segeln. — ***adiuvare ad ald***] „für etwas

5 usui ad armandas naves, ex Hispania apportari iubet. Ipse con-
ventibus Galliae citerioris peractis in Illyricum proficiscitur, quod
a Pirustis finitimam partem provinciae incursionibus vastari audie-
6 bat. Eo cum venisset, civitatibus milites imperat certumque in
7 locum convenire iubet. Qua re nuntiata Pirustae legatos ad eum
mittunt, qui doceant nihil earum rerum publico factum consilio,
seseque paratos esse demonstrant omnibus rationibus de iniuriis
8 satisfacere. Percepta oratione eorum Caesar obsides imperat eos-
que ad certam diem adduci iubet; nisi ita fecerint, sese bello
9 civitatem persecuturum demonstrat. Iis ad diem adductis, ut
imperaverat, arbitros inter civitates dat, qui litem aestiment poe-
namque constituant.

2 **His** confectis rebus conventibusque peractis in citeriorem
2 Galliam revertitur atque inde ad exercitum proficiscitur. Eo cum
venisset, circumitis omnibus hibernis singulari militum studio in
summa omnium rerum inopia circiter sescentas eius generis, cuius

---

vorteilhaft sein". — *quae sunt usui ad armandas naves*] Worin diese Ausrüstungsgegenstände bestehen, lehrt IV, 29, 3.

5. *conventus (per)agere*] Gerichts- oder Kreistage abzuhalten gehörte zu den Pflichten des Statthalters. — *partem provinciae*] Es ist hier Illyrikum gemeint, das Cäsar mit zu verwalten hatte. — *incursionibus*] Wir heben durch ein Adjektivum die räuberische Absicht dieser Einfälle hervor.

6 u. 7. *eo cum venisset*] Anl. D. — *convenire*] IV, 37, 2. — *docere*] „erklären, mitteilen, vorstellen, hinweisen auf". — *hoc publicò consilio factum est*] „dies ist vom Staat ausgegangen". — *iniuria*] oft „Gewaltthat, Rechtsverletzung". — *satisfacere*] Anl. U.

8 u. 9. *percipere*] zuweilen = „vernehmen, anhören". — *nisi ita feceris*] „widrigenfalls". — *bello persequi alm̄*] „einen Rachekrieg gegen jem. führen". — *ad diem*] „auf den Tag". — *arbitros* ... *dat*] Solche Schiedsrichter waren bei ihrem Spruch nicht an gesetzliche Bestimmungen gebunden, sondern entschieden nach Gutdünken *(arbitrium)*; so schätzen auch die von Cäsar hier bestellten Schiedsrichter die fragliche Streitsache ab, um danach die Strafe oder den Schadenersatz zu bestimmen. — *qui* ... *aestiment*] Anl. N.

II. Teil.

Kap. 2—7.

Kap. 2. 1 u. 2. *conficere*] „erledigen". — *circumitis*] „besuchen, besichtigen"; ziehe dieses Satzglied zusammen mit dem vorhergehenden Nebensatze! ähnlich wie Anl. M. — *in* ... *inopia*] *in* giebt oft 1) den zureichenden („bei"), 2) den unzureichenden Grund („trotz") an. — *cuius*] für *quod*; ungewöhnliche

supra demonstravimus, naves et longas XXVIII invenit instructas
neque multum abesse ab eo, quin paucis diebus deduci possint.
Collaudatis militibus atque iis, qui negotio praefuerant, quid fieri 3
velit, ostendit atque omnes ad portum Itium convenire iubet,
quo ex portu commodissimum in Britanniam traiectum esse
cognoverat, circiter milium passuum XXX a continenti; huic rei
quod satis esse visum est militum reliquit. Ipse cum legionibus 4
expeditis IV et equitibus DCCC in fines Treverorum proficiscitur,
quod hi neque ad concilia veniebant neque imperio parebant Germanosque Transrhenanos sollicitare dicebantur.

Haec civitas longe plurimum totius Galliae equitatu valet **3**
magnasque habet copias peditum Rhenumque, ut supra demonstravimus, tangit. In ea civitate duo de principatu inter se con- 2
tendebant, Indutiomarus et Cingetorix; e quibus alter, simulat- 3
que de Caesaris legionumque adventu cognitum est, ad eum venit,
se suosque omnes in officio futuros neque ab amicitia populi
Romani defecturos confirmavit, quaeque in Treveris gererentur,
ostendit. At Indutiomarus equitatum peditatumque cogere iisque, 4
qui per aetatem in armis esse non poterant, in silvam Arduen-

---

Attraktion des Relativums; Satz nach Anl. B. — *instructus*] „ausgerüstet“. — *neque multum abesse*] lautete in direkter Rede: *neque multum aberat.* — *deducere naves*] ist hier vom Stapellauf der Schiffe zu verstehen.

3 u. 4. *praeesse rei*] „leiten“; Satz nach Anl. A. — *quid fieri velit, ostendit*] IV, 23, 5. — *quo ex portu* ...] behandle als Kausalsatz! — *milium*] abhängig von *traiectum.* — *huic rei*] Es ist die Vorbereitung der Einschiffung gemeint. — *quod ... militum*] IV, 22, 3; Satz nach Anl. B. — *expeditus*] IV, 26, 2. — *neque ... neque ... que*] IV, 1, 10. — *imperio parere*] = *imperata facere* IV, 22, 1. — *dicebantur*] Anl. P.

Kap. 3. 1. *plurimum equitatu valeo*] 1) „in Reiterei besteht meine Hauptstärke“; 2) „ich besitze die beste Reiterei“. — *tangit*] ungewöhnl. für *attingit.*

2 u. 3. *principatus*] bezeichnet bei den Galliern nicht einen *magistratus,* sondern die Obergewalt, den Vorrang, welchen einer durch persönliche Eigenschaften erworben hat, vgl. IV, 6, 5. — *cognoscitur de aliqua re*] heifst manchmal „etwas wird bekannt“. — *in officio esse, (per-)manere*] „treu bleiben, seine Schuldigkeit thun“. — *amicitia*] in politischem Sinne fast = „Bundesgenossenschaft, Bündnis“. — *quae(que) ... gererentur*] Anl. A; *geri* = „vorgehen“.

4. *cogere*] ist nicht historischer Infin., sondern wovon abhängig? — *per aetatem*] „altershalber“. — *in armis esse*] ungewöhnlich für *arma ferre* s. IV,

nam abditis, quae ingenti magnitudine per medios fines Treverorum a flumine Rheno ad initium Remorum pertinet, bellum pa-
5 rare instituit. Sed posteaquam nonnulli principes ex ea civitate et familiaritate Cingetorigis adducti et adventu nostri exercitus perterriti ad Caesarem venerunt et de suis privatim rebus ab eo petere coeperunt, quoniam civitati consulere non possent, veritus, ne ab omnibus desereretur, legatos ad Caesarem mittit:
6 Sese idcirco ab suis discedere atque ad eum venire noluisse, quo facilius civitatem in officio contineret, ne omnis nobilitatis dis-
7 cessu plebs propter imprudentiam laberetur; itaque esse civitatem in sua potestate, seseque, si Caesar permitteret, ad eum in castra venturum, suas civitatisque fortunas eius fidei permissurum.

4 Caesar, etsi intellegebat, qua de causa ea dicerentur, quaeque eum res ab instituto consilio deterreret, tamen, ne aestatem in Treveris consumere cogeretur omnibus ad Britannicum bellum rebus comparatis, Indutiomarum ad se cum CC obsidibus venire
2 iussit. His adductis, in iis filio propinquisque eius omnibus, quos nominatim evocaverat, consolatus Indutiomarum hortatusque est,
3 uti in officio maneret; nihilo tamen setius principibus Trevero-

---

19, 2. — *magnitudo*] bezeichnet auch die Breite. — *per medios fines*] Verwende das Adv. „mitten"! — *bellum parare*] IV, 18, 4. — *instituere*] „Anstalten treffen, beginnen".

5. *et* ... *et*] mufs nicht immer mit „sowohl ... als auch" übersetzt werden. — *de suis rebus petere*] Sie flehen um Gnade für sich; dafs sie das nur für sich persönlich thun, wird durch *privatim* noch besonders hinzugefügt. — *tibi consulere non possum*] „für dich kann ich nichts thun". — *veritus*] Anl. U u. F.

6. *civitas*] „Bürgerschaft, Mitbürger", auch „Stamm, Volk, Land". — *alm in officio continere*] „jem. im Zaume halten, bei jem. die Ordnung aufrecht erhalten". — *discessu*] löse in einen Bedingungssatz auf! — *propter imprudentiam*] s. IV, 27, 4. — *laberetur*] Dieses Vergehen würde hier im Abfallen bestehen.

7. *in potestate*] vgl. IV, 38, 2: *in potestatem venire*. — *fortunae*] 1) „Geschick"; 2) (Glücksgüter), „Hab und Gut, Vermögen". — *fidei tuae hoc permitto*] „ich überantworte dies deiner Gnade".

Kap. 4. 1. *Caesar, etsi*] Anl. V. — *institutum consilium*] Ein Vorhaben, das man schon begonnen hat auszuführen, heifst ein Beginnen. — *ne* ... *cogeretur*] Sätze mit *ne* (oder *ut*) lassen sich in Kausalsätze mit dem Hilfsverbum „wollen" umsetzen. — *omnibus* ... *comparatis*] Anl. U.

2 u. 3. *nominatim alm evocare*] „jem. ausdrücklich entbieten"; der Aus-

rum ad se convocatis hos singillatim Cingetorigi conciliavit; quod cum merito eius a se fieri intellegebat, tum magni interesse arbitrabatur eius auctoritatem inter suos quam plurimum valere, cuius tam egregiam in se voluntatem perspexisset. Id tulit fac- 4
tum graviter Indutiomarus, suam gratiam inter suos minui, et, qui iam ante inimico in nos animo fuisset, multo gravius hoc dolore exarsit.

His rebus constitutis Caesar ad portum Itium cum legionibus 5
pervenit. Ibi cognoscit LX naves, quae in Meldis factae erant, 2
tempestate reiectas cursum tenere non potuisse atque eodem, unde erant profectae, revertisse; reliquas paratas ad navigandum atque omnibus rebus instructas invenit. Eodem equitatus totius 3
Galliae convenit numero milium quattuor principesque ex omnibus civitatibus; ex quibus perpaucos, quorum in se fidem per- 4
spexerat, relinquere in Gallia, reliquos obsidum loco secum ducere decreverat, quod, cum ipse abesset, motum Galliae verebatur.

Erat una cum ceteris Dumnorix Haeduus, de quo ante ab nobis 6
dictum est. Hunc secum habere imprimis constituerat, quod eum cupidum rerum novarum, cupidum imperii, magni animi, magnae

---

druck ist mit einer gewissen Höflichkeit gewählt. — *concilio te alicui*] „ich befreunde dich mit jem.“. — *quod ... intellegebat*] Gieb die relative Verbindung auf! — *cum*] entspricht dem folgenden *tum*. — *hoc merito tuo fit*] „das verdienst du“. — *voluntatem tuam perspexi*] „ich habe mich von deiner Anhänglichkeit überzeugt“.

4. *id factum graviter fero*] „dies Verfahren schmerzt, verstimmt, verdriefst mich“. — *gratia*] „Gunst“, 1) die man erweist = „Wohlwollen“; 2) die man geniefst = „Beliebtheit, Einflufs“. — *et qui ... fuisset*] „und war er bereits vorher ..., so ...“. — *inimico animo*] Anl. S. — *hic dolor*] „Schmerz, Ärger, Verdrufs hierüber“. — *exardescere*] „erbittert werden“.

Kap. 5. 1 u. 2. *his rebus constitutis*] IV, 23, 1. — *eodem, unde erant profectae*]. Anl. A. — *navigare*] IV, 23, 1. — *omnibus rebus*] vertritt im Deutschen ein Adverb.

3 u. 4. *numero*] hat auf die Konstruktion und die Übersetzung keinen Einflufs. — *obsidum loco*] *loco, numero, nomine* mit Genetiv verwendet der Lateiner für das deutsche „als“, vgl. *modo* IV, 27, 3. — *cum ipse abesset*] Anl. D[5].

Kap. 6. 1. *erat una cum ceteris*] „darunter befand sich neben anderen“. — *cupidum rerum novarum*] Wer nach Umsturz gierig ist, den nennen wir einen unruhigen Geist. — *magni animi, magnae auctoritatis*] Anl. S.

2 inter Gallos auctoritatis cognoverat. Accedebat huc, quod in con-
cilio Haeduorum Dumnorix dixerat sibi a Caesare regnum civitatis
deferri; quod dictum Haedui graviter ferebant neque recusandi aut
3 deprecandi causa legatos ad Caesarem mittere audebant. Id fac-
tum ex suis hospitibus Caesar cognoverat. Ille omnibus primo
precibus petere contendit, ut in Gallia relinqueretur, partim, quod
insuetus navigandi mare timeret, partim, quod religionibus impe-
4 diri sese diceret. Posteaquam id obstinate sibi negari vidit, omni
spe impetrandi adempta principes Galliae sollicitare, sevocare sin-
5 gulos hortarique coepit, uti in continenti remanerent; metu terri-
tare: non sine causa fieri, ut Gallia omni nobilitate spoliaretur;
id esse consilium Caesaris, ut, quos in conspectu Galliae inter-
6 ficere vereretur, hos omnes in Britanniam traductos necaret; fidem
reliquis interponere, iusiurandum poscere, ut, quod esse ex usu
7 Galliae intellexissent, communi consilio administrarent. Haec a
compluribus ad Caesarem deferebantur.

7 Qua re cognita Caesar, quod tantum civitati Haeduae dignitatis

---

2. *accedebat (huc), quod (ut)*] oft für *praeterea.* — *sibi regnum civitatis deferri*] Dafs C. einem die Königswürde antrug, war an sich nicht unglaublich. — *quod dictum*] s. zu *quae res* IV, 25, 1; *dictum* „Äufserung". — *neque*] IV, 26, 5. — *recusare*] meist *ald,* zuweilen *de re*: „sich sträuben gegen etwas, Einspruch erheben". — *deprecari*] IV, 7, 3.

3. *omnibus precibus*] Der Begriff „Weise" wird von dem Lat. meist genauer ausgedrückt; zu *omnibus* s. IV, 4, 4. — *petere contendit*] Anl. C[2] („inständigst"). — *relinqueretur*] „zurückbleiben"; Anl. N[4]. — *religionibus*] Dafs religiöse Gründe vorlagen, ist nicht unmöglich, aber unwahrscheinlich. — *diceret*] Anl. P[5].

4. *omni spe ... adempta*] schliefse an den vorhergehenden Satz mit „und" an wie Kap. 2, 1 *circumitis.* — *impetrandi*] IV, 9, 2. — *singulos*] Setze das Adverb! — *uti ... remanerent*] Anl. Q.

5 u. 6. *metu territare, fidem interponere cet.*] sind nicht mehr von *coepit* abhängig; womit er ihnen angst macht, folgt im Accus. mit dem Infin.: *non sine causa fieri cet.* — *vereor*] „ich habe nicht den Mut". — *traductos*] Anl. G. — *fidem interponere*] „sein Wort zum Pfande geben, einsetzen". — *ut ... administrarent*] giebt den Inhalt des Eides an, den er ihnen abfordert; übersetze nach Anl. N[3]. — *quod ... intellexissent*] Anl. P. — *ex usu esse alcs*] fast = *usui esse alicui*; s. IV, 20, 2. — *administrare*] s. IV, 23, 5.

Kap. 7. 1 u. 2. *qua re cognita*] „hiervon unterrichtet". — *tantum ... dignitatis tribuebat*] C. wollte vorerst gelindere Mittel anwenden und durch

tribuebat, coërcendum atque deterrendum, quibuscumque rebus
posset, Dumnorigem statuebat; quod longius eius amentiam pro- 2
gredi videbat, prospiciendum, ne quid sibi ac reipublicae nocere
posset. Itaque dies circiter XXV in eo loco commoratus, quod 3
Corus ventus navigationem impediebat, qui magnam partem omnis
temporis in his locis flare consuevit, dabat operam, ut in officio
Dumnorigem contineret, nihilo tamen setius omnia eius consilia
cognosceret; tandem idoneam nactus tempestatem milites equites- 4
que conscendere in naves iubet. At omnium impeditis animis 5
Dumnorix cum equitibus Haeduorum a castris insciente Caesare
domum discedere coepit. Qua re nuntiata Caesar intermissa pro- 6
fectione atque omnibus rebus postpositis magnam partem equita-
tus ad eum insequendum mittit retrahique imperat; si vim faciat 7
neque pareat, interfici iubet, nihil hunc se absente pro sano fac-
turum arbitratus, qui praesentis imperium neglexisset. Ille a 8
nostris revocatus resistere ac se manu defendere suorumque fidem
implorare coepit saepe clamitans liberum se liberaeque esse civi-
tatis. Illi, ut erat imperatum, circumsistunt hominem atque inter- 9
ficiunt; at equites Haedui ad Caesarem omnes revertuntur.

Einschüchterung des Dumnorix sich zu sichern suchen; denn er mufste dem Volke der Häduer so viel Rücksicht erweisen, dafs er nicht einem der Ihrigen den Prozefs machte; doch glaubte er immerhin sich vorsehen zu müssen, damit für ihn nicht ein gröfserer Nachteil erwüchse. — ***quibuscumque rebus possum***] „auf alle mögliche Weise". — ***ne quid***] ***quid*** vertritt das deutsche „irgendwie".

3 u. 4. ***itaque commoratus***] „während er also sich aufhalten mufste". — ***navigatio***] vgl. IV, 23, 1. — ***consilia***] IV, 32, 2. — ***cognoscere***] Anl. U. — ***nactus***] IV, 23, 1. — ***conscendere in naves***] nur hier für ***conscendere naves*** s. IV, 23, 1.

5 u. 6. ***impeditis animis***] Durch die Einschiffung war die Aufmerksamkeit aller abgezogen. — ***coepit***] IV, 27, 7. — ***intermittere***] „einstellen". — ***omnibus rebus***] „alles andere".

7. ***interfici iubet***] Merke: ***iubeo eum venire*** = „er soll kommen". — ***hunc***] Wir sagen „dieser Mensch". — ***se absente***] Anl. H[5]; ebenso ***praesentis***. — ***nihil pro sano*** (Masc.!) ***fecisti***] „du hast in nichts vernünftig gehandelt". — ***neglegere ald***] „sich nicht kümmern um etwas, sich nichts daraus machen, es unbeachtet lassen".

8 u. 9. ***resistere***] IV, 12, 2. — ***manu***] also persönlich. — ***fidem tuam imploro***] „ich flehe dich bei deiner Treue (Pflicht) an". — ***liberae sum civitatis***] Ergänze „Bürger"! — ***hominem***] vertritt zuweilen das Demonstrativum.

8 **His rebus** gestis Labieno in continente cum tribus legionibus
et equitum milibus duobus relicto, ut portus tueretur et rem fru-
mentariam provideret, quaeque in Gallia gererentur, cognosceret
2 consiliumque pro tempore et pro re caperet, ipse cum quinque
legionibus et pari numero equitum, quem in continenti reliquerat,
ad solis occasum naves solvit et leni Africo provectus, media cir-
citer nocte vento intermisso, cursum non tenuit et longius delatus
3 aestu orta luce sub sinistra Britanniam relictam conspexit. Tum
rursus aestus commutationem secutus remis contendit, ut eam
partem insulae caperet, qua optimum esse egressum superiore
4 aestate cognoverat. Qua in re admodum fuit militum virtus
laudanda, qui vectoriis gravibusque navigiis non intermisso remi-
5 gandi labore longarum navium cursum adaequarunt. Accessum
est ad Britanniam omnibus navibus meridiano fere tempore, ne-
6 que in eo loco hostis est visus; sed, ut postea Caesar ex captivis
cognovit, cum magnae manus eo convenissent, multitudine navium

---

III. Teil.

Kap. 8—23.

Kap. 8. 1. *his rebus gestis*] Anl. K. — *rem frumentariam providere*] IV, 29, 4. — *consilium capere*] IV, 32, 2. — *pro tempore et pro re*] „nach Zeit und Umständen".

2. *pari numero, quem*] = *eodem n., quem.* — *et ... provectus*] Zerlege den Rest des Satzes in lauter kurze Hauptsätze! *provehi* „ausfahren". — *cursum non tenuit*] Anl. N[3]. — *sub sinistra (manu) relictam*] Er hatte es also zur linken hinter sich.

3. *aestus commutationem*] s. Kap. 1, 2. — *remis contendere*] „angestrengt rudern lassen". — *capere*] IV, 26, 5. — *qua ... cognoverat*] Anl. P; zu *qua* ist ein Wort wie *via, parte, regione* zu ergänzen; übersetze es „wo"! — *superior*] IV, 21, 4.

4. *virtus*] nicht bloſs die Tapferkeit, sondern überhaupt das Verdienst, die brave Haltung, die hier als Ausdauer erscheint. — *laudanda*] Gerundiva übersetzen wir oft durch Adjektive, die durch Anhängung von „wert" oder „bar" gebildet sind. — *gravibusque*] Wir übersetzen *que* nicht, da wir *vectoriis* mit *navigiis* zu einem Substantiv zusammenziehen. — *remigandi laborem non intermiserunt*] „sie ruderten fortwährend angestrengt"; die Participialkonstruktion löse hier mit „indem" auf! — *cursum adaequarunt*] Sie blieben also nicht hinter ihnen zurück.

5 u. 6. *neque*] IV, 26, 5. — *sed, cum ... convenissent, ... discesserant*] Wir geben den Gegensatz, der hier durch *cum* ausgedrückt ist, lieber wieder

perterritae, quae cum annotinis privatisque, quas sui quisque commodi fecerat, amplius octingentae uno erant visae tempore, a litore discesserant ac se in superiora loca abdiderant.

Caesar exposito exercitu et loco castris idoneo capto, ubi ex 9
captivis cognovit, quo in loco hostium copiae consedissent, cohortibus decem ad mare relictis et equitibus trecentis, qui praesidio navibus essent, de tertia vigilia ad hostes contendit eo minus veritus navibus, quod in litore molli atque aperto deligatas ad ancoram relinquebat. Ei praesidio navibusque Quintum Atrium praefecit;
ipse noctu progressus milia passuum circiter XII hostium copias con- 2
spicatus est. Illi equitatu atque essedis ad flumen progressi ex 3
loco superiore nostros prohibere et proelium committere coeperunt.
Repulsi ab equitatu se in silvas abdiderunt locum nacti egregie 4
et natura et opere munitum, quem domestici belli, ut videbatur,
causa iam ante praeparaverant; nam crebris arboribus succisis 5
omnes introitus erant praeclusi. Ipsi ex silvis rari propugnabant 6
nostrosque intra munitiones ingredi prohibebant. At milites le- 7
gionis septimae testudine facta et aggere ad munitiones adiecto

---

durch „zwar ... aber". — *quae ... erant visae*] Warum setzt der Lateiner nicht wie wir den Genetiv? — *annotinus*] Was ein Jahr alt ist, ist vorjährig. — *privatus*] heifst bei den Römern alles, was sich auf einzelne bezieht, im Gegensatz zu dem, was sich auf den Staat bezieht; öfters kann es mit „eigen" übersetzt werden. — *navem sui commodi fecerat*] „er hatte sich zu seiner Bequemlichkeit ein Schiff bauen lassen"; zum Gen. s. IV, 17, 10. — *amplius*] IV, 11, 1. — *in superiora loca*] „höher ins Land hinauf". — *se abdere*] IV, 18, 4.

Kap. 9. 1. *exposito exercitu*] IV, 37, 1; Satz nach Anl. M. — *considere*] „Stellung nehmen". — *de tertia vigilia*] bezeichnet die Zeit vor Ablauf der dritten Nachtwache. — *veritus*] mit dem Dativ = „besorgt"; eine seltene Wendung. — *mollis*] unterscheidet sich hier nicht wesentlich von *planus* IV, 23, 6; sanft ansteigend = „fast eben". — *deligatus ad ancoram*] Lafs das Part. unübersetzt!

2 u. 3. *noctu*] „noch bei Nacht". — *conspicari*] Anl. U. — *ex loco superiore*] IV, 23, 3.

4. *locum nacti*] „wo sie einen Platz hatten". — *natura et opere*] *opere* (oder auch *manu*) bezeichnet im Gegensatz zur Natur die Kunst. — *praeparare*] „herrichten".

6. *rari*] unterscheidet sich von *raro* wie „vereinzelt" von „selten". — *propugnabant*] indem sie herausschossen. — *ingredi*] „eindringen".

7. *aggere ... adiecto*] Unter dem Schutze des Schilddaches machten sie

locum ceperunt eosque ex silvis expulerunt paucis vulneribus ac-
8 ceptis. Sed eos fugientes longius Caesar prosequi vetuit, et quod loci naturam ignorabat, et quod magna parte diei consumpta munitioni castrorum tempus relinqui volebat.

10 Postridie eius diei mane tripertito milites equitesque in expe-
2 ditionem misit, ut eos, qui fugerant, persequerentur. His aliquantum itineris progressis, cum iam extremi essent in prospectu, equites a Quinto Atrio ad Caesarem venerunt, qui nuntiarent superiore nocte maxima coorta tempestate prope omnes naves adflictas atque in litore eiectas esse, quod neque ancora funesque subsisterent,
3 neque nautae gubernatoresque vim tempestatis pati possent; itaque ex eo concursu navium esse incommodum acceptum.

11 His rebus cognitis Caesar legiones equitatumque revocari atque
2 in itinere resistere iubet, ipse ad naves revertitur; eadem fere, quae ex nuntiis litterisque cognoverat, coram perspicit, sic ut amissis circiter XL navibus reliquae tamen refici posse magno negotio
3 viderentur. Itaque ex legionibus fabros deligit et ex continenti

---

einen Erdaufwurf, von dem aus sie dann die feindlichen Verhaue ersteigen und den Platz nehmen konnten. — *vulneribus*] IV, 37, 3.

8. *fugientes*] Anl. E. — *prosequi*] IV, 26, 5. — *et ... et*] Kap. 3, 5. — *loci natura*] IV, 23, 3. — *ignorare ald*] „mit etwas nicht bekannt sein". — *consumpta*] IV, 19, 4. — *tempus relinqui volo*] „ich wünsche Zeit übrig zu behalten".

Kap. 10. 1. *postridie eius diei mane*] IV, 13, 4. — *eos, qui fugerant*] Anl. A.

2 u. 3. *his ... progressis, cum*] Anl. M. — *in prospectu*] Die drei Kolonnen waren ein gutes Stück Wegs vorgerückt, so dafs für den zurückgebliebenen C. nur noch *(iam)* die Nachhut derselben in der Ferne sichtbar war. — *adflictas*] Stammwort zu *adflictare* IV, 29, 2. — *in litore eiectas esse*] Für „stranden" hat der Lateiner kein besonderes Wort. — *subsistere*] „halten". — *nautae ... pati possent*] Die Heftigkeit des Sturmes war so grofs, dafs die Matrosen und Steuerleute ihn auf den Schiffen nicht zu ertragen vermochten und ihren Dienst im Stich liefsen; infolge dessen stiefsen die sich selbst überlassenen Schiffe zusammen, und so wurde ein grofser Schaden angerichtet.

Kap. 11. 1. *in itinere resistere*] Sie sollten nicht, wie von Angst und Schrecken ergriffen, eiligst zurückkehren, sondern sich unterwegs gegen etwaige Angriffe zur Wehr setzen, sich fechtend zurückziehen.

2. *coram*] als Adverb „persönlich, mit eignen Augen". — *amissis*] Anl. L. — *negotium*] bezeichnet auch die Mühe oder Schwierigkeit, welche die Ausführung eines Geschäftes oder Auftrags mit sich bringt. — *viderentur*] Anl. P.

alios arcessi iubet; Labieno scribit, ut, quam plurimas possit, iis 4
legionibus, quae sunt apud eum, naves instituat. Ipse, etsi res 5
erat multae operae ac laboris, tamen commodissimum esse statuit
omnes naves subduci et cum castris una munitione coniungi. In 6
his rebus circiter dies X consumit ne nocturnis quidem tempori-
bus ad laborem militum intermissis. Subductis navibus castris- 7
que egregie munitis easdem copias, quas ante, praesidio navibus
reliquit, ipse eodem, unde redierat, proficiscitur. Eo cum venisset, 8
maiores iam undique in eum locum copiae Britannorum convene-
rant summa imperii bellique administrandi communi consilio per-
missa Cassivellauno; cuius fines a maritimis civitatibus flumen
dividit, quod appellatur Tamesis, a mari circiter milia passuum
LXXX. Huic superiore tempore cum reliquis civitatibus conti- 9
nentia bella intercesserant; sed nostro adventu permoti Britanni
hunc toti bello imperioque praefecerant.

Britanniae pars interior ab iis incolitur, quos natos in in- **12**
sula ipsi memoria proditum dicunt, maritima pars ab iis, qui 2
praedae ac belli inferendi causa ex Belgio transierant (qui omnes
fere iis nominibus civitatum appellantur, quibus orti ex civitati-

---

3—5. *quam plurimas possit*] verbinde mit *naves!* vgl. Kap. 1, 1. — *iis legionibus, quae sunt apud eum*] Anl. B. — *res multi laboris est*] „die Sache kostet viel Mühe". — *commodus*] „angemessen, zweckmäſsig, geraten, gut". — *statuo*] IV, 16, 1. — *subducere*] IV, 29, 2. — *una munitione coniungere*] „in einer einzigen Umwallung vereinigen".

6—8. *in his rebus*] *in* giebt an, womit er die Zeit verbringt. — *nocturnis temporibus ad laborem intermissis*] *ad* giebt an, wofür er die Zeit nicht unbenutzt läſst. — *summā imperii ... permissā*] Infolge der Gefahr ernennen die an und für sich selbständigen Staaten einen gemeinschaftlichen Kriegsherrn, dem mit dem Oberbefehl natürlich auch die Kriegsleitung übertragen wird.

9. *mihi tecum bellum intercessit*] „ich habe mit dir im Kriege gelegen". — *continentia*] vertritt ein deutsches Adverb. — *permoti*] Anl. J.

Kap. 12. 1. *pars interior*] *pars, regio* verwendet der Lateiner, um Begriffe wie „Binnenland, Küstenland" zu umschreiben. — *ab iis*] ähnlich wie *ab his* IV, 13, 1. — *quos ... ipsi ... dicunt*] Anl. O[3]. — *natos (esse) in insula*] Für „Ureinwohner" hat der Lateiner kein Wort. — *memoriā proditum (esse) dicunt*] Sie sagen es also nicht bestimmt, sondern nur, daſs es nach der mündlichen Überlieferung so sei.

2. *belli inferendi causa*] IV, 30, 2; entsprechend übersetze *praedae causa* (*praeda* = „Raub")! — *qui omnes*] Gieb die relative Verbindung auf! — *iis nominibus civitatum*] übersetze wie *nominibus earum civ.!* — *orti*] bezieht

bus eo pervenerunt) et bello inlato ibi permanserunt atque agros
3 colere coeperunt. Hominum est infinita multitudo creberrimaque
4 aedificia fere Gallicis consimilia, pecorum magnus numerus. Utuntur aut aere aut taleis ferreis ad certum pondus examinatis pro
5 nummo. Nascitur ibi plumbum album in mediterraneis regionibus, in maritimis ferrum, sed eius exigua est copia; aere utuntur importato. Materia cuiusque generis ut in Gallia est praeter fa-
6 gum atque abietem. Leporem et gallinam et anserem gustare fas non putant; haec tamen alunt animi voluptatisque causa. Loca sunt temperatiora quam in Gallia remissioribus frigoribus.

13 Insula natura triquetra, cuius unum latus est contra Galliam. Huius lateris alter angulus, qui est ad Cantium, quo fere omnes ex Gallia naves appelluntur, ad orientem solem, inferior ad meridiem spectat. Hoc pertinet circiter milia passuum quingenta.
2 Alterum vergit ad Hispaniam atque occidentem solem; qua ex parte est Hibernia, dimidio minor, ut existimatur, quam Britannia,

---

sich auf die Abstammung. — *bello inlato*] Anl. K[5]. — *agros colo*] „ich treibe Ackerbau".

3. *hominum*] Das Wort *incola* verwendet C. nicht. — *fere*] „in der Regel". — *pecorum ... numerus*] Wir pflegen in solchem Falle von Reichtum zu sprechen.

4. *taleae ferreae*] Das Eisen, das sie als Geld brauchten, hatte die Form von Stäbchen. — *examinatis*] Die Geldstücke wurden also auf der Wage justiert wie bei uns die Münzen.

5. *nasci*] „vorkommen, sich finden". — *plumbum*] ist entweder *nigrum* = „Blei" oder *album* = „Zinn". — *aere*] Die Stellung am Anfange des Satzes giebt dem Worte eine starke Betonung; wir ersetzen dies, indem wir sagen, „was ... betrifft, so ...", oder: „das Erz, welches sie haben, ist eingeführt". — *materia*] „Holz". — *cuiusque generis*] Der Nominativ davon lautet *omne genus*.

6. *leporem*] Zur Bezeichnung der Gattung können auch wir den Singular ohne Artikel verwenden. — *fas non putant*] Sie halten es also für Sünde. — *haec*] Setze ein Substantiv hinzu! — *animi causa*] Sie halten sie zum Spafs. — *loca*] Eins von den Wörtern, mit welchen der Lateiner „Klima" ausdrückt. — *remissioribus frigoribus*] giebt den Grund an; bekanntlich ist auf den Inseln die Kälte gelinder als unter gleicher geographischer Breite auf dem Festlande.

Kap. 13. 1. *naturā*] von der Gestalt gesagt. — *contra*] IV, 20, 3. — *quo ... appelluntur*] Auch bei „landen" fragt der Lateiner: wohin? — *inferior*] s. zu *superior* IV, 28, 1. — *hoc*] nämlich *latus*. — *pertinere*] wird sowohl von der Richtung wie von der Ausdehnung gesagt; Anl. U.

2. *vergere*] IV, 20, 1. Die geographischen Anschauungen Cäsars sind nicht ganz zutreffend. — *qua ex parte est Hibernia*] *ex* ist ähnlich gebraucht, wie

sed pari spatio transmissus atque ex Gallia est in Britanniam.
In hoc medio cursu est insula, quae appellatur Mona; complures 3
praeterea minores subiectae insulae existimantur; de quibus in-
sulis nonnulli scripserunt dies continuos triginta sub bruma esse
noctem. Nos nihil de eo percontationibus reperiebamus, nisi cer- 4
tis ex aquae mensuris breviores esse quam in continenti noctes
videbamus. Huius est longitudo lateris, ut fert illorum opinio, 5
septingentorum milium. Tertium est contra septentriones; cui 6
parti nulla est obiecta terra; sed eius angulus alter maxime ad
Germaniam spectat. Hoc milia passuum octingenta in longitu-
dinem esse existimatur. Ita omnis insula est in circuitu vicies 7
centum milium passuum.

Ex his omnibus longe sunt humanissimi, qui Cantium in- 14
colunt, quae regio est maritima omnis, neque multum a Gallica
differunt consuetudine. Interiores plerique frumenta non serunt, 2
sed lacte et carne vivunt pellibusque sunt vestiti. Omnes vero se

---

in der Phrase *ex arbore pendēre* = „am Baume hängen". — *spatium*] „Dauer". — *atque*] leitet nach den Wörtern der Gleichheit und Ungleichheit einen Vergleich ein; dieser ist hier verkürzt, denn aus dem Genetiv *transmissūs* ist für das zweite Glied der Nominativ zu entnehmen, den wir durch den betonten Artikel ersetzen.

3. *hic ... cursus*] „die Fahrt dahin", ähnlich wie *hic dolor* Kap. 4, 4; *medius* übers. entweder wie Kap. 3, 4 oder mit „halb"! — *subiectae ... existimantur*] *subiectus* heifst das, was dem Ende eines höheren Gegenstandes nahe liegt; *obiectus* was vorgelagert ist, vor ... liegt. — *dies continuos*] Accus. der Zeitdauer; zur Übersetzung s. IV, 34, 4. — *sub*] nur hier bei C. in zeitlicher Bedeutung mit dem Ablativ.

4. *reperire*] Anl. N[1]. — *nisi ... videbamus*] führt nach einem negativen Satze eine Ausnahme ein. — *aquae*] scheint das griechische Wort clepsydra „Wasseruhr" zu umschreiben, wofür die Griechen auch kurz „Wasser" sagten.

5—7. *ut mea fert opinio*] oft parenthetisch für „meiner Ansicht nach". — *centum milium (passuum)*] Genetiv der Eigenschaft; *centum* steht wie auch zuweilen bei anderen Schriftstellern statt *centenum.*

Kap. 14. 1. *humanus*] IV, 3, 3. — *qui Cantium incolunt*] Anl. A. — *quae regio*] vgl. *quae res* IV, 25, 1. — *maritima*] übers. substantivisch! vgl. die Bemerkung zu *pars* Kap. 12, 1. — *Gallicus*] sagt Cäsar öfters für *Gallorum.* — *consuetudo*] bezeichnet auch die Lebensweise.

2. *interiores*] Den Gegensatz in der Lebensweise der Binnenländer können wir durch eine Partikel hervorheben. — *plerique*] übersetze adverbial! — *frumenta*

Britanni vitro inficiunt, quod caeruleum efficit colorem, atque hoc
3 horridiores sunt in pugna aspectu; capilloque sunt promisso atque omni parte corporis rasa praeter caput et labrum superius.
4 Uxores habent deni duodenique inter se communes et maxime
5 fratres cum fratribus parentesque cum liberis; sed qui sunt ex iis nati eorum habentur liberi, quo primum virgo quaeque deducta est.

15 Equites hostium essedariique acriter proelio cum equitatu nostro in itinere conflixerunt, tamen ut nostri omnibus partibus
2 superiores fuerint atque eos in silvas collesque compulerint; sed compluribus interfectis cupidius insecuti nonnullos ex suis amise-
3 runt. At illi intermisso spatio imprudentibus nostris atque occupatis in munitione castrorum subito se ex silvis eiecerunt impetuque in eos facto, qui erant in statione pro castris collocati, acriter
4 pugnaverunt duabusque missis subsidio cohortibus a Caesare atque iis primis legionum duarum, cum haec perexiguo intermisso loci spatio inter se constitissent, novo genere pugnae perterritis

---

serere] „Getreidebau treiben"; vgl. Kap. 12, 2. — *efficit*] „giebt". — *hoc*] Abl. des Maſses beim Komparativ.

3. *capillo sunt promisso*] Verwende „tragen"; im folg. Gliede aber mache den in *rasa* liegenden Begriff (aktiv!) zum Hauptverbum! *pars* bleibt unübersetzt.

4. *deni duodenique*] Sondere die Fälle durch „oder"! ebenso nachher bei *parentesque*. — *communes*] auf den Accusativ *uxores* zu beziehen. — *ex iis nati*] *ex* „von" wird meist von der Mutter gesagt. — *haberi*] IV, 2, 4. — *deducere*] ist bei den Römern der ständige Ausdruck für das Zuführen der Braut aus dem Elternhause in das Haus des Bräutigams.

Kap. 15. 1 u. 2. *(proelio) confligere*] „sich schlagen". — *tamen, ut*] = *tamen ita, ut*. — *omnibus partibus*] ist örtlich zu verstehen. — *superior sum*] „ich habe die Oberhand, trage den Sieg davon, bin Sieger". — *cupidius insecuti*] ohne Objekt; dies Particip sowie die vorhergehenden absoluten Ablative übersetze durch aktive mit „und" verbundene Nebensätze!

3. *illi*] setze weiter unten ein! — *intermisso spatio*] zeitlich; Anl. K⁴, doch setze „einige" hinzu! — *imprudentibus nostris*] Da die Feinde einige Zeit sich ruhig verhalten hatten, so versahen sich die Römer dessen nicht. — *impetuque ... facto*] Beginne mit diesen Worten einen selbständigen aktiven Satz! — *erant in statione ... collocati*] IV, 32, 1. — *pugnavimus*] „es kam zu einem Kampfe".

4 u. 5. *duabus missis ... cohortibus ..., cum.*] Anl. M. — *atque iis*] s. zu *atque id* Kap. 1, 2. — *haec*] findet sich mehrfach als Nom. Plur. Fem. — *perexiguo intermisso loci spatio inter se*] Sie hatten sich schon in so geringer Entfernung von einander aufgestellt, daſs ein Durchbrechen ihrer Linie kaum

nostris per medios audacissime perruperunt seque inde incolumes receperunt. Eo die Quintus Laberius Durus, tribunus militum, 5
interficitur. Illi pluribus submissis cohortibus repelluntur.

Toto hoc in genere pugnae, cum sub oculis omnium ac pro 16
castris dimicaretur, intellectum est nostros propter gravitatem armorum, quod neque insequi cedentes possent neque ab signis discedere auderent, minus aptos esse ad huius generis hostem, equites 2
autem magno cum periculo proelia dimicare, propterea quod illi etiam consulto plerumque cederent et, cum paulum ab legionibus nostros removissent, ex essedis desilirent et pedibus dispari proelio contenderent. Equestris autem proelii ratio et cedentibus et in- 3
sequentibus par atque idem periculum inferebat. Accedebat huc, 4
ut numquam conferti, sed rari magnisque intervallis proeliarentur

---

möglich schien. — *perterritis nostris*] löse mit „da" auf! Anl. U. — *audacissime*] Anl. X. — *interficere*] übersetze nicht immer mit „töten"!

Kap. 16. 1. *toto hoc in genere pugnae*] giebt die Gelegenheit an, bei der man die Erfahrung machte. — *dimicatur*] „es findet eine Schlacht statt". — *nostros*] In welchem Sinne dies zu verstehen sei, sagt das § 2 als Gegensatz folgende *equites*. — *gravitas armorum*] „ihre schwere Bewaffnung". — *quod ... auderent*] schiebe weiter unten hin! — *cedere*] „zurückweichen, zurückgehen". — *ab signis discedere*] „die Fahnen verlassen", also „sich auflösen, in aufgelöster Ordnung kämpfen".

2. *equites ... dimicare*] hängt noch ab von *intellectum est*. — *dimicare*] heifst „fechten" und mit dem Zusatz *proelio* „eine Schlacht liefern". Dies steht hier im Gegensatz zu dem nachher erwähnten *equestris proelii ratio*. Eine eigentliche Schlacht, die eine Anzahl von Einzelgefechten mit sich brachte, pflegte sonst die römische Reiterei nicht zu liefern, sondern nur zur Unterstützung der Legionen stofsweise vor- und dann wieder zurückzugehen. Den Wagenkämpfern gegenüber konnte man versuchen, die Reiterei als Hauptwaffe zu gebrauchen, zum Kampfe Mann gegen Mann; aber da verwandelten sich plötzlich die Feinde in Fufstruppen, und die römischen Reiter waren im Nachteil. Nicht günstiger aber war für die römische Reiterei ein regelrechtes Reitertreffen; sowohl beim Vorstofsen als beim Zurückgehen hatten sie die Überlegenheit der Feinde zu spüren. — *etiam*] „sogar". — *removere*] „abziehen, weglocken". — *dispari proelio contendere*] „einen ungleichen Kampf beginnen".

3. *ratio*] bezeichnet den regelrechten Verlauf. — *cedentibus ... insequentibus*] den Römern; benutze Anl. E[5]. — *par atque idem*] Der Lateiner setzt oft zwei Worte ähnlicher Bedeutung, um einen Begriff nachdrücklich hervorzuheben; wir verwenden dafür ein Adverb.

4. *accedebat huc*] Kap. 6, 2. — *conferti*] Die Römer kämpften nicht *rari*

stationesque dispositas haberent, atque alios alii deinceps excipe-
rent, integrique et recentes defetigatis succederent.
17 Postero die procul a castris hostes in collibus constiterunt
rarique se ostendere et lenius quam pridie nostros equites proelio
2 lacessere coeperunt. Sed meridie, cum Caesar pabulandi causa
tres legiones atque omnem equitatum cum Gaio Trebonio legato
misisset, repente ex omnibus partibus ad pabulatores advolave-
3 runt, sic uti ab signis legionibusque non absisterent. Nostri
acriter in eos impetu facto reppulerunt neque finem sequendi fe-
cerunt, quoad subsidio confisi equites, cum post se legiones vide-
4 rent, praecipites hostes egerunt; magnoque eorum numero inter-
fecto neque sui colligendi neque consistendi aut ex essedis desiliendi
5 facultatem dederunt. Ex hac fuga protinus, quae undique con-
venerant, auxilia discesserunt, neque post id tempus umquam
summis nobiscum copiis hostes contenderunt.
18 Caesar cognito consilio eorum ad flumen Tamesim in fines
Cassivellauni exercitum duxit; quod flumen uno omnino loco pe-

---

(Kap. 9, 6), sondern immer in geschlossener Linie. — *disponere*] „verteilen“. — *alios alii*] eines von den Mitteln, wie der Lateiner das deutsche „einander, gegenseitig“ ausdrückt. — *deinceps*] „nacheinander“. — *excipere*] sagt man von dem Aufnehmen, Unterstützen zurückgehender Truppenteile. — *recentes*] Setze ein Subst. hinzu!

Kap. 17. 1. *consistere*] 1) „Stellung nehmen“; 2) „festen Fuſs fassen“. — *lenius*] = *minus acriter*. — *proelio lacessere*] IV, 11, 6.

2. *pabulandi causa*] „nach Futter“. — *cum ... legato*] Wir bedienen uns einer anderen Präposition, um das Verhältnis zum Vorgesetzten auszudrücken. — *pabulatores*] übersetze mit dem Lehnwort „Fouragierer“! — *non absisterent*] Selbst vor den in Schlachtordnung aufmarschierenden Legionen gingen sie nicht zurück.

3 u. 4. *nostri*] sind die Legionssoldaten, welche die dreiste Annäherung zurückweisen. — *sequendi*] Noch handelt es sich nicht um Verfolgen, sondern um Nachrücken. — *subsidio confisi*] Die Reiterei hat den Mut, die Verfolgung zu übernehmen, weil ihr drei Legionen als Deckung nahe sind. — *cum ... viderent*] Wir ersetzen Kausalsätze oft durch Relativsätze. — *praecipitem agere alqm*] „jem. in eiliger Flucht vor sich her jagen“. — *facultas*] IV, 21, 9.

5. *ex fuga*] vgl. *ex timore* IV, 15, 3; *fuga* „Niederlage“. — *quae undique convenerant, auxilia*] Bloſs die Kap. 11, 8 erwähnten Hilfstruppen zerstreuen sich. — *neque ... umquam*] s. *neque ... quicquam* IV, 20, 3. — *summis copiis*] *summus* ist eines der Wörter, durch welche im Latein „vollständig, vollzählig“ ausgedrückt wird. — *contendere*] IV, 7, 3.

Kap. 18. 1. *cognito consilio*] Worin ihre Absicht bestand, geht aus Ende

dibus, atque hoc aegre, transiri potest. Eo cum venisset, animum 2
advertit ad alteram fluminis ripam magnas esse copias hostium
instructas. Ripa autem erat acutis sudibus praefixis munita, eius- 3
demque generis sub aqua defixae sudes flumine tegebantur. His 4
rebus cognitis a captivis perfugisque Caesar praemisso equitatu
confestim legiones subsequi iussit. Sed ea celeritate atque eo 5
impetu milites ierunt, cum capite solo ex aqua exstarent, ut hostes
impetum legionum atque equitum sustinere non possent ripasque
dimitterent ac se fugae mandarent.

Cassivellaunus, ut supra demonstravimus, omni deposita spe **19**
contentionis, dimissis amplioribus copiis, milibus circiter quattuor
essedariorum relictis itinera nostra asservabat paulumque ex via
excedebat locisque impeditis ac silvestribus sese occultabat atque
iis regionibus, quibus nos iter facturos cognoverat, pecora atque
homines ex agris in silvas compellebat et, cum equitatus noster 2
liberius praedandi vastandique causa se in agros eiecerat, omnibus
viis semitisque essedarios ex silvis emittebat et magno cum periculo nostrorum equitum cum iis confligebat atque hoc metu latius

---

Kap. 17 und Anf. Kap. 19 hervor. — *omnino*] IV, 1, 9; *unus omnino* übersetze mit der Verwendung von „einzig“! — *atque hoc*] vgl. *atque id* Kap. 1, 2.

2 u. 3. *eo cum venisset*] Anl. D. — *animum advertit*] = *animadvertit* und hat auch dieselbe Konstruktion. — *sudibus praefixis*] Diese Pfähle waren am Rande des Ufers eingeschlagen, die anderen im Flufsbett selbst.

4 u. 5. *praemisso equitatu*] nach Anl. L^3, während die vorangehenden absoluten Ablative als Nebensätze aufzulösen sind. — *impetus*] sowohl „Angriff“ als „Ungestüm“; *eo impetu* Anl. Y. — *cum*] IV, 23, 2. — *ripasque*] Auch *que* leitet nach negativen Sätzen öfters den Gegensatz ein. Vgl. *atque* IV, 26, 1. — *dimittere*] „aufgeben“. — *se fugae mandare*] „sich zur Flucht wenden, davonlaufen“.

Kap. 19. 1. *omni deposita spe*] Anl. K^2; die folgenden Participien nach Anl. L^3. — *contentio*] entspricht hier in seiner Bedeutung dem *contendere* Kap. 17, 5. — *amplioribus copiis*] Also der Teil der Streitkräfte, welchen er entlassen hatte, war gröfser als der, welchen er bei sich zurückbehielt. — *asservabat*] = *observabat*. — *paulum ex via excedere*] „sich ein wenig abseits von der Strafse halten“. — *impeditus*] „unwegsam, unzugänglich“. — *atque* verbindet nicht *regionibus* mit *locis*. — *quibus ... cognoverat*] Anl. P; wir: „durch eine Gegend seinen Weg nehmen“.

2. *cum*] mit Indikativ wie IV, 17, 4. — *liberius*] Der Freiheit entspringt leicht Dreistigkeit. — *praedandi*] vgl. zu *praeda* Kap. 12, 2. — *se eicere*] „ausschwärmen, ausbrechen“. — *hoc metu*] s. zu *hic dolor* Kap. 4, 4.

3 vagari prohibebat. Relinquebatur, ut neque longius ab agmine legionum discedi Caesar pateretur, et tantum in agris vastandis incendiisque faciendis hostibus noceretur, quantum labore atque itinere legionarii milites efficere poterant.

20 Interim Trinobantes, prope firmissima earum regionum civitas, ex qua Mandubracius adulescens Caesaris fidem secutus ad eum in continentem Galliam venerat, cuius pater in ea civitate regnum obtinuerat interfectusque erat a Cassivellauno, ipse fuga
2 mortem vitaverat, legatos ad Caesarem mittunt pollicenturque sese
3 ei dedituros atque imperata facturos; petunt, ut Mandubracium ab iniuria Cassivellauni defendat atque in civitatem mittat, qui
4 praesit imperiumque obtineat. His Caesar imperat obsides quadraginta frumentumque exercitui Mandubraciumque ad eos mittit. Illi imperata celeriter fecerunt, obsides ad numerum frumentumque miserunt.

21 Trinobantibus defensis atque ab omni militum iniuria pro-

---

3. *relinquitur*] „es bleibt nichts anderes übrig, als ...". — *neque ... et*] IV, 1, 10. — *ab agmine legionum*] Die Reiterei durfte sich also nicht vom Hauptheere entfernen. — *tantum ... noceretur, quantum*] *noceretur* Anl. U; die Übersetzung von *tantum* richtet sich nach dem verwendeten Substantiv; durch ein beigegebenes Wörtchen ist anzudeuten, daſs nachher eine beschränkende Bestimmung folgt. — *in ... incendiis faciendis*] *in* giebt öfters das Gebiet an, auf dem etwas geschieht; wir: „durch Niederbrennen". — *labor atque iter*] bezeichnet die Leistungsfähigkeit bei der Arbeit (wie IV, 2, 2) und auf dem Marsche. Wo die Legionssoldaten den Schaden nicht selbst anrichteten, muſsten sie doch wenigstens mit nahe heran marschiert sein, um den Reitern als Deckung zu dienen.

Kap. 20. 1 u. 2. *adulescens*] übersetze adjektivisch! — *fidem sequi*] IV, 21, 8. — *ipse ... vitaverat*] Ordne den Satz mit „während" unter! — *legatos mittunt*] Nach so langen Parenthesen nehmen wir das Subjekt wieder auf: „dieser also".

3. *petunt, ut*] Anl. Q. — *ab iniuria ... defendat*] Wir: „gegen Gewaltthätigkeit in Schutz nehmen". — *qui praesit*] Anl. N[8]; daſs er als König, wie sein Vater, das Regiment führen soll, ist damit nicht gesagt. — *imperium obtineat*] Er soll den Oberbefehl im Kriege übernehmen, wird also von den Trinobanten dem Cassivellaunus als Nebenbuhler gegenübergestellt.

4. *imperat*] IV, 6, 5. — *exercitui*] drückt aus, für wen er das Getreide fordert. — *ad numerum*] „in der bestimmten Anzahl".

Kap. 21. 1 u. 2. *defensis*] Der Schutz vor Cassivellaunus ist gemeint. —

hibitis Cenimagni, Segontiaci, Ancalites, Bibroci, Cassi legationibus missis sese Caesari dedunt. Ab iis cognoscit non longe ex eo loco 2
oppidum Cassivellauni abesse silvis paludibusque munitum, quo satis magnus hominum pecorisque numerus convenerit. Oppidum 3
autem Britanni vocant, cum silvas impeditas vallo atque fossa munierunt, quo incursionis hostium vitandae causa convenire consuerunt. Eo proficiscitur cum legionibus; locum reperit egregie 4
natura atque opere munitum; tamen hunc duabus ex partibus oppugnare contendit. Hostes paulisper morati militum nostrorum 5
impetum non tulerunt seseque alia ex parte oppidi eiecerunt. Magnus ibi numerus pecoris repertus, multique in fuga sunt 6
comprehensi atque interfecti.

Dum haec in his locis geruntur, Cassivellaunus ad Cantium, **22**
quod esse ad mare supra demonstravimus, quibus regionibus quattuor reges praeerant, Cingetorix, Carvilius, Taximagulus, Segovax, nuntios mittit atque iis imperat, uti coactis omnibus copiis castra navalia de improviso adoriantur atque oppugnent. Ii cum ad castra venissent, nostri eruptione facta multis eorum 2
interfectis, capto etiam nobili duce Lugotorige suos incolumes reduxerunt. Cassivellaunus hoc proelio nuntiato tot detrimentis 3
acceptis, vastatis finibus maxime etiam permotus defectione civitatum, legatos per Atrebatem Commium de deditione ad Cae-

---

ab iniuria prohibitis] Er mufste sie sicher stellen gegen die Rachsucht seiner Soldaten. — *numerus*] übers. nicht immer mit „Zahl"!

3 u. 4. *oppidum vocant*] Was sie Stadt nennen, giebt der folgende Satz mit *cum* = „wenn" an. — *incursionis hostium vitandae causa*] Indem sie sich dort zusammenfinden, schützen sie sich gegen den feindlichen Einfall. — *opere*] Kap. 9, 4. — *contendo*] IV, 20, 1.

5 u. 6. *morati*] Anl. F^3; es deutet auf den Widerstand, den sie leisteten. — *non tulerunt*] Anl. N^1. — *repertus (est)*] übersetze reflexiv!

Kap. 22. 1 u. 2. *quod ... demonstravimus*] Anl. P. — *quibus regionibus cet.*] behandle als Parenthese! — *coactis*] IV, 34, 5. — *nobilis*] bezeichnet die vornehme Abkunft des Mannes.

3. *proelio nuntiato*] Anl. L^5; die folgenden absoluten Ablative sind aber als Kausalsätze aufzulösen. — *detrimentum accipere*] Im Deutschen bezeichnet man Verluste als ein Leiden, nicht als eine Gabe, die man empfängt. — *permotus*] Anl. J^3. — *legatos de deditione mitto*] „ich schicke Gesandte und biete meine Unterwerfung an".

4 sarem mittit. Caesar, cum constituisset hiemare in continenti
propter repentinos Galliae motus, neque multum aestatis super-
esset, atque id facile extrahi posse intellegeret, obsides imperat
et, quid in annos singulos vectigalis populo Romano Britannia
5 penderet, constituit; interdicit atque imperat Cassivellauno, ne
Mandubracio neu Trinobantibus noceat.

23 Obsidibus acceptis exercitum reducit ad mare, naves invenit
2 refectas. Iis deductis, quod et captivorum magnum numerum
habebat, et nonnullae tempestate deperierant naves, duobus com-
3 meatibus exercitum reportare instituit. Ac sic accidit, uti ex tanto
navium numero tot navigationibus neque hoc neque superiore anno
4 ulla omnino navis, quae milites portaret, desideraretur; at ex iis,
quae inanes ex continenti ad eum remitterentur, et prioris com-
meatus expositis militibus, et quas postea Labienus faciendas
curaverat numero LX, perpaucae locum caperent, reliquae fere
5 omnes reicerentur. Quas cum aliquamdiu Caesar frustra exspec-
tasset, ne anni tempore a navigatione excluderetur, quod aequi-
6 noctium suberat, necessario angustius milites collocavit ac summa

---

4. *Caesar, cum*] Anl. V. — *hiemare*] Anl. U. — *extrahi posse*] Der Rest des Sommers konnte leicht durch Verschleppung der Sache hingebracht werden. — *quid*] verbinde mit dem Genet. *vectigalis!* — *in annos*] vgl. IV, 29, 4 *in hiemem*. — *pendĕret*] Anl. N.

5. *interdicit atque imperat*] s. zu *par atque idem* Kap. 16, 3. — *noceat*] Anl. U.

Kap. 23. 2. *iis deductis*] Kap. 2, 2; Satz nach Anl. M[6]. — *duobus commeatibus*] in zwei Transporten = „auf zweimal". — *instituo*] Kap. 3, 4.

3. *ac sic accidit*] Wie es sich traf, wird im folgenden erzählt. — *navigatio*] Im D. genügt „Fahrt". — *omnino*] IV, 1, 9. — *portare*] „an Bord haben".

4. *et prioris commeatus ... et, quas ...*] Die *naves inanes* werden in zwei Klassen geteilt, von denen die eine durch einen Genetiv, die andere durch einen Relativsatz näher bestimmt wird; wir müssen hinter beiden *et* „von denen" wiederholen. — *prioris*] im D. nicht der Komparativ. — *expositis*] IV, 37, 1. — *curaverat*] IV, 29, 2. — *perpaucae*] s. zu *paucorum* IV, 7, 2. — *locum*] nämlich ihrer Bestimmung = Ziel. — *capere*] IV, 26, 5. — *reliquae ... reicerentur*] s. zu *ipse vitaverat* Kap. 20, 1.

5. *quas ... exspectasset*] mache zu einem selbständigen Hauptsatze und fahre hierauf mit „dann aber" fort! — *a navigatione excludor*] „die Fahrt wird mir unmöglich gemacht". — *quod ... suberat*] = *propinquum erat* vgl. IV, 36, 2; der Satz begründet die vorher geäufserte Befürchtung. — *necessario*] Ist dies Abl. des Vergleichs, oder ist es zu fassen wie IV, 28, 3? — *angustius collocare*] Auch wir: „die Soldaten enger legen".

tranquillitate consecuta, secunda inita cum solvisset vigilia, prima luce terram attigit omnesque incolumes naves perduxit.

Subductis navibus concilioque Gallorum Samarobrivae per- 24
acto, quod eo anno frumentum in Gallia propter siccitates angustius provenerat, coactus est aliter ac superioribus annis exercitum in hibernis collocare legionesque in plures civitates
distribuere. Ex quibus unam in Morinos ducendam Gaio Fabio 2
legato dedit, alteram in Nervios Quinto Ciceroni, tertiam in Esubios Lucio Roscio; quartam in Remis cum Tito Labieno in con-
finio Treverorum hiemare iussit; tres in Belgio collocavit: his 3
Marcum Crassum quaestorem et Lucium Munatium Plancum et
Gaium Trebonium legatos praefecit. Unam legionem, quam 4
proxime trans Padum conscripserat, et cohortes V in Eburones, quorum pars maxima est inter Mosam ac Rhenum, qui sub im-
perio Ambiorigis et Catuvolci erant, misit. His militibus Quin- 5
tum Titurium Sabinum et Lucium Aurunculeium Cottam legatos
praeesse iussit. Ad hunc modum distributis legionibus facillime 6
inopiae frumentariae sese mederi posse existimavit. Atque harum 7
tamen omnium legionum hiberna praeter eam, quam Lucio Roscio

---

6. *tranquillitate consecuta, cum*] Satz nach Anl. M. *consequi* intrans. vom Wetter: „eintreten". — *secundā initā ... vigiliā*] Wenn er bei Beginn der zweiten Nachtwache die Anker gelichtet hat und schon bei Tagesanbruch gelandet ist, so ist die Fahrt sehr rasch von statten gegangen. — ***perducere***] Lafs die Präposition nicht unbeachtet! *pervenire* heifst oft „glücklich hin gelangen". Zu *incolumis* vgl. IV, 15, 3.

IV. Teil.

Kap. 24—37.

Kap. 24. 1. *quod ... proveneratl*] Wofür giebt dieser Satz den Grund an? — *frumentum angustius provenit*] „das Getreide ist spärlicher gekommen = schlecht geraten". — *siccitates*] Setze den Singular! — *cogor*] „ich sehe mich genötigt, veranlafst". — *aliter ac*] Kap. 13, 2.

2—4. *cum T. Labieno*] Kap. 17, 2. — *praefecit*] Kap. 1, 1. — *proxime*] zeitlich. — *conscribere*] Bei der Aushebung wurden die Namen der Kriegsdienstpflichtigen in Listen eingezeichnet. — *esse*] wird im Lateinischen oft verwendet, wo wir die genauer bezeichnenden Worte „leben, wohnen, stehen" setzen. — *qui ... erant*] Wir müssen den zweiten Relativsatz durch „und" anschliefsen.

5—8. *praeesse iussit*] = *praefecit*. — *ad hunc modum*] verbinde mit *distributis*; die absoluten Ablative geben das Mittel an, wie C. Abhilfe schafft. —

in pacatissimam et quietissimam partem ducendam dederat, milibus
8 passuum centum continebantur. Ipse interea, quoad legiones collocatas munitaque hiberna cognovisset, in Gallia morari constituit.

25 Erat in Carnutibus summo loco natus Tasgetius, cuius maio-
2 res in sua civitate regnum obtinuerant. Huic Caesar pro eius virtute atque in se benevolentia, quod in omnibus bellis singulari
3 eius opera fuerat usus, maiorum locum restituerat. Tertium iam hunc annum regnantem inimici, etiam multis palam ex civitate
4 auctoribus, interfecerunt. Defertur ea res ad Caesarem. Ille veritus, quod ad plures pertinebat, ne civitas eorum impulsu deficeret, Lucium Plancum cum legione ex Belgio celeriter in Carnutes proficisci iubet ibique hiemare, quorumque opera cognoverat Tasgetium
5 interfectum, hos comprehensos ad se mittere. Interim ab omnibus legatis quaestoribusque, quibus legiones tradiderat, certior factus est in hiberna perventum locumque hibernis esse munitum.

---

pacatus] als Adjektiv „friedlich". — *hiberna ... milibus passuum centum continentur*] „die Winterlager sind nicht weiter als ... von einander entfernt". — *collocare*] „unterbringen". — *munita hiberna*] *munire* bedeutet auch „etwas fest anlegen".

Kap. 25. 1. *loco natus*] verwendet der Lateiner gern, um den Stand, die Abkunft jem. anzugeben; schiebe hier vorher „ein Mann" ein! — *Tasgetius*] Schiebe ein: „namens", das im Lateinischen meist nicht ausgedrückt wird.

2. *pro*] „in Anerkennung, zum Lohn". — *virtus*] Kap. 8, 4. — *benevolentia*] bezeichnet also auch die gute Gesinnung des Niederen gegen den Höheren. — *singulari tuā operā utor*] „du leistest mir aufserordentliche Dienste". — *locum alicui restituere*] „jem. eine Stellung wieder verschaffen".

3. *hunc*] = *Tasgetium*. — *te auctore hoc feci*] „auf deinen Rat, im Einverständnis mit dir habe ich dies gethan". Dafs das Einverständnis in jenem Falle kein geheimes war, besagt *palam*. — *civitas*] zu Kap. 3, 6.

4. *ille veritus*] Anl. F[2]; schiebe es hinter dem folgenden Nebensatze ein! — *(res) ad me pertinet*] „es handelt sich dabei (auch) um mich, ich bin in die Sache verwickelt". — *eorum*] gehört nicht zu *civitas*. — *quorumque ... hos*] Das Demonstrativum samt *que* schiebe vor dem Relativum ein! — *mea opera interfectus est*] 1) „durch mich ist er ermordet worden"; 2) „ich bin schuld an seiner Ermordung". — *comprehensos*] Anl. G.

5. *perventum*] nämlich *esse*, das weiter unten steht. — *locum hibernis esse munitum*] ist eine ungenauere Ausdrucksweise als *munita hiberna esse* c. 24, 8: „der Platz sei für ein Winterlager mit Befestigungen versehen worden"; denn dafs die Befestigungen noch nicht vollendet waren, lehrt das später Erzählte (Kap. 39, 2; 40, 2).

Diebus circiter XV, quibus in hiberna ventum est, initium **26**
repentini tumultus ac defectionis ortum est ab Ambiorige et Ca-
tuvolco; qui cum ad fines regni sui Sabino Cottaeque praesto 2
fuissent frumentumque in hiberna comportavissent, Indutiomari
Treveri nuntiis impulsi suos concitaverunt subitoque oppressis
lignatoribus magna manu ad castra oppugnatum venerunt. Cum 3
celeriter nostri arma cepissent vallumque ascendissent atque una
ex parte Hispanis equitibus emissis equestri proelio superiores
fuissent, desperata re hostes suos ab oppugnatione reduxerunt.
Tum suo more conclamaverunt, uti aliqui ex nostris ad colloquium 4
prodiret: habere sese, quae de re communi dicere vellent, quibus
rebus controversias minui posse sperarent.

Mittitur ad eos colloquendi causa Gaius Arpineius, eques Ro- **27**
manus, familiaris Quinti Titurii, et Quintus Iunius ex Hispania qui-
dam, qui iam ante missu Caesaris ad Ambiorigem ventitare con-
suerat; apud quos Ambiorix ad hunc modum locutus est: Sese pro 2
Caesaris in se beneficiis plurimum ei confiteri debere, quod eius

---

Kap. 26. 1. *diebus ..., quibus ventum est*] IV, 18, 1 und Anl. D. — *initium ... ortum est a ...*] Mache die Personen zum Subjekte! — *tumultus*] das übliche Wort für innern Krieg, Aufruhr.

2. *qui, cum ... comportavissent*] verwandle in einen Hauptsatz und fahre dann fort mit „jetzt aber"! — *praesto esse*] ist ein Ausdruck aus der Sprache der Höflichkeit, wie „ich stelle mich zur Verfügung". — *Indutiomari*] Der Genetiv giebt an, von wem die Botschaft kommt. — *impulsus*] Anl. J. — *oppugnatum*] Das Objekt zu diesem Supinum ist aus dem Vorhergehenden zu entnehmen.

3. *cum ... nostri ... superiores fuissent*] verwandle in Hauptsätze und schiebe dann vor *desperatā rē* „da" ein! — *equitibus emissis*] Die Reiter machten also einen Ausfall. — *superior sum*] Kap. 15, 1. — *desperatā rē*] IV, 15, 1; Satz nach Anl. L.

4. *uti aliqui ... prodiret*] Satz nach Anl. Q; *aliqui* wird selten substantivisch gesetzt. — *ex nostris*] öfters = *ex nobis*. — *de re communi dicere*] Es handelt sich bei diesen Mitteilungen um das gemeinschaftliche Interesse. — *quibus ... minui sperarent*] Satz nach Anl. P; wir: „einen Streit schlichten, Feindseligkeiten beilegen".

Kap. 27. 1. *ex Hispania quidam*] eine seltene Umschreibung des Begriffes „Spanier". — *missu*] Dieses seltene Substantiv ersetzt im Abl. eine Form des Part. Perf. Pass. von *mitto*. — *ad alm ventitare*] IV, 3, 3. — *consuerat*] drückt das Regelmäfsige oder wenigstens Häufige der Handlung aus; Anl. C.

2. *beneficia*] nennt der Lateiner auch die guten Dienste, die Beweise von Wohlwollen. — *multum me tibi debere confiteor*] „ich gestehe, dir sehr ver-

opera stipendio liberatus esset, quod Aduatucis, finitimis suis,
pendere consuesset, quodque ei et filius et fratris filius ab Cae-
sare remissi essent, quos Aduatuci obsidum numero missos apud
3 se in servitute et catenis tenuissent; neque id, quod fecerit de
oppugnatione castrorum, aut iudicio aut voluntate sua fecisse,
sed coactu civitatis, suaque esse eiusmodi imperia, ut non minus
4 haberet iuris in se multitudo, quam ipse in multitudinem. Ci-
vitati porro hanc fuisse belli causam, quod repentinae Gallorum
coniurationi resistere non potuerit. Id se facile ex humilitate sua
probare posse, quod non adeo sit imperitus rerum, ut suis copiis
5 populum Romanum superari posse confidat. Sed esse Galliae
commune consilium: omnibus hibernis Caesaris oppugnandis hunc
esse dictum diem, ne qua legio alterae legioni subsidio venire
6 posset. Non facile Gallos Gallis negare potuisse, praesertim cum
de recuperanda communi libertate consilium initum videretur.
7 Quibus quoniam pro pietate satisfecerit, habere nunc se rationem
officii pro beneficiis Caesaris: monere, orare Titurium pro ho-
8 spitio, ut suae ac militum saluti consulat. Magnam manum Ger-

---

pflichtet zu sein". — *quod ... quod ... quodque*] Nur das erste und dritte sind koordiniert. — *obsidum numero*] s. Kap. 5, 4 zu *obsidum loco.* — *missos*] Anl. G; was mir geschickt wird, bekomme ich. — *in catēnis tenere*] „wie einen Gefangenen behandeln"; entsprechend übersetze *in servitute!*

3. *de oppugnatione*] Verwende „rücksichtlich"! — *voluntate*] ist schwächer als *iudicio*; er leugnet, nicht nur die Entschliefsung gefafst, sondern sogar nach seiner Neigung gehandelt zu haben. — *coactu*] s. *missu* § 1. — *imperia*] Der Plural steht, weil von dem Regiment, wie es in Gallien überhaupt zu sein pflegt, die Rede ist. Im folgenden steht dann der Singular, weil er beispielsweise blofs von sich redet. — *non minus habeo iuris in eum*] „ich habe nicht weniger Recht ihm gegenüber".

4 u. 5. *porro*] „sodann". — *humilitas*] bezeichnet die politische Ohnmacht. — *probare*] „erweisen". — *imperitus rerum*] unbekannt mit den Verhältnissen = „ohne Erfahrung". — *dictum*] auch sonst = *constitutum*; wozu der Tag bestimmt ist, wird durch den Dativ des Gerundivs ausgedrückt.

6. *Gallus Gallo negare non potest*] „ein Gallier kann es dem andern nicht abschlagen". — *consilium initum videtur de ...*] „es scheint sich bei dem Plane zu handeln um ...".

7. *pro pietate*] „als Vaterlandsfreund, Patriot"; entsprechend nachher *pro hospitio.* — *satisfacere*] Anl. U. — *rationem habere rei*] „einer Sache Rechnung tragen, Rücksicht nehmen auf ...". — *officium*] ist der substantivische Begriff zu dem Verbum *debere* § 2. — *consulere*] Anl. U.

manorum conductam Rhenum transisse; hanc adfore biduo. Ipso- 9
rum esse consilium, velintne prius, quam finitimi sentiant, eductos
ex hibernis milites aut ad Ciceronem aut ad Labienum deducere,
quorum alter milia passuum circiter quinquaginta, alter paulo
amplius ab iis absit. Illud se polliceri et iureiurando confirmare, 10
tutum iter per fines daturum. Quod cum faciat, et civitati sese 11
consulere, quod hibernis levetur, et Caesari pro eius meritis gra-
tiam referre. Hac oratione habita discedit Ambiorix.

Arpineius et Iunius, quae audierunt, ad legatos deferunt. Illi 28
repentina re perturbati, etsi ab hoste ea dicebantur, tamen non ne-
glegenda existimabant maximeque hac re permovebantur, quod civi-
tatem ignobilem atque humilem Eburonum sua sponte populo Ro-
mano bellum facere ausam vix erat credendum. Itaque ad consilium 2
rem deferunt, magnaque inter eos exsistit controversia. Lucius 3
Aurunculeius compluresque tribuni militum et primorum ordinum
centuriones nihil temere agendum neque ex hibernis iniussu Cae-
saris discedendum existimabant: quantasvis copias Germanorum 4
sustineri posse munitis hibernis docebant; rem esse testimonio,
quod primum hostium impetum multis ultro vulneribus inlatis

---

8 u. 9. *conductam*] näml. *mercede*; in der Übersetzung verbinde das Part. mit *Germanorum*. — *ipsorum*] lautete in direkter Rede: *vestrum*. — *tuum est consilium*] „du hast selbst zu entscheiden"; worüber? kann auch im Deutschen durch einen indirekten Fragesatz ausgedrückt werden. — *eductos ... deducere*] „fort und zu ... führen".

10 u. 11. *iter dare*] „Durchzug gewähren". — *quod cum faciat*] Benutze Anl. D! — *levetur*] Die Winterquartiere werden als eine Last für sein Volk bezeichnet, von der er es befreien will. — *hac oratione habita*] Anl. K.

Kap. 28. 1. *perturbati*] Sie liefsen sich durch das unerwartete Ereignis verblüffen. — *neglegere*] Kap. 7, 7. — *permoveri*] IV, 25, 2. — *quod ... vix erat credendum*] fast = *incredibile erat*. — *sua sponte*] 1) „aus eignem Antrieb"; 2) „auf eigene Hand, für sich allein". — *audere*] Anl. U.

2 u. 3. *consilium*] Diesem Kriegsrat wohnen aufser den Offizieren auch die Führer der ersten Centurien bei. — *ordo*] bezeichnet 1) die Centurie; 2) den Centurionen; 3) den Rang, die Stelle.

4. *quantaevis copiae*] „jede noch so grofse Streitmacht". — *sustinere*] IV, 3, 1. — *docere*] Kap. 1, 7. — *res*] „das Geschehene, der Verlauf der Sache". — *multis ... inlatis*] schiebe ans Ende des Satzes und ordne es dem Satzgliede *quod ... sustinuerunt* bei: „und noch obendrein" u. s. w.; *vulnus* IV, 37, 3.

5 fortissime sustinuerint; re frumentaria non premi; interea et ex
6 proximis hibernis et a Caesare conventura subsidia; postremo quid esse levius aut turpius, quam auctore hoste de summis rebus capere consilium?

29 Contra ea Titurius sero facturos clamitabat, cum maiores manus hostium adiunctis Germanis convenissent, aut cum aliquid calamitatis in proximis hibernis esset acceptum. Brevem
2 consulendi esse occasionem. Caesarem arbitrari profectum in Italiam; neque aliter Carnutes interficiundi Tasgetii consilium fuisse capturos, neque Eburones, si ille adesset, tanta contemptione
3 nostri ad castra venturos. Sese non hostem auctorem, sed rem spectare: subesse Rhenum; magno esse Germanis dolori Ariovisti
4 mortem et superiores nostras victorias; ardere Galliam tot contumeliis acceptis sub populi Romani imperium redactam supe-
5 riore gloria rei militaris exstincta. Postremo quis hoc sibi persuaderet, sine certa re Ambiorigem ad eiusmodi consilium
6 descendisse? Suam sententiam in utramque partem esse tutam: si nihil esset durius, nullo cum periculo ad proximam legio-

---

5 u. 6. *re frumentaria*] IV, 7, 1; der Ablativ giebt die Hinsicht an. — *premi*] IV, 1, 2; das Subjekt ergiebt sich leicht. — *postremo*] führt den letzten Teil der Rede ein. — *levis*] „gewissenlos". — *auctore*] Kap. 25, 3.

Kap. 29. 1. *contra ea*] statt des gewöhnlichen blofsen *contra*. — *sero facere*] „zu spät zum Handeln kommen". — *cum* ... *convenissent*] lautete in direkter Rede *cum convenerint*. — *adiunctis Germanis*] „in Verbindung mit den Germanen". — *aliquid* ... *esset acceptum*] Mache den Satz aktiv! — *consulere*] zuweilen = *consultare*.

2. *Caesarem*] verbinde nicht mit *arbitrari*, zu dem vielmehr das Subjekt zu ergänzen ist. — *aliter*] „sonst". — *fuisse capturos*] lautete in direkter Rede *cepissent*. *fuisse* gilt auch noch für *venturos*. — *nostri*] giebt an, gegen wen sich die Geringschätzung richtet.

3. *hoc specto*] „dies ist für mich mafsgebend". — *auctorem*] verbinde mit *hostem*! — *magno hoc mihi dolori est*] „ich bin voll Groll darüber".

4. *ardere*] vgl. *exardescere* Kap. 4, 4. — *tot contumeliis acceptis*] „unter so vielen Demütigungen". — *redactam*] löse in einen Relativsatz auf! — *gloria exstinguitur*] „der Ruhm erlischt".

5. *quis* ... *sibi persuadeat*] „wer könnte sich einbilden?" — *res*] bedeutet hier: thatsächlicher Grund, Anhalt. — *descendere*] oft bei einem Vorgehen, zu dem man ungern schreitet.

6. *in utramque partem*] hängt ab von *tutam* = „gefahrlos"; die beiden möglichen Fälle werden sogleich geschildert. — *nihil est durius*] „es steht nicht

nem perventuros; si Gallia omnis cum Germanis consentiret, una esse in celeritate positam salutem. Cottae quidem atque 7
eorum, qui dissentirent, consilium quem habere exitum? in quo si non praesens periculum, at certe longinqua obsidione fames esset timenda.

Hac in utramque partem disputatione habita, cum a Cotta **30**
primisque ordinibus acriter resisteretur, „vincite", inquit, „si ita vultis", Sabinus, et id clariore voce, ut magna pars militum exaudiret; „neque is sum", inquit, „qui gravissime ex vobis mor- 2
tis periculo terrear; hi sapient: si gravius quid acciderit, abs te rationem reposcent; qui, si per te liceat, perendino die cum pro- 3
ximis hibernis coniuncti communem cum reliquis belli casum sustineant, non reiecti et relegati longe ab ceteris aut ferro aut fame intereant."

Consurgitur ex consilio; comprehendunt utrumque et orant, **31**
ne sua dissensione et pertinacia rem in summum periculum dedu-

---

sonderlich schlimm". — *consentire* ... *dissentire*] „einverstanden, im Einverständnis ... anderer Ansicht sein". — *salus posita est in hac re*] „hierauf beruht die Rettung, hierdurch ist Rettung zu finden".

7. *quidem*] setzt der Lateiner öfters hinter ein Wort, um es recht hervorzuheben; wir müssen uns mit starker Betonung begnügen. — *exitus*] ist eines von den Worten, durch welche „Folge, Folgen" ersetzt wird. — *in quo*] Der relative Anschlufs ist aufzugeben; *in hoc consilio periculum timendum est* „von diesem Plane droht Gefahr".

Kap. 30. 1. *in utrumque partem disputationem habere*] „hin und wider streiten"; bringe *hac* zur Geltung! Satz nach Anl. M[6]. — *resistere*] Anl. U. — *vincite*] „so behaltet denn recht!" — *et id*] s. *atque id* Kap. 1, 2. — *exaudiret*] Anl. N.

2. *non is sum, qui terrear*] „ich bin es nicht, der sich fürchtet". — *inquit*] oft = „fährt er fort". — *hi sapient*] Er meint, die Soldaten würden später, wenn das Unglück hereingebrochen sei, ein Einsehen haben, wer bei der Beratung ihr Bestes gewollt habe. — *ratio*] „Rechenschaft".

3. *qui ... sustineant*] „könnten sie doch ... Trotz bieten". — *per me licet*] „ich will es gestatten". — *communem*] ersetze durchs Adverb! — *belli casus*] das Eintreten des Krieges = „der eintretende Krieg". — *non* ... *intereant*] Anl. N[2] NB. — *reiecti, relegati*] Er wirft dem Kotta vor, dafs er die Mannschaften verstofse und verbanne. — *ferrum*] ist in dieser Verbindung üblich für *gladius*.

Kap. 31. 1. *consurgitur ex consilio*] Mache *consilium* zum Subjekt! — *comprehendere*] „bei der Hand fassen". — *orant, ne*] Anl. Q. — *pertinacia*] „Starrsinn". — *rem in periculum deducere*] „die Lage gefährlich machen".

2 cant; facilem esse rem, seu maneant, seu proficiscantur, si modo unum omnes sentiant ac probent; contra in dissensione nullam
3 se salutem perspicere. Res disputatione ad mediam noctem perducitur. Tandem dat Cotta permotus manus: superat sententia
4 Sabini. Pronuntiatur prima luce ituros. Consumitur vigiliis reliqua pars noctis, cum sua quisque miles circumspiceret, quid secum portare posset, quid ex instrumento hibernorum relinquere
5 cogeretur. Omnia excogitantur, quare nec sine periculo maneatur,
6 et languore militum et vigiliis periculum augeatur. Prima luce sic ex castris proficiscuntur, ut quibus esset persuasum non ab hoste, sed ab homine amicissimo consilium datum, longissimo agmine maximisque impedimentis.

32 At hostes, posteaquam ex nocturno fremitu vigiliisque de

---

2. *facilis*] enthält den Gegensatz zu dem in *periculum* liegenden Begriffe. — *seu ... seu*] „ob ... oder ob". — *unum omnes sentimus ac probamus*] „wir sind einmütig und einverstanden". — *perspicere*] „absehen"; Anl. N.

3. *res disputatione ... perducitur*] Wir machen den in *disputatione* liegenden Begriff zum Subj.; *perduci* „währen, dauern". — *dat manus*] Er ergiebt sich gewissermafsen. — *permotus*] von der Umstimmung des Kotta gesagt.

4. *pronuntiare*] ist der gewöhnliche Ausdruck, wenn etwas durch Ausruf bekannt gemacht wird. — *prima luce*] „bei Anbruch des Tages". — *ituros*] Auch wir sagen „marschieren" für „aufbrechen". — *consumere vigiliis*] Umschreibung für *pervigilare*. — *reliqua pars*] Ein blofses Substantiv! — *sua circumspicere*] „seine Habseligkeiten mustern, Umschau halten über ..."; von dieser Phrase ist hier ein indirekter Fragesatz abhängig. — *instrumentum hibernorum*] „die Ausrüstuug für den Winter, das Lagergerät".

5. *omnia excogitantur, quare ...*] Das ganze Heer ist jetzt einig, und um sich einzureden, wie vortrefflich der gefafste Beschlufs sei, suchte man alles Mögliche ausfindig zu machen, weshalb es an und für sich gefährlich sein würde, in diesem Winterlager zu bleiben, und weshalb die Gefahr im Laufe der Zeit, *(languore militum et vigiliis)* immer gröfser geworden sein würde. — Cäsar verurteilt dieses Verhalten, indem er andeutet, wenn man einmal hätte abrücken wollen, so wäre es besser gewesen, durch einen Nachtmarsch die Feinde zu verblüffen oder wenigstens die Zeit zu verwenden, um Sicherheitsmafsregeln für den Abzug auszusinnen; aber dazu war man zu vertrauensselig gewesen. — *nec ... et*] IV, 1, 10.

6. *sic*] „in einer Weise". — *ut (ii), quibus*] „wie Leute, welche". — *ab hoste*] verbinde nicht mit *esset persuasum!* — *longissimo agmine*] Eine lange Kolonne (Heeressäule) war natürlich den Angriffen mehr ausgesetzt. Leite diese nachträgliche Bestimmung zu *sic* durch „nämlich" ein!

Kap. 32. 1. *vigiliae*] „das nächtliche Treiben". — *sentire*] hat öfters das,

profectione eorum senserunt, collocatis insidiis bipertito in silvis opportuno atque occulto loco a milibus passuum circiter duobus Romanorum adventum exspectabant, et cum se maior pars 2
agminis in magnam convallem demisisset, ex utraque parte eius vallis subito se ostenderunt novissimosque premere et primos prohibere adscensu atque iniquissimo nostris loco proelium committere coeperunt.

Tum demum Titurius, qui nihil ante providisset, trepidare 33
et concursare cohortesque disponere, haec tamen ipsa timide atque ut eum omnia deficere viderentur; quod plerumque iis accidere consuevit, qui in ipso negotio consilium capere cogun-
tur. At Cotta, qui cogitasset haec posse in itinere accidere at- 2
que ob eam causam profectionis auctor non fuisset, nulla in re communi saluti deerat et in appellandis cohortandisque militibus imperatoris et in pugna militis officia praestabat. Cum propter 3
longitudinem agminis minus facile omnia per se obire et, quid

---

was man wahrnimmt, im Ablativ mit *de* bei sich. — *collocare insidias*] „einen Hinterhalt legen". — *bipertito*] Wo die beiden Heerhaufen die Römer erwarten, zeigt genau § 2. — *occultus locus*] = „Versteck". — *a milibus*] IV, 22, 4.

2. *se demittere*] „hinabsteigen"; auch *se ostendere* wird nicht reflexiv übersetzt. — *novissimus*] zeitlich: „der letzte", räumlich: „der hinterste"; *novissimi* = *agmen novissimum* „die Nachhut"; *primi* = *agmen primum* „die Spitze". — *adscensu*] Das Aufsteigen zu dem gegenüberliegenden Passe wird ihnen verwehrt. — *coeperunt*] IV, 27, 7.

Kap. 33. 1. *tum*] „jetzt". — *providere*] IV, 29, 4. — *trepidare et concursare*] sind historische Infinitive; *concursare,* von einem einzelnen gesagt, bezeichnet das Hin- und Herlaufen; daſs es voll ängstlicher Hast geschieht, besagt *trepidare.* — *cohortes disponere*] Er lieſs die vorher in Marschkolonnen befindlichen Truppen in Gefechtsstellung aufmarschieren. — *haec tamen ... timide*] Die Auslassung (Ellipse) der Verben *dicere, facere* ist im Latein nicht selten. — *timide atque ut ... viderentur*] Ein Adverbium und ein Adverbialsatz sind durch *atque* verbunden; vor *ut* schiebe *sic* (Kap. 31, 6) ein! — *omnia te deficiunt*] etwa „du hast den Kopf verloren". — *in ipso negotio*] „mitten im Handeln". — *consilium capere*] IV, 32, 2.

2. *auctor sum (belli)*] „ich heiſse (den Krieg) gut". — *res*] vertritt das deutsche „Beziehung". — *non deesse*] Die beiden Negationen heben sich auf (also = *adesse*); wer fern ist, kann nicht für etwas thätig, auf etwas bedacht sein. — *in ... cohortandis militibus imperatoris ... officia praestabat*] *in* giebt an, wo oder wobei er die Pflichten eines Feldherrn erfüllte; *cohortari* „anfeuern".

3. *minus facile*] „nicht gut". — *omnia per se obit*] „er thut, besorgt

quoque loco faciendum esset, providere possent, iusserunt pro-
nuntiare, ut impedimenta relinquerent atque in orbem consiste-
4 rent. Quod consilium etsi in eiusmodi casu reprehendendum non
5 est, tamen incommode accidit; nam et nostris militibus spem
minuit et hostes ad pugnam alacriores effecit, quod non sine
6 summo timore et desperatione id factum videbatur. Praeterea
accidit, quod fieri necesse erat, ut vulgo milites ab signis discederent,
quaeque quisque eorum carissima haberet, ab impedimentis petere
atque adripere properaret, clamore et fletu omnia complerentur.

34 At barbaris consilium non defuit. Nam duces eorum tota
acie pronuntiare iusserunt, ne quis ab loco discederet: illorum
esse praedam atque illis reservari, quaecumque Romani reli-
2 quissent; proinde omnia in victoria posita existimarent. Erant
et virtute et numero pugnando pares. Nostri, tametsi ab duce
et a fortuna deserebantur, tamen omnem spem salutis in virtute
ponebant, et quotiens quaeque cohors procurrerat, ab ea parte
3 magnus numerus hostium cadebat. Qua re animadversa Ambiorix
pronuntiari iubet, ut procul tela coniciant neu propius accedant
4 et, quam in partem Romani impetum fecerint, cedant (levitate

---

alles persönlich". — *pronuntiare*] Kap. 31, 4. Weshalb ist die Form auffällig? — *relinquere*] IV, 15, 1. — *in orbem consistere*] s. zu *orbe facto* IV, 37, 2.

4 u. 5. *incommode accidit*] giebt an, was für Folgen jene Maſsregel hatte. — *ad pugnam alacer*] ein Adjektiv!

6. *quod fieri necesse erat*] bezeichnet diese weiteren Folgen als notwendig, natürlich. — *vulgo*] „allenthalben". — *ab signis discedere*] Kap. 16, 1. — *quaeque*] = *et quae*. — *carum te habeo*] „ich habe dich lieb, du bist mir lieb".

Kap. 34. 1. *consilium*] IV, 21, 7. — *acies*] = *exercitus*. — *illorum*] lautete in direkter Rede *vestra*. — *reservari*] „verbleiben"; das Subjekt dazu liegt im folgenden Relativsatze. — *posita*] Kap. 29, 6. — *existimarent*] lautete in direkter Rede *existimate*.

2. *erant ... pugnando pares*] Die Eburonen wären einem Gefecht Mann gegen Mann (das bedeutet *pugna* eigentlich, und dieser Begriff ist durch das Gerundium noch mehr hervorgehoben), wie es Ambiorix erst zu beabsichtigen scheint, an Tapferkeit und Zahl gewachsen gewesen. Die Römer hofften durch ein solches sich noch retten zu können; Ambiorix aber lieſs dies Gefecht seitens seiner Leute alsbald abbrechen, bloſs die Römer kämpften wirklich weiter, wie das Folgende zeigt. — *quotiens quaeque*] „allemal, wenn eine ...". — *procurrere*] „hervorbrechen". — *ab ea parte*] wie *ab latere* IV, 26, 3.

3 u. 4. *procul*] „in die, in der, aus der Ferne". — *tela conicere*] IV, 24, 3. — *quam in partem*] Wir fragen hier: wo? — *levitate armorum*] s.

armorum et cotidiana exercitatione nihil iis noceri posse), rursus se ad signa recipientes insequantur.

Quo praecepto ab iis diligentissime observato, cum quaepiam 35
cohors ex orbe excesserat atque impetum fecerat, hostes velocissime refugiebant. Interim eam partem nudari necesse erat et ab 2
latere aperto tela recipi. Rursus, cum in eum locum, unde erant 3
egressi, reverti coeperant, et ab iis, qui cesserant, et ab iis, qui proximi steterant, circumveniebantur; sin autem locum tenere vel- 4
lent, nec virtuti locus relinquebatur, neque ab tanta multitudine coniecta tela conferti vitare poterant. Tamen tot incommodis con- 5
flictati, multis vulneribus acceptis resistebant et magna parte diei consumpta, cum a prima luce ad horam octavam pugnaretur, nihil, quod ipsis esset indignum, committebant. Tum Tito Balventio, 6
qui superiore anno primum pilum duxerat, viro forti et magnae auctoritatis, utrumque femur tragula traicitur; Quintus Lucanius, 7
eiusdem ordinis, fortissime pugnans, dum circumvento filio subvenit, interficitur; Lucius Cotta legatus omnes cohortes ordinesque 8
adhortans in adversum os funda vulneratur.

---

gravitas armorum Kap. 16, 1. — *nocere*] Anl. U. — *se ... recipientes*] enthält das Objekt; es ist durch „wenn“ aufzulösen.

Kap. 35. 1. *praeceptum observare*] „eine Anordnung befolgen“; Satz nach Anl. M[6]. — *cum excesserat*] drückt eine Wiederholung aus; *ex orbe excedere* = *procurrere*.

2. *eam partem ... recipi*] Diejenige Abteilung, welche hervorbrach, verlor die Deckung, welche ihr im Viereck die benachbarten Kohorten gewährten, und war auf der rechten Seite, wo man den Schild nicht hatte, den feindlichen Geschossen ausgesetzt *(tela recipiebat)*. — *necesse erat*] Anl. O[6].

3 u. 4. *is locus, unde egressi erant*] ist Umschreibung für „ihre ursprüngliche Stellung“. — *circumvenire*] IV, 12, 6. — *sin ... vellent*] „hätten sie aber ... gewollt“. — *locum tenere*] hier „an seinem Platze bleiben“. — *locus relinquitur rei*] „es bleibt Gelegenheit für etwas, etwas zu zeigen“. — *multitudo*] IV, 33, 2. — *conferti*] Kap. 16, 4.

5. *tamen*] zeigt, in was für Nebensätze die folgenden Participialkonstruktionen zu verwandeln sind; behalte in denselben das Subjekt des Hauptsatzes bei! — *consumere*] IV, 19, 4. — *cum ... pugnaretur*] gestalte zu einer unabhängigen Parenthese! *pugnatur* „der Kampf währt“. — *committere ald*] „etwas begehen, sich zuschulden kommen lassen“.

6—8. *Tito Balventio*] Mache den Mann zum Subjekt des Satzes! — *primum pilum duxerat*] = *primipilus fuerat*. — *magnae auctoritatis*] Anl. S. — *ordo*] Kap. 28, 3. — *in adversum os*] „gerade ins Gesicht“.

36 His rebus permotus Quintus Titurius, cum procul Ambiorigem
suos cohortantem conspexisset, interpretem suum Gnaeum Pom-
2 peium ad eum mittit rogatum, ut sibi militibusque parcat. Ille
appellatus respondit: si velit secum colloqui, licere; sperare a
multitudine impetrari posse, quod ad militum salutem pertineat;
ipsi vero nihil nocitum iri, inque eam rem se suam fidem inter-
3 ponere. Ille cum Cotta saucio communicat, si videatur, pugna ut
excedant et cum Ambiorige una colloquantur; sperare ob eo de
4 sua ac militum salute impetrari posse. Cotta se ad armatum
hostem iturum negat atque in eo perseverat.

37 Sabinus, quos in praesentia tribunos militum circum se ha-
bebat, et primorum ordinum centuriones se sequi iubet et, cum
propius Ambiorigem accessisset, iussus arma abicere imperatum
2 facit suisque, ut idem faciant, imperat. Interim, dum de con-
dicionibus inter se agunt, longiorque consulto ab Ambiorige in-
3 stituitur sermo, paulatim circumventus interficitur. Tum vero suo
more victoriam conclamant atque ululatum tollunt impetuque in
4 nostros facto ordines perturbant. Ibi Lucius Cotta pugnans inter-

---

Kap. 36. 1 u. 2. *permotus*] IV, 25, 2; Satz nach Anl. F. — *sibi*] bezieht sich auf wen? — *appellare*] „anrufen". — *colloqui*] Anl. U; im folgenden fehlt mehrfach das Subjekt. — *impetro, quod ad salutem meam pertinet*] = *impetro de salute mea* „ich erlange Schonung für mich". — *ipsi*] lautete in direkter Rede *tibi*. — *nihil*] wie *quid* Kap. 7, 2. — *in eam rem*] giebt an, wofür er sein Wort einsetzt.

3 u. 4. *si videatur*] IV, 8, 1; es ist dem Satz mit *ut*, zu dem es gehört, vorangestellt. — *ut … excedant*] Die Mitteilung, die er dem Kotta macht, läuft also in eine Aufforderung aus; s. Anl. Q. — *unā*] Die beiden Legaten sind gemeint. — *sua*] bezieht sich auf wen? — *negat*] Wenn eine Behauptung oder Erklärung verneinender Natur ist, so verbindet der Lateiner gern, wie hier, die Verneinung mit dem regierenden Verbum zu *nego*.

Kap. 37. 1. *in praesentia*] „für den Augenblick, gerade". — *tribunos militum*] ist in den Relativsatz hineingezogen; nimm es heraus und mache es mit *centuriones* zum Subjekt von *sequi!* — *imperatum facit*] IV, 22, 1. — *ut idem faciant*] läſst sich verkürzen.

2 u. 3. *consulto*] ist ein Adverb. — *interficitur*] Wer wird niedergehauen? — *victoriam*] Der Inhalt des Geschreies *(victoria!)* wird im Latein. als Objekt behandelt. — *ordines perturbant*] Sie richten unter den Römern Verwirrung an.

4 u. 5. *pugnans*] oft = „mit dem Schwert in der Hand". — *intra vallum*] also über den Wall!

ficitur cum maxima parte militum. Reliqui se in castra recipiunt,
unde erant egressi. Ex quibus Lucius Petrosidius aquilifer, cum 5
magna multitudine hostium premeretur, aquilam intra vallum
proiecit, ipse pro castris fortissime pugnans occiditur. Illi aegre 6
ad noctem oppugnationem sustinent; noctu ad unum omnes de-
sperata salute se ipsi interficiunt. Pauci ex proelio elapsi incertis 7
itineribus per silvas ad Titum Labienum legatum in hiberna per-
veniunt atque eum de rebus gestis certiorem faciunt.

Hac victoria sublatus Ambiorix statim cum equitatu in Adua- **38**
tucos, qui erant eius regno finitimi, proficiscitur; neque noctem
neque diem intermittit peditatumque sese subsequi iubet. Re 2
demonstrata Aduatucisque concitatis postero die in Nervios per-
venit hortaturque, ne sui in perpetuum liberandi atque ulciscendi
Romanos pro iis, quas acceperint, iniuriis occasionem dimittant:
interfectos esse legatos duo magnamque partem exercitus interisse 3
demonstrat; nihil esse negotii subito oppressam legionem, quae 4
cum Cicerone hiemet, interfici; se ad eam rem profitetur adiu-
torem. Facile hac oratione Nerviis persuadet.

Itaque confestim dimissis nuntiis ad Ceutrones, Grudios, Le- **39**
vacos, Pleumoxios, Geidumnos, qui omnes sub eorum imperio sunt,
quam maximas manus possunt cogunt et de improviso ad Ciceronis

---

6 u. 7. *aegre*] IV, 32, 3. — *ad unum omnes*] „alle ohne Ausnahme". — *se ipsi interficiunt*] ungewöhnlich für *mortem sibi consciscunt;* wenn nicht etwa *se ipsi*, wie sonst zuweilen bei C., die Gegenseitigkeit ausdrückt. — *res*] *gesta(e)*] „das Vorgefallene, der Verfall, das Geschehene, die Geschichte".

V. Teil.

Kap. 38—52.

Kap. 38. 1 u. 2. *victoria sublatus*] „siegestrunken"; *hac* wird durch ein Adverb der Zeit ersetzt. — *noctem ... diem*] bei *intermittit* ist Objekt; doch übersetze „rastet". — *ne sui ... liberandi ... occasionem ... dimittant*] „sie möchten ... sich nicht entgehen lassen". — *in perpetuum*] IV, 34, 5. — *ulcisci*] IV, 19, 4.

3 u. 4. *nihil est negotii*] „es ist ein Leichtes". — *oppressam*] Anl. E. — *cum Cicerone*] Kap. 17, 2. — *quae ... hiemet*] „im Winterlager". — *me adiutorem profiteor*] „ich biete meinen Beistand, meine Mitwirkung, meine Vermittelung an". — *oratio*] bedeutet auch „Darstellung, Worte".

Kap. 39. 1. *quam maximas manus (cogere) possunt, cogunt*] = *quam*

hiberna advolant nondum ad eum fama de Titurii morte perlata.
2 Huic quoque accidit, quod fuit necesse, ut nonnulli milites, qui lignationis munitionisque causa in silvas discessissent, repentino
3 equitum adventu interciperentur. His circumventis magna manu Eburones, Nervii, Aduatuci atque horum omnium socii et clientes legionem oppugnare incipiunt. Nostri celeriter ad arma concur-
4 runt, vallum conscendunt. Aegre is dies sustentatur, quod omnem spem hostes in celeritate ponebant atque hanc adepti victoriam in perpetuum se fore victores confidebant.

40 Mittuntur ad Caesarem confestim ab Cicerone litterae magnis propositis praemiis, si pertulissent; obsessis omnibus viis missi inter-
2 cipiuntur. Noctu ex materia, quam munitionis causa comportaverant, turres admodum CXX excitantur incredibili celeritate;
3 quae deesse operi videbantur, perficiuntur. Hostes postero die multo maioribus coactis copiis castra oppugnant, fossam complent.
4 Eadem ratione, qua pridie, ab nostris resistitur. Hoc idem reli-
5 quis deinceps fit diebus. Nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur; non aegris, non vulneratis facultas quietis

---

maximas manus cogunt; vgl. *quam latissime* IV, 3, 1; zu *cogere* s. IV, 34, 5. — *fama perfertur ad* ...] „das Gerücht dringt zu ...".

2. *mihi accidit*] „es traf mich, begegnete mir". — *quod fuit necesse*] Kap. 33, 6. — *munitionis causa*] Wir drücken den Zweck durch „nach" aus; *munitio* bezeichnet nur hier bei Cäsar das Material, welches zur Befestigung dient. — *repentino*] ist nicht Adverb. — *intercipere*] „abfangen, abschneiden".

3. *circumventis*] IV, 12, 6. — *clientes*] IV, 6, 4. — *oppugnare*] Für einen Angriff auf Menschen können wir nicht „bestürmen" sagen.

4. *sustentatur*] Auch wir sagen: „der Tag wird überstanden". — *hanc*] Der Lateiner verwendet *hic, haec, hoc* oft, wo wir zeitliche oder räumliche Adverbien („jetzt, hier") setzen; vgl. Kap. 38, 1. — *adepti*] Anl. E[4].

Kap. 40. 1. *propositis praemiis*] Die Belohnungen werden freilich vor der Entsendung in Aussicht gestellt; wir verwenden aber „indem" und machen Cicero zum Subjekt für Haupt- und Nebensatz. — *pertulissent*] Wer sie hinbringen soll, wird aus dem Subjekt des nächsten Satzes *missi* deutlich.

2 u. 3. *admodum CXX*] „wohl an die 120". — *opus*] = *munitio*. — *perficere*] übersetze nicht immer mit „vollenden"! — *coactis*] „die sie inzwischen zusammengebracht hatten". — *complent*] Es bleibt beim Versuche; dies müssen wir besonders ausdrücken. — *ab nostris resistitur*] mache aktiv! benutze Anl. U!

4 u. 5. *deinceps*] bei *reliqui* ersetzen wir durch „alle". — *nulla pars temporis*] Wir genauer: „kein Augenblick, keine Minute", oder auch „kein Tag" u. s. w. — *intermittitur*] Kap. 11, 6. — *facultatem rei dare alicui*] „jemandem

datur. Quaecumque ad proximi diei oppugnationem opus sunt, 6
noctu comparantur; multae praeustae sudes, magnus muralium
pilorum numerus instituitur; turres contabulantur, pinnae lori-
caeque ex cratibus attexuntur. Ipse Cicero, cum tenuissima va- 7
letudine esset, ne nocturnum quidem sibi tempus ad quietem
relinquebat, ut ultro militum concursu ac vocibus sibi parcere
cogeretur.

Tunc duces principesque Nerviorum, qui aliquem sermonis **41**
aditum causamque amicitiae cum Cicerone habebant, colloqui sese
velle dicunt. Facta potestate eadem, quae Ambiorix cum Titurio 2
egerat, commemorant: omnem esse in armis Galliam; Germanos 3
Rhenum transisse; Caesaris reliquorumque hiberna oppugnari.
Addunt etiam de Sabini morte: Ambiorigem ostentant fidei fa- 4
ciundae causa. Errare eos dicunt, si quicquam ab his praesidii 5
sperent, qui suis rebus diffidant; sese tamen hoc esse in Cicero-
nem populumque Romanum animo, ut nihil nisi hiberna recusent
atque hanc inveterascere consuetudinem nolint; licere illis incolu- 6

---

etwas vergönnen". — *comparare*] „Vorkehrungen treffen". Das Substantiv ist mit dem aus *quaecumque* entnommenen „alle" zu verbinden.

6. *praeustae sudes*] Solche angekohlten Pfähle dienten als Wurfwaffen. — *instituitur*] Mauerpilen mufsten erst angefertigt werden, weil das Heer sie nicht bei sich zu führen pflegte. — *turres contabulantur*] „die Türme werden mit Brettern belegt". — *attexuntur*] Dafs diese Zinnen und Brustwehren aus R e i s i g angeflochten werden, scheint ein Notbehelf zu sein.

7. *cum ... esset*] ersetze durch „trotz", von dem *valetudo* abhängig gemacht wird. — *sibi relinquere*] „sich nehmen, sich gönnen". — *ut*] führt die Folge ein. — *ultro*] IV, 13, 1. — *concursu ac vocibus*] wir etwa: „durch Aufläufe und Zureden".

Kap. 41. 1. *sermonis aditum habere*] „die Möglichkeit zu einer Besprechung haben"; dafür sagt man auch: „eine Ansprache haben". — *causa amicitiae*] etwa: „freundschaftliche Beziehungen". — *velle*] Anl. U.

2. *facta potestate*] IV, 11, 2. — *agere ald cum aliquo*] oft = „etwas gegen jem. äufsern".

4. *addunt etiam de ...*] „aufserdem machen sie noch Mitteilungen über ...". — *ostentare ald*] 1) „etwas zeigen"; 2) „auf etwas hinweisen". — *fidem facere*] IV, 11, 3.

5. *errare*] Anl. U. — *praesidium*] bedeutet auch „Hilfe". — *meis rebus diffīdo*] „ich bin selbst in verzweifelter Lage". — *animo*] Anl. S. — *nihil nisi*] verschmelzen im Deutschen zu einem Begriffe. — *recusare*] Kap. 6, 2. — *inveterascere*] „sich festsetzen, einwurzeln".

mibus per se ex hibernis discedere et, quascumque in partes ve-
7 lint, sine metu proficisci. Cicero ad haec unum modo respondit:
non esse consuetudinem populi Romani accipere ab hoste armato
8 condicionem; si ab armis discedere velint, se adiutore utantur
legatosque ad Caesarem mittant; sperare pro eius iustitia, quae
petierint, impetraturos.

42 Ab hac spe repulsi Nervii vallo pedum IX et fossa pedum
2 XV hiberna cingunt. Haec et superiorum annorum consuetudine
ab nobis cognoverant et quosdam de exercitu habebant captivos:
3 ab his docebantur; sed nulla ferramentorum copia, quae esset ad
hunc usum idonea, gladiis caespites circumcidere, manibus sagulis-
4 que terram exhaurire cogebantur. Qua quidem ex re hominum
multitudo cognosci potuit; nam minus horis tribus milium pas-
5 suum trium in circuitu munitionem perfecerunt; reliquisque diebus
turres ad altitudinem valli, falces testudinesque, quas idem captivi
docuerant, parare ac facere coeperunt.

---

6. *licet tibi per me incolumi discedere*] „meinetwegen magst du unversehrt abziehen“. — *sine metu*] drücke durch ein Adjektiv aus!

7 u. 8. *modo*] selten bei *unus*. — *ab armis discedere*] „die Waffen niederlegen“. — *se adiutore utantur*] enthält in Form einer Aufforderung die Erklärung Ciceros, dafs er dann mit ihnen in Verhandlung treten wolle; *adiutor* Kap. 38, 4. — *sperare*] lautete direkt *spero*. — *pro*] „bei“. — *quae petierint*] Anl. A. — *impetrare*] IV, 9, 2.

Kap. 42. 1. *ab hac spe repulsus sum*] „in dieser Hoffnung sehe ich mich getäuscht“. — *pedum IX, pedum XV*] Im Deutschen ergänze das entsprechende Adjektiv! Bei dem Graben handelt es sich um die Breite.

2. *et ... et*] Kap. 3, 5. — *consuetudo*] bezeichnet den Verkehr der Nervier mit den Römern. — *hoc abs te cognovi*] „das habe ich dir abgelernt“. — *quosdam de exercitu*] bezieht sich auf gewisse, damals bekannte Leute, auf die Cäsar hinweist, ohne sie aber für uns näher zu bezeichnen.

3. *nulla est ferramentorum copia*] „es fehlt an eisernen Geräten“; die absoluten Ablative stehen in kausalem Sinn. — *quae ... esset*] Nach negativem Satze setzen wir in solchen Relativsätzen einen anderen Konjunktiv. — *usus*] IV, 25, 1. — *caespites circumcidere*] ist sachlich nicht verschieden von „Rasenpatzen (-stücke) ausstechen“. — *sagulis terram exhaurire*] Wenn wir „herausschaffen“ übersetzen, so schwindet die Härte des lateinischen Ausdruckes, die worin besteht?

4 u. 5. *quidem*] Kap. 29, 7. — *minus horis tribus*] Zu *minus* (= „nicht ganz“) vgl. zu *amplius* IV, 11, 1. — *ad altitudinem valli*] Die Höhe der Türme mufste im Verhältnis zur Höhe des römischen Walles stehen. — *īdem*

Septimo oppugnationis die maximo coorto vento ferventes 43
fossili ex argilla glandes fundis et fervefacta iacula in casas, quae more Gallico stramentis erant tectae, iacere coeperunt. Hae celeriter ignem comprehenderunt et venti magnitudine in 2
omnem locum castrorum distulerunt. Hostes maximo clamore, 3
sicuti parta iam atque explorata victoria, turres testudinesque agere et scalis vallum adscendere coeperunt. At tanta militum 4
virtus atque ea praesentia animi fuit, ut, cum undique flamma torrerentur maximaque telorum multitudine premerentur suaque omnia impedimenta atque omnes fortunas conflagrare intellegerent, non modo demigrandi causa de vallo decederet nemo, sed paene ne respiceret quidem quisquam, ac tum omnes acerrime fortissimeque pugnarent. Hic dies nostris longe gravissimus fuit; 5
sed tamen hunc habuit eventum, ut eo die maximus numerus

---

captivi] Dieses *idem* ersetzen wir, indem wir hervorheben, dafs die zweite Handlung ebenfalls von der genannten Person ausgeht. — *parare ac facere*] Es wird unterschieden zwischen der Zurichtung des Materiales und der eigentlichen Herstellung der Geräte.

Kap. 43. 1. *ventus*] Dafs es nicht ein blofser Wind ist, bezeichnet *maximus*. — *fossili ex argilla*] Es sind Thongruben in der Nähe; daher verfiel man darauf, solche Kugeln zu formen, welche, glühend gemacht, die mit Stroh gedeckten Baracken in Brand stecken konnten. — *fundis*] gehört nur zu *glandes*; dieses ist durch *et* mit *iacula* verbunden.

2. *in omnem locum*] ersetze durch ein Adverb! — *distulerunt*] Den Baracken selbst wird schuldgegeben, dafs sie das Feuer verbreiteten, weil ihre feuergefährliche Beschaffenheit die Ursache war.

3. *maximo*] bei *clamore* übersetze nicht mit „grofs". — *sicuti partā iam atque exploratā victoriā*] *sicuti* = *quasi*; wenn ihnen der Sieg als ausgemacht galt, waren sie also ganz siegesgewifs. — *turres agere*] Die Türme wurden auf Rollen oder Walzen vorgeschoben.

4. *eā*] nimmt vor *praesentia* den in *tanta* enthaltenen Begriff wieder auf. — *ut ... non modo ... nemo, sed ... ne ... quidem*] ist das Gerippe des Satzes. — *cum ... torrerentur*] konzessiv. — *maxima telorum multitudine*] „mit einem förmlichen Hagel von Geschossen"; wie ist dann *premi* zu übersetzen? — *fortunae*] Kap. 3, 7. — *conflagrare*] Anl. U. — *intellegere*] ist nicht immer mit „einsehen" wiederzugeben. — *demigrandi causa*] Wenn sich etwa einer entfernte, so geschah es nicht in der Absicht, seinen Posten aufzugeben. — *ac tum*] Zu *ac* vgl. IV, 26, 1. Der Gegensatz wird durch *tum* noch besonders hervorgehoben: „sondern jetzt erst recht". — *fortissime*] Anl. X.

5. *eventum habere*] umschreibt unser „ablaufen". — *maximus*] ist nicht

hostium vulneraretur atque interficeretur, ut se sub ipso vallo
6 constipaverant recessumque primis ultimi non dabant. Paulum quidem intermissa flamma et quodam loco turri adacta et contingente vallum tertiae cohortis centuriones ex eo, quo stabant, loco recesserunt suosque omnes removerunt, nutu vocibusque hostes, si introire vellent, vocare coeperunt; quorum progredi
7 ausus est nemo. Tum ex omni parte lapidibus coniectis deturbati, turrisque succensa est.

44 Erant in ea legione fortissimi viri, centuriones, qui primis
2 ordinibus appropinquarent, Titus Pulio et Lucius Vorenus. Hi perpetuas inter se controversias habebant, quinam anteferretur, omnibusque annis de locis summis simultatibus contendebant.
3 Ex his Pulio, cum acerrime ad munitiones pugnaretur, „quid dubitas“, inquit, „Vorene? aut quem locum tuae probandae virtutis exspectas? hic dies de nostris controversiis iudicabit.“
4 Haec cum dixisset, procedit extra munitiones quaeque pars ho-
5 stium confertissima est visa, irrumpit. Ne Vorenus quidem sese

---

eigentlicher Superlativ. — *ut ... non dabant*] *ut* (= entsprechend der Weise, wie) ersetzt oft einen Kausalsatz. — *ipso*] Wir erreichen dasselbe durch „unmittelbar, gerade“. — *mihi recessum non dabat*] „er machte mir jeden Schritt zurück unmöglich“. — *primis ... ultimi*] sind hier in räumlichem Sinne gebraucht; hierfür haben wir besondere Adjektiva.

6 u. 7. *quidem*] leitet oft vom Allgemeinen zu Einzelheiten über: „nun“. — *turri*] nicht Dativ; der Turm wird von den Feinden herangeschoben. — *suos removere*] „seine Leute zurücknehmen“. — *si ... vellent*] *si* vertritt nach Worten des Versuchens, Überlegens, Fragens das indirekte Fragewort; *velle* s. Anl. U. — *vocare*] „einladen“. — *quorum*] Das Relativ leitet öfters einen Gegensatz ein. — *progredi ausus est nemo*] vgl. IV, 2, 5. — *coniectis*] Wer wird beschossen?

Kap. 44. 1 u. 2. *erant*] Kap. 24, 4. — *fortissimi viri*] Aus den unmittelbar folgenden Worten ergiebt sich, dafs es zwei sind; in solchen Fällen läfst der Lateiner die Zahlbestimmung weg. — *primi ordines*] Kap. 28, 2. — *controversias inter nos habemus*] „wir liegen mit einander in Streit“. — *quis anteferatur?*] „wer verdient den Vorzug?“ — *de locis*] Wir sagen „um die Beförderung“. — *summis simultatibus*] Es wird damit ihre Eifersucht bezeichnet.

3 u. 4. *dubitare*] „sich bedenken“. — *locus*] wie Kap. 35, 4. — *iudicabit*] Drücke das Futurum durch „sollen“ aus! — *haec cum dixisset*] Anl. D. — *procedit extra munitiones*] Das Lager also verläfst er. — *quaeque pars*] für *et in eam partem, quae.*

5 u. 6. *sese continet*] vgl. IV, 34, 2; nämlich innerhalb des Walles. —

vallo continet, sed omnium veritus existimationem subsequitur. Tum mediocri spatio relicto Pulio pilum in hostes immittit atque 6
unum ex multitudine procurrentem traicit; quo percusso et exanimato hunc scutis protegunt, in hostem tela universi coniciunt neque dant regrediendi facultatem. Transfigitur scutum Pulioni 7
et verutum in balteo defigitur. Avertit hic casus vaginam et 8
gladium educere conanti dextram moratur manum, impeditumque hostes circumsistunt. Succurrit inimicus illi Vorenus et laboranti 9
subvenit. Ad hunc se confestim a Pulione omnis multitudo con- 10
vertit: illum veruto arbitrantur occisum. Gladio comminus rem 11
gerit Vorenus atque uno interfecto reliquos paulum propellit; dum 12
cupidius instat, in locum delatus inferiorem concidit. Huic 13
rursus circumvento fert subsidium Pulio, atque ambo incolumes compluribus interfectis summa cum laude sese intra munitiones recipiunt. Sic fortuna in contentione et certamine utrumque ver- 14
savit, ut alter alteri inimicus auxilio salutique esset, neque diiudicari posset, uter utri virtute anteferendus videretur.

Quanto erat in dies gravior atque asperior oppugnatio, et **45**
maxime, quod magna parte militum confecta vulneribus res ad

---

omnium existimatio] „das allgemeine Urteil". — *mediocri spatio relicto*] Es ist die Entfernung zwischen Pulio und dem Feinde gemeint; das Verbum laſs unübersetzt! — *hunc*] bezieht sich auf den eben erwähnten Toten. — *regrediendi facultatem*] Der Rückzug wird ihm also abgeschnitten.

7 u. 8. *avertere*] „verschieben". — *moratur*] Er muſs jetzt das Schwert ziehen, aber beim Versuche, dies zu thun, hält ihm der im Wehrgehenk steckende Spieſs die Hand auf, so daſs er einen Augenblick wehrlos ist.

9 u. 10. *laboranti mihi subvenisti*] „du hast mir in meiner Not Hilfe gebracht". — *arbitrantur*] Anl. O.

11 u. 12. *comminus*] können wir nicht genau übersetzen; sage: „mit dem Schwert in der Hand". — *rem gerere*] häufig für „kämpfen". — *instare*] „nachdrängen". — *in locum inferiorem*] Er fällt in ein Loch, das er in seinem allzu groſsen Eifer nicht gesehen hat.

13 u. 14. *circumvento*] Anl. E. — *summa cum laude*] „ruhmbedeckt". — *intra munitiones*] vgl. § 4. — *in contentione et certamine*] Das erstere wird besonders für Rangstreit verwendet, das letztere für jeden Wettkampf. — *versare alm*] „mit jem. sein Spiel treiben". — *saluti esse alicui*] „jem. Rettung bringen". — *uter utri*] ist ähnlich zu behandeln wie *alter alteri*.

Kap. 45. 1. *in dies*] Bei distributiven und komparativen Begriffen „täglich". — *asper*] „miſslich". — *et maxime ... pervenerat*] behandle als Parenthese! — *confectā*] „kampfunfähig"; Satz nach Anl. L. — *res pervenerat*

paucitatem defensorum pervenerat, tanto crebriores litterae nuntiique ad Caesarem mittebantur; quorum pars deprehensa in con-
2 spectu nostrorum militum cum cruciatu necabatur. Erat unus intus Nervius, nomine Vertico, loco natus honesto, qui a prima obsidione ad Ciceronem perfugerat suamque ei fidem praestiterat.
3 Hic servo spe libertatis magnisque persuadet praemiis, ut litteras
4 ad Caesarem deferat. Has ille in iaculo inligatas effert et Gallus inter Gallos sine ulla suspicione versatus ad Caesarem pervenit.
5 Ab eo de periculis Ciceronis legionisque cognoscitur.

46 Caesar acceptis litteris hora circiter undecima diei statim nuntium in Bellovacos ad M. Crassum quaestorem mittit, cuius
2 hiberna aberant ab eo milia passuum XXV; iubet media nocte legionem proficisci celeriterque ad se venire. Exit cum nuntio
3 Crassus. Alterum ad Gaium Fabium legatum mittit, ut in Atre-
4 batum fines legionem adducat, qua sibi iter faciendum sit. Scribit Labieno, si reipublicae commodo facere possit, cum legione ad fines Nerviorum veniat. Reliquam partem exercitus, quod paulo aberat longius, non putat exspectandam; equites circiter quadringentos ex proximis hibernis colligit.

47 Hora circiter tertia ab antecursoribus de Crassi adventu

---

ad ...] „die Aufgabe war zugefallen“. — *paucitas*] ersetze durch das entsprechende Adjektiv und verstärke dies durch „nur“! — *crebriores*] ersetze durchs Adverb! — *in conspectu*] IV, 12, 2. — *cum cruciatu*] Anl. Y.

2. *unus*] Von anderen gallischen Stämmen waren also mehr Überläufer bei den Römern. — *loco natus honesto*] Kap. 25, 1. — *a prima obsidione*] *a* „seit, gleich nach“; *prima obsidio* 1) „die erste Belagerung“; 2) „der Beginn der Belagerung“. — *suam fidem praestiterat*] Er hatte seine Zuverlässigkeit, die unter den vorliegenden Umständen zweifelhaft sein konnte, erwiesen.

3—5. *deferre ad*] „besorgen an“. — *inligatas*] Vermutlich war der Wurfspiefs an dem Ende, wo die eiserne Spitze befestigt wurde, etwas tiefer ausgehöhlt. — *efferre*] „mitnehmen“. — *versari*] „sich bewegen, verkehren“. — *pervenire*] s. *perducere* Kap. 23, 6. — *de periculis cognoscitur*] Kap. 3, 3.

Kap. 46. 2—4. *cum nuntio*] Gleichzeitig mit dem Boten, welcher Cäsar melden soll, Crassus werde seinen Befehl erfüllen, rückt dieser selbst aus. — *alterum*] Was zu ergänzen ist, ersieht man aus § 1. — *qua*] s. Kap. 8, 3; es ist genauer als *per quos*, indem es die Linie angiebt, auf der er durchs Atrebatenland ziehen will und die er dem Fabius bezeichnen läfst. — *rei publicae commodo*] Abl.; „ohne Nachteil für den Staat“.

Kap. 47. 1 u. 2. *antecursoribus*] Solche Vortruppen werden nur hier im

certior factus eo die milia passuum XX procedit. Crassum Sa- 2
marobrivae praeficit legionemque attribuit, quod ibi impedimenta exercitus, obsides civitatum, litteras publicas frumentumque omne, quod eo tolerandae hiemis causa devexerat, relinquebat. Fabius, 3
ut imperatum erat, non ita multum moratus in itinere cum legione occurrit. Labienus interitu Sabini et caede cohortium cognita, 4
cum omnes ad eum Treverorum copiae venissent, veritus, ne, si ex hibernis fugae similem profectionem fecisset, hostium impetum sustinere non posset, praesertim quos recenti victoria efferri sciret, litteras Caesari remittit, quanto cum periculo legionem ex hibernis 5
educturus esset, rem gestam in Eburonibus perscribit, docet omnes equitatus peditatusque copias Treverorum tria milia passuum longe ab suis castris consedisse.

Caesar consilio eius probato, etsi opinione trium legionum 48
deiectus ad duas redierat, tamen unum communis salutis auxilium in celeritate ponebat. Venit magnis itineribus in Nerviorum fines. 2
Ibi ex captivis cognoscit, quae apud Ciceronem gerantur, quan-

---

gallischen Kriege erwähnt. — *praeficere*] Kap. 1, 1. — *legionem*] nämlich die, mit welcher Crassus kommt. — *litterae publicae*] „die Kanzlei". — *tolerandae hiemis causa*] „zum Unterhalt für den Winter".

3. *ut imperatum erat*] „gemäfs" mit einem Substantiv. — *non ita*] IV, 37, 1; Satz nach Anl. F. — *in itinere*] gehört nicht zu *moratus*. — *occurrit*] nämlich zu Cäsar stiefs er.

4. *Labienus ..., cum ... venissent*] Anl. M. — *caedes*] nicht „Mord". — *veritus*] Anl. F. — *fugae similem profectionem fecimus*] „wir sind scheinbar fliehend abgerückt". — *praesertim quos*] = *pr. cum eos*. — *victoriā efferri*] vgl. Kap. 38, 1 *sublatus*; welcher Erfolg ist natürlich gemeint?

5. *litteras remittere*] 1) „einen Brief zurückschicken"; 2) „zurückschreiben". — *educere*] IV, 13, 6. — *perscribere ald*] „Genaueres mitteilen über ...". — *peditatūs*] „zu Fufs"; also *equitatūs?* — *longe*] ist wider den gewöhnlichen Sprachgebrauch dem Mafse der Entfernung zugefügt; dafs diese sehr gering ist, deuten wir durch ein Wörtchen an. — *considěre*] wird mit Vorliebe von den Aufstellungen der Gallier gebraucht, die ein förmliches Lager in der Regel nicht aufschlagen.

Kap. 48. 1. *consilio probato*] Anl. L³. — *opinione deiectus sum*] „ich sehe mich in meiner Erwartung betrogen". — *redierat*] drückt aus, dafs er sich beschränkt sah. — *auxilium*] Für „Mittel" hat der Lateiner kein Wort. — *ponere*] s. Kap. 29, 6 zu *salus posita est*.

2—4. *magnis itineribus*] Wir heben die Eile bei solchen Märschen hervor. — *quae gerantur*] Anl. A; entsprechend auch *quanto ... res sit*. —

3 toque in periculo res sit. Tum cuidam ex equitibus Gallis magnis
4 praemiis persuadet, uti ad Ciceronem epistulam deferat. Hanc
Graecis conscriptam litteris mittit, ne intercepta epistula nostra
5 ab hostibus consilia cognoscantur. Si adire non possit, monet,
ut tragulam cum epistula ad amentum deligata intra munitionem
6 castrorum abiciat. In litteris scribit se cum legionibus profectum
7 celeriter adfore; hortatur, ut pristinam virtutem retineat. Gallus
8 periculum veritus, ut erat praeceptum, tragulam mittit. Haec
casu ad turrim adhaesit neque ab nostris biduo animadversa tertio
die a quodam milite conspicitur; dempta ad Ciceronem defertur.
9 Ille perlectam in conventu militum recitat maximaque omnes lae-
10 titia adficit. Tum fumi incendiorum procul videbantur; quae res
omnem dubitationem adventus legionum expulit.

49 Galli re cognita per exploratores obsidionem relinquunt, ad
Caesarem omnibus copiis contendunt. Hae erant armatae cir-
2 citer milia LX. Cicero data facultate Gallum ab eodem Verticone,
quem supra demonstravimus, repetit, qui litteras ad Caesarem
3 deferat; hunc admonet, iter caute diligenterque faciat; perscribit
in litteris hostes ab se discessisse omnemque ad eum multitudi-

---

Graecis litteris] drücken wir kürzer aus. — *interceptā epistulā*] Anl. K[3]; zu *intercipere* s. Kap. 39, 2.

5. *monere*] 1) „die Warnung", 2) „die Weisung geben". — *cum epistulā ... deligatā*] gestalte in einen Satz um! Anl. L[3]. — *intra*] Kap. 37, 5.

6 u. 7. *virtutem retinere*] „an seiner Tapferkeit festhalten". — *periculum veritus est*] „er hatte Angst"; der Lateiner kann *vereri* hier nicht absolut setzen. — *ut erat praeceptum*] vgl. Kap. 47, 3.

8 u. 9. *biduo*] bezeichnet die Dauer der Zeit. — *tertio die*] ergänze „erst"! — *dempta ... perlectam*] nach Anl. G. — *laetitiā alm adficere*] „jem. in Freude versetzen".

10. *tum*] IV, 27, 3. — *fumi*] Die Rauchsäulen von den eingeäscherten Höfen. — *adventūs*] hängt von *dubitationem* ab. — *expellere*] „verscheuchen, bannen".

Kap. 49. 1 u. 2. *exploratores*] IV, 4, 5. — *relinquere ald*] „ablassen von etwas". — *hae ... armatae*] Es war nicht die ganze Schar bewaffnet, sondern blofs gegen 60000 von ihnen. — *datā facultate*] Wir heben hervor, dafs er die Gelegenheit benutzte, die ihm der Abzug der Gallier bot. — *repetere*] „sich wieder erbitten". — *iter diligenter fac!*] „sei achtsam auf dem Wege"!

3. *omnem multitudinem ad me convertit*] „er hat sich mit ganzer Macht gegen mich gewandt".

nem convertisse. Quibus litteris circiter media nocte Caesar ad- 4
latis suos facit certiores eosque ad dimicandum animo confirmat.
Postero die luce prima movet castra et circiter milia passuum 5
quattuor progressus trans vallem et rivum multitudinem hostium
conspicatur. Erat magni periculi res tantulis copiis iniquo loco 6
dimicare; tum, quoniam obsidione liberatum Ciceronem sciebat,
aequo animo remittendum de celeritate existimabat: consedit et, 7
quam aequissimo loco potest, castra communit atque haec, etsi
erant exigua per se, vix hominum milium septem praesertim
nullis cum impedimentis, tamen angustiis viarum, quam maxime
potest, contrahit, eo consilio, ut in summam contemptionem hosti-
bus veniat. Interim speculatoribus in omnes partes dimissis ex- 8
plorat, quo commodissime itinere valles transiri possit.

Eo die parvulis equestribus proeliis ad aquam factis utrique **50**
sese suo loco continent: Galli, quod ampliores copias, quae nondum 2
convenerant, exspectabant; Caesar, si forte timoris simulatione 3
hostes in suum locum elicere posset, ut citra vallem pro castris

---

4 u. 5. *animo confirmare alm*] „jem. ermutigen, ihm Mut einsprechen“. — *luce prima*] „bei Tagesanbruch“. — *castra movere*] IV, 9, 1. — *trans* ... *rivum*] gehört nicht zu *progressus*.

6. *erat*] „es wäre gewesen“. — *magni periculi res*] Für „Wagnis“ hat der Lateiner kein besonderes Wort. — *locus*] bezeichnet oft die Stellung eines Heeres. — *tum*] führt einen weiteren Grund an. — *aequo animo*] „ruhigen, getrosten Mutes“. — *remittere de* ...] wir: „nachlassen in ...“.

7. *castra communire*] „ein festes Lager aufschlagen“. — *haec*] verbinde mit *contrahit* („macht kleiner“)! — *exiguus*] bezeichnet oft den geringen Umfang. — *per se*] „an und für sich“. — *vix* ... *impedimentis*] behandle als Parenthese! — *milium septem*] bezeichnet die Eigenschaft des Lagers; wir sagen aber „für“. — *angustiae viarum*] „schmale Anlage der Gassen“. — *in contemptionem mihi venisti*] „du bist mir verächtlich geworden“.

8. *exploro*] „ich lasse auskundschaften“.

Kap. 50. 1 u. 2. *parvulis*] „nur unbedeutend“. — *proelium facere*] = *proelium committere; proelium fit:* „es kommt zu einem Treffen“. — *se continent*] IV, 34, 2. — *convenire*] IV, 37, 2.

3. *Caesar*] nämlich *suo se loco continet.* — *si* ... *ut*] Wir müssen den Bedingungssatz in den Absichtssatz einfügen. — *timoris simulatione*] Verwandle das regierende Substantiv in ein Adjektiv! — *hostem in tuum locum elicuisti*] „du hast den Feind auf einen für dich günstigen Boden = in eine ungünstige

proelio contenderet; si id efficere non posset, ut exploratis itineri-
4 bus minore cum periculo vallem rivumque transiret. Prima luce hostium equitatus ad castra accedit proeliumque cum nostris equiti-
5 bus committit. Caesar consulto equites cedere seque in castra recipere iubet, simul ex omnibus partibus castra altiore vallo muniri portusque obstrui atque in his administrandis rebus quam maxime concursari et cum simulatione agi timoris iubet.

51 Quibus omnibus rebus hostes invitati copias traducunt aciem-
2 que iniquo loco constituunt. Nostris vero etiam de vallo deductis propius accedunt et tela intra munitionem ex omnibus partibus
3 coniciunt praeconibusque circummissis pronuntiari iubent, seu quis Gallus seu Romanus velit ante horam tertiam ad se transire, sine periculo licere; post id tempus non fore potestatem.
4 Ac sic nostros contempserunt, ut obstructis in speciem portis singulis ordinibus caespitum, quod ea non posse introrumpere videbantur, alii vallum manu scindere, alii fossas complere inciperent.
5 Tum Caesar omnibus portis eruptione facta equitatuque emisso celeriter hostes in fugam dat, sic uti omnino pugnandi causa resisteret nemo, magnumque ex iis numerum occidit atque omnes armis exuit.

Stellung gelockt"; vgl. *alienus* IV, 34, 2. — *proelio contendere*] IV, 7, 3. — *si id efficere non posset*] läfst sich im Deutschen verkürzen.

5. *res administrare*] IV, 23, 5. — *agere*] „verfahren".

Kap. 51. 1 u. 2. *invitari*] „sich locken, reizen lassen"; Satz nach Anl. F. — *aciem constituere*] „sich zur Schlacht ordnen". — *deducor*] IV, 30, 2.

3. *pronuntiari*] Kap. 31, 4. — *seu quis Gallus seu Romanus*] = *si quis, seu G. seu R.* — *sine periculo*] kann durch ein Adjektiv ersetzt werden, wenn man für *licere* „können" braucht. — *potestas*] IV, 11, 2.

4. *contempserunt*] Wen ich verachte, vor dem habe ich keine Furcht. — *obstructis ... portis*] giebt den Grund an, warum sie nicht bei den Thoren einzubrechen suchten (Satz nach Anl. M[5]); diese waren mit Rasenstücken zugebaut, freilich nur zum Schein, denn die Schichten waren nur einfach. — *eā*] s. *qua* Kap. 8, 3. — *videor*] heifst, wenn *mihi* dazu ergänzt werden kann, „ich glaube". — *alii ... alii*] IV, 28, 2. — *manu*] Mit der blofsen Hand machten sie sich daran, die Palissaden aus dem Wall herauszureifsen, um so eine Bresche herzustellen".

5. *omnino nemo*] „auch nicht einer". — *resistere*] kann hier nicht „Widerstand leisten" bedeuten. — *armis te exuo*] „ich nehme dir die Waffen ab, ich nötige dich, die Waffen wegzuwerfen".

Longius prosequi veritus, quod silvae paludesque intercede- **52**
bant neque etiam parvulo detrimento illorum locum relinqui
videbat, omnibus suis incolumibus copiis eodem die ad Ciceronem
pervenit. Institutas turres, testudines munitionesque hostium 2
admiratur; legione producta cognoscit non decimum quemque esse
reliquum militem sine vulnere; ex his omnibus iudicat rebus, 3
quanto cum periculo et quanta cum virtute res sint administratae.
Ciceronem pro eius merito legionemque collaudat; centuriones 4
singillatim tribunosque militum appellat, quorum egregiam fuisse
virtutem testimonio Ciceronis cognoverat. De casu Sabini et
Cottae certius ex captivis cognoscit. Postero die contione habita 5
rem gestam proponit, milites consolatur et confirmat; quod detri- 6
mentum culpa et temeritate legati sit acceptum, hoc aequiore
animo ferundum docet, quod beneficio deorum immortalium et
virtute eorum expiato incommodo neque hostibus diutina laetatio
neque ipsis longior dolor relinquatur.

Kap. 52. 1. *prosequi*] IV, 26, 5. — *vereri*] nach Kap. 6, 5, oder „Bedenken haben gegen ...“. — *intercedere*] 1) „dazwischen vergehen“; 2) „dazwischen sein, liegen“. — *neque*] teile in *et* (zu *videbat* gehörig) und *non* (zu *locum relinqui*)! — *etiam*] nur selten wie hier im negativen Satze („auch nur“). — *detrimento*] Es handelt sich natürlich um einen Schaden, der den Feinden zugefügt worden soll. — *locum relinqui*] Kap. 35, 4; welcher Infinitiv ist hier im Deutschen zu ergänzen? — *incolumis*] IV, 15, 3.

2. *producere*] „antreten lassen“, also *produci*? — *non decimus quisque reliquus est* ...] „nicht der zehnte Mann ist übrig, der ...“. — *sine vulnere*] ersetze durch ein Adjektiv!

3 u. 4. *iudicat*] Anl. N[1]. — *res administrantur*] IV, 23, 5. — *pro*] nicht „für“. — *appellare*] „anreden“. — *quorum ... cognoverat*] Anl. O. — *casus*] nicht nur „Vorfall, Schicksal“, sondern auch sowohl „günstiger Zufall“ als „Mifsgeschick“.

5. *res gesta*] Kap. 37, 7. — *proponere*] „darlegen, schildern“. — *consolatur et confirmat*] Anl. U.

6. *quod detrimentum ... sit acceptum*] *quod* = „was das betrifft, dafs“ oder kürzer „wenn“; zu *accipere* s. Kap. 22, 3. — *hoc*] Ablativ der Ursache, wird durch das folgende *quod* erläutert. — *aequiore animo*] Kap. 49, 6. — *beneficium*] nicht „Wohlthat“. — *incommodum expiatum est*] freier: „die Scharte ist ausgewetzt“. — *laetatio*] bezeichnet auch den Grund zum Frohlocken wie *dolor* den zum Unmut, zur Betrübnis; wie sind dann die Adjektive einzufügen?

53 **Interim** ad Labienum per Remos incredibili celeritate de victoria Caesaris fama perfertur, ut, cum ab hibernis Ciceronis milia passuum abesset circiter LX, eoque post horam nonam diei Caesar pervenisset, ante mediam noctem ad portas castrorum clamor oreretur, quo clamore significatio victoriae gratulatioque ab Remis
2 Labieno fieret. Hac fama ad Treveros perlata Indutiomarus, qui postero die castra Labieni oppugnare decreverat, noctu profugit
3 copiasque omnes in Treveros reducit. Caesar Fabium cum sua legione remittit in hiberna, ipse cum tribus legionibus circum Samarobrivam trinis hibernis hiemare constituit et, quod tanti motus Galliae exstiterant, totam hiemem ipse ad exercitum ma-
4 nere decrevit. Nam illo incommodo de Sabini morte perlato omnes fere Galliae civitates de bello consultabant, nuntios legationesque in omnes partes dimittebant et, quid reliqui consilii caperent, atque unde initium belli fieret, explorabant nocturnaque in locis
5 desertis concilia habebant. Neque ullum fere totius hiemis tempus sine sollicitudine Caesaris intercessit, quin aliquem de con-
6 siliis ac motu Gallorum nuntium acciperet. In his ab Lucio Roscio quaestore, quem legioni tertiaedecimae praefecerat, certior factus est magnas Gallorum copias earum civitatum, quae Aremo-

---

VI. Teil.

Kap. 53—58.

Kap. 53. 1. *per Remos*] räumlich. — *perfertur ad* ...] Kap. 39, 1. — *ut ... oreretur*] Dieser Satz kann im Deutschen unabhängig gemacht werden. — *cum ... abesset*] Wer ist Subjekt dieses Konzessivsatzes? — *quo clamore ... fieret*] Wir wiederholen das Substantivum nicht; Satz nach Anl. N[1]; *significatio fieret* = *significaretur*; *mihi gratulatio fit* „ich werde beglückwünscht“.

3. *Galliae*] Der Genetiv ersetzt zuweilen räumliche Bestimmungen. — *decernere*] „sich für etwas entscheiden“.

4. *de Sabini morte*] giebt näher an, worin das Mifsgeschick besteht; wir setzen in solchen Fällen eine Apposition. — *perlato*] *perferri* ohne nähere Bestimmung öfters „bekannt, ruchbar werden“. — *quid ... consilii cepisti*] „welchen Entschlufs hast du gefafst?“; *reliqui* ist nicht mit *consilii* zu verbinden. — *unde (= a quibus) initium belli factum est?*] „wer hat zuerst losgeschlagen?“

5. *tempus*] s. *nulla pars temporis* Kap. 40, 4. — *intercessit*] Kap. 52, 1. — *quin ... acciperet*] führt den Inhalt von *sine sollicitudine* weiter aus: „ohne dafs er ... erhalten hätte“.

6 u. 7. *in his*] IV, 12, 4. — *earum civitatum*] hängt von *Gallorum*

ricae appellantur, oppugnandi sui causa convenisse neque longius 7
milia passuum octo ab hibernis suis afuisse, sed nuntio adlato de
victoria Caesaris discessisse, adeo ut fugae similis discessus videretur.

At Caesar principibus cuiusque civitatis ad se evocatis alias **54**
territando, cum se scire, quae fierent, denuntiaret, alias cohortando
magnam partem Galliae in officio tenuit. Tamen Senones, quae 2
est civitas imprimis firma et magnae inter Gallos auctoritatis,
Cavarinum, quem Caesar apud eos regem constituerat, cuius
frater Moritasgus adventu in Galliam Caesaris cuiusque maiores
regnum obtinuerant, interficere publico consilio conati, cum ille
praesensisset ac profugisset, usque ad fines insecuti regno domoque expulerunt et missis ad Caesarem satisfaciendi causa legatis, 3
cum is omnem ad se senatum venire iussisset, dicto audientes
non fuerunt. Tantum apud homines barbaros valuit esse aliquos 4
repertos principes inferendi belli tantamque omnibus voluntatum
commutationem attulit, ut praeter Haeduos et Remos, quos praecipuo semper honore Caesar habuit, alteros pro vetere ac perpetua

---

(= Gallicas) ab. — *longius*] s. *amplius* IV, 11, 1. — *adeo*] „in einer Weise“.

Kap. 54. 1. *evocatis*] Kap. 4, 2. — *aliās* … *aliās*] Adverbien. — *territando* (Kap. 6, 5) … *cohortando*] löse mit „indem“ auf! — *cum* … *denuntiaret*] „dadurch, daſs …“. — *in officio tenuit*] Kap. 3, 6; Anl. N[6].

2. *Tamen* … *audientes non fuerunt*] Diese ganze Periode muſs in viele kleinere Sätze zerlegt werden; *tamen* ist zweckmäſsig hier zu übersetzen „ausgenommen“, so daſs das vorige Hauptverbum noch geltend gedacht wird. — *quae civitas*] vgl. *quae res* IV, 25, 1 und wegen der Bedeutung Kap. 3, 6. — *Cavarinum* … *interficere* … *conati*] Anl. F; *conari* bedeutet auch „mit etwas umgehen, etwas beabsichtigen“. — *adventu in Galliam Caesaris*] rein zeitliche Bestimmung. — *cuiusque*] Dieses *que* („und … auch schon“) verbindet *frater* und *maiores*. — *regnum obtinere*] IV, 12, 4. — *publico consilio*] „auf Staatsbeschluſs“. — *regno domoque*] „von Thron und Haus“.

3. *satisfacere*] s. Anl. U. — *dicto audiens sum*] „ich leiste (dem Befehle) Gehorsam“; Gegenteil: „ich verweigere den Gehorsam“.

4. *valuit*] Was so groſsen Eindruck macht, besagt der folgende Accus. mit Infin. — *esse* … *repertos*] im Deutschen reflexiv. — *principes inferendi belli*] sind die, welche zuerst feindlich aufgetreten waren. — *voluntas*] auch im Plural „Stimmung“. — *commutatio*] „Umschlag, Umschwung“. — *adferre*] „hervorrufen, verursachen“. — *(magno) honore alm habere*] „jem. (sehr) in Ehren halten“. — *alteros* … *alteros*] wird von zwei Gliedern gesagt; *alii* mehrfach ge-

erga populum Romanum fide, alteros pro recentibus Gallici belli
5 officiis, nulla fere civitas fuerit non suspecta nobis. Idque adeo haud scio mirandumne sit, cum compluribus aliis de causis, tum maxime, quod ei, qui virtute belli omnibus gentibus praeferebantur, tantum se eius opinionis deperdidisse, ut a populo Romano imperia perferrent, gravissime dolebant.

55 Treveri vero atque Indutiomarus totius hiemis nullum tempus intermiserunt, quin trans Rhenum legatos mitterent, civitates sollicitarent, pecunias pollicerentur, magna parte exercitus
2 nostri interfecta multo minorem superesse dicerent partem. Neque tamen ulli civitati Germanorum persuaderi potuit, ut Rhenum transiret, cum se bis expertos dicerent, Ariovisti bello et Tencte-
3 rorum transitu: non esse amplius fortunam temptaturos. Hac spe lapsus Indutiomarus nihilo minus copias cogere, exercere, a finitimis equos parare, exsules damnatosque tota Gallia magnis
4 praemiis ad se adlicere coepit. Ac tantam sibi iam his rebus in Gallia auctoritatem comparaverat, ut undique ad eum legationes concurrerent, gratiam atque amicitiam publice privatimque peterent.

56 Ubi intellexit ultro ad se veniri, altera ex parte Senones Carnutesque conscientia facinoris instigari, altera Nervios Adua-

---

setzt von mehreren, vgl. IV, 28, 2. — *Gallici belli*] Der Gen. vertritt oft auch zeitliche Bestimmungen. — *officia*] „Gefälligkeiten, gute Dienste“.

5. *id adeo ... mirandumne sit*] gehören zusammen. — *cum ... tum*] führen die Gründe ein, warum das nicht sonderlich wunderbar erscheint. — *virtus belli*] = *v. bellica.* — *praeferor*] „mir wird der Vorzug gegeben“. — *eius opinionis*] Genet. von *ea opinio.* — *abs te imperia perfero*] „ich mufs mir von dir befehlen lassen“. — *gravissime dolere*] „es äufserst schmerzlich empfinden“; Anl. N².

Kap. 55. 1. *totius hiemis*] Wir bedienen uns hier einer Präposition. — *pecuniae*] „Geldsummen“. — *minorem*] s. *prioris* Kap. 23, 4.

2 u. 3. *neque ... ulli*] bei *tamen* statt *nulli.* — *experiri*] Anl. U. — *spe lapsus*] vgl. *opinione deiectus* Kap. 48, 1; wie das Part. aufzulösen ist, lehrt der Gegensatz *nihilo minus.* — *parare*] wie IV, 2, 2. — *exsules*] So heifsen auch die Landesflüchtigen, welche nicht förmlich verbannt sind.

4. *gratia*] Kap. 4, 4. — *petere ald*] „sich um etwas bewerben“. — *privatim*] s. zu Kap. 3, 5; entsprechend übersetze *publice*!

Kap. 56. 1. *intellexit*] Hiervon sind vier Accus. mit Infin. abhängig. — *ultro*] IV, 13, 1. — *ad me venitur*] „ich werde aufgesucht“. — *conscientia facinoris*] eine der lateinischen Umschreibungen für „böses Gewissen“. — *bellum*

tucosque bellum Romanis parare, neque sibi voluntariorum copias defore, si ex finibus suis progredi coepisset, armatum concilium indicit. Hoc more Gallorum est initium belli: quo lege communi 2
omnes puberes armati convenire consuerunt; qui ex iis novissimus convenit, in conspectu multitudinis omnibus cruciatibus adfectus necatur. In eo concilio Cingetorigem, alterius principem 3
factionis, generum suum, quem supra demonstravimus Caesaris secutum fidem ab eo non discessisse, hostem iudicat bonaque eius publicat. His rebus confectis in concilio pronuntiat arcessitum se 4
a Senonibus et Carnutibus aliisque compluribus Galliae civitatibus; huc iturum per fines Remorum eorumque agros populaturum 5
ac, priusquam id faciat, castra Labieni oppugnaturum. Quae fieri velit, praecipit.

Labienus, cum et loci natura et manu munitissimis castris 57
sese teneret, de suo ac legionis periculo nihil timebat; ne quam occasionem rei bene gerendae dimitteret, cogitabat. Itaque a Cin- 2
getorige atque eius propinquis oratione Indutiomari cognita, quam in concilio habuerat, nuntios mittit ad finitimas civitates equitesque undique evocat; his certam diem conveniendi dicit. Interim 3
prope cotidie cum omni equitatu Indutiomarus sub castris eius vagabatur, alias ut situm castrorum cognosceret, alias colloquendi

---

parare] IV, 18, 4. — *voluntariorum copiae*] Ersetze den Genetiv durch ein Adjektiv! — *progredi ex finibus*] Das thut er, wenn er sie überschreitet. — *coepi*] IV, 27, 7. — *concilium*] IV, 19, 2.

2. *hoc*] verbinde nicht mit *more*! — *quo*] = *ad hoc concilium*. — *communis*] „allgemeingültig“. — *armati convenire*] gehört ebenso eng zusammen, wie nachher *novissimus convenit*; zu *convenire* s. IV, 37, 2; zu *novissimus* Kap. 32, 2. — *omnibus cruciatibus adfectus*] Kap. 6, 3; das Part. ersetze durch eine Präposition!

3. *fidem sequi*] IV, 21, 8. — *abs te non discessi*] „ich bin dir nie untreu geworden“.

4 u. 5. *his rebus confectis*] Anl. K. — *quae fieri velit*] s. IV, 23, 5. — *praecipit*] Anl. U.

Kap. 57. 1. *loci natura*] IV, 23, 3. — *manu munitus*] = *opere munitus*] s. Kap. 9, 4. — *castris se tenere*] „sein Lager nicht verlassen“. — *de periculo meo timeo*] „ich fürchte Gefahr für mich“; Anl. N[2] NB. — *rem bene gerere*] heifst auch „einen Handstreich ausführen“. — *dimittere*] Kap. 38, 2.

2 u. 3. *a*] ist mit *cognoscere* verbunden wie IV, 19, 1. — *certam ... dicit*] übersetze durch **ein** Wort! — *castrorum*] ersetze durchs Pronomen! — *collo-*

aut territandi causa; equites plerumque omnes tela intra vallum
4 coniciebant. Labienus suos intra munitionem continebat timorisque opinionem, quibuscumque poterat rebus, augebat.

58 Cum maiore in dies contemptione Indutiomarus ad castra accederet, nocte una intromissis equitibus omnium finitimarum civitatum, quos arcessendos curaverat, tanta diligentia omnes suos custodiis intra castra continuit, ut nulla ratione ea res
2 enuntiari aut ad Treveros perferri posset. Interim ex consuetudine cotidiana Indutiomarus ad castra accedit atque ibi magnam partem diei consumit; equites tela coniciunt et magna cum con-
3 tumelia verborum nostros ad pugnam evocant. Nullo ab nostris dato responso, ubi visum est, sub vesperum dispersi ac dissipati
4 discedunt. Subito Labienus duabus portis omnem equitatum emittit; praecipit atque interdicit, proterritis hostibus atque in fugam coniectis (quod fore, sicut accidit, videbat) unum omnes peterent Indutiomarum, neu quis quem prius vulneret, quam illum interfectum viderit, quod mora reliquorum spatium nactum
5 illum effugere nolebat; magna proponit iis, qui occiderint, prae-
6 mia; submittit cohortes equitibus subsidio. Comprobat hominis

---

qui, territare] Anl. U. — *intra vallum*] Wohin also schleuderten sie in der Regel ihre Geschosse?

4. *suos continebat*] IV, 34, 2; auch hier ist *intra munitionem* nicht wörtlich zu übersetzen. — *opinionem timoris augeo*] „ich suche (dich) in der Meinung, daſs ich mich fürchte, zu bestärken“. — *quibuscumque poterat rebus*] Kap. 7, 1.

Kap. 58. 1. *in dies*] Kap. 45, 1. — *intromissis*] Anl. L; wer ist bei aktiver Gestaltung des Satzes Subjekt? — *curaverat*] IV, 29, 2. — *tantā diligentiā*] Anl. Y. — *custodiis eos continui*] „ich hielt sie bewacht“.

2 u. 3. *magna cum contumelia verborum*] Sie höhnten also laut. — *ubi visum est*] *ubi* zeitlich; zu *visum est* s. IV, 8, 1.

4. *emittit*] Kap. 26, 3. — *praecipit atque interdicit*] Das Folgende zeigt, daſs sein Befehl ein Gebot und ein Verbot enthält, aber eine wörtliche Übersetzung ist nicht möglich; verfahre wie bei *par atque idem* Kap. 16, 3. — *proterritis ... coniectis*] Anl. K^3. — *id fore vidi*] „das habe ich vorausgesehen“. — *sicut accidit*] IV, 31, 1. — *petere alm*] „sich auf jem. stürzen“. — *neu quis*] Wir verbinden die Negation mit dem Pronomen, der Lateiner mit der Konjunktion. — *morā reliquorum*] löse in einen Bedingungssatz auf! Sie sollten sich also mit den andern nicht aufhalten, damit jener nicht einen Vorsprung gewönne.

5 u. 6. *proponere*] Kap. 40, 1. — *comprobat*] Was man gut heiſst, be-

consilium fortuna, et cum unum omnes peterent, in ipso fluminis vado deprehensus Indutiomarus interficitur, caputque eius refertur in castra; redeuntes equites, quos possunt, consectantur atque occidunt. Hac re cognita omnes Eburonum et Nerviorum, quae 7
convenerant, copiae discedunt, pauloque habuit post id factum Caesar quietiorem Galliam.

---

günstigt man. — *hominis consilium*] *homo* wie Kap. 7, 9. — *ipso*] Kap. 43, 5. — *redeuntes equites*] Nominativ; benutze Anl. E[5]!

7. *paulo*] ist des Nachdrucks halber von dem zugehörigen Komparativ soweit getrennt. — *quietiorem habuit Galliam*] „er hatte mehr Ruhe in Gallien".

COMMENTARIUS SEXTUS.

1 Multis de causis Caesar maiorem Galliae motum exspectans per Marcum Silanum, Gaium Antistium Reginum, Titum Sextium
2 legatos dilectum habere instituit; simul ab Gnaeo Pompeio proconsule petit, quoniam ipse ad urbem cum imperio reipublicae causa remaneret, quos ex Cisalpina Gallia consul sacramento ro-
3 gavisset, ad signa convenire et ad se proficisci iuberet, magni interesse etiam in reliquum tempus ad opinionem Galliae existimans tantas videri Italiae facultates, ut, si quid esset in bello detrimenti acceptum, non modo id brevi tempore resarciri, sed etiam maio-
4 ribus augeri copiis posset. Quod cum Pompeius et reipublicae et amicitiae tribuisset, celeriter confecto per suos dilectu tribus ante exactam hiemem et constitutis et adductis legionibus duplicatoque

---

I. Teil.

Kap. 1—8. — Jahr 53 v. Chr.

Kap. 1. 2. *petit*] Die Bitte folgt ohne *ut*. — *ad urbem*] Da er in der Nähe Roms verweilte, so brauchte er jene Truppen nicht. — *cum imperio*] Kraft seiner Stellung als Oberfeldherr konnte er jene Soldaten einberufen. — *(eos), quos ... rogavisset*] *sacramento rogare alm* ist formelhaft „den Fahneneid leisten lassen".

3. *magni interesse ... existimans*] giebt die Ursache zu seinem Verfahren an. — *in reliquum tempus*] Für „Zukunft" hat der Lateiner kein Wort; zu *in* vgl. *in hiemem* IV, 29, 4. — *ad opinionem Galliae*] Es war wichtig, dafs in Gallien eine hohe Meinung über Roms Hilfsmittel herrschte. — *tantas videri ... facultates*] *videri* ist hier wirkliches Passivum von *videre*; übersetze den Accus. mit Infin. durch einen aktiven Bedingungssatz! — *augeri*] Subjekt ist nicht mehr *id*, sondern *Caesar*; *augeor* „ich werde noch verstärkt".

4. *hoc tibi tribui*] „das habe ich dir zuliebe gethan". — *celeriter confecto ... dilectu*] ordne dem vorhergehenden Nebensatze bei! Zwei Legionen wurden durch Cäsars Leute ausgehoben. — *tribus ... adductis legionibus ... docuit*] Anl. L[4]; doch ist das jetzige Hauptverbum mit blofsem „so" anzuknüpfen. — *legionem*

earum cohortium numero, quas cum Q. Titurio amiserat, et celeritate et copiis docuit, quid populi Romani disciplina atque opes possent.

Interfecto Indutiomaro, ut docuimus, ad eius propinquos a **2**
Treveris imperium defertur. Illi finitimos Germanos sollicitare et
pecuniam polliceri non desistunt. Cum ab proximis impetrare 2
non possent, ulteriores temptant. Inventis nonnullis civitatibus
iureiurando inter se confirmant obsidibusque de pecunia cavent;
Ambiorigem sibi societate et foedere adiungunt. Quibus rebus 3
cognitis Caesar, cum undique bellum parari videret, Nervios, Aduatucos, Menapios adiunctis Cisrhenanis omnibus Germanis esse in armis, Senones ad imperatum non venire et cum Carnutibus finitimisque civitatibus consilia communicare, a Treveris Germanos crebris legationibus sollicitari, maturius sibi de bello cogitandum putavit.

Itaque nondum hieme confecta proximis quattuor coactis **3**
legionibus de improviso in fines Nerviorum contendit et, prius- 2
quam illi aut convenire aut profugere possent, magno pecoris atque hominum numero capto atque ea praeda militibus concessa vastatisque agris in deditionem venire atque obsides sibi dare

---

constituere] „eine Legion errichten“. — *copiae*] geht hier auf die Z a h l der Truppen. — *disciplina*] bezeichnet öfters das gesamte Staatswesen, von dem die Kriegsverfassung ein bedeutsamer Teil ist. — *opes*] = *facultates* § 3.

Kap. 2. 1 u. 2. *pecunia*] „Geldzahlungen“. — *non desistunt*] Anl. C. — *temptare alm*] „es mit jem. versuchen“. — *inventis*] nicht passiv übersetzen! — *confirmant*] Der Inhalt des eidlich getroffenen Abkommens ergiebt sich aus dem Zusammenhang. — *cavere*] „Sicherheitsmafsregeln treffen“: 1) für sich = „auf der Hut sein“; 2) für andere = „Sicherheit leisten“. — *societate et foedere*] Der Vertrag gab näher an, welche Pflichten dies Bündnis jeder Partei auflegte; *te mihi societate adiungo* „ich schliefse mit dir ein Bündnis“.

3. *quibus rebus cognitis, cum* ...] Anl. M. — *undique*] Wir fragen: w o wird zum Krieg gerüstet? — *adiunctis*] V, 29, 1. — *consilia communicare cum aliquo*] 1) s. IV, 13, 4; 2) „mit jemandem gemeinschaftliche Sache machen“.

Kap. 3. 1 u. 2. *hieme confecta*] nach L^5, aber *nondum* übersetze „noch vor“! — *atque ea praeda ... concessa*] verwandle in einen Relativsatz! *hanc tibi praedam concedo* „dies überlasse ich dir als Beute“. — *in deditionem venire*] ersetze durch ein reflexives Verbum!

3 coëgit. Eo celeriter confecto negotio rursus in hiberna legiones
4 reduxit. Concilio Galliae primo vere, ut instituerat, indicto, cum reliqui praeter Senones, Carnutes Treverosque venissent, initium belli ac defectionis hoc esse arbitratus, ut omnia postponere vide-
5 retur, concilium Lutetiam Parisiorum transfert. Confines erant hi Senonibus civitatemque patrum memoria coniunxerant, sed ab
6 hoc consilio afuisse existimabantur. Hac re pro suggestu pronuntiata eodem die cum legionibus in Senones proficiscitur magnisque itineribus eo pervenit.

4 Cognito eius adventu Acco, qui princeps eius consilii fuerat, iubet in oppida multitudinem convenire. Conantibus, priusquam
2 id effici posset, adesse Romanos nuntiatur. Necessario sententia desistunt legatosque deprecandi causa ad Caesarem mittunt; ad-
3 eunt per Haeduos, quorum antiquitus erat in fide civitas. Libenter Caesar petentibus Haeduis dat veniam excusationemque accipit, quod aestivum tempus instantis belli, non quaestionis esse
4 arbitrabatur. Obsidibus imperatis centum hos Haeduis custodiendos
5 tradit. Eodem Carnutes legatos obsidesque mittunt usi depreca-

---

3 u. 4. *conficere*] V, 2, 1. — *primo vere*] s. *prima luce* V, 31, 4. — *ut instituerat, indicto*] So erfahren wir hier gelegentlich, daſs C. diese Landtage in Gallien eingeführt hatte. — Diese groſse Periode ist in mehrere Hauptsätze zu zerlegen. — *ut ... videretur*] *videri* heiſst auch hier nicht „scheinen“.

5. *civitatem coniunxerant*] nämlich *cum his*; sie hatten mit ihnen einen Staat gebildet. — *memoria*] ist alles das, dessen man sich aus eigener Erfahrung erinnert; wir sagen „Zeit“. — *afuisse*] Hält man sich fern von etwas, so kann man sich nicht daran beteiligen. — *existimabantur*] Anl. P.

6. *pro suggestu*] Vorn auf der Rednerbühne stehend (wir: „von ... herab“) verkündigte er die Verlegung des Landtags und, was ihm sonst nötig schien, den zusammenberufenen Soldaten.

Kap. 4. 1. *princeps*] „Anstifter“. — *consilii*] allgemeinere Bezeichnung für den Abfall. — *conantibus*] benutze Anl. E^2! zur Übersetzung vgl. V, 54, 2. — *adesse Romanos*] Anl. O^4.

2. *necessario*] s. IV, 28, 3. — *deprecandi causa*] IV, 7, 3. — *adire per alm*] „durch jemanden Zutritt erlangen“. — *quorum*] verbinde nicht mit *civitas*! — *fides*] „Schutz“.

3. *petentibus Haeduis*] nicht Dativ; vgl. Anl. H. — *aestivum tempus non quaestionis (tempus) est*] „der Sommer ist nicht die Zeit für eine Untersuchung“.

4—6. *impero*] IV, 6, 5. — *eodem*] Der Lateiner hebt durch dieses Ortsadverbium die Gleichheit des Zieles hervor; wir drücken dasselbe aus, indem wir sagen, daſs auch andere dahin schicken. — *deprecator*] heiſst, wer durch seine

toribus Remis, quorum erant in clientela: eadem ferunt responsa. Peragit concilium Caesar equitesque imperat civitatibus. 6

Hac parte Galliae pacata totus et mente et animo in bellum 5
Treverorum et Ambiorigis insistit. Cavarinum cum equitatu Se- 2
nonum secum proficisci iubet, ne quis aut ex huius iracundia aut ex eo, quod meruerat, odio civitatis motus exsistat. His rebus 3
constitutis, quod pro explorato habebat Ambiorigem proelio non esse concertaturum, reliqua eius consilia animo circumspiciebat. Erant Menapii propinqui Eburonum finibus, perpetuis paludibus 4
silvisque muniti, qui uni ex Gallia de pace ad Caesarem legatos numquam miserant: cum his esse hospitium Ambiorigi sciebat; item per Treveros venisse Germanis in amicitiam cognoverat. Haec prius illi detrahenda auxilia existimabat, quam ipsum bello 5
lacesseret, ne desperata salute aut se in Menapios abderet aut cum Transrhenanis congredi cogeretur. Hoc inito consilio totius exer- 6
citus impedimenta ad Labienum in Treveros mittit duasque ad eum legiones proficisci iubet; ipse cum legionibus expeditis quinque in Menapios proficiscitur. Illi nulla coacta manu loci praesidio 7
freti in silvas paludesque confugiunt suaque eodem conferunt.

Bitten oder Fürsprache etwas abzuwenden sucht; das Substantivum für die Person ist im Deutschen wenig gebräuchlich. — *clientela*] s. *cliens* IV, 6, 4. — *ferunt*] in manchen Verbindungen = „erhalten, ernten". — *peragit*] Beachte die Präposition!

Kap. 5. 1. *pacare*] ein milderes Wort für *imperio subicere*; etwa „Ruhe herstellen bei". — *totus et mente et animo*] etwa „mit ganzer Seele, mit vollem Eifer". — *insistere in rem*] „etwas betreiben".

2. *ne quis ... civitatis motus exsistat*] ist zu verbinden. — *iracundia*] Warum Erbitterung seinerseits zu befürchten war, ist V, 54, 2 erzählt. — *merere*] „sich zuziehen".

3. *his rebus constitutis*] IV, 23, 1; Anl. M[6]. — *pro explorato habebat*] verwechsele nicht mit *exploratum habebat* „er wufste sicher"; in der ersten Phrase ist *habere* = *putare*. — *concertare*] „sich messen"; nur hier bei Cäsar und auch sonst selten. — *reliqua eius consilia*] „was er sonst für Pläne haben könnte". — *circumspicere*] V, 31, 4.

4. *uni*] IV, 7, 5. — *cum his ... sciebat*] Anl. O. — *alicui in amicitiam venire*] hier nicht „Freundschaft schliefsen", sondern vgl. V, 3, 3.

5. *auxilia*] „Hilfsquellen". — *bello lacessere*] vgl. *proelio lacessere* IV, 11, 6. — *se abdere in*] IV, 18, 4. — *congredi*] kann, da Ambiorix Subjekt ist, nicht in feindlichem Sinn verstanden werden. — *cogeretur*] V, 24, 1.

6. *expeditus*] s. *impeditus* IV, 26, 2. — *loci praesidium*] ist der Schutz, den ihr Land bietet. — *suaque*] Wir ergänzen ein Substantiv.

6 Caesar partitis copiis cum Gaio Fabio legato et Marco Crasso quaestore celeriterque effectis pontibus adit tripertito, aedificia vicos-
2 que incendit, magno pecoris atque hominum numero potitur. Quibus rebus coacti Menapii legatos ad eum pacis petendae causa
3 mittunt. Ille obsidibus acceptis hostium se habiturum numero confirmat, si aut Ambiorigem aut eius legatos finibus suis recepis-
4 sent. His confirmatis rebus Commium Atrebatem cum equitatu custodis loco in Menapiis relinquit; ipse in Treveros proficiscitur.

7 Dum haec a Caesare geruntur, Treveri magnis coactis peditatus equitatusque copiis Labienum cum una legione, quae in
2 eorum finibus hiemaverat, adoriri parabant, iamque ab eo non longius bidui via aberant, cum duas venisse legiones missu Cae-
3 saris cognoscunt. Positis castris a milibus passuum XV auxilia
4 Germanorum exspectare constituunt. Labienus hostium cognito consilio sperans temeritate eorum fore aliquam dimicandi facultatem praesidio quinque cohortium impedimentis relicto cum viginti quinque cohortibus magnoque equitatu contra hostem proficiscitur
5 et mille passuum intermisso spatio castra communit. Erat inter Labienum atque hostem difficili transitu flumen ripisque praeruptis. Hoc neque ipse transire habebat in animo neque hostes
6 transituros existimabat. Augebatur auxiliorum cotidie spes. Loquitur in concilio palam, quoniam Germani appropinquare dicantur, sese suas exercitusque fortunas in dubium non devocaturum

---

Kap. 6. 1 u. 2. *partitis*] passiv gebraucht. — *coacti ... mittunt*] Mache das Particip zum Hauptverbum!

3 u. 4. *hostium numero habere (ducere)*] „als Feinde behandeln, ansehen". — *finibus suis recipere alm*] „jemandem bei sich Aufnahme gewähren". — *his confirmatis rebus*] Die Verhältnisse waren dort erst unsicher gewesen, jetzt waren sie geordnet. — *custodis loco*] V, 5, 4.

Kap. 7. 1 u. 2. *parare*] mit Infinitiv: „sich anschicken". — *bidui viā*] s. IV, 4, 5 zu *tridui*.

3 u. 4. *a milibus*] IV, 22, 4. — *Labienus ... cognito ... sperans ... relicto*] Verwandle diese Part. in Hauptverben, die durch verschiedene Konjunktionen verbunden werden. — *temeritate ... fore ... facultatem*] Wähle ein Verbum, zu dem „Unbesonnenheit" Subjekt ist. — *praesidium*] bezeichnet die Bedeckung. — *intermisso spatio*] ähnlich wie *spatio relicto* V, 44, 6.

5 u. 6. *difficili transitu*] Setze das Adjektiv zu Flufs! — *augebatur ... spes*] Bei wem wuchs diese Aussicht? — *dicantur*] Anl. P. — *in dubium devo-*

et postero die prima luce castra moturum. Celeriter haec ad 7
hostes deferuntur, ut ex magno Gallorum equitum numero nonnullos Gallicis rebus favere natura cogebat. Labienus noctu tri- 8
bunis militum primisque ordinibus convocatis, quid sui sit consilii, proponit et, quo facilius hostibus timoris det suspicionem, maiore strepitu et tumultu, quam populi Romani fert consuetudo, castra moveri iubet. His rebus fugae similem profectionem effecit. Haec quoque per exploratores ante lucem in tanta propinquitate 9
castrorum ad hostes deferuntur.

Vix agmen novissimum extra munitiones processerat, cum 8
Galli cohortati inter se, ne speratam praedam ex manibus dimitterent — longum esse perterritis Romanis Germanorum auxilium exspectare, neque suam pati dignitatem, ut tantis copiis tam exiguam manum praesertim fugientem atque impeditam adoriri non audeant — flumen transire et iniquo loco committere proelium non dubitant. Quae fore suspicatus Labienus, ut omnes 2
citra flumen eliceret, eadem usus simulatione itineris placide progrediebatur. Tum praemissis paulum impedimentis atque in 3
tumulo quodam collocatis, „habetis", inquit, „milites, quam

---

care] „aufs Spiel setzen". — *et*] öfters so, wie auch *atque* IV, 26, 1. — *postero die prima luce*] s. zu *postridie* IV, 13, 4. — *castra movere*] IV, 9, 1.

7. *ut ... cogebat*] vgl. *ut* V, 43, 5; *natura cogebat* ersetze durchs Adverb „natürlich"! Anl. O[6]. — *Gallicis rebus favet*] „er ist gallisch gesinnt".

8. *primi ordines*] V, 28, 3. — *hoc mei est consilii*] „das ist das Wesen meines Planes, darauf läuft er hinaus". — *proponere*] V, 52, 5. — *consuetudo fert*] IV, 32, 1.

9. *similem ... effecit*] Drücke die Wirkung durch einen ganzen Satz aus! — *in propinquitate*] vgl. *in inopia* V, 2, 2.

Kap. 8. 1. *agmen novissimum*] V, 32, 2. — *procedere*] Benutze „verlassen!" — *cohortati*] V, 33, 2; verwandle das Part. in ein Hauptverbum! — *ne ... dimitterent*] Anl. Q. — *longum est*] „es würde zu lange währen". — *perterritis Romanis*] bezeichnet die Mutlosigkeit der Römer. — *dignitas*] „Ehre". — *impeditam*] „unter dem Gepäck"; entsprechend übersetze *fugientem*! — *non dubitant*] Anl. C.

2. *quae fore suspicatus*] IV, 31, 1. — *citra*] also über den Flufs herüber. — *eadem utitur simulatione itineris*] „er setzt seinen scheinbaren Abmarsch fort".

3 u. 4. *habetis ...*] „da habt ihr ...". — *quam petistis*] Anl. B. — *im-*

petistis, facultatem: hostem impedito atque iniquo loco tenetis;
4 praestate eandem nobis ducibus virtutem, quam saepenumero imperatori praestitistis, atque illum adesse et haec coram cernere
5 existimate". Simul signa ad hostem converti aciemque dirigi iubet et paucis turmis praesidio ad impedimenta dimissis reliquos
6 equites ad latera disponit. Celeriter nostri clamore sublato pila in hostes immittunt. Illi, ubi praeter spem, quos modo fugere credebant, infestis signis ad se ire viderunt, impetum ferre non potuerunt ac primo concursu in fugam coniecti proximas silvas
7 petierunt. Quos Labienus equitatu consectatus magno numero interfecto, compluribus captis paucis post diebus civitatem recepit. Nam Germani, qui auxilio veniebant, percepta Treverorum fuga
8 sese domum receperunt. Cum his propinqui Indutiomari, qui defectionis auctores fuerant, comitati eos ex civitate excesserunt.
9 Cingetorigi, quem ab initio permansisse in officio demonstravimus, principatus atque imperium est traditum.

9 **Caesar,** postquam ex Menapiis in Treveros venit, duabus de
2 causis Rhenum transire constituit; quarum una erat, quod auxilia contra se Treveris miserant, altera, ne ad eos Ambiorix receptum
3 haberet. His constitutis rebus paulum supra eum locum, quo

---

peditus] V, 19, 1. — *iniquus*] Wir müssen hinzusetzen, für wen der Boden ungünstig ist. — *teneo te*] „du bist in meinen Händen". — *coram*] V, 11, 2.

5. *signa convertere*] „sich wenden". — *aciem dirigere*] „in Gefechtsstellung aufmarschieren lassen"; nur hier von C. gebraucht. — *disponere*] V, 16, 4.

6. *clamore sublato*] Beim Beginn des Angriffs erhoben die Römer ein Feldgeschrei. — *(eos), quos modo ... credebant*] Anl. P; *modo* = „eben noch". — *infestis signis*] „zum Angriff". — *impetus*] ist hier der erste Anlauf. — *ac*] IV, 26, 1. — *petere*] „zu erreichen suchen".

7. *civitatem recipere*] „ein Land wieder zur Unterwerfung bringen". — *percepta*] V, 1, 8. — *fuga*] V, 17, 5.

8 u. 9. *auctores*] = *principes* s. Kap. 4, 1. — *comitati eos*] ist genauer als *cum his,* welches die bloſse Gleichzeitigkeit bedeuten könnte: „zusammen mit ihnen". — *in officio permanere*] V, 3, 3. — *principatus*] V, 3, 2.

II. Teil.

Kap. 9—29.

1. Abschnitt: Kap. 9 u. 10.

Kap. 9. 1—4. *miserant*] Subjekt sind die, *qui trans Rhenum incolunt,* also *Germani.* — *receptum habere ad alqm*] „bei jem. eine Zuflucht finden". —

ante exercitum traduxerat, facere pontem instituit. Nota atque 4
instituta ratione magno militum studio paucis diebus opus efficitur. Firmo in Treveris ad pontem praesidio relicto, ne quis ab 5
his subito motus oreretur, reliquas copias equitatumque traducit.
Ubii, qui ante obsides dederant atque in deditionem venerant, 6
purgandi sui causa ad eum legatos mittunt, qui doceant neque
auxilia ex sua civitate in Treveros missa, neque ab se fidem laesam;
petunt atque orant, ut sibi parcat, ne communi odio Germanorum 7
innocentes pro nocentibus poenas pendant; si amplius obsidum
vellet, dare pollicentur. Cognita Caesar causa reperit ab Suebis 8
auxilia missa esse. Ubiorum satisfactionem accepit, aditus viasque in Suebos perquirit.

Interim paucis post diebus fit ab Ubiis certior Suebos **10**
omnes in unum locum copias cogere atque iis nationibus, quae
sub eorum sint imperio, denuntiare, ut auxilia peditatus equitatusque mittant. His cognitis rebus rem frumentariam pro- 2
videt, castris idoneum locum deligit; Ubiis imperat, ut pecora
deducant suaque omnia ex agris in oppida conferant, sperans
barbaros atque imperitos homines inopia cibariorum adductos
ad iniquam pugnandi condicionem posse deduci; mandat, ut 3
crebros exploratores in Suebos mittant, quaeque apud eos gerantur, cognoscant. Illi imperata faciunt et paucis diebus inter- 4
missis referunt: Suebos omnes, posteaquam certiores nuntii de
exercitu Romanorum venerint, cum omnibus suis sociorumque co-

---

ratione instituta] vgl. IV, 17, 2. Die Bauart der Brücke gilt ihm bereits als eingeführt, als herkömmlich.

5 u. 6. *purgandi sui causa*] Die Rechtfertigung erscheint als eine Reinigung. — *doceant*] V, 1, 7 und Anl. N[3].

7 u. 8. *petunt atque orant*] vgl. *par atque idem* V, 16, 3. — *ut sibi parcat*] Anl. Q. — *commune odium*] wie *odium omnium* doppelsinnig: 1) „der Hafs aller"; 2) „gegen alle". — *amplius*] noch mehr, als er schon hatte. — *cognoscere causam*] „eine (Streit-) Sache untersuchen". — *accipere*] Wenn man etwas als gültig annimmt, so erklärt man sich dadurch befriedigt.

Kap. 10. 2 u. 3. *rem frumentariam providere*] IV, 29, 4. — *deducere*] 1) „wohin (weg) führen"; 2) „zu etwas verleiten". — *barbarus*] „ohne Bildung", entsprechend *imperitus*. — *adductos*] Anl. J. — *iniqua pugnandi condicio*] „ein Kampf unter ungünstigen Verhältnissen".

4. *diebus intermissis*] IV, 34, 2. — *sociorum copiae*] „Bundestruppen". —

5 piis, quas coëgissent, penitus ad extremos fines se recepisse; silvam esse ibi infinita magnitudine, quae appellatur Bacenis; hanc longe introrsus pertinere et pro nativo muro obiectam Cheruscos ab Suebis Suebosque ab Cheruscis iniuriis incursionibusque prohibere: ad eius initium silvae Suebos adventum Romanorum exspectare constituisse.

11 **Quoniam** ad hunc locum perventum est, non alienum esse videtur de Galliae Germaniaeque moribus et, quo differant hae
2 nationes inter sese, proponere. In Gallia non solum in omnibus civitatibus atque in omnibus pagis partibusque, sed paene etiam
3 in singulis domibus factiones sunt, earumque factionum principes sunt, qui summam auctoritatem eorum iudicio habere existimantur, quorum ad arbitrium iudiciumque summa omnium rerum con-
4 siliorumque redeat; idque eius rei causa antiquitus institutum videtur, ne quis ex plebe contra potentiorem auxilii egeret; suos enim quisque opprimi et circumveniri non patitur, neque, aliter
5 si faciat, ullam inter suos habet auctoritatem. Haec eadem ratio est in summa totius Galliae; namque omnes civitates in partes divisae sunt duas.

12 Cum Caesar in Galliam venit, alterius factionis principes

---

penitus] 1) „tief hinein"; 2) „ganz (und gar)"; welches pafst zu *ad extremos?*

5. *introrsus*] „landeinwärts". — *pro*] „wie". — *obiectam*] Vgl. zu *subiectam* V, 13, 3. — *ab Suebis, ab Cheruscis*] sind rein räumliche Bestimmungen wie *a tergo, a fronte* „nach der Seite der Sueben zu". — *prohibere alm (ab) aliqua re*] V, 21, 1.

2. Abschnitt: Kap. 11—28. a) 11—20.

Kap. 11. 1. *quoniam*] beim Übergange zu einem neuen Teile = „nachdem". — *alienum*] IV, 34, 2. — *quo differant*] Anl. A NB. — *proponere*] V, 52, 5.

3. *(ii,) qui ... existimantur*] „welche in dem Rufe stehen". — *quorum*] bezieht sich nicht auf *eorum*; übersetze es demonstrativ! — *hoc ad tuum arbitrium redit*] „das fällt deinem Ermessen anheim". — *summa omnium consiliorum*] „die höchste Entscheidung bei allen Mafsnahmen".

4 u. 5. *id institutum est*] „diese Einrichtung ist getroffen". — *quisque ... non patitur*] Ziehe die Negation zum Pronomen! — *opprimi et circumveniri*] Das erste bezieht sich auf Gewalt, das zweite auf List, die man bei der Unterdrückung anwendet. — *aliter si faciat*] „anderen Falles". — *in summā*] Im grofsen sind die Verhältnisse ganz Galliens gerade so wie im einzelnen.

erant Haedui, alterius Sequani. Hi cum per se minus valerent, 2
quod summa auctoritas antiquitus erat in Haeduis magnaeque eorum erant clientelae, Germanos atque Ariovistum sibi adiunxerant eosque ad se magnis iacturis pollicitationibusque perduxerant. Proeliis vero compluribus factis secundis atque omni 3
nobilitate Haeduorum interfecta tantum potentia antecesserant, ut 4
magnam partem clientium ab Haeduis ad se traducerent obsidesque ab his principum filios acciperent et publice iurare cogerent nihil se contra Sequanos consilii inituros et partem finitimi agri per vim occupatam possiderent Galliaeque totius principatum obtinerent. Qua necessitate adductus Diviciacus auxilii petendi causa 5
Romam ad senatum profectus imperfecta re redierat. Adventu 6
Caesaris facta commutatione rerum, obsidibus Haeduis redditis, veteribus clientelis restitutis, novis per Caesarem comparatis, quod ii, qui se ad eorum amicitiam adgregaverant, meliore condicione atque aequiore imperio se uti videbant, reliquis rebus eorum gratia dignitateque amplificata Sequani principatum dimiserant. In eorum 7
locum Remi successerant. Quos quod adaequare apud Caesarem gratia intellegebatur, ii, qui propter veteres inimicitias nullo modo cum Haeduis coniungi poterant, se Remis in clientelam dicabant.

Kap. 12. 2. *hi*] bedeutet, wenn zwei Glieder vorher genannt sind, meist „die letzteren“, manchmal „die ersteren“. — *per se*] V, 49, 7. — *minus valeo*] = *infirmior sum*. — *iactura*] „Opfer“. — *perducere ad se*] „an sich ziehen, auf seine Seite bringen“.

3—5. *proelium facere*] V, 50, 1. — *antecesserant*] Über wen sie das Übergewicht erlangt hatten, ergiebt der Zusammenhang. — *publice iurare*] Wer leistet diesen Eid im Namen des Staates? — *consilium inire*] IV, 32, 2. — *occupatam*] Anl. G. — *principatum obtinere*] „die Führung haben, die Vormacht bilden“. — *necessitate adductus*] Anl. J[3]; *necessitas* bezeichnet zusammenfassend die drängenden Verhältnisse.

6. *commutatio*] V, 54, 4; die absoluten Ablat. gestalte alle zu Hauptsätzen! — *reddere*] „wieder ausliefern“. — *amicitia*] V, 3, 3. — *meliore condicione utor*] „ich lebe unter besseren Verhältnissen“. — *reliquis rebus*] eines von den Mitteln „sonst, auch sonst“ zu ersetzen. — *gratia*] V, 4, 4. — *dimiserant*] Anl. N[2].

7. *quos ... intellegebatur*] Anl. P; *quos* ist Subjekt zu *adaequare*; wer ist als Objekt zu denken? *adaequas me gratiā* „du stehst in gleicher Gunst wie ich“. — *ii*] ist Subjekt des Hauptsatzes. — *se ... dicabant*] deutet gewisse feierliche Formen an, unter denen sie sich in Schutz begaben; uns fehlt ein entsprechendes Verbum.

8 Hos illi diligenter tuebantur: ita et novam et repente collectam
9 auctoritatem tenebant. Eo tum statu res erat, ut longe principes
haberentur Haedui, secundum locum dignitatis Remi obtinerent.

13 In omni Gallia eorum hominum, qui aliquo sunt numero atque
honore, genera sunt duo. Nam plebes paene servorum habetur
2 loco, quae nihil audet per se, nullo adhibetur consilio. Plerique,
cum aut aere alieno aut magnitudine tributorum aut iniuria po-
3 tentiorum premuntur, sese in servitutem dicant nobilibus. Iis in
hos eadem omnia sunt iura, quae dominis in servos. Sed de his
4 duobus generibus alterum est druidum, alterum equitum. Illi re-
bus divinis intersunt, sacrificia publica ac privata procurant, reli-
giones interpretantur; ad hos magnus adulescentium numerus di-
sciplinae causa concurrit, magnoque hi sunt apud eos honore.
5 Nam fere de omnibus controversiis publicis privatisque constituunt,
et, si quod est admissum facinus, si caedes facta, si de hereditate,
de finibus controversia est, idem decernunt; praemia poenasque
6 constituunt. Si qui aut privatus aut populus eorum decreto non
stetit, sacrificiis interdicunt. Haec poena apud eos est gravissima.
7 Quibus ita est interdictum, hi numero impiorum ac sceleratorum
habentur, his omnes decedunt, aditum sermonemque defugiunt, ne

---

8 u. 9. *diligenter*] Anl. X. — *tenere*] IV, 22, 6 u. Anl. N[6]. — *eo statu … erat*] Nimm das einfache Verbum statt der Phrase! — *haberi*] s. IV, 2, 4.

Kap. 13. 1. *aliquo numero esse*] „einigermafsen Geltung haben, etwas zu bedeuten haben". — *genus*] nicht „Art"! — *loco*] V, 5, 4. — *per se*] „auf eigene Hand". — *nullo*] mufs welcher Kasus sein?

2. *aes alienum*] Für „Schulden" hat der Lateiner kein besonderes Wort. — *magnitudo tributorum*] Wir sprechen nicht von der „Gröfse" der Abgaben. — *premor*] IV, 1, 2.

4. *res divinae*] Für „Gottesdienst" hat der Lateiner kein besonderes Wort. — *intersum rei*] „ich bin bei etwas thätig". — *sacrificia privata*] sind Opfer für einzelne. — *religiones interpretantur*] „sie erteilen Auskunft in Sachen der Religion, des Glaubens". — *disciplina*] 1) „der Unterricht, die Ausbildung"; 2) „die Lehre".

5. *fere*] V, 12, 3. — *constituunt*] Anl. U. — *idem*] Der Lateiner hebt die Gleichheit der Person hervor, wir erreichen denselben Sinn durch „zugleich, wieder, gleichfalls"; s. Kap. 4, 5.

6. *stare (in) re*] „bei etwas beharren, sich dabei beruhigen, sich darein fügen"; nur hier bei Cäsar. — *sacrificiis interdicunt*] Es wird durch Ausschliefsung vom Gottesdienst eine Art Kirchenbann verhängt.

7. *decedunt*] nämlich aus dem Wege. — *aditus*] „Annäherung". — *in-*

quid ex contagione incommodi accipiant, neque his petentibus ius redditur neque honos ullus communicatur. His autem omnibus 8
druidibus praeest unus, qui summam inter eos habet auctoritatem. Hoc mortuo aut, si qui ex reliquis excellit dignitate, succedit, 9
aut, si sunt plures pares, suffragio druidum, nonnumquam etiam armis de principatu contendunt. Hi certo anni tempore in finibus 10
Carnutum, quae regio totius Galliae media habetur, considunt in loco consecrato. Huc omnes undique, qui controversias habent, conveniunt eorumque decretis iudiciisque parent. Disciplina in 11
Britannia reperta atque inde in Galliam translata esse existimatur, et nunc, qui diligentius eam rem cognoscere volunt, plerum- 12
que illo discendi causa proficiscuntur.

Druides a bello abesse consuerunt neque tributa una cum 14
reliquis pendunt, militiae vacationem omniumque rerum habent immunitatem. Tantis excitati praemiis et sua sponte multi in 2
disciplinam conveniunt et a parentibus propinquisque mittuntur. Magnum ibi numerum versuum ediscere dicuntur. Itaque annos 3
nonnulli XX in disciplina permanent. Neque fas esse existimant

---

commodum accipere] „zu Schaden kommen". — *petentibus*] Anl. H. — *ius reddere*] ist ebenso ständiger Ausdruck für die Thätigkeit des Richters, wie *ius petere* für den, der darum nachsucht, daſs ihm Recht gesprochen werde. — *communicatur*] nämlich *cum his*; sie bekommen keinen Anteil.

9. *aut ... aut*] führen die zwei Teile des Hauptsatzes ein. — *succedit*] Anl. U; setze hinter dem Bedingungssatze als Subjekt „dieser" ein! — *suffragio ... contendunt*] Die Wahl ist also ein Mittel, durch welches sie den Streit über die oberste Würde entscheiden.

10. *media*] ersetze durch ein Substantivum! — *considunt*] „sie halten Sitzung".

11 u. 12. *reperta est*] „sie ist ersonnen, aufgekommen". — *transferre*] wird vom Verpflanzen durch den Gärtner gebraucht. — *et nunc*] *et* bedeutet öfters „und daher"; *nunc* „noch jetzt". — *illo*] IV, 20, 3. — *discendi causa*] = *disciplinae causa* § 4.

Kap. 14. 1. *abesse*] Kap. 3, 5. — *consuerunt*] Anl. C; zuweilen mögen sie sich immerhin am Kriege beteiligen, aber sie thun es dann freiwillig; rechtlich genieſsen sie Freiheit vom Kriegsdienst; gerade so ist ihr Verhältnis zu den Abgaben u. s. w. — *vacatio, immunitas*] Wir haben nicht zwei verschiedene Worte für diese Freiheiten; können aber die letztere genügend bezeichnen, wenn wir *rerum* mit „Leistungen" übersetzen.

2 u. 3. *praemium*] heiſst jede Art Auszeichnung, jedes Vorrecht, das man vor andern voraus hat. — *et ... et*] V, 3, 5. — *fas*] mit Negation: s. V, 12, 6. —

ea litteris mandare, cum in reliquis fere rebus, publicis priva-
4 tisque rationibus, Graecis litteris utantur. Id mihi duabus de causis instituisse videntur, quod neque in vulgum disciplinam efferri velint neque eos, qui discunt, litteris confisos minus memoriae studere; quod fere plerisque accidit, ut praesidio littera-
5 rum diligentiam in perdiscendo ac memoriam remittant. Imprimis hoc volunt persuadere, non interire animas, sed ab aliis post mortem transire ad alios, atque hoc maxime ad virtutem
6 excitari putant, metu mortis neglecto. Multa praeterea de sideribus atque eorum motu, de mundi ac terrarum magnitudine, de rerum natura, de deorum immortalium vi ac potestate disputant et iuventuti tradunt.

15 Alterum genus est equitum. Hi, cum est usus atque aliquod bellum incidit (quod fere ante Caesaris adventum quotannis accidere solebat, uti aut ipsi iniurias inferrent aut inlatas pro-
2 pulsarent), omnes in bello versantur, atque eorum ut quisque est genere copiisque amplissimus, ita plurimos circum se am-

---

litteris mandare] ersetze durch ein Verbum! — *cum*] konzessiv wie V, 53, 1. — *(in) reliquis rebus*] Kap. 12, 6. — *fere*] V, 12, 3. — *publicae privataeque rationes*] „politische und persönliche Beziehungen“.

4. *efferri*] „bekannt werden“. — *eos, qui discunt*] Anl. A. — *studere rei*] „bedacht sein, Wert legen auf“. — *praesidio litterarum*] Infolge der Hilfe, welche die Schrift gewährt, kommt man trotz der Vernachlässigung des Gedächtnisses nicht leicht in Verlegenheit.

5. *hoc persuadere*] Welche Überzeugungen sie beizubringen suchen, sagt das Folgende. — *non interire*] ersetze durch Adjektivum und Hilfsverbum! — *ab aliis ... ad alios*] IV, 28, 2; doch verwende den Singular! — *neglecto*] V, 7, 7.

6. *disputare*] „Erörterungen anstellen“. — *tradere*] öfters gebraucht von der Thätigkeit der Lehrer.

Kap. 15. 1. *est usus*] IV, 2, 3. — *(bellum) incidit*] „ausbricht“. — *quod ... solebat*] Dieses relative *quod* findet nachher seine weitere Erklärung in den Sätzen mit *uti*, die wir durch „nämlich“ einführen. — *iniurias inferre*] Es handelt sich hier um feindliche Einfälle, welche die einen machen, und gegen welche die andern sich wehren. — *in bello versari*] *versari* braucht der Lateiner in den verschiedenartigsten Verbindungen und Bedeutungen; *in bello* „sich am Kriege beteiligen“; *in periculis* „in Gefahren verwickelt sein“ u. s. w.

2. *ut quisque est ... amplissimus, ita plurimos ... clientes habet*] In solchen Vergleichsätzen kann auch *quo* „je“ — *eo* „desto“ mit doppeltem Komparativ stehen. — *copiae*] s. IV, 4, 7; die Machtmittel des einzelnen bestehen bes. in seinem Vermögen. — *amplum esse*] „angesehen sein, hochstehen“. — *ambacti*] scheint die

bactos clientesque habet. Hanc unam gratiam potentiamque
noverunt.

Natio est omnium Gallorum admodum dedita religionibus, 16
atque ob eam causam, qui sunt adfecti gravioribus morbis, 2
quique in proeliis periculisque versantur, aut pro victimis ho-
mines immolant aut se immolaturos vovent administrisque ad
ea sacrificia druidibus utuntur, quod, pro vita hominis nisi ho- 3
minis vita reddatur, non posse deorum immortalium numen pla-
cari arbitrantur, publiceque eiusdem generis habent instituta
sacrificia. Alii immani magnitudine simulacra habent, quorum 4
contexta viminibus membra vivis hominibus complent; quibus
succensis circumventi flamma exanimantur homines. Supplicia 5
eorum, qui in furto aut in latrocinio aut aliqua noxia sint
comprehensi, gratiora dis immortalibus esse arbitrantur; sed,
cum eius generis copia defecit, etiam ad innocentium supplicia
descendunt.

Deum maxime Mercurium colunt: huius sunt plurima simu- 17
lacra, hunc omnium inventorem artium ferunt, hunc viarum at-
que itinerum ducem, hunc ad quaestus pecuniae mercaturasque
habere vim maximam arbitrantur. Post hunc Apollinem et Mar- 2
tem et Iovem et Minervam. De his eandem fere, quam reliquae
gentes, habent opinionem: Apollinem morbos depellere, Minervam
operum atque artificiorum initia tradere, Iovem imperium cae-

---

keltische Bezeichnung für „Knecht, Dienstmann, Gefolgsmann" zu sein. — *hanc unam gratiam novi*] „das ist die einzige Art von Beliebtheit, Einflufs, die ich kenne".

Kap. 16. 1 u. 2. *deditus religionibus*] „religiös". — *aut*] führt den Hauptsatz ein. — *pro victimis homines immolare*] Für „Menschenopfer" hat der Lateiner kein Substantiv. — *se immolaturos*] s. IV, 1, 2 zu *transeundi*.

3. *pro vita hominis hominis vita*] s. *Gallus Gallo* V, 27, 6. — *nisi ... non*] IV, 24, 2. — *reddi*] „erstattet werden". — *numen*] bei *deorum* bezeichnet das machtvolle Wirken der Götter, etwa „Majestät".

4 u. 5. *simulacra*] „Bildsäulen", aber auch „Gebilde, Puppen". — *circumventi*] IV, 12, 6. — *exanimatur*] „er haucht sein Leben aus". — *supplicia*] hier: „die Tötung, Hinrichtung". — *aliqua*] „sonst ein". — *defecit*] IV, 20, 2. — *descendunt*] V, 29, 5.

Kap. 17. 1 u. 2. *quaestūs pecuniae*] Wir können von „Gelderwerb" keinen Plural bilden. — *operum atque artificiorum initia*] „die Anfänge von Gewerbe und Kunst". — *tradere*] Kap. 14, 6.

3 lestium tenere, Martem bella regere. Huic, cum proelio dimicare
constituerunt, ea, quae bello ceperint, plerumque devovent; qui
superaverint, animalia capta immolant reliquasque res in unum
4 locum conferunt. Multis in civitatibus harum rerum exstructos
5 tumulos locis consecratis conspicari licet; neque saepe accidit, ut
neglecta quispiam religione aut capta apud se occultare aut posita
tollere auderet, gravissimumque ei rei supplicium cum cruciatu
constitutum est.

18 Galli se omnes ab Dite patre prognatos praedicant idque ab
2 druidibus proditum dicunt. Ob eam causam spatia omnis temporis
non numero dierum, sed noctium finiunt; dies natales et mensium
3 et annorum initia sic observant, ut noctem dies subsequatur. In
reliquis vitae institutis hoc fere ab reliquis differunt, quod suos
liberos, nisi cum adoleverunt, ut munus militiae sustinere possint,
palam ad se adire non patiuntur filiumque puerili aetate in publico in conspectu patris adsistere turpe ducunt.

19 Viri, quantas pecunias ab uxoribus dotis nomine acceperunt,
tantas ex suis bonis aestimatione facta cum dotibus communicant.
2 Huius omnis pecuniae coniunctim ratio habetur fructusque servantur, uter eorum vita superarit, ad eum pars utriusque cum fruc-

---

3 u. 4. *proelio dimicare*] V, 16, 2. — *quae bello ceperint*] vertritt den Konj. des Fut. II; zur Übersetzung vgl. IV, 2, 1. — *superaverint ... immolant*] Das Fut. II erklärt sich, wenn man *immolant* im Sinne faſst von: sie haben die Pflicht zu opfern.

5. *neglectā*] V, 7, 7 und Anl. L³. — *captă, posită*] auch wir „Aufgestelltes“. — *cum cruciatu*] umschreibt „martervoll“. — *ei rei ... constitutum est*] „steht darauf“.

Kap. 18. 1 u. 2. *se ... prognatos*] Anl. O⁴. — *finiunt*] In dem Sinne von „bestimmen, berechnen“ ist sonst *definire* gebräuchlicher. — *observare*] „einhalten, begehen“. — *subsequatur*] Also geht die Nacht vorauf.

3. *munus militiae sustinere*] Wer das kann, den nennen wir wehrhaft. — *te ad me adire non patior*] „ich dulde dich nicht in meiner Nähe“. — *puerili aetate*] also noch nicht erwachsen. — *in conspectu*] „an der Seite“. — *turpe*] nennt der Römer auch, was gegen die Forderung der Schönheit oder des Anstandes verstöſst.

Kap. 19. 1. *pecuniae*] Der Plural wegen des Plurals *viri*; ebenso nachher *dotibus*. — *dotis nomine*] V, 5, 4. — *aestimatione facta*] s. Anl. K⁴. — *communicare*] „zusammenlegen“.

2. *rationem habere*] in der Grundbedeutung „Rechnung führen“. — *fructus*] ist Ertrag jeder Art. — *uter*] steht relativ. — *vitā superare*] ersetze durch ein

tibus superiorum temporum pervenit. Viri in uxores, sicuti in 3 liberos, vitae necisque habent potestatem; et cum paterfamiliae inlustriore loco natus decessit, eius propinqui conveniunt et, de morte si res in suspicionem venit, de uxoribus in servilem modum quaestionem habent et, si compertum est, igni atque omnibus tormentis excruciatas interficiunt. Funera sunt pro cultu Gallo- 4
rum magnifica et sumptuosa; omniaque, quae vivis cordi fuisse arbitrantur, in ignem inferunt, etiam animalia; ac paulo supra hanc memoriam servi et clientes, quos ab his dilectos esse constabat, iustis funeribus confectis una cremabantur.

Quae civitates commodius suam rempublicam administrare 20
existimantur, habent legibus sanctum, si quis quid de republica a finitimis rumore aut fama acceperit, uti ad magistratum deferat neve cum quo alio communicet, quod saepe homines temerarios 2
atque imperitos falsis rumoribus terreri et ad facinus impelli et de summis rebus consilium capere cognitum est. Magistratus, quae 3
visa sunt, occultant, quaeque esse ex usu iudicaverunt, multitudini produnt. De re publica nisi per concilium loqui non conceditur.

---

transitives Verbum, dessen Objekt „das andere" ist. Der Konjunktiv *superarit* steht wie Kap. 17, 3. — *pars utriusque*] Statt des Genetives setze das Adjectivum zu *pars*! — *pervenire*] „zufallen".

3. *loco natus*] V, 25, 1. — *decessit*] nur hier bei C. in der Bedeutung „verscheiden". — *res in suspicionem venit*] „die Sache wird verdächtig, es entsteht Verdacht". — *in servilem modum*] In Rom durfte nur mit Sklaven eine Untersuchung unter Anwendung der Folter angestellt werden. — *compertum est*] „es ist begründet". — *excruciatas*] Anl. G.

4. *pro cultu*] „für die Lebensweise". — *supra hanc memoriam*] *supra* „vor"; *hic* steht oft für *noster*; *memoria* s. Kap. 3, 5. — *iustis funeribus confectis*] Also erst wurde die übliche Bestattung beendigt, dann fand jene Verbrennung statt.

Kap. 20. 1. *commode*] V, 11, 5. — *res publica*] „Gemeinwesen, Staatswesen". — *sanctum*] übersetze durch „Bestimmung", zu dem aus *legibus* ein Adjektiv zu entnehmen ist. — *rumore aut fama*] „gerüchtweise oder durch Hörensagen". — *accipere*] „hören, vernehmen"; im Perf. „wissen, kennen". — *magistratus*] „die Behörde".

2 u. 3. *terreri*] Anl. N[5]. — *cognitum est*] IV, 19, 2. — *quae visa sunt*] „was angemessen erschienen ist", nämlich es geheim zu halten; ebenso ist zu *esse ex usu* (s. IV, 20, 2) ein Infinitiv aus dem folgenden stillschweigend zu ergänzen. — *per concilium*] drückt die Art und Weise aus; wir: „in der Volksversammlung".

21 **Germani** multum ab hac consuetudine differunt. Nam neque
druides habent, qui rebus divinis praesint, neque sacrificiis student.
2 Deorum numero eos solos ducunt, quos cernunt et quorum aperte
opibus iuvantur, Solem et Vulcanum et Lunam; reliquos ne fama
3 quidem acceperunt. Vita omnis in venationibus atque in studiis rei
4 militaris consistit; ab parvulis labori ac duritiae student. Qui diu-
tissime impuberes permanserunt, maximam inter suos ferunt lau-
dem; hoc ali staturam, ali vires nervosque confirmari putant.
5 Intra annum vero vicesimum feminae notitiam habuisse in tur-
pissimis habent rebus. Cuius rei nulla est occultatio, quod et
promiscue in fluminibus perluuntur et pellibus aut parvis renonum
tegimentis utuntur magna corporis parte nuda.

22 Agriculturae non student, maiorque pars eorum victus in lacte,
2 caseo, carne consistit. Neque quisquam agri modum certum aut fines
habet proprios; sed magistratus ac principes in annos singulos gen-
tibus cognationibusque hominum, quique una coierunt, quantum et

---

b) Kap. 21—28.

Kap. 21. 1 u. 2. *differre*] „abweichen". — *res divinae*] Kap. 13, 4. — *praeesse rei*] „zu leiten haben". — *studere*] Kap. 14, 4. — *numero*] V, 5, 4. — *iuvari re*] „von etwas Vorteil haben".

3 u. 4. *studiis*] Den Plural von *exercitatio* wendet C. nicht an. — *ab parvulis*] seltene Ausdrucksweise für *a pueris*; s. IV, 1, 9. — *impubes permansit*] „er hat die Keuschheit bewahrt". — *ferunt*] Kap. 4, 5. — *ali*] IV, 1, 4. — *nervi*] sind nicht die Nerven.

5. *intra*] diesseits = vor (auch bei einer zeitlichen Grenze). — *notitia*] „Umgang mit ...". — *in* ... *rebus*] ersetzen wir durch „etwas"; zu *turpissimis* s. Kap. 18, 3. — *cuius rei* ... *occultatio*] „In dieser Beziehung findet kein Verhüllen statt". — *quod*] „denn". — *promiscue*] „gemeinschaftlich". — *renonum tegimenta*] Aus Pelz bestehende Decken sind — Pelzdecken. — *magnā parte nudā*] sind absolute Abl.

Kap. 22. 1. *maior pars victūs*] Entnimm im Deutschen aus *victus* das Subjekt und aus *maior pars* ein Adverb! zu *maior* s. *prior* V, 23, 4.

2. *neque quisquam*] ähnlich wie *neque quicquam* IV, 20, 3. — *fines proprii*] „Grundeigentum". — *in annos singulos*] Bei der Übersetzung von *singuli* verwenden wir oft „jedesmal"; zu *in* s. IV, 29, 4 *in hiemem*. — *gentibus*] bezeichnet hier die einzelnen Geschlechter des Volkes, welche durch mehrere Verwandtschaften = Sippen gebildet werden. — *quique una coierunt*] = *iisque, qui u. c.* Vereinzelte Leute oder verschiedene kleinere Kreise, die nicht zu einer Sippe gehörten, thaten sich zu diesem Zwecke zusammen. — *quantum* ... *agri*] = *tantum agri, quantum*. — *alio*] steht auf die Frage wohin?

quo loco visum est agri attribuunt atque anno post alio transire
cogunt. Eius rei multas adferunt causas: ne adsidua consuetudine 3
capti studium belli gerendi agricultura commutent; ne latos fines
parare studeant, potentioresque humiliores possessionibus expellant;
ne accuratius ad frigora atque aestus vitandos aedificent; ne qua
oriatur pecuniae cupiditas, qua ex re factiones dissensionesque na-
scuntur; ut animi aequitate plebem contineant, cum suas quisque 4
opes cum potentissimis aequari videat.

Civitatibus maxima laus est quam latissime circum se vastatis **23**
finibus solitudines habere. Hoc proprium virtutis existimant, ex- 2
pulsos agris finitimos cedere, neque quemquam prope audere con-
sistere; simul hoc se fore tutiores arbitrantur, repentinae incursio- 3
nis timore sublato. Cum bellum civitas aut inlatum defendit aut 4
infert, magistratus, qui ei bello praesint et vitae necisque habeant
potestatem, deliguntur. In pace nullus est communis magistratus, 5
sed principes regionum atque pagorum inter suos ius dicunt con-
troversiasque minuunt. Latrocinia nullam habent infamiam, quae 6
extra fines cuiusque civitatis fiunt, atque ea iuventutis exercendae
ac desidiae minuendae causa fieri praedicant. Atque ubi quis ex 7

---

3. *adferunt*] Anl. N^{6}. — *capti*] Anl. J. — *agricultură*] Beachte die Kürze des Ausdrucks! denn die Lust am Kriege kann man nicht mit dem Ackerbau vertauschen. — *fines*] in demselben Sinne wie § 2. — *accuratius*] Der Komparativ drückt oft einen zu hohen Grad aus. — *frigora, aestus*] Wir setzen den Sing. wie V, 12, 6. — *vitare*] wie V, 21, 3. — *ne quă ... cupiditas*] sagt der Lateiner; wir ersetzen das adjektivische Pronomen oft durch ein adverbiales: „(irgend) wie, (irgend) wo".

4. *animi aequitate*] Der zufriedene Sinn des Volkes ist das Mittel durch das man dasselbe in Ruhe, Ordnung hält. — *cum potentissimis*] ähnliche Kürze des Ausdrucks wie § 3; denn ihr Besitz kann nicht den Mächtigsten gleichstehen.

Kap. 23. 1—2. *solitudines habere*] ersetze durch einen Satz mit „wenn"! ebenso behandle *finitimos cedere* („zurückweichen")! — *proprium*] „wesentliches Kennzeichen, Hauptkennzeichen". — *prope*] Ortsadverb. — *consistere*] wird auch vom Ansiedeln gebraucht. — *simul*] führt einen zweiten Grund ein.

4—6. *bellum inlatum defendere*] „einen Verteidigungskrieg führen". — *regiones*] „Landschaften". — *minuunt*] V, 26, 4. — *latrocinia*] Wie aus dem folgenden hervorgeht, handelt es sich um förmliche Raubzüge. — *nulla infamia*] „nichts Entehrendes". — *atque*] IV, 26, 1. — *desidiam minuere*] „dem Müfsiggang steuern".

principibus in concilio dixit se ducem fore, qui sequi velint, profiteantur, consurgunt ii, qui et causam et hominem probant, suum-
8 que auxilium pollicentur atque ab multitudine collaudantur; qui ex his secuti non sunt, in desertorum ac proditorum numero du-
9 cuntur, omniumque his rerum postea fides derogatur. Hospitem violare fas non putant; qui quaque de causa ad eos venerunt, ab iniuria prohibent, sanctos habent, hisque omnium domus patent victusque communicatur.

24 Ac fuit antea tempus, cum Germanos Galli virtute superarent, ultro bella inferrent, propter hominum multitudinem agri-
2 que inopiam trans Rhenum colonias mitterent. Itaque ea, quae fertilissima Germaniae sunt, loca circum Hercyniam silvam, quam Eratostheni et quibusdam Graecis fama notam esse video, quam illi Orcyniam appellant, Volcae Tectosages occupaverunt atque
3 ibi consederunt; quae gens ad hoc tempus his sedibus sese continet summamque habet iustitiae et bellicae laudis opinionem.
4 Nunc, quod in eadem inopia, egestate patientiaque Germani per-
5 manent, eodem victu et cultu corporis utuntur, Gallis autem

---

7 u. 8. *profiteantur*] war schon in direkter Rede Konjunktiv: „er möge sich melden". — *probo*] „ich befinde gut, ich finde Gefallen an". — *pollicentur*] IV, 16, 8. — *in ... numero*] ähnlich wie V, 5, 4. — *desertor*] „Ausreifser". — *fides derogatur*] Gegensatz dazu ist *fides ei habetur* „es wird ihm geglaubt".

9. *violare*] „sich vergreifen an". — *fas*] V, 12, 5. — *qui ... venerunt*] enthält das Objekt zu *prohibent* (s. V, 21, 1) u. s. w. — *qui quaque de causa*] ungewöhnlich für *quemque, qui aliqua de causa.* — *sanctos*] Wer als heilig gilt, darf nicht verletzt werden. — *communicatur*] Kap. 13, 7.

Kap. 24. 1 u. 2. *quam ... video*] Anl. P; der Ausdruck deutet auf eine Schrift, die er gelesen hat.

3. *magnam habeo ... opinionem*] Wir können nicht sagen: „in grofsem Rufe stehen", sondern ziehen das Adj. zum folg. Subst. — *laus*] öfters im Sinne von *virtus.*

4. *nunc quod ... permanent, ... utuntur, ... largitur, paulatim ... comparant*] Statt die Gründe in Nebensätze zu kleiden, die Folge in einen Hauptsatz, können wir die Gründe durch Hauptsätze ausdrücken und die Folge mit „daher" anfügen. — *inopia, egestas*] verhalten sich wie Armut und Dürftigkeit; dafs diese den Germanen nicht so empfindlich war, kommt von ihrer *patientia,* infolge deren sie sich mit wenigem genügen lassen. — *permanere*] drückt das Verbleiben in einem früheren Zustande aus; wir verwenden das Perf. — *cultus corporis*] häufig mit *victus* verbunden, bezeichnet die Bekleidung des Körpers.

provinciarum propinquitas et transmarinarum rerum notitia multa ad copiam atque usus largitur, paulatim adsuefacti superari multis- 6
que victi proeliis ne se quidem ipsi cum illis virtute comparant.

Huius Hercyniae silvae, quae supra demonstrata est, lati- 25
tudo novem dierum iter expedito patet; non enim aliter finiri potest, neque mensuras itinerum noverunt. Oritur ab Helvetio- 2
rum et Nemetum et Rauricorum finibus rectaque fluminis Danuvii regione pertinet ad fines Dacorum et Anartium; hinc se 3
flectit sinistrorsus diversis ab flumine regionibus multarumque gentium fines propter magnitudinem attingit; neque quisquam 4
est huius Germaniae, qui se aut adisse ad initium eius silvae dicat, cum dierum iter LX processerit, aut, quo ex loco oriatur, acceperit; multaque in ea genera ferarum nasci constat, quae 5
reliquis in locis visa non sint. Ex quibus quae maxime differant ab ceteris et memoriae prodenda videantur, haec sunt.

Est bos cervi figura, cuius a media fronte inter aures unum 26
cornu exsistit excelsius magisque derectum his, quae nobis nota sunt, cornibus; ab eius summo sicut palmae ramique late diffun- 2

---

5. *provinciarum*] Aufser *Gallia transalpina* kommt *Gallia cisalpina* in Betracht. — *rerum*] Es sind Handelsartikel gemeint. — *multa ad copiam atque usūs*] Wir „viel Wohlstand und Genüsse". — *superor*] = *inferior sum.*

Kap. 25. 1. *huius ... silvae ... latitudo ... patet*] Mache den Wald zum Subjekt! — *expedito*] Dafs eine Ausdehnung nach Tagereisen eines guten Fufsgängers bestimmt wird, findet sich oft bei den Griechen. — *finiri*] Kap. 18, 2. — *mensurae itinerum*] Das übliche Wegmafs bei den Römern ist *milia passuum.*

2 u. 3. *rectā ... regione*] Auch wir können „parallel" umschreiben durch „in gerader Richtung zu ...". — *diversis a flumine regionibus*] Er bildet also mehrere Verzweigungen, die sich vom Flusse abkehren.

4 u. 5. *huius Germaniae*] nämlich in dem Teile Germaniens, in den C. gelangt war. — *dicat*] Anl. N[1]. — *oriatur*] ist hier von welchem Ende gemeint? — *reliquis in locis*] „sonst" in räumlichem Sinne, vgl. Kap. 12, 6; eine hinzutretende Negation kann dann mit „nirgends" übersetzt werden. — *memoriae prodenda*] s. *laudanda* V, 8, 4.

Kap. 26. 1. *cuius a media fronte*] Gieb die relative Konstruktion auf! zu *media* vgl. V, 3, 4. — *magis derectum*] also weniger gekrümmt.

2. *ab eius summo*] Es ist die Spitze des Hornes gemeint, von der jene Verästelung ausläuft. — *sicut palmae ramique*] „gleichsam Hände und Äste"; damit ist das bezeichnet, was in unseren Naturgeschichten so beschrieben wird: das Geweih ist mit handförmig-ästiger Endschaufel versehen.

3 duntur. Eadem est feminae marisque natura, eadem forma
magnitudoque cornuum.

27 Sunt item, quae appellantur alces. Harum est consimilis
capris figura et varietas pellium, sed magnitudine paulo antecedunt
mutilaeque sunt cornibus et crura sine nodis articulisque
2 habent, neque quietis causa procumbunt neque, si quo adflictae
3 casu conciderunt, erigere sese aut sublevare possunt. His sunt
arbores pro cubilibus; ad eas se applicant atque ita paulum modo
4 reclinatae quietem capiunt. Quarum ex vestigiis cum est animadversum
a venatoribus, quo se recipere consuerint, omnes eo loco
aut ab radicibus subruunt aut accidunt arbores, tantum ut summa
5 species earum stantium relinquatur. Huc cum se consuetudine
reclinaverunt, infirmas arbores pondere adfligunt atque una ipsae
concidunt.

28 Tertium est genus eorum, qui uri appellantur. Hi sunt
magnitudine paulo infra elephantos, specie et colore et figura
2 tauri. Magna vis eorum est et magna velocitas, neque homini
3 neque ferae, quam conspexerunt, parcunt. Hos studiose foveis
captos interficiunt. Hoc se labore durant adulescentes atque hoc
genere venationis exercent, et qui plurimos ex his interfecerunt,

---

3. *natura*] Die Gleichheit der Gestalt ist besonders darin auffällig, dafs bei den Renntieren im Gegensatz zu den andern Hirscharten auch das Weibchen ein Geweihe hat. Hieran schliefst sich die folgende Bemerkung natürlich an.

Kap. 27. 1. *quae appellantur*] So drückt der Lateiner meist „sogenannt" aus. — *consimilis capris*] Kürze des Ausdrucks wie bei *agricultura* Kap. 22, 3: mache „diese" zum Subjekt! — *varietas*] ist von der Buntheit der Felle zu verstehen. — *articuli*] die einzelnen Glieder, welche durch die Gelenke verbunden sind.

2 u. 3. *quietis causa*] „um zu ruhen". — *neque ... neque*] öfters: „und weder ... noch". — *adflictae*] in der Grundbedeutung „niederwerfen, zu Boden werfen". — *erigere sese aut sublevare*] „aufstehen oder auch nur sich aufrichten". — *cubīle*] Diesen Namen verdient eine Schlafstätte, wo die Tiere stehend der Ruhe geniefsen, nicht recht.

4. *vestigia*] „Fährte"; mache den Satz aktiv! — *consuerint*] Anl. C. — *ab radicibus*] vgl. *ab latere* IV, 26, 3. — *omnes ... accīdunt arbores*] Wahrscheinlich schneiden sie die Bäume mit der Säge an. — *tantum, ut*] „soweit, dafs". — *summa*] s. V, 17, 5. — *species earum stantium*] Es sieht also noch völlig aus, als ob sie ständen.

Kap. 28. 1—3. *eorum, qui*] Setze den Nom.! — *tauri*] Genetiv. — *neque*

relatis in publicum cornibus, quae sint testimonio, magnam ferunt
laudem. Sed adsuescere ad homines et mansuefieri ne parvuli 4
quidem excepti possunt. Amplitudo cornuum et figura et species 5
multum a nostrorum boum cornibus differt. Haec studiose con- 6
quisita ab labris argento circumcludunt atque in amplissimis epulis
pro poculis utuntur.

Caesar, postquam per Ubios exploratores comperit Suebos sese 29
in silvas recepisse, inopiam frumenti veritus, quod, ut supra de-
monstravimus, minime omnes Germani agriculturae student, con-
stituit non progredi longius; sed, ne omnino metum reditus sui 2
barbaris tolleret atque ut eorum auxilia tardaret, reducto exer-
citu partem ultimam pontis, quae ripas Ubiorum contingebat, in
longitudinem pedum ducentorum rescindit atque in extremo ponte 3
turrim tabulatorum quattuor constituit praesidiumque cohortium
duodecim pontis tuendi causa ponit magnisque eum locum muni-
tionibus firmat. Ei loco praesidioque Gaium Volcacium Tullum
adulescentem praefecit. Ipse, cum maturescere frumenta incipe- 4
rent, ad bellum Ambiorigis profectus per Arduennam silvam, quae
est totius Galliae maxima atque ab ripis Rheni finibusque Treve-
rorum ad Nervios pertinet milibusque amplius quingentis in lon-
gitudinem patet, Lucium Minucium Basilum cum omni equitatu
praemittit, si quid celeritate itineris atque opportunitate temporis

---

... *neque*] wie Kap. 27, 2. — *captos*] Anl. G. — *relatis ... cornibus*] Anl. L^3. — *in publicum*] Fast nur mit Präpos. kommt *publicum* im Sinne von Gemeinde vor.

4—6. *parvulus exceptus est*] „er ist ganz jung weggefangen worden". — *amplitudo*] vom Umfang; das Adjectivum nachher vom Glanz. — *ab labris*] wie Kap. 27, 4 *ab radicibus* auf die Frage wo? — *circumcludunt*] Wir ähnlich „einfassen".

3. Abschnitt: Kap. 29.

Kap. 29. 1 u. 2. *minime*] des Nachdrucks halber von seinem Verbum getrennt. — *constituit ... longius*] schiebe vor *inopiam* ein! — *ne ... tardaret*] s. zu *ne ... cogeretur* V, 4, 1. — *auxilia*] „Truppensendungen".

3. *extremus pons*] 1) „die entfernteste Brücke"; 2) „das Ende der Brücke". — *adulescentem*] V, 20, 1.

4 u. 5. *per Arduennam silvam*] verbinde nicht mit *profectus*! — *pertinet*] giebt die Breite an. — *si ... posset*] *si* „ob", steht öfters nach Wörtern des Versuchens und Erwartens; zuweilen sind diese Wörter aber auch stillschweigend zu ergänzen, wie hier. — *opportunitas temporis*] Auch wir sprechen von der

5 proficere posset; monet, ut ignes in castris fieri prohibeat, ne qua eius adventus procul significatio fiat; sese confestim subsequi dicit.

30 **Basilus**, ut imperatum est, facit. Celeriter contraque omnium opinionem confecto itinere multos in agris inopinantes deprehendit; eorum indicio ad ipsum Ambiorigem contendit, quo in loco
2 cum paucis equitibus esse dicebatur. Multum cum in omnibus rebus tum in re militari potest fortuna. Nam ut magno accidit casu, ut in ipsum incautum etiam atque imparatum incideret, priusque eius adventus ab omnibus videretur, quam fama ac nuntius adferretur, sic magnae fuit fortunae omni militari instrumento, quod circum se habebat, erepto, raedis equisque compre-
3 hensis ipsum effugere mortem. Sed hoc quoque factum est, quod aedificio circumdato silva, ut sunt fere domicilia Gallorum, qui vitandi aestus causa plerumque silvarum ac fluminum petunt propinquitates, comites familiaresque eius angusto in loco paulisper
4 equitum nostrorum vim sustinuerunt. His pugnantibus illum in equum quidam ex suis intulit; fugientem silvae texerunt. Sic et ad subeundum periculum et ad vitandum multum fortuna valuit.

31 Ambiorix copias suas iudicione non conduxerit, quod proelio dimicandum non existimarit, an tempore exclusus et repentino

---

Gunst des Augenblicks; vgl. V, 40, 4. — *adventūs significatio fit*] wie V, 53, 1; verwende hier „verraten"!

III. Teil.

Kap. 30—43.

Kap. 30. 1 u. 2. *eorum indicio*] „nach deren Angabe". — *dicebatur*] Anl. P. — *multum potest fortuna*] „viel thut das Glück". — *magno accidit casu*] „es war der reine Zufall"; ebenso setzen wir nachher den Nominativ bei *magnae fuit fortunae*. — *in ... incautum etiam*] verwandle in einen Nebensatz! *incautus* „arglos"; *etiam* „noch". — *adferri*] „hingelangen, einlaufen". — *instrumentum*] V, 31, 4.

3. *aedificio circumdato silvā*] Wenn *a* von *b* umgeben ist, so liegt es in der Mitte von *b*. — *fere*] V, 12, 3. — *vitare*] wie V, 21, 3. — *petere*] „aufsuchen". — *angusto in loco*] Die Enge des Raumes ist der Grund, dafs jene standhalten können. — *sustinere*] Anl. N[1].

4. *fugientem*] „seine Flucht". — *multum fortuna valuit ad*] „es war gröfstenteils Glück (Zufall), dafs er ... (geriet)".

Kap. 31. 1. *iudicio*] Es ist C. auffällig, dafs A. nicht eine Schlacht liefert; er kann aber nicht sagen, ob das absichtlich geschehen ist. — *exclusus*] V, 23, 5; übersetze dieses und das folgende Participium durch aktive Nebensätze!

equitum adventu prohibitus, cum reliquum exercitum subsequi
crederet, dubium est. Sed certe dimissis per agros nuntiis sibi 2
quemque consulere iussit. Quorum pars in Arduennam silvam,
pars in continentes paludes profugit; qui proximi Oceano fuerunt, 3
hi insulis sese occultaverunt, quas aestus efficere consuerunt;
multi ex suis finibus egressi se suaque omnia alienissimis credi- 4
derunt. Catuvolcus, rex dimidiae partis Eburonum, qui una cum 5
Ambiorige consilium inierat, aetate iam confectus, cum laborem
belli aut fugae ferre non posset, omnibus precibus detestatus Ambiorigem, qui eius consilii auctor fuisset, taxo, cuius magna in Gallia Germaniaque copia est, se exanimavit.

Segni Condrusique ex gente et numero Germanorum, qui sunt 32
inter Eburones Treverosque, legatos ad Caesarem miserunt oratum, ne se in hostium numero duceret neve omnium Germanorum, qui essent citra Rhenum, unam esse causam iudicaret: nihil se de bello
cogitavisse, nulla Ambiorigi auxilia misisse. Caesar explorata re 2
quaestione captivorum, si qui ad eos Eburones ex fuga convenissent, ad se ut reducerentur, imperavit; si ita fecissent, fines eorum se viola-
turum negavit. Tum copiis in tres partes distributis impedimenta 3
omnium legionum Aduatucam contulit. Id castelli nomen est. 4
Hoc fere est in mediis Eburonum finibus, ubi Titurius atque Au-

---

2—4. *certe*] „sicher ist, dafs er ...". — *continens*] „weit ausgedehnt". — *sua omnia*] IV, 19, 2. — *alienissimi*] Der Superlativ ist öfters durch „ganz, völlig, besonders" mit Positiv zu ersetzen.

5. *consilium inire*] IV, 32, 2. — *aetate confectus*] „ein alter Mann". — *cum ... posset*] s. *cum viderent* V, 17, 3. — *omnibus precibus*] s. V, 6, 3; der Fluch, die Verwünschung ist nach Auffassung der Lateiner auch ein Gebet, aber eines, das Strafe heischt. — *auctor*] V, 25, 3. — *taxo*] Die Eibe enthält in Rinde und Blättern giftigen Saft.

Kap. 32. 1. *qui sunt*] gehört nicht zu *Germanorum*; zur Übersetzung s. V, 24, 4 zu *esse*. — *in ... numero*] ähnlich wie V, 5, 4. — *omnium una est causa*] „sie befinden sich alle in gleichem Falle". — *qui essent citra Rhenum*] Anl. B. — *nihil*] oft blofse Negation, aber stärker als *non*. — *de bello*] „an Krieg".

2. *quaestione captivorum*] Die Befragung ist das Mittel, durch das er den Thatbestand ermittelt. — *si qui ... convenissent*] enthält das Subjekt zu *reducerentur*; zur Übersetzung s. IV, 37, 2. — *ex fuga*] übersetze adjektivisch! — *si ita feceris*] „in dem Falle". — *violare*] Kap. 23, 9. — *negare*] V, 36, 4.

4. *castellum*] heifst jeder befestigte Platz. — *hiemandi causa considere*] „sein Winterlager aufschlagen".

5 runculeius hiemandi causa consederant. Hunc cum reliquis rebus locum probarat, tum quod superioris anni munitiones integrae manebant, ut militum laborem sublevaret. Praesidio impedimentis legionem quartamdecimam reliquit, unam ex his tribus, quas pro-
6 xime conscriptas ex Italia traduxerat. Ei legioni castrisque Quintum Tullium Ciceronem praeficit ducentosque equites attribuit.

33 Partito exercitu Titum Labienum cum legionibus tribus ad Oceanum versus in eas partes, quae Menapios attingunt, proficisci
2 iubet; Gaium Trebonium cum pari legionum numero ad eam re-
3 gionem, quae ad Aduatucos adiacet, depopulandam mittit; ipse cum reliquis tribus ad flumen Scaldem, quod influit in Mosam, extremasque Arduennae partes ire constituit, quo cum paucis
4 equitibus profectum Ambiorigem audiebat. Discedens post diem septimum sese reversurum confirmat; quam ad diem ei legioni,
5 quae in praesidio relinquebatur, deberi frumentum sciebat. Labienum Treboniumque hortatur, si reipublicae commodo facere possint, ad eam diem revertantur, ut rursus communicato consilio exploratisque hostium rationibus aliud initium belli capere possent.

34 Erat, ut supra demonstravimus, manus certa nulla, non oppidum, non praesidium, quod se armis defenderet, sed in omnes partes

---

5 u. 6. *reliquis rebus*] *res* ist eines der Mittel, durch welches der Lateiner „Hinsicht, Rücksicht" ersetzt. — *probare*] Kap. 23, 7. — *integer*] Was unangetastet ist, befindet sich noch in gutem Zustande. — *manere*] s. *permanere* Kap. 24, 4. — *militum*] konstruiere im Deutschen zum Verbum! — *proxime*] zeitlich. — *attribuere*] „beigeben".

Kap. 33. 1—3. *ad ... versus*] ein seltnerer Ausdruck zur Bezeichnung der Richtung. — *quo ... audiebat*] vgl. Anl. P.

4. *discedens*] ähnlich wie Anl. F[3]. — *post diem septimum*] Dafs der siebente Tag gemeint sei, ergiebt sich später. — *confirmat*] drückt die Bestimmtheit seiner Erklärung aus. — *quam ad diem*] ein begründender Relativsatz; *ad* „an". — *in praesidio*] also „als Besatzung". — *debetur frumentum*] „das Getreide ist fällig".

5. *rei publicae commodo*] V, 46, 4. — *communicare consilium*] IV, 13, 4. — *exploratis hostium rationibus*] Wenn bei der gemeinschaftlichen Beratung jeder mitteilte, was er auf seinem Zuge beobachtet hatte, so liefsen sich durch Zusammenstellung dieser Wahrnehmungen die Absichten der Feinde ermitteln, so dafs man den Krieg nach einem neuen Plane beginnen konnte.

Kap. 34. 1. *quod se armis defenderet*] s. V, 42, 3 zu *quae ... esset; armis*, das für uns überflüssig scheint, tritt gern zu *se defendere*, um den allgemeineren Begriff dieses Wortes auf den des Verteidigens zu beschränken.

dispersa multitudo. Ubi cuique aut valles abdita aut locus sil- 2
vestris aut palus impedita spem praesidii aut salutis aliquam offe-
rebat, consederat. Haec loca vicinitatibus erant nota, magnamque 3
res diligentiam requirebat non in summa exercitus tuenda (nullum
enim poterat universis a perterritis ac dispersis periculum acci-
dere), sed in singulis militibus conservandis; quae tamen ex parte
res ad salutem exercitus pertinebat. Nam et praedae cupiditas 4
multos longius evocabat, et silvae incertis occultisque itineribus
confertos adire prohibebant. Si negotium confici stirpemque ho- 5
minum sceleratorum interfici vellet, dimittendae plures manus di-
ducendique erant milites; si continere ad signa manipulos vellet, 6
ut instituta ratio et consuetudo exercitus Romani postulabat, locus
ipse erat praesidio barbaris, neque ex occulto insidiandi et di-
spersos circumveniendi singulis deerat audacia. Ut in eiusmodi 7
difficultatibus, quantum diligentia provideri poterat, providebatur,

---

2. *ubi cuique ..., consederat*] Wir ziehen „jeder" in den Hauptsatz. — *impedita*] V, 19, 1.

3. *vicinitatibus erant nota*] Da diese Schlupfwinkel den Leuten in der Nachbarschaft bekannt waren, so wurden die flüchtigen Belgier stets von den Bewegungen der Römer unterrichtet. — *summa exercitūs*] Das ganze Heer wird so nachdrücklicher den einzelnen Teilen gegenübergestellt. — *universi*] „die Gesamtheit". — *a perterritis*] Wir können „eingeschüchtert" nicht wohl substantivieren, müssen also ein Substantiv hinzusetzen. — *quae tamen ex parte res*] Die Fürsorge für die einzelnen Soldaten ist nicht blofs eine Sache für sich, sondern eine solche, bei der es sich zum nicht geringen Teil um das Wohl des ganzen Heeres handelt. — *pertinebat*] V, 25, 4.

4. *nam*] führt aus, warum man nicht etwa, um der Gefahr vorzubeugen, blofs in geschlossenen Haufen vorging. — *longius evocare*] „zu weit abseits locken". — *silvae prohibebant*] Hätte man auch in geschlossenen Haufen eindringen wollen, so würde es doch der Wald mit seinen unsicheren und versteckten Pfaden unmöglich gemacht haben.

5. *si ... vellet, ... dimittendae erant*] „hätte er gewollt, so hätte er ... müssen". — *negotium confici volo*] „ich will die Sache erledigt sehen"; dagegen *conficere volo?* — *stirpem*] ist betont vorangestellt; wir: „mit Stumpf und Stiel".

6. *continere ad signa*] Die Soldaten bei der Fahne zu halten und das Heer nicht in kleine Abteilungen zu zersplittern, war bei den Römern stehender Brauch. — *ex occulto insidiari*] Wir lauern in Verstecken auf. — *circumvenire*] IV, 12, 6.

7. *ut in eiusmodi difficultatibus*] ein unvollständiger Satz; ergänze *fieri solet*! im Deutschen verwende „entsprechend"!. — *diligentiā providetur*] „Man

ut potius in nocendo aliquid praetermitteretur, etsi omnium animi ad ulciscendum ardebant, quam cum aliquo militum detrimento
8 noceretur. Dimittit ad finitimas civitates nuntios Caesar: omnes evocat spe praedae ad diripiendos Eburones, ut potius in silvis Gallorum vita quam legionarius miles periclitetur, simul ut magna multitudine circumfusa pro tali facinore stirps ac nomen civitatis
9 tollatur. Magnus undique numerus celeriter convenit.

35 Haec in omnibus Eburonum partibus gerebantur, diesque appetebat septimus, quem ad diem Caesar ad impedimenta legionemque
2 reverti constituerat. Hic, quantum in bello fortuna possit et quantos
3 adferat casus, cognosci potuit. Dissipatis ac perterritis hostibus, ut demonstravimus, manus erat nulla, quae parvam modo causam
4 timoris adferret. Trans Rhenum ad Germanos pervenit fama, di-
5 ripi Eburones atque ultro omnes ad praedam evocari. Cogunt equitum duo milia Sugambri, qui sunt proximi Rheno, a quibus
6 receptos ex fuga Tencteros atque Usipetes supra docuimus. Transeunt Rhenum navibus ratibusque triginta milibus passuum infra eum locum, ubi pons erat perfectus praesidiumque ab Caesare relictum; primos Eburonum fines adeunt; multos ex fuga dispersos excipiunt, magno pecoris numero, cuius sunt cupidissimi barbari,
7 potiuntur. Invitati praeda longius procedunt. Non hos palus in bello latrociniisque natos, non silvae morantur. Quibus in locis sit Caesar, ex captivis quaerunt; profectum longius reperiunt om-

---

trifft Vorsichtsmafsregeln"; im Deutschen wird *providere* nicht zweimal übersetzt. — *ut potius ... praetermitteretur*] Man schadete also lieber dem Feinde etwas weniger. — *animi*] Anl. T. — *cum aliquo eius detrimento*] „unter irgendwelchem Nachteil für ihn".

8. *evocat*] V, 4, 2. — *circumfundi*] „ringsherbeiströmen, sich herandrängen". — *talis*] Wir weisen auf Bekanntes in gleicher Weise durch „sein" hin. — *tollere*] Wir „ausrotten".

Kap. 35. 1—3. *appetere*] wird vom Herannahen der Zeit intransitiv gebraucht. — *casūs*] „Wechselfälle". — *causam adferre*] „Anlafs geben"; wegen des Imperfektes s. *quae ... esset* V, 42, 3.

4 u. 5. *ad praedam*] = *ad praedandum*. — *cogunt*] Mache den Satz passiv! — *ex fuga*] ersetze durch ein Adj.! — *recipi*] „Aufnahme finden".

6 u. 7. *primos ... fines*] das ihnen zunächst liegende Gebiet der Eburonen. — *multi ex fuga dispersi*] „viele Flüchtlinge und Zersprengte". — *numerus*] V, 21, 2. — *cupidus*] „gierig". — *discessisse*] Dafs dies nicht heifst „sich geteilt haben", lehrt erst Kap. 39, 4.

nemque exercitum discessisse cognoscunt. Atque unus ex captivis 8
„Quid vos“, inquit, „hanc miseram ac tenuem sectamini praedam,
quibus licet iam esse fortunatissimos? Tribus horis Aduatucam
venire potestis: huc omnes suas fortunas exercitus Romanorum con-
tulit; praesidii tantum est, ut ne murus quidem cingi possit, neque 9
quisquam egredi extra munitiones audeat.“ Hac oblata spe Ger- 10
mani, quam nacti erant, praedam in occulto relinquunt; ipsi Adua-
tucam contendunt usi eodem duce, cuius haec indicio cognoverant.

Cicero, qui omnes superiores dies praeceptis Caesaris cum **36**
summa diligentia milites in castris continuisset ac ne calonem
quidem quemquam extra munitionem egredi passus esset, septimo
die diffidens de numero dierum Caesarem fidem servaturum, quod
longius progressum audiebat, neque ulla de reditu eius fama ad-
ferebatur, simul eorum permotus vocibus, qui illius patientiam 2
paene obsessionem appellabant, siquidem ex castris egredi non
liceret, nullum eiusmodi casum exspectans, quo novem oppositis
legionibus maximoque equitatu, dispersis ac paene deletis hostibus
in milibus passuum tribus offendi posset, quinque cohortes fru-
mentatum in proximas segetes mittit, quas inter et castra unus
omnino collis intererat. Complures erant ex legionibus aegri re- 3
licti; ex quibus qui hoc spatio dierum convaluerant, circiter CCC,

---

8—9. *atque*] Wir leiten solche neue Abschnitte der Erzählung mit „da“ ein. — *tenuis*] „armselig“. — *mihi licet*] „ich könnte“. — *fortunatus*] heifst oft bei den Römern „Glückskind“; *fortunatissimus est* „er schwimmt im Glücke“. — *fortunas*] V, 3, 7. — *tantum*] Ob dieses „soviel“ oder „nur soviel“ = „so wenig“ heifst, lehrt der Nebensatz. — *cingi*] „rings besetzt werden“. — *egredi ... audeat*] s. *ad te adire audeo* IV, 2, 5.

10. *Hac oblata spe*] Anl. K. — *quam nacti erant*] gehört nicht zu *spe*. — *indicio*] Kap. 30, 1.

Kap. 36. 1. *cum ... diligentia*] Anl. Y. — *continuisset*] IV, 34, 2. — *extra munitionem egredi pati*] wird im Deutschen ähnlich verkürzt wie *egredi audeat* Kap. 35, 9; ebenso nachher *egredi ... liceret*. — *diffīdens*] und die übrigen koordinierten Participien nach Anl. F²; *diffīdo* „ich habe kein Vertrauen mehr, gebe die Hoffnung auf“. — *de numero*] gehört nicht zu *diffidens*. — *fides*] wie V, 6, 6. — *nulla fama adfertur*] „es verlautet nichts“.

2. *permotus*] IV, 25, 2. — *casu offenditur*] „man kommt durch einen Vorfall zu Schaden“. — *in milibus passuum tribus*] „innerhalb ...“. — *quas inter ... intererat*] Was dazwischen liegt, trennt eins vom andern. — *omnino*] V, 18, 1.

3. *spatio*] ist öfters durch „während“ zu ersetzen. — *sub vexillo una mit-*

sub vexillo una mittuntur; magna praeterea multitudo calonum, magna vis iumentorum, quae in castris subsederant, facta potestate sequitur.

37 Hoc ipso tempore et casu Germani equites interveniunt pro-
tinusque eodem illo, quo venerant, cursu ab decumana porta
2 in castra irrumpere conantur, nec prius sunt visi obiectis ab ea
parte silvis, quam castris appropinquarent, usque eo, ut, qui sub
vallo tenderent mercatores, recipiendi sui facultatem non habe-
3 rent. Inopinantes nostri re nova perturbantur, ac vix primum
4 impetum cohors in statione sustinet. Circumfunduntur ex reli-
5 quis hostes partibus, si quem aditum reperire possent. Aegre
portas nostri tuentur, reliquos aditus locus ipse per se munitio-
6 que defendit. Totis trepidatur castris, atque alius ex alio causam
tumultus quaerit; neque quo signa ferantur, neque quam in par-
7 tem quisque conveniat, provident. Alius castra iam capta pro-
nuntiat, alius deleto exercitu atque imperatore victores barbaros
8 venisse contendit; plerique novas sibi ex loco religiones fingunt
Cottaeque et Titurii calamitatem, qui in eodem occiderint castello,
9 ante oculos ponunt. Tali timore omnibus perterritis confirmatur

---

tuntur] Die Genesenen werden zwar mit den anderen, aber unter einem besonderen Fähnlein geschickt. — *facta potestate sequitur*] IV, 11, 2; mache die absoluten Abl. zum Hauptverbum und *sequi* „mitgehen, mitziehen" davon abhängig!

Kap. 37. 1. *casu*] Der Zufall wird hier zur Gelegenheit. — *eodem illo, quo venerant, cursu*] „in einem Ritt, wie sie gekommen waren".

2. *obiectis*] s. V, 13, 3 zu *subiectae*. — *usque eo*] giebt den Grad der Schnelligkeit an. — *tenderent*] Die Krämer, welche, um zu kaufen und zu verkaufen, das Heer begleiteten, hatten ihre Zelte aufserhalb des Lagers vor dem Walle.

3. *inopinans*] „ahnungslos". — *res nova*] Dem Lateiner erscheinen Ereignisse, die er nicht erwartet hat, als *novae*.

4 u. 5. *circumfunduntur*] Kap. 34, 8. — *si ... possent*] Kap. 29, 4. — *reliquos aditus locus ... defendit*] „sonstige Annäherung macht die Örtlichkeit unmöglich".

6. *trepidatur*] V, 33, 1. — *alius ex alio*] V, 16, 4. — *quo signa ferantur*] Die Feldzeichen werden dahin getragen, wohin man den Angriff richtet. — *provident*] IV, 29, 4.

7 u. 8. *alius ... alius*] IV, 28, 2. — *ex loco*] bezeichnet den Ort als Anlafs zu den seltsamen Bedenklichkeiten, die sie sich machen.

9. *perterritis*] Die Furcht übt einen lähmenden Einflufs. — *opinio mihi confirmatur*] „ich werde in der Meinung bestärkt".

opinio barbaris, ut ex captivo audierant, nullum esse intus praesidium. Perrumpere nituntur seque ipsi adhortantur, ne tantam fortunam ex manibus dimittant.

Erat aeger cum praesidio relictus Publius Sextius Baculus, **38**
qui primum pilum ad Caesarem duxerat, cuius mentionem superioribus proeliis fecimus, ac diem iam quintum cibo caruerat.
Hic diffisus suae atque omnium saluti inermis ex tabernaculo 2
prodit; videt imminere hostes atque in summo esse rem discrimine; capit arma a proximis atque in porta consistit. Conse- 3
quuntur hunc centuriones eius cohortis, quae in statione erat;
paulisper una proelium sustinent. Relinquit animus Sextium gra- 4
vibus acceptis vulneribus; aegre per manus tractus servatur. Hoc 5
spatio interposito reliqui sese confirmant tantum, ut in munitionibus consistere audeant speciemque defensorum praebeant.

Interim confecta frumentatione milites nostri clamorem ex- **39**
audiunt; praecurrunt equites, quanto res sit in periculo, cognoscunt. Hic vero nulla munitio est, quae perterritos recipiat; 2
modo conscripti atque usus militaris imperiti ad tribunum militum centurionesque ora convertunt; quid ab his praecipiatur, exspectant; nemo est tam fortis, quin rei novitate perturbetur. 3
Barbari signa procul conspicati oppugnatione desistunt: redisse 4
primo legiones credunt, quas longius discessisse ex captivis cogno-

---

10. *se ipsi*] drückt bei Cäsar zuweilen die Gegenseitigkeit aus. — *dimittere*] Erweitere die Übersetzung durch „entschlüpfen"!

Kap. 38. 1 u. 2. *diffisus*] Da er längere Zeit keine Nahrung zu sich genommen hatte, ist er kleinmütig und hat wenig Hoffnung auf Rettung. Mehr neugierig als kampflustig verläſst er ohne Waffen sein Zelt. Da sieht er, daſs die Lage zwar sehr bedenklich, aber noch nicht verzweifelt ist, und greift selbst ein. — *imminere*] „ganz nahe sein".

3 u. 4. *consequi*] IV, 26, 5. — *relinquit me animus*] „ich verliere die Besinnung, werde ohnmächtig". — *vulneribus*] IV, 12, 6. — *aegre*] IV, 32, 3. — *per manus*] Er wird von Hand zu Hand weggezogen.

5. *hoc spatio interposito*] „mittlerweile". — *sese confirmare*] „sich ermannen". — *speciem praebere*] s. Kap. 27, 4.

Kap. 39. 1 u. 2. *confecta frumentatione*] Anl. L². — *modo*] zeitlich! — *usus militaris imperiti*] nach V, 27, 4. — *os convertere ad alm*] „seine Blicke auf jem. richten". — *quid ... praecipiatur*] Anl. A NB.

3 u. 4. *quin rei novitate perturbetur*] Die Worte enthalten zugleich eine Angabe über das Verhalten der Offiziere und eine Entschuldigung desselben.

verant; postea dispecta paucitate ex omnibus partibus impetum faciunt.

40 Calones in proximum tumulum procurrunt. Hinc celeriter
deiecti se in signa manipulosque coniciunt; eo magis timidos
2 perterrent milites. Alii, cuneo facto ut celeriter perrumpant,
censent, quoniam tam propinqua sint castra, et, si pars aliqua
3 circumventa ceciderit, at reliquos servari posse confidunt; alii, ut
4 in iugo consistant atque eundem omnes ferant casum. Hoc ve-
teres non probant milites, quos sub vexillo una profectos docui-
mus. Itaque inter se cohortati duce Gaio Trebonio, equite Ro-
mano, qui eis erat praepositus, per medios hostes perrumpunt
5 incolumesque ad unum omnes in castra perveniunt. Hos sub-
secuti calones equitesque eodem impetu militum virtute servan-
6 tur. At ii, qui in iugo constiterant, nullo etiam nunc usu rei
militaris percepto, neque in eo, quod probaverant, consilio per-
manere, ut se loco superiore defenderent, neque eam, quam prod-
esse aliis vim celeritatemque viderant, imitari potuerunt, sed se
7 in castra recipere conati iniquum in locum demiserunt. Centu-
riones, quorum nonnulli ex inferioribus ordinibus reliquarum le-
gionum virtutis causa in superiores erant ordines huius legionis

---

Wegen *rei novitate* s. *res nova* Kap. 37, 3. — *dispecta paucitate*] Sie sehen, wie gering ihre Stärke ist.

Kap. 40. 1 u. 2. *se coniciunt*] „sie stürzen sich". — *cuneo facto*] Wenn sie eine (keilförmige) Kolonne bildeten, konnten sie eher hoffen durchzubrechen. — *ut perrumpant, censent*] Warum kann hier bei *censent* („sind dafür") *ut* stehen? — *at*] nach vorhergehendem *si*: „doch wenigstens".

3. *eundem omnes ferant casum*] Sie teilen dann also dasselbe Geschick.

4 u. 5. *incolumes ad unum omnes*] IV, 15, 3. — *subsecuti ... eodem impetu*] Sie stürmen also gleichzeitig mit vor. — *militum*] steht öfters im Gegensatz zu *equites*.

6. *etiam nunc*] steht zuweilen, wo wir *etiam tunc* = „noch" erwarten. — *usu percepto*] Die Erfahrung, die man besitzt, wird gleichsam als geerntet bezeichnet. — *neque ... permanere ... neque imitari potuerunt*] sind die entsprechenden Glieder. — *ut se ... defenderent*] Diese Worte geben an, worin der vorher gut geheifsene Plan besteht, an dem sie nicht festhalten können. — *vim celeritatemque*] ist aus dem demonstrativen Satzgliede in das relative gezogen. — *se ... recipere conati ... demiserunt*] Wozu gehört *se*? Zu *se demittere* s. V, 32, 2.

7 u. 8. *ordinibus*] V, 28, 2. — *traducere*] Wie sagen wir für „versetzen

traducti, ne ante partam rei militaris laudem amitterent, fortissime
pugnantes conciderunt. Militum pars horum virtute submotis 8
hostibus praeter spem incolumis in castra pervenit, pars a barbaris circumventa periit.

Germani desperata expugnatione castrorum, quod nostros 41
iam constitisse in munitionibus videbant, cum ea praeda, quam
in silvis deposuerant, trans Rhenum sese receperunt. Ac tantus 2
fuit etiam post discessum hostium terror, ut ea nocte, cum Gaius
Volusenus missus cum equitatu ad castra venisset, fidem non
faceret adesse cum incolumi Caesarem exercitu. Sic omnium ani- 3
mos timor praeoccupaverat, ut paene alienata mente deletis omnibus copiis equitatum se ex fuga recepisse dicerent neque incolumi
exercitu Germanos castra oppugnaturos fuisse contenderent. Quem 4
timorem Caesaris adventus sustulit.

Reversus ille eventus belli non ignorans unum, quod cohortes 42
ex statione et praesidio essent emissae, questus — ne minimo quidem casu locum relinqui debuisse — multum fortunam in repentino hostium adventu potuisse iudicavit, multo etiam amplius, 2
quod paene ab ipso vallo portisque castrorum barbaros avertisset.
Quarum omnium rerum maxime admirandum videbatur, quod 3
Germani, qui eo consilio Rhenum transierant, ut Ambiorigis fines

---

mit Rangerhöhung?". — *ne*] V, 4, 1. — *horum*] ist nicht mit *militum* zu verbinden. — *pars*] Kap. 32, 1.

Kap. 41. 1 u. 2. *desperata expugnatione*] wie *fugā desperatā* IV, 15, 2. — *etiam*] „noch". — *fidem facere*] IV, 11, 3. — *incolumi*] Im Deutschen kann man „wohlbehalten" zum Subjekte ziehen.

3. *omnium*] Für „allgemein" hat der Lateiner kein Wort. — *animos praeoccupaverat*] „hielt die Geister befangen". — *alienatā mente*] Wer sich seines Verstandes entäufsert hat, ist von Sinnen. — *se ex fuga recipere*] „der Niederlage entkommen". — *incolumi exercitu*] Was für einen Nebensatz diese absoluten Ablative vertreten, lehrt die konditionale Form *oppugnaturos fuisse*.

Kap. 42. 1. *eventus non ignorans*] Dafs er mit den Wechselfällen des Krieges wohlbekannt ist, ist der Grund dafür, warum er so schonend bei seiner Rüge verfährt. — *statio, praesidium*] Das Lager wird erstens als der Posten bezeichnet, auf dem der Soldat unter allen Umständen verbleiben mufs; zweitens als die Feste, welche genügenden Schutz gewährt haben würde. — *emittere*] „ausrücken lassen". — *casu*] = *casui*. — *locum relinqui*] V, 35, 4. — *multum fortunam potuisse*] Kap. 30, 2.

2 u. 3. *multo etiam amplius*] näml. *fortunam potuisse*. — *admiran-*

depopularentur, ad castra Romanorum delati optatissimum Ambiorigi beneficium obtulerunt.

43 Caesar rursus ad vexandos hostes profectus magno coacto
2 numero ex finitimis civitatibus in omnes partes dimittit. Omnes vici atque omnia aedificia, quae quisque conspexerat, incendeban-
3 tur; praeda ex omnibus locis agebatur; frumenta non solum a tanta multitudine iumentorum atque hominum consumebantur, sed etiam anni tempore atque imbribus procubuerant, ut, si qui etiam in praesentia se occultassent, tamen his deducto exercitu
4 rerum omnium inopia pereundum videretur. Ac saepe in eum locum ventum est tanto in omnes partes diviso equitatu, ut modo visum ab se Ambiorigem in fuga circumspicerent captivi nec plane
5 etiam abisse ex conspectu contenderent, ut spe consequendi inlata atque infinito labore suscepto, qui se summam ab Caesare gratiam inituros putarent, paene naturam studio vincerent, semper-
6 que paulum ad summam felicitatem defuisse videretur, atque ille latebris aut saltibus se eriperet et noctu occultatus alias regiones partesque peteret non maiore equitum praesidio quam quattuor, quibus solis vitam suam committere audebat.

---

dum] siehe zu *laudanda* V, 8, 4. — *delati*] IV, 28, 2. — *beneficium*] V, 27, 2.

Kap. 43. 1 u. 2. *vexare*] vom Lande: „verheeren". — *dimittit*] Das Objekt ergiebt sich leicht. — *conspexerat*] Da die Gehöfte vereinzelt lagen, so konnte es wohl geschehen, dafs man das eine oder andere nicht zu Gesicht bekam. — *praeda* ... *agebatur*] Das Verbum weist auf Vieh hin.

3. *procubuerant*] Das Getreide, das wegen der römischen Einfälle nicht zur rechten Zeit hatte geerntet werden können, hatte sich nunmehr in der nassen Jahreszeit gelagert. — *in praesentia*] V, 37, 1. — *videretur*] ähnl. wie Anl. O[6].

4 u. 5. *locus*] „Punkt". — *modo*] zeitlich. — *nec* ... *contenderent*] Die Negation verbinde mit *etiam* zu *nondum*. Subjekt sind bis hierher *captivi*, wie solche den Römern fortwährend unterwegs in die Hände fielen. Diese hatten oft den Amb. eben noch auf der Flucht erblickt und sahen sich, von den Römern gefragt, noch nach ihm um, da sie glaubten, ihn noch zeigen zu können. — *ut*] Hier, wo ein neues Subjekt eintritt, beginne einen neuen Satz, der mit „so" auf das Vorhergehende zurückweist. — *spes mihi infertur*] „ich bekomme Hoffnung". — *suscipere*] „sich unterziehen". — *qui* ... *putarent*] übersetze durch einen kausalen Nebensatz! — *gratiam inire*] „Gunst erwerben". — *naturam vincere*] „über seine Kräfte, übermenschlich sich anstrengen".

6. *saltus*] „Waldschluchten". — *se eriperet*] IV, 12, 5.

Tali modo vastatis regionibus exercitum Caesar duarum co- 44
hortium damno Durocortorum Remorum reducit concilioque in eum locum Galliae indicto de coniuratione Senonum et Carnutum quaestionem habere instituit et de Accone, qui princeps eius consilii 2
fuerat, graviore sententia pronuntiata more maiorum supplicium sumpsit. Nonnulli iudicium veriti profugerunt. Quibus cum aqua 3
atque igni interdixisset, duas legiones ad fines Treverorum, duas in Lingonibus, sex reliquas in Senonum finibus Agedinci in hibernis collocavit frumentoque exercitui proviso, ut instituerat, in Italiam ad conventus agendos profectus est.

IV. Teil.

Kap. 44.

Kap. 44. 1. *damno*] „mit einem Verlust von ...". — *concilium*] IV, 19, 1. — *Galliae*] verbinde nicht mit *locum*!

2. *graviore sententia pronuntiata*] Er läſst zwar Gallier das Urteil fällen, aber die Strafe nach altrömischer Sitte vollziehen. — *veriti*] Anl. E.

3. *aqua atque igni interdicere alicui*] die römische Bannformel; etwa: „für vogelfrei erklären". — *fines*] hier nicht „Gebiet". — *frumento ... proviso*] IV, 29, 4. — *ut instituerat*] Kap. 3, 4. — *conventus agere*] „Gerichtstage, Kreistage abhalten".

Zur Übung.

A. Setze Überschriften über die einzelnen Teile und Abschnitte a) deutsch b) lateinisch.

B. Stilistisches*).

I. Vom Substantivum:

1. Was weifst du über die Behandlung geographischer Namen (IV, 1, 1)?
2. Was ist zu bemerken über *sua, sua omnia, quae omnia* (V, 31, 4. IV, 19, 2. IV, 20, 2)?
3. Was über *interiores* (V, 14, 2), *integri, recentes* (V, 16, 4), *perterriti* (VI, 34, 3)?
4. Was über *publicum* (VI, 28, 1)?
5. Welche Substantive hast du gehabt als Vertreter eines Adjektivs (V, 16, 1; 45, 1; 50, 3. VI, 8, 2)?

II. Vom Adjectivum:

1. Wie können deutsche negative Adjektive ersetzt werden (V, 51, 3; 52, 2)?
2. Wie sind öfters Adjektive, welche mit „wert“ oder „bar“ zusammengesetzt sind, wiederzugeben (V, 8, 4. VI, 42, 3)?
3. Welches andere Mittel giebt es noch, gewisse Adjektive zu ersetzen (VI, 17, 5)?
4. Was wird aus *hesternus* in der Oratio obliqua (IV, 14, 3)?
5. Welche besonderen Übersetzungen giebt es a) für den Komparativ (VI, 22, 3)? — b) für den Superlativ (IV, 12, 3. VI, 31, 3)?

III. Vom Adverbium:

1. Bestimmungen, die wir adverbiell ausdrücken, bezeichnet der Lateiner oft durchs Adjektiv. Bilde Sätze mit *communis* (V, 30, 3), *continens* (V, 11, 9), *continuus* (IV, 34, 4), *derectus* (IV, 17, 8), *inopinans, inscius* (IV, 4, 6), *medius* V, 3, 4), *plerique* (V, 14, 2), *rarus* (V, 9, 6; Unterschied von *raro?*), *reliquus* (IV, 7, 5), *singuli* (V, 6, 4), *unus* (IV, 7, 5).

---

*) Die Regeln, welche sich aus der „Anleitung“ gewinnen lassen, sind hier unberücksichtigt geblieben.

2. **Andere Ersatzmittel lehrt uns kennen**
   a) *pars* IV, 32, 1; b) *perduxit* V, 23, 6; c) *par atque idem* V, 16, 3; *interdicit atque imperat* V, 22, 5; *praecipit atque interdicit* V, 58, 4; *petunt atque orant* VI, 9, 7.

IV. Vom Verbum:

1. Was lehrt uns *armari* (IV, 32, 2), *esse repertos* (V, 54, 4), *inventis nonnullis* (VI, 2, 2)?
2. Warum tritt IV, 27, 1 *proelio* zu *superati* und VI, 34, 1 *armis* zu *defendere* (vgl. auch V, 7, 8 *se manu defendere*)?
3. Wann ist *videor* = ich glaube (V, 51, 4)?
4. Wo wird *factu* hinzugefügt, ohne übersetzt werden zu müssen (IV, 30, 2)?

V. Vom Pronomen:

Was ist zu bemerken über

1. *(ali)quis*? VI, 22, 3.
2. *alius*? IV, 26, 1; 28, 2.
3. *hic*? IV, 12, 3 *(in his)*. V, 4, 4 *(hic dolor)*. V, 39, 4 *(hanc victoriam)*. VI, 12, 1 *(hi)*. VI, 19, 4 *(hanc memoriam)*.
4. *idem*? V, 42, 5. VI, 13, 5. (*eodem* VI, 4, 5.)
5. *ipse*? V, 43, 5.
6. *quae res*? IV, 1, 8; 25, 1.
7. *quisque*? VI, 34, 2.
8. Wie wird „es" ausgedrückt, wenn es einen Verbalbegriff wieder aufnimmt (IV, 1, 2; 16, 6)?

VI. Von den Partikeln:

1. Wann können *atque*, *et*, *que* einen Gegensatz einleiten? IV, 26, 1; 36, 4. V, 18, 5. (*neque* IV, 26, 5.)
2. Welche gleiche Eigenschaft hat *atque* IV, 12, 6 a. E. und *et* VI, 13, 12?
3. Der Lateiner liebt es, gleichgeordnete Satzteile durch korrespondierende Partikeln einzuleiten. Wie macht es der Deutsche? IV, 1, 10. V, 3, 5.
4. Welche Bedeutung hat *neque* IV, 1, 6? welche IV, 26, 5? *neque* ... *neque* VI, 27, 2? *neque* ... *neque tamen* IV, 7, 3?
5. Beachte *neque enim* IV, 20, 3. *neque tamen ullus* V, 55, 2. *neque quicquam* IV, 20, 3. *neque umquam* V, 17, 5. *neu quis* V, 58, 4!

VII. Von den Präpositionen in Compositis:

1. Was lehrt *perducere* (V, 23, 6), *pervenire* (V, 45, 5), *perscribere* (V, 47, 5), *peragere* (VI, 4, 6)?
2. Was lehrt *audeo adire* (IV, 2, 5) und *audeo egredi* (VI, 35, 9)?

VIII. Besondere Latinismen:

1. *ut in eius modi difficultatibus* VI, 34, 7.
2. Verkürzter Ausdruck IV, 22, 2. VI, 22, 3. 4; 27, 1.

C. Lexikalisches.

I.

deducere VI, 10, 2.
disciplina VI, 13, 4.
esse V, 24, 4.
extremus VI, 29, 3.
fides V, 3, 7.
magnitudo IV, 20, 4. V, 3, 4. VI, 29, 3.
magnopere IV, 11, 1.
magnus (IV, 34, 5 quantus.) V, 43, 3; 48, 2. VI, 30, 2.
medius VI, 13, 10.
memoria VI, 3, 5.
omnis IV, 4, 4.
oratio V, 38, 4.
praestare IV, 33, 2.
primus V, 45, 2.
probare VI, 23, 8.
quidem V, 29, 7.
res V, 28, 4; 29, 5; 33, 2; 45, 1; 57, 1. VI, 24, 5; 32, 5.
signa VI, 8, 6. s. convertere VI, 8, 5. s. ferre IV, 25, 4. VI, 37, 6. a signis discedere V, 16, 1.
tantum V, 19, 3. VI, 35, 9.
tradere VI, 14, 6.
versari VI, 15, 1.

II.

ablaufen V, 43, 5.
allgemein V, 44, 5. VI, 41, 3.
allgemeingültig V, 56, 2.
als IV, 27, 3. V, 5, 4; 27, 7. VI, 6, 3.
andere: unter andern IV, 12, 3.
Angst haben V, 48, 7.
Aufgabe V, 45, 1.
Augenblick V, 40, 5.

behaupten, dafs ... nicht V, 36, 4.
beteiligen: sich nicht bet. VI, 3, 5.
betreffen: was ... betrifft IV, 2, 2. V, 12, 5; 52, 6.
Beziehung V, 33, 2.
Binnenland V, 12, 1.

Dauer V, 13, 2.

ebenfalls V, 42, 5.
einer IV, 1, 7; 21, 9; 35, 1. V, 44, 6.
einander V, 16, 4. VI, 37, 10.
Einwohner V, 12, 3.
einzig V, 18, 1.
entsprechend VI, 34, 7.
erklären, dafs ... nicht V, 36, 4.
erst V, 48, 8.

Fall: in dem Falle VI, 32, 2; anderen Falles VI, 11, 4.
Folge IV, 29, 3. V, 29, 7; 33, 4. 6.
fügen, sich VI, 13, 6.

Gefälle IV, 10, 3; 17, 2.
gemäfs V, 47, 3.
gemeinschaftlich VI, 32, 1.
gerade ins Gesicht V, 35, 8.
gesinnt sein, gallisch VI, 7, 7.
Gewissen V, 56, 1.
glaube V, 51, 4.
Gnade V, 3, 7.
gönnen, sich V, 40, 7.
Gottesdienst VI, 13, 4.
gut heifsen V, 33, 2.

Handelsartikel VI, 24, 5.
Handstreich V, 57, 1.
herauslassen VI, 36, 1.
herauswagen, sich VI, 35, 9.
Hinsicht VI, 32, 5.

irgendwie, irgendwo VI, 22, 3.

jedesmal VI, 22, 2.
jetzt IV, 27, 3. V, 33, 1.

kein IV, 22, 5. V, 55, 2.
Klima V, 12, 6.
Kräfte, sich über seine Kr. anstrengen VI, 43, 5.

lassen V, 51, 1.
letztere VI, 12, 1.
Leute IV, 18, 1. V, 43, 6.
Liebhaberei IV, 2, 2.

Mann IV, 21, 9.
Mafsregel IV, 25, 1.
Menschenopfer VI, 16, 2.
Menschenschlag IV, 20, 2.
Minute V, 40, 4.
Mittel V, 48, 1.
möglich V, 7, 1.
Morgen IV, 13, 4.

namens V, 25, 1.
natürlich VI, 7, 7.
nicht ganz V, 42, 4.
Niederlage V, 17, 5.
nur IV, 1, 9 (omnino); 7, 2; 24, 2. V, 41, 5 (nihil nisi); 7; 50, 1.

Druck von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.

C. IULII CAESARIS
COMMENTARII
DE BELLO GALLICO.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

DR. RUDOLF MENGE,

PROFESSOR AN DER LATINA ZU HALLE.

III. BÄNDCHEN.

BUCH VII UND VIII.

DRITTE, VERBESSERTE AUFLAGE.

GOTHA.

FRIEDR. ANDR. PERTHES.

1890.

C. IULII CAESARIS
DE BELLO GALLICO
COMMENTARIUS SEPTIMUS.

Quieta Gallia Caesar, ut constituerat, in Italiam ad conventus 1
agendos proficiscitur. Ibi cognoscit de Clodii caede, de senatusque consulto certior factus, ut omnes iuniores Italiae coniurarent, dilectum tota provincia habere instituit. Eae res in Galliam 2
Transalpinam celeriter perferuntur. Addunt ipsi et affingunt rumoribus Galli, quod res poscere videbatur, retineri urbano motu Caesarem neque in tantis dissensionibus ad exercitum venire posse. Hac impulsi occasione, qui iam ante se populi Romani 3
imperio subiectos dolerent, liberius atque audacius de bello consilia inire incipiunt. Indictis inter se principes Galliae conciliis 4

I. Teil.

Kap. 1—5. — Jahr 52 v. Chr.

Kap. 1. 1. *de Clodii caede*] Klodius wurde am 20. Jan. 52 durch Milo ermordet. — *ut omnes iuniores Italiae coniurarent*] giebt an, worin der Senatsbeschlufs besteht. Während sonst für ein Kriegsjahr eine beschränkte Anzahl Legionen ausgehoben werden und jeder Soldat einzeln den Fahneneid leistet, soll jetzt das ganze Aufgebot, also alle Männer zwischen 17 u. 46 Jahren, herangezogen und in gröfsern Abteilungen gemeinschaftlich vereidigt werden. — *instituere*] „Anstalten treffen".

2. *rumoribus*] Abl. instr. Wir sagen, indem wir das Gegenteil verneinen: „ohne verbürgte Nachrichten". — *urbanus*] vertritt eine adverbielle Bestimmung des Ortes; *urbs* sagt der Römer häufig für *Roma*. — *in ... dissensionibus*] *in* mit Abl. giebt oft an 1) den zureichenden Grund („bei"), 2) den unzureichenden Grund („trotz"). *dissensiones* = „Mifshelligkeiten".

3. *impulsi*] Anl. J. — *occasio*] In diesem Wort ist der Begriff „günstig" schon mit enthalten. — *qui ... dolerent*] Ersetzt der Relativsatz einen Kausal- oder Konzessivsatz, so steht er im Konj. — *dolere*] Auch wir sagen „schmerzen" von der Seele. — *de bello consilia inire*] Viele adverbielle Bestimmungen des

silvestribus ac remotis locis queruntur de Acconis morte; posse
5 hunc casum ad ipsos recidere demonstrant; miserantur communem
Galliae fortunam; omnibus pollicitationibus ac praemiis deposcunt,
qui belli initium faciant et sui capitis periculo Galliam in liber-
6 tatem vindicent. Imprimis rationem esse habendam dicunt, prius-
quam eorum clandestina consilia efferantur, ut Caesar ab exercitu
7 intercludatur. Id esse facile, quod neque legiones audeant ab-
sente imperatore ex hibernis egredi, neque imperator sine prae-
8 sidio ad legiones pervenire possit. Postremo in acie praestare
interfici, quam non veterem belli gloriam libertatemque, quam a
maioribus acceperint, recuperare.

2 His rebus agitatis profitentur Carnutes se nullum periculum
communis salutis causa recusare principesque ex omnibus bellum
2 facturos pollicentur et, quoniam in praesentia obsidibus cavere
inter se non possint, ne res efferatur, ut iureiurando ac fide
sanciatur, petunt, collatis militaribus signis, quo more eorum
gravissima caerimonia continetur, ne facto initio belli ab reliquis
3 deserantur. Tum collaudatis Carnutibus dato iureiurando ab omni-
bus, qui aderant, tempore eius rei constituto ab concilio disceditur.

Lateinischen werden im Deutschen durch Verwendung zusammengesetzter Substantiva beseitigt; so hier *de bello.*

4 u. 5. *hunc casum*] wo wir *huius casum* erwarten; worin das Geschick besteht, das auch s i e treffen kann, ergiebt sich aus dem Vorhergehenden. — *deposcere*] in der Fechtersprache „in die Schranken fordern“; das Objekt dazu enthält der folgende Fragesatz: „wer … wolle“. — *capitis*] ist bei *periculo* in ähnlichem Sinne gebraucht wie in welcher bekannten Wendung?

6—8. *rationem esse habendam*] Worauf man bedacht sein müsse, ist hier nicht durch einen Genetiv angegeben, sondern durch welchen Nebensatz? — *praesidium*] „Bedeckung“. — *quam … acceperint*] Anl. B.

Kap. 2. 1. *agitare*] bezeichnet die Lebhaftigkeit der Verhandlungen. — *communis salus*] „das gemeine Beste“. — *se … recusare*] Sie erklären sich also bereit, jeder Gefahr sich auszusetzen. — *princeps bellum fecit*] „er hat den Krieg eröffnet“.

2. *ne res efferatur*] enthält den Grund, warum man sich jetzt nicht Sicherheit leisten kann; *ut sanciatur* den Inhalt ihrer Forderung. — *iure iurando ac fide sanximus*] „wir haben durch einen heiligen Eidschwur uns verpflichtet“; wozu? sagt der Satz *ne … deserantur.* — *quo more*] Wir brauchen kein Substantivum. — *gravissima caerimonia*] Dieser feierliche Brauch wurde wohl auch bei andern Gelegenheiten angewandt.

3. *ab concilio disceditur*] „die Versammlung löst sich auf“.

Ubi ea dies venit, Carnutes Cotuato et Conconnetodumno 3 ducibus, desperatis hominibus, Cenabum signo dato concurrunt civesque Romanos, qui negotiandi causa ibi constiterant, in his Gaium Fufium Citam, honestum equitem Romanum, qui rei frumentariae iussu Caesaris praeerat, interficiunt bonaque eorum diripiunt. Celeriter ad omnes Galliae civitates fama perfertur. 2
Nam ubi quae maior atque inlustrior incidit res, clamore per agros regionesque significant; hunc alii deinceps excipiunt et proximis tradunt, ut tum accidit. Nam quae Cenabi oriente sole 3
gesta essent, ante primam confectam vigiliam in finibus Arvernorum audita sunt, quod spatium est milium passuum circiter centum LX.

Simili ratione ibi Vercingetorix, Celtilli filius, Arvernus, 4
summae potentiae adulescens, cuius pater principatum Galliae totius obtinuerat et ob eam causam, quod regnum appetebat, ab civitate erat interfectus, convocatis suis clientibus facile incendit. Cognito eius consilio ad arma concurritur. Prohibetur ab Go- 2
bannitione, patruo suo, reliquisque principibus, qui hanc temptandam fortunam non existimabant; expellitur ex oppido Gergo-

---

Kap. 3. 1. *desperatis hominibus*] Wenn der Zusammenhang deutlich ergiebt, dafs es zwei sind, läfst der Lateiner in der Apposition diese Zahlbestimmung meist weg. — *negotiandi causa constiterant*] Römische Ritter liefsen sich in den Hauptstädten der Provinzen nieder, um Einfuhr, Ausfuhr und Geldgeschäfte im grofsen zu betreiben *(negotiatores)*. — *honestus*] ist formelhaftes Attribut der römischen Ritter: ehrsam, ehrenwert, achtbar.

2. *ubi quae*] verwendet der Lateiner lieber als *sicubi quae*. — *inlustris*] wird auch von auffallenden, bedeutenden Ereignissen gesagt. — *regiones*] braucht C. auch sonst für politisch abgegrenzte Bezirke, Landschaften. — *tradunt*] Der Zuruf ist das Signal, das sie der Reihe nach weiter geben, wie sie es aufgefangen haben.

3. *quae gesta essent*] s. *qui .. dolerent* Kap. 1, 3. — *quod spatium*] Der Deutsche liebt es nicht, zum Relativum ein Substantiv zu setzen; doch wird es nicht weggelassen, sondern umgestellt.

Kap. 4. 1. *civitas*] übersetze nicht immer mit „Staat!" — *facile incendit*] Ist das Adv. *facile* wiedergegeben, wenn man übersetzt: „er versteht Begeisterung zu erwecken?"

2—6. *hanc ... fortunam*] Der Lateiner verwendet das adjektivische Pronomen *hic* auch gern, wo wir räumliche oder zeitliche Adverbien

3 via; non destitit tamen atque in agris habet dilectum egentium
ac perditorum. Hac coacta manu, quoscumque adit ex civitate,
4 ad suam sententiam perducit; hortatur, ut communis libertatis
causa arma capiant, magnisque coactis copiis adversarios suos,
5 a quibus paulo ante erat eiectus, expellit ex civitate. Rex ab
suis appellatur. Dimittit quoque versus legationes; obtestatur,
6 ut in fide maneant. Celeriter sibi Senones, Parisios, Pictones, Cadurcos, Turonos, Aulercos, Lemovices, Andos reliquosque omnes,
qui Oceanum attingunt, adiungit: omnium consensu ad eum de-
7 fertur imperium. Qua oblata potestate omnibus his civitatibus
obsides imperat, certum numerum militum ad se celeriter adduci
8 iussit, armatorum quantum quaeque civitas domi quodque ante
9 tempus efficiat, constituit; imprimis equitatui studet. Summae
diligentiae summam imperii severitatem addit; magnitudine sup-
10 plicii dubitantes cogit. Nam maiore commisso delicto igne atque
omnibus tormentis necat, leviore de causa auribus desectis aut
singulis effossis oculis domum remittit, ut sint reliquis documento
et magnitudine poenae perterreant alios.

5 His suppliciis celeriter coacto exercitu Lucterium Cadurcum,
summae hominem audaciae, cum parte copiarum in Rutenos
2 mittit; ipse in Bituriges proficiscitur. Eius adventu Bituriges
ad Aeduos, quorum erant in fide, legatos mittunt subsidium
3 rogatum, quo facilius hostium copias sustinere possint. Aedui de

---

setzen. — ***non destitit***] Wovon er sich nicht abbringen läfst, ist leicht zu ergänzen. — ***atque***] nach negativem Satze hat oft welche Bedeutung? — ***perditi***] „Gesindel“. — ***adiungit***] Anl. N[6].

7 u. 8. ***potestas***] Der Oberbefehl über die Aufständischen wird also als Amt bezeichnet. — ***armatorum quantum ... efficiat***] Sie sollen zuhause einstweilen weitere Scharen von Bewaffneten aufbringen, damit sie nötigenfalls sofort Verstärkungen schicken können. — ***studere rei***] „Wert legen auf, es abgesehen haben auf ...“.

9 u. 10. ***imperii severitatem***] Die Strenge in der Führung des Kommandos hat auch die Wirkung, dafs er einen Druck ausübt auf die noch Unschlüssigen. — ***maiore commisso delicto***] löse in einen aktiven Bedingungssatz auf, damit wir ein persönliches Objekt zu ***necat*** haben. — ***leviore de causa***] vertritt ebenfalls einen Bedingungssatz. — ***auribus desectis***] Anl. L. — ***documento***] Die Lehre enthält hier eine Warnung. — ***perterrere***] Anl. U.

Kap. 5. 1—3. ***in fide***] Die Treue des andern wird mir zum Schutz. — ***de consilio***] „auf Rat“. — ***copias peditatūs***] Wir „zu Fufs“.

consilio legatorum, quos Caesar ad exercitum reliquerat, copias equitatus peditatusque subsidio Biturigibus mittunt. Qui cum 4
ad flumen Ligerim venissent, quod Bituriges ab Aeduis dividit, paucos dies ibi morati neque flumen transire ausi domum re-
vertuntur legatisque nostris renuntiant se Biturigum perfidiam 5
veritos revertisse, quibus id consilii fuisse cognoverint, ut, si flumen transissent, una ex parte ipsi, altera Arverni se circum-
sisterent. Id eane de causa, quam legatis pronuntiarunt, an per- 6
fidia adducti fecerint, quod nihil nobis constat, non videtur pro certo esse proponendum. Bituriges eorum discessu statim cum 7
Arvernis iunguntur.

His rebus in Italiam Caesari nuntiatis, cum iam ille urbanas **6**
res virtute Cn. Pompei commodiorem in statum pervenisse intel-
legeret, in Transalpinam Galliam profectus est. Eo cum venisset, 2
magna difficultate afficiebatur, qua ratione ad exercitum perve-
nire posset. Nam si legiones in provinciam arcesseret, se absente 3
in itinere proelio dimicaturas intellegebat; si ipse ad exercitum contenderet, ne iis quidem, eo tempore qui quieti viderentur, suam salutem recte committi videbat.

---

4 u. 5. *dividere*] „die Grenze bilden". — *morati* ... *neque ausi* ... *revertuntur*] Bei der Umgestaltung in Hauptverba laſs die Gegensätze der einzelnen Handlungen deutlicher hervortreten! — *quibus* ... *cognoverint*] Anl. P.; beachte, daſs dieser Relativsatz eine Begründung enthält! — *si* ... *transissent* ..., *circumsisterent*] Suche den Subjektswechsel zu vermeiden! *ipse te circumsteti*, „ich habe dich mit meinen eigenen Truppen umzingeln lassen".

6 u. 7. *id eāne de causa* ..., *an* ... *fecerint*] ist abhängig von *proponendum*. Der Grund, weshalb er es nicht als sicher hinstellen kann, muſs im Deutschen das letzte Satzglied bilden. — *iunguntur*] steht sonst bei C. nicht in reflexivem Sinne.

II. Teil.

Kap. 6—13.

Kap. 6. 1 u. 2. *his* ... *nuntiatis*] Anl. L[4]. — *virtute Cn. Pompei*] Die Entschlossenheit, das entschiedene Auftreten des P. hatte die Unruhen in Rom, die sich nach Klodius' Ermordung gesteigert hatten, ziemlich gedämpft. — *commodus*] ist etwas zurückhaltender als „gut", aber doch mehr als „erträglich". — *difficultate*] Worin die Not besteht, ist durch einen Fragesatz ausgedrückt.

3. *proelio dimicabo*] „ich werde eine Schlacht liefern müssen". — *eo tempore*] steht nachdrücklicher als *tunc* für *nunc* der direkten Rede. — *recte*] würde er ihnen sein Leben anvertrauen, wenn es ohne Gefahr geschähe.

7 Interim Lucterius Cadurcus in Rutenos missus eam civi-
2 tatem Arvernis conciliat. Progressus in Nitiobroges et Gabalos
ab utrisque obsides accipit et magna coacta manu in provinciam
3 Narbonem versus irruptionem facere contendit. Qua re nuntiata
Caesar omnibus consiliis antevertendum existimavit, ut Narbonem
4 proficisceretur. Eo cum venisset, timentes confirmat, praesidia
in Rutenis provincialibus, Volcis Arecomicis, Tolosatibus circum-
que Narbonem, quae loca hostibus erant finitima, constituit,
5 partem copiarum ex provincia supplementumque, quod ex Italia
adduxerat, in Helvios, qui fines Arvernorum contingunt, con-
venire iubet.

8 His rebus comparatis represso iam Lucterio et remoto, quod
intrare intra praesidia periculosum putabat, in Helvios profici-
2 scitur. Etsi mons Cevenna, qui Arvernos ab Helviis discludit,
durissimo tempore anni altissima nive iter impediebat, tamen
discussa nive sex in altitudinem pedum atque ita viis patefactis
3 summo militum sudore ad fines Arvernorum pervenit. Quibus
oppressis inopinantibus, quod se Cevenna ut muro munitos existi-
mabant, ac ne singulari quidem umquam homini eo tempore anni
semitae patuerant, equitibus imperat, ut quam latissime possint
4 vagentur et quam maximum hostibus terrorem inferant. Cele-
riter haec fama ac nuntii ad Vercingetorigem perferuntur; quem
perterriti omnes Arverni circumsistunt atque obsecrant, ut suis

---

Kap. 7. 1 u. 2. *conciliare*] „gewinnen". — *Narbonem versus*] bestimmt die Richtung dieses Einfalles in die Provinz genauer.

3 u. 4. *omnibus consiliis*] *omnes* oft = „alle übrigen". Welches sind all die übrigen Pläne, vor denen er glaubt, dem Zuge nach Narbo den Vorzug geben zu sollen? — *confirmare alm*] „jem. ermutigen, ihm Mut machen".

Kap. 8. 1. *his rebus ... remoto*] Die Vorkehrungen sind die Mittel, durch welche er sich abweisen läfst. — *praesidia*] bezeichnet die von den Römern besetzte Linie, über die er nicht vorgehen mag.

2. *discludit*] wie *dividit* Kap. 5, 4. — *iter impediebat*] Wenn der Weg ungangbar war, wurde der Marsch erschwert. — *tamen ... pervenit*] Die dazwischen stehenden Ablative geben die Mittel an, wie er glücklich dahin zu gelangen wufste. — *sex in altitudinem pedum*] So sagt C. lieber als *sex pedes altam*.

3. *quod ... patuerant*] begründet, warum sie bei dem Überfalle so ahnungslos waren.

4 u. 5. *haec fama*] „Das Gerücht hiervon". — *ut consulat, neve diri-*

fortunis consulat, neve ab hostibus diripiantur, praesertim cum
videat omne ad se bellum translatum. Quorum ille precibus per- 5
motus castra ex Biturigibus movet in Arvernos versus.

At Caesar biduum in his locis moratus, quod haec de Ver- **9**
cingetorige usu ventura opinione praeceperat, per causam supple-
menti equitatusque cogendi ab exercitu discedit, Brutum adule-
scentem his copiis praeficit; hunc monet, ut in omnes partes 2
equites quam latissime pervagentur: daturum se operam, ne longius
triduo ab castris absit. His constitutis rebus suis inopinantibus 3
quam maximis potest itineribus Viennam pervenit. Ibi nanctus 4
recentem equitatum, quem multis ante diebus eo praemiserat,
neque diurno neque nocturno itinere intermisso per fines Aeduo-
rum in Lingones contendit, ubi duae legiones hiemabant, ut, si
quid etiam de sua salute ab Aeduis iniretur consilii, celeritate
praecurreret. Eo cum pervenisset, ad reliquas legiones mittit 5
priusque omnes in unum locum cogit, quam de eius adventu
Arvernis nuntiari posset. Hac re cognita Vercingetorix rursus 6
in Bituriges exercitum reducit atque inde profectus Gorgobinam,
Boiorum oppidum, quos ibi Helvetico proelio victos Caesar collo-
caverat Aeduisque attribuerat, oppugnare instituit.

---

piantur] Ihr Wunsch, den sie in Form einer Bitte kleiden, ist ein doppelter: nimm dich unser an! Wenn wir doch vor Plünderung bewahrt blieben! In der Übersetzung empfiehlt es sich, zwei aktive Sätze mit gleichem Subjekt zu bilden. — *bellum ad nos translatum est*] „Der Krieg hat sich in unser Land gezogen".

Kap. 9. 1. *biduum*] Beachte, dafs dies eine kurze Zeit ist. — *de Vercingetorige*] Auch bei *accidere* giebt *de* oft an, mit wem es so kommt. — *opinione praecipere*] Der Begriff „vorausahnen" wird im Latein meist durch Phrasen umschrieben. — *per causam*] steht, wenn die Angabe nicht der Wirklichkeit entspricht.

2 u. 3. *moneo*] Anl. U. — *longius*] Was steht bei C. sonst in der Regel von der Zeit? — *suis inopinantibus*] Anl. H^8; wovon ahnten seine Leute nichts?

4. *recentem*] ist prädikativ; die Reiterei, welche er hier wieder traf, war wieder bei frischen Kräften. — *diurnus ... nocturnus*] müssen wir durch adverbielle Wendungen ersetzen. — *iter intermittere*] Für „rasten (auf dem Marsche)" hat der Lateiner kein einfaches Verbum. — *hiemare*] Anl. U. — *de sua salute*] C. befürchtet, dafs die Äduer auch gegen sein Leben etwas planen möchten.

5 u. 6. *nuntiari*] Anl. U. — *victos*] Anl. G. — *collocare*] wird auch von förmlichen Ansiedelungen gesagt. — *attribuere*] „zuweisen".

10 Magnam haec res Caesari difficultatem ad consilium capiendum afferebat: si reliquam partem hiemis uno loco legiones contineret, ne stipendiariis Aeduorum expugnatis cuncta Gallia deficeret, quod nullum amicis in eo praesidium videret positum esse; si maturius ex hibernis educeret, ne ab re frumentaria duris
2 subvectionibus laboraret. Praestare visum est tamen omnes difficultates perpeti, quam tanta contumelia accepta omnium suorum
3 voluntates alienare. Itaque cohortatus Aeduos de supportando commeatu praemittit ad Boios, qui de suo adventu doceant hortenturque, ut in fide maneant atque hostium impetum magno animo
4 sustineant. Duabus Agedinci legionibus atque impedimentis totius exercitus relictis ad Boios proficiscitur.

11 Altero die cum ad oppidum Senonum Vellaunodunum venisset, ne quem post se hostem relinqueret, quo expeditiore re frumentaria uteretur, oppugnare instituit atque biduo circumvallavit;
2 tertio die missis ex oppido legatis de deditione arma conferri,
3 iumenta produci, sescentos obsides dari iubet. Ea qui conficeret, C. Trebonium legatum relinquit; ipse, ut quam primum iter fa-
4 ceret, Cenabum Carnutum proficiscitur; qui tum primum allato nuntio de oppugnatione Vellaunoduni, cum longius eam rem duc-

---

Kap. 10. 1. *ad consilium capiendum*] *capiendum* brauchen wir nicht zu übersetzen. Die parallelen Satzgebilde *si* ... *ne* ... zeigen uns die beiden Möglichkeiten, zwischen welchen er bei seiner Entschliefsung zu wählen hatte, nebst den jedesmaligen Folgen, welche er befürchten mufste; diesen letzteren Begriff müssen wir im Deutschen vor *ne* einschieben. — *stipendiarii*] Steuern zahlen die Unterthanen. — *expugnare*] mit persönlichem Objekt ist selten: „bezwingen". — *in eo*] = *in Caesare; in te praesidium positum est* „bei dir ist Hilfe zu finden". — *duris subvectionibus*] Die Schwierigkeit der rückwärtigen Verbindung ist der Grund, weshalb er mit der Verpflegung in Not kommen konnte.

2—4. *voluntates alienare*] Anl. T. — *supportare*] ist in dem hier nötigen Sinne häufiger als *subvehere*. — *praemittit*] Das Objekt enthält der folgende Relativsatz; wir setzen blofs „um" mit Infinitiv. — *magno animo*] = *fortiter*.

Kap. 11. 1 u. 2. *ne* ... *relinqueret*] Für Absichtssätze verwenden wir häufig Kausalsätze mit dem Hilfsverbum „wollen". — *post se*] „in seinem Rücken". — *quo*] = *ut eo*. — *expeditiore*] verschmilz mit dem Verbum *uti* zu „erleichtern!" — *conferri*] Wir heben hervor, dafs sie eingeliefert werden.

3 u. 4. *conficere*] 1) erledigen, 2) aufbringen, 3) abthun = niederhauen. — *qui* ... *allato* ... *comparabant*] Anl. L[3]; aber wähle ein anderes Tempus fürs erste Verbum!

tum iri existimarent, praesidium Cenabi tuendi causa, quod eo
mitterent, comparabant. Huc biduo pervenit. Castris ante oppi- 5
dum positis diei tempore exclusus in posterum oppugnationem
differt quaeque ad eam rem usui sint, militibus imperat et, quod 6
oppidum Cenabum pons fluminis Ligeris contingebat, veritus, ne
noctu ex oppido profugerent, duas legiones in armis excubare
iubet. Cenabenses paulo ante mediam noctem silentio ex oppido 7
egressi flumen transire coeperunt. Qua re per exploratores nun- 8
tiata Caesar legiones, quas expeditas esse iusserat, portis incensis
intromittit atque oppido potitur perpaucis ex hostium numero
desideratis, quin cuncti caperentur, quod pontis atque itinerum
angustiae multitudinis fugam intercluserant. Oppidum diripit at- 9
que incendit, praedam militibus donat, exercitum Ligerem traducit
atque in Biturigum fines pervenit.

Vercingetorix, ubi de Caesaris adventu cognovit, oppugna- **12**
tione destitit atque obviam Caesari proficiscitur. Ille oppidum 2
Biturigum positum in via Noviodunum oppugnare instituerat. Quo 3
ex oppido cum legati ad eum venissent oratum, ut sibi ignosceret
suaeque vitae consuleret, ut celeritate reliquas res conficeret,
qua pleraque erat consecutus, arma conferri, equos produci, ob-
sides dari iubet. Parte iam obsidum tradita, cum reliqua ad- 4
ministrarentur, centurionibus et paucis militibus intromissis, qui
arma iumentaque conquirerent, equitatus hostium procul visus

---

5 u. 6. *diei tempore exclusus*] Anl. J: infolge der vorgerückten Tageszeit. — *in posterum*] nämlich *diem*. — *differt*] Anl. N[2]. — *imperat*] „giebt auf zu beschaffen“. — *contingebat*] Die Brücke lag, wie § 7 zeigt, unmittelbar an der Stadt. — *quod ... contingebat, veritus*] Im Deutschen koordiniere beide Satzglieder. — *ne ... profugerent*] Anl. Q. — *excubare*] „biwakieren“.

7—9. *expediti erant*] „sie hielten sich gefechtsbereit“. — *iusserat*] nach Anl. P[3]. — *incensis*] Natürlich liefs C. durch die Legionen die Thore in Brand stecken: dies kann im Deutschen angedeutet werden. — *quin*] steht, weil ***perpaucis desideratis*** einen ähnlichen Sinn hat, wie ***non multum afuit***; eine wörtliche Übersetzung ist nicht möglich. — *intercluserant*] Die Flucht wurde also unmöglich gemacht.

Kap. 12. 1—3. *ut ... suae vitae consuleret*] „um Schonung“; entsprechend übersetze *ut ignosceret*, während *ut ... conficeret* nicht hiermit zu verbinden ist.

4. *parte ... tradita ... cum*] Anl. M. — *qui ... conquirerent*] Dieses Verbum ist gewählt, weil sie die Dinge an verschiedenen Orten in Empfang zu nehmen hatten.

5 est, qui agmen Vercingetorigis antecesserat. Quem simulatque oppidani conspexerunt atque in spem auxilii venerunt, clamore sublato arma capere, portas claudere, murum complere coeperunt.
6 Centuriones in oppido, cum ex significatione Gallorum novi aliquid ab iis iniri consilii intellexissent, gladiis destrictis portas occupaverunt suosque omnes incolumes receperunt.

13 Caesar ex castris equitatum educi iubet, proelium equestre committit: laborantibus iam suis Germanos equites circiter CCCC
2 summittit, quos ab initio habere secum instituerat. Eorum impetum Galli sustinere non potuerunt atque in fugam coniecti multis amissis se ad agmen receperunt. Quibus profligatis rursus oppidani perterriti comprehensos eos, quorum opera plebem concitatam existimabant, ad Caesarem perduxerunt seseque ei dediderunt.
3 Quibus rebus confectis Caesar ad oppidum Avaricum, quod erat maximum munitissimumque in finibus Biturigum atque agri fertilissima regione, profectus est, quod eo oppido recepto civitatem Biturigum se in potestatem redacturum confidebat.

14 Vercingetorix tot continuis incommodis Vellaunoduni, Cenabi,
2 Novioduni acceptis suos ad concilium convocat. Docet longe alia ratione esse bellum gerendum, atque antea gestum sit. Omnibus

---

5. *simulatque*] Solche Sätze lassen sich im Deutschen mit „kaum" einleiten. — *in spem venio*] „ich mache mir Hoffnung, bekomme H.". — *complere*] „besetzen". — *coepi*] ist oft durch Adverb zu übersetzen.

6. *significatio*] Es sind die Andeutungen gemeint, welche die Gallier durch ihr Gebaren gaben. — *incolumes receperunt*] Sie hatten also keinen Verlust; *recipere* hier in derselben Bedeutung wie in der Wendung *se recipere*.

Kap. 13. 1 u. 2. *educi*] Verwende „ausrücken!" — *institui*] Ich habe eingeführt = ich pflege. — *comprehensos*] Anl. G. — *opera*] ist ebenso doppelsinnig wie „Betrieb".

3. *ager*] „Gebiet". — *recepto*] Inwiefern kann von „wiedergewinnen" die Rede sein?

III. Teil.

Kap. 14—31.

Kap. 14. 1—3. *continuis incommodis*] Die Verluste erscheinen zusammenhängend, weil sie kurz hinter einander, Schlag auf Schlag, erfolgen. — *concilium*] Bei den Galliern werden alle wichtigen Angelegenheiten in allgemeinen Versammlungen verhandelt. — *alia ratione ... atque*] *alius* hat wie die Wörter

modis huic rei studendum, ut pabulatione ac commeatu Romani
prohibeantur. Id esse facile, quod equitatu ipsi abundent et quod 3
anni tempore subleventur. Pabulum secari non posse; necessario 4
dispersos hostes ex aedificiis petere: hos omnes cotidie ab equiti-
bus deleri posse. Praeterea salutis causa rei familiaris commoda 5
neglegenda: vicos atque aedificia incendi oportere hoc spatio
omnia quoque versus, quo pabulandi causa adire posse videantur.
Harum ipsis rerum copiam suppetere, quod, quorum in finibus 6
bellum geratur, eorum opibus subleventur: Romanos aut inopiam 7
non laturos aut magno cum periculo longius ab castris proces-
suros; neque interesse, ipsosne interficiant, impedimentisne exuant, 8
quibus amissis bellum geri non possit. Praeterea oppida incendi 9
oportere, quae non munitione et loci natura ab omni sint periculo
tuta, neu suis sint ad detrectandam militiam receptacula neu
Romanis proposita ad copiam commeatus praedamque tollendam.
Haec si gravia aut acerba videantur, multo illa gravius aesti- 10

---

der Gleichheit und Ungleichheit das verglichene Glied mit *atque* hinter sich. — *subleventur*] Inwiefern werden sie durch die Jahreszeit begünstigt?

4 u. 5. *necessario dispersi pabulum petivimus*] „Wir mufsten uns zerstreuen, um Futter zu holen". — *salutis ... rei familiaris*] V. meint, da es sich in diesem Kriege um Sein und Nichtsein, um ihr Bestehen handle (s. § 10), so müfsten alle Vermögensvorteile hintenangesetzt werden. — *hoc spatio omnia*] Die Forderung, alle Dörfer und Gehöfte ohne Ausnahme in Brand zu stecken, bezieht sich blofs auf die Gegend, wohin Cäsar sich jetzt, während des Futtermangels, etwa wenden konnte (*videantur*, vgl. Anl. O). Wurde diese Mafsregel nun pünktlich ausgeführt; so mufste Cäsar in wenigen Tagen sein Vieh einbüfsen. Dafs die Städte, soweit sie nicht unbedingt fest waren, in Brand gesteckt werden sollten (§ 1), wurde geboten, damit die Römer auch von *commeatus* abgeschnitten würden; dann waren sie selbst dem Hungertode preisgegeben.

6—8. *copiam suppetere*] Woran sie selbst ausreichenden Vorrat haben, steht im Genetiv. — *quod, quorum ... eorum*] Schiebe den Demonstrativsatz hinter *quod* ein. — *non laturos ... processuros*] Anl. N. — *neque interesse*] Was einerlei ist, giebt ein zweigliedriger indirekter Fragesatz an in einer Form (*ne ... ne*), die sonst selten ist. Im Deutschen bilde den Satz passiv; warum?

9 u. 10. *neu ... neu*] ungewöhnlich für *ne aut ... aut*. — *suis*] geht auf die Landsleute der Gallier. — *receptacula*] „Schlupfwinkel". — *Romanis proposita*] Er fürchtet, sie würden den Römern eine Gelegenheit sein, Beute zu erheben, d. i. wegzuführen. — *gravius aestimare*] „für härter ansehen"; der

mare, liberos, coniuges in servitutem abstrahi, ipsos interfici; quae sit necesse accidere victis.

15 Omnium consensu hac sententia probata uno die amplius XX urbes Biturigum incenduntur. Hoc idem fit in reliquis civitatibus:
2 in omnibus partibus incendia conspiciuntur; quae etsi magno cum dolore omnes ferebant, tamen hoc sibi solacii proponebant, quod se prope explorata victoria celeriter amissa reciperaturos confi-
3 debant. Deliberatur de Avarico in communi concilio, incendi pla-
4 ceret, an defendi. Procumbunt omnibus Gallis ad pedes Bituriges, ne pulcherrimam prope totius Galliae urbem, quae praesidio et
5 ornamento sit civitati, suis manibus succendere cogerentur: facile se loci natura defensuros dicunt, quod prope ex omnibus partibus flumine et palude circumdata unum habeat et perangustum
6 aditum. Datur petentibus venia dissuadente primo Vercingetorige, post concedente et precibus ipsorum et misericordia vulgi. Defensores oppido idonei deliguntur.

16 Vercingetorix minoribus Caesarem itineribus subsequitur et locum castris deligit paludibus silvisque munitum ab Avarico longe
2 milia passuum XVI. Ibi per certos exploratores in singula diei tempora, quae ad Avaricum agerentur, cognoscebat et, quid fieri

---

Ausdruck ist inwiefern auffällig? — *victis*] giebt an, in welchem Falle dies Los für sie unausbleiblich sein würde.

Kap. 15. 1 u. 2. *incendia*] 1) Feuersäulen, 2) Einäscherung. — *magno cum dolore ferre*] Verwende „schmerzen!" — *hoc sibi solacii proponebant*] Womit sie sich zu trösten suchen, ist mit *quod* ... *confidebant* angefügt; denn ein Accus. mit Inf. kann im Lat. nicht von dem Subst. *solacium* abhängig gemacht werden; der Deutsche ist kürzer. — *prope exploratā victoriā*] ist Grund, warum sie glauben, das Verlorene bald wieder einzubringen.

3 u. 5. *incendi placeret*] ist das erste Glied einer Doppelfrage. — *quae praesidio ... sit*] Wir setzen bloße Apposition „den Hort" u. s. w.

5. *circumdatā ... habeat*] Was ist Subjekt? — *et perangustum*] So wird *et* zuweilen statt *et is* gebraucht, um nachträgliche Bestimmungen anzufügen.

6. *datur ... venia*] Ein Ersatzmittel für das mangelnde Verbum „gewähren". — *concedente*] Wodurch er sich zum Nachgeben bewegen ließs, geben die folgenden Ablative an. — *vulgi*] Die große Menge in der Versammlung giebt ihr Mitleid zu erkennen. — *idonei*] verbinde nicht mit *oppido*.

Kap. 16. 2. *per certos exploratores*] Er führte einen geregelten Patrouillendienst ein, so daſs er stündlich Nachrichten empfing. — *hoc fieri volo*] = „das soll geschehen", „das ist meine Absicht".

vellet, imperabat. Omnes nostras pabulationes frumentationes- 3
que observabat dispersosque, cum longius necessario procederent,
adoriebatur magnoque incommodo afficiebat, etsi, quantum ratione
provideri poterat, ab nostris occurrebatur, ut incertis temporibus
diversisque itineribus iretur.

Castris ad eam partem oppidi positis Caesar, quae intermissa 17
a flumine et a paludibus aditum, ut supra diximus, angustum
habebat, aggerem apparare, vineas agere, turres duas constituere
coepit: nam circumvallare loci natura prohibebat. De re frumen- 2
taria Boios atque Aeduos adhortari non destitit; quorum alteri,
quod nullo studio agebant, non multum adiuvabant, alteri non
magnis facultatibus, quod civitas erat exigua et infirma, celeriter,
quod habuerunt, consumpserunt. Summa difficultate rei frumen- 3
tariae affecto exercitu tenuitate Boiorum, indiligentia Aeduorum,
incendiis aedificiorum, usque eo ut complures dies frumento mili-
tes caruerint et pecore ex longinquioribus vicis adacto extremam
famem sustentarent, nulla tamen vox est ab iis audita populi
Romani maiestate et superioribus victoriis indigna. Quin etiam 4
Caesar cum in opere singulas legiones appellaret et, si acerbius
inopiam ferrent, se dimissurum oppugnationem diceret, universi
ab eo, ne id faceret, petebant: sic se complures annos illo impe- 5
rante meruisse, ut nullam ignominiam acciperent, nusquam in-

---

3. *pabulatio*] bedeutet also auch die Entsendung nach Futter. — *dispersi*] „kleine Abteilungen". — *necessario*] ist nicht als Abl. des Vergleichs mit *longius* zu verbinden. — *ratione providere*] „vorher berechnen". — *ut ... iretur*] *ut* giebt die Art und Weise an, wie man vorbeugte; wir „indem".

Kap. 17. 1. *intermissa*] Diese Seite der Stadt war freigelassen, d. i. nicht umgeben von Flufs und Sumpf. — *aggerem apparare*] Er trifft Anstalten zum Bau eines Belagerungsdammes, der bis zur Höhe der Stadt emporgeführt wird. — *prohibebat*] Was durch die natürliche Lage unmöglich gemacht wurde, drücke substantivisch aus!

2 u. 3. *non destitit*] Anl. C. — *nullo studio ... non magnis facultatibus*] Beachte die Ersatzmittel für „ohne!" — *tenuitate ... indiligentia* („Saumseligkeit") *cet.*] sind die Ursachen, warum das Heer Not an Getreide litt. — *incendia*] Kap. 15, 1. — *usque eo*] giebt den Grad von *affecto* an. — *extremam famem sustentare*] „nur den äufsersten Hunger = nur notdürftig seinen Hunger stillen".

4—6. *appellare*] Anl. U. — *acerbe inopiam fero*] „es kommt mir schwer an, den Mangel zu ertragen". — *meruisse*] Unter wem sie gedient haben, ist im Lateinischen weitläufiger ausgedrückt. — *ut ... acciperent ..., si ... reli-*

6 fecta re discederent; hoc se ignominiae laturos loco, si inceptam
7 oppugnationem reliquissent; praestare omnes perferre acerbitates,
quam non civibus Romanis, qui Cenabi perfidia Gallorum inter-
8 issent, parentarent. Haec eadem centurionibus tribunisque mili-
tum mandabant, ut per eos ad Caesarem deferrentur.

18 Cum iam muro turres appropinquassent, ex captivis Caesar
cognovit Vercingetorigem consumpto pabulo castra movisse pro-
pius Avaricum atque ipsum cum equitatu expeditisque, qui inter
equites proeliari consuessent, insidiarum causa eo profectum, quo
2 nostros postero die pabulatum venturos arbitraretur. Quibus
rebus cognitis media nocte silentio profectus ad hostium castra
3 mane pervenit. Illi celeriter per exploratores adventu Caesaris
cognito carros impedimentaque sua in artiores silvas abdiderunt,
4 copias omnes in loco edito atque aperto instruxerunt. Qua re
nuntiata Caesar celeriter sarcinas conferri, arma expediri iussit.

19 Collis erat leniter ab infimo acclivis. Hunc ex omnibus fere
partibus palus difficilis atque impedita cingebat non latior pedi-
2 bus quinquaginta. Hoc se colle interruptis pontibus Galli fiducia
loci continebant generatimque, distributi in civitates, omnia vada

---

quissent] Wir brauchen andere Tempora. — *hoc*] Was sie als Schmach empfinden würden, giebt der Satz mit *si* genauer an.

7 u. 8. *praestare*] ersetzen wir oft durch „lieber wollen". — *acerbitates*] „Beschwerden" spielt auf welches oben gebrauchte Wort an?

Kap. 18. 1. *castra movisse*] ist hier wörtlich von einer Verlegung des Lagers zu verstehen. — *expediti*] sind hier leichte Fufstruppen. — *eo*] Wir: „nach einer Stelle". — *arbitraretur*] Anl. O.

2—4. *locus editus*] Derselbe Punkt heifst weiter unten *collis*. — *sarcinas conferri*] Wenn die römischen Truppen aus der Marschbereitschaft in die Gefechtsbereitschaft übergehen, so wird das leichte Gepäck, das sie bei sich tragen, auf einen Haufen gelegt.

Kap. 19. 1. *erat . . . acclivis*] Ein entsprechendes Verbum, wie es der Deutsche hier verwendet, hat der Lateiner nicht. — *difficilis*] Die Schwierigkeit wird genauer angegeben durch *impedita* „unwegsam".

2. *se continere*] Auch wir „sich halten". — *generatim, distributi in civitates*] Da *generatim* nicht notwendigerweise bedeutet „stammweise", so wird durch den Zusatz *distributi in civitates* noch angegeben, nach welchem Gesichtspunkt die Truppen gegliedert sind; also nicht nach Jahrgängen oder Truppengattungen oder gleichgrofsen Abteilungen, sondern nach den Ländern. War Verc. selbst zugegen, so vereinigte er vermutlich in zweckmäfsiger Weise die verschie-

ac saltus eius paludis obtinebant sic animo parati, ut, si eam paludem Romani perrumpere conarentur, haesitantes premerent ex loco superiore; ut, qui propinquitatem loci videret, paratos 3
prope aequo Marte ad dimicandum existimaret, qui iniquitatem condicionis perspiceret, inani simulatione sese ostentare cognosceret. Indignantes milites Caesar, quod conspectum suum hostes 4
perferre possent tantulo spatio interiecto, et signum proelii exposcentes edocet, quanto detrimento et quot virorum fortium morte necesse sit constare victoriam; quos cum sic animo paratos videat, 5
ut nullum pro sua laude periculum recusent, summae se iniquitatis condemnari debere, nisi eorum vitam sua salute habeat cariorem. Sic milites consolatus eodem die reducit in castra reliquaque, quae 6
ad oppugnationem pertinebant oppidi, administrare instituit.

Vercingetorix, cum ad suos redisset, proditionis insimulatus, **20**
quod castra propius Romanos movisset, quod cum omni equitatu discessisset, quod sine imperio tantas copias reliquisset, quod eius discessu Romani tanta opportunitate et celeritate venissent: non haec omnia fortuito aut sine consilio accidere potuisse; regnum illum Galliae malle Caesaris concessu quam ipsorum 2
habere beneficio — tali modo accusatus ad haec respondit:

---

denen Völker zu möglichst gleichartigen Truppenkörpern. — *saltus eius paludis*] *saltus* sind, wie viele Stellen anderer Schriftsteller beweisen, „Pässe“; also hier schmale feste Stellen, an denen man über den Sumpf gelangen konnte. — *sic animo parati*] Wozu sie entschlossen sind, giebt der Satz mit *ut* an. — *haesitantes*] Wenn die Römer sich einen Weg durch den Sumpf zu bahnen suchten, so war zu erwarten, dafs sie stecken bleiben würden; dann aber konnte man ihnen von oben her zusetzen *(premere)*.

3. *ut, qui ... videret, ... cognosceret*] Gestalte in Hauptsätze um: „Wer also ...“. — *aequo Marte*] findet eine Schlacht statt, wenn die Bedingungen auf beiden Seiten gleich sind. — *condicio*] „Lage“. — *inani simulatione*] Es war leerer Schein, womit sie prahlten.

4. *indignantes*] Benutze Anl. G[3]! — *detrimento ... morte*] sind die Preise, mit denen man den Sieg würde erkaufen müssen.

5 u. 6. *quos*] lautete in direkter Rede *vos*. — *condemnare*] „schuldig befinden, zeihen“. — *salus*] ist noch kräftiger als das vorhergehende *laus*. Auf dem Ruhm, dem glücklichen Erfolge, beruht zum grofsen Teil das Wohl des Feldherrn. — *administrare*] „Anordnungen treffen“; der Relativsatz kann im Deutschen kürzer ausgedrückt werden.

Kap. 20. 1 u. 2. *opportunitas*] 1) die gelegene Zeit, 2) die vorteilhafte Lage. — *concessu ... beneficio*] etwa: „durch die Gnade ... durch die Gunst“.

3 Quod castra movisset, factum inopia pabuli etiam ipsis hortantibus; quod propius Romanos accessisset, persuasum loci oppor-
4 tunitate, qui se ipsa munitione defenderet: equitum vero operam neque in loco palustri desiderari debuisse et illic fuisse utilem,
5 quo sint profecti. Summam imperii se consulto nulli discedentem tradidisse, ne is multitudinis studio ad dimicandum impelleretur; cui rei propter animi mollitiem studere omnes videret, quod diu-
6 tius laborem ferre non possent. Romani si casu intervenerint, fortunae, si alicuius indicio vocati, huic habendam gratiam, quod et paucitatem eorum ex loco superiore cognoscere et virtutem despicere potuerint, qui dimicare non ausi turpiter se in castra
7 receperint. Imperium se ab Caesare per proditionem nullum desiderare, quod habere victoria posset, quae iam esset sibi atque omnibus Gallis explorata; quin etiam ipsis remittere, si sibi magis honorem tribuere, quam ab se salutem accipere videantur.
8 ‚Haec ut intellegatis', inquit, ‚a me sincere pronuntiari, audite
9 Romanos milites'. Producit servos, quos in pabulatione paucis
10 ante diebus exceperat et fame vinculisque excruciaverat. Hi iam ante edocti, quae interrogati pronuntiarent, milites se esse legionarios dicunt; fame et inopia adductos clam ex castris exisse,
11 si quid frumenti aut pecoris in agris reperire possent; simili

---

3. *quod ... movisset*] Solche Inhaltssätze leiten wir meist durch „wenn" ein. — *persuasum*] näml. *sibi esse.* — *ipsa munitione*] „durch seine blofse (natürliche) Festigkeit"; so steht bei. C. auch *munitus* von der natürlichen Festigkeit.

4 u. 5. *equitum ... operam*] nachdrücklichere Umschreibung für *equites.* — *multitudinis studio*] wird nachher erläutert durch *cui rei studere.* — *cui rei ... videret*] Inwiefern Schwäche vorliegt, sagt der Satz mit *quod.*

6. *fortunae*] ist von demselben Verbum abhängig wie nachher *huic.* — *indicio tuo vocatus*] „auf deine Anzeige hin". — *despicere*] „herabschauen". — *non ausi*] Verwende „ohne"; „wagen" kann im Deutschen mit einem substantivischen Objekte verbunden werden.

7. *imperium nullum*] Hiermit antwortet er auf den § 2 erhobenen Vorwurf. *nullum* nachdrucksvoll für *non* „keineswegs". — *remittere*] Er will die Kap. 4 ihm übertragene Oberherrschaft in ihre Hand zurücklegen. — *salutem accipere*] Auch wir „Rettung empfangen". — *videantur*] steht öfters für *sibi videantur*; warum hier?

8—10. *inquit*] „fuhr er fort". — *sincere*] „ohne Falsch, der Wahrheit gemäfs". — *quae ... pronuntiarent*] Anl. N. — *si ... possent*] „ob sie ... könnten"; was denkt man sich ergänzt?

omnem exercitum inopia premi, nec iam vires sufficere cuiusquam nec ferre operis laborem posse; itaque statuisse imperatorem, si nihil in oppugnatione oppidi profecissent, triduo exercitum deducere. ‚Haec‘, inquit, ‚a me‘, Vercingetorix, ‚beneficia 12
habetis, quem proditionis insimulatis; cuius opera sine vestro sanguine tantum exercitum victorem fame consumptum videtis; quem turpiter se ex fuga recipientem ne qua civitas suis finibus recipiat, a me provisum est‘.

Conclamat omnis multitudo et suo more armis concrepat, 21
quod facere in eo consuerunt, cuius orationem approbant: summum esse Vercingetorigem ducem, nec de eius fide dubitandum, nec maiore ratione bellum administrari posse. Statuunt, ut X milia 2
hominum delecta ex omnibus copiis in oppidum mittantur, nec 3
solis Biturigibus communem salutem committendam censent, quod penes eos, si id oppidum retinuissent, summam victoriae constare intellegebant.

Singulari militum nostrorum virtuti consilia cuiusquemodi 22
Gallorum occurrebant, ut est summae genus sollertiae atque ad omnia imitanda et efficienda, quae ab quoque traduntur, aptissimum. Nam et laqueis falces avertebant, quas, cum destina- 2

---

11. *premor*] „ich habe zu leiden“. — *nec* ... *cuiusquam*] Der Lateiner verknüpft die Negation mit der Konjunktion, wir mit dem Pronomen; das zweite *nec* übersetze der Gleichförmigkeit wegen „und niemand“. — *exercitum deducere*] Das thut der Feldherr, wenn er abzieht.

12. *hoc abs te beneficium habeo*] „das habe ich dir zu danken“. — *sine vestro sanguine*] „ohne daſs es euch einen Tropfen Blut gekostet hat“.

Kap. 21. 1. *conclamat*] Anl. U; es handelt sich um einen Ruf des Beifalls. — *concrepare*] von den Waffen: „klirren“. — *in eo, cuius*] Wir: „dann, wenn jemandes“. — *oratio*] heiſst im Latein. jede zusammenhängende Reihe von Worten. — *ratio*] „Berechnung, Umsicht“.

3. *quod* ... *intellegebant*] Die Gallier hegen die Befürchtung, daſs, wenn die Bituriger allein Avarikum behaupteten, nachher die Hauptentscheidung über den Sieg, also auch die Ausnutzung desselben, in ihren Händen liegen werde; dies aber wollte man den Biturigern nicht zugestehen.

Kap. 22. 1. *genus*] „Menschenschlag“. — *sollertia*] „Anstelligkeit“; Anl. S. — *tradere*] wird oft von der Thätigkeit der Lehrer gebraucht.

2. *nam*] führt eine Aufzählung von Einzelheiten ein, wie im Deutschen „z. B.“. — *avertebant*] Sie fingen dieselben auf. — *destinaverant*] Damit die Sicheln nicht wieder herausgezogen werden konnten, wenn man sie mit den

verant, tormentis introrsus reducebant, et aggerem cuniculis subtrahebant, eo scientius, quod apud eos magnae sunt ferrariae
3 atque omne genus cuniculorum notum atque usitatum est. Totum autem murum ex omni parte turribus contabulaverant atque has
4 coriis intexerant. Tum crebris diurnis nocturnisque eruptionibus aut aggeri ignem inferebant aut milites occupatos in opere ado-
5 riebantur et nostrarum turrium altitudinem, quantum has cotidianus agger expresserat, commissis suarum turrium malis adaequabant et apertos cuniculos praeusta et praeacuta materia et pice fervefacta et maximi ponderis saxis morabantur moenibusque appropinquare prohibebant.

23 Muri autem omnes Gallici hac fere forma sunt. Trabes derectae, XIV pedum in longitudinem, paribus intervallis, di-
2 stantes inter se binos pedes, in solo collocantur. Hae revinciuntur introrsus et multo aggere vestiuntur; ea autem, quae
3 diximus, intervalla grandibus in fronte saxis efferciuntur. His collocatis et coagmentatis alius insuper ordo additur, ut idem

---

Winden in die Stadt ziehen wollte, mufsten sie durch Zuziehen der Fangschlinge oder mit Zangen fest gefafst werden. — *subtrahere*] „unterwühlen".

3 u. 4. *murum . . . turribus contabulaverant*] Sie hatten die Mauer mit Türmen besetzt, so dafs sie gewissermafsen ein Stockwerk höher geworden war. — *ignem rei inferre*] „Feuer an etwas legen". — *quantum has . . . agger expresserat*] Täglich wurden die Türme so viel emporgehoben, als Erde aufgeschüttet wurde.

5. *commissis suarum turrium malis*] Sie verlängerten durch Anfugung die Eckbalken der Türme. — *apertos cuniculos*] ist von den Stollen zu verstehen, welche den hohlen Kern des *agger* bildeten und die vorn offen waren, damit man von ihrem Ende aus den Zwischenraum zwischen *agger* und Stadtmauer ausfüllen konnte. Ihren Bau aufzuhalten, wandten die Gallier allerlei Mittel an; auch *materia,* also Balken, wie man sie zum Bauen nimmt, mufsten als Geschosse dienen.

Kap. 23. 1 u. 2. *derectus*] hier „wagerecht". — *XIV pedum*] Noch erhaltene Mauern erweisen diese Länge der Querbalken als richtig. — *revinciuntur*] Als Klammern dienen die rechtwinklig darüber gelegten Balken, welche, wie § 5 zeigt, meist 40 Fufs lang sind. — *multo aggere vestiuntur*] Der Schutt, welcher zur Überkleidung diente, war besonders unten so reichlich, dafs eine Böschung entstand wie bei einem Wall. — *in fronte*] bezeichnet die Aufsenseite, die natürlich fester werden und eine senkrechte Fläche darstellen mufste.

3. *his*] Diese ganze erste Schicht. — *insuper*] ist rein räumlich. — *ut*]

illud intervallum servetur, neque inter se contingant trabes, sed paribus intermissae spatiis singulae singulis saxis interiectis arte contineantur. Sic deinceps omne opus contexitur, dum iusta muri 4
altitudo expleatur. Hoc cum in speciem varietatemque opus de- 5
forme non est alternis trabibus ac saxis, quae rectis lineis suos ordines servant, tum ad utilitatem et defensionem urbium summam habet opportunitatem, quod et ab incendio lapis et ab ariete materia defendit, quae perpetuis trabibus, pedum quadragenum plerumque, introrsus revincta neque perrumpi neque distrahi potest.

His tot rebus impedita oppugnatione milites, cum toto tem- **24**
pore frigore et assiduis imbribus tardarentur, tamen continenti labore omnia haec superaverunt et diebus XXV aggerem latum pedes CCCXXX, altum pedes LXXX exstruxerunt. Cum is 2
murum hostium paene contingeret, et Caesar ad opus consuetudine excubaret militesque hortaretur, ne quod omnino tempus ab opere intermitteretur, paulo ante tertiam vigiliam est animadversum fumare aggerem; quem cuniculo hostes succenderant, eodemque tempore toto muro clamore sublato duabus portis ab 3

---

giebt die Art und Weise an, wie die zweite Lage gebildet wird. — *neque ... contingant trabes*] Nämlich die Balken der ersten und zweiten Schicht berühren sich nicht. Damit dies auch nirgends in der ganzen Ausdehnung der Mauer geschehe, müssen alle Balken durch ganz gleiche Abstände getrennt sein und durch die dazwischen gelegten Steine fest (ohne Spielraum) umschlossen gehalten werden.

4. *contexitur*] Die Herstellung des Baues wird wegen des entstehenden Schachbrettmusters mit einem Gewebe verglichen. — *iustus*] ist alles, was seinem Zweck entsprechend = gehörig ist.

5. *cum ... tum*] führen die beiden Gesichtspunkte der Beurteilung ein. — *in speciem varietatemque*] „hinsichtlich des äufseren Aussehens und des Bunten = des bunten Aussehens"; wodurch dieses erreicht wird, geben die folg. Ablat. an. — *rectis lineis*] Die Reihen, welche die Balkenköpfe unter sich und die Quadern unter sich bilden, sind zwar nicht senkrecht, aber doch gerade. — *perpetuae*] Die Balken sind durchlaufend; denn die durchschnittlich 40 Fufs langen Stücke sind unter einander zu einem Ganzen zusammengefügt.

Kap. 24. 1. *his tot rebus*] Nach *hic* pflegt statt *multi* zu folgen *tot*; ebenso *tantus*, wofür? — *impedita oppugnatione, cum*] Anl. M.

2. *excubaret*] C. biwakierte mit bei den Arbeitern. — *hortaretur, ne*] Anl. Q. — *tempus ab opere intermisimus*] „wir liefsen die Arbeit ruhen".

4 utroque latere turrium eruptio fiebat; alii faces atque aridam materiem de muro in aggerem eminus iaciebant, picem reliquasque res, quibus ignis excitari potest, fundebant, ut, quo primum occurreretur aut cui rei ferretur auxilium, vix ratio iniri posset.
5 Tamen, quod instituto Caesaris semper duae legiones pro castris excubabant pluresque partitis temporibus erant in opere, celeriter factum est, ut alii eruptionibus resisterent, alii turres reducerent aggeremque interscinderent, omnis vero ex castris multitudo ad restinguendum concurreret.

25 Cum in omnibus locis consumpta iam reliqua parte noctis pugnaretur, semperque hostibus spes victoriae redintegraretur, eo magis, quod deustos pluteos turrium videbant nec facile adire apertos ad auxiliandum animadvertebant, semperque ipsi recentes defessis succederent omnemque Galliae salutem in illo vestigio temporis positam arbitrarentur, accidit inspectantibus nobis, quod
2 dignum memoria visum praetereundum non existimavimus. Quidam ante portam oppidi Gallus per manus sebi ac picis traditas glebas in ignem e regione turris proiciebat: scorpione ab latere
3 dextro traiectus exanimatusque concidit. Hunc ex proximis unus iacentem transgressus eodem illo munere fungebatur; eadem ra-

---

3 u. 4. *ab utroque latere turrium*] Es sind die beiden Seiten des römischen Dammes gemeint, der rechts und links je einen beweglichen Turm hatte. — *reliquas res*] Worin mögen die sonstigen feuerfangenden Stoffe bestanden haben? — *cui rei primum feramus auxilium?*] „wo müssen wir zuerst Hilfe bringen?“ — *ut vix ratio iniri posset*] Man mufste so rasch handeln, dafs es zum Überlegen keine Zeit gab.

5. *partitis temporibus*] also in regelmäfsigem Wechsel, umschichtig. — *celeriter factum est, ut*] „es währte nicht lange, so ...“. — *aggerem interscinderent*] Warum rissen sie eine Lücke in den Damm?

Kap. 25. 1. *pluteos turrium*] Die Brustwehren oben an den römischen Türmen waren abgebrannt; deshalb konnte die Besatzungsmannschaft derselben nicht von ganz oben herab schiefsen, also auch keine genügende Deckung schaffen für solche, die aus dem Lager ihnen zuhilfe kommen wollten. Infolgedessen wagte dies niemand zu thun, und die Gallier konnten hoffen, sich der abgeschnittenen Türme zu bemächtigen. — *ipsi*] „auf ihrer Seite“. — *vestigium temporis*] Für „Augenblick“ hat der Lateiner kein besonderes Wort. — *accidit, quod*] Wir schieben ein Substantiv oder „etwas“ ein. — *praetereundum*] ziehe mit der Negation in einen Begriff zusammen.

3 u. 4. *hunc iacentem*] „über seine Leiche“. — *munus*] „Dienst“. — *ex-*

tione ictu scorpionis exanimato alteri successit tertius et tertio quartus, nec prius ille est a propugnatoribus vacuus relictus locus, 4 quam restincto aggere atque omni ex parte summotis hostibus finis est pugnandi factus.

Omnia experti Galli, quod res nulla successerat, postero die 26 consilium ceperunt ex oppido profugere hortante et iubente Vercingetorige. Id silentio noctis conati non magna iactura suorum 2 sese effecturos sperabant, propterea quod neque longe ab oppido castra Vercingetorigis aberant, et palus, quae perpetua intercedebat, Romanos ad insequendum tardabat. Iamque haec facere 3 noctu apparabant, cum matresfamiliae repente in publicum procurrerunt flentesque proiectae ad pedes suorum omnibus precibus petierunt, ne se et communes liberos hostibus ad supplicium dederent, quos ad capiendam fugam naturae et virium infirmitas impediret. Ubi eos in sententia perstare viderunt, quod plerum- 4 que in summo periculo timor misericordiam non recipit, conclamare et significare de fuga Romanis coeperunt. Quo timore perterriti 5 Galli, ne ab equitatu Romanorum viae praeoccuparentur, consilio destiterunt.

Postero die Caesar promota turri derectisque operibus, quae 27 facere instituerat, magno coorto imbre non inutilem hanc ad capiendum consilium tempestatem arbitratus est, quod paulo in-

---

animato] Der Kasus ist an *alteri* zu erkennen. — *a propugnatoribus*] Vom einfachen Verbum *pugnare* ist das Verbalsubstantiv nicht gebräuchlich.

Kap. 26. 1. u. 2. *omnia experti, quod*] Anl. M[6]. — *hortante*] Anl. H. — *conati*] Anl. E[4]. — *non magna*] s. Kap. 17, 2 *nullo studio*. — *palus, quae perpetua intercedebat*] Wozwischen mufs dieser weithin versumpfte Landstrich gelegen haben?

3. *matresfamiliae*] bezeichnet die Frauen als Mütter. — *omnibus precibus*] ersetze durch ein Adverb! — *ad supplicium*] etwa: „zu Qual und Tod". — *quos ... impediret*] übersetze passiv!

4 u. 5. *non recipere*] „nicht zugänglich sein für". — *quo timore*] s. Kap. 8, 4 *haec fama*. — *ne*] hängt nicht von *perterriti* ab.

Kap. 27. 1. *promota turri ... coorto imbre*] Diese beiden Gruppen von absoluten Ablativen stehen in ähnlichem Verhältnis zu einander wie die Satzglieder in Anl. M. — *derectis operibus*] Bei dem Ausfall waren die Belagerungswerke und Kriegsmaschinen — denn alle diese Anlagen umfafst *opera* — in Unordnung geraten; jetzt werden sie wieder in die gehörige Richtung gebracht. — *consilium capere*] bedeutet auch „einen Anschlag machen, einen

cautius custodias in muro dispositas videbat, suosque languidius
2 in opere versari iussit et, quid fieri vellet, ostendit. Legionibusque intra vineas in occulto expeditis cohortatus, ut aliquando pro tantis laboribus fructum victoriae perciperent, iis, qui primi murum ascendissent, praemia proposuit militibusque signum dedit.
3 Illi subito ex omnibus partibus evolaverunt murumque celeriter compleverunt.

28 Hostes re nova perterriti muro turribusque deiecti in foro ac locis patentioribus cuneatim constiterunt, hoc animo, ut, si qua ex parte obviam contra veniretur, acie instructa depugnarent.
2 Ubi neminem in aequum locum sese demittere, sed toto undique muro circumfundi viderunt, veriti, ne omnino spes fugae tolleretur, abiectis armis ultimas oppidi partes continenti impetu petiverunt,
3 parsque ibi, cum angusto exitu portarum se ipsi premerent, a militibus, pars iam egressa portis ab equitibus est interfecta.
4 Nec fuit quisquam, qui praedae studeret. Sic et Cenabi caede

---

Schlag ausführen". — *languidius versari*] „sich lässiger zeigen". — *quid fieri vellet*] Anl. A. NB.

2. *intra vineas*] Bei dem Regenwetter konnten die Feinde nicht sehen, wie sich die Legionen in dem vorn von den Laufhallen umgebenen Raume gefechtsbereit machten. — *tantus*] ist öfter zu übersetzen mit „grofs" und dem Possessivpronomen. — *fructum percipere*] *metere* wendet der Lateiner in übertragenem Sinne nicht an. Worin die Ernte besteht, mufs abhängig von *fructus* im Genetiv erscheinen.

Kap. 28. 1. *novus*] ist dem Lateiner auch das Unerwartete. — *cuneatim*] Sie stellten sich in geschlossenen Vierecken, in Kolonnen auf. — *acie instructa*] Sie waren entschlossen, eine regelrechte Schlacht zu liefern, falls ihnen entgegen gerückt würde. — *obviam contra*] Das erste drückt blofs das räumliche Verhältnis aus, das zweite erst die feindliche Absicht, „feindlich entgegen".

2. *in aequum locum*] Gemeint ist der ebene Boden der Stadt, im Gegensatz wozu? — *undique circumfunduntur*] Wir: „sie breiten sich rings herum aus"; wer? ist aus *neminem* zu entnehmen. — *continenti impetu*] Ohne Halt zu machen, stürmen sie dahin.

3 u. 4. *pars . . . pars*] ersetzen wir oft durch Adverbien. Behalte das frühere Subjekt bei! — *egressa*] gieb durch ein Adverb wieder! — *Sic . . . incitati*] Die grofse Erbitterung hat zwei Folgen; die erste, welche negativ ist, geht diesen Worten voran, die andere, welche positiv ist (denn *non . . . pepercerunt* ist nur der Form nach negativ), folgt nach. — *Cenabi*] Der Genetiv er-

et labore operis incitati non aetate confectis, non mulieribus, non
infantibus pepercerunt. Denique ex omni numero, qui fuit circiter 5
milium XL, vix DCCC, qui primo clamore audito se ex oppido
eiecerunt, incolumes ad Vercingetorigem pervenerunt. Quos ille 6
multa iam nocte silentio ex fuga excepit veritus, ne qua in castris
ex eorum concursu et misericordia vulgi seditio oreretur, ut
procul in via dispositis familiaribus suis principibusque civitatum
disparandos deducendosque ad suos curaret, quae cuique civitati
pars castrorum ab initio obvenerat.

Postero die concilio convocato consolatus cohortatusque est, **29**
ne se admodum animo demitterent, ne perturbarentur incommodo.
Non virtute neque in acie vicisse Romanos, sed artificio quodam 2
et scientia oppugnationis, cuius rei fuerint ipsi imperiti. Errare, 3
si qui in bello omnes secundos rerum proventus exspectent. Sibi 4
numquam placuisse Avaricum defendi, cuius rei testes ipsos ha-
beret; sed factum imprudentia Biturigum et nimia obsequentia
reliquorum, uti hoc incommodum acciperetur. Id tamen se cele- 5
riter maioribus commodis sanaturum. Nam quae ab reliquis 6
Gallis civitates dissentirent, has sua diligentia adiuncturum atque

---

setzt oft eine räumliche Bestimmung. — *aetate confecti*] hebt die Schwäche der Greise mehr hervor.

5—7. *denique*] „kurz". — *primo clamore audito*] Anl. K. — *se eicere*] „ausbrechen". — *multa*] ist *nox*, wenn es schon spät in derselben ist. — *ex fuga excepit*] Verc. fing sie heimlich auf der Flucht auf, damit nicht infolge ihres gemeinsamen Eintreffens und ihres Jammers im Lager ein Aufstand des Volkes ausbräche. — *ut curaret*] wie Kap. 16, 3 *ut* ... *iretur*. — *ad suos*] Es sind die Landsleute gemeint, die ja bei einander lagern. — *quae cuique civitati pars castrorum*] = *in eam partem castrorum, quae cuique civitati* ...

Kap. 29. 1. *concilio convocato*] s. Kap. 14, 1. — *ne se admodum animo demitterent*] Seltener Ausdruck für „verzagen"; auch *admodum* „so völlig" steht selten bei Verben. — *perturbari*] „aufser Fassung kommen".

2 u. 3. *scientia oppugnationis*] Dafs die Gallier diese Geschicklichkeit im Belagern nicht besafsen, lehrt § 7. — *si qui* ... *exspectent*] giebt an, wer im Irrtum ist. — *omnis*] bei C. selten = „lauter". — *rerum*] ist nicht überflüssig zu *proventus* gesetzt, denn dieses allein würde mehrdeutig sein.

4. *placuisse*] Wofür er nicht gewesen ist, drücke substantivisch aus! — *factum* ..., *uti*] So ersetzt der Lateiner „infolge". — *obsequentia*] ist ein seltenes Wort.

6 u. 7. *dissentirent*] Es sind die Völkerschaften gemeint, welche sich vom Aufstande fern gehalten hatten. — *diligentia*] „unablässige Thätigkeit". — *adiungere*]

unum consilium totius Galliae effecturum, cuius consensui ne
7 orbis quidem terrarum possit obsistere; idque se prope iam effectum habere. Interea aequum esse ab iis communis salutis causa impetrari, ut castra munire instituerent, quo facilius repentinos hostium impetus sustinerent.

30 Fuit haec oratio non ingrata Gallis, et maxime, quod ipse animo non defecerat tanto accepto incommodo neque se in occul-
2 tum abdiderat et conspectum multitudinis fugerat; plusque animo providere et praesentire existimabatur, quod re integra primo in-
3 cendendum Avaricum, post deserendum censuerat. Itaque ut reliquorum imperatorum res adversae auctoritatem minuunt, sic huius ex contrario dignitas incommodo accepto in dies augebatur.
4 Simul in spem veniebant eius affirmatione de reliquis adiungendis civitatibus; primumque eo tempore Galli castra munire instituerunt et sic sunt animo consternati, homines insueti laboris, ut omnia, quae imperarentur, sibi patienda existimarent.

31 Nec minus, quam est pollicitus, Vercingetorix animo laborabat, ut reliquas civitates adiungeret, atque eas donis pollicitatio-
2 nibusque alliciebat. Huic rei idoneos homines deligebat, quorum quisque aut oratione subdola aut amicitia facillime capere posset.

„zum Anschlufs bringen, bewegen“. — *unum consilium*] „Einhelligkeit“. — *cuius consensui*] löse in einen Bedingungssatz auf! — *communis salus*] s. Kap. 2, 1.

Kap. 30. 1. *non ingrata*] Sie machte also einen günstigen Eindruck. — *tanto accepto incommodo*] Anl. K; doch beachte, dafs es konzessiv ist! — *se in occultum abdiderat*] Was hier unter „verbergen“ verstanden ist, erläutert das folgende *conspectus multitudinis,* das sich auf die oben erwähnte Versammlung bezieht.

2. *plus animo providere existimor*] „man traut mir eine gröfsere Voraussicht zu“. — *re integra*] „als noch nichts geschehen war, man noch freie Hand hatte“.

3 u. 4. *in dies*] bei distributiven und komparativen Begriffen „täglich“. — *in spem venire*] Kap. 12, 5. — *consternati*] Unter dem Eindrucke der ungewöhnlichen Persönlichkeit des Verc. sind die Gallier ganz verblüfft, werden sie wie umgewandelt, so dafs sie alle Befehle ihres Führers ruhig über sich ergehen lassen, während sie bisher geglaubt hatten, in die Leitung des Krieges hineinreden zu müssen.

Kap. 31. 1—3. *laborabat*] „er mühte sich ab“; *animo* steht blofs dabei, um Zweideutigkeit auszuschliefsen. — *huic rei*] verbinde nicht mit *idoneos.* — *amicitia*] „freundschaftliche Beziehungen“. — *capere*] Wen sollen sie gewinnen?

Qui Avarico expugnato refugerant, armandos vestiendosque curat; 3
simul, ut deminutae copiae redintegrarentur, imperat certum nu- 4
merum militum civitatibus, quem et quam ante diem in castra adduci velit, sagittariosque omnes, quorum erat permagnus numerus in Gallia, conquiri et ad se mitti iubet. His rebus celeriter id, quod Avarici deperierat, expletur. Interim Teutomatus, 5
Olloviconis filius, rex Nitiobrogum, cuius pater ab senatu nostro amicus erat appellatus, cum magno equitum suorum numero et quos ex Aquitania conduxerat, ad eum pervenit.

Caesar Avarici complures dies commoratus summamque ibi 32
copiam frumenti et reliqui commeatus nanctus exercitum ex labore atque inopia reficit. Iam prope hieme confecta cum ipso anni 2
tempore ad gerendum bellum vocaretur et ad hostem proficisci constituisset, sive eum ex paludibus silvisque elicere sive obsidione premere posset, legati ad eum principes Aeduorum veniunt oratum, ut maxime necessario tempore civitati subveniat: summo 3
esse in periculo rem, quod, cum singuli magistratus antiquitus creari atque regiam potestatem annum obtinere consuessent, duo magistratum gerant et se uterque eorum legibus creatum esse

---

4 u. 5. *redintegrare*] hier von der Ergänzung der Zahl nach. — *quem et quam ante diem*] Wir können nicht einen indirekten Fragesatz mit bloſsem „und" an ein Relativum anfügen. — *velit*] Kap. 16, 2. — *conquirere*] steht zuweilen vom Ausheben der Truppen. — *quod deperierat*] Anl. A. — *suorum ... et quos conduxerat*] Wie seine eignen Leute, so sind auch die geworbenen Reiter.

IV. Teil.

Kap. 32—56.

Kap. 32. 1 u. 2. *reficere alm*] Zu „sich erholen" haben wir kein transitives Verbum; wie wird es nun ersetzt? — *hieme confecta, cum*] s. Anl. M. — *ad gerendum bellum*] „ins Feld". — *sive ... sive*] „ob ... oder ob", wie *si* Kap. 20, 10. — *premere*] s. Kap. 19, 2. — *necessarius*] ist mit „bedrängt" sehr frei übersetzt. — *tempus*] eines der Worte, durch welche „Lage, Umstände" ersetzt wird.

3. *summo esse in periculo rem*] Beliebte Wendung. Wir ersetzen *rem* entweder durch „man" oder machen hier „die Gefahr" zum Subjekt. — *singuli magistratus*] „nur ein oberster Beamter". — *antiquitus*] „von je her". — *annum*] Die Zahl eins bleibt im Lateinischen bei Zahl- und Maſsbestimmungen weg, auſser wo sie stark betont ist. — *legibus*] „verfassungsmäſsig".

4 dicat. Horum esse alterum Convictolitavem, florentem et inlustrem adulescentem, alterum Cotum, antiquissima familia natum atque ipsum hominem summae potentiae et magnae cognationis, cuius frater Valetiacus proximo anno eundem magistratum gesserit.
5 Civitatem esse omnem in armis; divisum senatum, divisum populum in suas cuiusque eorum clientelas. Quod si diutius alatur controversia, fore, uti pars cum parte civitatis confligat. Id ne accidat, positum in eius diligentia atque auctoritate.

33 Caesar, etsi a bello atque hoste discedere detrimentosum esse existimabat, tamen non ignorans, quanta ex dissensionibus incommoda oriri consuessent, ne tanta et tam coniuncta populo Romano civitas, quam ipse semper aluisset omnibusque rebus ornasset, ad vim atque arma descenderet, atque ea pars, quae
2 minus confideret, auxilia a Vercingetorige arcesseret, huic rei praevertendum existimavit et, quod legibus Aeduorum iis, qui summum magistratum obtinerent, excedere ex finibus non liceret,

---

4. *florentem*] In der Regel steht im Abl. dabei, womit einer glänzend ausgestattet oder begabt ist. — *inlustris*] oft von vornehmer Geburt. — *atque ipsum*] „und selbst auch“. — *magnae cognationis*] Eine ausgedehnte Verwandtschaft ist natürlich auch einflufsreich.

5. *in suas cuiusque eorum clientelas*] wörtlich: „in die jedem von ihnen zugehörigen (= beiderseitigen) Schutzgenossenschaften“. — *alatur*] Die Nahrung trägt zur Fortdauer bei. — *fore, uti*] So ersetzt der Lateiner die Wendung: „es wird die Folge sein“; vgl. Kap. 29, 5 zu *factum*! — *pars cum parte civitatis*] „ein Teil der Bürger mit dem andern“. — *id ne accidat, positum* ...] Also nur sein vorsichtiges Einschreiten und sein persönlicher Einflufs vermögen es zu verhüten.

Kap. 33. 1. *detrimentosum*] kommt sonst nirgends vor; das Wort bezeichnet es gerade zu als ein Unglück, sich jetzt vom Kriegsschauplatze entfernen zu müssen. — *non ignorans*] verwandle in ein Hauptverbum! Wie ist dann das folgende Hauptverbum anzuknüpfen? — *incommoda*] „mifsliche Folgen“. — *tam coniuncta*] Nach *tantus* mufs jedes koordinierte Adjektiv mit *tam* eingeführt werden. — *alere*] „fördern, heben“. — *omnibus rebus ornasset*] Wir denken beim Auszeichnen nicht so sehr an die Mittel als an die Art und Weise. — *ad vim atque arma*] Ziehe beide Substantive im Deutschen in eins zusammen! — *confidere*] absolut: „seiner Sache sicher sein“.

2. *huic rei praevertendum*] In der Regel steht die Sache, der man zuvorkommt, im Accusativ. — *ii, qui summum magistratum obtinent*] Umschreibung

ne quid de iure aut de legibus eorum deminuisse videretur, ipse in Aeduos proficisci statuit senatumque omnem et quos inter controversia esset, ad se Decetiam evocavit. Cum prope omnis 3
civitas eo convenisset, docereturque paucis clam convocatis alio loco, alio tempore, atque oportuerit, fratrem a fratre renuntiatum, cum leges duo ex una familia vivo utroque non solum magistratus creari vetarent, sed etiam in senatu esse prohiberent, Cotum imperium deponere coëgit, Convictolitavem, qui per sacerdotes more civitatis intermissis magistratibus esset creatus, potestatem obtinere iussit.

Hoc decreto interposito cohortatus Aeduos, ut controversia- 34
rum ac dissensionis obliviscerentur atque omnibus omissis his rebus huic bello servirent eaque, quae meruissent, praemia ab se devicta Gallia exspectarent equitatumque omnem et peditum milia decem sibi celeriter mitterent, quae in praesidiis rei frumentariae causa disponeret, exercitum in duas partes divisit: quattuor legiones in Senones Parisiosque Labieno ducendas dedit, 2
sex ipse in Arvernos ad oppidum Gergoviam secundum flumen Elaver duxit; equitatus partem illi attribuit, partem sibi reliquit. Qua re cognita Vercingetorix omnibus interruptis eius fluminis 3
pontibus ab altera fluminis parte iter facere coepit.

---

für „Staatsoberhaupt". — *ne ... videretur*] „und er nicht den Schein erregen wollte". — *deminuere (ald) de re*] „etwas verkümmern, schmälern". — *quos inter* (Stellung!) *controversia esset*] Anl. A.

3. *alio (loco) atque oportuerit*] So umschreibt der Lateiner „(gesetzlich) ungehörig". — *renuntiare*] „als gewählt ausrufen". — *prohibere*] „wehren". — *intermissis magistratibus*] Da das vorjährige Staatsoberhaupt abgetreten war und das neulich von seiner Partei gewählte von den Gegnern nicht als bestehend anerkannt wurde, so liefs die Verfassungspartei — dem Herkommen gemäfs — in Ermangelung von Beamten die Wahl unter Leitung der Priester vornehmen.

Kap. 34. 1. *interposito*] Dies Wort ist gewählt, um anzudeuten, dafs er als Vermittler diese Entscheidung gegeben hat. — *omnibus omissis his rebus*] Für „ausschliefslich" hat der Lateiner kein Wort; zu *omnes* vgl. Kap. 7, 3. — *servire*] „sich, seine Thätigkeit widmen". — *in praesidiis disponere*] Diese verschiedenen Punkte, auf welche er seine Truppen verteilen will, um die Zufuhr zu decken, werden ebendadurch *praesidia*.

2. *sibi relinquere*] „für sich zurückbehalten".

35 Cum uterque utriusque exisset exercitus in conspectu, fere
e regione castris castra ponebant. Dispositis exploratoribus, ne-
2 cubi effecto ponte Romani copias traducerent, erat in magnis
Caesaris difficultatibus res, ne maiorem aestatis partem flumine
impediretur, quod non fere ante autumnum Elaver vado transiri
3 solet. Itaque, ne id accideret, silvestri loco castris positis e re-
gione unius eorum pontium, quos Vercingetorix rescindendos cu-
raverat, postero die cum duabus legionibus in occulto restitit;
4 reliquas copias cum omnibus impedimentis, ut consueverat, misit
carptis quibusdam cohortibus, uti numerus legionum constare vi-
5 deretur. His quam longissime possent egredi iussis, cum iam
ex diei tempore coniecturam caperet in castra perventum, isdem
sublicis, quarum pars inferior integra remanebat, pontem reficere
6 coepit. Celeriter effecto opere legionibusque traductis et loco
7 castris idoneo delecto reliquas copias revocavit. Vercingetorix re
cognita, ne contra suam voluntatem dimicare cogeretur, magnis
itineribus antecessit.

36 Caesar ex eo loco quintis castris Gergoviam pervenit eque-

---

Kap. 35. 1 u. 2. *cum uterque utriusque exisset exercitus in conspectu*] Beide Heere waren seit Antritt ihres Marsches an den Ufern des Elaver entlang einander in Sicht. — *fere*] „in der Regel“. — *e regione*] Wem etwas gegenüber ist, wird meist durch Genetiv ausgedrückt. — *dispositis exploratoribus*] Wer die Patrouillen überall aufstellt, ergiebt der Zusammenhang. — *erat in difficultatibus res*] Inwiefern Cäsars Lage eine sehr schwierige war, ist durch einen Befürchtungssatz ausgedrückt; s. Anl. Q². — *maiorem*] Der Deutsche setzt den Komparativ seltener als der Lateiner. — *vado transiri*] Anl. N.

3. *ne id accideret*] setzt der Lateiner lieber als Wendungen wie verhüten, vermeiden, vorbeugen, entgehen; s. Kap. 32, 5. — *in occulto*] Setze ein Substantiv hinzu!

4. *carptis ... cohortibus*] Die Kohorten waren nicht alle gleich stark, da der Abgang an Truppen während des Krieges bei verschiedenen Teilen verschieden war. Die stärksten also zerstückelte C., um den Schein zu erwecken als ob die Zahl der Legionen noch stimme.

5—7. *his ... iussis, cum*] Anl. M⁶. — *iam*] „nun“. — *pars inferior integra remanebat*] Die Feinde hatten blofs den über das Wasser herausragenden Teil der Brücke zerstört, das übrige war noch in gutem Zustande. — *ne ... cogeretur*] s. Kap. 11, 1.

Kap. 36. 1. *quintis castris*] Da am Ende eines jeden Tagemarsches von den Römern ein Lager aufgeschlagen wurde, so konnte davon eine Zeitbestim-

strique eo die proelio levi facto perspecto urbis situ, quae posita in altissimo monte omnes aditus difficiles habebat, de expugnatione desperavit, de obsessione non prius agendum constituit, quam rem frumentariam expedisset. At Vercingetorix castris 2
prope oppidum positis mediocribus circum se intervallis separatim singularum civitatum copias collocaverat atque omnibus eius iugi collibus occupatis, qua despici poterat, horribilem speciem praebebat principesque earum civitatium, quos sibi ad consilium 3
capiendum delegerat, prima luce cotidie ad se convenire iubebat, seu quid communicandum, seu quid administrandum videretur, neque ullum fere diem intermittebat, quin equestri proelio inter- 4
iectis sagittariis, quid in quoque esset animi ac virtutis suorum, perspiceretur. Erat e regione oppidi collis sub ipsis radicibus 5
montis, egregie munitus atque ex omni parte circumcisus; quem si tenerent nostri, et aquae magna parte et pabulatione libera prohibituri hostes videbantur; sed is locus praesidio ab his, non 6

---

mung hergenommen werden. — *perspicere*] „sich ansehen, in Augenschein nehmen". — *omnes*] wie Kap. 29, 3. — *expugnatio*] Die von Verben abgeleiteten Substantiva auf *-io* drücken oft die Weise oder die Möglichkeit aus, die Handlung vorzunehmen. — *desperare*] übersetze nicht immer mit „verzweifeln!" — *agere de*] bedeutet auch „zu etwas schreiten, Schritte thun". — *rem frumentariam expedire*] Die Regelung der Verpflegung stiefs infolge des Aufstandes natürlich auf gröfsere Schwierigkeiten.

2. *collocare alm*] „jemandem seine Stellung anweisen", aber auch „Truppen wohin legen". — *iugum*] ist der Bergrücken, den die übrigen Höhen umlagern. — *qua despici poterat*] Die Besetzung solcher Anhöhen, welche keinen Blick nach unten boten, wäre zwecklos gewesen.

3. *earum*] steht natürlich in keiner Beziehung zu dem folgenden *quos*, sondern weist zurück auf die eben erst genannten *civitates*. — *quos sibi ad consilium capiendum delegerat*] Jetzt wird also nicht mehr im *consilium* beratschlagt, sondern Verc. hat sich die Häupter der einzelnen Staaten als Kriegsrat gewählt. — *prima luce cotidie*] Warum mufs sich der Lateiner so umständlich ausdrücken? — *communicandum*] nämlich *cum iis*: „besprechen". — *administrare*] „anordnen".

4. *equestri proelio interiectis sagittariis*] Solche mit Schützen gemischte Reiterei kommt auch sonst bei den Galliern vor. — *perspiceretur*] Das Passivum ist gewählt, weil die Probe vor aller Augen gemacht wurde.

5—7. *ipse*] oft = unmittelbar, gerade. — *circumcisus*] „steil abfallend". — *parte*] wie Kap. 28, 3. — *prohibituri videbantur*] Wer glaubte das Wasserholen und das ungehinderte Ausrücken nach Futter verwehren zu können? —

7 nimis firmo tamen, tenebatur: silentio noctis Caesar ex castris
egressus, priusquam subsidio ex oppido veniri posset, deiecto
praesidio potitus loco duas ibi legiones collocavit fossamque du-
plicem duodenum pedum a maioribus castris ad minora perduxit,
ut tuto ab repentino hostium incursu etiam singuli commeare
possent.

37 Dum haec ad Gergoviam geruntur, Convictolitavis Aeduus,
cui magistratum adiudicatum a Caesare demonstravimus, sollici-
tatus ab Arvernis pecunia cum quibusdam adulescentibus collo-
quitur; quorum erat princeps Litaviccus atque eius fratres, am-
2 plissima familia nati adulescentes. Cum his praemium commu-
nicat hortaturque, ut se liberos et imperio natos meminerint.
3 Unam esse Aeduorum civitatem, quae certissimam Galliae victo-
riam distineat; eius auctoritate reliquas contineri; qua traducta
4 locum consistendi Romanis in Gallia non fore. Esse nonnullo
se Caesaris beneficio affectum, sic tamen, ut iustissimam apud
5 eum causam obtinuerit; sed plus communi libertati tribuere. Cur
enim potius Aedui de suo iure et de legibus ad Caesarem dis-
6 ceptatorem, quam Romani ad Aeduos veniant? Celeriter adu-
lescentibus et oratione magistratus et praemio deductis, cum se

---

priusquam subsidio veniri posset] Gehört dieser Satz zu *egressus?* — *maior*] s. Kap. 35, 1. — *commeare*] „hin und her gehn“.

Kap. 37. 1. *sollicitare*] „aufwiegeln“; *deducere* „verführen“. — *colloqui*] Anl. U.

3. *unus est, qui* ...] ist nachdrückliche Umschreibung wofür? — *certissimus*] Der latein. Superlativ läſst sich oft durch „ganz“ ersetzen — *detinere*] „(im Weitergehn) aufhalten“. — *auctoritas*] Die Handlungsweise angesehener Leute ist für andere ein maſsgebendes Beispiel. — *contineri*] Anl. N[5]. — *qua traducta*] Wohin sollen die Äduer übergehen? — *locus consistendi*] Daſs die Römer trotzdem noch die Möglichkeit hatten, sich zu halten, beweist der weitere Verlauf.

4. *sic tamen, ut*] enthält eine Beschränkung. Daſs er Cäsar manches verdankt, gesteht er zu; da er aber nur sein gutes Recht bei ihm durchgesetzt habe, so glaubt er ihm weniger verpflichtet zu sein und die Freiheit höher stellen zu müssen.

5. *cur* ... *potius* ... *veniant*] Der Konjunktiv hat auch schon in der direkten Rede gestanden: „warum sollten sich ... eher ... wenden?“ — *de suo iure*] „in Fragen ihres Rechts“.

6. *oratio*] Kap. 21, 1. — *adulescentibus deductis, cum*] Anl. M. — *prin-*

vel principes eius consilii fore profiterentur, ratio perficiendi
quaerebatur, quod civitatem temere ad suscipiendum bellum ad-
duci posse non confidebant. Placuit, ut Litaviccus decem illis 7
milibus, quae Caesari ad bellum mitterentur, praeficeretur atque
ea ducenda curaret, fratresque eius ad Caesarem praecurrerent.
Reliqua qua ratione agi placeat, constituunt.

Litaviccus accepto exercitu, cum milia passuum circiter XXX 38
ab Gergovia abesset, convocatis subito militibus lacrimans „Quo
proficiscimur“, inquit, „milites? Omnis noster equitatus, omnis 2
nobilitas interiit; principes civitatis, Eporedorix et Viridomarus,
insimulati proditionis ab Romanis indicta causa interfecti sunt.
Haec ab ipsis cognoscite, qui ex ipsa caede fugerunt; nam ego 3
fratribus atque omnibus meis propinquis interfectis dolore pro-
hibeor, quae gesta sunt, pronuntiare.“ Producuntur hi, quos ille 4
edocuerat, quae dici vellet, atque eadem, quae Litaviccus pronun-
tiaverat, multitudini exponunt: multos equites Aeduorum interfectos, 5
quod collocuti cum Arvernis dicerentur; ipsos se inter multitu-
dinem militum occultasse atque ex media caede fugisse. Con- 6
clamant Aedui et Litaviccum obsecrant, ut sibi consulat. „Quasi 7
vero“, inquit ille, „consilii sit res, ac non necesse sit nobis Ger-
goviam contendere et cum Arvernis nosmet coniungere. An du- 8
bitamus, quin nefario facinore admisso Romani iam ad nos inter-

---

cipes eius consilii] Sie wollten sogar an die Spitze des Unternehmens treten. — *quaerere*] „in Frage ziehn“. — *temere*] „so ohne weiteres“.

7. *ducenda*] In welcher Weise er für ihre Führung sorgen sollte, zeigt das folgende Kapitel. — *constituere*] „verabreden“.

Kap. 38. 2. *indicta causa*] Nicht von *indicere!* Die Gerechtigkeit verlangte, daſs sie sich hätten rechtfertigen, verteidigen *(causam dicere)* dürfen.

3. *fugere*] Wem man entrinnt, wird durch *ex* ausgedrückt, wenn eine räumliche Anschauung zugrunde liegt. — *prohibeor*] Das Passivum klingt im Deutschen oft steif; auch ist es hier nicht thunlich, wie im Latein den Grund zu dem Schmerze in den Hauptsatz einzuschieben.

4 u. 5. *quae dici vellet*] ähnlich wie Kap. 16, 2; nur empfiehlt es sich hier, die Person zum Subjekt zu machen. — *multos equites*] Da sie mitten aus dem Blutbad geflohen sind, können sie glaubhafterweise nicht mehr als dieses aussagen.

6 u. 7. *consulat*] wie Kap. 8, 4; aber des folgenden *consilii* wegen ist es etwa mit „Rat schaffen“ zu übersetzen. — *quasi vero*] „wirklich, als ob“. — *res non est consilii*] „hier ist nichts zu beraten“. — *ac non*] „und nicht vielmehr“ kann nicht durch *neque* ersetzt werden.

ficiendos concurrant? Proinde, si quid in nobis animi est, persequamur eorum mortem, qui indignissime interierunt atque hos
9 latrones interficiamus.“ Ostendit cives Romanos, qui eius praesidii fiducia una erant; magnum numerum frumenti commeatus-
10 que diripit, ipsos crudeliter excruciatos interficit. Nuntios tota civitate Aeduorum dimittit, eodem mendacio de caede equitum et principum permovet; hortatur, ut simili ratione, atque ipse fecerit, suas iniurias persequantur.

39 Eporedorix Aeduus, summo loco natus adulescens et summae domi potentiae, et una Viridomarus, pari aetate et gratia, sed genere dispari, quem Caesar ab Diviciaco sibi traditum ex humili loco ad summam dignitatem perduxerat, in equitum numero con-
2 venerant nominatim ab eo evocati. His erat inter se de principatu contentio, et in illa magistratuum controversia alter pro Convicto-
3 litavi, alter pro Coto summis opibus pugnaverant. Ex his Eporedorix cognito Litavicci consilio media fere nocte rem ad Caesarem defert; orat, ne patiatur civitatem pravis adulescentium consiliis ab amicitia populi Romani deficere; quod futurum provideat, si se tot hominum milia cum hostibus coniunxerint, quorum salutem neque propinqui neglegere, neque civitas levi momento aestimare posset.

---

8. *quid animi*] Der Deutsche spricht anschaulicher von einem Funken von Mut. — *indignissime*] Was unwürdig ist, empört uns.

9. *qui eius praesidii fiducia una erant*] Diese römischen Bürger, welche Proviant zu Cäsar bringen wollten, waren mitgezogem im Vertrauen auf die Bedeckung, welche ihnen die Mannschaft der Äduer bieten konnte. — *diripit*] Nicht „plündert“! — *excruciatos*] Anl. G.

10. *permovere*] von jeder Art Aufregung (Furcht, Überraschung, Mifsmut), die man hervorruft. — *suas iniurias*] Auch den anderen war angeblich Leid angethan worden, da ja ihre Verwandten von Cäsar ermordet sein sollten.

Kap. 39. 1. *locus*] sowohl von der Abkunft, wie nachher *genus*, als von der Stellung. — *ab Diviciaco sibi traditum*] Cäsar hatte ihn auf Empfehlung des Div. hin zu so hohen Ehren befördert. — *convenire*] „sich mit einfinden“. — *nominatim evocati*] Leute, die er in seiner Nähe haben wollte, pflegte Cäsar ausdrücklich zu entbieten.

3. *prava consilia*] „unsinnige Anschläge“. — *hoc futurum provideo*] „das sehe ich kommen“. — *salus*] wie Kap. 9, 4; *salus* mache bis zum Ende des Satzes zum Subjekt! — *neglegere*] Für „gleichgültig“ hat der Lateiner kein treffendes Adjectivum. — *levi momento*] ist anschaulicher als das deutsche „für nichts“; vgl. Kap. 38, 8.

Magna affectus sollicitudine hoc nuntio Caesar, quod semper 40
Aeduorum civitati praecipue indulserat, nulla interposita dubita-
tione legiones expeditas quattuor equitatumque omnem ex castris
educit; nec fuit spatium tali tempore ad contrahenda castra, quod 2
res posita in celeritate videbatur; C. Fabium legatum cum le- 3
gionibus duabus castris praesidio relinquit. Fratres Litavicci cum
comprehendi iussisset, paulo ante reperit ad hostes fugisse. Ad- 4
hortatus milites, ne necessario tempore itineris labore permovean-
tur, cupidissimis omnibus progressus milia passuum XXV agmen
Aeduorum conspicatus immisso equitatu iter eorum moratur atque
impedit interdicitque omnibus, ne quemquam interficiant. Epore- 5
dorigem et Viridomarum, quos illi interfectos existimabant, inter
equites versari suosque appellare iubet. His cognitis et Litavicci 6
fraude perspecta Aedui manus tendere, deditionem significare et
proiectis armis mortem deprecari incipiunt. Litaviccus cum suis 7
clientibus, quibus more Gallorum nefas est etiam in extrema for-
tuna deserere patronos, Gergoviam profugit.

Caesar nuntiis ad civitatem Aeduorum missis, qui suo bene- 41
ficio conservatos docerent, quos iure belli interficere potuisset,
tribusque horis exercitui ad quietem datis castra ad Gergoviam
movit. Medio fere itinere equites a Fabio missi, quanto res in 2
periculo fuerit, exponunt. Summis copiis castra oppugnata de-

---

Kap. 40. 1. *sollicitudo*] ist in seiner Bedeutung gerade so allgemein wie „Aufregung". — *praecipue indulserat*] Anl. U; verwende „Gunst". — *nulla interposita dubitatione*] Vgl. Kap. 17, 2; *dubitare* öfters = zaudern.

2. *tempus*] Kap. 32, 2. — *ad contrahenda castra*] Der leichteren Verteidigung wegen würde Cäsar gern das Lager kleiner gemacht haben. — *res*] Wir: alles hängt ab.

4. *necessario*] Kap. 32, 2. — *permoveri*] Kap. 38, 10. — *cupidissimis omnibus*] So wird öfters die gute Stimmung der Leute bezeichnet. — *iter eorum moratur*] Wahrscheinlich tritt die Reiterei ihnen von vorn entgegen, so dafs sie nicht weiter marschieren können. — *interdicit*] Ziehe die in diesem Wort enthaltene Negation in den abhängigen Nebensatz!

5 u. 6. *versari*] „sich bewegen, sich zeigen". — *his*] ist welches Geschlechts? — *deditionem significare*] Sie geben also auch noch andere Zeichen der Unterwerfung. — *mortem deprecari*] Um was flehn sie also?

Kap. 41. 1. *conservatos*] Passive Formen von *parco* bildet Cäsar nicht; das Subjekt zu *conservatos* ist der folgende Relativsatz.

2. *quanto res in periculo fuerit*] Kap. 32, 3. — *summus*] ist eines der

monstrant, cum crebro integri defessis succederent nostrosque assiduo labore defatigarent, quibus propter magnitudinem castro-
3 rum perpetuo esset isdem in vallo permanendum. Multitudine sagittarum atque omnis generis telorum multos vulneratos; ad
4 haec sustinenda magno usui fuisse tormenta. Fabium discessu eorum duabus relictis portis obstruere ceteras pluteosque vallo
5 addere et se in posterum diem similemque casum apparare. His rebus cognitis Caesar summo studio militum ante ortum solis in castra pervenit.

42 Dum haec ad Gergoviam geruntur, Aedui primis nuntiis ab Litavicco acceptis nullum sibi ad cognoscendum spatium relin-
2 quunt. Impellit alios avaritia, alios iracundia et temeritas, quae maxime illi hominum generi est innata, ut levem auditionem
3 habeant pro re comperta. Bona civium Romanorum diripiunt,
4 caedes faciunt, in servitutem abstrahunt. Adiuvat rem proclinatam Convictolitavis plebemque ad furorem impellit, ut facinore
5 admisso ad sanitatem reverti pudeat. Marcum Aristium, tribunum militum, iter ad legionem facientem fide data ex oppido

---

Worte, durch welche im Latein „vollständig, gesamt, allgemein" ersetzt wird. — *defatigare*] „mürbe machen". — *magnitudo*] wird öfters von der Ausdehnung gesagt. — *quibus* ... *isdem*] also ohne zu wechseln.

4. *discessu eorum*] Die Feinde sind an diesem Tage schliefslich doch unverrichteter Sache abgezogen, aber Fabius glaubt für den folgenden Tag ähnliche Vorgänge erwarten zu sollen und ist schon jetzt dabei, sich dagegen zu rüsten. — *duabus relictis portis*] Alle Thore ohne Ausnahme zu verrammeln, wäre verkehrt gewesen, weil er dann keinen Ausfall hätte machen können. — *pluteos*] Diese brachte er am Walle an, um die Gefahr einer etwaigen Beschiefsung zu verringern.

Kap. 42. 1 u. 2. *sibi relinquunt*] Sie hätten sich Zeit nehmen sollen, die Wahrheit der Nachricht erst zu untersuchen. — *levis*] ist ein Gerücht, dessen Inhalt der Wahrheit ermangelt. Solchen blofsen Gerüchten schenken sie infolge ihrer Unbesonnenheit Glauben.

3 u. 4. *caedes facere*] übersetze mit blofsem Verbum ohne Objekt, das auch im folgenden Satzgliede fehlen mufs. — *adiuvat rem proclinatam*] Die Dinge haben sich schon nach der schlimmen Seite hin geneigt, entschieden; Conv. fördert dies nun noch durch Hetzen. — *facinore admisso*] Wer eines schweren Verbrechens sich schuldig gemacht hat, kehrt aus falscher Scham ungern zur Vernunft zurück.

5. *ad legionem*] Es scheint, dafs er mit einer Truppenabteilung zu seiner

Cabillono educunt; idem facere cogunt eos, qui negotiandi causa
ibi constiterant. Hos continuo in itinere adorti omnibus impedi- 6
mentis exuunt; repugnantes diem noctemque obsident; multis
utrimque interfectis maiorem multitudinem armatorum concitant.

Interim nuntio allato, omnes eorum milites in potestate Cae- **43**
saris teneri, concurrunt ad Aristium, nihil publico factum consilio
demonstrant; quaestionem de bonis direptis decernunt, Litavicci 2
fratrumque bona publicant, legatos ad Caesarem sui purgandi
gratia mittunt. Haec faciunt reciperandorum suorum causa; sed 3
contaminati facinore et capti compendio ex direptis bonis, quod
ea res ad multos pertinebat, timore poenae exterriti consilia clam
de bello inire incipiunt civitatesque reliquas legationibus sollici-
tant. Quae tametsi Caesar intellegebat, tamen quam mitissime 4
potest legatos appellat: nihil se propter inscientiam levitatemque
vulgi gravius de civitate iudicare neque de sua in Aeduos bene-
volentia deminuere. Ipse maiorem Galliae motum exspectans, 5
ne ab omnibus civitatibus circumsisteretur, consilia inibat, quem-
admodum ab Gergovia discederet ac rursus omnem exercitum
contraheret, ne profectio nata ab timore defectionis similis fugae
videretur.

Haec cogitanti accidere visa est facultas bene rei gerendae. **44**
Nam cum in minora castra operis perspiciendi causa venisset,

Legion unterwegs war. — *fide data*] Sie hatten ihm erst sicheres Geleit versprochen, und dann überfallen sie ihn. — *negotiandi causa*] Kap. 3, 1.

6. *diem*] s. *annus* Kap. 32, 3. — *obsident*] Die Passivkonstruktion ist im Deutschen manchmal deutlicher. — *concitare*] „aufbieten“.

Kap. 43. 2 u. 3. *gratiā*] = *causā* nur hier bei C. — *contaminati facinore*] „schuldbefleckt“. — *capti*] Der Gewinn aus der Beute hatte sie bethört. — *quod ea res ad multos pertinebat*] Weil viele in die Sache verwickelt waren, so beginnt der Staat aus Furcht vor Strafe auf Krieg zu denken; andernfalls hätte man vielleicht die am Verbrechen und der Plünderung Beteiligten ausgeliefert und wäre ernstlich zu einem friedlichen Verhältnisse zurückgekehrt.

4 u. 5. *inscientia*] „Unverstand“. — *graviter iudicare*] „hart urteilen“. — *deminuere*] ähnlich Kap. 33, 2. — *ne ... circumsisteretur*] Bis jetzt hatten ihm die Äduer die eine Seite gedeckt. Mufste er nun noch länger vor Gergovia liegen bleiben, so war zu befürchten, dafs er von allen Seiten in die Enge getrieben würde. — *ne ... videretur*] „ohne dafs ...“. — *nata ab*] Für „veranlassen“ hat der Lateiner kein deckendes Wort.

Kap. 44. 1 u. 2. *bene rei gerendae*] „zu einem Handstreiche“. — *operis*]

animadvertit collem, qui ab hostibus tenebatur, nudatum hominibus, qui superioribus diebus vix prae multitudine cerni poterat.
2 Admiratus quaerit ex perfugis causam, quorum magnus ad eum
3 cotidie numerus confluebat. Constabat inter omnes, quod iam ipse Caesar per exploratores cognoverat, dorsum esse eius iugi prope aequum, sed hinc silvestre et angustum, qua esset aditus
4 ad alteram partem oppidi; vehementer huic illos loco timere nec iam aliter sentire uno colle ab Romanis occupato, si alterum amisissent, quin paene circumvallati atque omni exitu et pabulatione interclusi viderentur: ad hunc muniendum omnes a Vercingetorige evocatos.

45 Hac re cognita Caesar mittit complures equitum turmas; eis de media nocte imperat ut paulo tumultuosius omnibus locis vaga-
2 rentur. Prima luce magnum numerum impedimentorum ex castris mulorumque produci deque his stramenta detrahi mulionesque

---

Wir: „die Arbeiten". — *quaerit causam*] nämlich, warum der Berg so menschenleer sei.

3. *constabat inter omnes*] Die Überläufer sagten einstimmig aus, was nun folgt. — *dorsum ... oppidi*] Der Rücken dieses Höhenzugs führt fast wagerecht nach der andern, d. h. der westlichen Seite der Stadt. In der Nähe derselben, da, wo die Strafse von unten einmündet, ist er ganz schmal und bewaldet. Erleichterte diese Beschaffenheit des Zuganges einerseits die Verteidigung der Stadt, so war anderseits die Gefahr um so gröfser, wenn dieser Punkt nicht völlig gegen die Römer gesichert war. Ja, die ganze Verbindung Gergovias mit dem Lande hing von der Sicherheit dieses Punktes ab, denn der andere Zugang zur Stadt, von Süden her, war so gut wie unbrauchbar, da die Römer den Hügel genommen hatten, an dem er vorbeiführte.

4 u. 5. *nec iam aliter sentire*] Das folgende *quin* zeigt, was diese Worte bedeuten. — *exitus*] „Verbindung nach aufsen". — *videri*] ist öfters zu ersetzen durch 1) offenbar, 2) wohl, etwa. — *omnes*] also auch alle die, welche früher auf dem heute menschenleeren Hügel gesehen worden waren.

Kap. 45. 1. *mittit*] Wohin er sie entsendet, ergiebt sich klar aus § 6; alle genannten römischen Truppen schlagen, wenigstens scheinbar, die Richtung nach jenem Punkte ein, den die Gallier schon an und für sich für bedroht hielten. — *de media nocte*] gehört natürlich nicht zu *imperat*. — *paulo tumultuosius*] Sie sollten starken Lärm machen, um über ihre Zahl zu täuschen.

2. *impedimenta*] Sonst heifsen die Packpferde im Bell. Gall. stets *iumenta*. — *stramenta*] Auf den breiten Packsätteln konnte man nicht reiten. —

cum cassidibus equitum specie ac simulatione collibus circumvehi
iubet. His paucos addit equites, qui latius ostentationis causa 3
vagarentur. Longo circuitu easdem omnes iubet petere regiones.
Haec procul ex oppido videbantur, ut erat a Gergovia despectus 4
in castra, neque tanto spatio, certi quid esset, explorari poterat.
Legionem unam eodem iugo mittit et paulum progressam inferiore 5
constituit loco silvisque occultat. Augetur Gallis suspicio, atque 6
omnes illo ad munitionem copiae traducuntur. Vacua castra 7
hostium Caesar conspicatus tectis insignibus suorum occultatisque
signis militaribus raros milites, ne ex oppido animadverterentur,
ex maioribus castris in minora traducit legatisque, quos singulis
legionibus praefecerat, quid fieri velit, ostendit: imprimis monet, 8
ut contineant milites, ne studio pugnandi aut spe praedae longius
progrediantur; quid iniquitas loci habeat incommodi, proponit: 9
hoc una celeritate posse mutari; occasionis esse rem, non proelii.
His rebus expositis signum dat et ab dextra parte alio ascensu 10
eodem tempore Aeduos mittit.

---

equitum specie ac simulatione] „wie Reiter aussehend und sich gebärdend = indem sie sich äufserlich wie Reiter gebärdeten“. — *collibus circumvehi*] Sie sollten *(iubet)* an den Hügeln hin nach der andern Seite der Stadt herumreiten.

3 u. 4. *ostentationis causa*] „um gesehen, um bemerkt zu werden“. — *easdem ... petere regiones*] s. § 1. — *neque*] leitet nach positivem Satze öfters das Gegenteil ein. — *explorari*] Man konnte nicht ermitteln, was es eigentlich sei.

5 u. 6. *eodem iugo*] Er schickt sie auf demselben Höhenzuge scheinbar nach demselben Punkte, läfst sie aber nach kurzem Marsche unterwegs in einer Bodensenkung Halt machen, um sie später weiter zu verwenden. — *ad munitionem*] drückt den Zweck aus.

7 u. 8. *insignibus ... traducit*] Der Waffenschmuck, besonders der Helmschmuck, und die Feldzeichen hätten die Soldaten, selbst wenn er sie einzeln in den Gräben hinüberziehen liefs, doch verraten können. — *quid fieri velit*] Kap. 16, 2.

9 u. 10. *iniquitas loci*] Die ungünstige Bodenbeschaffenheit brachte manchen Übelstand mit sich. Durch die Schnelligkeit liefs sich dies aber teilweise abstellen. — *proponere*] „vor Augen stellen“. — *occasionis ... proelii*] Es handelt sich nicht darum, Tapferkeit im Kampfe zu zeigen, sondern blofs zu versuchen, ob man eine günstige Gelegenheit ausnutzen, eine Überrumpelung des Feindes ausführen könne. — *ascensus*] sowohl „Abhang“, als jeder Weg, wo man jemand hinaufschicken kann.

46 Oppidi murus ab planicie atque initio ascensus recta regione,
2 si nullus amfractus intercederet, MCC passus aberat: quicquid huc circuitus ad molliendum clivum accesserat, id spatium itineris
3 augebat. A medio fere colle in longitudinem, ut natura montis ferebat, ex grandibus saxis sex pedum murum, qui nostrorum impetum tardaret, praeduxerant Galli atque inferiore omni spatio vacuo relicto superiorem partem collis usque ad murum oppidi
4 densissimis castris compleverant. Milites dato signo celeriter ad munitionem perveniunt eamque transgressi trinis castris potiuntur;
5 ac tanta fuit in castris capiendis celeritas, ut Teutomatus, rex Nitiobrogum, subito in tabernaculo oppressus, ut meridie conquieverat, superiore corporis parte nudata vulnerato equo vix se ex manibus praedantium militum eriperet.

47 Consecutus id, quod animo proposuerat, Caesar receptui cani iussit legionisque decimae, quacum erat, continuo signa constituit.
2 At reliquarum legionum milites non exaudito sono tubae, quod satis magna valles intercedebat, tamen ab tribunis militum lega-
3 tisque, ut erat a Caesare praeceptum, retinebantur; sed elati spe

---

Kap. 46. 1 u. 2. *si nullus amfractus intercederet*] Die Biegung, Krümmung trat gewissermafsen dazwischen, so dafs die gerade Linie nicht eingehalten wurde; wäre das nicht geschehen, so ... — *quicquid ... circuitūs*] Um die Steilheit zu mindern, hatte man Umwege angelegt, durch welche natürlich die Strecke des Weges um ebensoviel verlängert wurde.

3. *a medio fere colle*] Diese Mauer war erst von der Mitte des Hügels aus nach Westen zu aufgeführt, weil nach Osten zu die Bodenbeschaffenheit solch eine Verstärkung der gallischen Stellung überflüssig machte. Der Ausdruck „Mitte“ ist zu verstehen mit Bezug auf den römischen Standort, der im Südosten von Gergovia war. — *ut natura montis ferebat*] Die Bodenbeschaffenheit des Berges brachte es mit sich, dafs die Mauer nicht in schnurgerader Linie aufgeführt wurde. — *densissimis*] Wir verbinden den Begriff „dicht“ mit dem Verbum.

5. *oppressus, ut ... conquieverat*] Halbnackt wurde er nämlich überrascht.

Kap. 47. 1. *quod animo proposuerat*] Was wäre demnach der einzige Zweck des Unternehmens gewesen? — *signa constituit*] Der Lateiner hat viele militärische Ausdrücke mit dem Worte *signum,* das wir oft unübersetzt lassen.

2. *non exaudito sono*] löse auf durch „zwar“ mit Hauptsatz! — *retinebantur*] Wollen wir ausdrücken, dafs es beim Versuche blieb, so müssen wir den Satz aktiv wenden.

celeris victoriae et hostium fuga et superiorum temporum secundis proeliis nihil adeo arduum sibi esse existimaverunt, quod non virtute consequi possent, neque finem prius sequendi fecerunt, quam muro oppidi portisque appropinquarunt. Tum vero ex 4
omnibus urbis partibus orto clamore qui longius aberant repentino tumultu perterriti, cum hostem intra portas esse existimarent, sese ex oppido eiecerunt. Matresfamiliae de muro vestem argen- 5
tumque iactabant et pectore nudo prominentes passis manibus obtestabantur Romanos, ut sibi parcerent neu, sicut Avarici fecissent, ne a mulieribus quidem atque infantibus abstinerent; nonnullae de muris per manus demissae sese militibus tradebant. 6
Lucius Fabius, centurio legionis VIII., quem inter suos eo die 7
dixisse constabat excitari se Avaricensibus praemiis neque commissurum, ut prius quisquam murum ascenderet, tres suos nactus manipulares atque ab iis sublevatus murum ascendit; hos ipse rursus singulos exceptans in murum extulit.

Interim ii, qui ad alteram partem oppidi, ut supra demon- 48
stravimus, munitionis causa convenerant, primo exaudito clamore, inde etiam crebris nuntiis incitati, oppidum a Romanis teneri, praemissis equitibus magno concursu eo contenderunt. Eorum 2

---

3 u. 4. *elati*] „fortgerissen". — *finem facere*] Bloſses Verbum! — *qui aberant*] Anl. A. — *sese ... eiecerunt*] Nicht um zu kämpfen, sondern um zu fliehen.

5. *vestis*] steht stets im Sing. — *prominentes*] Sie beugten sich über die Mauer vor und wollten wohl andeuten, daſs sie als Mütter Anspruch auf Schonung hätten. — *non abstinere ab aliquo*] „sich an jemand vergreifen".

6. *per manus*] Die oben Stehenden lieſsen sie an der Hand herunter. — *sese ... tradebant*] Indem sie sich, nachdem sie eben die Soldaten beschenkt hatten, ihnen ergaben, hofften sie wohl sicherer Gnade zu finden, als später, wenn es zum Äuſsersten gekommen wäre.

7. *quem ... constabat*] Anl. P². — *Avaricensibus praemiis*] Die Belohnungen von Avarikum stachelten ihn insofern an, als er hoffte, jetzt gleichen Preis zu erlangen, wie ihn Cäsar damals verheiſsen hatte. — *nactus*] Er wuſste drei Leute aus seinem Manipel zu gewinnen, um seinen Plan auszuführen. — *ipse*] „seinerseits".

Kap. 48. 1. *crebri nuntii*] Es kam Botschaft auf Botschaft zu ihnen, durch welche sie zur Eile angespornt wurden. — *magno concursu eo contenderunt*] Wir sagen mit einem kleinen Wechsel der Worte: „sie strömten eiligst dahin".

ut quisque primus venerat, sub muro consistebat suorumque
3 pugnantium numerum augebat. Quorum cum magna multitudo convenisset, matresfamiliae, quae paulo ante Romanis de muro manus tendebant, suos obtestari et more Gallico passum capillum
4 ostentare liberosque in conspectum proferre coeperunt. Erat Romanis nec loco nec numero aequa contentio; simul et cursu et spatio pugnae defatigati non facile recentes atque integros sustinebant.

49 Caesar, cum iniquo loco pugnari hostiumque augeri copias videret, praemetuens suis ad Titum Sextium legatum, quem minoribus castris praesidio reliquerat, misit, ut cohortes ex castris celeriter educeret et sub infimo colle ab dextro latere hostium
2 constitueret, ut, si nostros loco depulsos vidisset, quo minus libere
3 hostes insequerentur, terreret. Ipse paulum ex eo loco cum legione progressus, ubi constiterat, eventum pugnae exspectabat.

50 Cum acerrime comminus pugnaretur, hostes loco et numero, nostri virtute confiderent, subito sunt Aedui visi ab latere nostris aperto, quos Caesar ab dextra parte alio ascensu manus dis-
2 tinendae causa miserat. Hi similitudine armorum vehementer nostros perterruerunt, ac tametsi dextris umeris exsertis animad-

---

2. *ut quisque primus venerat*] In der Reihe, wie sie kamen, stellten sie sich auf. — *suorum*] übers. als ob *Gallorum* dastände.

3 u. 4. *passum capillum*] Aufgelöstes Haar scheint ein Zeichen der Verzweiflung zu sein. — *in conspectum proferre*] „hinhalten“. — *simul*] Der Kampf war nicht nur rücksichtlich der Stellung und der Zahl ungleich, sondern zugleich (= überdies) deshalb, weil die Römer, schon ermüdet, gegen noch ungebrauchte Truppen kämpfen mufsten.

Kap. 49. 1. *praemetuens*] „im voraus besorgt“. — *misit, ut*] Wir ähnlich: „er schickte zu ihm, er solle . . .“. — *sub infimo colle*] Warum ganz unten am Fufs des Hügels und nicht weiter nach Gergovia zu?

2 u. 3. *loco depulsos*] Die räumliche Bestimmung ist für uns überflüssig. — *terreret, quo minus*] Er sollte durch seine Haltung die Feinde von einer zu dreisten Verfolgung abschrecken. — *locus, ubi constiterat*] ersetze durch ein Substantiv!

Kap. 50. 1. *comminus pugnaretur*] Man kämpft unter der Stadtmauer Mann gegen Mann. — *ab latere nostris aperto*] Ohne den (nur hier gesetzten) Dativ würde es zweifelhaft sein, wessen rechte Flanke gemeint sei. — *manus*] Wessen Mannschaft?

2. *vehementer perterrere*] Anl. U[2]. — *quod insigne pactum esse con-*

vertebantur, quod insigne pactum esse consuerat, tamen id ipsum sui fallendi causa milites ab hostibus factum existimabant. Eodem 3
tempore Lucius Fabius centurio quique una murum ascenderant circumventi atque interfecti de muro praecipitabantur. Marcus 4
Petronius, eiusdem legionis centurio, cum portas excidere conatus esset, a multitudine oppressus ac sibi desperans multis iam vulneribus acceptis manipularibus suis, qui illum secuti erant, „Quoniam“, inquit, „me una vobiscum servare non possum, vestrae quidem certe vitae prospiciam, quos cupiditate gloriae adductus in periculum deduxi. Vos data facultate vobis consulite.“ Simul 5
in medios hostes irrupit duobusque interfectis reliquos a porta paulum summovit. Conantibus auxiliari suis „Frustra“, inquit, 6
„meae vitae subvenire conamini, quem iam sanguis viresque deficiunt. Proinde abite, dum est facultas, vosque ad legionem recipite.“ Ita pugnans post paulum concidit ac suis saluti fuit.

Nostri, cum undique premerentur, XLVI centurionibus amissis 51
deiecti sunt loco. Sed intolerantius Gallos insequentes legio decima tardavit, quae pro subsidio paulo aequiore loco constiterat.

---

suerat] Wenn Gallier auf römischer Seite gekämpft hatten, war in der Regel, um sie von ihren feindlichen Landsleuten unterscheiden zu können, als Erkennungszeichen verabredet worden, dafs ihre rechte Schulter entblöfst sein sollte. Dies wurde nun zwar auch jetzt wahrgenommen, aber die Römer waren so erschrocken, dafs sie trotzdem sie für Feinde hielten. — *ipsum*] „gerade“.

4. *excidere*] „einhauen, einschlagen“. — *multis iam vulneribus acceptis*] Dafs er verwundet ist, ist der Grund, warum er an seiner Rettung verzweifelt. — *inquit*] mufs der Lateiner, wenn er die Worte des Redenden anführen will, immer brauchen, auch wo es sich nicht um ein gewöhnliches „Sagen“ handelt. — *data facultate*] Wir heben hervor, dafs sie die Gelegenheit benutzen sollen.

6. *meae vitae subvenite!*] „erhaltet mich am Leben!“ — *abite ... vos recipite!*] In lebhafter Rede ersetzen wir solche Imperative durch blofse Adverbien. — *dum est facultas*] Für „möglich“ fehlt dem Lateiner ein treffendes Wort. — *post paulum*] Nur hier bei Cäsar für *paulo post.* — *mihi saluti fuisti*] „Du wurdest mein Retter“.

Kap. 51. 1. *intolerantius*] „ganz unbändig, wie toll“. — *paulo aequiore loco constiterat*] Cäsar hatte also die zehnte Legion rückwärts gehen und südlich nach der Ebene zu Stellung nehmen lassen. Auch die dreizehnte Legion hatte er ihren Standort verändern lassen; sie war jetzt auf einem Hügel aufgestellt, der die Rückzugslinie der Römer beherrschte, und bildete so eine letzte Stütze, als es der zehnten Legion nicht gelang, die Flucht zum Stehen zu bringen.

2 Hanc rursus XIII. legionis cohortes exceperunt, quae ex castris
minoribus eductae cum Tito Sextio legato ceperant locum superi-
3 orem. Legiones, ubi primum planiciem attigerunt, infestis contra
4 hostes signis constiterunt. Vercingetorix ab radicibus collis suos
intra munitiones reduxit. Eo die milites sunt paulo minus sep-
tingenti desiderati.

52 Postero die Caesar contione advocata temeritatem cupidita-
temque militum reprehendit, quod sibi ipsi iudicavissent, quo
procedendum aut quid agendum videretur, neque signo recipiendi
dato constitissent neque ab tribunis militum legatisque retineri
2 potuissent. Exposuit, quid iniquitas loci posset, quid ipse ad
Avaricum sensisset, cum sine duce et sine equitatu deprehensis
hostibus exploratam victoriam dimisisset, ne parvum modo detri-
3 mentum in contentione propter iniquitatem loci accideret. Quanto
opere eorum animi magnitudinem admiraretur, quos non castrorum
munitiones, non altitudo montis, non murus oppidi tardare potu-
isset, tanto opere licentiam arrogantiamque reprehendere, quod
plus se quam imperatorem de victoria atque exitu rerum sentire
4 existimarent; nec minus se ab milite modestiam et continentiam
quam virtutem atque animi magnitudinem desiderare.

53 Hac habita contione et ad extremam orationem confirmatis

---

3. *infestis contra hostes signis constiterunt*] Einen besonderen Ausdruck für „Front machen" hat der Lateiner nicht.

Kap. 52. 1. *quod sibi ipsi iudicavissent*] Darin, dafs sie sich selbst das Urteil anmafsten, zeigte sich eben ihre blinde Leidenschaft. — *videretur*] Kap. 44, 4.

2. *exposuit*] Er hat die Absicht, sie nicht nur zu schelten, sondern sie auch zu trösten. Deshalb hebt er die Bedeutung der ungünstigen Stellung besonders hervor. Diesen ungünstigen Verhältnissen hätten sie sich fügen und ihre Kampflust überwinden müssen. Er erinnert sie, wie es ihm damals bei Avarikum zumute gewesen sei, wo er aus gleichem Grunde auf den so sichern Sieg lieber verzichtet hätte. — *detrimentum accidit*] „ein Verlust wird herbeigeführt".

3. *animi magnitudo*] „Heldenmut". — *licentia*] „Unbändigkeit". — *plus sentire de re*] „etwas besser verstehen, richtiger beurteilen".

4. *modestia*] ist Gegensatz zu *arrogantia,* also „Botmäfsigkeit", *continentia* zu *licentia,* also „Selbstbeschränkung".

Kap. 53. 1. *extrema oratio*] Was bedeutet dies noch aufser „die letzte

militibus, ne ob hanc causam animo permoverentur neu, quod iniquitas loci attulisset, id virtuti hostium tribuerent, eadem de profectione cogitans, quae ante senserat, legiones ex castris eduxit aciemque idoneo loco constituit. Cum Vercingetorix nihilo magis 2
in aequum locum descenderet, levi facto equestri proelio atque secundo in castra exercitum reduxit. Cum hoc idem postero die 3
fecisset, satis ad Gallicam ostentationem minuendam militumque animos confirmandos factum existimans in Aeduos movit castra. Ne tum quidem insecutis hostibus tertio die ad flumen Elaver 4
pontes reficit eoque exercitum traducit.

Ibi a Viridomaro atque Eporedorige Aeduis appellatus discit 54
cum omni equitatu Litaviccum ad sollicitandos Aeduos profectum: opus esse ipsos antecedere ad confirmandam civitatem. Etsi 2
multis iam rebus perfidiam Aeduorum perspectam habebat atque horum discessu admaturari defectionem civitatis existimabat, tamen eos retinendos non constituit, ne aut inferre iniuriam videretur aut daret timoris aliquam suspicionem. Discedentibus his breviter 3
sua in Aeduos merita exposuit: quos et quam humiles accepisset, compulsos in oppida, multatos agris omnibus ereptis copiis, im- 4
posito stipendio, obsidibus summa cum contumelia extortis, et quam in fortunam quamque in amplitudinem deduxisset, ut non

---

Rede?" — *permoverentur*] Kap. 38, 10. — *eadem cogitans de* . . .] Wir sagen: „ich denke so hierüber". — *quae ante senserat*] Verkürzen! — *aciem* ... *constituit*] Warum stellt er sich zum Gefechte auf?

2—4. *nihilo magis*] Der Gegensatz davon ist *nihilo minus* = dessenungeachtet. — *ostentationem minuere*] Etwa: „ihre Prahlsucht demütigen". — *eo*] Der Flufs, über den er die Truppen rücken läfst, gilt also als Mittel.

Kap. 54. 1 u. 2. *appellare*] auch: „jemand angehen". — *sollicitare*] Kap. 37, 1. — *confirmare alqm*] auch: „sich jemandes versichern". — *inferre iniuriam*] Blofses Verbum! — *admaturare*] „noch mehr beschleunigen" findet sich nur hier. — *timoris*] Ersetze durch einen Satz mit „als ob!"

3 u. 4. *quos*] bezeichnet im allgemeinen ihre Lage, die dann weiter erläutert wird durch *humiles* („machtlos"). — *accepisset*] „vorgefunden hätte". — *multare alqm re*] „jem. um etwas büfsen" (transitiv!). — *omnibus ereptis copiis*] „von allen Mitteln entblöfst"; auch für die übrigen Glieder suche Participien, die sich an die Personen anlehnen. — *summa cum contumelia*] Anl. Y. — *mihi obsides extorquentur*] „ich werde zur Stellung von Geiseln geprefst". — *quam* ... *in amplitudinem deduxisset*] Sie hatten in der That nicht nur ihre frühere Stellung wiedergewonnen, sondern ihre Bedeutung, zu welcher ihnen

solum in pristinum statum redissent, sed omnium temporum dignitatem et gratiam antecessisse viderentur. His datis mandatis eos ab se dimisit.

55 Noviodunum erat oppidum Aeduorum ad ripas Ligeris oppor-
2 tuno loco positum. Huc Caesar omnes obsides Galliae, frumentum, pecuniam publicam, suorum atque exercitus impedimentorum
3 magnam partem contulerat; huc magnum numerum equorum huius
4 belli causa in Italia atque Hispania coëmptum miserat. Eo cum Eporedorix Viridomarusque venissent et de statu civitatis cognovissent, Litaviccum Bibracti ab Aeduis receptum, quod est oppidum apud eos maximae auctoritatis, Convictolitavem magistratum magnamque partem senatus ad eum convenisse, legatos ad Vercingetorigem de pace et amicitia concilianda publice missos, non
5 praetermittendum tantum commodum existimaverunt. Itaque interfectis Novioduni custodibus quique eo negotiandi causa con-
6 venerant, pecuniam atque equos inter se partiti sunt; obsides
7 civitatum Bibracte ad magistratum deducendos curaverunt; oppidum, quod a se teneri non posse iudicabant, ne cui esset usui
8 Romanis, incenderunt; frumenti quod subito potuerunt navibus
9 avexerunt, reliquum flumine atque incendio corruperunt. Ipsi ex finitimis regionibus copias cogere, praesidia custodiasque ad ripas Ligeris disponere equitatumque omnibus locis iniciendi timoris causa ostentare coeperunt, si ab re frumentaria Romanos excludere aut adductos inopia in provinciam expellere possent.

Cäsar verholfen hatte, war viel gröfser als je. — *tuam gratiam antecessi*] „ich besitze gröfsern Einflufs als du“.

Kap. 55. 1—3. *pecunia publica*] Nicht blofs die Kriegskasse, sondern überhaupt die öffentlichen Kassen. — *coemere*] „aufkaufen“.

4. *de statu*] Wie es steht, lehren die folgenden Acc. mit Inf. — *quod … oppidum*] Kap. 3, 3 *quod spatium*. — *commodum*] Worin die günstige Gelegenheit besteht, ist eben gesagt.

7 u. 8. *quod iudicabant*] Anl. P. — *ne cui esset usui*] *aliqui* und das dafür eintretende *qui* ist im Deutschen oft durch „irgendwie“ zu ersetzen. — *subito*] „in aller Eile, in der Geschwindigkeit“. — *flumine corruperunt*] Wie sie es vernichteten, müssen wir weitläufiger angeben.

9. *finitimae regiones*] Ein Wort im Deutschen. — *si … possent*] wie Kap. 20, 10. Man wollte die Römer entweder durch Hunger aufreiben, indem

Quam ad spem multum eos adiuvabat, quod Liger ex nivibus creverat, ut omnino vado non posse transiri videretur.

Quibus rebus cognitis Caesar maturandum sibi censuit, si 56
esset in perficiendis pontibus periclitandum, ut prius, quam essent
maiores eo coactae copiae, dimicaret. Nam ut commutato con- 2
silio iter in provinciam converteret, — ut nemo tum quidem necessario faciundum existimabat — cum infamia atque indignitas rei et oppositus mons Cevenna viarumque difficultas impediebat, tum maxime, quod abiuncto Labieno atque iis legionibus, quas
una miserat, vehementer timebat. Itaque admodum magnis di- 3
urnis nocturnisque itineribus confectis contra omnium opinionem
ad Ligerem venit vadoque per equites invento pro rei necessitate 4
opportuno, ut bracchia modo atque umeri ad sustinenda arma liberi ab aqua esse possent, disposito equitatu, qui vim fluminis refringeret, atque hostibus primo aspectu perturbatis incolumem
exercitum traduxit frumentumque in agris et pecoris copiam nactus 5
repleto his rebus exercitu iter in Senones facere instituit.

---

man sie nicht über den Liger setzen liefs, oder sie wenigstens aus Mangel an Nahrung zum Abzuge in die Provinz nötigen.

10. *ad spem adiuvare*] Wir: „in einer Hoffnung bestärken". — *ex nivibus*] Nicht infolge grofsen Schneefalls, sondern? — *vado transiri*] Anl. N[1].

Kap. 56. 1 u. 2. *si periclitandum sit*] bedeutet, wie nachher *dimicandum* zeigt, falls es zum Treffen kommen sollte". — *ut* ... *converteret*] ist ja freilich logisch abhängig von *impediebat*, was gegen die Grammatik verstöfst. Es scheint, dafs dieses *ut* dem Schriftsteller unter dem Einflusse des so nahe stehenden *faciendum* in die Feder gekommen ist. Nach *impedire* erscheint sonst bei Cäsar überhaupt keine Konjunktion. — *ut nemo* ... *existimabat*] So verzweifelt war seine Lage gar nicht; niemand als die in ihren Hoffnungen überschwenglichen Gallier konnten so etwas erwarten und vielleicht seine Feinde in Rom. — *indignitas*] Der Gedanke hatte etwas Empörendes für Cäsar. — *abiuncto*] (seltenes Wort). Labienus stand ganz entfernt von Cäsar. — *vehementer timebat*] Anl. U[2].

3—5. *itaque* ... *instituit*] zerschlage in mehrere Sätze! — *ut* ... *modo* ... *possent*] giebt an, inwiefern diese Furt in Anbetracht der misslichen Umstände als bequem bezeichnet werden kann. Sie war nämlich von der Art, dafs, wenn nicht mehr, so doch gerade noch *(modo)* ... — *sustinere*] „hoch halten". — *replere*] „reichlich versehen mit".

57 Dum haec apud Caesarem geruntur, Labienus eo supplemento, quod nuper ex Italia venerat, relicto Agedinci, ut esset impedimentis praesidio, cum quattuor legionibus Lutetiam proficiscitur. Id est oppidum Parisiorum, quod positum est in insula fluminis
2 Sequanae. Cuius adventu ab hostibus cognito magnae ex finitimis
3 civitatibus copiae convenerunt. Summa imperii traditur Camulogeno Aulerco, qui prope confectus aetate tamen propter singula-
4 rem scientiam rei militaris ad eum est honorem evocatus. Is cum animadvertisset perpetuam esse paludem, quae influeret in Sequanam atque illum omnem locum magnopere impediret, hic consedit nostrosque transitu prohibere instituit.

58 Labienus primo vineas agere, cratibus atque aggere paludem
2 explere atque iter munire conabatur. Postquam id difficilius confieri animadvertit, silentio e castris tertia vigilia egressus eodem,
3 quo venerat, itinere Metiosedum pervenit. Id est oppidum Senonum in insula Sequanae positum, ut paulo ante de Lutetia
4 diximus. Deprensis navibus circiter quinquaginta celeriterque coniunctis atque eo militibus iniectis et rei novitate perterritis oppidanis, quorum magna pars erat ad bellum evocata, sine con-
5 tentione oppido potitur. Refecto ponte, quem superioribus diebus hostes resciderant, exercitum traducit et secundo flumine ad Lu-
6 tetiam iter facere coepit. Hostes re cognita ab iis, qui Metiosedo fugerant, Lutetiam incendi pontesque eius oppidi rescindi iubent;

V. Teil.

Kap. 57—62.

Kap. 57. 1—3. *confectus aetate*] Kap. 28, 4. — *ad ... honorem evocatus*] Wahrscheinlich wäre er, wenn er nicht ausdrücklich zu diesem Amte berufen worden wäre, infolge seiner Altersschwäche vom Kriegsdienst frei gewesen.

4. *perpetua palus*] Kap. 26, 2. — *influere*] „seinen Abfluſs haben“. — *impedire*] „unwegsam machen“. — *instituere*] Kap. 1, 1.

Kap. 58. 1—3. *vineas agere*] Unter dem Schutze der Sturmlauben wollte er aus Flechtwerk und Schutt einen festen Weg, also einen Knüppeldamm herstellen. — *confieri*] „vonstatten gehen“; ein seltenes und unvollständiges Verbum.

4—6. *deprendere*] aufgreifen“. — *eo*] = *in eas*. — *rei novitate*] Für „Überraschung“ hat der Lateiner kein Wort. — *exercitum traducit*] nämlich

ipsi profecti a palude ad ripas Sequanae e regione Lutetiae contra
Labieni castra considunt.

Iam Caesar a Gergovia discessisse audiebatur, iam de Ae- 59
duorum defectione et secundo Galliae motu rumores afferebantur,
Gallique in colloquiis interclusum itinere et Ligere Caesarem
inopia frumenti coactum in provinciam contendisse confirmabant.
Bellovaci autem defectione Aeduorum cognita, qui iam ante erant 2
per se infideles, manus cogere atque aperte bellum parare coepe-
runt. Tum Labienus tanta rerum commutatione longe aliud sibi 3
capiendum consilium, atque antea senserat, intellegebat neque iam, 4
ut aliquid acquireret proelioque hostes lacesseret, sed ut in-
columem exercitum Agedincum reduceret, cogitabat. Namque 5
altera ex parte Bellovaci, quae civitas in Gallia maximam habet
opinionem virtutis, instabant, alteram Camulogenus parato atque
instructo exercitu tenebat; tum legiones a praesidio atque im-
pedimentis interclusas maximum flumen distinebat. Tantis subito 6
difficultatibus obiectis ab animi virtute auxilium petendum videbat.

Sub vesperum consilio convocato cohortatus, ut ea, quae 60
imperasset, diligenter industrieque administrarent, naves, quas
Metiosedo deduxerat, singulas equitibus Romanis attribuit et
prima confecta vigilia quattuor milia passuum secundo flumine
silentio progredi ibique se exspectari iubet. Quinque cohortes, 2

---

vollständig hinüber auf das rechte Ufer der Sequana, wo er dann flufsabwärts marschiert. — *e regione* ... *contra*] „gegenüber ... angesichts“.

Kap. 59. 1. *secundo* ... *motu*] ähnl. wie Kap. 53, 2 *proelio secundo*. — *et Ligere*] giebt genauer an, welche Marschlinie gemeint ist.

2—4. *qui* ... *infideles*] Wer war schon vorher an sich unzuverlässig? — *tum*] „jetzt, da“. — *aliud* ... *atque*] Kap. 14, 2. — *alqd acquirere*] „einen weiteren Erfolg erlangen“. — *cogitare, ut*] „darauf denken, wie ...“.

5. *quae civitas*] S. Kap. 3, 3 *quod spatium*. — *maximam habet opinionem virtutis*] „er ist sehr berühmt wegen seiner Tapferkeit“. — *alteram* ... *tenebat*] Das Verbum beweist, dafs Cäsar bei *alteram* an das andere Flufsufer denkt, welches Kamulogenus mit kampfbereitem und wohlgerüstetem Heere besetzt hielt. — *a praesidio*] Welche Besatzungstruppen gemeint sind, wird durch den Zusatz *impedimenta* klar. — *interclusas distinebat*] ist nachdrücklicher und anschaulicher als blofses *interclusas* ... *tenebat*.

6. *obici*] „entgegentreten“. — *animi virtus*] Nur durch einen kühnen Entschlufs kann er sich helfen.

Kap. 60. 1. *silentio*] Das konnte so in aller Stille und unbemerkt ge-

quas minime firmas ad dimicandum esse existimabat, castris
3 praesidio relinquit; quinque eiusdem legionis reliquas de media
nocte cum omnibus impedimentis adverso flumine magno tumultu
4 proficisci imperat. Conquirit etiam lintres: has magno sonitu
remorum incitatas in eandem partem mittit. Ipse post paulo si-
lentio egressus cum tribus legionibus eum locum petit, quo naves
appelli iusserat.

61 Eo cum esset ventum, exploratores hostium, ut omni fluminis
parte erant dispositi, inopinantes, quod magna subito erat coorta
2 tempestas, ab nostris opprimuntur; exercitus equitatusque equi-
tibus Romanis administrantibus, quos ei negotio praefecerat, cele-
3 riter transmittitur. Uno fere tempore sub lucem hostibus nun-
tiatur in castris Romanorum praeter consuetudinem tumultuari et
magnum ire agmen adverso flumine sonitumque remorum in eadem
4 parte exaudiri et paulo infra milites navibus transportari. Quibus
rebus auditis, quod existimabant tribus locis transire legiones
atque omnes perturbatos defectione Aeduorum fugam parare, suas
5 quoque copias in tres partes distribuerunt. Nam praesidio e re-
gione castrorum relicto et parva manu Metiosedum versus missa,
quae tantum progrediatur, quantum naves processissent, reliquas
copias contra Labienum duxerunt.

62 Prima luce et nostri omnes erant transportati, et hostium
2 acies cernebatur. Labienus milites cohortatus, ut suae pristinae

---

schehen wegen der Breite der Sequana, die mehrere Inseln bildet, und wegen des eingetretenen Wetters, s. Kap. 61.

2—4. ***firmus ad dimicandum***] „gefechtstüchtig". — ***incitatas***] fügt der Lateiner der gröfseren Anschaulichkeit wegen hinzu. — ***post paulo***] sehr selten für ***paulo post.***

Kap. 61. 1. *omni fluminis parte*] *pars* wird oft benutzt zur Umschreibung lokaler Adverbien, wie: überall, nirgends, ebenda; nähere Bestimmungen können in den Genetiv treten.

2 u. 3. ***equitibus Romanis administrantibus***] Die römischen Ritter hatten natürlich bei Ausführung des Auftrages, mit dem sie betraut waren, die Leitung. — ***praeter consuetudinem***] ersetzt ein Adverb. — ***tumultuari***] erscheint zuweilen in passiver Bedeutung. — ***magnum agmen***] Als grofser Zug konnten die fünf stromaufwärts marschierenden Kohorten erscheinen, weil sie das ganze Gepäck bei sich hatten.

4 u. 5. ***quod existimabant***] verwandle in einen Hauptsatz! — ***parare***] heifst besonders in Verbindung mit Infinitiv: „etwas zu thun gedenken".

virtutis et secundissimorum proeliorum retinerent memoriam atque
ipsum Caesarem, cuius ductu saepenumero hostes superassent,
praesentem adesse existimarent, dat signum proelii. Primo con- 3
cursu ab dextro cornu, ubi septima legio constiterat, hostes pel-
luntur atque in fugam coniciuntur; ab sinistro, quem locum duo- 4
decima legio tenebat, cum primi ordines hostium transfixi telis
concidissent, tamen acerrime reliqui resistebant, nec dabat suspi-
cionem fugae quisquam. Ipse dux hostium Camulogenus suis 5
aderat atque eos cohortabatur. At incerto etiam nunc exitu vic- 6
toriae, cum septimae legionis tribunis esset nuntiatum, quae in
sinistro cornu gererentur, post tergum hostium legionem osten-
derunt signaque intulerunt. Ne eo quidem tempore quisquam 7
loco cessit, sed circumventi omnes interfectique sunt. Eandem
fortunam tulit Camulogenus. At ii, qui praesidio contra castra 8
Labieni erant relicti, cum proelium commissum audissent, subsidio
suis ierunt collemque ceperunt neque nostrorum militum victorum
impetum sustinere potuerunt. Sic cum suis fugientibus permixti, 9
quos non silvae montesque texerunt, ab equitatu sunt interfecti.
Hoc negotio confecto Labienus revertitur Agedincum, ubi impe- 10
dimenta totius exercitus relicta erant: inde die tertio cum omnibus
copiis ad Caesarem pervenit.

Defectione Aeduorum cognita bellum augetur. Legationes 63 2
in omnes partes circummittuntur: quantum gratia, auctoritate,
pecunia valent, ad sollicitandas civitates nituntur; nacti obsides, 3

Kap. 62. 2—4. *praesens*] „persönlich". — *cum* ... *concidissent*] Verwandle in einen konzessiven Hauptsatz mit „zwar"! — *fugae*] behandle ähnlich wie *timoris* Kap. 54, 2!

5 u. 6. *adesse alicui*] „jem. zur Seite stehen". — *incerto* ... *exitu, cum*] Anl. M. — *exitu victoriae*] Der schliefsliche Sieg war also noch unsicher. — *ostendere*] „erscheinen lassen".

7—10. *eandem* ... *tulit*] Wir „teilte". — *neque* ... *potuerunt*] Kap. 45, 4. — *cum suis fugientibus permixti*] Sie wurden mit in die Flucht ihrer Leute hineingezogen. — *quos non*] „soweit sie nicht". Mache den Satz passiv!

VI. Teil.

Kap. 63—65.

Kap. 63. 1 u. 2. *bellum augetur*] „der Krieg gewinnt an Ausdehnung, Umfang, Bedeutung". — *valere*] „auszurichten vermögen". — *nituntur*] Worauf sie hinarbeiten, ist in ungewöhnlicher Weise mit *ad* und Gerund. ausgedrückt.

20*

quos Caesar apud eos deposuerat, horum supplicio dubitantes ter-
4 ritant. Petunt a Vercingetorige Aedui, ut ad se veniat rationes-
5 que belli gerendi communicet. Re impetrata contendunt, ut ipsis summa imperii tradatur, et re in controversiam deducta totius
6 Galliae concilium Bibracte indicitur. Eo ad diem conveniunt undique frequentes. Multitudinis suffragiis res permittitur; ad unum
7 omnes Vercingetorigem probant imperatorem. Ab hoc concilio Remi, Lingones, Treveri afuerunt: illi, quod amicitiam Romanorum sequebantur; Treveri, quod aberant longius et ab Germanis premebantur, quae fuit causa, quare toto abessent bello et neutris
8 auxilia mitterent. Magno dolore Aedui ferunt se deiectos principatu, queruntur fortunae commutationem et Caesaris indulgentiam in se requirunt, neque tamen suscepto bello suum consilium ab
9 reliquis separare audent. Inviti summae spei adulescentes Eporedorix et Viridomarus Vercingetorigi parent.

64 Ipse imperat reliquis civitatibus obsides diemque ei rei constituit diem XVI. Omnes equites, quindecim milia numero, celeriter
2 convenire iubet; peditatu, quem antea habuerat, se fore contentum dicit; neque fortunam temptaturum aut in acie dimicaturum,

---

3—5. *deponere apud alqm*] „bei jemandem lassen". — *petunt*] Die Äduer glauben auch in den neuesten Verhältnissen die erste Stelle einnehmen zu können. Sie wollen nicht nur, dafs Verc. mit ihnen zusammen den Feldzugsplan entwerfe, sondern sie bestehn sogar darauf, die Oberleitung zu erhalten. Dafs es infolgedessen zu Streit und Verstimmung kam, ist natürlich.

6. *ad unum omnes*] „alle ohne Ausnahme". — *probare alqm*] „sich für jemand erklären".

7. *ab hoc concilio ... afuerunt*] Das Fernbleiben ist rein räumlich aufgefafst. — *illi*] Wer hatte es immer mit den Römern gehalten?

8. *magno dolore ... ferunt*] Kap. 15, 2. — *deiectos*] Wir bezeichnen es als Raub. — *requirunt*] Was man vermifst, wünscht man zurück. — *suum consilium ... separare*] *consilium* setzt der Lateiner hinzu, um anzudeuten, dafs der Begriff „absondern" nicht in eigentlich räumlicher Bedeutung genommen werden soll.

9. *summae spei*] 1) hochstrebend, 2) vielversprechend. — *parent*] Anl. N.

Kap. 64. 1 u. 2. *diem ... constituit diem XVI*] Die Ansetzung einer kurzen Frist war nötig, damit es bald klar würde, auf wen er sicher rechnen könnte. Doch läfst es sich nicht mit Sicherheit bestimmen, welche Zahl hinter *constituit diem* zu ergänzen sei. — *peditatu*] Durch diese Stellung erhält dies Wort die stärkste Betonung: „was ... betrifft, so". — *in acie dimicaturum*] In offener

sed, quoniam abundet equitatu, perfacile esse factu frumentatio-
nibus pabulationibusque Romanos prohibere; aequo modo animo 3
sua ipsi frumenta corrumpant aedificiaque incendant, qua rei
familiaris iactura perpetuum imperium libertatemque se consequi
videant. His constitutis rebus Aeduis Segusiavisque, qui sunt 4
finitimi provinciae, decem milia peditum imperat; huc addit
equites octingentos. His praeficit fratrem Eporedorigis bellum- 5
que inferri Allobrogibus iubet. Altera ex parte Gabalos proxi- 6
mosque pagos Arvernorum in Helvios, item Rutenos Cadurcosque
ad fines Volcarum Arecomicorum depopulandos mittit. Nihilo 7
minus clandestinis nuntiis legationibusque Allobrogas sollicitat,
quorum mentes nondum ab superiore bello resedisse sperabat.
Horum principibus pecunias, civitati autem imperium totius pro- 8
vinciae pollicetur.

Ad hos omnes casus provisa erant praesidia cohortium dua- **65**
rum et viginti, quae ex ipsa coacta provincia ab Lucio Caesare
legato ad omnes partes opponebantur. Helvii sua sponte cum 2
finitimis proelio congressi pelluntur et Gaio Valerio Domnotauro,
Caburi filio, principe civitatis, compluribusque aliis interfectis
intra oppida ac muros compelluntur. Allobroges crebris ad Rho- 3
danum dispositis praesidiis magna cum cura et diligentia suos
fines tuentur. Caesar, quod hostes equitatu superiores esse in- 4
tellegebat et interclusis omnibus itineribus nulla re ex provincia
atque Italia sublevari poterat, trans Rhenum in Germaniam mittit

---

Feldschlacht fühlte sich Verc. den Römern noch nicht gewachsen. — *factu*] für uns überflüssig, auch im Latein nach *facile* ziemlich selten. — *prohibere*] Verwende „unmöglich machen!"

3. *aequo animo*] „getrost". — *qua* ... *iactura* ... *videant*] verwandle in einen Kausalsatz! — *perpetuum*] ersetze durch eine adverbielle Fügung!

7. *mentes* ... *resedisse*] ähnlich wie Anl. T. Da die Allobroger erst vor acht Jahren Krieg mit Rom gehabt hatten, so liefs sich allerdings erwarten, dafs sie sich noch nicht ganz beruhigt hätten.

Kap. 65. 1. *cohortium duarum et viginti*] Den Zusatz, wie hoch sich die in der Provinz aufgebrachten und in Bereitschaft stehenden Truppen belaufen, giebt der Lateiner im Genetiv, dem sogen. Gen. epexegeticus. — *opponebantur*] übersetze aktiv!

2—4. *intra* ... *muros compelluntur*] Sie werden also zum Rückzug hinter die Mauern genötigt. — *sublevor*] Anl. U; wie wird dann *nulla re* über-

ad eas civitates, quas superioribus annis pacaverat, equitesque ab his arcessit et levis armaturae pedites, qui inter eos proeliari
5 consuerant. Eorum adventu, quod minus idoneis equis utebantur, a tribunis militum reliquisque sedentibus equitibus Romanis atque evocatis equos sumit Germanisque distribuit.

66 Interea, dum haec geruntur, hostium copiae ex Arvernis
2 equitesque, qui toti Galliae erant imperati, conveniunt. Magno horum coacto numero, cum Caesar in Sequanos per extremos Lingonum fines iter faceret, quo facilius subsidium provinciae ferri posset, circiter milia passuum decem ab Romanis trinis castris
3 Vercingetorix consedit convocatisque ad concilium praefectis equitum venisse tempus victoriae demonstrat. Fugere in provinciam
4 Romanos Galliaque excedere. Id sibi ad praesentem obtinendam libertatem satis esse; ad reliqui temporis pacem atque otium parum profici; maioribus enim coactis copiis reversuros neque finem bellandi facturos. Proinde in agmine impeditos adoriantur.
5 Si pedites suis auxilium ferant atque in eo morentur, iter facere

---

setzt? — *pacare alm*] „mit jemandem Frieden machen“ ist milderer Ausdruck wofür? — *arcessit*] Cäsar deutet nicht an, ob diese Mannschaften, welche er kommen liefs, Söldner waren; doch ist dies wahrscheinlich. — *inter eos proeliari*] Auf gallischer Seite kämpften auch Leichtbewaffnete zwischen den Reitern, vgl. Kap. 36, 4.

5. *sedentibus*] *sedere* ist der militärische Ausdruck für „zu Pferde sein, reiten“; es kommt wie das deutsche „reiten“ auch transitiv vor. Dafs nicht alle römischen Ritter in Cäsars Lager, die ja zum Teil aus den gallischen Städten fliehend zu ihm gekommen waren, sich in Besitz von Pferden befanden, ist natürlich. — 6 *evocatis*] Diese „Freiwilligen“, welche über ihre Dienstjahre hinaus bei dem Heere blieben, waren also teilweise beritten, vielleicht aber nur auf dem Marsche; denn sonst weifs man nichts von *evocati* zu Pferd. — *equos*] nicht: „die Pferde“.

VII. Teil.

Kap. 66—68.

Kap. 66. 1. *conveniunt*] Während Verc. von Biktrabe nach dem zukünftigen Kriegsschauplatz herbeikam, trafen die Truppen von Gergovia her ein, und die einzelnen Aufgebote der Reiter sammelten sich.

2—4. *extremi ... fines*] „das Grenzgebiet“. — *fugere*] Anl. U. — *praesentem*] wie Kap. 64, 3 *perpetuum*. — *reliqui temporis*] Für „Zukunft“ fehlt dem Lateiner ein besonderes Wort. — *impeditos*] Warum waren sie an Gegenwehr gehindert?

non posse; si, id quod magis futurum confidat, relictis impedimentis suae saluti consulant, et usu rerum necessariarum et di-
gnitate spoliatum iri; nam de equitibus hostium, quin nemo eorum 6
progredi modo extra agmen audeat, ipsos quidem non debere dubitare. Id quo maiore faciant animo, copias se omnes pro castris
habiturum et terrori hostibus futurum. Conclamant equites: sanc- 7
tissimo iureiurando confirmari oportere, ne tecto recipiatur, ne ad liberos, ne ad parentes, ad uxorem aditum habeat, qui non bis per agmen hostium perequitasset.

Probata re atque omnibus iureiurando adactis postero die in **67**
tres partes distributo equitatu duae se acies ab duobus lateribus
ostendunt, una a primo agmine iter impedire coepit. Qua re nun- 2
tiata Caesar suum quoque equitatum tripertito divisum contra
hostem ire iubet. Pugnatur una omnibus in partibus. Consistit 3
agmen; impedimenta inter legiones recipiuntur. Si qua in parte 4
nostri laborare aut gravius premi videbantur, eo signa inferri Caesar aciemque constitui iubebat; quae res et hostes ad insequendum tardabat et nostros spe auxilii confirmabat. Tandem 5
Germani ab dextro latere summum iugum nancti hostes loco de-

---

5. *id quod magis ... confidat*] „was er eher erwarte". Ist so auch schon *futurum* mit ausgedrückt? — *dignitate*] Ein mit seinem Trofs durchs Land marschierendes Heer hatte ein Achtung gebietendes Ansehen; dieses würde verloren gehen, wenn sie des Trosses beraubt würden.

6. *de equitibus*] Auch durch vorgeschobenes *equitum* würde Cäsar die Betonung erreicht haben, die wir durch „was ... betrifft" ersetzen. Warum hat er wohl nicht *equitum hostium* geschrieben? — *quin ... progredi modo ... audeat*] „dafs er sich auch nur ... herauswage". — *ipsos quidem*] *quidem* wird oft im Deutschen blofs durch starke Betonung des vorhergehenden Wortes wiedergegeben.

7. *sanctissimus*] etwa „hochheilig". Der Inhalt des Eides, der geschworen werden soll, erscheint in Form einer Willenserklärung. — *tecto recipi*] „ein Obdach finden".

Kap. 67. 1—3. *iure iurando adigi*] „schwören müssen". — *acies*] etwa „Schlachthaufen". — *a primo agmine*] „vorn am Zuge". — *inter legiones*] Sie werden also von den Legionen in die Mitte genommen.

4. *nostri*] nämlich die Reiter. — *aciem constitui*] Das vorrückende Fufsvolk nimmt Gefechtsstellung ein. — *confirmare alm*] Kap. 7, 4.

5—7. *summum iugum*] ist nicht „ein sehr hoher Hügel", sondern? — *omnibus locis fit caedes*] „das Blutbad wird allgemein".

pellunt; fugientes usque ad flumen, ubi Vercingetorix cum pede-
stribus copiis consederat, persequuntur compluresque interficiunt.
6 Qua re animadversa reliqui, ne circumirentur, veriti se fugae
7 mandant. Omnibus locis fit caedes. Tres nobilissimi Aedui capti
ad Caesarem perducuntur: Cotus, praefectus equitum, qui contro-
versiam cum Convictolitavi proximis comitiis habuerat, et Cava-
rillus, qui post defectionem Litavicci pedestribus copiis praefuerat,
et Eporedorix, quo duce ante adventum Caesaris Aedui cum Se-
quanis bello contenderant.

68 Fugato omni equitatu Vercingetorix copias, ut pro castris
collocaverat, reduxit protinusque Alesiam, quod est oppidum Man-
dubiorum, iter facere coepit celeriterque impedimenta ex castris
2 educi et se subsequi iussit. Caesar impedimentis in proximum
collem deductis duabus legionibus praesidio relictis secutus, quan-
tum diei tempus est passum, circiter tribus milibus hostium ex
novissimo agmine interfectis altero die ad Alesiam castra fecit.
3 Perspecto urbis situ perterritisque hostibus, quod equitatu, qua
maxime parte exercitus confidebant, erant pulsi, adhortatus ad
laborem milites circumvallare instituit.

69 Ipsum erat oppidum Alesia in colle summo admodum edito
2 loco, ut nisi obsidione expugnari non posse videretur; cuius collis
3 radices duo duabus ex partibus flumina subluebant. Ante id
oppidum planicies circiter milia passuum tria in longitudinem
4 patebat; reliquis ex omnibus partibus colles mediocri interiecto

---

Kap. 68. 1. *ut pro castris collocaverat*] Er liefs sie den Rückzug antreten, wie sie dort standen, d. h. ohne Gepäck.

3. *perspecto*] Kap. 36, 1. — *equitatu ... erant pulsi*] Um den Ablativ nachahmen zu können, übersetze *pelli* mit „eine Niederlage erleiden". — *qua ... parte*] s. Kap. 3, 3 zu *quod spatium*. — *confidere*] Anl. U.

VIII. Teil.

Kap. 69—90.

Kap. 69. 1. *in colle summo admodum edito loco*] Die Kuppe eines Hügels mufs nicht an sich hoch sein; daher der Zusatz *adm. ed. loco*. — *expugnare*] heifst nicht immer erstürmen"; s. Kap. 10, 1.

4. *mediocri interiecto spatio*] Sie befanden sich in mäfsiger Entfernung von dem Hügel, auf dem die Stadt lag; auch *pari* ist im Vergleich mit diesem

spatio pari altitudinis fastigio oppidum cingebant. Sub muro, quae 5
pars collis ad orientem solem spectabat, hunc omnem locum
copiae Gallorum compleverant fossamque et maceriam sex in altitudinem pedum praeduxerant. Eius munitionis, quae ab Romanis 6
instituebatur, circuitus XI milia passuum tenebat. Castra oppor- 7
tunis locis erant posita VIII castellaque viginti tria facta; quibus in castellis interdiu stationes ponebantur, ne qua subito eruptio fieret; haec eadem noctu excubitoribus ac firmis praesidiis tenebantur.

Opere instituto fit equestre proelium in ea planicie, quam **70**
intermissam collibus tria milia passuum in longitudinem patere
supra demonstravimus. Summa vi ab utrisque contenditur. Labo- 2
rantibus nostris Caesar Germanos summittit legionesque pro castris constituit, ne qua subito irruptio ab hostium peditatu
fiat. Praesidio legionum addito nostris animus augetur; hostes in 3
fugam coniecti se ipsi multitudine impediunt atque angustioribus
portis relictis coacervantur. Germani acrius usque ad munitiones 4
sequuntur. Fit magna caedes; nonnulli relictis equis fossam 5
transire et maceriam transcendere conantur. Paulum legiones
Caesar, quas pro vallo constituerat, promoveri iubet. Non minus, 6
qui intra munitiones erant, perturbantur Galli: veniri ad se confestim existimantes ad arma conclamant; nonnulli perterriti in

---

Hügel gesagt. — *pari altitudinis fastigio*] *pari fastigio* allein würde bedeuten „mit gleicher Abdachung"; durch den Zusatz *altitudinis* erhält es den Sinn: „von gleich hohem Ende der Höhe" = „gleichhoch".

5. *quae pars ... ad orientem solem spectabat*] Wie nennen wir das kurz? Der Lateiner hat kein geeignetes Substantivum.

7. *opportunis locis*] Die 8 Lagerstätten lassen sich noch erkennen. — *castella*] „Bastionen". — *praesidium*] heifst jede für Kriegszwecke verwendete Mannschaft.

Kap. 70. 1. *intermittere ald*] 1) etwas unterbrechen, so dafs es eine Lücke bekommt; 2) *a re* etwas frei lassen von etwas, das rechts und links davon ist; also im Passiv: dazwischenliegen.

2 u. 3. *irruptio*] (nur hier bei Cäs.). Cäsar fürchtete wohl, das feindliche Fufsvolk könnte von der Seite in seine Reiterei einbrechen, deshalb sorgte er dafür, dafs seitens der Legionen Deckung hinzukam. — *impedire*] „im Wege sein". — *angustioribus portis relictis*] Bei dem Bau der Mauer hatten sie die Thore zu eng gemacht, so dafs jetzt eine Stockung eintrat.

5 u. 6. *transire*] Sie suchen zu Fufs hinüber zu kommen. — *qui ... erant*] Anl. B^4. — *perturbari*] Anl. U^2. — *venire ad alm*] bezeichnet zuweilen das feindliche Anrücken. — *ad arma*] So lautet der Ruf, den sie erheben.

7 oppidum irrumpunt. Vercingetorix iubet portas claudi, ne castra
nudentur. Multis interfectis, compluribus equis captis Germani
sese recipiunt.

71 Vercingetorix, priusquam munitiones ab Romanis perficiantur,
2 consilium capit, omnem ab se equitatum noctu dimittere. Disce-
dentibus mandat, ut suam quisque eorum civitatem adeat omnes-
3 que, qui per aetatem arma ferre possint, ad bellum cogant. Sua
in illos merita proponit obtestaturque, ut suae salutis rationem
habeant neu se optime de communi libertate meritum hostibus
in cruciatum dedant. Quod si indiligentiores fuerint, milia homi-
4 num delecta octoginta una secum interitura demonstrat. Ratione
inita exigue dierum se habere triginta frumentum, sed paulo
5 etiam longius tolerari posse parcendo. His datis mandatis, qua
nostrum opus erat intermissum, secunda vigilia silentio equitatum
6 mittit. Frumentum omne ad se referri iubet; capitis poenam iis,
7 qui non paruerint, constituit; pecus, cuius magna erat copia ab
Mandubiis compulsa, viritim distribuit; frumentum parce et pau-
8 latim metiri instituit. Copias omnes, quas pro oppido colloca-
9 verat, in oppidum recepit. His rationibus auxilia Galliae ex-
spectare et bellum parat administrare.

72 Quibus rebus cognitis ex perfugis et captivis Caesar haec
genera munitionis instituit. Fossam pedum viginti derectis late-

---

7. *portas claudi*] Welche Thore gemeint sind, zeigt der folgende Absichtssatz. — *nudentur*] nämlich von Verteidigern. — *complures*] Gegensatz zu *pauci*.

Kap. 71. 1 u. 2. *munitiones*] oft „Linien“. Das hierzu nötige Adjektivum entnimm aus *a Romanis!* — *adire locum*] „sich wohin begeben“. — *omnes* ... *cogant*] Verc. beabsichtigt also ein Aufgebot aller waffenfähigen Altersklassen.

3. *ratio*] 1) Berechnung (*rationem inire* „eine B. anstellen“); 2) Rücksicht (*rationem habere rei* „Rücksicht nehmen auf etwas, es im Auge behalten, denken auf“); 3) Maſsregel, Anstalt. — *hostibus in cruciatum*] etwa „dem Henkerbeil des Feindes“.

4. *exigue*] Er denkt wohl an die knappen Rationen, wie nachher bei *tolerari* an den Hunger, der ausgehalten werden muſs. — *longius*] wie Kap. 9, 2. — *parcendo*] vertritt ein deutsches Substantiv. *parsimonia* könnte hier nicht stehn.

5—9. *qua*] räumlich. — *referre*] „abliefern“. — *iis, qui ... paruerint*] Anl. A. — *recipere*] „zurücknehmen“. — *parat*] „er setzt sich in den Stand“. — *administrare*] Er giebt also den Kampf nicht auf, sondern führt ihn weiter.

Kap. 72. 1. *decretus*] bedeutet bloſs „gerade“, nicht „senkrecht“. —

ribus duxit, ut eius fossae solum tantundem pateret, quantum summae fossae labra distarent. Reliquas omnes munitiones ab 2
ea fossa pedes quadringentos reduxit, hoc consilio, quoniam tantum esset necessario spatium complexus, nec facile totum corpus corona militum cingeretur, ne de improviso aut noctu ad munitiones hostium multitudo advolaret, aut interdiu tela in nostros operi destinatos conicere possent. Hoc intermisso spatio 3
duas fossas quindecim pedes latas, eadem altitudine perduxit; quarum interiorem campestribus ac demissis locis aqua ex flumine derivata complevit. Post eas aggerem ac vallum duodecim pedum 4
exstruxit. Huic loricam pinnasque adiecit grandibus cervis eminentibus ad commissuras pluteorum atque aggeris, qui ascensum hostium tardarent, et turres toto opere circumdedit, quae pedes LXXX inter se distarent.

Erat eodem tempore et materiari et frumentari et tantas 73
munitiones fieri necesse deminutis nostris copiis, quae longius ab castris progrediebantur; ac nonnumquam opera nostra Galli temp-

---

solum] „Sohle". — *patere*] ist hier von der Breite gesagt. — *summa fossa*] Wir: „der Graben oben".

2. *munitiones ... reducere*] Gegensatz zu *praeducere*; er legt die Linien weiter rückwärts an. — *id hoc consilio*] Die Erklärung, in welcher Absicht er es thut, ist durch *quoniam ... cingeretur* getrennt. — *totum corpus*] Sein Heer war nicht grofs genug, um gleichzeitig Schanzenlinien aufführen und die Linien in ihrer ganzen Ausdehnung mit einem Truppenkranz besetzt halten zu können. — *tela in nostros ... conicere possent*] Wurden Cäsars Leute beschossen, so dafs sie sich decken mufsten, so konnten sie natürlich ihre andere Bestimmung nicht erfüllen.

3. *hoc ... spatio*] Es ist die Entfernung von 400 Fufs gemeint. — *eadem altitudine*] Die Ausgrabungen haben ergeben, dafs beide Gräben gleich tief sind; was könnten die Worte an sich noch bedeuten? — *interiorem*] Cäsar denkt die Stadt Alesia als den Mittelpunkt der ganzen Anlage. — *demissa loca*] „Niederungen".

4. *huic ... adiecit*] Die Brustwehr, welche er aufsetzte, bestand aus einzelnen Schirmen *(plutei)*. Um den Feinden das Ersteigen zu erschweren, waren an den Fugen zwischen Wall und Graben kolossale Gabeln (*cervi*, geweihartig auslaufende Baumäste) angebracht. — *toto opere*] ist Ablativ des Ortes. — *circumdedit*] „er brachte ringsum an".

Kap. 73. 1. *deminutis nostris copiis, quae*] *nostris copiis* ist nach Cäsars Sprachgebrauch nicht zu verbinden. Der Abl. *copiis* giebt an, um was die vor Alesia liegenden Römer geschwächt waren. Cäsar mufste wegen der

tare atque eruptionem ex oppido pluribus portis summa vi facere
2 conabantur. Quare ad haec rursus opera addendum Caesar putavit, quo minore numero militum munitiones defendi possent.
Itaque truncis arborum aut admodum firmis ramis abscisis atque horum delibratis ac praeacutis cacuminibus perpetuae fossae quinos
3 pedes altae ducebantur. Huc illi stipites demissi et ab infimo
4 revincti, ne revelli possent, ab ramis eminebant. Quini erant ordines coniuncti inter se atque implicati; quo qui intraverant,
5 se ipsi acutissimis vallis induebant. Hos cirros appellabant. Ante quos obliquis ordinibus in quincuncem dispositis scrobes trium in altitudinem pedum fodiebantur paulatim angustiore ad infimum
6 fastigio. Huc teretes stipites feminis crassitudine ab summo praeacuti et praeusti demittebantur, ita ut non amplius digitis

---

Sicherheit vor einem plötzlichen Überfalle und wegen der Regelung der Verpflegung öfters Truppenteile weiterhin entsenden.

2 u. 3. *addere*] „noch mehr hinzufügen". — *delibratis ... cacuminibus*] Nur die obersten Spitzen werden abgeschält und zugleich von den kleinen Zweigen befreit, welche keine Widerstandskraft hatten und ein Zuspitzen nicht zugelassen hätten. — *perpetuae fossae*] Laufende Gräben sind der Gegensatz zu einzelnen Löchern: *scrobes*. — *ab ramis eminebant*] Mit den darangelassenen Ästen ragt sie hervor, natürlich über den Rand des Grabens; wie sie unten befestigt waren, erfahren wir nicht.

4. *quini erant ordines*] Es wurden allemal da, wo man überhaupt diese Anlage für gut erachtete, fünf Reihen solcher Stämme, natürlich in ebensoviel Gräben hintereinander angelegt, damit das so erzeugte Annäherungshindernis breit genug wäre, um jede Art Darüberspringen unmöglich zu machen. — *implicati*] Die einzelnen *ordines* waren also so nahe hintereinander, dafs die *stipites* in denselben sich nicht nur berührten, sondern sogar ihre Zweige ineinander geschlungen werden konnten, so dafs an keiner Stelle der Erdboden zu sehen war, und auch kein *stipes* einzeln herausgerissen werden konnte. — *se induere*] „sich spiefsen". — *vallis*] Die zugespitzten *cacumina* kräftiger Äste haben recht wohl die Stärke von Pfählen. — *cirrus*] Der Soldatenwitz nennt dies „Krausköpfe" mit gutem Grund; denn wie Köpfe mit natürlich gelocktem Haar sehen die so hergerichteten Baumkronen aus.

5. *in quincuncem dispositis*] wie die fünf Augen auf dem Würfel :·:; wir sagen dafür „sich kreuzend". — *scrobes*] „Wolfsgruben". — *paulatim ... fastigio*] *fastigium* sonst von der Abdachung gerader Flächen gesagt, bezieht sich hier auf eine trichterförmige Grube. Wir sprechen dann nicht mehr von „Neigung", sondern von „Öffnung". Dafs dies auch dem Verfasser vorschwebt, geht aus der Wahl des Zusatzes *paulatim angustior* = „allmählich sich verengernd" hervor.

6 u. 7. *feminis*] So lautet zu *femur* in der Regel der Genetiv. — *ab summo*]

quattuor ex terra eminerent; simul confirmandi et stabiliendi 7
causa singuli ab infimo solo pedes terra exculcabantur, reliqua
pars scrobis ad occultandas insidias viminibus ac virgultis integebatur. Huius generis octoni ordines ducti ternos inter se pedes 8
distabant. Id ex similitudine floris lilium appellabant. Ante haec 9
taleae pedem longae ferreis hamis infixis totae in terram infodiebantur mediocribusque intermissis spatiis omnibus locis disserebantur; quos stimulos nominabant.

His rebus perfectis regiones secutus quam potuit aequissimas 74
pro loci natura quattuordecim milia passuum complexus pares eiusdem generis munitiones, diversas ab his, contra exteriorem hostem perfecit, ut ne magna quidem multitudine, si ita accidat
equitatus discessu, munitionum praesidia circumfundi possent; ne 2
autem cum periculo ex castris egredi cogatur, dierum triginta pabulum frumentumque habere omnes convectum iubet.

Dum haec apud Alesiam geruntur, Galli concilio principum 75
indicto non omnes eos, qui arma ferre possent, ut censuit Vercingetorix, convocandos statuunt, sed certum numerum cuique ex civitate imperandum, ne tanta multitudine confusa nec moderari
nec discernere suos nec frumenti rationem habere possent. Im- 2

Wir „nach oben". — *confirmare et stabilire*] „Halt und Stand geben". — *singuli*] „nur einen Fufs"; der Feind soll ins Loch stürzen; darin bestand mit die Falle.

8 u. 9. *ducere*] wird von jeder Art Anlage gebraucht, die eine längere Ausdehnung hat. — *taleae*] „Holzpflöcke". Das geht daraus hervor, dafs von den hineingeschlagenen Spitzen besonders gesagt wird, sie seien eisern.

Kap. 74. 1. *regiones ... aequissimas pro loci natura*] Er benutzte möglichst die Ebenen auf den Höhen, soweit die Bodenverhältnisse es erlaubten. — *XIIII milia p. complexus*] So grofs war also der Umkreis. — *si ita accidat*] Cäsar weifs natürlich, welchen Auftrag die gallische Reiterei bei ihrer Entsendung bekommen hat, hält es auch für möglich, dafs es so kommen kann, wie Verc. wünscht. — *munitionum praesidia circumfundi*] Seine gesamte äufsere Linie konnte zwar von gallischen Entsatztruppen, wenn es deren recht viele waren, umschlossen werden; die einzelnen *praesidia munitionum* aber konnten nicht umringt und so von einander abgeschnitten werden.

2. *convectum*] also vorrätig.

Kap. 75. 1. *ex civitate*] „je nach der Gröfse des Landes". — *moderari ... discernere*] Ordnung kann man bei einer grofsen Masse nur halten, wenn man die verschiedenen Teile getrennt von den übrigen = unter sich zusammenhält. — *non possum*] „ich bin aufser Stande".

perant Haeduis atque eorum clientibus, Segusiavis, Ambivaretis, Aulercis Brannovicibus, Brannoviis, milia XXXV; parem numerum Arvernis adiunctis Eleutetis Cadurcis, Gabalis, Vellaviis, qui sub
3 imperio Arvernorum esse consuerunt; Sequanis, Biturigibus, Santonis, Rutenis, Carnutibus duodena milia; Bellovacis X; totidem Lemovicibus; octona Pictonibus et Turonis et Parisiis et Helvetiis; Senonibus, Ambianis, Mediomatricis, Petrocoriis, Nerviis, Morinis, Nitiobrogibus quina milia; Aulercis Cenomanis totidem; Atrebatibus IIII; Velliocassis, Lexoviis et Aulercis Eburovicibus
4 terna; Rauricis et Boiis bina; XXX universis civitatibus, quae Oceanum attingunt quaeque eorum consuetudine Aremoricae appellantur, quo sunt in numero Coriosolites, Redones, Ambibarii,
5 Caletes, Osismi, Venelli. Ex his Bellovaci suum numerum non compleverunt, quod se suo nomine atque arbitrio cum Romanis bellum gesturos dicebant neque cuiusquam imperio obtemperaturos; rogati tamen ab Commio pro eius hospitio duo milia una miserunt.

76 Huius opera Commii, ut antea demonstravimus, fideli atque utili superioribus annis erat usus in Britannia Caesar; quibus ille pro meritis civitatem eius immunem esse iusserat, iura leges-
2 que reddiderat atque ipsi Morinos attribuerat. Tamen tanta universae Galliae consensio fuit libertatis vindicandae et pristinae belli laudis recuperandae, ut neque beneficiis neque amicitiae memoria moverentur, omnesque et animo et opibus in id bellum
3 incumberent. Coactis equitum VIII milibus et peditum circiter

---

2. *adiunctis*] „zusammen mit“.

5. *complere*] „völlig stellen“. — *nomen, arbitrium*] benutzt der Lateiner auch, um die ihm fehlenden Begriffe „selbständig, unabhängig“ zu umschreiben. — *pro*] „mit Rücksicht auf“.

Kap. 76. 1. *opera tua utili usus sum*] „Du hast mir nützliche Dienste geleistet“. — *immunem esse iusserat*] Daraus folgt, dafs die anderen von Cäs. unterworfenen Staaten in der Regel nicht steuerfrei waren, nicht ihre eigenen Gesetze und eigene Verfassung hatten. — *attribuerat*] nämlich als Unterthanen; es ist dies der ständige Ausdruck für solche Zuweisungen.

2. *vindicare ald*] „sich etwas wahren“. — *moveri*] „sich beeinflussen lassen“. — *omnesque*] *que* führt öfters nach negativem Satze das Gegenteil ein. — *animo et opibus incumbere*] „Gut und Blut an etwas setzen“.

CCL haec in Haeduorum finibus recensebantur, numerusque ini-
batur, praefecti constituebantur. Commio Atrebati, Viridomaro
et Eporedorigi Haeduis, Vercassivellauno Arverno, consobrino Ver-
cingetorigis, summa imperii traditur. His delecti ex civitatibus 4
attribuuntur, quorum consilio bellum administraretur. Omnes 5
alacres et fiduciae pleni ad Alesiam proficiscuntur, neque erat
omnium quisquam, qui aspectum modo tantae multitudinis susti-
neri posse arbitraretur, praesertim ancipiti proelio, cum ex oppido
eruptione pugnaretur, foris tantae copiae equitatus peditatusque
cernerentur.

At ii, qui Alesiae obsidebantur, praeterita die, qua auxilia 77
suorum exspectaverant, consumpto omni frumento inscii, quid in
Haeduis gereretur, concilio coacto de exitu suarum fortunarum
consultabant. Ac variis dictis sententiis, quarum pars deditionem, 2
pars, dum vires suppeterent, eruptionem censebat, non praeter-
eunda oratio Critognati videtur propter eius singularem et nefa-
riam crudelitatem. Hic summo in Arvernis ortus loco et magnae 3
habitus auctoritatis, „Nihil“, inquit, „de eorum sententia dicturus
sum, qui turpissimam servitutem deditionis nomine appellant;
neque hos habendos civium loco neque ad concilium adhibendos
censeo. Cum his mihi res sit, qui eruptionem probant; quorum 4
in consilio omnium vestrum consensu pristinae residere virtutis
memoria videtur. Animi est ista mollitia, non virtus, paulisper 5

3—5. *recensere*] auch sonst von Musterungen. — *delecti*] „ein Ausschluſs“. — *ancipiti proelio*] Die folgenden Worte umschreiben den Begriff Doppelschlacht.

Kap. 77. 1 u. 2. *at ii, qui Alesiae obsidebantur*] ziehe in einen der folgenden Nebensätze. — *inscius*] „unbekannt mit ...“. — *censere ald*] „zu etwas raten“. — *praeterire*] „unerwähnt lassen“. Bei der Übersetzung des Gerundivs durch ein Adjektiv mit „—bar, —wert“ beachte, daſs zwei Negationen sich aufheben.

3. *in Arvernis*] Diese räumliche Bestimmung zu *loco* verwandeln wir in eine Apposition zum Subjekt. — *neque ... neque*] giebt die Gründe an, weshalb er zu jenen gar nicht reden will. Daſs er sie nicht zur Volksversammlung zulassen will, ist eine natürliche Folge davon, daſs er sie nicht als Bürger angesehen wissen will.

4 u. 5. *consensus*] heiſst auch die Übereinstimmung im Urteil. — *memoria residet*] „es hat sich noch eine Spur erhalten“. — *animi mollitia*] Denselben

inopiam ferre non posse. Qui se ultro morti offerant, facilius
6 reperiuntur, quam qui dolorem patienter ferant. Atqui ego hanc
sententiam probarem (tantum apud me dignitas potest), si nullam
7 praeterquam vitae nostrae iacturam fieri viderem; sed in consilio
capiendo omnem Galliam respiciamus, quam ad nostrum auxilium
8 concitavimus. Quid enim hominum milibus LXXX uno loco
interfectis propinquis consanguineisque nostris animi fore existi-
matis, si paene in ipsis cadaveribus proelio decertare cogentur?
9 Nolite hos vestro auxilio exspoliare, qui vestrae salutis causa
suum periculum neglexerunt, nec stultitia ac temeritate vestra
aut animi imbecillitate omnem Galliam prosternere et perpetuae
10 servituti subicere. An, quod ad diem non venerunt, de eorum
fide constantiaque dubitatis? Quid ergo? Romanos in illis ul-
terioribus munitionibus animine causa cotidie exerceri putatis?
11 Si illorum nuntiis confirmari non potestis omni aditu praesaepto,
his utimini testibus appropinquare eorum adventum; cuius rei
12 timore exterriti diem noctemque in opere versantur. Quid ergo
mei consilii est? Facere, quod nostri maiores nequaquam pari
bello Cimbrorum Teutonumque fecerunt; qui in oppida compulsi
ac simili inopia subacti eorum corporibus, qui aetate ad bellum
inutiles videbantur, vitam toleraverunt neque se hostibus tradi-
13 derunt. Cuius rei si exemplum non haberemus, tamen libertatis
14 causa institui et posteris prodi pulcherrimum iudicarem. Nam

---

Vorwurf der Schwäche erhebt Vercingetorix Kap. 20, 1. — *(ii,) qui*] „Leute, welche ...“.

6 u. 7. *atqui*] „aber doch, gleichwohl“. — *dignitas*] Das Ehrenhafte, das in jenem Vorschlag sich zeigt, würde ihm so hoch stehen, dafs er sich ihm anschlösse, wenn man nicht aufs Gesamtvaterland Rücksicht nehmen müfste. — *iactura fit*] ersetze durch das passive Verbum!

8 u. 9. *quid ... animi fore existimatis*] Er fürchtet, bei solchem Anblicke würden dann die Stammesgenossen keinen Mut mehr haben. — *neglegere*] Kap. 39, 3. — *prosternere*] „ins Verderben stürzen“.

10 u. 11. *quid ergo*] zieht aus dem Vorhergehenden einen Schlufs; ist dieser sinnlos, so mufs auch der Satz, aus dem er gezogen ist, sinnlos sein. Dafs die Römer zum Spafs sich abplagen, ist nicht wahrscheinlich, also ... — *confirmari*] „Sicherheit bekommen“.

12 u. 13. *id mei consilii est*] „Darauf läuft mein Rat hinaus“. — *tolerare*] „fristen“. — *institui exemplum*] Ein Beispiel aufzustellen, wenn wir nicht schon eins vor Augen hätten, stände uns wohl an, da der Krieg, welchen wir

quid illi simile bello fuit? Depopulata Gallia Cimbri magnaque inlata calamitate finibus quidem nostris aliquando excesserunt atque alias terras petierunt; iura, leges, agros, libertatem nobis reliquerunt. Romani vero quid petunt aliud aut quid volunt, 15
nisi invidia adducti, quos fama nobiles potentesque bello cognoverunt, horum in agris civitatibusque considere atque his aeternam iniungere servitutem? Neque enim ulla alia condicione bella gesserunt. Quod si ea, quae in longinquis nationibus geruntur, 16
ignoratis, respicite finitimam Galliam, quae in provinciam redacta iure et legibus commutatis securibus subiecta perpetua premitur servitute".

Sententiis dictis constituunt, ut ii, qui valetudine aut aetate 78
inutiles sunt bello, oppido excedant, atque omnia prius experiantur, quam ad Critognati sententiam descendant; illo tamen potius 2
utendum consilio, si res cogat atque auxilia morentur, quam aut deditionis aut pacis subeundam condicionem. Mandubii, qui eos 3
oppido receperant, cum liberis atque uxoribus exire coguntur. Hi, cum ad munitiones Romanorum accessissent, flentes omnibus 4
precibus orabant, ut se in servitutem receptos cibo iuvarent. At 5
Caesar dispositis in vallo custodibus recipi prohibebat.

Interea Commius reliquique duces, quibus summa imperii 79
permissa erat, cum omnibus copiis ad Alesiam perveniunt et colle

---

führen, ohnegleichen ist. Selbst der Krieg gegen die Cimbern und Teutonen läſst sich nicht mit ihm vergleichen.

14 u. 15. *calamitatem inferre alicui*] „Unglück über jem. bringen". — *quos ..., horum*] bezieht sich nicht nur auf die Gallier, sondern es wird überhaupt die neidische Politik der Römer damit bezeichnet. Sie können es nicht vertragen, daſs sonst jemand in der Welt ruhmreich und kriegstüchtig ist. — *ullă*] verbinde mit *bella*. — *alia ... condicione*] also auch zu keinem andern Zwecke.

16. *in provinciam redacta*] kurz für *in formam provinciae redacta.* — *securibus subiecta*] Darin, daſs Gallien den Beilen römischer Beamten unterthan war, zeigte sich besonders, daſs es seine eigene Verfassung verloren hatte; Cäsar drückt das freilich bescheiden mit *commutare* aus. — *premi*] s. Kap. 20, 11.

Kap. 78. 1 u. 2. *experiantur*] Wer muſs hierzu Subjekt sein? — *descendere ad ald*] „sich zu etwas verstehen". — *uti*] Anl. U.

3—5. *qui eos oppido receperant*] übersetze entweder passiv oder nach Anl. U; warum? — *omnibus precibus*] Kap. 26, 3. — *cibo iuvare alm*] „jemandem etwas zu essen geben".

exteriore occupato non longius mille passibus ab nostris munitio-
2 nibus considunt. Postero die equitatu ex castris educto omnem eam planiciem, quam in longitudinem tria milia passuum patere demonstravimus, complent pedestresque copias paulum ab eo loco
3 abditas in locis superioribus constituunt. Erat ex oppido Alesia despectus in campum. Concurrunt his auxiliis visis; fit gratulatio
4 inter eos, atque omnium animi ad laetitiam excitantur. Itaque productis copiis ante oppidum considunt et proximam fossam cratibus integunt atque aggere explent seque ad eruptionem atque omnes casus comparant.

80 Caesar omni exercitu ad utramque partem munitionum disposito, ut, si usus veniat, suum quisque locum teneat et noverit,
2 equitatum ex castris educi et proelium committi iubet. Erat ex omnibus castris, quae summum undique iugum tenebant, despectus, atque omnes milites intenti pugnae proventum exspectabant.
3 Galli inter equites raros sagittarios expeditosque levis armaturae interiecerant, qui suis cedentibus auxilio succurrerent et nostrorum equitum impetus sustinerent. Ab his complures de
4 improviso vulnerati proelio excedebant. Cum suos pugna superiores esse Galli confiderent et nostros multitudine premi viderent, ex omnibus partibus et ii, qui munitionibus continebantur, et hi, qui ad auxilium convenerant, clamore et ululatu suorum
5 animos confirmabant. Quod in conspectu omnium res gerebatur neque recte ac turpiter factum celari poterat, utrosque et laudis

Kap. 79. 1 u. 2. *exterior*] ist für Cäsar alles, was aufserhalb seiner Linien iegt. — *abditus*] „entfernt“.

3 u. 4. *fit gratulatio*] ersetze durchs Verbum! — *ad laetitiam excitari*] „voll lebhafter Freude sein“. — *ad omnes casus*] „auf alle Möglichkeiten“.

Kap. 80. 1. *teneat et noverit*] Die Mannschaften sollen, eintretenden Falles, nicht blofs ihren Platz inne haben, sondern sich auch schon mit ihm vertraut gemacht haben, die Vorteile und Nachteile, die er bietet, schon kennen.

2 u. 3. *ex omnibus castris*] Die Lager des Fufsvolkes nehmen die höchsten Punkte ein. — *pugnae*] ist nicht mit *intenti* zu verbinden. — *raros*] „einzeln“. — *expeditos levis armaturae*] Leichtbewaffnete Truppen sind nicht immer auch gefechtsbereit. — *cedentibus*] löse in einen Nebensatz auf und benutze dabei Anl. N^2, wie auch nachher bei *excedebant*.

4 u. 5. *multitudine premi*] Sie gerieten durch die Übermacht in Bedrängnis. — *confirmare*] Kap. 7, 4. — *celari*] übersetze „unbemerkt bleiben“, da es sich nicht blofs auf feige, sondern auch auf wackere Thaten bezieht.

cupiditas et timor ignominiae ad virtutem excitabat. Cum a me- 6
ridie prope ad solis occasum dubia victoria pugnaretur, Germani
una in parte confertis turmis in hostes impetum fecerunt eosque
pepulerunt; quibus in fugam coniectis sagittarii circumventi inter- 7
fectique sunt. Item ex reliquis partibus nostri cedentes usque 8
in castra insecuti sui colligendi facultatem non dederunt. At ii, 9
qui ab Alesia processerant, maesti prope victoria desperata se in
oppidum receperunt.

Uno die intermisso Galli atque hoc spatio magno cratium, **81**
scalarum, harpagonum numero effecto media nocte silentio ex
castris egressi ad campestres munitiones accedunt. Subito cla- 2
more sublato, qua significatione qui in oppido obsidebantur de
suo adventu cognoscere possent, crates proicere, fundis, sagittis,
lapidibus nostros de vallo proturbare reliquaque, quae ad oppugna-
tionem pertinent, parant administrare. Eodem tempore clamore 3
exaudito dat tuba signum suis Vercingetorix atque ex oppido
educit. Nostri, ut superioribus diebus suus cuique erat locus 4
attributus, ad munitiones accedunt; fundis librilibus sudibusque,
quas in opere disposuerant, ac glandibus Gallos proterrent. Pro- 5
spectu tenebris adempto multa utrimque vulnera accipiuntur. Com-
plura tormentis tela coniciuntur. At Marcus Antonius et Gaius 6
Trebonius legati, quibus hae partes ad defendendum obvenerant,

---

6. *dubiā victoriā*] „ohne Entscheidung". — *confertus*] „geschlossen". — *propellere*] „über den Haufen werfen".

8. *cedentes*] (Accus.) verwandle in einen aktiven Hauptsatz nach Anl. N[2]. Für die folgenden Verben wird dann *nostri* Subjekt.

Kap. 81. 1. *uno*] Vgl. die Bemerkung zu *annum* Kap. 32, 3. — *harpagones*] Solche Haken wurden zum Einreifsen gebraucht. — *ad campestres munitiones*] Bei den Verschanzungen in der Ebene hatten die Römer nicht den Vorteil der höheren Stellung.

2. *qua significatione*] s. zu *quod spatium* Kap. 3, 3. — *crates*] Die Hürden haben sie mitgenommen, um sie über die Gräben hinzubreiten. — *reliqua . . . parant administrare*] „sie treffen die sonstigen Vorbereitungen zu . . .".

4 u. 5. *superioribus diebus*] bedeutet bei Cäsar sowohl „in den früheren Tagen" als „an einem der früheren Tage = neulich". — *fundae libriles*] „Pfundschleuder" ist mit ähnlicher Kürze gesagt, wie bei uns etwa „Neunpfünder". — *sudes*] später *pila muralia* genannt. Diese Pfähle lagen auf den Werken verteilt. — *complures*] Kap. 70, 7.

qua ex parte nostros premi intellexerant, his auxilio ex ulterioribus castellis deductos submittebant.

82 Dum longius ab munitione aberant Galli, plus multitudine telorum proficiebant; posteaquam propius successerunt, aut se stimulis inopinantes induebant aut in scrobes delati transfodiebantur aut ex vallo ac turribus traiecti pilis muralibus interibant.
2 Multis undique vulneribus acceptis nulla munitione perrupta, cum lux appeteret, veriti, ne ab latere aperto ex superioribus castris
3 eruptione circumvenirentur, se ad suos receperunt. At interiores, dum ea, quae a Vercingetorige ad eruptionem praeparata erant,
4 proferunt, priores fossas explent, diutius in his rebus administrandis morati prius suos discessisse cognoverunt, quam munitionibus appropinquarent. Ita re infecta in oppidum reverterunt.

83 Bis magno cum detrimento repulsi Galli, quid agant, consulunt; locorum peritos adhibent: ex his superiorum castrorum
2 situs munitionesque cognoscunt. Erat a septentrionibus collis, quem propter magnitudinem circuitus opere circumplecti non potuerant nostri: necessario paene iniquo loco et leniter declivi
3 castra fecerant. Haec Gaius Antistius Reginus et Gaius Cani-
4 nius Rebilus legati cum duabus legionibus obtinebant. Cognitis per exploratores regionibus duces hostium LX milia ex omni numero deligunt earum civitatum, quae maximam virtutis opinionem

---

6. *qua ex parte*] = *si qua ex parte.* — *deductos*] nach Anl. G[2]; daſs die herangezogenen Truppen bergab marschieren muſsten, können wir nicht recht andeuten.

Kap. 82. 1 u. 2. *se ... induebant*] Kap. 73, 4. — *interire*] „seinen Tod finden". — *nulla munitione perrupta*] vgl. Anl. H[8]. — *cum lux appeteret*] Dies Verbum steht öfters intransitiv vom Herannahen eines Zeitpunktes. Für die Übersetzung empfiehlt es sich, einen oder zwei der Nebensätze in Hauptsätze zu verwandeln.

3 u. 4. *interiores*] also die Belagerten. — *priores fossas*] Die zwei vorderen von den drei Gräben, welche nach Kap. 72 hier gezogen waren. — *diutius ... morati*] Sie halten sich hierbei zu lange auf; *in his rebus administrandis*] übersetze mit ähnlicher Kürze wie Anl. K[5]!

Kap. 83. 1. *opere circumplecti*] „ganz in die Linien hineinziehen". — *loco ... leniter declivi*] Der Umstand, daſs dies Lager nicht die Höhe des Hügels beherrschte, sondern an einer sanft geneigten Stelle, also an einem Abhange lag, war der Grund, warum die Gallier ihren Angriff gerade hierher richteten.

4 u. 5. *LX milia*] verbinde mit *earum civitatum!* — *opinionem*] Kap.

habebant; quid quoque pacto agi placeat, occulte inter se con- 5
stituunt; adeundi tempus definiunt, cum meridies esse videatur.
His copiis Vercassivellaunum Arvernum, unum ex quattuor duci- 6
bus, propinquum Vercingetorigis, praeficiunt. Ille ex castris prima 7
vigilia egressus prope confecto sub lucem itinere post montem
se occultavit militesque ex nocturno labore sese reficere iussit.
Cum iam meridies appropinquare videretur, ad ea castra, quae 8
supra demonstravimus, contendit; eodemque tempore equitatus
ad campestres munitiones accedere et reliquae copiae pro castris
sese ostendere coeperunt.

Vercingetorix ex arce Alesia suos conspicatus ex oppido egre- 84
ditur; crates, longurios, musculos, falces reliquaque, quae eruptionis
causa paraverant, profert. Pugnatur uno tempore omnibus locis, 2
atque omnia temptantur; quae minime visa pars firma est, huc con-
curritur. Romanorum manus tantis munitionibus distinetur nec facile 3
pluribus locis occurrit. Multum ad terrendos nostros valet clamor, 4
qui post tergum pugnantibus exstitit, quod suum periculum in aliena

---

59, 5. — *quid agi placet*] „was soll geschehn?“ — *quo pacto*] („Weise“) müssen wir als zweites Glied h i n t e n anhängen. — *adire*] „anrücken, angreifen“; nur selten im feindlichen Sinne.

7 u. 8. *se occultare*] „eine versteckte Stellung nehmen“. — *cum ... meridies videretur*] Kap. 44, 4. — *sese ostendere*] Es bleibt aber nicht beim bloſsen Erscheinen, wie das folgende Kapitel lehrt.

Kap. 84. 1. *musculi*] Unter diesen Breschhütten konnten die Annäherungshindernisse der Römer unschädlich gemacht und so ein Weg gebahnt werden. — *reliquus*] kann oft durch „sonst“ ersetzt werden.

2. *quae pars ..., huc*] steht für *in eam partem, quae* ... — *minime ... firma*] umschreibt welchen Superlativ? — *concurritur*] Das *con* drückt aus, daſs man in Masse auf die schwache Stelle losstürmt.

3. *tantis munitionibus distinetur*] Infolge der groſsen Ausdehnung ihrer Linien standen die römischen Truppen nur dünn, so daſs sie nicht nach mehreren Punkten Verstärkungen abgeben konnten.

4. *multum ad terrendos nostros valet clamor*] Jede der beiden Linien hörte im Rücken das Kampfgeschrei der anderen, teilweise ziemlich entfernten Linie und war sich bewuſst, daſs die Entscheidung über ihre eigene Gefahr von der Erhaltung der andern abhinge. Denn wurde die eine Linie vom Feinde durchbrochen, so war die andere auch verloren. — *alienus*] verhält sich zu *alius* wie *meus* zu *ego,* kann also den Genetiv von *alius* ersetzen.

5 vident salute constare; omnia enim plerumque, quae absunt, vehe-
mentius hominum mentes perturbant.

85 Caesar idoneum locum nactus, quid quaque ex parte geratur,
2 cognoscit; laborantibus submittit. Utrisque ad animum occurrit
3 unum esse illud tempus, quo maxime contendi conveniat: Galli,
nisi perfregerint munitiones, de omni salute desperant; Romani,
4 si rem obtinuerint, finem laborum omnium exspectant. Maxime
ad superiores munitiones laboratur, quo Vercassivellaunum missum
demonstravimus. Iniquum loci ad declivitatem fastigium magnum
5 habet momentum. Alii tela coniciunt, alii testudine facta subeunt;
6 defatigatis in vicem integri succedunt. Agger ab universis in muni-
tionem coniectus et ascensum dat Gallis et ea, quae in terra occulta-
verant Romani, contegit; nec iam arma nostris nec vires suppetunt.

86 His rebus cognitis Caesar Labienum cum cohortibus sex sub-
2 sidio laborantibus mittit; imperat, si sustinere non possit, de-
ductis cohortibus eruptione pugnet; id nisi necessario ne faciat.
3 Ipse adit reliquos, cohortatur, ne labori succumbant; omnium
superiorum dimicationum fructum in eo die atque hora docet con-
4 sistere. Interiores desperatis campestribus locis propter magnitu-
dinem munitionum loca praerupta ex ascensu temptant; huc ea,

---

5. *quae absunt*] Anl. A. — *mentem alicuius vehementius perturbare*] „jemanden stärker beunruhigen".

Kap. 85. 1. *quid quaque ex parte geratur, cognoscit*] kurz für *quaque ex parte, quid ibi geratur, cognoscit.* Er denkt an die Angriffe, die von beiden feindlichen Seiten her erfolgen. Von seinem geeigneten Standpunkt aus kann er vorher bemerken, was vorgeht, und so nach den bedrohten Punkten rechtzeitig Hilfe schicken.

2 u. 3. *ad animum occurrit alicui*] (ungewöhnlich) „es tritt vor die Seele". — *unum est hoc tempus, quo*] „das ist der Hauptzeitpunkt, wo ..:". — *omni*] ersetze durchs Adverb! — *rem obtinere*] „sich behaupten, gewinnen".

4. *iniquum loci ad declivitatem fastigium*] Die Abdachung des Bodens geht fast in Abschüssigkeit über; dieser Umstand ist deshalb ungünstig und von so grofser Bedeutung, weil der Feind oberhalb des Lagers steht.

5 u. 6. *testudo*] Das Sturmdach wird gebildet, indem die Mannschaften die Schilde hoch halten und aneinander legen. — *munitio*] bezeichnet hier die gesamte Befestigung. — *non suppetere*] = *deficere.*

Kap. 86. 2. *deductis cohortibus*] Erst sollte er versuchen standzuhalten; nur im Notfalle sollte er möglichst viele Kohorten an sich ziehn (vgl. Kap. 87, 5) und einen Ausfall machen.

3 u. 4. *fructus*] wie Kap. 27, 2. — *loca praerupta ex ascensu temptant*]

quae paraverant, conferunt. Multitudine telorum ex turribus pro- 5
pugnantes deturbant, aggere et cratibus fossas explent, falcibus
vallum ac loricam rescindunt.

Mittit primo Brutum adulescentem cum cohortibus Caesar, 87
post cum aliis Gaium Fabium legatum; postremo ipse, cum vehe- 2
mentius pugnaretur, integros subsidio adducit. Restituto proelio 3
ac repulsis hostibus eo, quo Labienum miserat, contendit; cohortes 4
quattuor ex proximo castello deducit, equitum partem sequi,
partem circumire exteriores munitiones et ab tergo hostes adoriri
iubet. Labienus, postquam neque aggeres neque fossae vim ho- 5
stium sustinere poterant, coactis undequadraginta cohortibus, quas
ex proximis praesidiis deductas fors obtulit, Caesarem per nuntios
facit certiorem, quid faciendum existimet. Accelerat Caesar, ut
proelio intersit.

Eius adventu ex colore vestitus cognito, quo insigni in proe- 88
liis uti consuerat, turmisque equitum et cohortibus visis, quas se
sequi iusserat, ut de locis superioribus haec declivia et devexa
cernebantur, hostes proelium committunt. Utrimque clamore sub- 2
lato excipit rursus ex vallo atque omnibus munitionibus clamor.
Nostri omissis pilis gladiis rem gerunt. Repente post tergum 3

---

ist gesagt wie *ex itinere aggredi*. Sie machen sich an steile Punkte und hoffen die natürlichen Hindernisse, die ihnen hier entgegentreten, kletternd leichter zu überwinden als die künstlichen Annäherungshindernisse in der Ebene.

Kap. 87. 4. *exteriores circumire munitiones*] „aufsen um die Linien herumreiten“.

5. *quas* ... *fors obtulit*] Er konnte sie nicht wählen und nicht ordnen, sondern was und wie es ihm der Zufall bot, als er Truppen heranzog, das raffte er zusammen. — *quid faciendum existimet*] nämlich, dafs er ein förmliches Treffen liefern wolle.

Kap. 88. 1. *quo insigni* ... *uti consuerat*] Es scheint, dafs Cäsar blofs im Treffen sich des Purpurmantels als Abzeichens bediente. — *hostes proelium committunt*] Die Feinde sehen vor sich ihren Hauptgegner und glauben sich selbst in vorteilhafter Stellung, deshalb schlagen sie los. Sie hätten dies wohl nicht gethan, wenn sie gewufst hätten, dafs sie umgangen würden, aber sie konnten blofs *haec declivia et devexa (loca)* übersehen, d. i. die Abhänge und Senkungen auf dieser Seite.

2. *excipit* ... *clamor*] Dies Geschrei, mit welchem alsbald erwidert wird, bezeugt die Teilnahme der andern Truppen an dem sich jetzt entspinnenden Entscheidungskampfe.

equitatus cernitur; cohortes aliae appropinquant. Hostes terga
4 verterunt; fugientibus equites occurrunt. Fit magna caedes. Se-
dulius, dux et princeps Lemovicum, occiditur; Vercassivellaunus
Arvernus vivus in fuga comprehenditur; signa militaria septua-
ginta quattuor ad Caesarem referuntur; pauci ex tanto numero
5 se incolumes in castra recipiunt. Conspicati ex oppido caedem
et fugam suorum desperata salute copias a munitionibus reducunt.
6 Fit protinus hac re audita ex castris Gallorum fuga. Quod nisi
crebris subsidiis ac totius diei labore milites essent defessi, omnes
7 hostium copiae deleri potuissent. De media nocte missus equi-
tatus novissimum agmen consequitur; magnus numerus capitur
atque interficitur; reliqui ex fuga in civitates discedunt.

89 Postero die Vercingetorix concilio convocato id bellum se
suscepisse non suarum necessitatum, sed communis libertatis causa
2 demonstrat, et quoniam sit fortunae cedendum, ad utramque rem
se illis offerre, seu morte sua Romanis satisfacere seu vivum
3 tradere velint. Mittuntur de his rebus ad Caesarem legati.
4 Iubet arma tradi, principes produci. Ipse in munitione pro castris
consedit: eo duces producuntur; Vercingetorix deditur, arma pro-
5 iciuntur. Reservatis Haeduis atque Arvernis, si per eos civitates
reciperare posset, ex reliquis captivis toto exercitui capita singula
praedae nomine distribuit.

90 His rebus confectis in Haeduos proficiscitur; civitatem recipit.
2 Eo legati ab Arvernis missi quae imperaret se facturos polli-
3 centur. Imperat magnum numerum obsidum. Legiones in hiberna
mittit. Captivorum circiter viginti milia Haeduis Arvernisque
4 reddit. Titum Labienum duabus cum legionibus et equitatu in

---

6 u. 7. *fit ... fuga*] „man ergreift die Flucht". — *crebris subsidiis*] Daſs dieses viele Hin- und Hereilen den Zweck gehabt hatte, Hilfe zu leisten, läſst sich im Deutschen nicht recht ausdrücken. — *ex fuga*] Ohne jeden Versuch, sich noch einmal zu sammeln, zerstreuen sie sich unmittelbar von der Flucht in ihre Heimat.

Kap. 89. 1—3. *necessitates*] Wir zusammenfassend: „Not". — *cedere*] „sich fügen".

4 u. 5. *considere*] Anl. U. — *si*] wie Kap. 20, 10. — *capita singula*] Wir zählen auch nach „Mann". — *distribuere*] „zuweisen".

Kap. 90. 1—5. *recipit*] Mache das Land der Häduer zum Subjekt! —

Sequanos proficisci iubet; huic Marcum Sempronium Rutilum
attribuit. Gaium Fabium legatum et Lucium Minucium Basilum 5
cum legionibus duabus in Remis collocat, ne quam ab finitimis
Bellovacis calamitatem accipiant. Gaium Antistium Reginum in 6
Ambivaretos, Titum Sextium in Bituriges, Gaium Caninium Rebi-
lum in Rutenos cum singulis legionibus mittit. Quintum Tullium 7
Ciceronem et Publium Sulpicium Cabilloni et Matiscone in Haeduis
ad Ararim rei frumentariae causa collocat. Ipse Bibracte hiemare 8
constituit. His litteris cognitis Romae dierum viginti supplicatio
redditur.

---

ne ... accipiant] Es war zu befürchten, dafs die den Römern treu gebliebenen Remer von den Bellovakern heimgesucht würden.

8. *his litteris cognitis*] „nachdem das Schreiben hierüber in Rom zur Kenntnis gekommen war". — *supplicatio redditur*] ist ungewöhnlich gesagt. Es bezeichnet, dafs man durch die Veranstaltung des Dankfestes seine Verpflichtung gegen die Götter erfüllen will.

A. HIRTII
DE BELLO GALLICO
COMMENTARIUS OCTAVUS.

1 Coactus assiduis tuis vocibus, Balbe, cum cotidiana mea re-
cusatio non difficultatis excusationem, sed inertiae videretur de-
2 precationem habere, rem difficillimam suscepi. Caesaris nostri
commentarios rerum gestarum non comparentibus superioribus
atque insequentibus eius scriptis contexui novissimumque imper-
fectum ab rebus gestis Alexandriae confeci usque ad exitum non
quidem civilis dissensionis, cuius finem nullum videmus, sed vitae
3 Caesaris. Quos utinam qui legent scire possint, quam invitus
susceperim scribendos, quo facilius caream stultitiae atque arro-
gantiae crimine, qui me mediis interposuerim Caesaris scriptis.
4 Constat enim inter omnes nihil tam operose ab aliis esse per-

---

Vorrede des Hirtius.

1. ***assiduae voces***] „unablässiges Reden". — ***difficultatis excusatio***] „eine Entschuldigung mit der Schwierigkeit". — ***inertiae videtur deprecationem habere***] „das sieht aus wie eine Ablehnung aus Trägheit".

2. ***non comparentibus ... scriptis***] Cäsar hatte vor und nach den über seine Kriegsthaten von ihm abgefaſsten Aufzeichnungen auch mancherlei anderes geschrieben. Aber in den aufgeregten Zeiten unmittelbar nach seinem Tode waren keine Abschriften davon zu bekommen. Hirtius kann daher keine Gesamtausgabe von Cäsars Schriften veranstalten, sondern muſs sich begnügen, die Aufzeichnungen über seine Thaten unter einander in Zusammenhang zu bringen und den Schluſs zu ergänzen. Wie weit dieses Werk des Hirtius auf uns gekommen ist, kann noch nicht mit Bestimmtheit gesagt werden. — ***ab rebus gestis Alexandriae***] besagt, von wo an er es fortgesetzt hat.

3. ***quos ... scribendos***] Die Konstruktion bei ***susceperim*** ist hier ähnlich wie bei ***curare***. — ***carere***] „frei bleiben". — ***se interponere***] „sich einschieben".

fectum, quod non horum elegantia commentariorum superetur, qui sunt editi, ne scientia tantarum rerum scriptoribus desit, 5
adeoque probantur omnium iudicio, ut praerepta, non praebita facultas scriptoribus videatur. Cuius tamen rei maior nostra quam 6
reliquorum est admiratio: ceteri enim, quam bene atque emendate, nos etiam, quam facile atque celeriter eos perfecerit, scimus.
Erat autem in Caesare cum facultas atque elegantia summa scri- 7
bendi, tum verissima scientia suorum consiliorum explicandorum.
Mihi ne illud quidem accidit, ut Alexandrino atque Africano bello 8
interessem; quae bella quamquam ex parte nobis Caesaris sermone sunt nota, tamen aliter audimus ea, quae rerum novitate aut admiratione nos capiunt, aliter, quae pro testimonio sumus dicturi. Sed ego nimirum, dum omnes excusationis causas colligo, 9
ne cum Caesare conferar, hoc ipsum crimen arrogantiae subeo, quod me iudicio cuiusquam existimem posse cum Caesare comparari. Vale.

Omni Gallia devicta Caesar cum a superiore aestate nullum 1
bellandi tempus intermisisset militesque hibernorum quiete reficere a tantis laboribus vellet, complures eodem tempore civitates

---

4 u. 5. *elegantia*] „Formvollendung"; zum logischen Subjekt des Satzes mache *commentarii*. — *probari*] Anl. U. — *facultas*] hier „die Gelegenheit", nachher „die Fähigkeit, Gewandtheit".

6. *nostra ... reliquorum*] „bei uns ... bei den andern". — *emendate*] Auf tadellose Schreibweise legt Cäsar selbst grofsen Wert.

7. *erat ... explicandorum*] Abgesehen davon, dafs Cäsar als Schriftsteller aufserordentliche Gewandtheit und Formvollendung besafs, war er auch darin dem Hirtius überlegen, dafs er das richtigste Verständnis hatte für die Darlegung seiner eignen Unternehmungen.

8. *admiratio*] wird als Wirkung einem Dinge zugesprochen, das wunderbar ist. — *aliter ... aliter*] können wir nachbilden, müssen uns aber hinter dem zweiten *ea* hinzudenken. — *pro testimonio dicere*] Der geschichtliche Berichterstatter erscheint ihm wie ein Zeuge, der über etwas zu berichten hat.

9. *hoc ipsum crimen*] „eben diesen Vorwurf". Es liegt schon eine Anmafsung darin, nur zu denken, dafs ihn jemand einem Cäsar an die Seite stellen werde.

I. Teil.

Kap. 1—6. — Jahr 51 v. Chr.

Kap. 1. 1. *omni Gallia devicta ... cum*] Anl. M[6]. — *a superiore aestate*] Unmittelbar nach dem Sommer des vorigen Jahres (53 v. Chr.) war ja

2 renovare belli consilia nuntiabantur coniurationesque facere. Cuius rei verisimilis causa afferebatur, quod Gallis omnibus cognitum esset neque ulla multitudine in unum locum coacta resisti posse Romanis, nec, si diversa bella complures eodem tempore intulissent civitates, satis auxilii aut spatii aut copiarum habiturum
3 exercitum populi Romani ad omnia persequenda; non esse autem alicui civitati sortem incommodi recusandam, si tali mora reliquae possent se vindicare in libertatem.

2 Quae ne opinio Gallorum confirmaretur, Caesar Marcum Antonium quaestorem suis praefecit hibernis; ipse equitum praesidio pridie Kal. Ianuarias ab oppido Bibracte proficiscitur ad legionem XIII., quam non longe a finibus Haeduorum collocaverat in finibus
2 Biturigum, eique adiungit legionem XI., quae proxima fuerat. Binis cohortibus ad impedimenta tuenda relictis reliquum exercitum in copiosissimos agros Biturigum inducit, qui, cum latos fines et complura oppida haberent, unius legionis hibernis non potuerint contineri, quin bellum pararent coniurationesque facerent.

3 Repentino adventu Caesaris accidit, quod imparatis disiectisque accidere fuit necesse, ut sine timore ullo rura colentes prius ab equitatu opprimerentur, quam confugere in oppida possent.
2 Namque etiam illud vulgare incursionis hostium signum, quod incendiis aedificiorum intellegi consuevit, Caesaris erat interdicto

---

der Aufstand ausgebrochen, so dafs Cäsar wirklich fast unaufhörlich Kriege gehabt hatte. — *renovare*] Verwende „von neuem“!

2. *neque ... nec*] verbindet auch Gegensätze, wie „zwar nicht ... aber auch nicht“. — *diversa*] Wir haben kein Adjektiv für etwas, das an verschiedenen Punkten ist. — *auxilium*] zusammenfassend „die Mittel“. — *ad omnia persequenda*] nämlich alle Kriege wird es nicht nachdrücklich betreiben können, so dafs doch zunächst für einige Völker die Möglichkeit bliebe, sich zu befreien.

3. *sors incommodi*] Kein Volk dürfe sich sträuben gegen sein Teil Ungemach, das damit verbunden sein würde, wenn sie so durch Aufstand den Römern Aufenthalt bereiteten.

Kap. 2. 2. *continere*] Indem man jem. zusammenhält, hält man ihn von etwas anderem zurück.

Kap. 3. 1 u. 2. *accidit*] Der Lateiner hat kein Wort für „Folge“. — *disiectis*] bezieht sich auf ihre zerstreuten Wohnungen. — *quod ... intellegi consuevit*] Erklärender Zusatz zu *incursionis signum.* Subjekt ist wohl *incursio*; diese wird wahrgenommen an den Feuersäulen brennender Gehöfte. — *tollere*] „unterlassen“, also *tolli?* — *deficior re*] „mir geht etwas aus“.

sublatum, ne aut copia pabuli frumentique, si longius progredi
vellet, deficeretur, aut hostes incendiis terrerentur. Multis homi- 3
num milibus captis perterriti Bituriges, qui primum adventum
potuerant effugere Romanorum, in finitimas civitates aut privatis
hospitiis confisi aut societate consiliorum confugerant. Frustra: 4
nam Caesar magnis itineribus omnibus locis occurrit nec dat ulli
civitati spatium de aliena potius quam de domestica salute cogi-
tandi; qua celeritate et fideles amicos retinebat et dubitantes
terrore ad condiciones pacis adducebat. Tali condicione proposita 5
Bituriges, cum sibi viderent clementia Caesaris reditum patere in
eius amicitiam finitimasque civitates sine ulla poena dedisse ob-
sides atque in fidem receptas esse, idem fecerunt.

Caesar militibus pro tanto labore ac patientia, qui brumali- 4
bus diebus itineribus difficillimis, frigoribus intolerandis studiosis-
sime permanserant in labore, ducenos sestertios, centurionibus
bina milia nummum, praedae nomine condonata, pollicetur legioni-
busque in hiberna remissis ipse se recipit die XXXX. Bibracte.
Ibi cum ius diceret, Bituriges ad eum legatos mittunt auxilium 2
petitum contra Carnutes, quos intulisse bellum sibi querebantur.
Qua re cognita, cum dies non amplius X et VIII in hibernis 3
esset moratus, legiones XIV. et sextam ex hibernis ab Arare
educit, quos ibi collocatas explicandae rei frumentariae causa
superiore commentario demonstratum est; ita cum duabus legioni-
bus ad persequendos Carnutes proficiscitur.

---

3. *qui ... potuerant*] Solche beschränkende Relativsätze führen wir mit „soweit ein". — *privata hospitia*] Dafs diese persönlichen Beziehungen freundlicher Natur sind, brauchen wir nicht besonders auszudrücken.

4 u. 5. *occurrit*] Er kam ihnen insofern durch seine Schnelligkeit zuvor, als er ihre Absicht vereitelte, andere zum Abfall zu verleiten. — *alienus*] VII, 84, 4. — *talis condicio proposita est*] „dies ist die Lage der Dinge"; Satz nach Anl. M.

Kap. 4. 1. *sestertios*] Der damalige *sestertius (= nummus)* = 0,17 M. — *bina milia nummum (= nummorum) ... pollicetur*] gehört zusammen, während *praedae nomine condonata* als Apposition zu der Geldsumme zu betrachten ist. Durch das Versprechen des Feldherrn sind die Summen geschenkt (daher *condonata*), wenn sie auch erst später ausbezahlt werden.

2 u. 3. *quos ... querebantur*] Anl. P. — *explicandae*] Indem er die Verpflegung von Hindernissen befreit, erleichtert er sie. — *persequendos*] Es handelt sich um ihre Bestrafung.

5 Cum fama exercitus ad hostes esset perlata, calamitate ceterorum docti Carnutes desertis vicis oppidisque, quae tolerandae hiemis causa constitutis repente exiguis ad necessitatem aedificiis incolebant (nuper enim devicti complura oppida dimiserant),
2 dispersi profugiunt. Caesar erumpentes eo maxime tempore acerrimas tempestates cum subire milites nollet, in oppido Carnutum Cenabo castra ponit atque in tecta partim Gallorum, partim quae collectis celeriter stramentis tentoriorum integen-
3 dorum gratia erant inaedificata, milites compegit. Equites tamen et auxiliarios pedites in omnes partes mittit, quascumque petisse dicebantur hostes; nec frustra: nam plerumque magna praeda
4 potiti nostri revertuntur. Oppressi Carnutes hiemis difficultate, terrore periculi, cum tectis expulsi nullo loco diutius consistere auderent nec silvarum praesidio tempestatibus durissimis tegi possent, dispersi magna parte amissa suorum dissipantur in finitimas civitates.

6 Caesar tempore anni difficillimo, cum satis haberet convenientes manus dissipare, ne quod initium belli nasceretur, quantumque in ratione esset, exploratum haberet sub tempus aestivorum nullum summum bellum posse conflari, Gaium Trebonium cum duabus legionibus, quas secum habebat, in hibernis Cenabi
2 collocavit; ipse, cum crebris legationibus Remorum certior fieret Bellovacos, qui belli gloria Gallos omnes Belgasque praestabant,

---

Kap. 5. 1. *tolerandae hiemis causa*] „zum Schutz gegen den Winter". — *exiguus ad necessitatem*] „notdürftig". — *dimittere*] „aufgeben"; doch s. Anl. N. — *dispersi*] ersetze durch eine adverbielle Wendung!

2. *subire*] Verwende „aussetzen"! — *castra ponit ... compegit*] Cäsar schlägt in der Stadt ein Lager auf und läſst rasch Stroh sammeln, um die Zelte damit von oben zu bedecken. Schlieſslich aber zieht er vor, die Hütten in der Stadt als Lagerstätten zu benutzen und, soweit diese nicht ausreichen, zwischen den noch stehenden Mauerresten mittels des gesammelten Strohes Baracken einzubauen.

4. *oppressi ... hiemis difficultate*] Die Karnuten hatten unter der Ungunst des Winters schwer zu leiden. — *praesidio ... tegi*] „Schutz finden". — *dissipari*] „sich verlaufen".

Kap. 6. 1. *nasci*] etwa „keimen". — *quantum in ratione est*] „soweit es ins Gebiet des Rechnens fällt = sich berechnen läſst". — *summum*] VII, 41, 2. — *conflare*] eigentlich „auflodern machen", also im Passivum?

2. *ipse, cum ... fieret ..., pertinere autem ... iudicaret ..., legionem*

finitimasque his civitates duce Correo Bellovaco et Commio Atre-
bate exercitus comparare atque in unum locum cogere, ut omni
multitudine in fines Suessionum, qui Remis erant attributi, face-
rent impressionem, pertinere autem non tantum ad dignitatem,
sed etiam ad salutem suam iudicaret nullam calamitatem socios
optime de republica meritos accipere, legionem ex hibernis evocat 3
rursus undecimam, litteras autem ad Gaium Fabium mittit, ut in
fines Suessionum legiones duas, quas habebat, adduceret, alteram-
que ex duabus ab T. Labieno arcessit. Ita, quantum hibernorum 4
opportunitas bellique ratio postulabat, perpetuo suo labore in
vicem legionibus expeditionum onus iniungebat.

His copiis coactis ad Bellovacos proficiscitur castrisque in 7
eorum finibus positis equitum turmas dimittit in omnes partes
ad aliquos excipiendos, ex quibus hostium consilia cognosceret.
Equites officio functi renuntiant paucos in aedificiis esse inventos, 2
atque hos, non qui agrorum colendorum causa remansissent (nam-
que esse undique diligenter demigratum), sed qui speculandi
causa essent remissi. A quibus cum quaereret Caesar, quo loco 3
multitudo esset Bellovacorum quodve esset consilium eorum, in-
veniebat: Bellovacos omnes, qui arma ferre possent, in unum 4
locum convenisse, itemque Ambianos, Aulercos, Caletos, Vellio-
casses, Atrebates; locum castris excelsum in silva circumdata
palude delegisse, impedimenta omnia in ulteriores silvas contulisse.
Complures esse principes belli auctores, sed multitudinem maxime
Correo obtemperare, quod ei summo esse odio nomen populi
Romani intellexissent. Paucis ante diebus ex his castris Atre- 5

... *evocat*] ist das Gerippe des Satzes. — *attributi*] VII, 9, 6. — *impressio*] braucht Cäsar nicht für „Einfall". — *pertinet ad dignitatem, ... salutem meam*] „meine Ehre ... meine Sicherheit verlangt es".

4. *opportunitas*] „die (geeignete) Lage". — *belli ratio*] „eine vernünftige Kriegführung". — *perpetuo suo labore*] Er selbst war unaufhörlich in Thätigkeit.

II. Teil.

Kap. 7—23.

Kap. 7. 2. *atque hos*] „und zwar". — *diligenter*] Was man gründlich macht, macht man vollständig.

4. *locum castris ... delegisse*] Aus diesem prädikativen *locum* ergänze im Deutschen ein objektives *locum,* das mit *excelsus* zu „Anhöhe" verschmilzt.

batem Commium discessisse ad auxilia Germanorum adducenda;
6 quorum et vicinitas propinqua et multitudo esset infinita. Constituisse autem Bellovacos omnium principum consensu, summa plebis cupiditate, si, ut diceretur, Caesar cum tribus legionibus veniret, offerre se ad dimicandum, ne miseriore ac duriore postea
7 condicione cum toto exercitu decertare cogerentur; si maiores copias adduceret, in eo loco permanere, quem delegissent, pabulatione autem, quae propter anni tempus cum exigua tum disiecta esset, et frumentatione et reliquo commeatu ex insidiis prohibere Romanos.

8 Quae Caesar consentientibus pluribus cum cognosset atque ea, quae proponerentur, consilia plena prudentiae longeque a temeritate barbarorum remota esse iudicaret, omnibus rebus inserviendum statuit, quo celerius hostis contempta suorum pauci-
2 tate prodiret in aciem. Singularis enim virtutis veterrimas legiones VII., VIII., IX. habebat, summae spei delectaeque iuventutis XI., quae octavo iam stipendio tamen in collatione reliquarum
3 nondum eandem vetustatis ac virtutis ceperat opinionem. Itaque

---

5. *quorum vicinitas ... propinqua esset*] Nicht die Nachbarschaft ist sehr nahe, sondern sie selbst sind es, bezüglich ihre Wohnsitze.

6. *cupiditas*] s. VII, 40, 4; „die gute Stimmung, Bereitwilligkeit, Begeisterung". — *miser ac durus*] etwa „schlimm und mifslich".

7. *pabulatio ... exigua ... disiecta*] Vom Futterholen sagen wir nicht, dafs es knapp und nur vereinzelt zu finden sei. — *ex insidiis*] erweitere zu einem Nebensatze!

Kap. 8. 1. *consentientibus*] Wir heben hervor, dafs die Aussagen, welche man bekommt, übereinstimmen. — *proponerentur*] nämlich, die ihm von den Gefangenen mitgeteilt wurden. — *plena prudentiae*] ist gesagt, weil man von Dingen nicht *prudens* braucht. — *remotum esse a re*] „nichts an sich haben von etwas". — *omnibus rebus*] giebt die Mittel an, mit denen er auf das Ziel hinwirken will, das mit *quo* eingeführt ist. — *contemnere alm*] „jemand nicht fürchten, sich nichts aus ihm machen".

2. *singularis ... habebat*] Beachte, dafs *fortissimos milites habeo* übersetzt werden kann: sehr tapfer sind die Soldaten, die ich habe. — *summae spei*] VII, 63, 9. — *iuventus*] Dafs dies die Mannschaft nur, soweit sie wehrfähig ist, bezeichnet, brauchen wir nicht hervorzuheben. — *stipendium*] Wir zählen nach Dienstjahren. — *in collatione*] Umschreibung für „verhältnismäfsig". — *vetustas*] steht öfters für eine gute Eigenschaft, die man durch das Alter bekommt; also hier etwa „Erfahrung, Erprobtheit".

consilio advocato rebus iis, quae ad se essent delatae, omnibus expositis animos multitudinis confirmat. Si forte hostes trium legionum numero posset elicere ad dimicandum, agminis ordinem ita constituit, ut legio VII., VIII., IX. ante omnia irent impedimenta, deinde omnium impedimentorum agmen, quod tamen erat mediocre, ut in expeditionibus esse consuevit, cogeret XI., ne maioris multitudinis species accidere hostibus posset, quam ipsi depoposcissent. Hac ratione paene quadrato agmine instructo in 4
conspectum hostium celerius opinione eorum exercitum adducit.

Cum repente instructas velut in acie certo gradu legiones 9
accedere Galli viderent, quorum erant ad Caesarem plena fiduciae consilia perlata, sive certaminis periculo sive subito adventu sive exspectatione nostri consilii copias instruunt pro castris nec loco superiore decedunt. Caesar, etsi dimicare optaverat, tamen ad- 2
miratus tantam multitudinem hostium valle intermissa magis in altitudinem depressa quam late patente castra castris hostium confert. Haec imperat vallo pedum duodecim muniri, loriculam 3
pro loco ac ratione eius altitudinis inaedificari; fossam duplicem

---

3. *animos ... confirmat*] Ob er selbst an die Truppen eine anfeuernde Ansprache gehalten hat, ist nicht recht klar. — *si ... posset*] wie VII, 20, 10. — *cogere*] = *agmen claudere*. — *ne ... posset*] Wegen des dazwischen angeordneten Gepäckes konnte ihnen die elfte Legion nicht zu Gesicht kommen.

4. *paene quadrato agmine instructo*] So war das Heer beinahe in einem Viereck aufgestellt, nur rechts und links vom Gepäck fehlten Truppenkolonnen. — *in conspectum*] *conspectus* dient oft, um „Nähe“ zu ersetzen.

Kap. 9. 1. *certo gradu*] „im Gleichschritt“. — *plena fiduciae*] vgl. Kap. 8, 1. — *certaminis periculum*] „die mit einer Entscheidungsschlacht verbundene Gefahr“.

2. *etsi ... tamen*] läſst sich oft besser durch „zwar ... aber“ wiedergeben. — *valle ... intermissa*] also diesseits desselben. — *magis in altitudinem depressa quam late patente*] übersetze durch einfache Adjektiva! — *castra castris ... confert*] soll die groſse Nähe bezeichnen, in der er sein Lager aufschlägt.

3. *pro loco ac ratione eius altitudinis*] Beim Aufsetzen der Brustwehr soll man die Beschaffenheit der einzelnen Örtlichkeiten in Berücksichtigung ziehen und die beträchtliche Höhe des Walles. Wegen der letzteren brauchte die Brustwehr überhaupt nicht sehr stark und hoch gemacht zu werden, aber immerhin muſste sie an solchen Stellen stärker sein, wo etwa ein Sturm er-

pedum denum quinum lateribus deprimi derectis; turres excitari crebras in altitudinem trium tabulatorum, pontibus traiectis constratisque coniungi, quorum frontes viminea loricula munirentur:
4 ut ab hostibus duplici fossa, duplici propugnatorum ordine defenderentur, quorum alter ex pontibus, quo tutior altitudine esset, hoc audacius longiusque permitteret tela, alter, qui propior hostem in ipso vallo collocatus esset, ponte ab incidentibus telis tegeretur. Portis fores altioresque turres imposuit. Huius munitionis duplex erat consilium.

10 Namque et operum magnitudinem et timorem suum sperabat fiduciam barbaris allaturum, et cum pabulatum frumentatumque longius esset proficiscendum, parvis copiis castra munitione ipsa
2 videbat posse defendi. Interim crebro paucis utrimque procurrentibus inter bina castra palude interiecta contendebatur; quam tamen paludem nonnumquam aut nostra auxilia Gallorum Germanorumque transibant acriusque hostes insequebantur, aut vicissim hostes eadem transgressi nostros longius submovebant.
3 Accidebat autem cotidianis pabulationibus (id quod accidere erat necesse, cum raris disiectisque ex aedificiis pabulum conquireretur), ut impeditis locis dispersi pabulatores circumvenirentur;
4 quae res, etsi mediocre detrimentum iumentorum ac servorum

---

wartet werden konnte. -- *deprimere*] „ausschachten". — *pontibus traiectis*] Hinübergeschlagen werden die Brücken von Turm zu Turm und dann belegt. — *frontes*] Die Stirnseiten sind nach aufsen gerichtet. — *viminea*] also geflochten.

4. *propugnator*] VII, 25, 4. — *defenderentur*] nämlich *castra*. — *ab incidentibus telis*] Gegen die Geschosse, welche von oben kamen, wurden die unten Stehenden durch die senkrecht über ihnen befindlichen Brücken gedeckt. — *imposuit*] pafst nicht recht zu *fores*; übersetze daher „liefs er anbringen".

Kap. 10. 1. *et ... sperabat, et ... videbat*] sind die entsprechenden Satzglieder. — *fiduciam afferre*] Die scheinbare Angst der Römer mufste den Galliern Selbstvertrauen einflöfsen.

2. *palude interiecta*] also von beiden Seiten über den Sumpf hinüber (vgl. Kap. 9, 2), den sie nur zuweilen überschritten. — *eādem*] „ebenda" oder „ebenfalls darüber".

3. *impeditis locis*] Für die Römer schwer zugängliche Stellen wurden von den Galliern zu Hinterhalten benutzt. — *pabulatores*] Dafs diese Mannschaften zum Futterholen ausgeschickt sind, mufs in der Übersetzung nicht noch besonders gesagt werden.

nostris afferebat, tamen stultas cogitationes incitabat barbarorum,
atque eo magis, quod Commius, quem profectum ad auxilia Ger-
manorum arcessenda docui, cum equitibus venerat; qui tametsi
numero non amplius erant quingenti, tamen Germanorum adventu
barbari nitebantur.

Caesar, cum animadverteret hostem complures dies castris 11
palude et loci natura munitis se tenere neque oppugnari castra
eorum sine dimicatione perniciosa nec locum munitionibus claudi
nisi a maiore exercitu posse, litteras ad Trebonium mittit, ut
quam celerrime posset legionem XIII., quae cum T. Sextio legato
in Biturigibus hiemabat, arcesseret atque ita cum tribus legioni-
bus magnis itineribus ad se veniret; ipse equites in vicem Re- 2
morum ac Lingonum reliquarumque civitatum, quorum magnum
numerum evocaverat, praesidio pabulationibus mittit, qui subitas
incursiones hostium sustinerent.

Quod cum cotidie fieret, ac iam consuetudine diligentia mi- 12
nueretur, quod plerumque accidit diuturnitate, Bellovaci delecta
manu peditum cognitis stationibus cotidianis equitum nostrorum
silvestribus locis insidias disponunt eodemque equites postero die 2
mittunt, qui primum elicerent nostros, deinde circumventos aggre-
derentur. Cuius mali sors incidit Remis, quibus ille dies fungendi 3
muneris obvenerat. Namque hi, cum repente hostium equites

---

4. *barbarorum*] Wir drücken nicht durch den Genetiv aus, bei wem thörichte Gedanken hervorgerufen werden. — *nitebantur*] „sie fühlten sich gehoben".

Kap. 11. 1. *litteras mittere*] oder *dare ad alm* ist der übliche Ausdruck für das intransitive „schreiben an jem.". — *in vicem*] bezieht sich auf die Abwechslung zwischen den Remern, Lingonen u. s. w.

Kap. 12. 1 u. 2. *cognitis stationibus*] Es scheint demnach, dafs die römische Reiterei an mehreren Punkten innerhalb der Gegend, wo fouragiert wurde, in gröfseren Abteilungen sich aufzustellen pflegte, um von da aus nach Bedürfnis hier- und dorthin zuhilfe zu eilen. Da lange kein Angriff erfolgt war, so unterliefs man seit einiger Zeit, die Umgegend abzusuchen, bevor man diese Stellungen einnahm. — *elicerent*] Die Reiter sollten sie aus ihrer jedenfalls vorteilhaften Stellung herauslocken bis zu einem Punkte, wo die im Hinterhalte liegende Mannschaft sie im Rücken fassen konnte.

3. *mali sors*] „Unglückslos". — *dies fungendi muneris*] Wir machen den

animadvertissent ac numero superiores paucitatem contempsissent,
4 cupidius insecuti peditibus undique sunt circumdati. Quo facto perturbati celerius, quam consuetudo fert equestris proelii, se receperunt amisso Vertisco, principe civitatis, praefecto equitum;
5 qui cum vix equo propter aetatem posset uti, tamen consuetudine Gallorum neque aetatis excusatione in suscipienda praefectura
6 usus erat neque dimicari sine se voluerat. Inflantur atque incitantur hostium animi secundo proelio, principe et praefecto Remorum inter-
7 fecto, nostrique detrimento admonentur diligentius exploratis locis stationes disponere ac moderatius cedentem insequi hostem.

13 Non intermittunt interim cotidiana proelia in conspectu utrorumque castrorum, quae ad vada transitusque fiebant paludis.
2 Qua contentione Germani, quos propterea Caesar traduxerat Rhenum, ut equitibus interpositi proeliarentur, cum constantius universi paludem transissent paucisque e resistentibus interfectis pertinacius reliquam multitudinem essent insecuti, perterriti non solum ii, qui aut comminus opprimebantur aut eminus vulnerabantur, sed etiam, qui longius subsidiari consueverant, turpiter
3 refugerunt nec prius finem fugae fecerunt saepe amissis superioribus locis, quam se aut in castra suorum reciperent, aut non-

---

„Dienst“ zum Subjekt. — *numero superiores*] „in der Übermacht“; das Wort „Zahl“ verwende bei *paucitas*. — *contemnere*] Kap. 8, 1. — *cupidius insecuti*] verwandle in einen Nebensatz!

5. *equo ... uti*] „zu Pferde sitzen“. — *excusatione ... usus erat*] ersetze durchs bloſse Verbum; den dabei stehenden Genetiv behandle nach Praefatio 1!

6 u. 7. *inflantur atque incitantur*] bezeichnen die Aufgeblasenheit und den Übermut der Gallier. — *diligentius exploratis locis*] enthält den Hauptbegriff, den wir auch in der Übersetzung dem *stationes disponere* überordnen. — *moderatius*] = *minus acriter*.

Kap. 13. 1 u. 2. *non intermittunt*] hier intransitiv; s. Anl. C. — *constantius*] „in fester Haltung“. — *comminus ... eminus*] Die einen befinden sich im Handgemenge, die andern bloſs noch innerhalb der Schuſsweite. — *longius subsidiari*] Es scheint demnach, daſs ständig gallische Mannschaften, auch solche in gröſserer Entfernung vom Sumpfe, angewiesen waren, bei derartigen Kämpfen als Reserve zu dienen.

3. *amissis superioribus locis*] Daſs sie nicht einmal höhere Stellungen zu halten vermögen, sondern aufgeben, beweist, daſs sie ganz aufgelöst sind. — *nonnulli*] Zum Teil schämten sie sich, so vor den Ihrigen im Lager zu erscheinen.

nulli pudore coacti longius profugerent. Quorum periculo sic 4
omnes copiae sunt perturbatae, ut vix iudicari posset, utrum secundis minimisque rebus insolentiores, an adverso mediocri casu timidiores essent.

Compluribus diebus isdem in castris consumptis, cum propius **14**
accessisse legiones et Gaium Trebonium legatum cognossent, duces Bellovacorum veriti similem obsessionem Alesiae noctu dimittunt eos, quos aut aetate aut viribus inferiores aut inermes
habebant, unaque reliqua impedimenta. Quorum perturbatum et 2
confusum dum explicant agmen (magna enim multitudo carrorum etiam expeditos sequi Gallos consuevit), oppressi luce copias armatorum in suis instruunt castris, ne prius Romani persequi se inciperent, quam longius agmen impedimentorum suorum pro-
cessisset. At Caesar neque resistentes aggrediundos tanto collis 3
ascensu iudicabat, neque non usque eo legiones admovendas, ut discedere ex eo loco sine periculo barbari militibus instantibus non
possent. Ita, cum palude impedita a castris castra dividi videret, 4
quae transeundi difficultas celeritatem insequendi tardare posset, atque id iugum, quod trans paludem paene ad hostium castra pertineret, mediocri valle a castris eorum intercisum animum ad-

---

4. *quorum periculum*] = *quod periculum.* — *minimus*] s. zu *certissimus* VII, 37, 3. — *insolens*] „übermütig"; Gegenteil: „verzagt".

Kap. 14. 1. *similem obsessionem Alesiae* (Dat.)] Wir können diese Kürze des Vergleichs etwa nachahmen durch „wie in". — *quos ... habebant*] Benutze die Andeutung bei *singularis ... habebat* Kap. 8, 2! — *aetate ... inferiores*] „die zu alten Leute".

2. *quorum*] Kap. 13, 4. — *confusus*] „durcheinander geraten, verwickelt". — *expediti*] sind die Leute gewöhnlich, wenn es in den Kampf geht. — *oppressus*] VII, 46, 5. — *in suis instruunt castris*] Man darf sich die gallischen Lager nicht wie die römischen denken. Nur Vercingetorix hatte es vorübergehend dahin gebracht (VII, 30), dafs seine Leute ihr Lager befestigten. Gewöhnlich und so auch hier, ist es ein unbefestigter Raum.

3. *neque ... neque non*] „zwar nicht ... wohl aber". — *resisto*] „ich bin zur Gegenwehr entschlossen". — *tantus ascensus*] „die starke Steigung". — *militibus instantibus*] Von den Legionen sollten die Gallier bedroht werden.

4. *quae transeundi difficultas*] Der Sumpf ohne Weg wird als Übergangshindernis bezeichnet. Wegen des Relativums s. *quod spatium* VII, 3, 3. — *intercisum*] Wir können die Art der Trennung hier nicht so genau bezeichnen

verteret, pontibus palude constrata legiones traducit celeriterque in summam planiciem iugi pervenit, quae declivi fastigio duobus
5 ab lateribus muniebatur. Ubi legionibus instructis ad ultimum iugum pervenit aciemque eo loco constituit, unde tormento missa tela in hostium cuneos conici possent.

15 Barbari confisi loci natura, cum dimicare non recusarent, si forte Romani subire collem conarentur, paulatim copias distributas dimittere non possent, ne dispersi perturbarentur, in acie
2 permanserunt. Quorum pertinacia cognita Caesar XX cohortibus
3 instructis castrisque eo loco metatis muniri iubet castra. Absolutis operibus pro vallo legiones instructas collocat, equites fre-
4 natis equis in statione disponit. Bellovaci, cum Romanos ad insequendum paratos viderent neque pernoctare aut diutius permanere sine periculo eodem loco possent, tale consilium sui reci-
5 piendi ceperunt. Fasces, ut consederant (namque in acie sedere Gallos consuesse superioribus commentariis Caesaris declaratum est), per manus stramentorum ac virgultorum, quorum summa erat in castris copia, inter se traditos ante aciem collocarunt ex-

---

wie der Lateiner durch *intercidere*. — *pontibus consternere*] Blofses Verbum! — *in summam planiciem*] Diese Hochebene, welche den höchsten Punkt des Höhenzugs bildet, ist wohl zu unterscheiden von dem etwas niedriger liegenden *ultimum iugum*, dem Ende des Höhenzugs, der den Feinden unmittelbar gegenüber liegt.

5. *eo loco*] „an einem Punkte“. — *missa tela* ... *conici*] Blofses Verbum! — *cuneos*] VII, 28, 1.

Kap. 15. 1. *cum* ... *recusarent*, ... *non possent*] sind zwei parallele Glieder. — *paulatim* ... *dimittere*] wird durch *distributas* noch deutlicher. Sie hatten abteilungsweise abrücken wollen.

2—4. *castris* ... *metatis*] Wie heifst „das Lager abstecken“ im Infinitiv? — *frenare*] 1) aufzäumen, 2) im Zaum halten. — *consilium sui recipiendi*] Ein Substantiv!

5. *ut consederant*] Die Gallier befinden sich noch in Schlachtordnung, haben sich aber in Erwartung des Kampfes neben ihre Waffen auf die Erde niedergesetzt, wie das auch die röm. Triarier thaten, bevor sie in die Schlacht eingriffen; dasselbe berichtet auch Herodot von den Griechen. Ohne sich nun von der Stelle zu bewegen, reichen sich jetzt die Gallier die im Lager herumliegenden Stroh- und Reisigbündel zu und thun, was weiter erzählt wird. — *declaratum est*] Welche Stelle der Verf. meint, ist nicht ersichtlich. Denn wenn auch *considere* mit Vorliebe von den Galliern gesagt wird, so ist doch nirgends mitgeteilt, dafs sie auch *in acie considunt*. — *per manus* ... *traditos*] bestimmt genauer das *inter se* „von Hand zu Hand“.

tremoque tempore diei signo pronuntiato uno tempore incenderunt. Ita continens flamma copias omnes repente a conspectu 6
texit Romanorum. Quod ubi accidit, barbari vehementissimo cursu refugerunt.

Caesar, etsi discessum hostium animadvertere non poterat 16
incendiis oppositis, tamen id consilium cum fugae causa initum suspicaretur, legiones promovet, turmas mittit ad insequendum; ipse veritus insidias, ne forte in eodem loco subsistere hostis atque elicere nostros in locum conaretur iniquum, tardius procedit. Equites cum intrare fumum et flammam densissimam 2
timerent ac, si qui cupidius intraverant, vix suorum ipsi priores partes animadverterent equorum, insidias veriti liberam facultatem sui recipiendi Bellovacis dederunt. Ita fuga timoris simul calli- 3
ditatisque plena sine ullo detrimento milia non amplius decem progressi hostes loco munitissimo castra posuerunt. Inde cum 4
saepe in insidiis equites peditesque disponerent, magna detrimenta Romanis in pabulationibus inferebant.

Quod cum crebrius accideret, ex captivo quodam comperit 17
Caesar Correum, Bellovacorum ducem, fortissimorum milia sex peditum delegisse equitesque ex omni numero mille, quos in insidiis eo loco collocaret, quem in locum propter copiam frumenti ac pabuli Romanos missuros suspicaretur. Quo cognito consilio 2
legiones plures, quam solebat, educit equitatumque, qua consuetudine pabulatoribus mittere praesidio consuerat, praemittit; huic interponit auxilia levis armaturae; ipse cum legionibus quam 3
potest maxime appropinquat.

---

6. *continens flamma*] Solch ein ununterbrochener Feuerwall konnte natürlich die Bewegungen der Feinde verbergen. — *quod ubi accidit*] ist durch ein Adverb zu ersetzen; vgl. Anl. K.

Kap. 16. 1 u. 2. *oppositis*] Wir können den Hinderungsgrund durch bloſses „vor“ bezeichnen. — *intrare timeo*] „ich wage mich nicht hinein“. — *priores partes*] „der Vorderleib“. — *liberam facultatem*] Ziehe den Begriff „ungestört“ lieber zum abhängigen Verbum!

3. *timoris ... plenus*] „feig“, wie *plenus prudentiae* Kap. 8, 1.

Kap. 17. 1 u. 2. *eo loco*] wie Kap. 14, 5. — *qua consuetudine ... consuerat*] Die Weise, wie man gewöhnlich etwas thut, ist eben eine *consuetudo*. — *levis armaturae*] VII, 65, 4 zu *inter eos proeliari*.

18 Hostes in insidiis dispositi, cum sibi delegissent campum ad
rem gerendam non amplius patentem in omnes partes passibus
mille, silvis undique aut impeditissimo flumine munitum, velut
2 indagine hunc insidiis circumdederunt. Explorato hostium con-
silio nostri ad proeliandum animo atque armis parati, cum sub-
sequentibus legionibus nullam dimicationem recusarent, turmatim
3 in eum locum devenerunt. Quorum adventu cum sibi Correus
oblatam occasionem rei gerendae existimaret, primum cum paucis
4 se ostendit atque in proximas turmas impetum fecit. Nostri con-
stanter incursum sustinent insidiatorum neque plures in unum locum
conveniunt; quod plerumque equestribus proeliis cum propter aliquem
timorem accidit, tum multitudine ipsorum detrimentum accipitur.

19 Cum dispositis turmis in vicem rari proeliarentur neque ab
lateribus circumveniri suos paterentur, erumpunt ceteri Correo
2 proeliante ex silvis. Fit magna contentione diversum proelium.
Quod cum diutius pari Marte iniretur, paulatim ex silvis instructa
multitudo procedit peditum, quae nostros coëgit cedere equites.

Kap. 18. 1. *cum ... delegisset*] ersetze durch einen Relativsatz! — *rem gerere*] „ein Unternehmen ausführen, losschlagen". — *munitum*] Teils war das freie Feld von einem Fluſs, teils von einem Wald umschlossen. Dies ist in den Augen der Gallier insofern eine Befestigung, als es ihnen hilft, die Römer einzuschlieſsen. — *indāgo*] ist eine Umstellung wie beim Treibjagen. — *insidiis circumdederunt*] Das Wort *insidiae* kann, da uns ein passendes Substantiv fehlt, etwa durch „heimlich mit Mannschaften" ersetzt werden.

2. *cum ... recusarent*] giebt an, warum sie kampflustig und schlagfertig sind. — *subsequi*] deutet die unmittelbare Nähe an.

4. *constanter*] Ihr Mut zeigt sich besonders darin, daſs sie sich nicht in groſser Anzahl = in Masse zusammendrängen. — *incursus insidiatorum*] „der Angriff aus dem Hinterhalt". — *quod ... cum ... accidit*] ist ein begründender Relativsatz; *cum* = *quotiescumque*. — *plerumque*] ist seiner Stellung nach mit *equestribus proeliis* zusammen als Parenthese zu lesen. — *detrimentum accipere*] „zu Schaden kommen".

Kap. 19. 1. *cum ... proeliarentur*] Die Schwadronen hielten in Abstand von einander; die Reiter gingen abwechselnd in kleinen Abteilungen zum Kampfe vor, während die anderen ihnen die Flanken deckten. — *Correo proeliante*] wird hinzugesetzt, um die Schwierigkeit der Lage für die Römer hervorzuheben. Korreus ist nicht etwa geschlagen, sondern steht noch im Gefecht; die Römer muſsten also unter nicht geringer Anstrengung den Kampf nach zwei Seiten aufnehmen.

2. *pari Marte*] wird gekämpft, wenn keine Entscheidung erfolgt.

Quibus celeriter subveniunt levis armaturae pedites, quos ante
legiones missos docui, turmisque nostrorum interpositi constanter
proeliantur. Pugnatur aliquamdiu pari contentione; deinde, ut 3
ratio postulabat proelii, qui sustinuerant primos impetus insidia-
rum, hoc ipso fiunt superiores, quod nullum ab insidiantibus im-
prudentes acceperant detrimentum. Accedunt propius interim 4
legiones, crebrique eodem tempore et nostris et hostibus nuntii
afferuntur, imperatorem instructis copiis adesse. Qua re cognita 5
praesidio cohortium confisi nostri acerrime proeliantur, ne, si tar-
dius rem gessissent, victoriae gloriam communicasse cum legio-
nibus viderentur; hostes concidunt animis atque itineribus di-
versis fugam quaerunt. Nequiquam: nam quibus difficultatibus 6
locorum Romanos claudere voluerant, iis ipsi tenebantur. Victi 7
tamen perculsique maiore parte amissa consternati profugiunt
partim silvis petitis, partim flumine. Qui tamen in fuga a nostris
acriter insequentibus conficiuntur, cum interim nulla calamitate 8
victus Correus excedere proelio silvasque petere aut invitantibus
nostris ad deditionem potuit adduci, quin fortissime proeliando
compluresque vulnerando cogeret elatos iracundia victores in se
tela conicere.

Tali modo re gesta recentibus proelii vestigiis ingressus **20**
Caesar, cum victos tanta calamitate existimaret hostes nuntio
accepto locum castrorum relicturos, quae non longius ab ea caede

3—5. *ratio*] „das Wesen, die Natur". — *insidiarum*] vgl. Kap. 18, 4. — *praesidio cohortium*] Es sind die anrückenden Legionen gemeint. Falls die Reiter bei ihrem Versuche, die Entscheidung herbeizuführen, geschlagen worden wären, hätten ihnen diese als Reserve gedient.

7. *victi tamen*] Bei ruhiger Überlegung hätten sie sich sagen können, dafs Flucht unmöglich sei, wie das Korreus that. Aber besiegt und über den Haufen geworfen, waren sie ganz aufser Fassung und überlegten nichts. — *consternati*] wie VII, 30, 4. — *acriter insequentibus*] Da das Part. Präs. Activi im Deutschen einen beschränkten Gebrauch hat, so wenden wir solche Sätze gern so, dafs das passive Part. gesetzt wird. — *conficere*] VII, 11, 3.

8. *excedere proelio ... petere*] ist in harter Weise mit von *potuit* abhängig gemacht. — *adduci*] hat doppelte Rektion wie *vereor* Kap. 16, 1. Er konnte nicht zur Ergebung vermocht werden in einer Weise, dafs er nicht ... genötigt hätte = ohne ... zu nötigen. — *elatos iracundiā*] Anl. J[4].

Kap. 20. 1. *locum castrorum*] Es ist der Lagerplatz gemeint, wo das Hauptheer der Bellovaker verblieben war. — *caedes*] hier in örtlichem Sinne. —

abesse plus minus octo milibus dicebantur, tametsi flumine impeditum transitum videbat, tamen exercitu traducto progreditur.
2 At Bellovaci reliquaeque civitates repente ex fuga paucis atque his vulneratis receptis, qui silvarum beneficio casum evitaverant, cognita calamitate, omnibus adversis, interfecto Correo, amisso equitatu et fortissimis peditibus, cum adventare Romanos existimarent, concilio repente cantu tubarum convocato conclamant, legati obsidesque ad Caesarem mittantur.

21 Hoc omnibus probato consilio Commius Atrebas ad eos confugit Germanos, a quibus ad id bellum auxilia mutuatus erat.
2 Ceteri e vestigio mittunt ad Caesarem legatos petuntque, ut ea poena sit contentus hostium, quam si sine dimicatione inferre integris posset, pro sua clementia atque humanitate numquam pro-
3 fecto esset inlaturus. Afflictas opes equestri proelio Bellovacorum esse; delectorum peditum multa milia interisse, vix refugisse nun-
4 tios caedis. Tamen magnum ut in tanta calamitate Bellovacos eo proelio commodum esse consecutos, quod Correus, auctor belli, concitator multitudinis, esset interfectus. Numquam enim senatum tantum in civitate illo vivo, quantum imperitam plebem potuisse.

22 Haec orantibus legatis commemorat Caesar: Eodem tempore superiore anno Bellovacos ceterasque Galliae civitates suscepisse bellum; pertinacissime hos ex omnibus in sententia permansisse
2 neque ad sanitatem reliquorum deditione esse perductos. Scire atque intellegere se causam peccati facillime mortuis delegari.

---

plus minus] bezeichnet in nicht klassischer Ausdrucksweise die Zahlbestimmung als eine annähernde.

2. *ex fuga*] Für „flüchtig“ hat der Lateiner kein entsprechendes Wort; denn *fugitivus* wird fast ausschliefslich von davongelaufenen Sklaven gebraucht. — *recipio alm*] „ich sehe jemanden (bei mir) eintreffen“. — *beneficio tuo*] „Dank dir“; meist bei Personen gebraucht. — *omnibus adversis*] Inwiefern es ganz schlecht für sie steht, lehrt das Folgende.

Kap. 21. 1 u. 2. *ea poena*] wie *eo loco* Kap. 14, 5. — *integris*] Wieviel sie jetzt von ihrer Vollkraft verloren haben, zeigt § 3.

3 u. 4. *affligere opes*] Wir sagen mit anderem Bilde: brechen. — *ut in tanta calamitate*] „soweit bei solchem Unglück davon die Rede sein könnte“.

Kap. 22. 1 u. 2. *orantibus*] Die Grundbedeutung von *orare* zeigt sich noch in *orator*. — *scire atque intellegere*] Um Begriffe stark auszudrücken, setzt der Lateiner öfters zwei Synonyma. — *delegare*] ein in der Geschäfts-

Neminem vero tantum pollere, ut invitis principibus, resistente senatu, omnibus bonis repugnantibus infirma manu plebis bellum concitare et gerere posset. Sed tamen se contentum fore ea poena, quam sibi ipsi contraxissent.

Nocte insequenti legati responsa ad suos referunt, obsides 23
conficiunt. Concurrunt reliquarum civitatium legati, quae Bellovacorum speculabantur eventum; obsides dant, imperata faciunt 2
excepto Commio, quem timor prohibebat cuiusquam fidei suam committere salutem. Nam superiore anno Titus Labienus Cae- 3
sare in Gallia citeriore ius dicente, cum Commium comperisset sollicitare civitates et coniurationem contra Caesarem facere, infidelitatem eius sine ulla perfidia iudicavit comprimi posse. Quem 4
quia non arbitrabatur vocatum in castra venturum, ne temptando cautiorem faceret, Gaium Volusenum Quadratum misit, qui eum per simulationem colloquii curaret interficiendum. Ad eam rem delectos idoneos ei tradit centuriones. Cum in colloquium ventum 5
esset, et, ut convenerat, manum Commii Volusenus arripuisset, centurio vel insueta re permotus vel celeriter a familiaribus prohibitus Commii conficere hominem non potuit; graviter tamen primo ictu gladio caput percussit. Cum utrimque gladii destricti 6
essent, non tam pugnandi quam diffugiendi fuit utrorumque consilium: nostrorum, quod mortifero vulnere Commium credebant affectum; Gallorum, quod insidiis cognitis plura, quam videbant, extimescebant. Quo facto statuisse Commius dicebatur numquam in conspectum cuiusquam Romani venire.

---

sprache übliches Wort: „zuschreiben“. — *boni*] bezeichnet auch sonst die Gutgesinnten im politischen Sinne.

Kap. 23. 1—3. *conficere*] VII, 11, 3. — *sine ulla perfidia*] Labienus geht von der Ansicht aus, daſs gegen den Treulosen alles erlaubt sei, auch Unredlichkeit. — *comprimere*] Es handelt sich darum, ihn unschädlich zu machen, nicht seine Treulosigkeit.

4 u. 5. *ne ... faceret*] Solche Absichtssätze lassen sich im Deutschen ersetzen durch Kausalsätze mit dem Verbum „fürchten“. — *temptando*] Er wollte also gar nicht erst versuchen, ihn einzuladen. — *ut convenerat*] Volusenus hatte mit seinen Leuten verabredet, daſs auf dies Zeichen ein Centurio ihn niederhauen sollte. — *permotus*] VII, 38, 10.

24 **Bellicosissimis** gentibus devictis Caesar, cum videret nullam iam esse civitatem, quae bellum pararet, quo sibi resisteret, sed nonnullos ex oppidis demigrare, ex agris diffugere ad praesens imperium evitandum, plures in partes exercitum dimittere consti-
2 tuit. M. Antonium quaestorem cum legione duodecima sibi coniungit. C. Fabium legatum cum cohortibus XXV mittit in diversissimam partem Galliae, quod ibi quasdam civitates in armis esse audiebat neque C. Caninium Rebilum legatum, qui in illis regionibus erat, satis firmas duas legiones habere existimabat.
3 Titum Labienum ad se evocat; legionem autem XV., quae cum eo fuerat in hibernis, in togatam Galliam mittit ad colonias civium Romanorum tuendas, ne quod simile incommodum accideret decursione barbarorum, ac superiore aestate Tergestinis acciderat, qui repentino latrocinio atque impetu illorum erant oppressi.
4 Ipse ad vastandos depopulandosque fines Ambiorigis proficiscitur; quem perterritum ac fugientem cum redigi posse in suam potestatem desperasset, proximum suae dignitatis esse ducebat: adeo fines eius vastare civibus, aedificiis, pecore, ut odio suorum Ambiorix, si quos fortuna reliquos fecisset, nullum reditum propter tantas calamitates haberet in civitatem.

25 Cum in omnes partes finium Ambiorigis aut legiones aut auxilia dimisisset atque omnia caedibus, incendiis, rapinis vastasset, magno numero hominum interfecto aut capto Labienum cum

---

III. Teil.

Kap. 24 u. 25.

Kap. 24. 1. *quo*] giebt den Zweck der Rüstungen an. — *praesens*] Sie wollen sich der römischen Herrschaft entziehen.

2 u. 3. *satis firmas ... habere*] wie Kap. 8, 2 *singularis habebat*. — *incommodum accidit*] „ein Unglück ereignet sich". — *decursione*] Dafs dieser Überfall von oben her stattgefunden hat, vermögen wir nicht leicht auszudrücken. — *oppressi*] Kap. 5, 4.

4. *perterritum*] Ambiorix war so eingeschüchtert, dafs er sich nicht mehr in sein Vaterland zurückwagte. — *proximum suae dignitatis esse ducebat*] kann blofs heifsen: „er hielt das Nächste für gefordert durch seine Ehre"; worin dieses Nächste besteht, wird durch die folgenden Infinitive erläutert. — *vastare*] mit Abl. ist eine seltene Konstruktion. Woran man etwas leer macht, das vertilgt man in demselben. — *reliquos fecisset*] = *reliquisset*.

duabus legionibus in Treveros mittit; quorum civitas propter Ger- 2
maniae vicinitatem cotidianis exercita bellis cultu et feritate non
multum a Germanis differebat neque imperata umquam nisi exer-
citu coacta faciebat.

Interim Gaius Caninius legatus, cum magnam multitudinem 26
convenisse hostium in fines Pictonum litteris nuntiisque Duratii
cognosceret, qui perpetuo in amicitia manserat Romanorum, cum
pars quaedam civitatis eius defecisset, ad oppidum Lemonum con-
tendit. Quo cum adventaret atque ex captivis certius cognosceret 2
multis hominum milibus a Dumnaco, duce Andium, Duratium
clausum Lemoni oppugnari neque infirmas legiones hostibus com-
mittere auderet, castra posuit loco munito. Dumnacus, cum ap- 3
propinquare Caninium cognosset, copiis omnibus ad legiones con-
versis castra Romanorum oppugnare instituit. Cum complures 4
dies in oppugnatione consumpsisset et magno suorum detrimento
nullam partem munitionum convellere potuisset, rursus ad obsi-
dendum Lemonum redit.

Eodem tempore C. Fabius legatus complures civitates in 27
fidem recipit, obsidibus firmat litterisque Gai Canini Rebili fit
certior, quae in Pictonibus gerantur. Quibus rebus cognitis pro-
ficiscitur ad auxilium Duratio ferendum. At Dumnacus adventu 2
Fabii cognito desperata salute, si tempore eodem coactus esset
et Romanum externum sustinere hostem et respicere ac timere
oppidanos, repente ex eo loco cum copiis recedit nec se satis
tutum fore arbitratur, nisi flumine Ligeri, quod erat ponte propter

---

Kap. 25. 2. *quorum civitas*] wie Kap. 13, 4. — *cultu*] Welche Gesittung sie gehabt haben, zeigt der Zusatz *feritate.*

IV. Teil.

Kap. 26—31.

Kap. 26. 2. *committere auderet*] Die Legionen schienen ihm an Zahl zu schwach, als daſs er gewagt hätte, sie in einem Treffen der feindlichen Übermacht preiszugeben.

Kap. 27. 1. *in fidem recipere*] beschönigend für „unterwerfen“. — *obsidibus firmare alm*] „durch Geiseln sich der Treue jemandes versichern“.

2. *salus*] zuweilen vom günstigen Ausgang. — *Romanum externum sustineo hostem*] ist ähnlich gesagt wie *Brutum sequor ducem.* Übersetze *externum* adverbiell! — *respicere ac timere*] etwa: „vorsichtig im Auge behalten“.

3 magnitudinem transeundum, copias traduxisset. Fabius, etsi non-
dum in conspectum venerat hostibus neque se Caninio coniunxerat,
tamen doctus ab iis, qui locorum noverant naturam, potissimum
credidit hostes perterritos eum locum, quem petebant, petituros.
4 Itaque cum copiis ad eundem pontem contendit equitatumque
tantum procedere ante agmen imperat legionum, quantum cum
processisset, sine defetigatione equorum in eadem se reciperet
5 castra. Consequuntur equites nostri, ut erat praeceptum, inva-
duntque Dumnaci agmen et fugientes perterritosque sub sarcinis
in itinere aggressi magna praeda multis interfectis potiuntur. Ita
re bene gesta se recipiunt in castra.

28 Insequenti nocte Fabius equites praemittit sic paratos, ut
confligerent atque omne agmen morarentur, dum consequeretur
2 ipse. Cuius praeceptis ut res gereretur, Quintus Atius Varus,
praefectus equitum, singularis et animi et prudentiae vir, suos
hortatur agmenque hostium consecutus turmas partim idoneis
3 locis disponit, partim equitum proelium committit. Confligit au-
dacius equitatus hostium succedentibus sibi peditibus; qui toto
agmine subsistentes equitibus suis contra nostros ferunt auxilium.
4 Fit proelium acri certamine. Namque nostri contemptis pridie
superatis hostibus, cum subsequi legiones meminissent, et pudore
cedendi et cupiditate per se conficiendi proelii fortissime contra
5 pedites proeliantur, hostesque nihil amplius copiarum accessurum

---

3. *conspectus*] Kap. 8, 4. — *potissimum credidit*] Unter den verschiedenen Möglichkeiten hielt er am meisten diese für glaubhaft = er hielt es für das Wahrscheinlichste. — *quem petebant*] In solchen bestätigenden Sätzen läfst der Lateiner das im Deutschen übliche „wirklich“ weg.

4. *quantum cum processisset*] Die Konstruktion wird uns klarer, wenn man sich *cum processisset* als Ersatz für ein Particip des Perfekts denkt. In der Übersetzung setzen wir statt des Relativsatzes einen Folgesatz und sagen (wie Anl. K[5]) für *quantum cum processisset* blofs „nachher“.

Kap. 28. 1—3. *sic paratos*] „mit der Bestimmung“. — *partim*] „teilweise“ ist an zweiter Stelle nicht härter als das lateinische Wort. — *equitum*] verbinde mit *proelium*. — *subsistentes*] Ehe sie nachrücken konnten, mufsten sie erst Halt und Kehrt machen.

4 u. 5. *certamen*] bezeichnet hier den Wetteifer. — *pridie superatis*] = *quos pridie superaverant*. — *cupiditate*] „indem sie vor Begierde brannten“;

credentes, ut pridie cognoverant, delendi equitatus nostri nacti occasionem videbantur.

Cum aliquamdiu summa contentione dimicaretur, Dumnacus **29**
instruit aciem, quae suis esset equitibus in vicem praesidio: cum
repente confertae legiones in conspectum hostium veniunt. Qui- 2
bus visis perculsae barbarorum turmae ac perterritae acies hostium
perturbato impedimentorum agmine magno clamore discursuque
passim fugae se mandant. At nostri equites, qui paulo ante cum 3
resistentibus fortissime conflixerant, laetitia victoriae elati magno
undique clamore sublato cedentibus circumfusi, quantum equorum
vires ad persequendum dextraeque ad caedendum valent, tantum
eo proelio interficiunt. Itaque amplius milibus XII aut armatorum 4
aut eorum, qui eo timore arma proiecerant, interfectis omnis multitudo capitur impedimentorum.

Qua ex fuga cum constaret Drappetem Senonem, qui, ut **30**
primum defecerat Gallia, collectis undique perditis hominibus,
servis ad libertatem vocatis, exulibus omnium civitatum ascitis,
receptis latronibus impedimenta et commeatus Romanorum interceperat, non amplius hominum milibus ex fuga quinque collectis provinciam petere unaque consilium cum eo Lucterium Cadurcum cepisse, quem superiore commentario prima defectione Galliae
facere in provinciam voluisse impetum cognitum est, Caninius 2

ähnlich löse *pudore* auf! — *ut ... cognoverant*] Dafs sie dies erlebt hatten, ist aus § 4 und 5 des vorigen Kapitels zu entnehmen. — *videbantur*] = *sibi videbantur.*

Kap. 29. 1 u. 2. *quae ... esset ... in vicem praesidio*] Die einzelnen Abteilungen des Fufsvolkes sollten sich bei der Unterstützung der Reiterei ablösen. — *confertae*] nicht einzeln oder auseinandergezogen, sondern in geschlossener Masse. — *magno ... discursu*] bezeichnet das Zerstieben nach allen Seiten. Entnimm hieraus das Verbum und verwandele das jetzige Prädikat in ein Adverbium!

3 u. 4. *laetitia victoriae elatus*] „siegestrunken". — *circumfusi*] Sie greifen von allen Seiten an. — *quantum ... valent, tantum ...*] „so lange ... ausreichen, so lange ...". — *dextrae*] „die (Kräfte) ihrer Arme". — *eo timore*] Aus Furcht wovor?

Kap. 30. 1. *perditi*] VII, 4, 3. — *commeatus Romanorum*] „die für die Römer bestimmten Transporte". — *una consilium tecum cepi*] „ich habe mich dir angeschlossen". — *prima defectione*] = *ut primum defecerat.*

legatus cum legionibus duabus ad eos persequendos contendit, ne
detrimento aut timore provinciae magna infamia perditorum ho-
minum latrociniis caperetur.
31 Gaius Fabius cum reliquo exercitu in Carnutes ceterasque
proficiscitur civitates, quarum eo proelio, quod cum Dumnaco fe-
2 cerat, copias esse accisas sciebat. Non enim dubitabat, quin re-
centi calamitate submissiores essent futurae, dato vero spatio ac
3 tempore eodem instigante Dumnaco possent concitari. Qua in re
summa felicitas celeritasque in recipiendis civitatibus Fabium
consequitur. Nam Carnutes, qui saepe vexati numquam pacis
4 fecerant mentionem, datis obsidibus veniunt in deditionem, cete-
raeque civitates positae in ultimis Galliae finibus, Oceano con-
iunctae, quae Aremoricae appellantur, auctoritate adductae Car-
nutum adventu Fabii legionumque imperata sine mora faciunt.
5 Dumnacus suis finibus expulsus errans latitansque solus extremas
Galliae regiones petere est coactus.
32 At **Drappes** unaque Lucterius, cum legiones Caniniumque
adesse cognoscerent nec se sine certa pernicie persequente exercitu
putarent provinciae fines intrare posse nec iam libere vagandi la-
trociniorumque faciendorum facultatem haberent, in finibus con-
2 sistunt Cadurcorum. Ibi cum Lucterius apud suos cives quondam
integris rebus multum potuisset, semperque auctor novorum con-
siliorum magnam apud barbaros auctoritatem haberet, oppidum

---

2. *ne ... timore provinciae magna infamia ... caperetur*] Durch Schädigung, ja schon durch blofse Beängstigung der Provinz seitens der Feinde konnte ihm grofser Schimpf erwachsen.

Kap. 31. 1 u. 2. *submissior*] „gedemütigt". — *spatium*] neben *tempus* = „Spielraum". — *instigante*] Anl. H^{6}.

3—5. *felicitas me consecuta est*] „ich erfreute mich des Glücks". — *vexare*] „heimsuchen". — *mentio*] bezeichnet oft einen vorläufigen Antrag. — *auctoritas*] wie VII, 37, 3 das Beispiel, der Vorgang mafsgebender Persönlichkeiten.

V. Teil.

Kap. 32—44.

Kap. 32. 1. *persequente exercitu*] vgl. Kap. 19, 7 zu *acriter insequentibus*. — *latrocinium*] „Raubzug".

2. *integris rebus*] etwa „in guten Zeiten". — *semper*] vertritt bei dem Verbalsubstantiv *auctor* die Stelle eines Adjektivs. — *consilium*] VII, 27, 1.

Uxellodunum, quod in clientela fuerat eius, egregie natura loci munitum, occupat suis et Drappetis copiis oppidanosque sibi coniungit.

Quo cum confestim Gaius Caninius venisset animadverteret- 33
que omnes oppidi partes praeruptissimis saxis esse munitas, quo defendente nullo tamen armatis ascendere esset difficile, magna autem impedimenta oppidanorum videret, quae si clandestina fuga subtrahere conarentur, effugere non modo equitatum, sed ne legiones quidem possent, tripertito cohortibus divisis trina excelsissimo loco castra fecit; a quibus paulatim, quantum copiae patie- 2
bantur, vallum in oppidi circuitum ducere instituit.

Quod cum animadverterent oppidani miserrimaque Alesiae 34
memoria solliciti similem casum obsessionis vererentur, maximeque ex omnibus Lucterius, qui fortunae illius periculum fecerat, moneret frumenti rationem esse habendam, constituunt omnium consensu parte ibi relicta copiarum ipsi cum expeditis ad importandum frumentum proficisci. Eo consilio probato proxima nocte duobus 2
milibus armatorum relictis reliquos ex oppido Drappes et Lucterius educunt. Hi paucos dies morati ex finibus Cadurcorum, 3
qui partim re frumentaria sublevare eos cupiebant, partim prohibere, quo minus sumerent, non poterant, magnum numerum frumenti comparant, nonnumquam autem expeditionibus nocturnis castella nostrorum adoriuntur. Quam ob causam Gaius Caninius 4

Kap. 33. 1. *saxa*] sind „Felsblöcke“, *rupes* „Klippen“. — *defendente nullo*] Anl. H[8]. — *autem*] führt hier einen entschiedenen Gegensatz ein. — *oppidani*] umfaſst hier auch die in der Stadt liegenden Truppen mit. — *quae si* ... *subtrahere conarentur*] Da *quae* nur Objekt zu dem untergeordneten Verbum *subtrahere* ist, so können wir den Satz nicht relativ anschlieſsen, sondern müssen ihn wie Kap. 27, 4 in einen Folgesatz verwandeln: „so daſs, wenn sie versuchten“, ... — *non modo* ... *sed ne* ... *quidem*] Hinter *non modo* wird *non* weggelassen, wenn das beiden Gliedern gemeinsame Verbum hinter *ne* ... *quidem* steht.

2. *in oppidi circuitum*] Es war das Ziel der Anlage, daſs sie ringsum ging.

Kap. 34. 1. *sollicitus*] „besorgt gemacht“. — *periculum fecerat*] Wer einen Versuch mit etwas gemacht hat, hat es aus eigener Erfahrung kennen gelernt. — *cum expeditis*] Lassen sie auch das schwere Gepäck in der Stadt, so nehmen sie aber doch natürlich die Packtiere mit.

3. *moror*] 1) ich halte mich auf, 2) mit Infinitiv (selten): ich nehme Anstand, zögere.

toto oppido munitiones circumdare moratur, ne aut opus effectum tueri non possit aut plurimis in locis infirma disponat praesidia.

35 Magna copia frumenti comparata considunt Drappes et Lucterius non longius ab oppido X milibus, unde paulatim frumentum
2 in oppidum supportarent. Ipsi inter se provincias partiuntur: Drappes castris praesidio cum parte copiarum restitit; Lucterius
3 agmen iumentorum ad oppidum ducit. Dispositis ibi praesidiis hora noctis circiter decima silvestribus angustisque itineribus fru-
4 mentum importare in oppidum instituit. Quorum strepitum vigiles castrorum cum sensissent, exploratoresque missi, quae gererentur, renuntiassent, Caninius celeriter cum cohortibus armatis ex proxi-
5 mis castellis in frumentarios sub ipsam lucem impetum fecit. Hi repentino malo perterriti diffugiunt ad sua praesidia; quae nostri ut viderunt, acrius contra armatos incitati neminem ex eo numero vivum capi patiuntur. Profugit inde cum paucis Lucterius nec se recipit in castra.

36 Re bene gesta Caninius ex captivis comperit partem copiarum cum Drappete esse in castris a milibus non longe amplius XII. Qua re ex compluribus cognita, cum intellegeret fugato duce altero perterritos reliquos facile opprimi posse, magnae felicitatis

---

4. *toto oppido*] ist Dativ. — *non possum*] VII, 75, 1. — *infirma … praesidia*] Wenn er die fertige Linie zu schützen hätte, so würden die Mannschaften nur schwach sein, weil sie an sehr vielen Punkten aufgestellt werden müſsten.

Kap. 35. 1 u. 2. *unde … supportarent*] drückt die Absicht aus. — *inter se provincias partiuntur*] Wir sagen „sie teilen sich in die Geschäfte".

4. *quorum strepitum*] s. *quorum periculum* Kap. 13, 4. — *frumentarii*] Diese Proviantkolonne ist zu unterscheiden von der bewaffneten Bedeckungsmannschaft.

5. *malum*] „Miſsgeschick, Not". — *ex eo numero*] Ersetze das adjektivische Pronomen durch den Genetiv des substantivischen! Vgl. *haec fama* VII, 8, 4.

Kap. 36. 1. *a milibus non longe amplius XII*] *a* mit dem Ablativ des Maſses = in einer Entfernung von. *non longe amplius* „nicht viel weiter"; so hat Hirtius vor Komparativen auch sonst *longe* statt *multo*. — *cum intellegeret*] konzessiv. Er sah zwar ein, daſs die andern, die von dem geflohenen Lukterius nicht unterstützt werden konnten, leicht überwältigt werden würden, wenn man sie überrumpeln könne *(perterritos)*. Auf der anderen Seite hielt er es allerdings für einen ganz besondern Glücksfall, also für ziemlich unwahrscheinlich, daſs gar niemand in das Lager zu Drappes geflohen sein sollte, um

esse arbitrabatur neminem ex caede refugisse in castra, qui de
accepta calamitate nuntium Drappeti perferret. Sed in experiundo 2
cum periculum nullum videret, equitatum omnem Germanosque
pedites, summae velocitatis homines, ad castra hostium praemittit;
ipse legionem unam in trina castra distribuit, alteram secum expeditam ducit. Cum propius hostes accessisset, ab exploratoribus, 3
quos praemiserat, cognoscit castra eorum, ut barbarorum fere
consuetudo est, relictis locis superioribus ad ripas esse fluminis
demissa; at Germanos equitesque imprudentibus omnibus de improviso advolasse proeliumque commisisse. Qua re cognita legionem 4
armatam instructamque adducit. Ita repente omnibus ex partibus
signo dato loca superiora capiuntur. Quod ubi accidit, Germani
equitesque signis legionis visis vehementissime proeliantur. Con- 5
festim cohortes undique impetum faciunt omnibusque aut interfectis aut captis magna praeda potiuntur.

Capitur ipse eo proelio Drappes. Caninius felicissime re 37
gesta sine ullo paene militis vulnere ad obsidendos oppidanos revertitur externoque hoste deleto, cuius timore antea dividere prae- 2
sidia et munitione oppidanos circumdare prohibitus erat, opera
undique imperat administrari. Venit eodem cum suis copiis postero 3
die Gaius Fabius partemque oppidi sumit ad obsidendum.

Caesar interim M. Antonium quaestorem cum cohortibus XV 38
in Bellovacis reliquit, ne qua rursus novorum consiliorum capiendorum Belgis facultas daretur. Ipse reliquas civitates adit, 2
obsides plures imperat, timentes omnium animos consolatione
sanat. Cum in Carnutes venisset, quorum in civitate superiore 3
commentario Caesar exposuit initium belli esse ortum, quod prae-

---

ihn zu warnen, so daſs also diese Überrumpelung schwerlich gelingen würde. Indes meinte er, es könne ja doch immer solch ein Überfall, bei dem nichts zu fürchten sei, versucht werden.

3. *relictis locis superioribus*] Die Römer pflegten, wenn sie ein Lager aufschlugen, wo möglich Anhöhen zu besetzen. — *demittere*] „hinabverlegen“.

Kap. 37. 1 u. 2. *sine ... vulnere*] wandle in einen Nebensatz um! — *timor*] etwa „drohende Nähe“; wie ist es aber wörtlich zu verstehen? — *administrare ald*] „an etwas Hand anlegen“.

Kap. 38. 2. *adire*] VII, 71, 1. — *consolatione sanat*] Der tröstende Zuspruch ist die Arzenei, mittels deren er sie von ihrer Besorgnis heilt.

3. *cum ... venisset ..., quod*] Anl. M[4]. — *conscientia facti*] Wir drücken

cipue eos propter conscientiam facti timere animadvertebat, quo celerius civitatem timore liberaret, principem sceleris illius et
4 concitatorem belli, Gutruatum, ad supplicium depoposcit. Qui etsi ne civibus quidem suis se committebat, tamen celeriter omnium
5 cura quaesitus in castra perducitur. Cogitur in eius supplicium Caesar contra suam naturam concursu maximo militum, qui ei omnia pericula et detrimenta belli a Gutruato accepta referebant, adeo ut verberibus exanimatum corpus securi feriretur.

39 Ibi crebris litteris Caninii fit certior, quae de Drappete et Lucterio gesta essent, quoque in consilio permanerent oppidani.
2 Quorum etsi paucitatem contemnebat, tamen pertinaciam magna poena esse afficiendam iudicabat, ne universa Gallia non sibi vires defuisse ad resistendum Romanis, sed constantiam putaret, neve hoc exemplo ceterae civitates locorum opportunitate fretae
3 se vindicarent in libertatem, cum omnibus Gallis notum esse sciret reliquam esse unam aestatem suae provinciae, quam si
4 sustinere potuissent, nullum ultra periculum vererentur. Itaque Q. Calenum legatum cum legionibus reliquit, qui iustis itineribus se subsequeretur; ipse cum omni equitatu quam potest celerrime ad Caninium contendit.

---

aus, dafs sie durch diese That sich eine Schuld aufgeladen haben. — *timere*] Anl. U. — *principem sceleris*] Rädelsführer bei dem Verbrechen heifst er deshalb, weil er der Anstifter des Kriegs gewesen war. — *Gutruatus*] heifst hier der VII, 3, 1 *Cotuatus* genannte Gallier. — *ad supplicium*] „um ihn hinrichten zu lassen".

4 u. 5. *curā*] ersetze durch „eifrig". — *qui ... referebant*] Es liegt hier nicht die Redensart vor *hoc tibi acceptum refero,* „das schreibe ich auf deine Rechnung als empfangen = das schreibe ich dir zu", sondern *referre* heifst hier „vorbringen, erzählen" und *ei* bezieht sich auf Cäsar, dem die Soldaten alle die Gefahren und Nachteile, an denen jener schuld ist, vorerzählen. Dies thun sie *adeo,* dafs er ihnen willfahren mufs. — *ut ... corpus securi feriretur*] „mit dem Beil hinrichten" ist der amtliche Ausdruck; *corpus* bleibt unübersetzt.

Kap. 39. 1 u. 2. *de Drappete*] ähnl. wie VII, 9, 1 *de Vercingetorige.* — *contemnere*] Kap. 8, 1.

3 u. 4. *cum ... sciret*] verwandle in einen begründenden Hauptsatz! — *provincia*] „Amtsführung, Statthalterschaft". — *quam si sustinere potuissent*] vgl. Kap. 33, 1 *quae si ... conarentur.* Unter dem Sommer, den es auszuhalten, zu überstehen gilt, ist natürlich der Kampf während dieser Zeit gemeint.

Caesar cum contra exspectationem omnium Uxellodunum ve- 40
nisset oppidumque operibus clausum animadverteret neque ab
oppugnatione recedi videret ulla condicione posse, magna autem
copia frumenti abundare oppidanos ex perfugis cognosset, aqua
prohibere hostem temptare coepit. Flumen infimam vallem divi- 2
debat, quae totum paene montem cingebat, in quo positum erat
praeruptum undique oppidum Uxellodunum. Hoc avertere loci 3
natura prohibebat; in infimis enim sic radicibus montis ferebatur,
ut nullam in partem depressis fossis derivari posset. Erat autem 4
oppidanis difficilis et praeruptus eo descensus, ut prohibentibus
nostris sine vulneribus ac periculo vitae neque adire flumen neque
arduo se recipere possent ascensu. Qua difficultate eorum cognita 5
Caesar sagittariis funditoribusque dispositis, tormentis etiam qui-
busdam locis contra facillimos descensus collocatis aqua fluminis
prohibebat oppidanos.

Quorum omnis postea multitudo aquatorum unum in locum 41
conveniebat sub ipsius oppidi murum, ubi magnus fons aquae
prorumpebat ab ea parte, quae fere passuum CCC intervallo fluminis
circuitu vacabat. Hoc fonte prohiberi posse oppidanos cum opta- 2
rent reliqui, Caesar unus videret, e regione eius vineas agere
adversus montem et aggerem instruere coepit magno cum labore
et continua dimicatione. Oppidani enim loco superiore decurrunt 3
et eminus sine periculo proeliantur multosque pertinaciter succe-
dentes vulnerant; non deterrentur tamen milites nostri vineas

---

Kap. 40. 1 u. 2. *temptare*] Was man versucht, wird bei *temptare* selten im Infin. angegeben. — *infima valles*] 1) das unterste Thal, 2) die Sohle des Thales. — *praeruptum undique*] „rings steil abstürzend".

3 u. 4. *ferri*] „strömen". — *depressus*] Kap. 9, 3. — *descensus*] können wir in der Übersetzung kaum von *ascensus* unterscheiden; beides ist „Stieg". — *prohibentibus nostris*] vgl. Kap. 19, 7 zu *acriter insequentibus*.

5. *difficultas*] „die mifsliche Lage"; das Wort erscheint selten mit einem Genetiv der Person verbunden. — *tormenta collocare*] „Geschütze aufpflanzen".

Kap. 41. 1. *ipse*] VII, 36, 5. — *quae fluminis circuitu vacabat*] Der Flufs umströmte sie also nicht mit.

2. *posse*] ist öfters mit „Möglichkeit" zu übersetzen. — *cum ... videret*] verwandle in einen Hauptsatz! — *instruere*] nicht eigentl. „erbauen", sondern blofs „herrichten".

3 u. 4. *succedere*] „vordrängen", nämlich bergauf, ihnen entgegen. —

proferre et labore atque operibus locorum vincere difficultates.
4 Eodem tempore cuniculos tectos ab vineis agunt ad caput fontis; quod genus operis sine ullo periculo, sine suspicione hostium
5 facere licebat. Exstruitur agger in altitudinem pedum sexaginta, collocatur in eo turris decem tabulatorum, non quidem quae moenibus adaequaret (id enim nullis operibus effici poterat), sed
6 quae superare fontis fastigium posset. Ex ea cum tela tormentis iacerentur ad fontis aditum, nec sine periculo possent aquari oppidani, non tantum pecora atque iumenta, sed etiam magna hostium multitudo siti consumebatur.

42 Quo malo perterriti oppidani cupas sebo, pice, scandulis complent; eas ardentes in opera provolvunt eodemque tempore acerrime proeliantur, ut ab incendio restinguendo dimicationis
2 periculo deterreant Romanos. Magna repente in ipsis operibus flamma exstitit. Quaecumque enim per locum praecipitem missa erant, ea vineis et aggere suppressa comprehendebant id ipsum,
3 quod morabatur. Milites contra nostri, quamquam periculoso genere proelii locoque iniquo premebantur, tamen omnia for-
4 tissimo sustinebant animo. Res enim gerebatur et excelso loco et in conspectu exercitus nostri, magnusque utrimque clamor oriebatur. Ita quam quisque poterat maxime insignis, quo notior testatiorque virtus esset eius, telis hostium flammaeque se offerebat.

43 Caesar cum complures suos vulnerari videret, ex omnibus

---

caput fontis] 1) Ursprung, 2) Mündung der Quelle. — *sine suspicione*] Die Feinde ahnten nichts davon, weil der Eingang zu diesen Stollen innerhalb der Laufhallen war.

5. *non quidem quae ..., sed quae*] „welche freilich nicht ..., aber doch“. — *superare fontis fastigium*] Auch im Deutschen ist verständlich „die Höhe der Quelle überragen“.

Kap. 42. 1 u. 2. *malum*] Kap. 35, 5. — *locus praeceps*] „der steile Abhang“. — *comprehendebat*] Der Verfasser denkt an das Feuer, welches die hemmenden Gegenstände ergreift, in Brand steckt. — *quod morabatur*] übersetze passiv!

3 u. 4. *premi*] VII, 20, 11. — *insignis*] Ein jeder suchte möglichst augenfällig sich der Gefahr auszusetzen, damit seine Tapferkeit um so offenkundiger würde.

oppidi partibus cohortes montem ascendere et simulatione moenium occupandorum clamorem undique iubet tollere. Quo facto 2
perterriti oppidani, cum, quid ageretur in locis reliquis, essent suspensi, revocant ab impugnandis operibus armatos in murisque disponunt. Ita nostri fine proelii facto celeriter opera flamma 3
comprehensa partim restinguunt, partim interscindunt. Cum per- 4
tinaciter resisterent oppidani, magna etiam parte amissa siti suorum in sententia permanerent, ad postremum cuniculis venae fontis intercisae sunt atque aversae. Quo facto repente perennis 5
exaruit fons tantamque attulit oppidanis salutis desperationem, ut id non hominum consilio, sed deorum voluntate factum putarent. Itaque se necessitate coacti tradiderunt.

Caesar, cum suam lenitatem cognitam omnibus sciret neque 44
vereretur, ne quid crudelitate naturae videretur asperius fecisse, neque exitum consiliorum suorum animadverteret, si tali ratione diversis in locis plures consilia inissent, exemplo supplicii deterrendos reliquos existimavit. Itaque omnibus, qui arma tulerant, manus praecidit vitamque concessit, quo testatior esset poena improborum. Drappes, quem captum esse a Caninio docui, sive 2
indignitate et dolore vinculorum sive timore gravioris supplicii paucis diebus cibo se abstinuit atque ita interiit. Eodem tem- 3
pore Lucterius, quem profugisse ex proelio scripsi, cum in po-

---

Kap. 43. 1. *simulatione moenium occupandorum*] Dafs die Mauern nur zum Schein angegriffen werden, drückt der Deutsche kurz durch „als ob“ aus.

2 u. 3. *suspensus*] In der Schwebe befindet sich, wer in Ungewifsheit ist. — *operă flammā comprehensā*] wie Kap. 42, 2. — *interscindunt*] VII, 24, 5.

4 u. 5. *intercidere*] „abgraben“. — *salutis desperationem*] Der Lateiner liebt es, dem Worte *desperatio* eine nähere Bestimmung im Genetiv beizusetzen, die im Deutschen öfters überflüssig ist.

Kap. 44. 1. *neque*] vor *vereretur* verknüpft dieses mit *sciret*. — *crudelitate naturae*] Dieser Genetiv bezeichnet die Grausamkeit als angeboren. — *asperius facere ald*] „härter auftreten“. — *exitum consiliorum*] Welches war das Ende seiner Unternehmungen, das er nicht absehen konnte? — *exemplo supplicii*] In der That hatte Cäsar bis dahin solche exemplarische Strafen vermieden. — *improborum*] Wir setzen lieber „Missethat“.

2 u. 3. *indignitas*] „Unwille“. — *Lucterius*] ist vorausgeschoben, als ob er Subjekt des Hauptsatzes werden sollte. Aber der Verfasser vergisst das über der langen Parenthese und nimmt nachher den Begriff wieder durch *hunc*

testatem venisset Epasnacti Arverni (crebro enim mutandis locis multorum fidei se committebat, quod nusquam diutius sine periculo commoraturus videbatur, cum sibi conscius esset, quam inimicum deberet Caesarem habere), hunc Epasnactus Arvernus, amicissimus populi Romani, sine dubitatione ulla vinctum ad Caesarem deduxit.

45 **Labienus** interim in Treveris equestre proelium facit secundum compluribusque Treveris interfectis et Germanis, qui nullis adversus Romanos auxilia denegabant, principes eorum vivos re-
2 digit in suam potestatem atque in his Surum Haeduum, qui et virtutis et generis summam nobilitatem habebat solusque ex Haeduis ad id tempus permanserat in armis.

46 Ea re cognita Caesar, cum in omnibus partibus Galliae bene res geri videret iudicaretque superioribus aestivis Galliam devictam subactamque esse, Aquitaniam numquam ipse adisset, sed per Publium Crassum quadam ex parte devicisset, cum duabus legionibus in eam partem Galliae est profectus, ut ibi extremum
2 tempus consumeret aestivorum. Quam rem sicuti cetera celeriter feliciterque confecit. Namque omnes Aquitaniae civitates legatos
3 ad Caesarem miserunt obsidesque ei dederunt. Quibus rebus gestis ipse equitum praesidio Narbonem profectus est, exercitum
4 per legatos in hiberna deduxit: quattuor legiones in Belgio collocavit cum M. Antonio et C. Trebonio et P. Vatinio legatis, duas legiones in Haeduos deduxit, quorum in omni Gallia summam esse auctoritatem sciebat, duas in Turonis ad fines Carnutum posuit,

---

auf. — *in potestatem venire*] „in die Hände fallen". — *inimicum alm habere*] Wen ich als Feind habe, dem bin ich verhafst.

VI. Teil.

Kap. 45—48.

Kap. 45. 2. *generis summam nobilitatem habebat*] Der Genetiv giebt an, weswegen er weithin bekannt war, einen grofsen Ruf genofs.

Kap. 46. 1. *bene res geri*] ist hier nicht vom Kampfe zu verstehen. — *aestiva*] 1) Sommerlager, 2) Feldzug, 3) Sommer. — *devictam*] Beachte die Präposition! — *cum ... videret ..., Aquitaniam numquam adisset*] Wir geben den Parallelismus der Glieder durch „während" wieder.

quae omnem illam regionem coniunctam Oceano continerent, duas reliquas in Lemovicum finibus non longe ab Arvernis, ne qua pars Galliae vacua ab exercitu esset. Paucos dies ipse in provincia 5
moratus, cum celeriter omnes conventus percucurrisset, publicas controversias cognosset, bene meritis praemia tribuisset (cogno- 6
scendi enim maximam facultatem habebat, quali quisque fuisset animo in totius Galliae defectione, quam sustinuerat fidelitate atque auxiliis provinciae illius), his confectis rebus ad legiones in Belgium se recepit hibernavitque Nemetocennae.

Ibi cognoscit Commium Atrebatem proelio cum equitatu suo 47
contendisse. Nam cum Antonius in hiberna venisset, civitasque 2
Atrebatum in officio esset, Commius, qui post illam vulnerationem, quam supra commemoravi, semper ad omnes motus paratus suis civibus esse consuesset, ne consilia belli quaerentibus auctor armorum duxque deesset, parente Romanis civitate cum suis equitibus latrociniis se suosque alebat infestisque itineribus commeatus complures, qui comportabantur in hiberna Romanorum, intercipiebat.

Erat attributus Antonio praefectus equitum C. Volusenus 48
Quadratus, qui cum eo hibernaret. Hunc Antonius ad persequendum equitatum hostium mittit. Volusenus ad eam virtutem, 2
quae singularis erat in eo, magnum odium Commii adiungebat, quo libentius id faceret, quod imperabatur. Itaque dispositis in-

---

4. *continere*] „im Zaume halten". — *vacua ab exercitu*] also unbesetzt.

5 u. 6. *conventus*] sind hier die einzelnen Gemeinden röm. Bürger in der Provinz, welche Cäsar jetzt rasch bereist. — *publicas controversias*] Welcher Art diese politischen Streitigkeiten waren, über die Cäsar nach dem gallischen Aufstande zu erkennen hat, läſst sich leicht erraten. — *cognoscendi*] ist hier im gewöhnlichen Sinn gebraucht. Cäsar hatte die beste Gelegenheit, sich über die Gesinnung eines jeden während des Aufstandes Einsicht zu schaffen.

Kap. 47. 2. *in officio esset*] Inwiefern er sich pflichttreu hielt, sagt nachher *parente*. — *tibi paratus sum*] „ich stelle mich dir zur Verfügung". — *consilia ... quaerentibus*] Was für Absichten sie verfolgten, giebt der Lateiner im Genetiv an. — *auctor armorum*] „Anstifter zum Kampf". — *infestis itineribus*] umschreibt den Begriff Wegelagerer. — *commeatus*] Kap. 30, 1.

Kap. 48. 2. *quo libentius id faceret*] Sonst erscheint *quo* mit Konjunktiv nicht in Folgesätzen. — *dispositis insidiis*] Im Deutschen genügt eine äumlichex Bestimmung.

sidiis saepius equites eius aggressus secunda proelia faciebat.
3 Novissime, cum vehementius contenderetur, ac Volusenus ipsius
intercipiendi Commii cupiditate pertinacius eum cum paucis in-
secutus esset, ille autem fuga vehementi Volusenum produxisset
longius, inimicus homini repente suorum invocat fidem atque
auxilium, ne sua vulnera per fidem imposita paterentur impunita,
conversoque equo se a ceteris incautius permittit in praefectum.
4 Faciunt hoc idem omnes eius equites paucosque nostros conver-
5 tunt atque insequuntur. Commius incensum calcaribus equum
coniungit equo Quadrati lanceaque infesta magnis viribus medium
6 femur traicit Voluseni. Praefecto vulnerato non dubitant nostri
7 resistere et conversis equis hostem pellere. Quod ubi accidit,
complures hostium magno nostrorum impetu perculsi vulnerantur
ac partim in fuga proteruntur, partim intercipiuntur; quod ubi
malum dux equi velocitate evitavit, graviter vulneratus praefectus,
8 ut vitae periculum aditurus videretur, refertur in castra. Commius
autem sive expiato suo dolore sive magna parte amissa suorum
legatos ad Antonium mittit seque et ibi futurum, ubi praescrip-
serit, et ea facturum, quae imperarit, obsidibus datis firmat;
9 unum illud orat ut timori suo concedatur, ne in conspectum

---

3. *novissime*] „das letzte Mal". — *produxisset*] So stürmisch war er geflohen, daſs er den Volusenus ganz aus dem Gefechte weggelockt hatte. — *inimicus homini*] giebt die persönliche Feindschaft als Grund an für sein Verfahren. — *vulnera per fidem imposita*] eigentlich „unter Bruch des Vertrauens", also hinterlistig beigebrachte Wunden. — *se a ceteris ... permittit*] ist sehr kurz gesagt; etwa: „er sprengt den übrigen voraus".

4 u. 5. *paucos nostros convertunt*] Die Zahl der Leute des Volusenus war überhaupt nur klein, deshalb wurden sie so leicht geworfen. — *coniungere rem rei*] „etwas einer Sache nahe bringen". — *lanceā infestā*] „mit einem Lanzenstoſse".

7. *quod ubi malum ... evitavit*] Erst nachdem die Römer das Vergebliche einer Verfolgung eingesehen hatten, kehrten sie mit ihrem schwerverwundeten Führer zurück. — *periculum aditurus videtur*] „er scheint in Gefahr zu schweben".

8 u. 9. *expiato ... dolore*] Durch die Verwundung des Volusenus war sein Groll vielleicht gesühnt. — *ubi praescripserit*] Vermeide das doppelte „er"! — *obsidibus datis firmare*] „Geiseln als Sicherheit dafür geben, daſs ...". — *ne*

veniat cuiusquam Romani. Cuius postulationem Antonius cum iudicaret ab iusto nasci timore, veniam petenti dedit, obsides accepit.

Scio Caesarem singulorum annorum singulos commentarios 10
confecisse; quod ego non existimavi mihi esse faciendum, propterea quod insequens annus, L. Paulo, C. Marcello consulibus, nullas habet magnopere Galliae res gestas. Ne quis tamen ignoraret, 11
quibus in locis Caesar exercitusque eo tempore fuissent, pauca esse scribenda coniungendaque huic commentario statui.

Caesar in Belgio cum hiemaret, unum illud propositum ha- **49**
bebat, continere in amicitia civitates, nulli spem aut causam dare armorum. Nihil enim minus volebat, quam sub decessu suo ne- 2
cessitatem sibi aliquam imponi belli gerendi, ne, cum exercitum deducturus esset, bellum aliquod relinqueretur, quod omnis Gallia libenter sine praesenti periculo susciperet. Itaque honorifice civi- 3
tates appellando, principes maximis praemiis afficiendo, nulla onera iniungendo defessam tot adversis proeliis Galliam condicione parendi meliore facile in pace continuit.

---

veniat] Anl. N² Anm. — *cuius*] s. *quorum* Kap. 13, 4. — *veniam* ... *dedit*] VII, 15, 6.

10 u. 11. *magnopere*] ist hier eigentümlich gebraucht; „das Jahr hat nicht eben bedeutende Unternehmungen aufzuweisen". — *Galliae*] wie *Cenabi* VII, 28, 4.

VII. Teil.

Kap. 49—55. — Jahr 50 v. Chr.

Kap. 49. 1. *unum illud propositum habebat*] Wie er sein Ziel erreichte, freundschaftliche Beziehungen zu allen Staaten aufrecht zu erhalten, wird nachher gesagt.

2. *decessus*] ständige Bezeichnung für den Abgang eines Beamten aus der Provinz. — *aliquam*] s. VII, 55, 7 zu *ne cui esset usui.* — *sine praesenti periculo*] Eine unmittelbare Gefahr hätten sie ja dann nicht zu fürchten gehabt.

3. *honorifice* ... *appellando*] von seinem rücksichtsvollen Verhalten beim Verkehr zu verstehen. — *condicione parendi meliore*] Dadurch, dafs sie es besser hatten, wenn sie sich fügten, hielt er leichter bei ihnen den Frieden aufrecht.

50 Ipse hibernis peractis contra consuetudinem in Italiam quam maximis itineribus est profectus, ut municipia et colonias appellaret, quibus M. Antonii, quaestoris sui, commendaverat sacerdotii
2 petitionem. Contendebat enim gratia cum libenter pro homine sibi coniunctissimo, quem paulo ante praemiserat ad petitionem, tum acriter contra factionem et potentiam paucorum, qui M. Antonii repulsa Caesaris decedentis gratiam convellere cupiebant.
3 Hunc etsi augurem prius factum, quam Italiam attingeret, in itinere audierat, tamen non minus iustam sibi causam municipia et colonias adeundi existimavit, ut iis gratias ageret, quod fre-
4 quentiam atque officium suum Antonio praestitissent, simulque se et honorem suum sequentis anni commendaret petitione, propterea quod insolenter adversarii sui gloriarentur L. Lentulum et C. Marcellum consules creatos, qui omnem honorem et dignitatem Caesaris spoliarent, ereptum Ser. Galbae consulatum, cum is multo plus gratia suffragiisque valuisset, quod sibi coniunctus et familiaritate et consuetudine legationis esset.

51 Exceptus est Caesaris adventus ab omnibus municipiis et

Kap. 50. 1. *Italia*] ist *Gallia cisalpina,* deren Städte im J. 90 v. Chr. mit dem vollen Bürgerrecht auch das Stimmrecht in den Komitien Roms erhalten hatten. Den Bürgern dieser Städte will es Cäsar durch persönliche Ansprache ans Herz legen, zu den Augurwahlen nach Rom zu gehen und seinem Quästor Antonius dieses Priesteramt zu verschaffen. — *itineribus*] Für Marsch und Tagereise hat der Lateiner nur dies eine Wort.

2. *contendebat ... acriter*] Der Wahlkampf, bei dem Cäsar seinen ganzen Einflufs einsetzte, war beiderseits ein heftiger. — *paucorum*] ist hier als Parteiname gebraucht: der Oligarchen. — *convellere*] Wir mit andərm Bilde: „einen Stofs versetzen".

3 u. 4. *frequentiam atque officium praestare*] Wir verbinden die Begriffe anders: „Durch zahlreiches Erscheinen seine Dienstbeflissenheit beweisen". — *petitione*] verbinde mit *sequentis anni*; indem er seine Bewerbung fürs folgende Jahr bei ihnen persönlich anbringt, legt er ihnen seine Ehre ans Herz. — *spoliare ald*] „über etwas (räuberisch) herfallen". — *gratia suffragiisque*] Demnach würde nicht nur die Beliebtheit, sondern auch die Stimmenzahl des Galba gröfser gewesen sein, so dafs er eigentlich als gewählt hätte ausgerufen werden müssen. — *tibi coniunctus sum familiaritate*] „ich stehe dir nahe als persönlicher Freund". — *consuetudo legationis*] Das Verhältnis als Legat wird hierdurch als ein vertrauliches bezeichnet.

Kap. 51. 1. *exceptus est Caesaris adventus*] Mache Cäsar zum Sub-

coloniis incredibili honore atque amore. Tum primum enim veniebat ab illo universae Galliae bello. Nihil relinquebatur, 2 quod ad ornatum portarum, itinerum, locorum omnium, qua Caesar iturus erat, excogitari poterat. Cum liberis omnis multi- 3 tudo obviam procedebat, hostiae omnibus locis immolabantur, tricliniis stratis fora templaque occupabantur, ut vel exspectatissimi triumphi laetitia praecipi posset. Tanta erat magnificentia apud opulentiores, cupiditas apud humiliores.

Cum omnes regiones Galliae togatae Caesar percucurrisset, 52 summa celeritate ad exercitum Nemetocennam rediit legionibusque ex omnibus hibernis ad fines Treverorum evocatis eo profectus est ibique exercitum lustravit. T. Labienum Galliae prae- 2 fecit togatae, quo maiore commendatione conciliaretur ad consulatus petitionem. Ipse tantum itinerum faciebat, quantum satis esse ad mutationem locorum propter salubritatem existimabat. Ibi quamquam crebro audiebat Labienum ab inimicis suis solli- 3 citari certiorque fiebat id agi paucorum consiliis, ut interposita

---

jekt! — *honor*] ist auch die Ehrenbezeigung; entsprechend fasse *amor* auf! — *primum*] hat den Ton.

2. *relinqui*] „unterbleiben". — *qua ... iturus erat*] „wo er vorbeikommen würde".

3. *tricliniis stratis*] Der Lateiner denkt bei einem Festschmause zuerst an die aufgestellten Speisesofas, wir an die gedeckten Tafeln. — *exspectatissimi*] Obgleich alle diese Feierlichkeiten ganz rasch veranstaltet werden mufsten, wurde doch dabei eine Pracht entfaltet und herrschte ein Jubel, wie man ihn sonst nur bei lang erwarteten und vorbereiteten Siegesfesten und Triumphen zu erleben pflegte. — *laetitia praecipitur*] „man bekommt einen Vorschmack des Jubels". — *cupiditas*] wie Kap. 7, 6.

Kap. 52. 1. *Galliae togatae*] Ursprünglich der Teil Galliens, wo die römische Toga allgemein getragen wurde. Ein Land nach der Tracht zu bezeichnen, ist bei uns nicht üblich; wir sagen „Deutsch-Lothringen" oder das „deutsche Lothringen". — *exercitum lustrare*] „Heerschau halten".

2. *quo maiore commendatione conciliaretur*] Er hoffte vonseiten des Labienus eine nachdrücklichere Empfehlung für seine Bewerbung, so dafs recht viele aus der Provinz für ihn gewonnen, gestimmt würden. — *tantum itinerum*] Ob *tantum* einen hohen oder niedern Grad bezeichnet, geht erst aus dem korrelativen Satze hervor. — *propter salubritatem*] gehört zu *mutationem locorum*; es handelt sich um die durch Gesundheitsrücksichten gebotenen Ortsveränderungen.

3. *id agi ..., ut*] Verwende „auf etwas hinzielen", wozu aus *consiliis* das Subjekt entnommen wird. — *paucorum*] wie Kap. 50, 2. — *interposita*

senatus auctoritate aliqua parte exercitus spoliaretur, tamen neque de Labieno credidit quicquam neque, contra senatus auctoritatem ut aliquid faceret, adduci potuit. Iudicabat enim liberis sententiis
4 patrum conscriptorum causam suam facile obtineri. Nam C. Curio, tribunus plebis, cum Caesaris causam dignitatemque defendendam suscepisset, saepe erat senatui pollicitus, si quem timor armorum Caesaris laederet, quoniam Pompei dominatio atque arma non minimum terrorem foro inferrent, discederet uterque ab armis exercitusque dimitteret: fore eo facto liberam et sui iuris civita-
5 tem. Neque hoc tantum pollicitus est, sed etiam per se discessionem facere coepit; quod ne fieret, consules amicique Pompei iusserunt atque ita rem moderando discusserunt.

53 Magnum hoc testimonium senatus erat universi conveniensque superiori facto. Nam M. Marcellus proximo anno, cum im-

---

senatus auctoritate] Der Senatsbeschlufs sollte das Mittel sein. — *liberis sententiis*] „bei freier Abstimmung“.

4. *cum ... suscepisset*] vgl. Kap. 18, 1 *cum ... delegissent.* — *erat ... pollicitus*] Der Volkstribun kann blofs einen Antrag in Aussicht stellen. Den Inhalt dieses Antrags läfst Hirtius gleich im Wortlaut folgen als Inhalt des Versprechens. — *arma*] „bewaffnete Macht“. — *laedere*] wird bei unangenehmen Empfindungen jeder Art gebraucht, hier etwa: beschleichen, bedrücken. — *dominatio*] „Gewaltherrschaft“. — *terrorem foro inferre*] Wenn Pompeius dem Forum Angst einjagt, so leidet die politische Freiheit unter ihm. — *sui iuris*] Für „selbständig“ hat der Lateiner kein besonderes Wort.

5. *per se discessionem facere coepit*] Die Abstimmung fand gewöhnlich statt durch Auseinandertreten der verschiedenen Parteien auf Befehl des Vorsitzenden. Da der Volkstribun im Senat den Vorsitz nicht hatte, so konnte die Abstimmung, die er auf eigene Faust vornehmen liefs, an sich keine Geltung haben. Diese hätte sie bekommen können, wenn der Vorsitzende, also der eine Konsul, sie ihr hätte zusprechen wollen. Da das in diesem Falle nicht geschah, so blieb es eben beim Beginn *(coepit)*; die Abstimmung kam nicht völlig zustande. — *ne fieret, ... iusserunt*] Im amtlichen Stile wird bei Erwähnung von Volks- oder Senatsbeschlüssen *iubere* oft gebraucht und wie die übrigen Worte des Gebietens konstruiert. Hirtius scheint es hier mit beabsichtigter Schärfe gegen die Pompejaner gebraucht zu haben, die, obgleich bei der Abstimmung in der Minderzahl, die Beschlufsfassung nicht zustande kommen liefsen. — *ita rem moderando discusserunt*] Sie gaben der Sache durch ihr Einschreiten eine andere Wendung und wufsten sie so zu hintertreiben. Erhielt mithin jene Abstimmung auch keine Gültigkeit, so war sie doch eine bedeutungsvolle Meinungsäufserung *(testimonium)* des Senats.

pugnaret Caesaris dignitatem, contra legem Pompei et Crassi
rettulerat ante tempus ad senatum de Caesaris provinciis, senten-
tiisque dictis discessionem faciente Marcello, qui sibi omnem di-
gnitatem ex Caesaris invidia quaerebat, senatus frequens in alia
omnia transiit. Quibus non frangebantur animi inimicorum Cae- 2
saris, sed admonebantur, quo maiores pararent necessitates, quibus
cogi posset senatus id probare, quod ipsi constituissent.

Fit deinde senatusconsultum, ut ad bellum Parthicum legio **54**
una a Cn. Pompeio, altera a C. Caesare mitteretur; neque ob-
scure duae legiones uni detrahuntur. Nam Cn. Pompeius legionem 2
primam, quam ad Caesarem miserat, confectam ex dilectu pro-
vinciae Caesaris, eam tamquam ex suo numero dedit. Caesar 3
tamen, cum de voluntate minime dubium esset adversariorum
suorum, Pompeio legionem remisit et suo nomine quintamdecimam,
quam in Gallia citeriore habuerat, ex senatusconsulto iubet tradi.
In eius locum tertiamdecimam legionem in Italiam mittit, quae
praesidia tueretur, ex quibus praesidiis quintadecima deducebatur.
Ipse exercitui distribuit hiberna: C. Trebonium cum legionibus 4
quattuor in Belgio collocat, C. Fabium cum totidem in Haeduos
deducit. Sic enim existimabat tutissimam fore Galliam, si Belgae, 5
quorum maxima virtus, Haedui, quorum auctoritas summa esset,
exercitibus continerentur. Ipse in Italiam profectus est.

Kap. 53. 1. *ante tempus*] Bevor es nach dem Gesetze üblich war, über die Neubesetzung einer Statthalterschaft an den Senat Anträge zu stellen. — *omnem ... quaerebat*] Er suchte seinen ganzen Ruhm in der Anfeindung Cäsars. — *senatus frequens*] Es war von Bedeutung, dafs der Senat in der Sitzung zahlreich versammelt gewesen war. — *in alia omnia transiit*] Die Aufforderung des Vorsitzenden zur Abstimmung lautete: *qui hoc censetis* (nämlich, was beantragt ist), *illuc transite, qui alia omnia* (= dagegen), *in hanc partem*.

2. *maiores ... necessitates*] *necessitas* auch bei Cäsar = *necessitudo*. Sie wollen also ihre Verbindungen noch weiter ausdehnen.

Kap. 54. 1 u. 2. *obscure*] hat den Accent des Satzes; es kann daher das Prädikat daraus entnommen werden; etwa: „Es lag auf der Hand, dafs ...". — *confectam*] im Bell. Gall. selten vom Aufbringen der Truppen.

3—5. *praesidia tueretur*] ist von den festen Plätzen zu verstehen. — *tutissimam*] „sicher" oder „gesichert"?

55 Quo cum venisset, cognoscit per C. Marcellum consulem legiones duas ab se remissas, quae ex senatusconsulto deberent ad Parthicum bellum duci, Cn. Pompeio traditas atque in Italia re-
2 tentas esse. Hoc facto quamquam nulli erat dubium, quidnam contra Caesarem pararetur, tamen Caesar omnia patienda esse statuit, quoad sibi spes aliqua relinqueretur iure potius disceptandi quam belligerandi. Contendit ...

Kap. 55. 1 u. 2. *parare*] „im Schilde führen". — *iure disceptandi*] Er hofft immer noch, auf dem Rechtswege die Sache zur Entscheidung zu bringen. — *contendit* ...] Wie viel ausgefallen ist, läfst sich nicht genau sagen.

Abweichungen

des Textes der dritten Auflage von dem der zweiten.

(Voran steht die Lesart der zweiten Auflage. α sind die sogen. codd. integri, β die codd. interpolati. Genauere Nachweise finden sich in Menge-Preufs, Lexicon Caesarianum, dem der Text meiner Ausgabe zugrunde gelegt ist.)

I, 7, 3 *principem : principum* mit den codd.; vgl. Menge, Über das Relativum in der Sprache Cäsars, Halle, 1889, S. 6.

9, 2 *Aeduum : Haeduum* und so immer*) mit den codd. und Meusel, Zeitschrift für Gymn.-Wesen 1886, S. 265.

17, 5 *eisdem : iisdem* mit β und einem cod. der Klasse α.

29, 2 *quarum rerum : quorum numerorum* mit Walthers Ausgabe.

42, 5 *cui maxime confidebat : cui quam maxime confidebat* mit den codd. und wegen bell. civ. I, 2, 8.

43, 8 *iis : his* mit α.

44, 5 *idque se ea spe : atque* (vgl. Menge, Über das Relativ., S. 4) *se hac* (mit β und einer Gruppe von α) *spe*.

III, 3, 1 *plene : plane*, vgl. Cäsars Sprachgebrauch in Menge-Preufs, Lexicon Caesarianum S. 968[40] ff. u. 969[50].

20, 1 *his : iis* wegen des Sprachgebrauchs, vgl. Menge-Preufs, Lexicon Caesarianum, S. 535 u. 656[63].

29, 3 *Lexobiisque, reliquis : Lexoviis reliquisque* Menge.

IV, 8, 1 *his : iis* mit einigen codd. der Klasse β und Kraffert, Beitr., Aurich, 1881, S. 23.

9, 3 *ab iis : ab his* mit allen codd. Schneider, Holder.

23, 5 *ut* vor *quae celerem . . . haberent* ausgelassen, jetzt hinter *haberent* eingesetzt, vgl. Menge, Über das Relativ., S. 27.

V, 7, 8 *ille revocatus : ille a nostris revocatus* mit Laurer, Blätter f. bayr. Gymn.-Wesen 21, 19; vgl. Menge, Neue Phil. Rundschau 1889, 53.

9, 4 *nancti : nacti* mit den meisten codd. und Dübner.

*) Leider ist diese Änderung unterblieben in einem grofsen Teil des 7. Buches, weil dieser gedruckt werden mufste, während der Herausgeber in Griechenland und Kleinasien weilte und sich um die Korrektur nicht kümmern konnte.

13, 4 *aqua* : *aquae* Menge; wegen der Stellung von *ex* vgl. V, 43, 1. VII, 69, 4.
15, 4 *his* : *iis* mit *a*.
22, 1 *his* : *iis* mit *a*.
23, 2 *his* : *iis* mit *a*.
25, 3 *multis palam* : *etiam multis palam* unter Berücksichtigung von codd. *a* mit Roersch und Hoffmann; vgl. Menge, Neue Phil. Rundschau 1889, 53.
29, 2 *venturos esse. Non* : *venturos. Sese non* mit Sp. Vassis, Syntactica in Revue de Philologie XI, 1887, S. 44.
46, 4 *posset* : *possit* mit codd. *β* und Wania, Das Präs. histor., S. 82.
49, 1 *haec* : *hae* mit den codd. aufser B; vgl. Menge-Preufs, Lexicon Caesarianum, S. 524[23].
VI, 8, 6 *quos fugere* : *quos modo fugere* mit Hartz, Coniectanea, Altona, 1886; dafür wird *modo* in der folgenden Zeile vor *ferre* weggelassen.
12, 6 *hi* : *ii* mit Frigell und Dübner.
21, 5 *rebus; cuius* : *rebus. Cuius* mit Conradt, Zeitschr. f. Phil. u. Päd., 1885, S. 224.
33, 5 *possint* : *possent* mit codd. *a* und den meisten Herausgebern.
41, 2 *omnino* : *omnium* mit codd. *β* und den neueren Herausgebern.
VII, 7, 2 *eruptionem* : *irruptionem* mit Hartz, Coniectanea, Altona, 1886.
11, 1 *idque* : *atque* Menge, vgl. Über das Relativum, S. 4.
72, 2 *reduxit, id hoc consilio* : *reduxit, hoc cons.* mit Kraffert, Beiträge, Aurich, 1881, S. 13.
78, 1 *inutiles sint* : *inut. sunt* vgl. Menge, Über das Relat., S. 21.
VIII, 38, 1 *relinquit* : *reliquit* mit codd. *β* und einem Teil von *a*.
41, 2 *pedum CCC* : *passuum CCC* mit Napoléon, Dübner in den Addendis, Whitte.

Druck von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.

C. IULII CAESARIS
COMMENTARII
DE BELLO GALLICO.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

DR. RUDOLF MENGE,
PROFESSOR AN DER LATINA ZU HALLE.

Anhang.
(Einleitung, Geographischer Abriſs, Geographisches Register und Karte von Gallien.)

Vierte Auflage.

GOTHA.
FRIEDR. ANDR. PERTHES.
1891.

EINLEITUNG.

Kap. I. Cäsars Leben bis zu seinem Abgange nach Gallien.

C. Julius Cäsar wurde nach dem übereinstimmenden Berichte 1
der alten Geschichtsschreiber im Jahre 100 vor Christi Geburt und zwar am 13. Tage des Monats Quinctilis geboren, der später ihm zu Ehren Julius genannt wurde. Er war der Neffe des berühmten Marius, welcher die für das römische Reich so gefährlich gewordenen Kimbern und Teutonen besiegt hatte und infolge dessen grofses Ansehen besafs. Es bestanden während Cäsars Jugend in 2
Rom zwei Parteien: die Volkspartei, deren Führer Marius war, und die Senats- oder Optimatenpartei unter Führung des Sulla. Cäsar gehörte schon durch seine verwandtschaftlichen Beziehungen der Volkspartei an und mufste daher mancherlei Verfolgungen erleiden, als Sulla im Jahr 82 v. Chr. Diktator geworden war. Er entging der Gefahr, hielt sich aber, so lange der gefürchtete Mann lebte, von Rom fern und that in Asien Kriegsdienste. Auf 3
die Nachricht von Sullas Tode kehrte er 78 v. Chr. nach der Hauptstadt zurück und suchte durch seine Rednergabe als Ankläger politischer Gegner bei dem Volke Aufmerksamkeit zu erregen. So sehr ihm das auch gelang, so glaubte er sich doch in der Beredsamkeit noch mehr ausbilden zu sollen und ging zu dem Zwecke 76 v. Chr. zu dem berühmten Rhetor Molo nach Rhodos, bei dem auch Cicero Studien gemacht hatte. Einige Jahre darauf 4
war er wieder in Rom und durchlief, von der Volkspartei begünstigt, so rasch, als es die gesetzlichen Bestimmungen zuliefsen, die drei Ämter, welche jeder Römer der Reihe nach bekleiden mufste, bevor er die höchste Stellung im Staate, das Konsulat, erlangen konnte: 68 v. Chr. war er Quästor, 65 Ädil, 62 Prätor; aufserdem wurde er 63, ebenfalls durch Volkswahl, zum Amt eines Pontifex maximus berufen.

Nach seiner Prätur erhielt er als Proprätor die Provinz Hi- 5

spania ulterior zur Verwaltung, wo er auch schon als Quästor thätig
gewesen war. Er kämpfte dort gegen die am Atlantischen Ozean
wohnenden Völker so glücklich, dafs er auf die Ehre des Triumphes
Anspruch machen konnte. Doch verzichtete er darauf, um sich für
das Jahr 59 um das Konsulat bewerben zu können. Wer nämlich
triumphieren wollte, mufste das Feldherrnamt bis zu dem Tage der
Feier behalten; wer Feldherr war, durfte die Stadt aufser am Tage
des Triumphes nicht betreten, zur Bewerbung ums Konsulat aber
6 war persönliche Anwesenheit nötig. Cäsar wurde durch die Unter-
stützung der Volkspartei und seiner politischen Freunde zum Konsul
für das Jahr 59 gewählt, doch setzte die Senatspartei durch, dafs
einer der Ihrigen, M. Calpurnius Bibulus, sein Amtsgenosse wurde.
Dieser Mann war aber einem Cäsar nicht gewachsen und verstand
7 es nicht, sich neben diesem zur Geltung zu bringen. Cäsars aufser-
ordentliche Machtstellung während seines Konsulates beruht aber
nicht blofs auf der Gunst des Volkes, sondern mehr noch auf einem
Geheimbund, den er im Jahre 60 mit zwei Männern von hervor-
ragendem Einflusse, Cn. Pompejus Magnus und M. Licinius Crassus,
geschlossen hatte. Dieser Bund, das sogen. erste Triumvirat, hatte
zum Ziel: *ne quid ageretur in re publica, quod displicuisset ulli*
8 *e tribus.* Wie demnach Cäsar die Bestrebungen seiner Verbündeten
förderte, so wurde umgekehrt zu seinen Gunsten ein Volksbeschlufs
durchgesetzt, der ihn der Ausführung seiner hochstrebenden Pläne
näher brachte. Während nämlich Cäsar gesetzlicherweise nach sei-
nem Konsulate die Verwaltung einer Provinz auf ein Jahr hätte er-
halten sollen, wurde ihm die Statthalterschaft von dem diesseitigen
Gallien nebst Illyricum mit drei Legionen auf fünf Jahre übertragen,
und der Senat fügte aus Schwäche und Furcht noch das jenseitige
Gallien und eine vierte Legion hinzu. Im Frühjahr 58 v. Chr. ging
Cäsar in einem Alter von 42 Jahren in seine Provinzen ab.

Kap. II. Gallien bis zur Ankunft Cäsars.

1 Die ersten Berührungen der Römer mit den Galliern fallen
in frühe Zeiten. Nach der Sage waren im 6. Jahrhundert v. Chr.
Gallier aus dem Lande, wo sie ihren Hauptwohnsitz hatten, dem
heutigen Frankreich, über die Alpen gezogen und hatten sich im
2 nördlichen Italien festgesetzt. Indem diese Gallier nun nach Süden,

die Römer aber nach Norden ihr Gebiet auszudehnen suchten, kam
es notwendigerweise zu einem Zusammenstofs. Die ersten Kämpfe
liefen für die Römer unglücklich ab; gelang es doch den Galliern
im Jahre 390 v. Chr. nach einem grofsen Siege die Stadt Rom
einzunehmen. Wohl wufsten die Römer sich zu rächen, aber es 3
währte doch lange, nämlich bis zum Jahre 222 v. Chr., ehe sie die
in der Po-Ebene wohnenden Gallier besiegten und dieses Land als
Gallia cisalpina sich unterwarfen. In die Verhältnisse von Gallia 4
transalpina sich einzumischen erhielten die Römer erst Gelegenheit,
als sie im Jahre 154 v. Chr. von der griechischen Pflanzstadt
Massilia (Marseille) um Hilfe angegangen wurden. Traten sie an-
fangs auch nur als Bundesgenossen auf, so wufsten sie sich doch
bald festzusetzen und rasch das einmal gewonnene Gebiet zu ver-
gröfsern. Im Jahre 118 v. Chr. waren sie bereits Herren des süd-
östlichen Teils von Gallien, den Cäsar mit dem Namen „provincia
nostra“ bezeichnet; später wurde derselbe Gallia Narbonensis ge-
nannt. In Frage gestellt wurden diese Eroberungen der Römer 5
durch den von Gallien her erfolgenden Einbruch der Kimbern und
Teutonen, welche erst nach harten Kämpfen überwunden werden
konnten. Seitdem aber herrschte in dem römischen Gallien mehrere
Jahrzehnte Ruhe, bis die Allobrogen, der nordöstlichste Volksstamm
der unterworfenen Gallier, im Jahre 61 v. Chr. einen Aufstand
versuchten, um sich von dem schweren Drucke zu befreien, den
römische Beamte und Wucherer auf sie ausübten. Sie wurden
wieder unterjocht. Aber es standen neue Verwickelungen zu be-
fürchten. Die Helvetier, welche bisher nordöstlich von der „pro- 6
vincia“ gewohnt hatten, schickten sich an, ihre bergige Heimat zu
verlassen, um in dem südwestlichen Gallien fruchtbarere Wohnsitze
zu suchen. Durch diese Auswanderung des Nachbarvolkes wurde
die Ruhe des römischen Galliens unmittelbar bedroht. Aber auch
aufserdem mufsten die politischen Verhältnisse des noch unab-
hängigen Galliens bei den Römern Besorgnisse wachrufen. Im Osten 7
hatten die mehr und mehr vordringenden Germanen allmählich die
Gallier aus den Landschaften rechts vom Rheine verdrängt, jetzt
war ein Teil derselben sogar über den Rhein gegangen, und zwar
von Galliern gerufen. Diese zerfielen nämlich schon längere Zeit 8
in zwei Parteien, deren Führung die Häduer und die Arverner ge-

habt hatten. Weil die Häduer zu den Römern im Verhältnis der
Bundesgenossenschaft standen, so wuchs ihr Ansehen und somit ihre
Partei mehr und mehr. Da riefen aus Eifersucht die Arverner und
die ihnen nahe stehenden Sequaner den Germanenfürsten Ariovist
zuhilfe, der anfangs mit nur 15 000 Mann den Rhein überschritt,
bald aber gröfsere Scharen nachkommen liefs. Die Häduer wurden
9 im Jahre 61 v. Chr bei Admagetobriga von ihm besiegt. Aber
Ariovist begnügte sich nicht mit den Erfolgen über die Gegner seiner
Bundesgenossen, sondern verdrängte diese auch selbst aus einem
Teile ihres Gebietes, um seinen Leuten feste Wohnsitze zu geben.
10 Bald gebarte er sich wie der Herr ganz Galliens. Vergebens hatten
die Häduer bei ihren Bundesgenossen, den Römern, um Hilfe nachgesucht.
Rom wollte anfangs den Kampf gegen Ariovist vermeiden
und verlieh ihm sogar 59 v. Chr. den ehrenvollen Titel „König
der Germanen und Freund des römischen Volkes“. Aber mit der
Zeit wurde seine Stellung doch so bedrohlich, dafs es nötig schien
einzugreifen. So waren also in Gallien die Keime zu zwei Kriegen
vorhanden, als Cäsar seine Provinz betrat.

Kap. III. Cäsars späteres Leben.

1 Indem Cäsar diese beiden Kriege mit Glück führte, schützte
er nicht nur den bisherigen römischen Besitz in Gallien, sondern
förderte auch seine eigenen ehrgeizigen Pläne, deren Ziel die Alleinherrschaft
in Rom war. Nachdem er einmal den Fufs in das
transalpinische Gallien gesetzt hatte, drang er weiter vor. Teils
durch kluge Politik, teils durch Kriege wufste er in drei Jahren
das ganze Land mit Ausnahme weniger Völkerschaften zu unterwerfen.
Und versuchten nachher auch die Gallier ihre Unabhängigkeit
wieder zu erkämpfen, so wurden sie doch überwältigt.
Ja Cäsar machte sogar zweimal Vorstöfse nach den Nachbarländern,
2 nach Germanien und nach Britannien. Natürlich konnte er das
nicht alles in den fünf Jahren vollbringen, für die ihm ursprünglich
die Verwaltung seiner Provinzen übertragen war: der Senat
hatte sich dem Willen der noch verbundenen drei Machthaber fügen
müssen und neben anderen Forderungen auch genehmigt, dafs
Cäsar seine Statthalterschaft auf weitere fünf Jahre behalte und
sein Heer vermehrt werde.

Aber aus eben der Verbindung dieser drei Männer, die aufs 3
Selbstsucht begründet war und demnach nur so lange währen konnte, als jeder glaubte der andern zu bedürfen, entwickelte sich im Jahre 49 v. Chr. zwischen Pompejus und Cäsar — Crassus war 53 v. Chr. in Asien gefallen — ein blutiger Bürgerkrieg. Dieser 4
verlief anfangs durchaus günstig für Cäsar, der, während Pompejus nach Griechenland floh, in 60 Tagen ganz Italien unterwarf. Nachdem er dann in Spanien ein ansehnliches Heer des Pompejus besiegt hatte, wurde er in Rom zum Diktator und zum Konsul für 48 v. Chr. ernannt. Gleich in den ersten Tagen des Januar d. J. 5
setzte er nach Griechenland über und suchte Pompejus bei Dyrrachium einzuschliefsen, erlitt aber eine nicht unbedeutende Niederlage. Er zog sich daher nach dem Innern Griechenlands zurück, wohin ihm Pompejus folgte; bei Pharsalus kam es zur Entscheidungsschlacht. Pompejus wurde gänzlich besiegt, gab seine Sache verloren und floh nach Ägypten, wo er hinterlistig ermordet wurde.

Hatte Cäsar so seinen Hauptgegner überwunden, der ihm die 6
Weltherrschaft streitig machen konnte, so gab es doch noch mehrere Kriege in Ägypten, Afrika, Spanien zu führen, ehe alle Widersacher niedergeschlagen waren. Im Jahre 45 v. Chr. hatte Cäsar sein Ziel erreicht; er war, wenn auch nicht dem Namen, so doch der Sache nach Alleinherrscher in Rom. Die Bürgerkriege hatten ein Ende, Ruhe kehrte wieder in die Welt ein, man atmete wieder auf: da wurde der gewaltige Mann an den Iden des März (den 15.) im Jahre 44 v. Chr. in öffentlicher Senatssitzung von vornehmen Verschworenen ermordet, die in dem Wahne lebten, durch diese That die Freiheit des Vaterlandes d. h. die republikanische Verfassung wiederherstellen zu können.

Kap. IV. Cäsar als Schriftsteller.

Cäsar war nicht nur als Feldherr und Staatsmann grofs, sondern 1
er gehört auch zu den bedeutendsten Schriftstellern der Römer. Er ist auf den verschiedensten Gebieten der Litteratur thätig gewesen. Er hat Reden veröffentlicht, Gedichte verfafst, Bücher über Grammatik und Astronomie geschrieben, denkwürdige Aussprüche anderer gesammelt, Schriften politischen Inhalts wider seine Gegner herausgegeben: aber von alledem ist fast nichts erhalten.

2 Wir besitzen unter seinem Namen nur *Commentarii* „Denkwürdigkeiten", die freilich nicht alle von ihm selbst herrühren. Verfafst und herausgegeben von ihm selbst sind blofs sieben *Commentarii* über den gallischen Krieg, welche die Ereignisse der sieben ersten Kriegsjahre enthalten; ein achtes Buch über das achte und neunte Jahr ist nach seinem Tode von seinem Freunde Hirtius hinzugefügt worden. Nicht ganz vollendet sind auf uns gekommen drei *Commentarii* über den Bürgerkrieg; nicht von Cäsar verfafst sind die Kommentarien über den alexandrinischen, den afrikanischen und den spanischen Krieg.

Kap. V. Das römische Kriegswesen in Cäsars Bellum Gallicum.

1 Cäsars Heer in Gallien besteht aus: I. *pedites* oder *milites*, II. *equites*, III. *fabri*, IV. *impedimenta*.

2 I. Die *pedites* sind entweder A) *legionarii* oder B) *milites levis armaturae*.

3 A) Die *legionarii* sind römische Bürger; sie sind eingeteilt in *legiones*, deren Stärke nicht feststeht, aber im Durchschnitt wohl auf 4000 Mann angesetzt werden kann. Die Legion ist folgendermafsen gegliedert:

1 *legio* = 10 *cohortes*
1 *cohors* = 3 *manipuli*
1 *manipulus* = 2 *centuriae*.

4 a) Die Bekleidung des Legionars besteht aus einem wollenen Leibrock *tunica* mit Gürtel, an dem das Wehrgehenk *balteus* befestigt ist, aus einem Mantel *sagum*, der bis ans Knie reicht, und aus Halbstiefeln *caligae*.

5 b) Seine Bewaffnung zerfällt in Schutzwaffen *arma* und Angriffswaffen *tela*. Die Schutzwaffen sind α) der vorn offene, eherne Helm *galea*, β) der aus Leder und Metallteilen bestehende Panzer *lorica*, γ) der 1,25 m hohe, 0,78 m breite Schild *scutum*, welcher aus Holz gefertigt, mit Rindshaut überzogen und mit Metall eingefafst ist. Beinschienen *ocreae* erwähnt Cäsar nicht. Die Angriffswaffen sind: α) der bis 2 m lange, hölzerne, mit eiserner Spitze versehene Wurfspeer *pilum*, β) das starke, kurze und gerade zweischneidige Schwert *gladius*, welches in einer Scheide *vagina*

an der rechten Hüfte getragen wurde. Es hing an dem über die
linke Schulter laufenden Wehrgehenk *balteus.*

Aufserdem hat der Soldat Gepäck *sarcinae* zu tragen. Dies 6
besteht aus Proviant *frumentum,* der in der Regel monatlich blofs
zweimal verteilt wird, aus Schanzpfählen und allerlei kleineren
Kriegs- und Kochgeräten; das Gewicht beläuft sich auf etwa 20 kg.
Wenn der Soldat ins Gefecht rückt, läfst er dies Gepäck im Lager
zurück oder legt es ab; dann ist er *expeditus* „gefechtsbereit“.

Die Führer der Legion sind: 1) niedere, 2) höhere Offiziere. 7
Beide Stände sind streng geschieden.

1. Die niederen Offiziere sind die Führer der einzelnen Cen- 8
turien *centuriones,* die vom Feldherren selbst aus den besten Sol-
daten ausgewählt werden und mit Rücksicht auf ihr Dienstalter und
ihre persönliche Tüchtigkeit verschiedenen Rang und Namen führen.
Der erste unter ihnen, der Führer der ersten unter den 60 Cen-
turien einer Legion, führt noch von früheren Zeiten her den Titel
primipilus und hat das Vorrecht, am Kriegsrat teilzunehmen.

2. Die höheren Offiziere sind: 9

a) *tribuni militum,* junge Leute, die wenigstens dem Ritter-
stand angehören müssen und mit diesem Posten im Heere ihre
politische Laufbahn beginnen. Sie werden zum Teil vom Volke
gewählt, zum Teil von den Konsuln ernannt. Es gehören sechs zu
jeder Legion, die im Dienst abwechseln. Cäsar verwendet sie nur
zur Erledigung unbedeutender Aufträge.

b) *legati:* Sie gehören dem Senatorenstand an und werden dem 10
dux vom Senate je nach Bedürfnis beigegeben. Unter Cäsar sind die
Legaten ständig Führer der einzelnen Legionen unter seinem Ober-
befehl, gelegentlich erhalten sie auch ein selbständiges Kommando.

c) *quaestor:* Er gehört dem Senatorenstand an und wird vom 11
Volke gewählt. Er hat eigentlich die Verwaltungsgeschäfte, die
Geldangelegenheiten, das Proviantwesen u. s. w. unter sich, ver-
sieht aber auch unter Umständen die Stelle eines Legaten.

Aufserdem befinden sich bei der Legion noch *evocati,* gemeine 12
Soldaten oder gewesene Centurionen, die ihrer Kriegsdienstpflicht
Genüge geleistet haben, aber von dem Feldherrn zu weiterem
Dienste aufgefordert, bei der Fahne geblieben sind. Sie beziehen
höhere Löhnung und haben mancherlei Bevorzugung im Dienst.

13 B) *milites levis armaturae* sind nicht römische Bürger, sondern *auxilia* d. h. „Hilfstruppen", die in den Provinzen ausgehoben oder von befreundeten Völkern gestellt sind oder um Sold dienen. Sie zerfallen in Kohorten von verschiedener Stärke; ihre Führer, die nur teilweise Römer sind, heifsen *praefecti,* ihre Bewaffnung besteht in der Regel aus kleinerem Schild, Helm, Schwert, Wurfspiefs; doch gehören zu ihnen auch die Schleuderer *funditores* und Bogenschützen *sagittarii,* die ihre besonderen Waffen haben. Ein Teil der *auxilia* sind die *alarii,* welche aus völlig romanisierten Provinzen kommen und ihren Namen von der Aufstellung haben, die sie ursprünglich auf den Flügeln *alae,* rechts und links von den in der Mitte stehenden Legionen, erhielten.

14 II. *equites:* Die Reiterei besteht bei Cäsar nicht mehr aus römischen Rittern, ja überhaupt nicht aus Römern; sie gehört zu den *auxilia.* Sie wird teils von den verbündeten Völkern gestellt, teils in Spanien und Germanien geworben und steht nur teilweise unter römischen Befehlshabern. Sie ist in Geschwader *turmae* zu je 30 Pferden gegliedert. Die Führer von gröfseren Abteilungen heifsen *praefecti,* von kleineren *decuriones.* Über ihre Bewaffnung ist nichts überliefert; sie ist wohl je nach der Abstammung verschieden gewesen.

15 III. *fabri,* „Handwerker", sind Soldaten, welche als Zimmerleute, Schmiede u. s. w., aber auch als Ingenieure verwendet werden können. Sie standen vielleicht ursprünglich unter dem *praefectus fabrum,* der aber zu Cäsars Zeit nichts mit ihnen zu thun hat, sondern ein persönlicher Adjutant des Feldherrn ist. Die *fabri* stellen Belagerungsmaschinen, Türme, Schiffe, Brücken und schweres Geschütz *tormenta* her; das letztere haben sie wohl auch zu bedienen.

16 IV. *impedimenta,* „das schwere Gepäck", bestehend aus Kriegsmaschinen, Zelten, Vorräten, Mühlen und sonstigem Geräte, wird auf einer Menge von Lasttieren und Wagen mit dem Heere geführt. So weit es möglich ist, hat stets jede Legion ihren Trofs bei sich. Zur Leitung und Wartung der Tiere *iumenta* sind Trofsknechte *calones* und Treiber *muliones* bestellt, die an Rang den Soldaten nicht gleichstehen, vielleicht Sklaven sind.

17 Aufserdem befindet sich bei dem Heere meist eine sogen. *co-*

hors praetoria, „Leibgarde, Stabswache“. Hierunter versteht man in der Regel eine Schar auserwählter Soldaten, welche die Person des Feldherrn umgeben. Von solch einer *cohors praetoria* wird zwar im gallischen Kriege (I, 40 u. 42) gesprochen, doch finden sich keine Spuren, dafs Cäsar wirklich eine solche gehabt hat. Mit diesem Namen bezeichnet man aber auch junge Leute aus vornehmer Familie, die sich dem Feldherrn *amicitiae causa*, wie Cäsar sagt, angeschlossen haben, um das Kriegshandwerk in seiner Umgebung zu lernen (I, 39).

Zum Signalblasen giebt es Musiker verschiedener Gattung; 18
doch wird von Cäsar nur der Trompete *tuba* Erwähnung gethan, die der *tubicen* bläst, und des Hornes *bucina*, auf welchem der Hornist *bucinator* im Laufe der Nacht die Signale zur Ablösung der Wachen giebt. — Das *classicum* wird von allen Musikern geblasen als Zeichen für das Aufziehen der Nachtwache, aber nur, wenn der Oberfeldherr selbst im Lager zugegen ist.

Feldzeichen *signa* giebt es verschiedene Arten: das Feld- 19
zeichen der Legionen ist seit Marius ein auf einer Stange befestigter Adler *aquila*, den der Adlerträger *aquilifer* trägt.

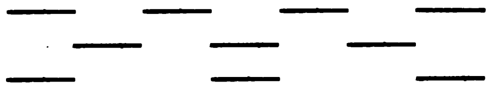
Das Feldzeichen der *manipuli* heifst schlechthin *signum*. Es besteht aus einer Stange mit Schildern, an deren Spitze eine ausgestreckte Hand befestigt ist. Es wird vom *signifer* getragen. Die Centurien haben keine besonderen Zeichen; als Kohortenzeichen gilt wohl je das *signum* des ersten Manipels; denn besondere Kohortenzeichen giebt es nicht, wie es ja auch keine besonderen Führer der Kohorten giebt.

Sonstige Truppenabteilungen, sowohl ständige bei den Reitern und den Hilfstruppen als vorübergehend vereinigte kleinere Scharen, haben ein *vexillum*, ein Fähnlein, das gebildet ist aus einem viereckigen bunten Stück Zeug, das an einem Querholz befestigt an einer Stange getragen wird.

Auf dem Marsche wird das *signum* dem Manipel vorangetragen, im Gefechte steht es wohl hinter demselben. Daher heifsen die Soldaten des ersten Treffens, vor denen überhaupt keine *signa* stehen, *antesignani*.

Die Aufstellung: Die gewöhnliche Aufstellung der Legionen 20
ist die sogen. *acies triplex* „in drei Treffen“, wobei von jeder

Legion die vier ersten Kohorten das Vordertreffen, und je drei das Mittel- und das Hintertreffen bilden:



Nur einmal kommt im gallischen Kriege die *acies duplex* vor, wo in jeder Reihe fünf Kohorten der Legion stehen, vermutlich so:



21 Andere Aufstellungsformen sind folgende: 1) *cuneus,* „Keil“, die geschlossene Kolonne, welche gebildet wird, wenn eine Schar eine Durchbrechung der Feinde versucht. 2) *testudo,* „Schildkröte“, das Schilddach, welches das Vorrücken gegen verteidigte höhere Punkte, wie Mauern, Türme ermöglicht; das erste Glied deckt sich mit den Schilden nach vorn; die andern Glieder halten die Schilde über die Köpfe, so dafs auch das erste Glied mit nach oben gedeckt wird. 3) *orbis,* „Kreis, Carré“, ein unregelmäfsiges Viereck, welches dazu dient, einem Angriff, der von allen Seiten gemacht wird, Trotz zu bieten.

22 Das Heer auf dem Marsche: Um Kunde zu erhalten über das Land, durch das man zieht, und über die Bewegungen der Feinde, schickt man teils einzelne Späher *speculatores* aus, teils gröfsere Streifscharen oder Patrouillen *exploratores.* Das Heer selbst marschiert in drei Abteilungen: 1) die Vorhut *agmen primum;* 2) das Hauptheer *agmen, exercitus, agmen legionum;* 3) die Nachhut *agmen extremum* oder *novissimum.* Das Hauptheer marschiert je nach der Nähe der Feinde in verschiedener Ordnung: a) in einfacher Kolonne so, dafs jede Legion ihre *impedimenta* bei sich hat; b) in einfacher Kolonne, aber so, dafs das Gepäck im hintern Teile des Zugs vereinigt ist; c) in Schlachtordnung. — Das höchste Mafs eines Tagemarsches betrug, von einzelnen Ausnahmen abgesehen, 4,8 geographische Meilen.

23 Das römische Lager: Jede Nacht verbringt das römische Heer in einem Lager; während des Winters in den fester angelegten *hiberna,* während des Sommers in den *castra aestiva,* gewöhnlich blofs *castra* genannt. Auch dies oft täglich wechselnde Sommer-

lager wird stets mit Wall und Graben umgeben. Das Lager bildet in der Regel ein Viereck und ist durch mehrere rechtwinklig sich kreuzende Wege in kleinere Vierecke eingeteilt. Natürlich hatte jede Lagerstrafse und jedes Thor seinen Namen; im „Gallischen Krieg“ wird blofs die dem vorderen Thor *praetoria porta* gegenüberliegende *decumana porta,* also „das Hinterthor“, erwähnt. Das Feldherrnzelt liegt in der Mitte des Lagers auf einem freien Platze *praetorium,* auf dem sich auch die Rednerbühne *suggestus* befindet, von der aus der Feldherr gelegentlich an die Soldaten eine Ansprache hält. — Die Zelte der Mannschaften sind von Leder.

Wachen: Vor den Thoren liegen Wachposten *stationes,* die 24
je nach der drohenden Gefahr verschieden an Stärke sind. Den Nachtdienst versehen *vigiliae,* die sich ablösen; und zwar ist die Nacht in vier Teile geteilt, die ebenfalls *vigiliae* heifsen.

Der Angriff auf feste Plätze: Feste Plätze werden auf 25
drei verschiedene Weisen angegriffen:

1) *ex itinere oppugnantur,* d. h. es wird sofort ohne alle weiteren Vorbereitungen nach der Ankunft ein Angriff gemacht, die Gräben werden mit Erde, Reisig u. s. w. ausgefüllt, die Thore erbrochen, die Wälle eingerissen oder die Mauern erstiegen.

2) Es findet eine *obsessio* oder *obsidio* statt. Der Platz wird 26
mit wohlbesetzten Schanzenlinien vollständig eingeschlossen *(circumvallare),* diese werden durch Bastionen *castella* verstärkt, damit ein etwaiger Ausfall leichter abgewehrt werden kann. Indem man so jede Zufuhr abschneidet, führt man Hungersnot und somit Ergebung *(deditio)* herbei.

3) Bei starken und mit Proviant wohlversehenen Plätzen ist 27
eine *oppugnatio* nötig. Es wird aus gröfserer Entfernung ein Belagerungsdamm *agger* aus Holz und Erde aufgeführt, der an den Fufs der feindlichen Mauer führt. Oben ist er möglichst wagerecht; seine Höhe ist verschieden, je nach der Beschaffenheit des zu durchkreuzenden Geländes. Sein Zweck ist, unten an die feindliche Mauer heranzukommen, um Bresche in dieselbe zu legen und so die Stadt zu erstürmen. Gleichzeitig errichtet man bewegliche Türme *turres,* welche auf dem Damme aufgestellt werden. In dem untersten Stockwerke derselben ist manchmal auch ein Sturmbock *aries* aufgehängt, der bestimmt ist, Bresche in die Mauer zu stofsen.

28 Um bei den Belagerungsarbeiten und den Annäherungsversuchen gegen die Geschosse der Feinde gesichert zu sein, hat man verschiedene Schutzmittel: 1) *plutei,* bewegliche „Schutzwände"; 2) allerlei *testudines,* „Schilddächer"; nämlich a) *vineae,* „Laufhallen" oder „Sturmlauben", das sind leicht gebaute Holzgerüste, wie man sie in Weinpflanzungen hat, aber mit flacher Bedachung und Seitenwänden; sie entsprechen unsern Laufgräben; b) *musculi,* „Breschhütten", die fester gebaut sind, weil sie bis an die feindliche Mauer herangeschoben werden, und die aufserdem vorn ein schiefes Dach haben, das bis auf den Boden reicht; dies ist natürlich überflüssig bei solchen *musculi,* unter denen man die feindliche Mauer selbst mit Brecheisen, Bohrer und Sturmbock *aries* bearbeitet. Kommt es zum Sturm, so bedient man sich auch der *falces murales,* „Mauersicheln", zum Einreifsen.

29 Das schwere Geschütz: Cäsar spricht im „Gallischen Krieg" fast nur von *tormenta* und teilt uns nicht mit, ob er mehr die *catapultae,* gewaltig grofse Armbrüste, welche in fast horizontaler Richtung Balken schiefsen, oder die *ballistae,* welche in hohem Bogen Steine und Balken schleudern, verwendet hat. An einer Stelle wird ein *scorpio* erwähnt, eine Art Katapulte, mit welcher kleine Pfeile geschossen werden. Die Bedienung der Geschütze haben wohl die *fabri.* Die *tormenta* kommen besonders bei Belagerung und Verteidigung von Städten und festen Stellungen vor, finden aber gelegentlich auch im Felde Verwendung.

30 Die Verteidigung fester Plätze: Ist eine Belagerung zu befürchten, so wird der Wall des Lagers verstärkt durch Brustwehren *loricae* und Zinnen *pinnae.* Aufserdem werden auf dem Walle in geeigneten Entfernungen Holztürme errichtet, die wohl auch durch Galerieen *pontes* mit einander verbunden werden.

31 Die Flotte: Die Flotte *classis* zerfällt in Kriegsschiffe, die wegen ihrer Länge *naves longae* heifsen, und in Last- oder Transportschiffe *naves onerariae* (bei den Galliern *pontones* genannt), welche kürzer und breiter gebaut sind. Die Schiffe sind sowohl zum Segeln als zum Rudern eingerichtet. Jedes Schiff hat nur einen Mast *malus* und eine Rahe *antemna*, an welcher das Segel *velum* befestigt ist. Nach der Zahl der Ruderreihen heifsen die Schiffe *quinqueremes*, *quadriremes*, *triremes*, *biremes* (solche sind

auch die *Liburnae*). Zum Steuern dienen zwei grofse, am Hinterteil oder Spiegel *puppis* angebrachte Schaufelruder, welche der Steuermann *gubernator* handhabt. Die eisernen Anker *ancorae* sind an Tauen *funes* befestigt. Ein volles Verdeck haben nur die wenigen *constratae* oder *tectae* genannten Schiffe, die meisten haben nur Vorder- und Hinterdeck.

Die Schlachtschiffe führen am Vorderteil oder Bug *prora* ungefähr in der Höhe der Wasserlinie einen meist dreizackigen eisernen Schnabel *rostrum*, um mit diesem die Wände der feindlichen Schiffe zu durchbohren. Aufserdem sind sie ausgerüstet mit Enterhaken *copulae*, *harpagones*, *manus ferreae*, zuweilen mit Sicheln *falces* zum Herabreifsen der Segel oder mit Türmen *turres* und Geschütz *tormenta*. Das Admiralsschiff trägt ein besonderes Abzeichen *insigne*, wahrscheinlich ein rotes *vexillum*. Bei den Schiffen befinden sich Kähne *scaphae*; den Wacht- und Nachrichtendienst besorgen kleinere Schiffe *speculatoria navigia*. Braucht man die Schiffe nicht, so zieht man sie ans Land (*subducere*), um sie vor den Unbilden der Witterung zu schützen.

Die Flottenmannschaft: Die Mannschaft auf der Flotte 32
classiarii zerfallen in Steuerleute *gubernatores*, Matrosen *nautae* und Ruderer *remiges*. Jedes Schiff steht unter einem Kapitän *magister navis*. Alle diese Leute sind in der Regel aus den Bundesgenossen entnommen. Einmal verwendet Cäsar zum Rudern auch Legionssoldaten (V, 8, 4). Als Seesoldaten dienen auserlesene Legionssoldaten. Befehlshaber der Kriegsschiffe sind Centurionen und Tribunen, Admiral pflegt ein Legat zu sein.

Geographischer Abrifs*).

Den **Schauplatz** der in den Kommentarien erzählten Ereignisse bildeten nicht so sehr die Provinzen Cäsars als der freie Teil des jenseitigen Galliens und daneben die diesem Lande benachbarten Gebiete Britanniens und Germaniens.

Das **diesseitige Gallien** (von Rom, [1]Roma, aus so genannt), [2]Gallia citerior oder cisalpina, wegen der römischen Tracht der Bewohner auch togata genannt, war der nördliche Teil von Italien, [3]Italia. Es umfafste das Gebiet des Po, [4]Padus, und wurde im Norden von den südlichen Zügen der Alpen, im Süden vom Busen von Genua, dem Apennin und dem ins Adriatische Meer mündenden Flüfschen Rubico begrenzt. Von Ortschaften erwähnt Cäsar aufser dem noch zu nennenden Ocelum nur [5]Aquileia, an der Nordspitze des Adriatischen Meeres, jetzt zu Österreich gehörig, das bis heute noch seinen Namen, aber nicht seine Bedeutung behalten hat. Ein wenig weiter östlich liegt Tergeste (Triest), die Stadt der [6]Tergestini.

Östlich vom Nordende des Adriatischen Meeres lag [7]**Illyricum,** das damals noch ziemlich geringen Umfang und wohl noch unbestimmte Ostgrenzen hatte. Noch nicht unterworfen war die illyrische Völkerschaft der Pirusten, [8]Pirustae, deren Wohnsitz nicht genauer zu bestimmen ist.

Zwischen dem diesseitigen und dem jenseitigen Gallien lag der westliche Teil der **Alpen,** [9]Alpes, die Cäsar wiederholt mit Legionen überschritten hat. Leider erfahren wir von ihm weder genau, über welche Pässe er ging, noch, welche Schwierigkeiten dieselben dem Verkehr boten. Der I, 10 als proximum iter in ulteriorem

*) Dieser geographische Abrifs ist verfafst von Dr. Jürgen Lübbert in Halle a. S.

Galliam per Alpes bezeichnete Weg führte wohl an der Dora Riparia, dem bei dem heutigen Turin mündenden Nebenflusse des Po aufwärts über den Pafs des Mont Genèvre (1860 m hoch), am Nordende der kottischen Alpen. An dieser Strafse lag als äufserster Punkt der diesseitigen Provinz [10]Ocelum, dessen Lage aus heutigen Ortsnamen um so weniger sicher nachgewiesen werden kann, weil sich Punkte desselben Namens öfters finden. Der Name kehrt auch wieder in dem Namen der Alpenvölkerschaft [11]Graioceli, die dem Cäsar den Weg verlegte. In den Thälern der Alpen safsen auch die mit diesen gegen Cäsar kämpfenden [12]Ceutrones, deren Sitze nördlich von jener Strafse nachgewiesen sind, und [13]Caturiges, von denen wohl ein Flecken Chorges im oberen Durancegebiet seinen Namen hat. Wichtig, besonders für Kaufleute, war der Weg über den grofsen St. Bernhard (Pafshöhe 2472 m), der an der Stelle, wo die Rhone zum Genfer See nordwärts umbiegt, in das Rhonethal kommt. An dieser wichtigen Stelle lag dicht bei dem heutigen Martigny an beiden Seiten der Drance [14]Octodurus, ein Flecken (vicus III, 1) der Veragrer, [15]Veragri. Mächtiger als diese waren die im Rhonethal, dem Kanton Wallis, weiter aufwärts sitzenden Seduner, [16]Seduni (jetzt Stadt Sitten, französisch Sion). In der Nähe der beiden safsen auch die Nantuaten, [17]Nantuates, die IV, 10 wohl irrtümlich als im obersten Rheingebiet wohnend bezeichnet werden. In der Gegend der Rheinquellen, also um den St. Gotthard, wohnten die Lepontier, [18]Lepontii, nach denen die lepontischen Alpen benannt sind. Alle diese Alpenvölker waren wohl noch von den Römern unabhängig, obgleich die erstgenannten östlich und westlich von sich römisches Gebiet hatten.

Das **jenseitige Gallien,** [19]Gallia ulterior oder transalpina, war begrenzt vom Mittelländischen Meere, den Pyrenäen, [20]Pyrenaei montes, dem Atlantischen Ozean, [21]Oceanus oder mare Oceanum, wozu auch die Nordsee mitgerechnet wird, dem Rhein von seiner Mündung bis fast zu seiner Quelle und den Westalpen, umfafste also aufser dem heutigen Frankreich einen grofsen Teil der Schweiz, die linksrheinischen Gebiete Deutschlands, ganz Belgien und den südlichen Teil der Niederlande.

Aufser den beiden genannten Grenzgebirgen nennt Cäsar nur noch drei **Gebirge:** die Cevennen, den Jura und den Wasgau. Die

Cevennen [22]mons Cevenna, westlich von der unteren Rhone, wurden im Winter 53/52 trotz tiefen Schnees, allerdings unter grofsen Schwierigkeiten, von Cäsar mit einem Heere überschritten. Der Jura, [23]mons Jura, heute das Grenzgebirge zwischen Frankreich und der Schweiz, schlofs damals die Helvetier von den übrigen Galliern ab. Die Helvetier umgingen ihn (I, 11) an seinem Südende, wo er dicht an die Rhone herantritt und an einer Stelle nur einen ganz schmalen Weg, den Pas de l'Écluse, freiläfst. Auf dem vom Jura nördlich gelegenen Wasgau, [24]mons Vosegus, entspringt nach Cäsar (IV, 10) die Maas. Der Name Vosegus umfafste also damals auch noch das Plateau von Langres, auf dem die Maasquelle sich befindet. Durch die Senkung zwischen dem Jura und dem Wasgau, die das Gebiet des Doubs mit dem des Rheins verbindet, waren, wie später so viele Heere, die Scharen des Ariovist eingedrungen. Durch dieselbe wurden sie auch im Jahre 58 wieder von Cäsar hinausgetrieben. Wo sie geschlagen wurden, ist nicht ganz sicher ermittelt. Gewöhnlich sucht man den Ort der Schlacht bei Sennheim, etwa 15 km westlich von Mülhausen, also im südlichen Elsafs am Ostabhang des südlichen Wasgaus.

Von den **Flüssen** erwähnt Cäsar ebenfalls nur die gröfsten mit einigen Nebenflüssen. Die Rhone, [25]Rhodanus, durchfliefst den Genfer See, [26]lacus Lemannus (französisch noch jetzt Lac Léman) und vereinigt sich westlich vom Südende des Jura mit dem langsam fliefsenden [27]Arar (später Sauconna, jetzt Saône genannt). Etwa 25 km nördlich von dem Zusammenflufs ist die Stelle, wo Cäsar im Jahre 58 die den Flufs überschreitenden Helvetier angriff und die Tiguriner vernichtete. Ein linker Nebenflufs des Arar ist der [28]Dubis (Doubs). Nach Westen fliefsen die von den Pyrenäen kommende Garonne, [29]Garumna, die auf den Cevennen entspringende Loire, [30]Liger, mit dem in der Nähe des Hauptstromes entspringenden und lange neben ihm herfliefsenden Allier, [31]Elaver, und die Seine, [32]Sequana, mit der Marne, [33]Matrona, die beide dem Plateau von Langres entströmen. Die wenig unterhalb der Marne in die Seine mündende Oise hat als grofsen linken Nebenflufs die Aisne, [34]Axona, an deren Ufern Cäsar zweimal mit den Galliern zu kämpfen gehabt hat. Im Jahre 57 besiegte er bei Berry-au-Bac, 40 km oberhalb Soissons, an der Einmündung des

Flüfschens Miette in die Aisne auf dem rechten Ufer die Belger und im Jahre 51 auf dem linken Ufer kurz vor der Einmündung der Aisne in die Oise die Bellovaker nebst ihren Verbündeten. Die Schelde, [35]Scaldis, die selbständig neben der Maas in die Nordsee mündet, macht Cäsar VI, 33 zu einem Nebenflusse der Maas (wenn nicht etwa Sabis statt Scaldis zu lesen ist). Der [36]Sabis, jetzt Sambre, der bei Namur mündende Nebenflufs der Maas, ist besonders wichtig wegen der im Jahre 57 an seinen Ufern den Nerviern gelieferten Schlacht, deren Schauplatz jetzt mit ziemlicher Sicherheit bei Hautmont etwas oberhalb Maubeuge, d. h. 15 km oberhalb der Stelle, wo die Sambre von Frankreich nach Belgien übertritt, nachgewiesen ist. Die Maas, [37]Mosa, die, wie oben bemerkt, vom mons Vosegus kommt, nimmt in ihrem Unterlauf den Rheinarm [38]Vacalus, jetzt Waal, auf und bildet mit der Nordsee und andern Mündungsarmen des Rheins die insula [39]Batavorum. Die weitere Angabe (IV, 10), dafs die Maas in den Rhein, [40]Rhenus, fliefse, pafst zum Teil für den heutigen Lauf der Flüsse, für den damaligen wohl nicht. Auf jeden Fall aber ist die Entfernung dieses Zusammenflusses vom Meer ganz unrichtig angegeben. Cäsar ist eben nicht selbst in der Gegend gewesen. Als Augenzeuge hat er den Rhein weiter aufwärts kennen gelernt, wo er ihn zweimal mit einem Heere auf Brücken überschritt, und zwar beide Male zwischen Koblenz und Bonn, im Jahre 55 vielleicht bei Neuwied, im Jahre 53 ein wenig weiter flufsaufwärts (paulum supra VI, 9).

Das **Klima** Galliens kam den Römern rauh vor; es war damals, wenigstens in der nördlichen Hälfte des Landes, sicherlich auch noch rauher als jetzt, weil hier noch weite Wälder und auch Sümpfe das Land erfüllten. Der gröfste von diesen Wäldern war der Ardennenwald, [41]Arduenna silva, der sich vom Rheine, etwa von der Moselmündung abwärts, nach Westen erstreckte und vielleicht bis zur Schelde reichte. Er umfafste also aufser den jetzigen Ardennen namentlich die Eifel. Allerdings ist die Angabe der Länge VI, 29: „milibus amplius quingentis in longitudinem patet“ gewaltig übertrieben. Wälder und Sümpfe begegnen uns besonders noch weiter nördlich nach dem unteren Rheine zu.

In diesen Gebieten bildete wohl die Viehzucht den Haupt-

erwerbszweig der **Bewohner**, weiter südwärts blühte der Ackerbau. Im Süden verstand man auch schon dem Boden seine mineralischen Schätze abzugewinnen (III, 21). Dafs überhaupt die Gallier durchaus nicht auf niedriger Kulturstufe standen, zeigt uns neben vielen andern Dingen ihr Städtebau sowie die Anlage von Strafsen und Brücken. Am höchsten war die Kultur im Süden des Landes infolge des Einflusses der griechischen Kolonie Massilia (jetzt Marseille) und in der spätern Zeit auch infolge der römischen Einwirkung; am tiefsten stand sie im Norden, wo man von römischen Kaufleuten und ihren Waren noch wenig wufste und wissen wollte.

Die Zahl der Bewohner hat man auf mehr als sieben Millionen geschätzt. Sie hatten, von dem Teil abgesehen, der den Römern schon gehorchte, kein staatliches Band, sondern zerfielen in eine grofse Zahl von einzelnen Völkerschaften, civitates, von denen die mächtigeren eine Art Oberherrschaft zu erlangen suchten und zeitweilig auch über einen kleineren oder gröfseren Kreis ausübten. Meistens waren die einzelnen Völkerschaften nicht nur untereinander uneinig, sondern auch in sich durch Parteiungen zerrissen und erleichterten somit den Römern die Unterwerfung.

Den Römern gehörte bereits vor Cäsar die Südostecke des beschriebenen Landes. Dieses Stück, [42]Gallia provincia, provincia nostra, provincia ulterior, mit Vorliebe blofs **provincia** genannt, woraus der Name Provence für den Hauptteil des Gebiets hervorgegangen ist, reichte von den Alpen bis zur oberen Garonne und vom Mittelländischen Meere bis an die Cevennen und im Rhonegebiet aufwärts bis an den Genfer See. Diesen nördlichen Zipfel bewohnten die zuletzt unterworfenen Allobrogen, [43]Allobroges. In ihrem Gebiet lag an der Rhone unterhalb der Saônemündung die Stadt [44]Vienna (jetzt Vienne), an demselben Flusse bei seinem Austritt aus dem Genfer See, und zwar auf dem linken Ufer [45]Genava (jetzt Genf, französisch Genève). Südlich von den Allobrogen wohnten am Westabhang der Westalpen die Vokontier, [46]Vocontii, südlich von diesen mehrere kleine Völkerschaften, die Cäsar nicht erwähnt. Unter den Völkerschaften westlich von der Rhone waren die wichtigsten die Volker, [47]Volcae. Sie zerfielen in zwei Teile: die Volcae Arecomici im Osten und die Volcae

Tectosages im Westen bis an die Pyrenäen. Im Lande der tektosagischen Volker lag an der Garonne die Stadt [48]Tolosa (jetzt Toulouse) und in der Nähe des Meeres [49]Narbo (jetzt Narbonne). Ein Teil dieser Völkerschaft war ehemals nach Germanien ausgewandert (VI, 24) und hatte dort nicht näher zu bestimmende Gebiete am herzynischen Walde besetzt. Nördlich von den tektosagischen Volkern safsen die Rutener, [50]Ruteni, von denen nur ein kleiner Teil zur Provinz gehörte, nördlich von den arekomischen Volkern die Helvier, [51]Helvii, zwischen den Cevennen und der Rhone.

Das noch nicht unterworfene Gallien zerfiel nach I, 1 in drei sehr ungleiche Teile: Aquitanien, das keltische Gallien und Belgien.

Aquitanien, [52]Aquitania, westlich von der Provinz, umfafste nur den Raum von den Pyrenäen bis zur Garonne. Die Aquitaner, [53]Aquitani, waren iberischen Stammes, also den Bewohnern der benachbarten pyrenäischen Halbinsel, [54]Hispania, den [55]Hispani, näher verwandt als den eigentlichen Galliern, unterhielten auch mit jenen Verbindung, z. B. mit den Kantabrern, [56]Cantabri, westlich vom Westende der Pyrenäen. Von den zwölf von Cäsar genannten Völkerschaften Aquitaniens leisteten die Sontiaten, [57]Sontiates, deren Name im Städtchen Sôs, südlich von der mittleren Garonne, fortlebt, im Jahre 56 den Römern den tapfersten Widerstand. Die vermutlichen Wohnsitze der andern in III, 27 genannten aquitanischen Völkerschaften, der [58]Tarbelli, [59]Bigerriones, [60]Ptianii, [61]Vocates, [62]Tarusates, [63]Elusates, [64]Gates, [65]Ausci, [66]Garumni, [67]Sibuzates, [68]Cocosates, mag unsere Karte zeigen.

Der **Hauptteil Galliens** war das Stück, welches in der ganzen Breite des Landes von der Garonne bis zur Seine und Marne sich erstreckte. Die Bewohner dieses grofsen und schönen Landes nannten sich selbst Kelten, [69]Celtae, von den Römern wurden sie Gallier, [70]Galli, genannt. Beide Namen sind hier in ihrem engsten Sinn zu nehmen. Da dem Lande eine besondere Benennung fehlt, bezeichnet man es gewöhnlich als das keltische Gallien, Gallia Celtica. Diese Gallier zeigen nach den Mitteilungen, die uns Cäsar über ihr Wesen macht, in geistiger Beziehung in geradezu

auffallender Weise dieselben Züge, die an ihren Nachkommen, den jetzigen Franzosen, besonders hervortreten, sowohl nach der guten wie nach der schlechten Seite: Geistige Gewandtheit, Regsamkeit, Erregbarkeit, Leichtgläubigkeit, Eitelkeit u. s. w. In körperlicher Beziehung scheinen sie den Germanen bedeutend ähnlicher gewesen zu sein, als die Franzosen es trotz späterer germanischer Zuwanderung jetzt sind.

Von den zahlreichen Völkerschaften, deren Sitze und Ausdehnung wir fast nie genau bestimmen können, waren die östlichsten die Helvetier, [71]Helvetii, deren Land [72]Helvetia, die Westhälfte der heutigen Schweiz, vom Genfer See bis zum Bodensee sich erstreckte. Sie zerfielen in vier Gaue, von denen zwei bei Cäsar genannt werden, der [73]pagus Tigurinus, der wohl am Ostabhang des Jura und im Aargebiet seinen Sitz hatte, und der [74]pagus Verbigenus, dessen Sitz unbestimmt ist. Als die Helvetier im Jahre 58 auswanderten, schlossen sich aufser zwei später zu nennenden germanischen Völkerschaften ihnen an die keltischen Rauriker, [75]Raurici, die in der Gegend von Basel safsen, und die Bojer, [76]Boii. Diese letzteren, offenbar nur ein kleiner Teil des weitverzweigten Keltenvolkes dieses Namens, waren schon länger auf der Wanderschaft. Sie hatten zuletzt einen Einfall in Noricum (ager [77]Noricus bei Cäsar), das Gebiet der Ostalpen, das damals noch nicht römische Provinz war, gemacht und die Hauptstadt der Noriker [78]Noreia (heute Flecken Neumarkt in Steiermark, etwas südlich von der oberen Mur) angegriffen. Westlich vom Jura wohnten im Gebiet des Doubs, nach Westen bis zur Saône in fast ihrem ganzen Laufe, nach Nordosten durch die burgundische Pforte bis zum Rhein sich erstreckend die bei Cäsars Ankunft durch die Germanen des Ariovist hart gedrückten Sequaner, [79]Sequani, die vielleicht ehemals an der Sequana ihre Wohnsitze gehabt haben. Ihre Hauptstadt war das in einer Schleife des Doubs gelegene [80]Vesontio (jetzt Besançon). Westlich von der Saône bis zum Allier safs die einst sehr mächtige, damals geschwächte Völkerschaft der Häduer, [81]Haedui. Ihre Hauptstadt war [82]Bibracte, eine grofse und wohlhabende Stadt (I, 23) auf dem heute unbebauten, oben platten Berg Beuvray, ziemlich in der Mitte des Landes, 20 km westlich von der Stadt Autun. Südwest-

lich von Bibracte wurden im Jahre 58 die Helvetier von Cäsar besiegt. Im Osten des Häduergebiets lag am Arar die ansehnliche Handelsstadt [83]Cabillonum (jetzt Châlon-sur-Saône) und weiter flufsabwärts [84]Matisco (jetzt Mâcon), im Westen an der Loire, kurz bevor sie den Allier aufnimmt, [85]Noviodunum (später Nivernum, jetzt Nevers genannt) und weiter flufsaufwärts [86]Decetia (jetzt Decize). Die Gegend von diesen beiden Städten westlich wurde nach der Niederlage der Helvetier bei Bibracte den mit ihnen verbündeten Bojern angewiesen, die dadurch zu Schutzgenossen der Häduer wurden. Inbetreff der Lage ihrer Stadt [87]Gorgobina steht nur so viel fest, dafs wir sie nicht weit rechts oder links von dem Allier, wenig oberhalb seiner Einmündung in die Loire zu suchen haben. Andere Schutzgenossen der Häduer waren die Ambivareter, [88]Ambivareti, die vielleicht nördlich von den Häduern safsen, ferner die Brannovier, [89]Brannovii, und die brannovikischen Aulerker, [90]Aulerci Brannovices, wohl beide an der Südgrenze der Häduer, dann die Ambarrer, [91]Ambarri, östlich vom untern Arar, und die Segusiaver, [92]Segusiavi. Diese wohnten zum kleinen Teil in dem Winkel zwischen Rhone und Saône um Lyon, gröfstenteils westlich von Saône und Rhone. In jenen kleineren Teil ihres Gebiets kam offenbar Cäsar im Jahre 58, als er den Helvetiern folgte (I, 10); er überschritt die Rhone also oberhalb der Saônemündung. Westlich von ihnen wohnten in der gebirgigen Gegend des oberen Alliergebietes die tapferen und mächtigen Arverner, [93]Arverni (in der heutigen Auvergne). In ihrem Lande lag westlich vom Allier, 6 km südlich von Clermont-Ferrand, der Hauptstadt der Auvergne, auf einem oben platten, jetzt unbebauten Hügel die schwer einnehmbare Stadt [94]Gergovia. Schutzgenossen der Arverner waren die Vellavier, [95]Vellavii, an der obersten Loire, und die Gabaler, [96]Gabali, am obersten Allier, also beide am Westabhang der Cevennen, wo noch die alten Landschaftsnamen Vélay und Gevaudan an sie erinnern, ferner die Kadurker, [97]Cadurci, im Gebiet des Lot, des Nebenflusses der Garonne, wo die Landschaft Quercy und die Stadt Cahors ihnen ihren Namen verdanken, und die den Kadurkern wohl benachbarten Eleuteter, [98]Eleuteti. Im Lande der Kadurker lag die feste Stadt [99]Uxellodunum, deren Spuren die einen, mit wegen des Namens,

auf dem Puy d'Issolu an der Dordogne, die andern in einer Schleife des Lot, 11 km westlich von Cahors, suchen. Zwischen den Gabalern und den Kadurkern safsen die Rutener, [100]Ruteni (davon der Name der Stadt Rodez am Aveyron, dem grofsen Nebenflusse des Tarn). Ein Teil von ihnen gehörte, wie oben bemerkt, zur Provinz. Von den Kadurkern westwärts wohnten auf dem rechten Ufer der Garonne die Nitiobrogen, [101]Nitiobroges, und von diesen nördlich die Petrokorier, [102]Petrocorii, nach denen die Landschaft Périgord und die Stadt Périgueux benannt sind. Von der untersten Garonne und der Gironde nordwärts wohnten die Santonen, [103]Santones oder Santoni, deren Land (jetzt Saintonge mit der Stadt Saintes an der nördlich von der Gironde mündenden Charente) im Jahre 58 das Marschziel der Helvetier war. Nördlich von den Petrokoriern und westlich von den Arvernern safsen die Lemoviken, [104]Lemovices, von denen die Landschaft Limousin und die Hauptstadt Limoges ihren Namen tragen, und wieder nördlich von diesen, westlich vom unteren Allier und der Loire die Biturigen, [105]Biṭuriges. In ihrem städtereichen (VIII, 2) Gebiet eroberte Cäsar im Jahre 52 die feste Stadt [106]Noviodunum (jedenfalls südlich von Orléans, vielleicht das jetzige Dorf Nouan le Fuzellier) und die ziemlich in der Mitte des Gebiets gelegene Hauptstadt [107]Avaricum, jetzt nach dem Namen des Volkes Bourges genannt. Von den Biturigen westlich safsen zu beiden Seiten der Loire die Turonen, [108]Turones oder Turoni, in der jetzigen Landschaft Touraine mit der Hauptstadt Tours an der Loire. Von der unteren Loire südwärts bis zu den Santonen hin wohnten die Piktonen, [109]Pictones, die ebenso der alten Hauptstadt [110]Lemonum (jetzt Poitiers, südlich von Tours) wie der Landschaft (Poitou) ihren Namen hinterlassen haben, nordwärts die Anden, [111]Andes oder Andi (in der Landschaft Anjou mit der Hauptstadt Angers an der Maine, dem rechten Nebenflusse der Loire) und weiter an der Loire abwärts die Namneten, [112]Namnetes, um die nach ihnen benannte Stadt Nantes.

Die zahlreichen kleinen Völkerschaften von der Loiremündung bis zur Seinemündung oder noch etwas darüber hinaus, also die Bewohner der heutigen Bretagne und Normandie, wurden zusammengefafst unter dem Namen civitates [113]Aremoricae, d. h. die

Völkerschaften am Meer, die Seestaaten. Zu ihnen gehören die besonders seetüchtigen und tapferen Veneter, [114]Veneti, deren Namen auf ihre alte Hauptstadt, jetzt Vannes, übergegangen ist. Ihr Land [115]Venetia mit seinen zahlreichen Buchten, Halbinseln und Landzungen war der Schauplatz des III, 7—19 erzählten Kriegs; Ort der Seeschlacht war nach gewöhnlicher Annahme die westliche von den gröfseren Buchten, welche nach Westen durch die damalige Insel, jetzige Halbinsel Quiberon abgeschlossen wird. Die Spitze der Bretagne und damit den äufsersten Westen Galliens bewohnten die [116]Osismi. An sie schlossen sich weiter, also ostwärts, die [117]Coriosolites (an deren Namen dort noch ein Flecken Corseul erinnert), von diesen ostwärts die [118]Redones, die wohl nur auf einer kurzen Strecke an das Meer stiefsen und ihren Hauptsitz landeinwärts um die heutige, nach ihnen benannte Stadt Rennes hatten. Die mit der Bretagne einen rechten Winkel bildende Halbinsel Cotentin hatten die Veneller, [119]Venelli, inne. Von ihnen östlich bis zur Seinemündung safsen die [120]Lexovii, deren ehemalige Hauptstadt nach dem Namen des Volkes jetzt Lisieux heifst. Ungewifs ist der Wohnsitz der [121]Ambibarii und der [122]Ambiliati. Von den letzteren wissen wir nicht einmal bestimmt, ob sie überhaupt zu den aremorischen Staaten gehörten. Nach II, 34 haben wir aber wohl noch zu diesen zu rechnen die von den Lexoviern südlich sitzenden Esubier, [123]Esubii, und Aulerker, [124]Aulerci. Diese zerfielen in drei Teile: die Aulerci Eburovices, in der Nähe der Seine (wo die Stadt Evreux von ihnen den Namen hat), die Aulerci Diablintes, östlich von den Redonen, und die Aulerci Cenomani, östlich von den Diablintes. Einen vierten, weiter entfernt wohnenden Teil desselben Volkes haben wir als Klienten der Häduer (unter [90]) bereits kennen gelernt.

Östlich von diesen kleinen Völkerschaften wohnten die tapferen Karnuten, [125]Carnutes. In ihrem Lande lag am nördlichsten Punkt der Loire die damals schon wichtige Stadt [126]Cenabum, die nach ihrem späteren Namen civitas Aurelianensis jetzt Orléans heifst. Nördlich von ihnen wohnten zu beiden Seiten der Seine die [127]Parisii, deren Hauptstadt [128]Lutetia damals auf der Seine-Insel Raum hatte, die jetzt die Mitte von Paris trägt. Öst-

lich von den Parisiern gab es an der Marne ein kleines Volk, namens [129]Meldi. Diese können aber nicht gut dieselben sein, die nach V, 5 für Cäsar Schiffe bauten. Weiter an der Seine aufwärts wohnten von der Loire bis zur Marne reichend die [130]Senones, deren Name auf ihre Hauptstadt [131]Agedincum (jetzt Sens, an der Yonne, einem linken Nebenflusse der Seine) übergegangen ist. Im Westen ihres Landes lag in der Mitte zwischen Sens und Orléans in nicht sicher nachgewiesener Lage die Stadt [132]Vellaunodunum, und auf einer Insel der Seine in der Nähe des Parisierlandes die Stadt [133]Metiosedum, wohl derselbe Ort, der sonst Melodunum, jetzt Melun, genannt wird. Im obersten Seinegebiet wohnte die kleine Völkerschaft der Mandubier, [134]Mandubii, deren Hauptstadt [135]Alesia wegen ihrer besonders festen Lage in dem grofsen Aufstand des Jahres 52 von gröfster Bedeutung war. Sie lag zwischen kleinen Flüssen auf einem Hügel, auf dem jetzt das Dorf Alise-Sainte-Reine liegt, etwa 15 km westlich von der Quelle der Seine. Von da nordöstlich safsen die [136]Lingones, deren Hauptstadt jetzt nach ihnen Langres heifst und der Hochfläche den Namen Plateau von Langres verschafft hat. Weiter nördlich an der obersten Maas und Mosel safsen die [137]Leuci, und weiter nördlich die [138]Mediomatrici oder Mediomatrices, von deren Namen noch ein Rest in dem Namen der Stadt Metz an der Mosel, der alten Hauptstadt des Landes, fortlebt. Nach einigen gehörten die Leuker und Mediomatriker schon zu den Belgern.

Das **belgische Gallien**, [139]Belgium, zwischen der Seine-Marne, dem Rhein und dem Meer, hat ziemlich die Gestalt eines Dreiecks. Die Belger, [140]Belgae, stammten nach Cäsar von den Germanen. Neuere Forscher halten sie ihrer Namen wegen für Kelten. Sie standen aber sicherlich den Germanen näher als die andern Gallier und waren wohl auch mehr mit Germanen durchsetzt. Sie waren von allen Bewohnern Galliens die tapfersten, aber auch die wildesten, noch am wenigsten kultivierten.

Der mächtigste belgische Stamm waren die Remer, [141]Remi, im Flufsgebiet der Aisne. An einem linken Zuflusse der Aisne lag ihre Hauptstadt [142]Durocortorum (heute nach dem Volke Reims genannt) und nördlich von der Aisne im Westen ihres Landes [143]Bibrax (wahrscheinlich das jetzige Dorf Beaurieux). An die

Remer schlossen sich westlich die mit ihnen nahe verwandten und meistens eng verbundenen (II, 3) Suessionen, [144]Suessiones, mit der Hauptstadt [145]Noviodunum am Axona (jetzt nach dem Volke Soissons genannt) und weiter westlich die Bellovaker, [146]Bellovaci, mit der Stadt [147]Bratuspantium in nicht sicher nachgewiesener Lage, jedenfalls westlich von der Oise. Unterhalb der Einmündung der Oise wohnten an der Seine um das heutige Rouen die [148]Veliocasses oder Veliocassi, und westlich von ihnen am Meer die [149]Caletes oder Caleti, die nach Cäsar zu den aremorischen Staaten gehörten, die aber darum nicht zum keltischen Gallien gerechnet zu werden brauchen. Von ihnen hat die dortige Landschaft Caux ihren Namen, schwerlich das viel weiter nördlich gelegene Calais. Nördlich von den Kaleten safsen die [150]Ambiani mit der Hauptstadt [151]Samarobriva (jetzt nach dem Volk Amiens genannt) an der Samara (Somme) und weiter nördlich die [152]Atrebates, in der nach ihnen benannten Landschaft Artois um die heutige Stadt Arras, an deren Stelle früher wohl die VIII, 46 u. 52 genannte Stadt [153]Nemetocenna lag. Die Bewohner der Küstengebiete von den Ambianen bis zur Scheldemündung hiefsen Moriner, [154]Morini, d h. Meerleute. In ihrem Gebiete sind die Häfen zu suchen, von denen aus Cäsar seine beiden Züge nach Britannien unternahm, deren Lage viel umstritten ist. Wahrscheinlich fuhr im Jahre 55 das Hauptheer aus dem jetzt unbedeutenden Hafen Ambleteuse ab, wenig südlich vom Vorgebirge der grauen Nase. Gris Nez, und die Reiterei aus dem im Mittelalter noch wichtigen, jetzt ganz versandeten Hafen Wissant, jenseits des genannten Vorgebirges. Den Hafen, aus dem im Jahre 54 die Flotte auslief, nennt Cäsar portus [155]Itius. Möglicherweise fällt er mit einem der beiden genannten Häfen zusammen, vielleicht ist er das nördlicher gelegene Calais, mit mehr Wahrscheinlichkeit aber sucht man ihn weiter südlich in dem untersten Lauf des Flüfschens Liane, an dessen Mündung jetzt die wichtige Hafenstadt Boulogne s./mer liegt. Ostwärts von den Morinern zwischen Schelde und Rhein safsen die Menapier, [156]Menapii, die auch auf dem rechten Ufer des Rheins Siedelungen hatten (IV, 4). Von ihnen südlich wohnten die Nervier, [157]Nervii, die im Jahre 57 am Sabis dem Cäsar so apferen Widerstand leisteten. Sie hatten als Schutzgenossen die

[158]Ceutrones (nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen Alpenvolk), die [159]Geidumni, die [160]Grudii, die [161]Levaci, die [162]Pleumoxii, lauter kleine Völkerschaften, die jedenfalls in der Nähe der Nervier safsen, vielleicht zum Teil zu den Morinern gehörten. An der Ostseite der Nervier wohnte wohl zwischen Sambre und Maas das kleine Volk der [163]Ambivariti. Von den Nerviern südlich an der oberen Oise war das Gebiet der [164]Viromandui (heute Landschaft Vermandois mit einem Flecken Vermand). Die weiten, zum grofsen Teil wenig fruchtbaren Gebiete zwischen Maas und Rhein an beiden Seiten der unteren Hälfte der Mosel bewohnten die Treverer, [165]Treveri, deren Hauptstadt nachher Augusta Treverorum (jetzt Trier) an der Mosel wurde. Sie hatten als Schutzgenossen die [166]Caeroesi, vielleicht im Westen der Eifel, die [167]Paemani (von denen vielleicht die Landschaft Famenne im südöstlichen Belgien, rechts von der Maas, ihren Namen trägt), die [168]Condrusi (welche der Landschaft Condros weiter nördlich auf dem rechten Ufer der Maas ihren Namen hinterlassen haben), die wohl in derselben Gegend zu suchenden [169]Segni, und die [170]Eburones, weiter nordwärts an beiden Seiten der Maas. Mitten in dem Lande der Eburonen (VI, 32) lag das Kastell [171]Aduatuca, das man westlich von Aachen sucht. Es scheint nicht, dafs dieser Ort etwas zu thun hat mit den Aduatukern, [172]Aduatuci, einem Volk auf dem linken Ufer der Maas unterhalb der Einmündung der Sambre. Sie waren nach II, 29 Nachkommen der Kimbern, [173]Cimbri, und Teutonen, [174]Teutones oder Teutoni, also wirkliche, wenn auch nicht mehr reine, Germanen. Ihr II, 29 erwähntes oppidum egregie natura munitum war vielleicht der Berg Falhize bei der Stadt Huy zwischen Namur und Lüttich.

Von **Germanien**, [175]Germania, das seine Westgrenze am Rhein, seine Südgrenze etwa an der Donau, [176]Danuvius, hatte, hat Cäsar aus eigener Anschauung nur ein sehr kleines Stück kennen gelernt. Was er uns sonst von dem Lande berichtet, hat er zum Teil aus griechischen Quellen geschöpft. Das Land war noch gröfstenteils von Wäldern bedeckt. Der gröfste derselben, der herzynische Wald, [177]Hercynia, oder in griechischer Form Orcynia silva, begann am Oberrhein, umfafste, da er nach VI, 25

eine Breite von neun Tagemärschen hatte, im Westen wohl den Schwarzwald nebst dem Odenwald und setzte sich über die Gebirge Süddeutschlands nördlich von der Donau bis in die Karpathen fort. An seinem Ostende wohnten die Daker, [178]Daci, im östlichen Ungarn und Siebenbürgen, und die Anarten, [179]Anartes, im nördlichen Ungarn an der Theifs. Vom herzynischen Walde nördlich lag der Baceniswald, [180]Bacenis silva, wohl der heutige Harz mit benachbarten Waldgebieten.

Der Wildheit und Rauheit des Landes entsprach die Wildheit seiner **Bewohner.** Die Germanen, [181]Germani, hatten noch keine Städte und festen Plätze, sondern nur offene Dörfer (vici) und Einzelgehöfte (aedificia). Sie trieben noch wenig Ackerbau und widmeten sich lieber der Jagd und dem Kriege. Sie kämpften sowohl untereinander wie mit Nachbarvölkern, nahmen auch schon in gröfserer Zahl Dienste in Cäsars Heer. Die damaligen Wohnsitze der einzelnen Völkerschaften sind wenig bekannt, verschoben sich auch noch öfters. Von den bei Cäsar genannten Völkern ist das wichtigste das der Sueben, [182]Suebi, die weite Gebiete Germaniens inne hatten. Die Sueben, von denen Cäsar spricht, wohnten zwischen den beiden grofsen Wäldern und reichten etwa im Lahngebiet ziemlich an den Rhein heran. Sueben waren auch zum grofsen Teil die Scharen des Ariovist. Nördlich vom Baceniswald wohnten im Wesergebiet die offenbar damals schon sehr mächtigen Cherusker, [183]Cherusci. Am Rhein safsen, etwa vom Taunus bis zur Sieg, die Ubier, [184]Ubii, von da weiter nördlich, etwa bis zur Lippe, die Sugambrer, [185]Sugambri. Nördlich von diesen wohnten vorübergehend die immer verbunden vorkommenden Usipeten und Tenkterer, [186]Usipetes et [187]Tencteri, die früher im Innern Germaniens gesessen hatten und von den Sueben vertrieben an den Rhein kamen, den sie im Winter 56/55 in seinem untersten Laufe, wahrscheinlich im äufsersten Norden der heutigen Rheinprovinz, überschritten. Von den germanischen Völkerschaften, von denen wir neben den Sueben Scharen im Heere des Ariovist finden (I, 51), safsen die [188]Marcomani damals noch im Main- und Neckargebiet, die [189]Harudes wohl in derselben Gegend, die [190]Vangiones, die [191]Nemetes und die [192]Triboces oder Triboci, vielleicht auch die [193]Sedusii in und an der oberrheinischen Tiefebene, zum Teil

vielleicht schon auf dem linken Rheinufer. Die mit den Helvetiern auswandernden germanischen Völkerschaften endlich, die [194]Latovici, und die [195]Tulingi, dürften beide im südlichen Baden gewohnt haben.

Ebenso wie von Germanien hat Cäsar auch von **Britannien**, [196]Britannia, nur ein kleines Stück selbst kennen gelernt, aber auch hier bietet er seinen Lesern mehr, als er aus eigener Anschauung wufste. Seine Mitteilungen (besonders V, 12—14) sind nicht genau, aber doch wertvoll. Die Insel ist im Süden bedeutend schmäler, als Cäsar meint, und die Ostseite ist kürzer als die Westseite, die Länge der letzteren ist nicht wesentlich übertrieben. Wenn Cäsar die Westseite der Insel nach Spanien schauen läfst, so kommt dies wohl daher, dafs er die Nordspitze der Insel zu weit nach Westen verschiebt und die pyrenäische Halbinsel sich zu weit nach Nordwesten vorgeschoben denkt. Der Westseite Britanniens ist Irland, [197]Hibernia, vorgelagert. Die zwischen den beiden grofsen Inseln gelegene Insel [198]Mona ist Anglesey, das allerdings dicht an der Hauptinsel liegt. Die V, 13 erwähnten kleinen Inseln sind wohl die neben Schottland liegenden. Die dreifsig Tage währende Nacht findet sich freilich erst im nördlichen Skandinavien.

Die Britannier, [199]Britanni, waren in der Hauptmasse Kelten und nahe Verwandte der Gallier und Belger, mit denen sie auch noch Verbindungen unterhielten. Sie trieben in der höher kultivierten Südostecke des Landes, der Landschaft [200]Cantium (jetzt Kent), fleifsig Ackerbau, sonst vorwiegend Viehzucht. Auch sie hatten kein gemeinsames staatliches Band, sondern zerfielen in viele Völkerschaften, von denen einige gelegentlich bei Cäsar erwähnt werden. Die mächtigsten von diesen waren die [201]Trinobantes, die nördlich von der Themsemündung safsen. Die andern (V, 21) genannten Völkerschaften: die [202]Cenimagni, die [203]Segontiaci, die [204]Ancalites, die [205]Bibroci und die [206]Cassi, wohnten zweifellos alle im Südosten Englands, teils südlich, teils nördlich von der Themse. Auf die genauere Bestimmung ihrer Wohnsitze müssen wir verzichten.

Cäsar traf bei seiner ersten Überfahrt zuerst auf die Steilküste in der Gegend von Dover und fuhr von da nördlich bis zur flachen

Küste bei Deal. Ziemlich an derselben Stelle scheint er im Jahre 54 gelandet zu sein. In diesem Jahre drang er etwas tiefer in das Land ein, überschritt sogar ungefähr 25 km westlich von London die da noch ziemlich kleine Themse, [207]Tamesis, und drang vor gegen [208]Cassivellauni oppidum, d. h. einen im Gebiet des Königs Cassivellaunus gelegenen durch Wall und Graben befestigten Zufluchtsort im Walde, den man an der Stelle der heutigen Stadt St. Albans, früher Verulamium, ungefähr 30 km nordwestlich von London, sucht.

Geographisches Register.

(Die grofsen Buchstaben und Ziffern beziehen sich auf die am Rande der Karte angebrachten Bezeichnungen: die hochgestellten kleineren Ziffern auf den vorhergehenden geographischen Abrifs.)

Boii [76] keltisches Volk E 4.
Brannovīces s. Aulerci.
Brannovii [89] keltisches Volk in der Nähe der Häduer.
Bratuspantium [147] Stadt der Bellovaker D E 3.
Britanni [199] die Einwohner von
Britannia [196] England.

Cabillōnum [83] Stadt der Häduer F 4.
Cadurci [97] keltisches Volk D 5.
Caeroesi [166] Volk in Belgien, etwa F 2. 3.
Calĕtes, -ti [149] keltisches Volk D 3.
Cantăbri [56] Volk in Spanien A B 6.
Cantium [200] der südöstl. Teil Britanniens D 2.
Carnūtes [125] keltisches Volk D 3. 4.
Cassi [206] britannisches Volk.
Cassivellauni [208] ***oppidum*** in Britannien, etwa C 2.
Caturīges [13] Volk in den Alpen F G 5.
Celtae [69] Gesamtname der Gallier zwischen Garumna und Sequăna.
Cenăbum [126] Hauptstadt der Carnuten D 4.
Cenimagni [202] Volk im südöstl. Britannien.
Cenomăni s. Aulerci.
Ceutrŏnes 1) [12] Volk in den Alpen G 5; 2) [158] belgisches Volk.
Cevenna [22] ***mons*** im südlichen Gallien E F 6. 5.
Cherusci [183] germanisches Volk H J 1. 2.
Cimbri [173] germanischer Volksstamm, der samt den ***Teutŏni*** von den Römern vernichtet worden war.
Cocosātes [68] Volk im westlichen Aquitanien C 6. 5.
Condrūsi [168] Volk in Belgien F 2.
Coriosolītes [117] keltisches Volk B 3.

Dăci [178] Volksstamm im östl. Ungarn.
Danuvius [176] Flufs Donau.

Decetia [86] Stadt der Häduer E 4.
Diablintes s. Aulerci.
Dūbis [28] Nebenflufs des Arar G F 4.
Durocortŏrum [142] Stadt der Remer E 3.

Eburōnes [170] belgisches Volk F G 2.
Eburovīces s. Aulerci.
Elăver [31] Nebenflufs des Liger E 5. 4.
Eleutēti [98] keltisches Volk.
Elusātes [63] Volk in Aquitanien C 6.
Esubii [123] keltisches Volk C D 3.

Gabăli [96] keltisches Volk E 5.
Gallia: 1) ***G.*** [2] ***citerior*** das von Galliern bewohnte Oberitalien G H J K 5; 2) ***G.*** [42] ***provincia, ulterior provincia*** der südöstl. Teil von 3) ***G.*** [19] ***transalpīna*** oder blofs ***Gallia.***
Galli [70] die Bewohner desselben.
Garumna [29] Flufs in Gallien D C 6. 5.
Garumni [66] Volk in Aquitanien.
Gates [64] Volk in Aquitanien.
Geidumni [159] belgisches Volk, viell. E 2.
Genăva [45] Stadt der Allobrogen F 4.
Gergovia [94] Stadt der Arverner E 5.
Germāni [181] die Deutschen.
Germania [175] ihr Land.
Gorgobīna [87] Stadt der Boier E 4.
Graiocĕli [11] gallisches Alpenvolk G 5.
Grudii [160] Volk in Belgien, viell. E 2.

Haedui [81] keltisches Volk E F 4.
Harūdes [189] Volk im südwestl. Germanien.
Helvetii [71] die Bewohner des Landes ***Helvetia*** [72] F G H 4.
Helvii [51] Volk der Provinz E F 5.
Hercynia [177] ***silva*** das deutsche Gebirgsland nördlich von der Donau vom Schwarzwald an bis zu den Karpathen.
Hibernia [197] die Insel Irland.
Hispania [54] die pyrenäische Halbinsel.
Hispani [55] die Bewohner derselben.

Druck von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.